



JAHRES- ABSCHLUSS 2020

Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA
Hof an der Saale, Deutschland

Lagebericht
für das Geschäftsjahr 2020

**zum
Jahresabschluss
der
Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA**

**Hof an der Saale
Deutschland**

Inhaltsverzeichnis

ALLGEMEINE INFORMARTIONEN ZU DIESEM LAGEBERICHT	1
GRUNDLAGEN DES KONZERNS	2
Geschäftsmodell	2
Unternehmensstrategie und -ziele	7
Steuerungssystem	9
Forschung und Entwicklung	14
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	17
Qualitätsmanagement	18
Nachhaltigkeitsmanagement	18
WIRTSCHAFTSBERICHT	19
Gesamtwirtschaftliches und branchenbezogenes Umfeld	19
Geschäftsverlauf	25
Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage	30
NACHTRAGSBERICHT	35
PROGNOSEBERICHT	35
RISIKO- UND CHANCENBERICHT	41
Risiko- und Chancenmanagement	41
Beurteilung der Gesamtrisikolage und Chancen durch die Unternehmensleitung	62
CORPORATE GOVERNANCE GRUNDLAGEN	63
Erklärung zur Unternehmensführung	63
Veränderungen im Vorstand	63
Vergütungsbericht	63
Übernahmerelevante Angaben	64
ABHÄNGIGKEITSBERICHT	66
ANLAGE ZUM LAGEBERICHT	
Vergütungsbericht	

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZU DIESEM LAGEBERICHT

Die folgende Darstellung und Analyse des Lageberichts der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA (nachfolgend „wir“, „unser(e)“, „FMC-AG & Co. KGaA“, „Fresenius Medical Care“, „der Konzern“ oder „die Gesellschaft“) wurde gemäß § 289 Handelsgesetzbuch aufgestellt.

Die FMC-AG & Co. KGaA fungiert als Holding für 2.387 Tochtergesellschaften und Beteiligungen, die zusammen, gemessen an den veröffentlichten Umsatzerlösen und der Anzahl der behandelten Patienten, das weltweit führende Dialyseunternehmen bilden. Von diesen Gesellschaften vereinnahmt die FMC-AG & Co. KGaA in größerem Umfang Beteiligungserträge. Diese Beteiligungserträge und damit auch die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der FMC-AG & Co. KGaA werden wesentlich durch die Geschäftsentwicklung des gesamten Konzerns geprägt.

Einige der im weiteren Lagebericht enthaltenen Angaben, einschließlich Aussagen zu künftigen Umsatzerlösen, Kosten und Investitionsausgaben sowie zu möglichen Veränderungen in unserer Branche oder zu den Wettbewerbsbedingungen und der Finanzlage, enthalten zukunftsbezogene Aussagen. Wir haben zukunftsbezogene Aussagen auf der Grundlage von Erwartungen und Einschätzungen des Vorstands der persönlich haftenden Gesellschafterin als gesetzlichem Vertreter der Gesellschaft (im Folgenden „der Vorstand“) über künftige, uns möglicherweise betreffende Ereignisse formuliert. Jedoch können wir nicht versichern, ob diese Ereignisse eintreten und ob die Auswirkungen wie vorhergesehen eintreffen werden. Da solche Aussagen Chancen, Risiken und Unsicherheiten enthalten, können die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich, sowohl positiv als auch negativ, von denen abweichen, die in den zukunftsbezogenen Aussagen zum Ausdruck kommen oder in ihnen implizit enthalten sind. Solche Aussagen schließen auch die Aussagen ein, die wir in den Kapiteln Prognosebericht und Risiko- und Chancenbericht beschrieben haben.

Der nichtfinanzielle Konzernbericht wird außerhalb des Konzernlageberichts als eigenständiges Kapitel im Geschäftsbericht und folglich in der Form des gesonderten nichtfinanziellen Konzernberichts veröffentlicht und zusammen mit dem Konzernlagebericht offengelegt.

Unsere Geschäftstätigkeit ist darüber hinaus weiteren Chancen, Risiken und Unsicherheiten ausgesetzt, die wir im Rahmen der regelmäßig veröffentlichten Berichte dargestellt haben. Veränderungen in jedem dieser Bereiche könnten dazu führen, dass die Ergebnisse von den Ergebnissen wesentlich abweichen, die wir oder andere vorhergesagt haben oder vorhersagen werden.

Eine Aufstellung des Anteilsbesitzes der FMC-AG & Co. KGaA ist als Anlage „Aufstellung des Anteilsbesitzes“ Bestandteil des Anhangs. Aus ihr lassen sich auch die in diesem Bericht verwendeten Abkürzungen in Bezug auf die Firmierung der Tochterunternehmen entnehmen.

GRUNDLAGEN DES KONZERNS

Wir bieten hochwertige Lösungen für die Versorgung von Patienten mit Nierenerkrankungen. Unsere innovativen Produkte und Therapien setzen in der Dialysebehandlung Maßstäbe.

Geschäftsmodell

Geschäftstätigkeit und Unternehmensstruktur

Fresenius Medical Care ist gemessen an den veröffentlichten Umsatzerlösen und der Anzahl der behandelten Patienten der weltweit führende Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für Menschen mit Nierenerkrankungen. Wir bieten Dialysedienstleistungen und damit verbundene Leistungen für Menschen mit Nierenerkrankungen sowie andere Gesundheitsdienstleistungen an. Die Gesundheitsdienstleistungen, die wir über die Dialyse hinaus anbieten, bezeichnen wir als Versorgungsmanagement. Zusammen ergeben unsere Dialysedienstleistungen und das Versorgungsmanagement unsere Gesundheitsdienstleistungen. Wir entwickeln und produzieren zudem eine breite Palette von Dialysegeräten, Systemen und Einwegprodukten, die wir an Kunden in rund 150 Ländern verkaufen und auch bei unseren eigenen Gesundheitsdienstleistungen einsetzen. Unser Dialysegeschäft ist somit vertikal integriert.

Wir erwirtschaften unverändert den Großteil unserer Umsatzerlöse mit Dialyseprodukten und Dialysedienstleistungen. Weltweit betreuen wir in 4.092 eigenen Dialysezentren in rund 50 Ländern mehr als 346.000 Dialysepatienten. Dieses Kliniknetz – basierend auf behandelten Patienten das größte weltweit – bauen wir kontinuierlich aus, um der stetig steigenden Zahl von Dialysepatienten gerecht zu werden. Zugleich produzieren wir an 44 Standorten in mehr als 20 Ländern. Die wichtigsten Werke für die Produktion von Dialysatoren befinden sich in St. Wendel (Deutschland), Ogden, Utah (USA), Changshu (China), L'Arbresle (Frankreich) und Buzen (Japan). Dialysegeräte stellen wir in Schweinfurt (Deutschland) und im kalifornischen Concord, Kalifornien (USA) her.

Fresenius Medical Care ist dezentral organisiert und in die Regionen Nordamerika, Europa, Naher Osten und Afrika (EMEA), Asien-Pazifik und Lateinamerika gegliedert; unsere Geschäftssegmente entsprechen dieser regionalen Aufteilung: Die Bezeichnung „Segment Nordamerika“ bezieht sich auf das Geschäftssegment Nordamerika, die Bezeichnung „Segment EMEA“ bezieht sich auf das Geschäftssegment Europa, Naher Osten und Afrika, die Bezeichnung „Segment Asien-Pazifik“ bezieht sich auf das Geschäftssegment Asien-Pazifik und die Bezeichnung „Segment Lateinamerika“ bezieht sich auf das Geschäftssegment Lateinamerika.

Die Hauptverwaltung von Fresenius Medical Care befindet sich in Bad Homburg v. d. Höhe in Deutschland. Der Geschäftssitz unserer – gemessen an den Umsatzerlösen – bedeutendsten Region Nordamerika ist in Waltham, Massachusetts (USA).

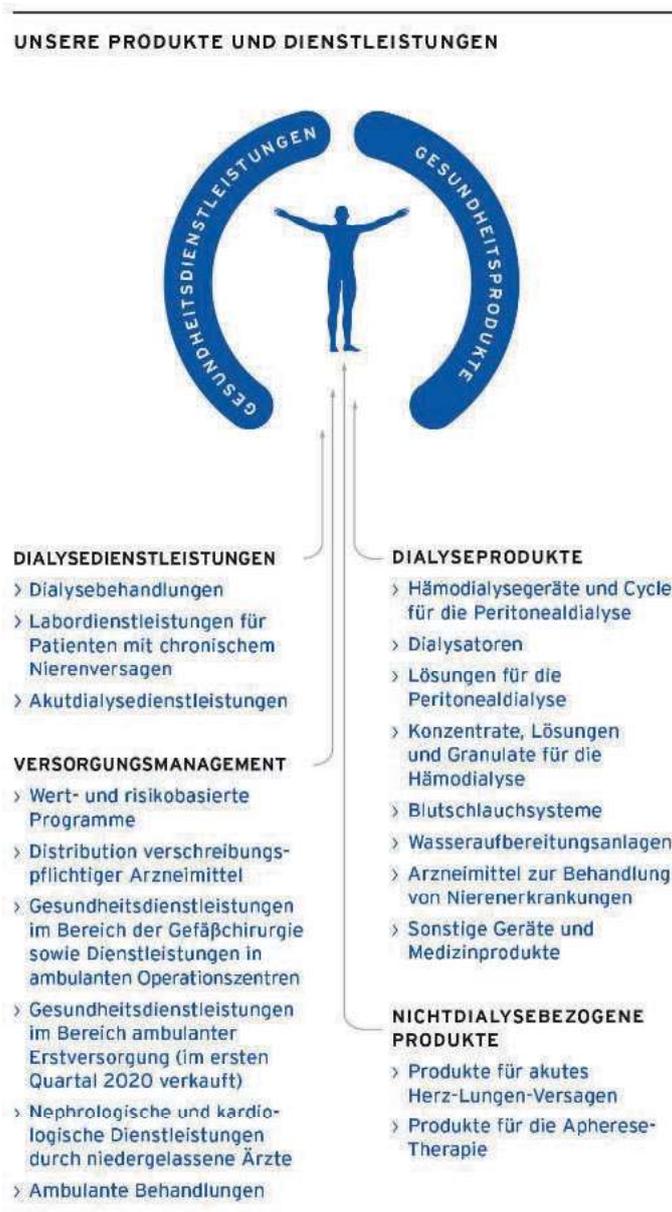
Einen Überblick über unsere wichtigsten Produktionsstandorte und Unternehmenszentralen gibt die folgende Grafik:

WESENTLICHE STANDORTE



Unsere Produkte und Dienstleistungen

Fresenius Medical Care bietet vorwiegend Dialyseprodukte und -dienstleistungen an. Hinzu kommen nichtdialysebezogene Dienstleistungen im Rahmen des Versorgungsmanagements sowie nichtdialysebezogene Produkte. Unsere Produkte und Dienstleistungen des Geschäftsjahres 2020 werden in der folgenden Grafik dargestellt:



Rund 3,7 MIO Patienten unterzogen sich zum Ende des Geschäftsjahres 2020 weltweit regelmäßig einer Dialysebehandlung. Die Dialyse ist ein lebensrettendes Blutreinigungsverfahren, das bei Nierenversagen die Funktion des Organs ersatzweise übernimmt. Gesunde Nieren befreien das Blut von Abfallstoffen, regulieren den Wasserhaushalt und produzieren wichtige Hormone. Wenn die Nieren unheilbar geschädigt sind und daher ihre Funktion über einen längeren Zeitraum nicht mehr hinreichend erfüllen können, spricht man von chronischem Nierenversagen. Viele Erkrankungen können zu chronischem Nierenversagen führen, insbesondere Zuckerkrankheit (Diabetes), chronische Nierenentzündung und Bluthochdruck. Derzeit gibt es zwei Behandlungsmöglichkeiten für chronisches Nierenversagen: eine Nierentransplantation und die Dialyse.

Unsere Gesundheitsprodukte

Wir entwickeln, produzieren und vertreiben eine Vielzahl von Gesundheitsprodukten. Dazu zählen sowohl dialyse- als auch nichtdialysebezogene Produkte.

Die Dialyseprodukte, die wir in rund 150 Ländern der Welt anbieten, umfassen im Wesentlichen die folgenden Bereiche:

- Hämodialyse (HD) – Die HD ist mit Abstand die häufigste Therapieform bei chronischem Nierenversagen. Fresenius Medical Care bietet eine umfassende Produktpalette für die HD in Kliniken sowie für die Anwendung zu Hause an. Dazu zählen Geräte, Dialysatoren, Blutschlauchsysteme, HD-Lösungen und Konzentrate, Wasseraufbereitungsanlagen sowie Datenverarbeitungs- und Analysesysteme.
- Peritonealdialyse (PD) – Bei der PD dient das Bauchfell (Peritoneum) als natürliches Filterorgan. Wir bieten Systeme und Lösungen für die kontinuierliche ambulante Peritonealdialyse (CAPD) und die automatisierte Peritonealdialyse (APD) in Kliniken sowie für die Anwendung zu Hause an.
- Akutdialyse – Im Falle eines plötzlichen Verlusts der Nierenfunktion wird auf Intensivstationen die kontinuierliche Nierenersatztherapie angewandt. Auch dafür bietet Fresenius Medical Care Produkte an.

Außerdem umfasst unser Produktportfolio nichtdialysebezogene Produkte, unter anderem für die Behandlung von akutem Herz-Lungen-Versagen sowie für die Apherese-Therapie, mit der überschüssige Blutfette oder krankheitsauslösende Antikörper entfernt werden.

Unsere Gesundheitsdienstleistungen

Dialyседienstleistungen

In weltweit 4.092 (2019: 3.994) unternehmenseigenen Dialysezentren erhalten Dialysepatienten ihre lebensnotwendige Dialysebehandlung; außerdem erbringen wir damit verbundene weitere Leistungen, etwa Labortests. Die Dialysebehandlung in unseren Zentren wird normalerweise dreimal pro Woche für mehrere Stunden von geschulten medizinischen Mitarbeitern durchgeführt. In unseren Dialysezentren stehen wir auch als Ansprechpartner für die medizinische Betreuung und Schulung von Heimdialysepatienten zur Verfügung.

Den größten Teil unserer Patienten (61%) haben wir im Geschäftsjahr 2020 im Segment Nordamerika betreut, 19% im Segment EMEA, 11% im Segment Lateinamerika und 9% im Segment Asien-Pazifik.

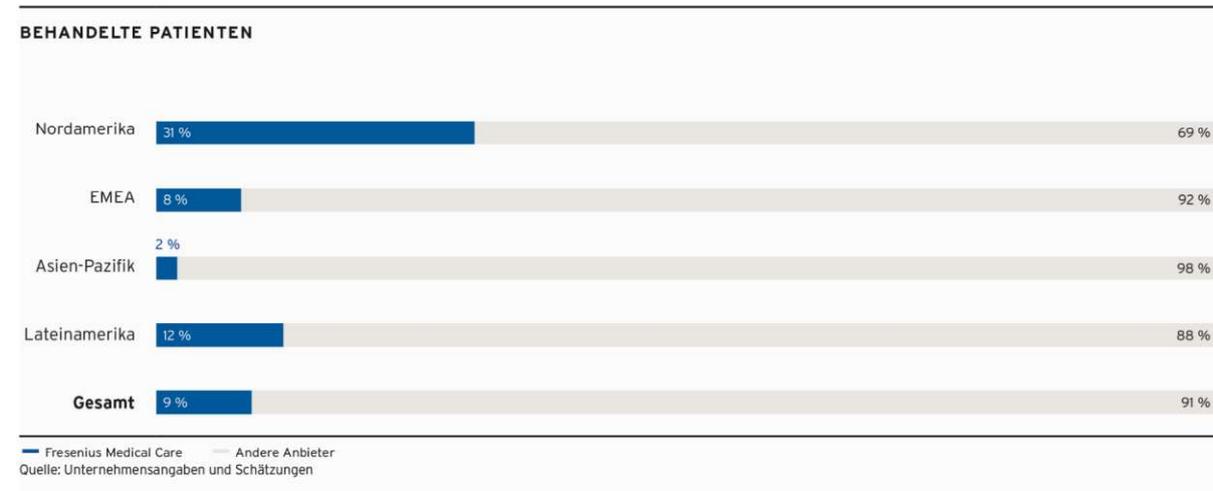
Fresenius Medical Care kann in einem Land eigene Therapiezentren betreiben, wenn das jeweilige Gesundheitssystem privatwirtschaftlich organisierte Unternehmen als Anbieter medizinischer Dienstleistungen zulässt und es eine entsprechende Vergütungsordnung gibt.

Versorgungsmanagement

Mit dem Versorgungsmanagement haben wir die Möglichkeit, unser Geschäft auch außerhalb der Dialyse weiterzuentwickeln, beispielsweise in Märkten, in denen der privatisierte Dialysemarkt relativ gut erschlossen ist und wir bereits über hohe Marktanteile verfügen. Auch wenn wir das Geschäft mit dem Versorgungsmanagement auf unterschiedliche geografische Märkte ausrichten, bieten wir aktuell Dienstleistungen außerhalb der Dialyse hauptsächlich in Nordamerika und in Asien-Pazifik an. In den vergangenen Jahren hat das Gesundheitssystem in den USA begonnen, sich weg von der Vergütung einzelner Leistungen hin zur ganzheitlichen und koordinierten Versorgung zu entwickeln. Mit unseren Aktivitäten im Versorgungsmanagement und unserer Erfahrung in der Dialyse können wir an der Weiterentwicklung des US-amerikanischen Gesundheitssystems teilhaben. Gleichzeitig sollen Patienten von einer koordinierten Versorgung und Gesundheitssystemen von niedrigen Kosten profitieren.

Wesentliche Absatzmärkte und Wettbewerbspositionen

Nach unseren Schätzungen erreichte die Anzahl der Dialysepatienten 2020 weltweit rund 3,7 MIO (2019: 3,6 MIO) – eine Wachstumsrate von ungefähr 3%. Im gleichen Zeitraum wurden 346.553 Patienten im Kliniknetz von Fresenius Medical Care behandelt (2019: 345.096). Damit sind wir weiterhin weltweit führend in der Versorgung von Dialysepatienten. Weitere Informationen zu den Patientenzahlen finden Sie in folgender Grafik.



Fresenius Medical Care ist auch Weltmarktführer für Dialyseprodukte: Die Produkte, die Fresenius Medical Care in seinen eigenen Dialysezentren verwendet oder an externe Kunden verkauft, hatten 2020 einen Marktanteil von 35% (2019: 36%). Bei Produkten für die Hämodialyse halten wir einen weltweiten Marktanteil von 40% (2019: 41%) und sind in diesem Bereich ebenfalls weltweit führend.

Dialysatoren für die Hämodialyse bilden die größte Produktgruppe im Dialysemarkt. Das weltweite Absatzvolumen belief sich 2020 auf etwa 370 MIO Stück. Rund 158 MIO (circa 43%) kamen von Fresenius Medical Care. Damit hielten wir mit weitem Abstand den größten Marktanteil. Hämodialysegeräte sind ein weiterer wichtiger Bestandteil unseres Produktgeschäfts. Auch hier sind wir mit weitem Abstand Marktführer: Von den schätzungsweise etwa 90.000 Geräten, die 2020 installiert wurden, stammten etwa 42.000 oder rund 48% (2019: mehr als 50%) von Fresenius Medical Care.

Wir verfügen zudem über eine starke Marktstellung bei den Produkten für die Peritonealdialyse. Etwa 16% (2019: etwa 16%) aller Patienten verwenden Peritonealdialyseprodukte von Fresenius Medical Care.

Fresenius Medical Care behandelt rund 9% aller Dialysepatienten und ist somit auch im Bereich der Dialyседienstleistungen weltweit führend. In den USA ist der gesamte Markt für Dialyседienstleistungen konsolidiert. Hier behandeln wir über alle Marktsegmente hinweg etwa 38% aller Dialysepatienten.

Außerhalb der USA ist das Geschäft mit Dialyседienstleistungen wesentlich stärker fragmentiert: Mit mehr als 1.460 Dialysezentren und etwa 140.000 Patienten in rund 50 Ländern betreibt Fresenius Medical Care das mit Abstand größte Kliniknetz.

Produktion, Qualität und Logistik

Der Geschäftsbereich Global Manufacturing, Quality and Supply (GMQS) von Fresenius Medical Care steuert den Einkauf, die Produktion, den Vertrieb und die Logistik von Produkten für die Nieren- und Multi-Organ-Therapie. GMQS ist bestrebt, eine zuverlässige Produktqualität und eine effektive Produktversorgung zu optimierten Gesamtkosten bei effizienter Kapitalnutzung zu gewährleisten.

Das Ziel unserer Produktionsstrategie lautet, Produkte in höchster Qualität zur richtigen Zeit am richtigen Ort und zu bestmöglichen Konditionen herzustellen. Diese Strategie setzen wir dank unseres Netzes aus großen Produktionsstandorten, an denen wir Produkte für den weltweiten Vertrieb herstellen, und Produktionsstandorten, die primär der regionalen Versorgung dienen, um.

Unser strategischer Einkauf ist darauf ausgerichtet, die Verfügbarkeit, Sicherheit und Qualität der Materialien zu gewährleisten, die in der Produktion eingesetzt werden. Ziel ist hier, das wettbewerbsfähige und international ausgewogene Lieferantennetz von Fresenius Medical Care weiter auszubauen.

Zum Ende des Geschäftsjahres 2020 waren im Bereich GMQS 16.307 Mitarbeiter (ermittelt auf Vollzeitbeschäftigtenbasis) beschäftigt (2019: 16.418).

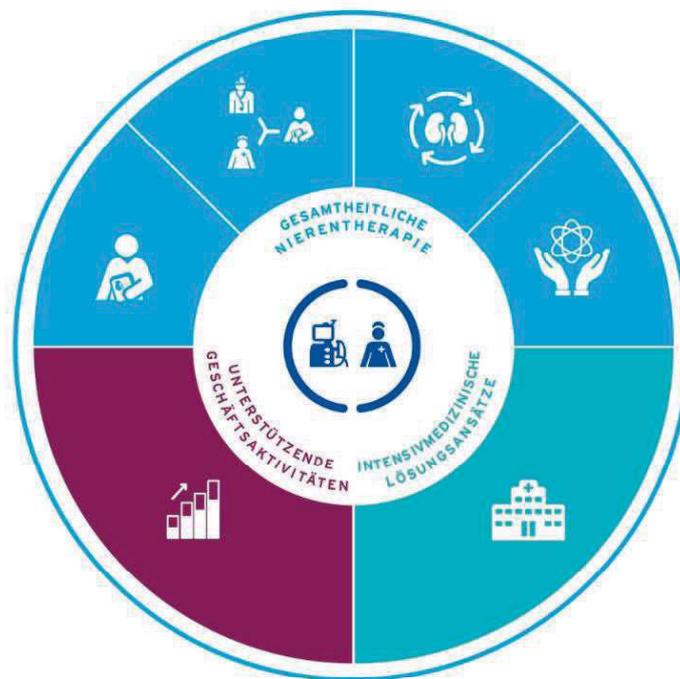
Unternehmensstrategie und -ziele

„Zukunft lebenswert gestalten. Für Patienten. Weltweit. Jeden Tag.“ Diese Vision leitet uns bei unseren Bestrebungen, unseren Patienten in aller Welt durch ausgezeichnete Produkte und Versorgungsleistungen ein besseres Leben zu ermöglichen.

Dabei sehen wir in den kommenden Jahren vielseitigen Herausforderungen entgegen. Die Alterung der Bevölkerung, die Zunahme chronischer Krankheiten, fragmentierte Versorgung, Personalknappheit, Kostendruck, die Digitalisierung und die Covid-19-Pandemie verlangen nach neuen Ansätzen und Lösungen in der Gesundheitsversorgung.

Unser Weg in die Zukunft – Strategie 2025

UNSERE STRATEGIE 2025



Gesamtheitliche Nierentherapie

Um die Herausforderungen der Zukunft zu bewältigen, setzen wir unsere strategischen Kernkompetenzen – innovative Produkte, Betrieb ambulanter Einrichtungen, Standardisierung medizinischer Verfahren und effiziente Patientenkoordination – gezielt ein.

Bis 2025 wollen wir mit unserer Strategie einen Schritt weitergehen und die nächste Stufe erreichen, um unserem Ziel näher zu kommen: chronisch und kritisch kranken Patienten eine gesamtheitliche Nierentherapie zu bieten. Mit unseren innovativen und qualitativ hochwertigen Produkten und Dienstleistungen wollen wir nachhaltige Lösungen zu verlässlichen Kosten anbieten.

Die gesamtheitliche Nierentherapie umfasst folgende Aspekte:

- **Neue Modelle zur Versorgung von Patienten mit Nierenversagen:** Mit Hilfe digitaler Technologien wie künstlicher Intelligenz oder der Analyse großer Datenmengen entwickeln wir neue Modelle zur Versorgung von Patienten mit Nierenversagen. Hierzu zählen beispielsweise die personalisierte Dialyse oder eine ganzheitliche Heimtherapie.
- **Wertbasierte Versorgungsmodelle:** Dank wertbasierter Versorgungsmodelle können wir bessere und gleichzeitig dauerhaft bezahlbare Versorgung bieten. Unser Ziel ist es dabei, nachhaltige Partnerschaften mit Kostenträgern weltweit aufzubauen, um den Übergang von der Vergütung einzelner Leistungen hin zu ergebnisorientierten Vergütungsmodellen voranzutreiben.

- **Chronische Nierenerkrankung und Transplantation:** Wir wollen Patienten während des gesamten Krankheitsverlaufs umfassend begleiten. Dafür haben wir unser Angebot im Bereich wertbasierter Versorgungsprogramme auf die Behandlung chronischer Nierenerkrankungen ausgeweitet, um den Krankheitsverlauf zu verzögern, den Beginn der Dialysetherapie zu verbessern und unnötige Krankenhausaufenthalte zu verhindern. Darüber hinaus wollen wir in Zukunft auch Nierentransplantationen in wertbasierte Versorgungsprogramme einbeziehen.
- **Innovative Ansätze:** Über unsere Tochtergesellschaft Fresenius Medical Care Ventures GmbH investieren wir in Start-ups und junge Unternehmen der Gesundheitsbranche, um in unserem Kerngeschäft sowie in den unterstützenden Geschäftsaktivitäten Zugang zu neuen und disruptiven Technologien und Therapieansätzen zu schaffen.

Intensivmedizinische Lösungsansätze

Die Anzahl an Patienten, die zur Behandlung von akutem Nierenversagen eine kontinuierliche Nierenersatztherapie benötigen, wird bis 2030 auf 1,6 Millionen pro Jahr ansteigen. Wir werden unser bereits vorhandenes Portfolio im Bereich Akutdialyse auf weitere extrakorporale intensivmedizinische Therapiefelder wie die Behandlung von akutem Herz-, Lungen- und Multi-Organ-Versagen ausdehnen.

Unterstützende Geschäftsaktivitäten

Durch zusätzliche Partnerschaften, Investitionen und Akquisitionen werden wir unser bestehendes Netzwerk sinnvoll ergänzen und weiter stärken. Sie helfen uns dabei, medizinischen Mehrwert bei gleichzeitigen Kosteneinsparungen zu schaffen. Damit schaffen wir ein noch stärkeres Fundament für zukünftiges Wachstum, auch über 2025 hinaus.

Globales Nachhaltigkeitsprogramm

Nachhaltigkeit bedeutet für uns, langfristig erfolgreich zu sein und bleibenden Mehrwert zu schaffen: ökonomisch, ökologisch und sozial. Unser globales Nachhaltigkeitsprogramm wird uns dabei helfen, das Thema in den nächsten drei Jahren noch stärker in unsere Geschäftsaktivitäten zu integrieren. Wir haben beispielsweise Nachhaltigkeit als nicht-finanzielles Erfolgsziel im Vergütungssystem eingeführt. Im November 2020 wurden wir zum elften Mal in den Nachhaltigkeits-Börsenindex Dow Jones Sustainability Index (DJSI Europe) aufgenommen.

Steuerungssystem

Der Vorstand steuert unser Unternehmen anhand von strategischen und operativen Vorgaben sowie verschiedenen finanziellen Kenngrößen, die auf Basis der „International Financial Reporting Standards“ (IFRS) in Euro ermittelt werden.

In den einzelnen Geschäftssegmenten werden für die Steuerung die identischen Kenngrößen verwendet.

Die Zielgrößen, an denen unsere Geschäftssegmente gemessen werden, sind so gewählt, dass diese alle Erträge und Aufwendungen beinhalten, die im Entscheidungsbereich der Geschäftssegmente liegen. Die Auswirkungen bestimmter Transaktionen oder Steueraufwendungen gehen nicht in die Zielgröße für ein Geschäftssegment ein, da sie nicht im Entscheidungsbereich der Geschäftssegmente liegen. Finanzierung ist eine zentrale Aufgabe, die nicht dem Einfluss der Geschäftssegmente unterliegt. Daher gehen Zinsaufwendungen für die Finanzierung nicht in die Zielgröße für ein Geschäftssegment ein. Ebenso werden bestimmte Kosten, die im Wesentlichen Aufwendungen der Konzernzentrale in den Bereichen Rechnungswesen und Finanzen, globale Forschung und Entwicklung sowie in GMQS und im Global Medical Office beinhalten, sowie bestimmte Rechtskosten nicht berücksichtigt, da es sich nach unserer Ansicht um Kosten handelt, die nicht der Kontrolle der einzelnen Geschäftssegmente unterliegen.

Bestimmte der nachfolgend dargestellten Steuerungsgrößen und andere in diesem Bericht verwendete finanzielle Informationen sowie Erläuterungen und Analysen enthalten Kenngrößen, die nicht gemäß IFRS definiert sind (Nicht-IFRS-Kennzahlen). Wir halten diese Informationen, neben vergleichbaren finanziellen IFRS-Kenngrößen für unsere Investoren für nützlich, da sie eine Grundlage für die Messung unserer Leistung, Zahlungsverpflichtungen im Zusammenhang mit der erfolgsabhängigen Vergütung, der Einhaltung von finanziellen Auflagen und verbesserten Transparenz sowie Vergleichbarkeit unserer Ergebnisse darstellen. Diese Nicht-IFRS-Kennzahlen sollen nicht als Ersatz für nach IFRS dargestellte Finanzinformationen betrachtet oder interpretiert werden.

Manche Steuerungsgrößen und andere in diesem Bericht verwendete finanzielle Kenngrößen, etwa die Entwicklung der Umsatzerlöse, des operativen Ergebnisses und des Konzernergebnisses (Ergebnis, das auf die Anteilseigner der FMC-AG & Co. KGaA entfällt) werden durch die Entwicklung der Wechselkurse beeinflusst. In unseren Veröffentlichungen berechnen wir diese Nicht-IFRS-Finanzkennzahlen zu konstanten Wechselkursen, um die Entwicklung unserer Umsatzerlöse, unseres operativen Ergebnisses, unseres Konzernergebnisses und anderer Positionen ohne periodische Wechselkursschwankungen darzustellen. Gemäß IFRS werden die in lokaler (das heißt Nicht-Euro-) Währung generierten Beträge zum Durchschnittskurs der jeweiligen Berichtsperiode in Euro umgerechnet. Nach der Umrechnung zu konstanten Wechselkursen berechnen wir dann die Veränderung in Prozent aus den Beträgen der laufenden Periode zu Wechselkursen des Vorjahres im Vergleich zu den Beträgen des Vorjahres. Dieser Prozentsatz ist eine Nicht-IFRS-Finanzkennzahl, die sich auf die Änderung als einen Prozentsatz zu konstanten Wechselkursen bezieht. Die währungsbereinigten Finanzkennzahlen werden mit dem Begriff „zu konstanten Wechselkursen“ kenntlich gemacht.

Wir sind der Ansicht, dass Kennzahlen zu konstanten Wechselkursen für Investoren, Kreditgeber und andere Gläubiger von Nutzen sind, da diese Informationen ihnen ermöglichen, den Einfluss von Wechselkursschwankungen auf unsere Umsatzerlöse, unser operatives Ergebnis, Konzernergebnis und auf andere Positionen im Periodenvergleich zu beurteilen. Darüber hinaus wird für unsere Vergütungspläne mit langfristiger Anreizwirkung die Erreichung bestimmter Zielvorgaben anhand des zu konstanten Wechselkursen ermittelten Wachstums der Umsatzerlöse und des Konzernergebnisses gemessen. Wir verwenden die Entwicklung zu konstanten Wechselkursen im Periodenvergleich dennoch nur als Maß für den Einfluss von Wechselkursschwankungen bei der Umrechnung fremder Währung in Euro. Wir bewerten unsere Ergebnisse und Leistungen immer unter Einbeziehung:

1. der Entwicklung der Werte für die Umsatzerlöse, das operative Ergebnis, das Konzernergebnis und andere Positionen gemäß IFRS gegenüber dem Vergleichszeitraum sowie
2. der Entwicklung der entsprechend ermittelten Werte zu konstanten Wechselkursen.

Wir empfehlen den Lesern des Berichts, diese Kennzahlen nicht isoliert zu betrachten, sondern im Zusammenhang mit den Veränderungen der Umsatzerlöse, des operativen Ergebnisses, des Konzernergebnisses und anderer Positionen, die gemäß IFRS ermittelt wurden, zu würdigen. Wir stellen die jeweilige Wachstumsrate der entsprechenden Nicht-IFRS-Kennzahlen der jeweiligen Wachstumsrate von IFRS-Kennzahlen wie Umsatzerlöse, operatives Ergebnis, Konzernergebnis und andere Positionen gegenüber. Da sich die Überleitung der Nicht-IFRS-Finanzkennzahlen zu den gemäß

IFRS ermittelten Finanzkennzahlen, die im Abschnitt „Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage“ dargestellt sind, ergibt, sind wir der Meinung, dass eine separate Überleitungsrechnung keinen zusätzlichen Nutzen bieten würde.

Wachstum der Umsatzerlöse

Zur Steuerung unserer Geschäftssegmente verwenden wir die operative Kennzahl Wachstum der Umsatzerlöse. Wir gehen davon aus, dass der Schlüssel zu kontinuierlichem Wachstum der Umsatzerlöse unsere Fähigkeit ist, neue Patienten zur Steigerung der Anzahl der jährlich durchgeführten Behandlungen zu gewinnen. Die Anzahl der jährlich durchgeführten Behandlungen ist somit ein Indikator für kontinuierliches Umsatzwachstum. Das Wachstum der Umsatzerlöse wird auch zu konstanten Wechselkursen bewertet.

Operatives Ergebnis

Darüber hinaus ist das operative Ergebnis der Maßstab, der am besten dazu geeignet ist, die Ertragskraft unserer Geschäftssegmente zu beurteilen. Die Veränderung des operativen Ergebnisses wird auch zu konstanten Wechselkursen bewertet.

Operative Marge

Bei der operativen Marge wird das Verhältnis vom operativen Ergebnis zu den Umsatzerlösen dargestellt. Die operative Marge zeigt unserer Meinung nach an, wie rentabel unsere Geschäftssegmente beziehungsweise unser Konzern wirtschaften.

Verbleibendes operatives Ergebnis (Nicht-IFRS-Kennzahl)

Aufgrund der Bedeutung der nicht beherrschenden Anteile an unserer Geschäftstätigkeit sind wir der Auffassung, dass das operative Ergebnis abzüglich der nicht beherrschenden Anteile (verbleibendes operatives Ergebnis) eine wichtige Kennzahl für Investoren ist. Das verbleibende operative Ergebnis entspricht in etwa dem operativen Ergebnis, das auf die Anteilseigner der FMC-AG & Co. KGaA entfällt. Wir sehen das operative Ergebnis als am ehesten vergleichbare IFRS-Kennzahl an. Die Veränderung des verbleibenden operativen Ergebnisses wird auch zu konstanten Wechselkursen bewertet.

Wachstum des Konzernergebnisses zu konstanten Wechselkursen (Nicht-IFRS-Kennzahl)

Auf Konzernebene dient das Wachstum des Konzernergebnisses (Ergebnis, das auf die Anteilseigner der FMC-AG & Co. KGaA entfällt) zu konstanten Wechselkursen in Prozent als Steuerungsgröße des Konzerns.

Wachstum des Ergebnisses je Aktie (unverwässert) zu konstanten Wechselkursen (Nicht-IFRS-Kennzahl)

Das Wachstum des Ergebnisses je Aktie (unverwässert) zu konstanten Wechselkursen in Prozent ist eine Kennzahl zur Beurteilung unserer Ertragskraft. Mit dieser Kennzahl wird unsere Gesamtleistung gesteuert. Das Ergebnis je Aktie (unverwässert) ergibt sich aus dem Konzernergebnis geteilt durch den gewichteten Durchschnitt der während des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anzahl von ausstehenden Aktien.

Investitionen in Sachanlagen und aktivierte Entwicklungskosten, Akquisitionen und Beteiligungen

Wir steuern unsere Investitionen mittels eines detaillierten Abstimmungs- und Bewertungsprozesses. Der Vorstand legt unser Investitionsbudget sowie die Investitionsschwerpunkte fest. Bevor die konkreten Investitionsvorhaben oder Akquisitionen umgesetzt werden, prüft ein unternehmensinterner Ausschuss (Acquisition & Investment Committee) die einzelnen Projekte und Maßnahmen und berücksichtigt dabei voraussichtliche Renditeanforderungen und Renditepotenziale. Die Investitionsprojekte werden auf Basis gängiger Methoden wie der Kapitalwert- und der Internen-Zinsfuß-Methode bewertet; Amortisationszeiten fließen ebenfalls in die Bewertung ein. Damit wollen wir sicherstellen, dass wir nur die Investitionen und Akquisitionen tätigen beziehungsweise umsetzen, die tatsächlich den Unternehmenswert steigern. Investitionen in Sachanlagen und aktivierte Entwicklungskosten ist eine zur Steuerung unseres Konzerns verwendete Kennzahl, die in Form von Ersatz- und Erweiterungsinvestitionen das im Unternehmen eingesetzte Kapital beeinflusst.

Cash Flow-bezogene Steuerungsgrößen

Cash Flow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit in % der Umsatzerlöse

Unsere Konzern-Kapitalflussrechnung ermöglicht einen Einblick, auf welche Weise wir Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente (Cash Flow) erwirtschaftet haben und wie wir diese verwendet haben. In Verbindung mit unseren übrigen Hauptbestandteilen des Konzernabschlusses liefert die Konzern-Kapitalflussrechnung Informationen, die helfen, die Änderungen unseres Reinvermögens und unserer Finanzstruktur (einschließlich Liquidität und Solvenz) bewerten zu können. Anhand des Cash Flows aus betrieblicher Geschäftstätigkeit kann beurteilt werden, ob ein Unternehmen die finanziellen Mittel eigenständig erwirtschaften kann, die zur Finanzierung von Ersatz- und Erweiterungsinvestitionen benötigt werden. Der Cash Flow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit wird durch die Rentabilität unseres Geschäfts und die Entwicklung des Nettoumlaufvermögens, insbesondere des Forderungsbestands, beeinflusst. Aus der Kennzahl Cash Flow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit in Prozent der Umsatzerlöse lässt sich erkennen, wie viel Prozent der Umsatzerlöse in Form von finanziellen Mitteln zur Verfügung stehen. Diese Kennzahl ist ein Indikator für die operative Finanzierungskraft unseres Konzerns.

Free Cash Flow in % der Umsatzerlöse (Nicht-IFRS-Kennzahl)

Der Free Cash Flow (den wir als Cash Flow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit nach Investitionen in Sachanlagen und aktivierten Entwicklungskosten, vor Akquisitionen und Beteiligungen definieren) ist der frei verfügbare Cash Flow, einschließlich Cash Flow, der für andere Verwendungszwecke eingeschränkt werden kann. Der Free Cash Flow in Prozent der Umsatzerlöse ist ein Indikator, wie viel Prozent der Umsatzerlöse für Akquisitionen und Beteiligungen, für die Dividenden an die Aktionäre, für die Kredittilgung oder für Aktienrückkäufe zur Verfügung stehen.

Netto-Verschuldungsgrad (Nicht-IFRS-Kennzahl)

Eine weitere Steuerungsgröße ist der Netto-Verschuldungsgrad. Finanzverbindlichkeiten und Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen abzüglich der flüssigen Mittel (Netto-Verschuldung beziehungsweise Net Debt) und das EBITDA (Earnings before Interest, Taxes, Depreciation and Amortization – Ergebnis vor Zinsen, Ertragsteuern und Abschreibungen) werden zueinander ins Verhältnis gesetzt, um so den Netto-Verschuldungsgrad zu bestimmen. Dabei wird das EBITDA um im Geschäftsjahr getätigte Akquisitionen und Desinvestitionen, deren Kaufpreis die in unserer Kreditvereinbarung 2012 festgelegte Größenordnung von 50 MIO € übersteigt, sowie um nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Wertminderungen angepasst. Das Verhältnis ist ein Indikator dafür, wie lange es dauert, die Netto-Verschuldung aus eigenen Mitteln zu tilgen. Nach unserer Auffassung liefert der Netto-Verschuldungsgrad, ergänzend zur absoluten Höhe unserer Verschuldung, alternative Informationen, die der Vorstand der persönlich haftenden Gesellschafterin als nützlich erachtet, um zu beurteilen, ob wir in der Lage sind, unseren Zahlungsverpflichtungen nachzukommen. Wir haben eine starke Marktposition in globalen, wachsenden und größtenteils nichtzyklischen Märkten. Zudem verfügen die meisten Kunden über eine hohe Kreditqualität, da die Dialysebranche generell durch stabile Cash Flows gekennzeichnet ist. Wir sind der Meinung, dass wir dadurch mit einem angemessenen Anteil an Fremdkapital arbeiten können.

Rendite auf das investierte Kapital (Nicht-IFRS-Kennzahl)

Die Rendite auf das investierte Kapital (Return on Invested Capital, ROIC) bezieht das operative Ergebnis nach adaptierten Ertragsteuern (Net Operating Profit After Tax, NOPAT) auf das durchschnittlich investierte Kapital der letzten fünf Quartalsstichtage, jeweils angepasst um im Geschäftsjahr getätigte Akquisitionen und Desinvestitionen, deren Kaufpreis die in unserer Kreditvereinbarung 2012 festgelegte Größenordnung von 50 MIO € übersteigt. Der ROIC gibt Auskunft darüber, wie effizient wir mit dem zur Verfügung stehenden Kapital arbeiten beziehungsweise wie effizient der Kapitaleinsatz für Investitionsvorhaben ist. Darüber hinaus haben wir die Wertminderung des Firmenwerts und der Markennamen im Segment Lateinamerika aufgrund des gesamtwirtschaftlichen Abschwungs in mehreren Staaten in Lateinamerika und dem daraus resultierenden Anstieg der Risikoprämien (Wertminderungsaufwand) (siehe Anmerkung 2 a) im Konzernanhang) zur Erhöhung der Vergleichbarkeit von finanziellen Kenngrößen, die bestimmten Vergütungszielen des Vorstands zugrunde liegen, mit der operativen Entwicklung der Gesellschaft sowie zur angemessenen Erfassung der tatsächlichen Leistung der Vorstandsmitglieder nicht berücksichtigt. Die Bereinigung um den Effekt aus der Einführung von IFRS 16, Leasingverhältnisse, welcher den früheren linearen Aufwand aus Operating-Leasingverhältnissen gemäß IAS 17, Leasingverhältnisse, durch eine Abschreibung der Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen sowie

einen Zinsaufwand für die Leasingverbindlichkeit ersetzt und die Klassifizierung bestimmter Leasingverhältnisse gegenüber IAS 17 eliminiert (Effekt aus IFRS 16), erfolgt ausschließlich zur Erhöhung der Vergleichbarkeit mit im Geschäftsjahr 2019 berichteten Informationen in Bezug auf unsere Vergütungspläne mit langfristiger Anreizwirkung. Für weitere Informationen zu diesen Bereinigungen siehe im Vergütungsbericht in der Anlage.

Operative Entwicklung ohne Sondereffekte (Nicht-IFRS-Kennzahl)

Der Vorstand der persönlich haftenden Gesellschafterin ist der Meinung, dass bestimmte Kennzahlen ohne Sondereffekte dargestellt werden sollten, um die Transparenz und die Vergleichbarkeit unserer Angaben zu erhöhen. Im Rahmen der Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung im Prognosebericht haben wir bestimmte Sondereffekte identifiziert, deren Ausschluss aus den dargestellten Kennzahlen dem Leser weitere für die Beurteilung unserer operativen Entwicklung nützliche Zusatzinformationen bietet. Diese Ergebnisse ohne Sondereffekte werden im Rahmen der Erläuterung des tatsächlichen und prognostizierten Geschäftsverlaufs sowie im Prognosebericht dargestellt, ebenso wie Überleitungen der zentralen Indikatoren für den Konzernabschluss gemäß IFRS auf die zentralen Indikatoren ohne Sondereffekte. Diese Ergebnisse ohne Sondereffekte sind lediglich als Ergänzung zu unseren dargestellten Ergebnissen gemäß IFRS zu betrachten.

Änderungen im Steuerungssystem

Für das Geschäftsjahr 2021 ergeben sich Änderungen im Steuerungssystem aufgrund von Änderungen an der Vorstandsvergütung sowie der Art und Weise, wie der Vorstand künftig das Unternehmen steuert. Folglich haben wir auch die bedeutsamsten finanziellen Kenngrößen des Steuerungssystems angepasst und im Prognosebericht für das Geschäftsjahr 2021 abgebildet.

Durch diese Änderungen ziehen wir ab dem 1. Januar 2021 die finanziellen Kenngrößen operative Marge, verbleibendes operatives Ergebnis (Nicht-IFRS-Kennzahl), Wachstum des Ergebnisses je Aktie (unverwässert) zu konstanten Wechselkursen (Nicht-IFRS-Kennzahl), Investitionen in Sachanlagen und aktivierte Entwicklungskosten, Akquisitionen und Beteiligungen, Cash Flow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit in % der Umsatzerlöse, Free Cash Flow in % der Umsatzerlöse (Nicht-IFRS-Kennzahl) und Netto-Verschuldungsgrad (Nicht-IFRS-Kennzahl) nicht mehr zur Unternehmenssteuerung heran.

Der Cash Flow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit und der Free Cash Flow in absoluter Höhe sowie in % der Umsatzerlöse, die Investitionen in Sachanlagen und aktivierte Entwicklungskosten und der Netto-Verschuldungsgrad (wie zuvor beschrieben) bleiben weiterhin als wichtige finanzielle Leistungsindikatoren bestehen. Das verbleibende operative Ergebnis dagegen wird künftig nicht mehr als finanzieller Leistungsindikator berichtet.

Im Gegenzug werden neue zusätzliche finanzielle Kenngrößen eingeführt und neben den bisherigen finanziellen Kenngrößen zur Unternehmenssteuerung herangezogen und berichtet. Neben den bisherigen zuvor dargestellten Kenngrößen Wachstum der Umsatzerlöse und des Konzernergebnisses wird der Vorstand künftig zusätzlich die absolute Höhe der Umsatzerlöse und des Konzernergebnisses zur Unternehmenssteuerung einsetzen. Die Umsatzerlöse und das Konzernergebnis werden zudem auch zu konstanten Wechselkursen bewertet. Im Rahmen der Vorstandsvergütung werden diese Kenngrößen auch mit den bei der Festlegung der Vergütungsziele mit Anreizwirkung verwendeten Wechselkursen bewertet.

Ab 2021 werden folgende bedeutsamste finanzielle Kenngrößen zur Unternehmenssteuerung herangezogen:

- Umsatzerlöse
- Wachstum der Umsatzerlöse
- Operatives Ergebnis
- Konzernergebnis
- Wachstum des Konzernergebnisses
- ROIC

Diese Kenngrößen werden mit Ausnahme von ROIC sowohl gemäß IFRS als auch zu konstanten Wechselkursen dargestellt. ROIC und jeder dieser Indikatoren, die zu konstanten Wechselkursen dargestellt werden, werden als Nicht-IFRS-Kennzahl betrachtet.

Steuerungsgröße für die FMC-AG & Co. KGaA als Konzernobergesellschaft ist der handelsrechtliche Bilanzgewinn. Insbesondere durch Gewinnabführungen und Ausschüttungen von verbundenen Unternehmen soll die Umsetzung unserer langfristigen ergebnisorientierten Dividendenpolitik sichergestellt werden.

Forschung und Entwicklung

Innovative Produkte zu entwickeln und unsere Nierentherapien stetig zu verbessern, ist ein fester Bestandteil unserer Wachstumsstrategie. Dank unserer weltweit tätigen Forschung und Entwicklung, die zentral im Geschäftsbereich Global Research and Development (GRD) gesteuert wird, können wir Produkte und Therapien effizient entwickeln und den Wissens- und Technologieaustausch zwischen den Regionen systematisch fördern.

Weltweite Forschungs- und Entwicklungsstrategie

Gesundheitssysteme stehen vor großen finanziellen Herausforderungen. Im Hinblick auf unsere Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten haben wir daher die Absicht, innovative Produkte und neuartige Nierentherapien zu entwickeln, welche nicht nur hohe Qualitätsanforderungen, die klinische Ergebnisse verbessern, erfüllen, sondern auch bezahlbar sind. Als Betreiber eigener Dialysezentren und Anbieter von Produkten für die Versorgung von Patienten zu Hause glauben wir, dass diese Ziele vollständig vereinbar sind. Wir sind darüber hinaus in einer starken Position, Patienten, die in Folge von Covid-19 an akutem Nierenversagen leiden, lebensrettende Therapien und Behandlungen zu ermöglichen.

Unsere Forschungs- und Entwicklungsstrategie richtet sich an der Strategie 2025 aus, die zum Ziel hat, chronisch und schwer kranken Menschen mit Hilfe einer gesamtheitlichen Nierentherapie, intensivmedizinischer Lösungsansätze und durch den Erwerb und die Entwicklung unterstützender Geschäftsaktivitäten eine lebenswerte Zukunft zu bieten. Sie ist global ausgerichtet. Dadurch können wir noch besser auf die weltweit steigende Nachfrage an hochwertigen und zugleich kosteneffizienten Behandlungs- und Therapiemethoden reagieren. Wir berücksichtigen dabei auch regionale Marktbedingungen und bieten ein differenziertes Produktportfolio über alle drei Bereiche unserer Strategie 2025 an (siehe Kapitel „Unternehmensstrategie und -ziele“).

In Zukunft wollen wir noch effizienter innovative, wettbewerbsfähige Produkte bereitstellen und uns stärker auf Entwicklungsländer fokussieren. Zusätzlich zu den Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten innerhalb unseres Unternehmens arbeiten wir mit externen Partnern zusammen, um ein umfassendes Innovations- und Technologienetz aufzubauen. Dazu zählen zahlreiche akademische Einrichtungen, etwa Forschungsinstitute an namhaften Universitäten in den USA. Ein weiterer Partner ist das Renal Research Institute in New York. Diese Tochtergesellschaft von Fresenius Medical Care North America ist eine renommierte Institution auf dem Gebiet der klinischen Forschung rund um das chronische Nierenversagen. Gemeinsam befassen wir uns mit grundlegenden Fragen der Nierentherapie. Darüber hinaus arbeiten wir verstärkt mit Start-up-Unternehmen zusammen, um eine offene Innovationskultur und den Zugang zu den neuesten Technologien zu fördern.

Innovationen in 2020

Wir wollen die Lebensqualität und die Behandlungsergebnisse unserer Patienten kontinuierlich verbessern und mittel- und langfristig als Unternehmen wachsen. Deshalb treiben wir die Entwicklung neuer Produkte bis zur Markteinführung voran und verfügen bereits über ein umfangreiches Portfolio an Innovationsprojekten. Dabei konzentrieren wir uns auf Technologien sowohl in unserem Kerngeschäft als auch in verwandten Bereichen, die für uns von strategischem Interesse sind.

Die nächste Dialysator-Generation

2020 haben wir den FX CorAL-Dialysator für die Hämodialyse und die Hämofiltration in der Region EMEA eingeführt. Diesem Dialysator der nächsten Generation liegt mit Helixone hydro® ein innovatives Fasermembrandesign zugrunde, das erst durch Neuerungen in der Faserproduktion möglich wurde. Das Innere der Helixone hydro®-Fasern wurde der natürlichen Blutumgebung nachempfunden, um das Auftreten immunologischer Reaktionen zu mindern. Davon erwarten wir uns eine bessere Verträglichkeit. Die vollständige Markteinführung ist für 2021 geplant.

Der Optiflux® Enexa™ F500 mit Endexo®-Technologie ist ein neuer Dialysator, der auf eine heparinfreie Behandlung ausgelegt ist. Endexo ist ein oberflächenmodifizierendes Polymer, das dem Dialysator bei der Produktion beigefügt wird und wodurch die Wahrscheinlichkeit der Blutgerinnung reduziert wird. Der Optiflux® Enexa™ F500 hat das 510(k)-Zulassungsverfahren der US-Gesundheitsbehörde FDA erfolgreich durchlaufen und damit eine große Hürde auf dem Weg

zur Markteinführung genommen. Er befindet sich momentan in der letzten Entwicklungsphase und wird dann in den USA vermarktet.

Einführung eines neuen Heimdialysesystems geplant

Für viele Patienten stellt die Peritonealdialyse die schonendste und damit bevorzugte Behandlungsoption während der ersten Jahre einer Nierenersatztherapie dar. Um diesem Bedarf gerecht zu werden, bringt Fresenius Medical Care 2021 das neue Behandlungssystem SILENCIA® für die automatisierte Peritonealdialyse (APD) auf den Markt. Das Gerät ermöglicht eine hochwertige, aber bezahlbare Dialyse und ist insbesondere für den Einsatz in Schwellenländern geeignet. Dank des robusten, funktionalen Cyclo-Designs kann das Gerät schnell eingerichtet werden und ist einfach zu bedienen. Sein geräuscharmer, zuverlässiger Betrieb unterstützt einen erholsamen Schlaf.

System zur Atem- oder Herz-Lungen-Unterstützung

Im Februar 2020 hat die US-Gesundheitsbehörde FDA die Zulassung des sogenannten Novalung®-Systems von Fresenius Medical Care erteilt, das zur Atemunterstützung und für die Behandlung von Herz-Lungen-Versagen eingesetzt werden kann. Mit verschiedenen Behandlungssets wird das System in den USA unter dem Namen Novalung® und in anderen Ländern als Xenios®-Konsole vertrieben.

Novalung® ist damit das erste sogenannte ECMO-System (extrakorporale Membranoxygenierung), das in den USA für Maßnahmen der extrakorporalen Lebenserhaltung zugelassen ist, die mehr als sechs Stunden anhalten. Es bietet unterstützte, extrakorporale Zirkulation und die Möglichkeit des Gasaustauschs, also der Aufnahme von Sauerstoff und der Beseitigung von Kohlendioxid.

Die Betroffenen können oft nicht ausreichend Sauerstoff in ihren Blutkreislauf aufnehmen oder Kohlendioxid aus ihrem Körper ausscheiden, was zu akutem Sauerstoffmangel führt. Das Novalung®-System hält den Blutkreislauf aufrecht und versorgt das Blut außerhalb des Körpers mit Sauerstoff, wodurch Herz und Lunge entlastet werden.

Digitale Gesundheitsversorgung

Konnektivität ist ein Schlüsselement unserer Entwicklungsstrategie, mit der wir die Ausweitung von Heimtherapien fördern. Patienten, die von ihren Ärzten engmaschig überwacht werden, verbringen weniger Zeit im Krankenhaus. Die Heimdialyse findet zunehmend Verbreitung, und so sind für uns als Unternehmen Lösungen essenziell, mit denen Ärzte ihre Arbeitsabläufe optimieren können und zugleich die Belastung für die Patienten sinkt.

Fresenius Medical Care hält mit der Entwicklung Schritt und hat daher 2020 Kinexus™, eine Dienstleistung im Therapiemanagement, in den USA und Chile auf den Markt gebracht. Zum Funktionsumfang dieser cloudbasierten Heimlösung für das Patientenmanagement gehören die Fernüberwachung der Dialyse, die Verwaltung der Behandlungsabläufe, die Erstellung personalisierter Verschreibungen und tägliche Behandlungsmeldungen an das zuständige medizinische Fachpersonal. Kinexus™ gestaltet die Heimdialyse für die Patienten angenehmer, unterstützt pflegende Angehörige und das Betreuungspersonal und zielt darauf ab, so lange wie möglich eine Behandlung im häuslichen Umfeld zu ermöglichen.

Mit Analysen Therapien optimieren

Moderne Analyseinstrumente eröffnen neue Chancen für die Verbesserung und Automatisierung des kompletten Dialyseverfahrens. Sie helfen, die für einen Patienten optimale Behandlung zu ermitteln und seine Behandlungssequenz zu automatisieren. Sie evaluieren aber nicht nur die Vitalparameter von Patienten, sondern können auch den Funktionsstatus von Geräten und Versorgungsleistungen überwachen und optimieren. Die neu gegründete Fresenius Medical Care Data Solutions Care GmbH möchte Ärzte in die Lage versetzen, den Fokus noch stärker auf ihre Patienten und deren Krankheitsverlauf zu richten, und arbeitet daher an Ansätzen und Lösungen im Analysebereich.

Forschung im Bereich der regenerativen Medizin

Wir investieren über unser Tochterunternehmen Unicyte AG sowie Fresenius Medical Care Ventures GmbH in vielversprechende Technologien und Forschungsansätze im Bereich der regenerativen Medizin.

Um eine offene Innovationskultur in unserem Unternehmen zu fördern und Zugang zu neuesten Technologien zu erhalten, arbeitet unser Venture-Capital-Unternehmen verstärkt mit Start-ups zusammen. 2020 haben wir einerseits unser Portfoliounternehmen Corvidia an ein großes Pharmaunternehmen verkauft, andererseits haben wir in zwei Unternehmen investiert:

- Alucent Biomedical ist ein Medizintechnikunternehmen in Privatbesitz, das in Salt Lake City im US-Bundesstaat Utah ansässig ist. Alucent wurde gegründet, um Produkte auf Basis der AlucentNVS-Technologie (Natural Vascular Scaffolding) von Avera Health zu entwickeln und zu vermarkten. AlucentNVS unterstützt mit einer in dieser Form ganz neuen Kombination aus Medizinprodukt und Arzneimittel die natürliche Öffnung und Durchgängigkeit der Arterien.
- Magenta Medical, ebenfalls ein Medizintechnikunternehmen in Privatbesitz, hat seinen Sitz im israelischen Kadima. Magenta arbeitet an einem perkutanen linksventrikulären Herzunterstützungssystem der nächsten Generation und einem Transkatheter zur venösen Entstauung bei Nierenpatienten.

Forschungs- und Entwicklungsressourcen

Fresenius Medical Care hat im Geschäftsjahr 2020 insgesamt rund 194 MIO € für Forschung und Entwicklung aufgewendet (2019: 168 MIO €); das entspricht einem Anteil von etwa 5% (2019: 5%) an unseren Umsatzerlösen mit Gesundheitsprodukten. Unser Patentportfolio umfasste Ende 2020 rund 11.223 Schutzrechte in etwa 1.626 Patentfamilien – also Gruppen von Patenten, die zu derselben Erfindung gehören. Im Geschäftsjahr 2020 haben wir mit unserer Forschungs- und Entwicklungsarbeit etwa 135 weitere Patentfamilien geschaffen. Unser breites Patentportfolio soll uns auf diesem wettbewerbsintensiven Gebiet künftig vielfältige Behandlungsoptionen sichern.

Zum 31. Dezember 2020 waren weltweit 1.218 Mitarbeiter (ermittelt auf Vollzeitbeschäftigtenbasis) in der Forschung und Entwicklung von Fresenius Medical Care tätig (31. Dezember 2019: 1.157). Ihr Hintergrund ist vielfältig: In interdisziplinären Teams arbeiten Mediziner Seite an Seite mit Software-Spezialisten, Betriebswirten und Ingenieuren. Mehr als 730 Mitarbeiter – und damit der Großteil unseres Forschungs- und Entwicklungsteams – sind in Europa tätig. Die meisten Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten finden an unseren Standorten Schweinfurt und Bad Homburg v. d. Höhe (Deutschland) statt. Weitere Entwicklungsstandorte sind St. Wendel (Deutschland), Bukarest (Rumänien) und Krems (Österreich). In den USA befinden sich unsere Kompetenzzentren für Geräteentwicklung in Concord (Kalifornien); diejenigen für Dialysatoren und andere Einwegprodukte in Ogden (Utah). Die Entwicklungsaktivitäten in Shanghai und Changshu (China) konzentrieren sich aufgrund der verstärkten Nachfrage auf kostengünstige Dialysesysteme für Asien und die aufstrebenden Märkte. Die Zusammenarbeit und der Technologieaustausch zwischen den verschiedenen Standorten werden von der weltweiten Forschungs- und Entwicklungsorganisation koordiniert. Elementarer Bestandteil unserer Innovationskultur ist, dass wir bei der Forschung und Entwicklung verantwortungsvoll handeln.

Weitere Informationen zeigt die nachfolgende Tabelle.

Forschung und Entwicklung (F&E)

	2020	2019	2018
F&E-Aufwendungen in MIO €	194	168	114
Zahl der Patente ⁽¹⁾	11.223	10.658	9.152
Mitarbeiter ^{(1), (2)}	1.218	1.157	933

(1) Zum 31. Dezember der jeweiligen Berichtsperiode.

(2) Ermittelt auf Vollzeitbeschäftigtenbasis.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Seinen wirtschaftlichen Erfolg verdankt Fresenius Medical Care dem Engagement seiner Mitarbeiter. Das Personalmanagement wird fachlich global geführt. Damit wollen wir sicherstellen, dass es strategisch einheitlich auf die übergeordneten Unternehmensziele ausgerichtet ist.

Fresenius Medical Care beschäftigte zum 31. Dezember 2020 weltweit 125.364 Mitarbeiter (ermittelt auf Vollzeitbeschäftigtenbasis) in 67 Ländern. Damit ist unsere Belegschaft gegenüber dem Vorjahr um 4% oder absolut um 4.705 Mitarbeiter gestiegen. Diese Entwicklung ist im Wesentlichen auf organisches Wachstum unserer Geschäftsbereiche und Akquisitionen, jeweils beeinflusst durch gestiegenen Personalbedarf im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie, zurückzuführen.

Die folgende Tabelle zeigt die Aufteilung der Mitarbeiter nach Segmenten sowie angebotenen Produkten und Dienstleistungen:

Mitarbeiter nach Segmenten

Ermittelt auf Vollzeitbeschäftigtenbasis	31. Dezember 2020	31. Dezember 2019	Veränderung	Anteil
Segment Nordamerika				
Gesundheitsdienstleistungen	56.554	55.611		
Gesundheitsprodukte	6.371	4.867		
	62.925	60.478	2.447	50%
Segment EMEA				
Gesundheitsdienstleistungen	16.964	16.298		
Gesundheitsprodukte	3.862	3.805		
	20.826	20.103	723	17%
Segment Asien-Pazifik				
Gesundheitsdienstleistungen	9.416	9.296		
Gesundheitsprodukte	2.568	2.540		
	11.984	11.836	148	10%
Segment Lateinamerika				
Gesundheitsdienstleistungen	10.325	9.224		
Gesundheitsprodukte	1.315	1.245		
	11.640	10.469	1.171	9%
Zentralbereiche ⁽¹⁾	17.989	17.773	216	14%
Weltweit	125.364	120.659	4.705	100%

(1) Inklusive der Bereiche Global Manufacturing, Quality and Supply, Global Research and Development sowie Global Medical Office.

Der Personalaufwand bei Fresenius Medical Care stieg 2020 auf 7.067 MIO € (2019: 6.799 MIO €). Das entspricht 40% (2019: 39%) der Umsatzerlöse. Der durchschnittliche Personalaufwand pro Mitarbeiter (Jahresdurchschnitt auf Vollzeitbeschäftigtenbasis) betrug 56.770 € (2019: 56.740 €).

Qualitätsmanagement

Wir bei Fresenius Medical Care haben einen klaren Fokus: qualitativ hochwertige und zuverlässige Produkte und Therapien anzubieten, um dadurch die bestmögliche medizinische Versorgung unserer Patienten und Kunden zu gewährleisten. Wir betreiben Produktionsanlagen weltweit und decken so die Nachfrage nach unseren Dialyseprodukten und anderen Gesundheitsprodukten.

Qualitätsmanagement an unseren Produktionsstandorten

GMQS hat in den vergangenen Jahren eine stabile Infrastruktur mit effizienten Prozessen und Systemen aufgebaut. Alle Produktionsstandorte folgen dem Lean-Manufacturing-Ansatz der, in unserem Nordamerika Segment und unserem Werk in Schweinfurt, das Managementsystem „Lean Six Sigma“ beinhaltet. Der Schwerpunkt von Lean Manufacturing und Six Sigma ist die kontinuierliche Verbesserung von Fertigungsprozessen, um eine niedrige Fehlerquote zu erreichen, die zu einer besseren Produktionsqualität bei gleichzeitiger Verkürzung der Fertigungszeiten führt. Wir haben alle lokalen Qualitätsmanagementsysteme (QMS) in allen Fertigungs- und Entwicklungsstandorten in den Segmenten EMEA, Lateinamerika und Asien-Pazifik unter einem konsolidierten QMS (CQMS) erfolgreich zusammengeführt. Jedes Werk für Medizinprodukte innerhalb dieser Segmente verfügt über ein lokales QMS gemäß CQMS, das entweder nach ISO 13485:2016 und / oder ISO 9001:2015 zertifiziert ist. Das QMS jedes Standortes wird durch regelmäßige Unternehmenskontrollen, konzerninterne und lokale interne Audits überprüft.

Qualitätsmanagement in unseren Dialysezentren

Unsere Dialysezentren arbeiten in Übereinstimmung mit den allgemein anerkannten Qualitätsstandards der Branche, insbesondere den Richtlinien der Kidney Disease Outcomes Quality Initiative (KDOQI) aus den USA, dem European Renal Best Practice Standard und zunehmend auch der Kidney Disease: Improving Global Outcomes (KDIGO), einer Brancheninitiative für weltweit gültige Richtlinien zur klinischen Praxis. Mittels klinischer Datenmanagementsysteme werden regelmäßig bestimmte medizinische Parameter erfasst, die wir in anonymisierter Form unter Beachtung dieser Richtlinien auswerten.

Qualitätsbasierte Vergütung

Wir nehmen an qualitätsbasierten Vergütungsmodellen teil, die wir im Abschnitt „Gesundheits- und Vergütungssysteme variieren von Land zu Land“ im Kapitel „Wirtschaftsbericht“ beschreiben.

Nachhaltigkeitsmanagement

Weltweit aktiv zu sein bedeutet, weltweit Verantwortung zu tragen. Fresenius Medical Care ist sich dieser Verantwortung bewusst.

In den vergangenen Jahren haben wir unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten kontinuierlich ausgebaut. Wir haben ein globales Nachhaltigkeitsprogramm etabliert, um die Integration von Nachhaltigkeitsthemen in unsere Geschäftsprozesse weiter voranzutreiben.

Verantwortungsvolles und nachhaltiges Handeln ist ein elementarer Bestandteil unserer Strategie; es sichert unsere Zukunft als global agierendes Unternehmen der Gesundheitsbranche.

WIRTSCHAFTSBERICHT

Der Dialysemarkt ist ein nachhaltiger Wachstumsmarkt. Der Bedarf an Produkten und Dienstleistungen für nierenkranke Menschen steigt kontinuierlich.

Gesamtwirtschaftliches und branchenbezogenes Umfeld

Gesamtwirtschaftliches Umfeld

Abhängigkeit von Konjunkturzyklen

Unser Geschäft ist Konjunkturzyklen in relativ geringem Maße unterworfen. Dadurch unterscheiden wir uns beispielsweise von Konsumgüterherstellern, die einer eher zyklischen Produktnachfrage unterliegen.

Beeinflusst wird unser Geschäft vielmehr von staatlich festgelegten Erstattungssätzen und Vergütungssystemen. Die Dialyse ist eine lebensnotwendige medizinische Dienstleistung, die deshalb in der Regel vom zuständigen Gesundheitssystem getragen wird.

Die weltweite Ausbreitung der Covid-19-Pandemie hat insgesamt zu einer wesentlichen Verschlechterung der weltwirtschaftlichen Bedingungen und zu einem stark verringerten Wirtschaftswachstum geführt. Die Rahmenbedingungen haben sich auch für unser Geschäft im Geschäftsjahr 2020 verändert. Nichtsdestotrotz zeigt diese Entwicklung, dass unser vertikal integriertes Geschäftsmodell in der Krise als solide und widerstandsfähig angesehen werden kann.

Wechselkursentwicklung

Die weltweite Wechselkursentwicklung war im Geschäftsjahr 2020 gekennzeichnet durch eine Stärkung des Euro gegenüber dem US-Dollar sowie zum Teil stärkeren Schwankungen in den Schwellenländern. Einige Währungen in Schwellenländern werteten gegenüber dem Euro und dem US-Dollar stark ab. Die Entwicklung der Wechselkurse hat Einfluss auf die Geschäftsergebnisse von Fresenius Medical Care, da wir weltweit tätig sind. Für Fresenius Medical Care ist vor allem die Entwicklung der beiden Währungen US-Dollar und Euro entscheidend, da wir einen Großteil unserer Umsatzerlöse in den USA erwirtschaften. Im Gesamtjahresdurchschnitt notierte der Euro im Verhältnis zum US-Dollar leicht stärker im Vergleich zum Geschäftsjahr 2019.

Darüber hinaus beeinflusst vor allem die Wechselkursentwicklung zwischen dem Euro und den lokalen Währungen die Geschäftsergebnisse von Fresenius Medical Care aufgrund konzerninterner Verkäufe von den großen Produktionsstätten in der Eurozone an Konzerngesellschaften mit anderen funktionalen Währungen sowie durch die Berichterstattung in Euro. Im Zusammenhang mit konzerninternen Verkäufen sind die Tochtergesellschaften mit Wechselkursänderungen zwischen den Fakturierungswährungen und den Währungen, in denen sie ihre lokalen Geschäftstätigkeiten durchführen, konfrontiert. Fresenius Medical Care reduziert Transaktionsrisiken, also Risiken durch Fremdwährungspositionen oder schwankende Wechselkurse, durch ein weltweites Netz von Fertigungsstätten, das sich am Nachfragegefüge im Geschäft mit Dialyseprodukten orientiert. Häufig sind Produktionsstätten in den Märkten angesiedelt, die sie bedienen. Kosten fallen demnach in der gleichen Währung an, in der die Umsatzerlöse erzielt werden. Bei den Gesundheitsdienstleistungen ist das Risiko von Währungskursschwankungen vergleichsweise gering, da wir die Leistungen vor Ort erbringen und in der jeweiligen Landeswährung abrechnen.

Branchenbezogenes Umfeld

Chronisches Nierenversagen (End-Stage Renal Disease, ESRD) ist ein weltweit verbreitetes Leiden. Die Anzahl der auf eine Nierenersatztherapie angewiesenen Patienten steigt weltweit: Am Ende des Geschäftsjahres 2020 unterzogen sich circa 4,5 MIO Patienten einer Dialysebehandlung oder wurden durch ein Spenderorgan versorgt.

Für weitere Informationen wird auf die nachfolgende Tabelle verwiesen:

Patienten mit chronischem Nierenversagen

	2020	Anteil
Patienten mit chronischem Nierenversagen	4.487.000	100%
Davon Patienten mit Transplantaten	823.000	18%
Davon Dialysepatienten	3.664.000	82%
Zentrums-Hämodialyse	3.228.000	72%
Peritonealdialyse	413.000	9%
Heim-Hämodialyse	23.000	1%

Quelle: Unternehmensangaben und Schätzungen.

Seit vielen Jahren ist die Zahl der verfügbaren Spenderorgane weltweit deutlich geringer als die Zahl der Patienten, die auf den Wartelisten für eine Transplantation stehen. Trotz umfangreicher Bemühungen regionaler Initiativen, das Bewusstsein und die Bereitschaft für eine Nierenspende zu erhöhen, hat sich der Anteil der Transplantationen im Vergleich zu anderen Behandlungen in den vergangenen zehn Jahren nicht wesentlich verändert.

Wie häufig chronisches Nierenversagen auftritt, schwankt von Region zu Region. Das hat verschiedene Gründe:

- Die Länder unterscheiden sich in ihrer Demografie; die Altersstrukturen der Bevölkerung variieren weltweit.
- Risikofaktoren für Nierenerkrankungen wie Diabetes und Bluthochdruck sind unterschiedlich stark verbreitet.
- Die Wahrscheinlichkeit, erblich bedingt an der Niere zu erkranken – auch „genetische Disposition“ genannt – ist weltweit ebenfalls unterschiedlich stark ausgeprägt.
- Der Zugang zu Dialysebehandlungen ist in vielen Ländern weiterhin begrenzt, sodass eine Vielzahl von Menschen mit chronischem Nierenversagen nicht behandelt wird und somit auch nicht in der P.M.E.-Kalkulation (Patienten pro MIO Einwohner) erfasst ist.
- Kulturelle Unterschiede wie die Ernährung spielen eine Rolle.

Die Anzahl der Dialysepatienten ist im Geschäftsjahr 2020 um etwa 3% gestiegen. Der Rückgang gegenüber unserer zuvor erwarteten Wachstumsrate von ca. 6% für Dialysepatienten im Jahr 2020 ist hauptsächlich auf die Übersterblichkeit von ESRD-Patienten aufgrund der Covid-19-Pandemie zurückzuführen.

Methoden der Dialysebehandlung im Vergleich

Die meisten Dialysepatienten wurden im Jahr 2020 in einem der mehr als 46.000 Dialysezentren weltweit versorgt, durchschnittlich über 75 Patienten pro Zentrum. Die Durchschnittszahl der Patienten pro Zentrum variiert jedoch von Land zu Land beträchtlich.

Die mit Abstand häufigste Therapieform bei chronischem Nierenversagen ist die Hämodialyse. Insgesamt 88% der Dialysepatienten wurden 2020 in einem Dialysezentrum damit behandelt. Die Heim-Hämodialyse ist eine bisher nur wenig genutzte Alternative zur Behandlung in einem Dialysezentrum. Allerdings steigt die Anzahl der Heim-Hämodialysepatienten kontinuierlich. Derzeit werden insgesamt etwa 1% aller Patienten damit behandelt. Im Geschäftsjahr wurden 11% aller Dialysepatienten mittels der Peritonealdialyse – in der Regel zu Hause – behandelt. Demnach wurden 12% der Dialysepatienten mit der Heimdialyse behandelt.

Die folgende Grafik zeigt einen Vergleich der Zentrums- und Heimdialyse:

VERGLEICH ZENTRUMS- UND HEIMDIALYSE



Dialysemarktvolumen

Das Volumen des weltweiten Dialysemarktes betrug nach unseren Schätzungen im Jahr 2020 rund 82 MRD €. Wir gehen davon aus, dass sich dieses Marktvolumen in etwa wie folgt zusammensetzt: Dialyseprodukte rund 15 MRD € und Dialysedienstleistungen (inklusive Dialysemedikamente) circa 67 MRD €.

Versorgungsmanagement

Chronische Erkrankungen wie Diabetes oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen nehmen kontinuierlich zu und sind die Ursache für mehr als zwei Drittel aller Todesfälle weltweit. In vielen Ländern entfällt ein Großteil der Gesundheitsausgaben auf die Behandlung chronischer Erkrankungen. Um dem steigenden Kostendruck entgegenzuwirken, der sich daraus ergibt, beginnen immer mehr Gesundheitssysteme – wie das in unserem größten Markt, den USA – nicht länger einzelne Leistungen zu vergüten, sondern fördern eine ganzheitliche und koordinierte Versorgung.

Eine sinnvolle Schätzung des Marktvolumens innerhalb des Versorgungsmanagements ist aufgrund der Vielzahl unterschiedlicher Leistungen nicht möglich. Dienstleistungen im Versorgungsmanagement bieten wir momentan hauptsächlich in den Segmenten Nordamerika und Asien-Pazifik an. Unsere Leistungen im Versorgungsmanagement sind an diese Märkte angepasst. Der Ausbau dieser Leistungen außerhalb der USA kann – je nach dem jeweiligen Erstattungssystem oder marktspezifischen Umfeld – in den einzelnen Ländern und Regionen variieren.

Unsere Kunden sind meist Krankenversicherungen und Unternehmen

Die wichtigsten Kunden von Fresenius Medical Care sind staatliche oder öffentliche Krankenversicherungen, privatwirtschaftlich organisierte Krankenversicherungen sowie Unternehmen.

Gesundheits- und Vergütungssysteme variieren von Land zu Land

Die Nierenersatztherapie ist eine lebensrettende medizinische Dienstleistung. Deshalb werden die Kosten der Dialyse oft nicht vom Patienten selbst, sondern vom zuständigen Gesundheitssystem getragen. Die Vergütungssysteme für Dialysebehandlungen – also die Strukturen, nach denen Gesundheitssysteme die Kostenerstattung für Dialysedienstleistungen regeln – unterscheiden sich dabei von Land zu Land und variieren mitunter sogar innerhalb eines Landes. Die geschäftlichen Aktivitäten von Dialysedienstleistern und die Vergütung von Dialysebehandlungen werden von verschiedenen Faktoren bestimmt, darunter regionale Rahmenbedingungen, Behandlungsmethode, Regulierungsfragen und Art des Dialysedienstleisters (öffentlich oder privat).

Unsere Möglichkeiten, die Vergütung für unsere Dienstleistungen zu beeinflussen, sind beschränkt. Unser Geschäft wird maßgeblich vom Vergütungssystem sowie von den Bedingungen für die Verordnung von Zusatzleistungen bestimmt.

Das Erstattungssystem in den USA

In den USA, unserem größten Absatzmarkt, sind die meisten unserer Patienten über die staatliche Gesundheitsbehörde versichert, die sogenannten Centers for Medicare and Medicaid (CMS). Im Geschäftsjahr 2020 stammten etwa 32% unserer Umsatzerlöse aus den Erstattungen der CMS, die auch die Erstattungssätze für ihre Patienten (Medicare- / Medicaid-Patienten) festlegen.

Als Folge des Kostendrucks im Gesundheitswesen, stiegen die Erstattungssätze in den USA in der Vergangenheit kaum. Deshalb hat sich auch der Erstattungssatz, den die CMS in ihrem Pauschalvergütungssystem (PVS) für Behandlungen des chronischen Nierenversagens festgelegt haben (sogenannter ESRD-PVS-Erstattungssatz) im Jahresvergleich kaum verändert. Für das Jahr 2020 lag er bei 239,33 US\$ und somit 1,7% über dem Basiserstattungssatz von 2019. Für 2021 gilt ein Erstattungssatz von 253,13 US\$ pro Behandlung. Dieser beinhaltet eine produktivitätsbereinigte Verteuerung des Warenkorbs um 1,6%. Das entspricht zwar einer Erhöhung um 5,8% gegenüber dem Basissatz von 2020, jedoch ist der größte Teil des Anstiegs auf das Einbeziehen von Kalziummetika in den Basissatz ab 2021 zurückzuführen. Von 2018 bis 2020 erstattete das CMS den Dialyseeinrichtungen die Kosten für Kalziummetika im Rahmen der Transitional Drug Add-on Payment Adjustment (TDAPA), in der es um die vorübergehende Zuzahlung von Medikamenten geht. Auf Grundlage der zwischen dem 3. Quartal 2018 und dem 4. Quartal 2019 erfassten Kosten- und Verbrauchsdaten haben die CMS festgelegt, dass 9,93 US\$ zum Basissatz hinzuzurechnen sind, um den zukünftigen Verbrauch von Kalziummetika zu berücksichtigen. Ab 2021 wird von Dialyseeinrichtungen erwartet, dass sie den Patienten diese Medikamente ohne zusätzliche Zuzahlung zur Verfügung stellen.

Signifikante Verringerungen der Medicare-Erstattungssätze könnten erhebliche negative Auswirkungen auf unser Geschäft mit Gesundheitsdienstleistungen haben. Da die Nachfrage nach Dialyseprodukten durch die Medicare-Erstattungssätze beeinflusst wird, könnten diese Sätze Auswirkungen auf die Entwicklung unseres Produktgeschäfts haben. Soweit die Inflation, beispielsweise in Gestalt höherer Kosten für Personal und Verbrauchsmaterialien, nicht vollständig durch eine entsprechende Erhöhung der Erstattungssätze ausgeglichen wird, könnten unser Geschäft und unsere Ertragslage beeinträchtigt werden.

In den USA sind die Erstattungen durch private Krankenversicherungen und Managed-Care-Organisationen höher als die durch staatliche Institutionen. Gleichzeitig machen die Zahlungen privater Krankenversicherungen einen wesentlichen Teil unseres Ergebnisses aus, daher wirkt sich eine Veränderung des Anteils der Erstattungen durch private Krankenversicherungen in Nordamerika direkt auf unser Geschäft aus. Im Geschäftsjahr 2020 stammten 36% der Umsatzerlöse aus Gesundheitsdienstleistungen des Konzerns im Segment Nordamerika aus Erstattungen durch private Krankenversicherungen.

Übergangszuschläge für neue Medikamente und Geräte in den USA

Im Rahmen des Verfahrens zur Ausweisung des ESRD-PVS-Erstattungssatzes bietet die CMS eine Bezahlung durch TDAPA für neue Dialysemedikamente und Präparate an. Davon ausgenommen sind die Medikamente, die nur in oraler Form erhältlich sind. Für Medikamente und Präparate, die in eine bestehende ESRD-PVS-Funktionskategorie passen, bezahlt die CMS das Medikament über die TDAPA für 2 Jahre. In diesem Fall werden die CMS den Basissatz am Ende der Übergangszeit nicht aktualisieren, um die Kosten und die Verwendung des neuen Medikaments zu berücksichtigen. Bei Arzneimitteln und Präparaten, die nicht in eine bestehende Funktionskategorie passen, zahlt die CMS für das Medikament unter Verwendung der TDAPA für einen Zeitraum von mindestens zwei Jahren, um Kosten- und Anwendungsdaten ausreichend erfassen zu können. Nach Ablauf der Übergangszeit würde die CMS den Basissatz dann aktualisieren, um die Aufnahme des neuen Medikaments und der Präparate zu berücksichtigen.

Darüber hinaus werden die CMS ab 2021 damit beginnen, Übergangszuschläge für bestimmte neue und innovative Dialysegeräte und Verbrauchsmaterialien zu leisten (sogenannte TPNIES – Transitional payment for new and innovative equipment and supplies), die nach dem 1. Januar 2020 genehmigt wurden und von Dialyseeinrichtungen zur Verfügung gestellt werden. Diese neuen Geräte und Verbrauchsmaterialien müssen vorgegebene klinische Verbesserungskriterien erfüllen. Es werden dann 65% des Rechnungsbetrags erstattet, wie von jedem sogenannten Medicare Administrative

Contractor festgelegt. Anträge für neue und innovative Geräte und Lieferungen sind bis zum 1. Februar des Jahres vor dem Jahr der Zusatzzahlung fällig. Für 2021 prüften die CMS zwei TPNIES-Anträge. Keiner der beiden Anträge wurde genehmigt. Daher wird es für 2021 keine TPNIES-Zahlung geben.

Die TPNIES gilt nicht für Geräte, die ein Investitionsgut darstellen, wie Dialysegeräte oder Wasserreinigungssysteme. Ab 2022 werden die CMS jedoch übergangsweise Zusatzzahlungen für Investitionsgüter leisten, bei denen es sich um Heimdialysegeräte handelt, die für die Behandlung eines einzelnen Patienten eingesetzt werden. Anträge für die Übergangszahlung für Heimdialysegeräte für 2022 sind bis Februar 2021 fällig.

Qualitätsbasierte Vergütung

Im Mittelpunkt der aktuellen gesundheitspolitischen Diskussionen steht in einigen Ländern eine Vergütung nach qualitativen Kriterien („pay for performance“). Dabei wird dem medizinischen Dienstleister mehr Verantwortung übertragen. Ziel solcher Vergütungsmodelle ist es, bei insgesamt geringeren Gesamtkosten für das Gesundheitssystem eine hohe Behandlungsqualität beizubehalten.

Das Erstattungssystem in den USA ist ein Beispiel für ein Vergütungsmodell nach qualitativen Kriterien. Die CMS beispielsweise legen im Rahmen ihres Qualitätsverbesserungsprogramms (QVP) Qualitätsstandards für Dialysekliniken fest. Wenn eine Klinik diese Standards nicht erreicht, kann das jährlich zu ermittelnde Kürzungen der Erstattungen um bis zu 2% nach sich ziehen.

Erstattung im Bereich wertbasierter Versorgung in den USA

Auch im Bereich der wertbasierten Versorgung arbeiten wir eng mit den CMS zusammen. Ein Beispiel ist unsere Teilnahme an einem ESRD-Versorgungsmodell der CMS: Um die Gesundheit von Patienten mit chronischem Nierenversagen zu verbessern und gleichzeitig die Kosten der CMS zu senken, können Dialyседienstleister und Ärzte sogenannte „Organisationen für die nahtlose Versorgung von Patienten mit terminaler Niereninsuffizienz“ (ESRD Seamless Care Organizations, ESCOs) bilden. Derzeit nehmen wir mit 23 ESCOs an diesem Pilotprojekt teil. ESCOs, die die Mindestqualitätsstandards des Programms erfüllen und bei der Versorgung teilnehmender Dialysepatienten Kosteneinsparungen über einen vorgegebenen Schwellenwert hinaus erreichen, erhalten einen Teil dieser Kosteneinsparungen als Vergütung. ESCOs, an denen Dialyseketten mit mehr als 200 Kliniken beteiligt sind, müssen sich am Risiko von Kostensteigerungen beteiligen und den CMS einen Teil etwaiger Kostensteigerungen erstatten, wenn die tatsächlichen Kosten vereinbarte Schwellenwerte überschreiten. Zum 1. Januar 2021 nahmen etwa 43.700 Patienten an unseren ESCOs teil. In 2020 gewähren die CMS jeder ESCO die Möglichkeit, ihre Teilnahme am Programm bis 31. März 2021 zu verlängern und/oder gewissen finanziellen Anpassungen zuzustimmen. Fresenius Medical Care wird weiterhin am ESCO-Programm teilnehmen.

Des Weiteren haben wir Vereinbarungen über Pro-Kopf-Erstattungen („subcapitations“) sowie risiko- und wertbasierte Vereinbarungen mit bestimmten Versicherern abgeschlossen, in deren Rahmen wir Leistungen der Gesundheitsversorgung für Privat- und Medicare-Advantage-Patienten mit chronischem Nierenversagen erbringen. In diesen Vereinbarungen ist ein Grundbetrag je Patient und Monat festgelegt. Erbringen wir die Komplettversorgung zu Kosten unterhalb dieses Betrags, behalten wir den Unterschiedsbetrag ein. Übersteigen die Kosten der Komplettversorgung jedoch den Grundbetrag, können wir zur Zahlung der Abweichung an den Versicherer verpflichtet werden.

Verordnung zu neuen Erstattungsmodellen

Am 10. Juli 2019 unterzeichnete der US-Präsident eine Verordnung (Executive Order, EO) zur Förderung der Nierengesundheit. In der Verordnung wird das US-Gesundheitsministerium (U.S. Department of Health and Human Services, HHS) unter anderem angewiesen, neue Medicare-Erstattungsmodelle zu entwickeln, die eine frühere Diagnose und Behandlung im Verlauf von Nierenerkrankungen sowie den Ausbau der Heimdialyse und die Förderung von Transplantationen unterstützen sollen. Eines dieser Modelle, das sogenannte Behandlungsoptionsmodell für Patienten mit chronischem Nierenversagen (ESRD Treatment Choices Modell, ETC-Modell), ist ein verpflichtendes Modell, das finanzielle Anreize für Heimdialysebehandlungen und Transplantationen setzt. Dafür ist eine Laufzeit von Januar 2021 bis Juni 2026 vorgesehen. Das ETC-Modell besteht aus zwei Teilerstattungsprogrammen: Zum einen enthält es Erhöhungen des dreijährigen Erstattungsausgleichs für Heimdialysebehandlungen, zum anderen einen leistungsabhängigen Erstattungsausgleich für alle Dialyseansprüche. Die leistungsabhängigen Erstattungen basieren auf Quoten für die Heimdialyse und für Transplantationen und werden zwischen - 5% und +4% im ersten und zwischen - 10% und +8% im letzten Erstattungsjahr liegen. Der vorgesehene Starttermin für dieses Teilprogramm ist Juli 2022. Das

Programm soll sechseinhalb Jahre laufen. Die Teilnehmer an diesem Modell werden nach dem Zufallsprinzip ausgewählt. Im Dezember 2020 waren es 975 Dialysekliniken in den USA, darunter etwa 35% unserer US-Dialysekliniken.

Die Verordnung sieht zudem freiwillige Medicare-Erstattungsmodelle vor, die finanzielle Anreize für Gesundheitsdienstleister im Bereich der chronischen Nierenerkrankungen und der Transplantation bieten sollen. Unsere Anträge auf Beteiligung am freiwilligen Modell „Comprehensive Kidney Care Contracting“ (CKCC) wurden im Juni 2020 angenommen. Freiwillige Modelle gestatten es Gesundheitsdienstleistern, finanzielle Risiken unterschiedlichen Ausmaßes einzugehen, indem sie eine sogenannte „Kidney Care Entity“ (KCE) bilden. Unter den 29 angenommenen Anträgen gab es 27 KCEs, die sich zu einer Beteiligung innerhalb der Umsetzungsfrist entschieden. Diese begann am 15. Oktober 2020 und sieht eine Anlaufzeit vor, in der für die KCE kein finanzielles Risiko besteht. Jede KCE wird dann bis zum 1. April 2021 entscheiden, ob sie ab dem ersten Leistungsjahr (1. April bis 31. Dezember 2021) weiterhin teilnimmt und die Risiken trägt. Das CKCC-Modell wird nach vollständiger Umsetzung voraussichtlich bis 2025 laufen.

Veränderungen hinsichtlich des „Affordable Care Act“

Die Bereitstellung von Gesundheitsdienstleistungen und -produkten ist in den meisten Ländern, in denen wir tätig sind, stark reguliert. Dort werden häufig Vorschläge für Gesetzesreformen unterbreitet, um den Zugang zur Versorgung zu verbessern, Fragen der Versorgungsqualität zu adressieren und die Kosten des Gesundheitssystems zu steuern. In den USA hat die Trump-Administration in der Vergangenheit öffentlich angekündigt, erhebliche Veränderungen an bestehenden Gesundheitsprogrammen vornehmen zu wollen. Dies umfasste unter anderem den „Affordable Care Act“ (ACA), auch als Obamacare bekannt, der den Zugang zur Krankenversicherung in den USA regelt.

Im Oktober 2017 hatte die Trump-Administration die Kostenbeteiligungsreduzierung (Cost-sharing reduction, CSR) an Versicherer – ein wichtiger Teil des ACAs – mit der Begründung eingestellt, dass der Kongress es versäumt habe, die entsprechenden Mittel bereitzustellen. Diese Subventionen reduzieren Selbstbehalte, Mitversicherungen und Zuzahlungen für Einzelpersonen und Familien, die 250 % der bundesstaatlichen Armutsgrenze oder weniger erreichen. Die Einstellung der CSR-Zahlungen hatte dazu geführt, dass viele Versicherer ihre Prämien auf dem Einzelversicherungsmarkt erhöhten, um den Verlust der staatlichen Unterstützung auszugleichen. Dies geschah unter anderem durch ein sogenanntes „Silver Loading“, eine Methode, bei der Versicherer die Prämien für Silver-Level-Tarife erhöhten.

In ihren Haushaltsvorschlägen für die Jahre 2019 bis 2021 änderte die Trump-Administration ihren Kurs und beantragte wieder die Genehmigung zur Finanzierung der CSR-Zahlungen. Für keines dieser Jahre wurden jedoch die vom Kongress bewilligten Mittel aufgenommen. Wie das für 2021 sein wird, lässt sich derzeit noch nicht vorhersagen.

Während sich die Trump-Administration erfolglos bemühte, den ACA aufzuheben oder zu ersetzen, erklärte die Biden-Administration bereits ihre Absicht, den ACA beizubehalten und zu stärken. Noch im November 2020 hörte der Oberste Gerichtshof der USA mündliche Argumente zur Verfassungsmäßigkeit des ACAs an. Am 28. Januar 2021 erließ Präsident Biden eine Durchführungsverordnung zur Stärkung der Medicaid und des ACAs, die die Sekretäre des Departments of Health and Human Services, Treasury and Labor anweist, Richtlinien und Praktiken zu überprüfen.

Kampagnen zu US-Referenden

Möglicherweise werden in den USA künftig weitere Gesetze und Vorschriften erlassen, die die Erstattungsbeträge für von uns und unseren Tochterunternehmen bereitgestellte Produkte und Dienstleistungen deutlich ändern. Ferner könnten diese Regelungen neue oder alternative Betriebs- und Vergütungsmodelle vorgeben, die unter Umständen ein höheres Risiko für unsere Gesundheitsdienstleistungen bergen. In Referenden auf bundesstaatlicher Ebene in den USA können die Bürger mit ihrer Stimme einen Gesetzgebungsvorschlag direkt annehmen oder ablehnen. Neue Gesetzgebungsiniciativen gehen für uns mit einem wesentlichen Ressourcenaufwand einher, da wir regelmäßig am öffentlichen Diskurs darüber teilnehmen. Wir setzen uns dennoch weiterhin für neue bundesstaatliche Gesetze ein, die unsere Geschäftstätigkeit positiv betreffen.

Covid-19-bezogene Hilfgelder und Unterstützungsleistungen

In den USA wurde der „Coronavirus Aid, Relief, and Economic Security Act“ (CARES-Gesetz) verabschiedet, um negative finanzielle Auswirkungen der Covid-19-Pandemie, unter anderem auf den

Gesundheitssektor, abzufedern. Zusätzliche Mittel, die im Rahmen des CARES-Gesetzes bereitgestellt werden, sowie andere Covid-19-bezogene Hilfgelder bieten unserem Geschäft in den USA eine gewisse finanzielle Unterstützung. So wurde die Kürzung der Medicare-Leistungen um 2% von Mai 2020 bis März 2021 ausgesetzt, Medicare-Erstattungen wurden schneller und im Voraus geleistet, und es wurden Zuschüsse zur Kostendeckung und Eindämmung der Umsatzverluste im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie bewilligt. Durch diese Maßnahmen lassen sich potenzielle Verluste und gestiegene Kosten möglicherweise jedoch nicht vollständig ausgleichen.

Karitative Unterstützungsleistungen als Zuschuss zu Krankenversicherungsbeiträgen

Das US-Gesundheitsministerium veröffentlichte zum Ende der Obama-Administration eine Interimsregelung (Interim Final Rule, IFR), die die Möglichkeit von Patienten einschränkte, Beiträge zu privaten Krankenversicherungen aus karitativen Unterstützungsleistungen (Charitable Premium Assistance, CPA) zu finanzieren. 2017 wurde diese IFR vorübergehend ausgesetzt, nachdem Fresenius Medical Care (zusammen mit DaVita, US Renal und Dialysis Patients Citizens) Klage gegen die CMS eingereicht hatte.

Die Trump-Administration befasste sich weiter mit diesem Thema und schlug dem Amt für Verwaltung und Haushaltswesen (Office of Management and Budget) im Juni 2019 in einer Vorabmitteilung eine Regelung zur CPA mit Bitte um Überprüfung vor. Die vorgeschlagene Regelung liegt noch nicht zur Stellungnahme vor. Sie ist zwar weiterhin Teil der HHS-Agenda, jedoch gibt es keine Hinweise darauf, ob und wann die Regelung veröffentlicht wird. Stattdessen wurde versucht, die Nutzung der CPA einzuschränken und die Erstattung von Beiträgen zu privaten Krankenversicherungen für diejenigen Dialysepatienten zu reduzieren, die CPA auf Basis bundesstaatlicher Gesetzgebung erhalten.

Geschäftsverlauf

Wesentliche Ereignisse

Auswirkungen der Covid-19-Pandemie

Aufgrund der Covid-19-Pandemie musste Fresenius Medical Care im Geschäftsjahr 2020 eine erhöhte Sterblichkeit unter Patienten verzeichnen. Bereits im Laufe des Jahres 2020 hatte das Unternehmen über die Folgen von Covid-19 mit teils schweren Krankheitsverläufen bei Dialysepatienten berichtet. Diese Entwicklung hat sich im November und Dezember 2020 insbesondere in Nordamerika und EMEA signifikant beschleunigt und zu einer Übersterblichkeit von 10.000 Patienten im Vergleich zum Niveau vor Beginn der Pandemie geführt.

Um die Versorgung ihrer Patienten fortsetzen zu können und einen angemessenen Personalbestand aufrechtzuerhalten, hat Fresenius Medical Care eine Reihe operativer und finanzieller Maßnahmen ergriffen. Erweiterte Protokolle für persönliche Schutzausrüstungen und Ausgaben zur Erhöhung der Kapazität für potenzielle oder bestätigte Covid-19-Infizierte trugen zum Schutz von Patienten und Mitarbeitern bei. Darüber hinaus haben wir aufgrund der Pandemie einen Verlust von Umsatzerlösen in bestimmten Bereichen unseres Geschäfts verzeichnet, der durch eine erhöhte Nachfrage nach unseren Dienstleistungen und Produkten in anderen Bereichen teilweise ausgeglichen wurde.

Verschiedene Regierungen haben in Regionen, in denen wir tätig sind, wirtschaftliche Hilfsprogramme für Unternehmen zur Bewältigung der Folgen der Pandemie und zur Unterstützung von Gesundheitsdienstleistern und Patienten bereitgestellt.

Unter Berücksichtigung der Covid-19-Erstattungen kommen wir zu dem Schluss, dass die Covid-19-Pandemie eine unwesentliche Auswirkung auf das Konzernergebnis im Geschäftsjahr 2020 hatte.

Aktienrückkaufprogramm

Auf Grundlage der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 12. Mai 2016 führten wir auch im Jahr 2020 ein Aktienrückkaufprogramm durch. Im Rahmen dieses am 14. Juni 2019 bekannt gegebenen und am 1. April 2020 abgeschlossenen Aktienrückkaufprogramms haben wir insgesamt 10,8 MIO Stammaktien zu einem Gesamtkaufpreis (ohne Erwerbsnebenkosten) von 685 MIO € zurückerworben. Die zurückerworbenen eigenen Aktien wurden ausschließlich dazu verwendet unser Grundkapital durch Einziehung der zurückerworbenen eigenen Aktien herabzusetzen. Am 11. Dezember 2020 zogen wir alle gehaltenen 11,8 MIO eigenen Anteile ein.

Finanzierung

Wir haben am 29. Mai 2020 Anleihen in zwei Tranchen mit einem Gesamtnennbetrag von 1,25 MRD € unter unserem Anleihen-Programm („Debt Issuance Program“) begeben: eine sechsjährige Anleihe mit einem Volumen von 500 MIO € und einem Kupon von 1,00% bei einem Emissionskurs von 99,405% und einer Rendite von 1,103%; sowie eine zehnjährige Anleihe mit einem Volumen von 750 MIO € und einem Kupon von 1,50% bei einem Emissionskurs von 99,742% und einer Rendite von 1,528%.

Am 16. September 2020 haben wir eine weitere zehnjährige Anleihe mit einem Gesamtnennbetrag von 1,0 MRD US\$ ausgegeben. Die Anleihe hat einen Kupon von 2,375% bei einem Emissionskurs von 99,699% und einer Rendite von 2,408%.

Der Emissionserlös dient allgemeinen Geschäftszwecken, einschließlich der Refinanzierung von Finanzverbindlichkeiten.

Vergleich des tatsächlichen und des prognostizierten Geschäftsverlaufs

Die weltweite Ausbreitung der Covid-19-Pandemie hat zu einer wesentlichen Verschlechterung der weltwirtschaftlichen Bedingungen geführt. Die Rahmenbedingungen für unser Geschäft haben sich im Geschäftsjahr 2020 dadurch nicht wie erwartet entwickelt. Dennoch kamen wir unter Berücksichtigung der staatlichen Covid-19-Erstattungen zu dem Schluss, dass sich die Pandemie nur unwesentlich auf das Konzernergebnis auswirkte. Die für das Geschäftsjahr 2020 abgegebenen Prognosen haben wir trotz der Covid-19-Pandemie weitestgehend erfüllt.

Der Ausblick für das Geschäftsjahr 2020 schloss die Auswirkungen von Covid-19 ein und berücksichtigte keine Sondereffekte. Sondereffekte sind Effekte, die in ihrer Art ungewöhnlich sind und die zum Zeitpunkt der Erstellung des Ausblicks nicht vorhersehbar waren beziehungsweise deren Umfang oder Auswirkungen nicht vorhersehbar waren. Im Ausblick war somit der Wertminderungsaufwand für das Segment Lateinamerika nicht enthalten. Die tatsächlichen Ergebnisse 2020 haben wir entsprechend um diesen Sondereffekt bereinigt, um sie mit dem Ausblick vergleichbar zu machen.

Die Wachstumsraten basieren auf den Ergebnissen 2019, bereinigt um NxStage Kosten, Aufwendungen im Zusammenhang mit der nachhaltigen Verbesserung unserer Kostenbasis (Aufwendungen für das Kostenoptimierungsprogramm) sowie den (Gewinn) Verlust im Zusammenhang mit Veräußerungen im Versorgungsmanagement. Eine Überleitung der Ergebnisse 2020 und 2019 auf die jeweiligen Ergebnisse 2020 ohne Sondereffekte und bereinigte Ergebnisse 2019 findet sich am Ende dieses Abschnitts. Die Prognosen zum Geschäftsverlauf 2020 basierten auf den Stichtagskursen Anfang des Jahres 2020.

Zu Beginn des Geschäftsjahres hatten wir zu konstanten Wechselkursen mit einem Wachstum der Umsatzerlöse im mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich gerechnet. Die Umsatzerlöse für das Geschäftsjahr 2020 betragen 17,9 MRD €. Zu konstanten Wechselkursen erhöhten sich die Umsatzerlöse um 5% und erfüllten damit unsere Erwartungen. Wir haben somit unser Ziel erreicht.

Zu diesem Wachstum haben alle Segmente beigetragen, insbesondere das Segment Nordamerika.

Für das Geschäftsjahr 2020 hatten wir zu konstanten Wechselkursen für das operative Ergebnis mittlere bis hohe einstellige Wachstumsraten prognostiziert. Das um Sondereffekte bereinigte operative Ergebnis betrug im Geschäftsjahr 2020 2,5 MRD € und stieg zu konstanten Wechselkursen um 8% auf bereinigter Vorjahresbasis. Damit lagen wir im oberen Bereich unserer Prognose und haben unser Ziel erreicht.

Für das Geschäftsjahr 2020 hatten wir für das verbleibende operative Ergebnis zu konstanten Wechselkursen ebenfalls mittlere bis hohe einstellige Wachstumsraten prognostiziert. Das um Sondereffekte bereinigte verbleibende operative Ergebnis lag im Geschäftsjahr 2020 bei 2,2 MRD € und stieg zu konstanten Wechselkursen um 7% auf bereinigter Vorjahresbasis. Wir lagen damit innerhalb unserer Erwartungen und haben auch hier unser Ziel erreicht.

Für das Konzernergebnis hatten wir uns zu Beginn des Geschäftsjahres ein Wachstum im mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich zu konstanten Wechselkursen als Ziel gesetzt. Das um Sondereffekte bereinigte Konzernergebnis für das Geschäftsjahr 2020 stieg auf 1,4 MRD €. Der Anstieg zu konstanten Wechselkursen um 12% auf bereinigter Vorjahresbasis lag somit aufgrund vorteilhafter Zinsentwicklung leicht oberhalb unseres anvisierten Zielkorridor.

Das um Sondereffekte bereinigtes Ergebnis je Aktie (unverwässert) stieg zu konstanten Wechselkursen um 15% auf bereinigter Vorjahresbasis und veränderte sich demnach wie erwartet parallel zum um Sondereffekte bereinigten Konzernergebnis und zu den ausstehenden Aktien.

Für die Investitionen in Sachanlagen und aktivierte Entwicklungskosten hatten wir im vergangenen Geschäftsjahr 1,1 bis 1,3 MRD € vorgesehen. Diese Prognose haben wir mit Ausgaben in Höhe von 1,0 MRD € aufgrund von zeitlichen Verschiebungen von Investitionen nicht eingehalten. Etwa 0,5 bis 0,7 MRD € waren hauptsächlich für ergänzende Akquisitionen und Beteiligungen geplant. Für Akquisitionen und Beteiligungen (ohne Investitionen in Fremdkapitalinstrumente) haben wir 0,3 MRD € investiert; dieser Betrag lag aufgrund von zeitlichen Verschiebungen von Akquisitionen und Beteiligungen leicht unter unseren Erwartungen.

Getragen von der Ergebnisentwicklung, hauptsächlich aber aufgrund von Hilfgeldern der US-Regierung, Vorauszahlungen im Rahmen des CARES-Gesetzes und anderer Covid-19 Hilfen, einschließlich geringerer Steuerzahlungen im Segment Nordamerika lag der Cash Flow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit in Prozent der Umsatzerlöse mit 24% auf einem hohen Niveau und übertraf damit unsere Erwartungen („mehr als 12,5%“).

Der Free Cash Flow belief sich im Geschäftsjahr 2020 auf 18% der Umsatzerlöse. Dieser Wert lag ebenfalls aus den gleichen Gründen über unseren Erwartungen („mehr als 5%“).

Der Netto-Verschuldungsgrad sollte sich nach unseren Planungen zum Ende des Geschäftsjahres 2020 auf einem Niveau von unter 3,5 bewegen. Der Netto-Verschuldungsgrad lag zum 31. Dezember 2020 bei 2,7 und entsprach damit dem von uns prognostizierten Wert.

Der ROIC lag bei 5,8% und aufgrund des Wertminderungsaufwands im Segment Lateinamerika unter dem prognostizierten Wert von mindestens 6,0%.

Der zur Beschlussfassung durch die Hauptversammlung am 20. Mai 2021 geplante Vorschlag einer Dividende je Aktie liegt mit 1,34 € im Rahmen unserer Erwartungen („parallel zur Entwicklung des Konzernergebnisses und der ausstehenden Aktien“).

Die Zahl unserer Mitarbeiter (ermittelt auf Vollzeitbeschäftigtenbasis) stieg von 120.659 zum Ende des Geschäftsjahres 2019 auf 125.364 zum Ende des Geschäftsjahres 2020. Dies entsprach unseren Erwartungen von mehr als 124.000 Beschäftigten.

Die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung, mit denen wir unsere Zukunftsfähigkeit stärken, lagen mit 194 MIO € aufgrund niedrigerer Projektkosten als erwartet und einer zeitlichen Verschiebung von Projektkosten unterhalb unserer angepassten Erwartungen von 200 bis 220 MIO €. Die ursprünglichen Erwartungen von 210 bis 230 MIO € wurden im dritten Quartal auf 200 bis 220 MIO € angepasst. Im Vordergrund unserer Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten steht die Entwicklung innovativer Produkte und neuartiger Nierentherapien.

Die folgende Tabelle zeigt die erreichten Ergebnisse und unseren Ausblick auf das Geschäftsjahr 2020:

Ergebnisse und Ausblick 2020

	Ergebnisse 2020	Ergebnisse 2020 ohne Sondereffekte ⁽²⁾	Ausblick 2020 (zu konstanten Wechselkursen) ⁽¹⁾
Wachstum Umsatzerlöse zu konstanten Wechselkursen	5%		mittlere bis hohe einstellige Wachstumsrate
Wachstum operatives Ergebnis zu konstanten Wechselkursen ⁽²⁾	4%	8%	mittlere bis hohe einstellige Wachstumsrate
Wachstum verbleibendes operatives Ergebnis zu konstanten Wechselkursen ⁽²⁾	2%	7%	mittlere bis hohe einstellige Wachstumsrate
Wachstum Konzernergebnis zu konstanten Wechselkursen ^{(2), (3)}	(1%)	12%	mittlere bis hohe einstellige Wachstumsrate
Wachstum Ergebnis je Aktie (unverwässert) zu konstanten Wechselkursen ^{(2), (3)}	2%	15%	parallel zur erwarteten Entwicklung des Konzernergebnisses und der ausstehenden Aktien
Investitionen in Sachanlagen und aktivierte Entwicklungskosten	1,0 MRD €		1,1 - 1,3 MRD €
Akquisitionen und Beteiligungen ⁽⁴⁾	0,3 MRD €		0,5 - 0,7 MRD €
Cash Flow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit in % der Umsatzerlöse	23,7%		> 12,5%
Free Cash Flow in % der Umsatzerlöse	17,9%		> 5%
Netto-Verschuldungsgrad	2,7		< 3,5
ROIC	5,8%		≥ 6,0%
Dividende je Aktie ⁽⁵⁾	1,34 €		parallel zur erwarteten Entwicklung des Konzernergebnisses und der ausstehenden Aktien
Mitarbeiter ⁽⁶⁾	125.364		> 124.000
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen ⁽⁷⁾	194 MIO €		200 - 220 MIO €

(1) Ausblick 2020 schloss die Auswirkungen von Covid-19 ein und war ohne Sondereffekte wie dem Wertminderungsaufwand im Segment Lateinamerika. Sondereffekte sind Effekte, die in ihrer Art ungewöhnlich sind und die zum Zeitpunkt der Erstellung des Ausblicks nicht vorhersehbar waren bzw. deren Umfang oder Auswirkungen nicht vorhersehbar waren. Die Wachstumsraten basieren auf den Ergebnissen des Geschäftsjahres 2019, bereinigt um NxStage Kosten, Aufwendungen für das Kostenoptimierungsprogramm sowie den (Gewinn) Verlust im Zusammenhang mit Veräußerungen im Versorgungsmanagement.

(2) Um die geschäftliche Entwicklung mit dem Ausblick 2020 vergleichbar zu machen, wurden die Ergebnisse 2020 um Sondereffekte bereinigt. Für eine Überleitung der Ergebnisse 2020 auf Ergebnisse 2020 ohne Sondereffekte und der Ergebnisse 2019 auf bereinigte Ergebnisse 2019 als Basis für Ziele 2020 siehe nachfolgende Tabellen.

(3) Ergebnis, das auf die Anteilseigner der FMC-AG & Co. KGaA entfällt.

(4) Ohne Investitionen in Fremdkapitalinstrumente.

(5) Ergebnisse 2020: Geplanter Vorschlag zur Beschlussfassung durch die Hauptversammlung am 20. Mai 2021.

(6) Ermittelt auf Vollzeitbeschäftigtenbasis.

(7) Die ursprünglichen Erwartungen von 210 bis 230 MIO € wurden im dritten Quartal auf 200 bis 220 MIO € angepasst.

Die folgenden Tabellen stellen die Überleitung der Ergebnisse 2020 und 2019 auf die jeweiligen Ergebnisse 2020 ohne Sondereffekte und bereinigte Ergebnisse 2019 dar.

Überleitung Ergebnisse 2020 auf Ergebnisse 2020 ohne Sondereffekte

in MIO €

	Ergebnisse 2020	Wertminderungs- aufwand	Ergebnisse 2020 ohne Sondereffekte
Operatives Ergebnis	2.304	195	2.499
Verbleibendes operatives Ergebnis	2.033	195	2.228
Konzernergebnis ⁽¹⁾	1.164	195	1.359

(1) Ergebnis, das auf die Anteilseigner der FMC-AG & Co. KGaA entfällt.

Überleitung Ergebnisse 2019 auf bereinigte Ergebnisse 2019

in MIO €

	Ergebnisse 2019	NxStage Kosten⁽¹⁾	Aufwendungen für das Kosten- optimierungs- programm	(Gewinn) Verlust i. Zshg. mit Veräußerungen im Versorgungs- management	Bereinigte Ergebnisse 2019
Operatives Ergebnis	2.270	24	91	(29)	2.356
Verbleibendes operatives Ergebnis	2.031	24	91	(29)	2.117
Konzernergebnis ⁽²⁾	1.200	18	67	(49)	1.236

(1) Integrationskosten im Zusammenhang mit der Akquisition von NxStage.

(2) Ergebnis, das auf die Anteilseigner der FMC-AG & Co. KGaA entfällt.

Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Die folgenden Kapitel fassen die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage der FMC-AG & Co. KGaA für die angegebenen Zeiträume zusammen.

Ertragslage der FMC-AG & Co. KGaA

Die FMC-AG & Co. KGaA weist für das Geschäftsjahr 2020 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.357.242 TSD € aus (i. Vj. Jahresüberschuss 676.709 TSD €).

Als Holdinggesellschaft erzielt die FMC AG & Co. KGaA ihr Ergebnis hauptsächlich aus Beteiligungserträgen. Das Beteiligungsergebnis hat sich im Geschäftsjahr 2020 wie folgt entwickelt:

Beteiligungsergebnis	2020	2019	Abweichung
	TSD €	TSD €	TSD €
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	14	801.422	-801.408
Erträge aus Beteiligungen	90.055	54.683	35.372
Aufwendungen aus Verlustübernahme	-1.093.086	-13	-1.093.073
Summe	-1.003.017	856.092	-1.859.109

Die FMC AG & Co. KGaA erhält ihr Ergebnis aus Ergebnisabführungsverträgen nahezu ausschließlich von der FMC Beteiligungsgesellschaft, die unter anderem Verträge zur Ergebnisabführung mit der FMC Investment GmbH abgeschlossen hat. Die Erträge aus Beteiligungen entfallen überwiegend auf ein Beteiligungsunternehmen in der Schweiz.

Das Ergebnis der FMC Beteiligungsgesellschaft resultiert im Geschäftsjahr 2020 hauptsächlich aus der Übernahme von Verlusten und Gewinnen aus Ergebnisabführungsverträgen mit der FMC Investment GmbH und drei weiteren Gesellschaften, sowie aus Erträgen aus Beteiligungen mit Tochterunternehmen. Der von der FMC Beteiligungsgesellschaft übernommene Verlust der FMC Investment GmbH in Höhe von 1.194.692 TSD € resultiert vorwiegend aus der Abschreibung von Anteilen an einer inländischen Tochtergesellschaft, vermindert um Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen mit der FMC D-GmbH (146.675 TSD €) und der FMC-GmbH (31.142 TSD €). Unternehmensgegenstand der FMC D-GmbH ist die Herstellung und der weltweite Vertrieb von Dialysegeräten und Dialyseprodukten wie Dialysatoren und damit verbundenes Einwegzubehör. Unternehmensgegenstand der FMC-GmbH ist der Vertrieb von Dialyseprodukten, jedoch beschränkt auf das Inland. Die in der Ergebnisabführung an die FMC-AG & Co. KGaA enthaltenen Erträge aus Beteiligungen der FMC Beteiligungsgesellschaft beinhalten überwiegend Erträge aus der Beteiligung an einer Tochtergesellschaft in den USA in Höhe von 489.846 TSD €. Das Ergebnis der FMC Beteiligungsgesellschaft verminderte sich zusätzlich aufgrund von höheren Abschreibungen auf Anteile an verbundenen Unternehmen, durch niedrigere Zuschreibungen auf Anteile an verbundenen Unternehmen sowie aufgrund der Gewährung von Zuschüssen an verbundene Unternehmen. Diese Aufwendungen wurden teilweise kompensiert durch niedrigere Währungskursverluste.

Im Vorjahr entstand der an die FMC-AG & Co. KGaA abgeführte Gewinn der FMC Beteiligungsgesellschaft vorwiegend aus Erträgen aus Beteiligungen an Tochterunternehmen in Höhe von 594.492 TSD €, sowie aus Erträgen aus Ergebnisabführungsverträgen. Weiterhin waren im Gewinn der Gesellschaft im Vorjahr Erträge aus Zuschreibungen auf Anteile an verbundenen Unternehmen sowie Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens enthalten. Gemindert wurde der Gewinn der FMC Beteiligungsgesellschaft im Vorjahr hauptsächlich durch Aufwendungen aus der Währungsumrechnung sowie Aufwendungen aus der Abschreibung von Anteilen an verbundenen Unternehmen.

Die sonstigen betrieblichen Erträge der FMC-AG & Co. KGaA erhöhten sich im Geschäftsjahr um 51.759 TSD € auf 334.723 TSD € (Vj. 282.964 TSD €) vorwiegend aufgrund von um 153.659 TSD € höheren Währungskursgewinnen. Den Währungskursgewinnen stehen in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthaltene Währungskursverluste in vergleichbarer Höhe gegenüber. Der Anstieg der

sonstigen betrieblichen Erträge durch höhere Währungskursgewinne wurde teilweise kompensiert durch niedrigere Zuschreibungen zu Finanzanlagen sowie niedrigere Auflösungen von Einzelwertberichtigungen auf Darlehen und Forderungen. Im Vorjahr waren in den sonstigen betrieblichen Erträgen außerdem Ausgleichszahlungen in Höhe von 60.471 TSD € für die Erteilung einer Genehmigung an ein Drittunternehmen, bestimmte Produkte außerhalb eines Beteiligungsunternehmens in der Schweiz zu verkaufen, enthalten.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen verzeichneten einen Anstieg um 298.370 TSD € auf 546.453 TSD € (Vj. 248.083 TSD €). Ursache hierfür sind in erster Linie um 170.963 TSD € höhere Währungskursverluste gegenüber dem Vorjahr. Des Weiteren führten Aufwendungen für den unabhängigen Compliance Monitor als Folge der Foreign Corrupt Practices Act Untersuchungen zu höheren Rechts- und Beratungskosten und somit zu höheren sonstigen betrieblichen Aufwendungen. Zusätzlich führten höhere Einzelwertberichtigungen auf Forderungen gegen verbundene Unternehmen, Aufwendungen aus der Gewährung eines Zuschusses an ein Tochterunternehmen und Aufwendungen aus der Rückstellung für eine erwartete Rückzahlung einer bereits im Vorjahr von einem Drittunternehmen erhaltenen Ausgleichzahlung für entgangene Gewinne aus dem Vertrieb bestimmter Produkte außerhalb eines Beteiligungsunternehmens mit Sitz in der Schweiz zu höheren sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

Die Abschreibungen auf Finanzanlagen erhöhten sich von 7.116 TSD € im Vorjahr auf 23.321 TSD € im Geschäftsjahr 2020. Im aktuellen Geschäftsjahr wurden unter anderem außerplanmäßige Abschreibungen auf Ausleihungen an verbundene Unternehmen in Russland, Kolumbien und Brasilien sowie auf Anteile an verbundenen Unternehmen in USA und Argentinien vorgenommen.

Im Vorjahr wurden unter anderem außerplanmäßige Abschreibungen auf Ausleihungen an verbundenen Unternehmen in Russland sowie auf Anteile an verbundenen Unternehmen in der Slowakei vorgenommen.

Die sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge sanken geringfügig aufgrund eines niedrigeren Finanzierungsvolumens von Tochtergesellschaften von 37.311 TSD € auf 35.748 TSD €. Der Rückgang der Zinsen und ähnlichen Aufwendungen von 201.329 TSD € auf 87.833 TSD € ist im Wesentlichen auf niedrigere Aufwendungen für langfristige Kredite aufgrund einer im Vorjahr geleisteten Vorfälligkeitsentschädigung für die Rückzahlung eines Darlehens, das der Gesellschaft von einem Tochterunternehmen in den USA gewährt wurde, zurückzuführen.

Der Anstieg der Steuern vom Einkommen und vom Ertrag um 5.391 TSD € von 17.552 TSD € in 2019 auf 22.943 TSD € in 2020 resultiert im Wesentlichen aus einer höheren Steuerbemessungsgrundlage für Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer für das Geschäftsjahr vermindert um niedrigere Zuführungen der voraussichtlichen Verpflichtungen für noch ausstehende Steuerveranlagungen, die auch die derzeit stattfindenden und noch nicht abgeschlossenen sowie zukünftigen steuerlichen Außenprüfungen berücksichtigen, soweit sie das Geschäftsjahr oder vergangene Geschäftsjahre betreffen. Im Geschäftsjahr führen temporäre Differenzen zwischen handels- und steuerlichen Wertansätzen zu aktiven latenten Steuern, die die passive Steuerlatenz übersteigen. Nach Saldierung sämtlicher Steuerlatenzen entsteht ein Überhang von aktiven latenten Steuern. Die Gesellschaft übt das Wahlrecht, den Aktivüberhang anzusetzen, nicht aus.

Aufgrund der zuvor beschriebenen Entwicklungen weist die Gesellschaft für das aktuelle Geschäftsjahr ein negatives Ergebnis nach Steuern in Höhe von 1.357.140 TSD € aus, gegenüber dem positiven Ergebnis nach Steuern des Vorjahres in Höhe von 676.826 TSD €.

Finanzlage der FMC-AG & Co. KGaA

Kapitalflussrechnung	2020	2019
	in T€	in T€
Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	1.083.052	-8.287
davon Jahresfehlbetrag (Jahresüberschuss) zzgl. nicht zahlungswirksame Aufwendungen (Erträge) aus Abschreibungen (Zuschreibungen) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, Sachanlagen, Finanzanlagen, Darlehen und Forderungen an verbundene Unternehmen	-1.291.856	583.876
davon Veränderungen bei Forderungen gegen / Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie gegenüber verbundene Unternehmen	2.261.242	-361.334
davon Veränderung der Pensions- und Steuerrückstellungen / sonstigen Rückstellungen	55.726	-198.364
davon Veränderung der sonstigen betrieblichen Aktiva / sonstigen betrieblichen Passiva	58.051	-32.414
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-301.365	-348.295
davon Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, Sachanlagen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen und für Kapitaleinzahlungen in Tochterunternehmen	-267.098	-236.871
davon Netto-Auszahlungen aus der Tilgung und der Auszahlung von Darlehen an verbundene Unternehmen	-34.384	-111.559
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	-781.687	356.581
davon Einzahlungen aus der Ausübung von Aktienoptionen	12.445	17.014
davon Erwerb eigener Anteile	-365.988	-599.796
davon Dividendenzahlungen	-351.170	-354.636
davon Netto-Einzahlungen aus der Aufnahme und der Tilgung von Finanzkrediten	187.610	1.702.083
davon Netto-Auszahlungen aus der Tilgung und der Aufnahme von Darlehen gegenüber verbundenen Unternehmen	-264.584	-408.077
Veränderung der flüssigen Mittel aus Geschäfts-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit	1	-1
Flüssige Mittel am Anfang des Jahres	0	1
Flüssige Mittel am Ende der Periode	1	0

Die FMC-AG & Co. KGaA verantwortet als Konzernobergesellschaft die Finanzierungsaktivitäten des Konzerns und ist daran auch maßgeblich beteiligt. Die Gesellschaft verfügt neben den unten erläuterten Darlehen aus einer syndizierten Kreditvereinbarung und dem Commercial Paper Programm auch über Darlehen von verbundenen Unternehmen. Zudem können Anleihen im Rahmen des im Jahr 2018 durch die Gesellschaft etablierten Anleihen-Emissionsprogramms (EMTN Programm) begeben werden.

Die Finanzierung des Konzerns erfolgt im Wesentlichen über die Ausgabe von Anleihen, eine syndizierte Kreditvereinbarung, sowie durch Nutzung eines Forderungsverkaufsprogramms.

Seit Januar 2016 steht der Gesellschaft außerdem ein Commercial Paper Programm zur Verfügung, in dessen Rahmen kurzfristige Schuldtitel von bis zu 1.000.000 TSD € ausgegeben werden können. Zum 31. Dezember 2020 betragen die Verbindlichkeiten der FMC-AG & Co. KGaA aus dem Commercial Paper Programm 20.000 TSD €.

Am 30. Oktober 2012 schloss die Gesellschaft zusammen mit weiteren Tochtergesellschaften eine syndizierte Kreditvereinbarung („Kreditvereinbarung 2012“) in Höhe von ursprünglich ca. 3.850.000 TSD US\$ (3.137.479 TSD €) und einer Laufzeit von 5 Jahren ab. Am 26. November 2014 wurde die Kreditvereinbarung vorzeitig um 2 Jahre verlängert und auf einen Kreditrahmen von insgesamt ca. 4.400.000 TSD US\$ (3.585.690 TSD €) erhöht. Am 11. Juli 2017 hat die Gesellschaft die bestehende Kreditvereinbarung erneut refinanziert.

Die Kreditvereinbarung 2012 besteht zum 31. Dezember 2020 aus:

- revolvingenden Kreditlinien in Höhe von 900.000 TSD US\$ (733.437 TSD €) und 600.000 TSD €, die am 31. Juli 2022 fällig werden.
- einem US-Dollar denominierten Darlehen in Höhe von 1.110.000 TSD US\$ (904.572 TSD €), dessen Laufzeit ebenfalls am 31. Juli 2022 endet. Vierteljährliche Tilgungszahlungen in Höhe von 30.000 TSD US\$ (24.448 TSD €) begannen am 31. Oktober 2017. Der Restbetrag wird bei Fälligkeit getilgt.
- einem Euro denominierten Darlehen in Höhe von 259.000 TSD €, dessen Laufzeit ebenfalls am 31. Juli 2022 endet. Vierteljährliche Tilgungszahlungen in Höhe von 7.000 TSD € begannen am 31. Oktober 2017. Der Restbetrag wird bei Fälligkeit getilgt.

Das US\$ Darlehen wird durch die FMC Holdings genutzt. Die beiden € Darlehen stehen der FMC-AG & Co. KGaA zur Verfügung. Die revolvingierenden Kreditlinien werden sowohl von FMC Holdings und der FMC-AG & Co. KGaA genutzt.

Die variable Verzinsung der Kreditlinien erfolgt auf Basis von EURIBOR / LIBOR zuzüglich einer bestimmten Marge. Die jeweilige Marge ist variabel und hängt vom Verschuldungsgrad der Gesellschaft ab. Dieser wird gemäß den Festlegungen in der Kreditvereinbarung 2012 als Quotient aus Finanzverbindlichkeiten (abzüglich der flüssigen Mittel) und EBITDA (gemäß Definition der Kreditvereinbarung 2012) ermittelt.

Die Kreditvereinbarung 2012 valutiert zum 31. Dezember 2020 mit 1.111.087 TSD US\$ (905.458 TSD €) und 259.000 TSD €. Davon entfallen 1.087 TSD US\$ (886 TSD €) auf Stand-by Letters of Credit sowie 1.110.000 TSD US\$ (904.572 TSD €) und 259.000 TSD € auf in der Bilanz des Konzernabschlusses auszuweisende Bankverbindlichkeiten. Zum 31. Dezember 2020 hatte die FMC-AG & Co. KGaA Verbindlichkeiten in Höhe von insgesamt 259.000 TSD € unter der Kreditvereinbarung 2012.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die in der Vergangenheit von 100%-igen Tochtergesellschaften der FMC-AG & Co. KGaA platzierten Anleihen zum 31. Dezember 2020. Für diese Anleihen garantieren die Gesellschaften FMC-AG & Co. KGaA und FMC Holdings gesamtschuldnerisch.

Emittent / Transaktion	Nominalwert in MIO	Umgerechnet in MIO €	Fälligkeit	Kupon
FMC Finance VII 2011/2021	300 €	300 €	15. Februar 2021	5,250%
FMC US Finance 2011/2021	650 US\$	530 €	15. Februar 2021	5,750%
FMC US Finance II 2012/2022	700 US\$	570 €	31. Januar 2022	5,875%
FMC US Finance II 2014/2024	400 US\$	326 €	15. Oktober 2024	4,750%
FMC US Finance III 2019/2029	500 US\$	407 €	15. Juni 2029	3,750%
FMC US Finance III 2020/2031	1.000 US\$	815 €	16. Februar 2031	2,375%

Im September 2014 gab die Gesellschaft eine eigenkapital-neutrale Wandelanleihe im Volumen von 400.000 TSD € aus. Der Kupon der am 31. Januar 2020 fällig gewordenen Anleihe betrug 1,125%. Die Anleihe wurde zum Nennwert ausgegeben und am 31. Januar 2020 planmäßig zurückgezahlt.

Die folgende Tabelle zeigt die in der Vergangenheit von der FMC-AG & Co. KGaA platzierten Anleihen zum 31. Dezember 2020.

Emittent / Transaktion	Nominalwert in MIO	Fälligkeit	Kupon	Ausgabepreis
FMC-AG & Co. KGaA 2018/2025	500 €	11. Juli 2025	1,500%	99,704%
FMC-AG & Co. KGaA 2019/2023	650 €	29. November 2023	0,250%	99,901%
FMC-AG & Co. KGaA 2019/2026	600 €	30. November 2026	0,625%	99,238%
FMC-AG & Co. KGaA 2019/2029	500 €	29. November 2029	1,250%	99,832%
FMC-AG & Co. KGaA 2020/2026	500 €	29. Mai 2026	1,000%	99,405%
FMC-AG & Co. KGaA 2020/2030	750 €	29. Mai 2030	1,500%	99,742%

Der Emissionserlös der von FMC-AG & Co. KGaA im Mai 2020 ausgegebenen Anleihen dient allgemeinen Geschäftszwecken und der Refinanzierung bestehender Verbindlichkeiten.

Die Anleihen der FMC-AG & Co. KGaA werden von der FMC Holdings garantiert.

Weiterhin besteht zwischen der FMC-AG & Co. KGaA und eine ihrer Tochtergesellschaften als Darlehensnehmer und Fresenius SE als Darlehensgeber eine Darlehensvereinbarung für ein unbesichertes Darlehens über einen Gesamtbetrag von bis zu 600.000 TSD €, den die Gesellschaft zum 31. Dezember 2020 in Höhe von 13.362 TSD € in Anspruch genommen hat. Die Darlehensnehmer

können bis zur Fälligkeit am 31. Juli 2022 ein oder mehrere kurzfristige unbesicherte Darlehen aufnehmen.

Vermögenslage der FMC-AG & Co. KGaA

Die Bilanzsumme verminderte sich gegenüber dem Vorjahr um 508.181 TSD € auf 11.383.635 TSD € zum 31. Dezember 2020.

Die wesentlichen Veränderungen in der Bilanz betreffen das Eigenkapital mit einem Rückgang von 2.061.955 TSD €, die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen mit einem Anstieg von 1.286.667 TSD €, sowie das Finanzanlagevermögen mit einem Rückgang von 269.396 TSD €. Weiterhin verminderten sich die sonstigen Verbindlichkeiten um 972.904 TSD €, die Anleihen erhöhten sich um 850.000 TSD € und die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten erhöhten sich um 331.694 TSD €. Diese Entwicklung sowie weitere wesentliche Veränderungen werden in der Folge näher erläutert.

Im Finanzanlagevermögen verminderten sich die Anteile an verbundenen Unternehmen von 10.066.360 TSD € im Vorjahr auf 9.861.644 TSD € im Geschäftsjahr. Hauptursache hierfür ist die Herabsetzung des Kapitals einer inländischen Tochtergesellschaft. Gleichzeitig wurden bei dieser Gesellschaft sowie bei ausländischen Tochtergesellschaften, unter anderem in Australien und in den USA, Kapitalerhöhungen vorgenommen, die sich gegenläufig auswirkten. Die Ausleihungen an verbundene Unternehmen verminderten sich im Wesentlichen aufgrund der Umgliederung einer Ausleihung in die kurzfristigen Forderungen sowie durch Einlage einer Ausleihung in eine Beteiligung.

Der Rückgang der Forderungen gegen verbundene Unternehmen von 905.170 TSD € auf 706.752 TSD € gegenüber dem Vorjahr resultiert im Wesentlichen aus der Aufrechnung von Forderungen eines abgetretenen Darlehens aus der Ergebnisabführung 2019 gegenüber einer Tochtergesellschaft mit Verbindlichkeiten gegenüber dieser Gesellschaft. Die Vergabe weiterer Darlehen an Tochtergesellschaften, sowie die Rückzahlung von Darlehen von verbundenen Unternehmen führten ebenfalls zu Veränderungen der Forderungen gegen verbundene Unternehmen.

Auf der Passivseite der Bilanz verminderte sich das Eigenkapital der FMC AG & Co. KGaA im Vergleich zum Vorjahr von 5.596.391 TSD € auf 3.534.436 TSD €. Das entspricht einem Rückgang von rund 36,8%. Zum Rückgang des Eigenkapitals führten vorwiegend der Jahresfehlbetrag des aktuellen Geschäftsjahres sowie die Rückkäufe von eigenen Anteilen aus dem bestehenden Aktienrückkaufprogramm und die Ausschüttung der Dividende für das Geschäftsjahr 2019. Alle von der Gesellschaft gehaltenen eigenen Anteile wurden am 11. Dezember 2020 eingezogen. Gegenläufig führte ein Zuwachs durch die Zuflüsse aus der Ausgabe von neuen Stammaktien aus den derzeit bestehenden Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen in Höhe von 12.445 TSD € zu einem Anstieg des Eigenkapitals. Die Eigenkapitalquote sank um 16,0% Punkte gegenüber dem Vorjahr und beträgt zum 31. Dezember 2020 rund 31,0%.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen stiegen gegenüber dem Vorjahr von 1.515.969 TSD € auf 2.802.636 TSD €, hauptsächlich aufgrund der Verbindlichkeiten aus der Ergebnisabführung der FMC Beteiligungsgesellschaft für das aktuelle Geschäftsjahr. Entgegengesetzt wirkte sich die Aufrechnung von Forderungen gegenüber dieser Tochtergesellschaft aus der Ergebnisabführung 2019 und aus einer Kapitalrückzahlung, mit Verbindlichkeiten gegenüber dieser Gesellschaft aus.

Die Rückstellungen erhöhten sich von 176.300 TSD € auf 232.026 TSD €. Der Anstieg in Höhe von 55.726 TSD € ist im Wesentlichen zurückzuführen auf um 35.576 TSD € höhere sonstige Rückstellungen. Grund für die höheren sonstigen Rückstellungen ist hauptsächlich die Bildung von Drohverlustrückstellungen für Devisentermingeschäfte mit einem negativen Marktwert sowie für Ineffektivitäten aus Derivaten. Zusätzlich führten Rückstellungen für den unabhängigen Compliance Monitor als Folge der Foreign Corrupt Practices Act Untersuchungen in Höhe von 7.775 TSD € sowie Aufwendungen für eine erwartete Rückzahlung einer bereits im Vorjahr von einem Drittunternehmen erhaltenen Ausgleichzahlung für entgangene Gewinne aus dem Vertrieb bestimmter Produkte außerhalb eines Beteiligungsunternehmens mit Sitz in der Schweiz zu höheren sonstigen Rückstellungen. Des Weiteren stiegen die Rückstellungen für Steuern von 70.906 TSD € auf 84.298 TSD €, im Wesentlichen aufgrund der Erhöhung der Rückstellungen für die voraussichtlichen Verpflichtungen für noch ausstehende Steuerveranlagungen sowie die voraussichtlichen Verpflichtungen für die derzeit stattfindenden und noch nicht abgeschlossenen sowie zukünftigen steuerlichen Außenprüfungen bis zum Geschäftsjahresende.

Durch Ausgabe von neuen Anleihen, vermindert um die Rückzahlung der eigenkapital-neutralen Wandelanleihe, stiegen die Verbindlichkeiten aus Anleihen um 850.000 TSD €. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten stiegen um 331.694 TSD € aufgrund der Nutzung von Mitteln bestehender Kreditlinien. Dieser Anstieg wird teilweise kompensiert durch die Rückführung von kurzfristigen Schuldtiteln aus dem bestehenden Commercial Paper Programm in Höhe von 980.000 TSD €, die zu einem entsprechenden Rückgang der sonstigen Verbindlichkeiten führten. Zur näheren Erläuterung verweisen wir auf unsere Ausführungen in der Finanzlage des Lageberichtes.

Gesamtaussage der Unternehmensleitung

Das Ergebnis des Einzelabschlusses der FMC AG & Co. KGaA war im Geschäftsjahr stark belastet durch Aufwendungen aus Verlustübernahme, die insbesondere aus Abschreibungen einer Beteiligung in einer Tochtergesellschaft resultieren. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Lageberichtes beurteilt die Unternehmensleitung die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage von Fresenius Medical Care unverändert als positiv. Trotz des negativen Ergebnisses für das Geschäftsjahr hat die Gesellschaft weiterhin einen deutlich positiven Bilanzgewinn. Der Aufsichtsrat wird der Hauptversammlung eine Erhöhung der Dividende vorschlagen.

NACHTRAGSBERICHT

Wir verweisen auf unsere Ausführungen im Anhang der FMC-AG & Co. KGaA.

PROGNOSEBERICHT

Der Prognosebericht beschreibt die voraussichtliche Entwicklung von Fresenius Medical Care im Geschäftsjahr 2021. Alle zum Zeitpunkt der Bilanzaufstellung bekannten Ereignisse, die unsere Geschäftsentwicklung in 2021 beeinflussen könnten, sind berücksichtigt.

Geschäftspolitik

Fresenius Medical Care ist der weltweit führende Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für Menschen mit Nierenerkrankungen, gemessen an den veröffentlichten Umsatzerlösen und der Anzahl der behandelten Patienten. Wir wollen diese Position in den kommenden Jahren weiter ausbauen. Unsere Produkte und Dienstleistungen bilden den Kern unserer Strategie. Im Rahmen unserer Weiterentwicklung bis 2025 werden wir uns auf drei Schlüsselbereiche konzentrieren: gesamtheitliche Nierentherapie, intensivmedizinische Lösungsansätze und unterstützende Geschäftsaktivitäten. Die Aspekte der gesamtheitlichen Nierentherapie umfassen neue Modelle zur Versorgung von Patienten mit Nierenversagen, wertbasierte Versorgungsmodelle, chronische Nierenerkrankung und Transplantation sowie innovative Ansätze in der Versorgung von Nierenpatienten. In den nächsten Jahren werden wir verstärkt auf unsere Expertise in der intensivmedizinischen Versorgung setzen und unsere Kernkompetenzen durch unser Netzwerk von Partnerschaften sowie Investitionen und Akquisitionen weiterhin optimal nutzen. Damit verpflichten wir uns zu nachhaltiger Entwicklung und langfristigem Wachstum. Wesentliche Änderungen der Geschäftspolitik sind nicht vorgesehen.

Branchenbezogenes Umfeld – Dialysemarkt

Fresenius Medical Care erwartet für das Geschäftsjahr 2021 einen Anstieg der weltweiten Patientenzahlen von etwa 3% in Abhängigkeit der weiteren Entwicklung der weltweiten Covid-19-Pandemie. Die beschleunigten Auswirkungen der durch Covid-19 verursachten Übersterblichkeit bestehen auch im Jahr 2021 fort. Die weitere Entwicklung hängt wesentlich von der Geschwindigkeit der Impfungen und der Akzeptanz der Impfangebote durch Patienten weltweit ab. Fresenius Medical Care erwartet jedoch einen signifikanten nachteiligen Annualisierungseffekt auf die Anzahl der durchgeführten Dialysebehandlungen. Dabei werden die zum Teil erheblichen regionalen Unterschiede voraussichtlich bestehen bleiben: Für die USA, Japan, West- und Mitteleuropa rechnen wir mit

unterdurchschnittlichen Zuwachsraten. In diesen Ländern und Regionen ist die Anzahl der Patienten mit chronischem Nierenversagen bereits relativ hoch und der Zugang zu einer entsprechenden Behandlung, zumeist der Dialyse, sichergestellt. In ökonomisch schwächeren Regionen erwarten wir, dass die Zuwachsraten zum Teil deutlich höher liegen. Auch in den nächsten Jahren erwarten wir einen Trend hin zu steigenden Patientenzahlen – siehe die folgende Tabelle:

Erwartetes Wachstum der Patientenzahlen

	Wachstum in 2021
Segment Nordamerika	0% bis 1%
Segment EMEA	~2%
Segment Asien-Pazifik	~5%
Segment Lateinamerika	~(2%)
Weltweit	~3%

Quelle: Interne Schätzungen.

Unsere Wachstumsstrategie basiert auf einer eingehenden Analyse der für Fresenius Medical Care relevanten Trends:

- **Demografische Faktoren:** Demografische Faktoren sind einer der Hauptgründe für das kontinuierliche Wachstum von Dialysemärkten. Aufgrund der weltweit steigenden durchschnittlichen Lebenserwartung nimmt der Anteil älterer Menschen an der Bevölkerung kontinuierlich zu. Mit dem Alter verringert sich jedoch die Leistungsfähigkeit der Nieren. Die demografische Entwicklung ist daher ein wichtiger Indikator für die zukünftige Zahl der Dialysepatienten. Diese wird voraussichtlich weltweit von rund 3,7 MIO im Jahr 2020 auf über 6 MIO im Jahr 2030 ansteigen.
- **Zunahme von Zivilisationskrankheiten:** Erkrankungen wie Bluthochdruck und Diabetes sind weltweit auf dem Vormarsch. Sie können zu Schädigungen im gesamten Organismus führen und langfristig auch die Nierenfunktion beeinträchtigen.
- **Verbesserter Zugang zu medizinischer Versorgung:** Durch den kontinuierlichen Auf- und Ausbau ausgewogener und nachhaltiger Gesundheitssysteme ist in vielen Ländern weltweit der Zugang zu einer adäquaten Dialysebehandlung für eine wachsende Zahl von Patienten überhaupt erst möglich geworden. Wir gehen davon aus, dass sich diese Entwicklung weiter fortsetzt und die daraus resultierende Nachfrage nach qualitativ hochwertigen Produkten und Therapien steigen wird.
- **Wandel in der Gesundheitsbranche:** Der Gesundheitsbereich befindet sich im stetigen Wandel. Wir glauben, dass der Bedarf an ganzheitlicher Betreuung von Nierenkranken weiter steigen wird und dass künftig nicht nur das einzelne Dialyseprodukt oder die Dienstleistung im Vordergrund stehen wird, sondern die Verbindung und eine effektivere Koordination aller Anwendungsgebiete rund um die Dialyse.

Die Hämodialyse wird auch in Zukunft mit 88% bis 89% die vorherrschende Behandlungsmethode sein. Die Peritonealdialyse wird die Behandlungsart der Wahl für 11% bis 12% aller Dialysepatienten bleiben.

Das Volumen des weltweiten Dialysemarktes, das im vergangenen Jahr nach vorläufigen Schätzungen etwa 82 MRD € betrug, wird sich nach unseren Erwartungen jährlich um 1% bis 4% erhöhen. Voraussetzung dafür ist, dass die Wechselkursrelationen im Prognosezeitraum stabil bleiben. Damit könnte sich das Volumen des Dialysemarktes im Jahr 2021 auf etwa 83 MRD € bis 85 MRD € belaufen.

Unser Geschäft wird maßgeblich vom Erstattungsumfeld sowie dem Umfeld für die Verordnung von Zusatzdienstleistungen beeinflusst, wobei in unserem wichtigsten Markt, den USA, die Erstattung durch staatliche Gesundheitsprogramme geringer als durch private Krankenversicherungen ist. Daher hat eine Veränderung des Anteils der Erstattungen durch private Krankenversicherungen in den USA Auswirkungen auf unser Geschäft.

Entwicklung der Steuerungsgrößen von Fresenius Medical Care 2021

Die Prognosen von Fresenius Medical Care zum Geschäftsverlauf im Geschäftsjahr 2021 basieren auf konstanten Wechselkursen. Der Ausblick 2021 schließt die voraussichtlichen Auswirkungen von Covid-19 ein und ist ohne Sondereffekte. Sondereffekte umfassen Kosten für das Programm FME₂₅ sowie

Effekte, die in ihrer Art ungewöhnlich sind und die zum Zeitpunkt der Erstellung des Ausblicks nicht vorhersehbar waren beziehungsweise deren Umfang oder Auswirkungen nicht vorhersehbar waren. Die Prognosen basieren auf den folgenden Annahmen:

- Die Übersterblichkeit von Dialysepatienten wird in der ersten Hälfte des Jahres 2021 anhalten.
- Die durch die Covid-19-Pandemie verursachten zusätzlichen Kosten bleiben auf hohem Niveau.
- Neben der bis Ende März 2021 verlängerten Aussetzung des pauschalen Einbehalts von Zahlungen an Medicare-Dienstleister in den USA (Sequestration) werden keine weiteren staatlichen Ausgleichszahlungen für Dialyseanbieter geleistet.

Die Wachstumsraten basieren auf den Ergebnissen 2020 ohne den Sondereffekt Wertminderungsaufwand. Die Überleitung der Ergebnisse 2020 auf Ergebnisse 2020 ohne Sondereffekte als Basis für Ziele 2021 zeigt die Tabelle am Ende dieses Abschnittes.

Umsatzerlöse

Wir erwarten im Geschäftsjahr 2021 für die Umsatzerlöse ein Wachstum im unteren bis mittleren einstelligen Prozentbereich zu konstanten Wechselkursen.

Wachstum der Umsatzerlöse

Wir erwarten im Geschäftsjahr 2021 ein Wachstum der Umsatzerlöse im unteren bis mittleren einstelligen Prozentbereich zu konstanten Wechselkursen.

Ertragslage

Operatives Ergebnis

Für das operative Ergebnis erwarten wir im Geschäftsjahr 2021 einen Rückgang im mittleren Zehner bis unteren Zwanziger Prozentbereich zu konstanten Wechselkursen. Dieser Rückgang für 2021 basiert auf einem operativen Ergebnis im Geschäftsjahr 2020 ohne Wertminderungsaufwand.

Konzernergebnis

Wir erwarten im Geschäftsjahr 2021 für das Konzernergebnis (Ergebnis, das auf die Anteilseigner der FMC-AG & Co. KGaA entfällt) einen Rückgang im hohen Zehner bis mittleren Zwanziger Prozentbereich zu konstanten Wechselkursen. Dieser Rückgang basiert auf dem Konzernergebnis im Geschäftsjahr 2020 ohne Wertminderungsaufwand.

Wachstum des Konzernergebnisses

Für das Konzernergebnis (Ergebnis, das auf die Anteilseigner der FMC-AG & Co. KGaA entfällt) erwarten wir im Geschäftsjahr 2021 einen Rückgang im hohen Zehner bis mittleren Zwanziger Prozentbereich zu konstanten Wechselkursen. Dieser Rückgang basiert auf dem Konzernergebnis im Geschäftsjahr 2020 ohne Wertminderungsaufwand.

Rentabilität

Wir erwarten eine Rendite auf das investierte Kapital (Return on Invested Capital, ROIC) ohne Sondereffekte von mindestens 5,0% im Geschäftsjahr 2021 im Vergleich zu 6,6% ohne Wertminderungsaufwand im Geschäftsjahr 2020.

Dividende

Wir halten grundsätzlich auch weiterhin an einer ergebnisorientierten Dividendenpolitik fest.

Die Prognosen könnten durch Entwicklungen, die im Risiko- und Chancenbericht beschrieben sind, beeinflusst werden.

Unseren Ausblick für das Geschäftsjahr 2021 fasst die folgende Tabelle zusammen:

Ausblick Steuerungsgrößen 2021

	Ergebnisse 2020	Ausblick 2021 (zu konstanten Wechselkursen, mit Ausnahme des ROIC)
Umsatzerlöse ⁽¹⁾	17.859 MIO €	Wachstum: unterer bis mittlerer einstelliger Prozentbereich
Wachstum Umsatzerlöse zu konstanten Wechselkursen ⁽¹⁾	-	Wachstum: unterer bis mittlerer einstelliger Prozentbereich
Operatives Ergebnis ⁽¹⁾	2.499 MIO €	Rückgang: mittlerer Zehner bis unterer Zwanziger Prozentbereich
Konzernergebnis ^{(1), (2)}	1.359 MIO €	Rückgang: hoher Zehner bis mittlerer Zwanziger Prozentbereich
Wachstum Konzernergebnis zu konstanten Wechselkursen ^{(1), (2)}	-	Rückgang: hoher Zehner bis mittlerer Zwanziger Prozentbereich
ROIC ^{(1), (3)}	6,6%	≥ 5,0%

(1) Ausblick 2021 schließt die voraussichtlichen Auswirkungen von Covid-19 ein und ist ohne Sondereffekte. Sondereffekte umfassen Kosten für das Programm FME25 sowie Effekte die in ihrer Art ungewöhnlich sind und die zum Zeitpunkt der Erstellung des Ausblicks nicht vorhersehbar waren bzw. deren Umfang oder Auswirkungen nicht vorhersehbar waren. Die Wachstumsraten basieren auf den Ergebnissen 2020 ohne den Sondereffekt Wertminderungsaufwand. Für eine Überleitung der Ergebnisse 2020 auf Ergebnisse 2020 ohne Sondereffekte als Basis für Ausblick 2021 siehe nachfolgende Tabelle.

(2) Ergebnis, das auf die Anteilseigner der FMC-AG & Co. KGaA entfällt.

(3) Ergebnisse 2020: ohne Wertminderungsaufwand, siehe Berechnung im Abschnitt „Steuerungssystem“ im Kapitel „Grundlagen des Konzerns“.

Überleitung Ergebnisse 2020 auf Ergebnisse 2020 ohne Sondereffekte als Basis für Ausblick 2021

in MIO €

	Ergebnisse 2020	Wertminderungsaufwand	Ergebnisse 2020 ohne Sondereffekte
Umsatzerlöse	17.859		17.859
Operatives Ergebnis	2.304	195	2.499
Konzernergebnis ⁽¹⁾	1.164	195	1.359

(1) Ergebnis, das auf die Anteilseigner der FMC-AG & Co. KGaA entfällt.

FME₂₅: Optimierung des globalen Betriebsmodells zur Stärkung der Profitabilität

Um die strategische Entwicklung bis 2025 zu unterstützen, die Profitabilität weiter zu stärken und die negativen Ergebniseffekte aus der Covid-19-Pandemie zu kompensieren, wird Fresenius Medical Care das Programm FME₂₅ anstoßen. Das Programm wird sich darauf konzentrieren, unser Betriebsmodell zu transformieren und zu optimieren, die während der Pandemie gesammelten Erkenntnisse für das „New Normal“ zu nutzen und die Digitalisierung des Unternehmens zu beschleunigen. Bis 2025 planen wir bis zu 500 MIO € in FME₂₅ zu investieren, um die Kostenbasis nachhaltig zu verringern. Wir erwarten für jeden in FME₂₅ investierten Euro eine nachhaltige Senkung der jährlichen Kosten und eine Verbesserung des operativen Ergebnisses um mindestens den gleichen Betrag bis 2025.

Finanzielle Ziele: 2020 – 2025

Im Rahmen der Strategie 2025 strebt die Fresenius Medical Care folgende Wachstumsraten für die nächsten fünf Jahre an:

UNSERE FINANZIELLEN ZIELE: 2020-2025¹



¹ zu konstanten Wechselkursen und ohne Sondereffekte

Gesamtaussage der Unternehmensleitung

Es wird erwartet, dass die durch die Covid-19-Pandemie verursachte Übersterblichkeit von Dialysepatienten auch im Jahr 2021 fortbesteht und einen signifikanten Einfluss auf die Anzahl der Dialysebehandlungen hat. Das betrifft auch die Auslastung unseres Kliniknetzwerks. Wir gehen davon aus, dass die weitere Entwicklung der Übersterblichkeit stark von der zunehmenden Anzahl zugelassener Impfstoffe, der Geschwindigkeit der Impfungen und der Akzeptanz der Impfangebote durch Patienten weltweit abhängen wird. Wir rechnen zudem weiterhin mit erhöhten Kosten für Maßnahmen, die im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie entstehen, um unsere Patienten und Mitarbeiter bestmöglich zu schützen und einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

Die Covid-19-Pandemie wird unsere Geschäftsentwicklung damit im Jahr 2021 wesentlich beeinflussen. Um die strategische Entwicklung bis 2025 zu unterstützen, die Profitabilität weiter zu stärken und die negativen Ergebniseffekte aus der Covid-19-Pandemie zu kompensieren, wird Fresenius Medical Care das Programm FME₂₅ anstoßen. Wir bestätigen die im Rahmen der Strategie 2025 veröffentlichten Mittelfrist-Ziele und sind zuversichtlich, dass wir damit unserem Ziel, chronisch und kritisch kranken Patienten eine gesamttherapeutische Nierentherapie zu bieten, näher kommen.

Geschäftliche Entwicklung der FMC AG & Co. KGaA 2021

Die FMC-AG & Co. KGaA erzielt ihre Ergebnisse aus der Abführung von Gewinnen und Verlusten, die ihre Tochtergesellschaften weltweit aus dem Vertrieb von Dialyseprodukten und dem Erbringen von Dialyседienstleistungen einschließlich des Versorgungsmanagements erwirtschaften, sowie aus der Übernahme von Holdingfunktionen. Die Entwicklung des Ergebnisses der Gesellschaft ist daher mit der Entwicklung der Ergebnisse der Tochtergesellschaften verbunden.

Für das Geschäftsjahr 2020 hatten wir mit Erträgen aus Beteiligungen sowie mit positiven Ergebnissen der operativen Tochtergesellschaften, jedoch mit einem sinkenden Bilanzgewinn aufgrund höherer Dividendenausschüttungen und weiteren Aktienrückkäufen gerechnet. Aufgrund einer außerplanmäßigen Abschreibung auf Anteile an einer inländischen Tochtergesellschaft und deutlich niedrigerer Ergebnisse der operativen Tochtergesellschaften, sanken die Erträge aus

Ergebnisabführungen der FMC-AG & Co. KGaA, und führten verbunden mit höheren Dividendenausschüttungen an die Aktionäre zu einem niedriger als erwarteten Bilanzgewinn.

Für das Geschäftsjahr 2021 rechnen wir mit einem deutlich höheren Beteiligungsergebnis. Trotz Berücksichtigung höherer Dividendenausschüttungen an die Aktionäre gehen wir davon aus, dass der Bilanzgewinn der FMC AG & Co. KGaA leicht ansteigen wird.

RISIKO- UND CHANCENBERICHT

Wir sind ein weltweit tätiges Unternehmen und damit naturgemäß Risiken im Zusammenhang mit unternehmerischem Handeln ausgesetzt. Chancen, die sich für unser Geschäft ergeben, können wir nur dann nutzen, wenn wir auch bereit sind, gewisse Risiken einzugehen. Unsere umfangreichen Marktkenntnisse und langjährige Erfahrung bilden eine gute Basis, um sowohl Risiken als auch Chancen zu erkennen und einzuschätzen.

Risiko- und Chancenmanagement

Risikomanagement verstehen wir als die fortwährende Aufgabe, das Spektrum der tatsächlichen und möglichen Risiken unserer Geschäftstätigkeit in unserem Umfeld zu erfassen, zu analysieren, zu bewerten und – soweit möglich – präventive und korrigierende Maßnahmen zu ergreifen. Die Grundlage hierfür ist unser Risikomanagementsystem. Es versetzt das Management in die Lage, Risiken, die das Wachstum oder unseren Fortbestand gefährden könnten, zu identifizieren und negative Auswirkungen zu minimieren. Dementsprechend ist es ein wichtiger Bestandteil unserer Unternehmenssteuerung.

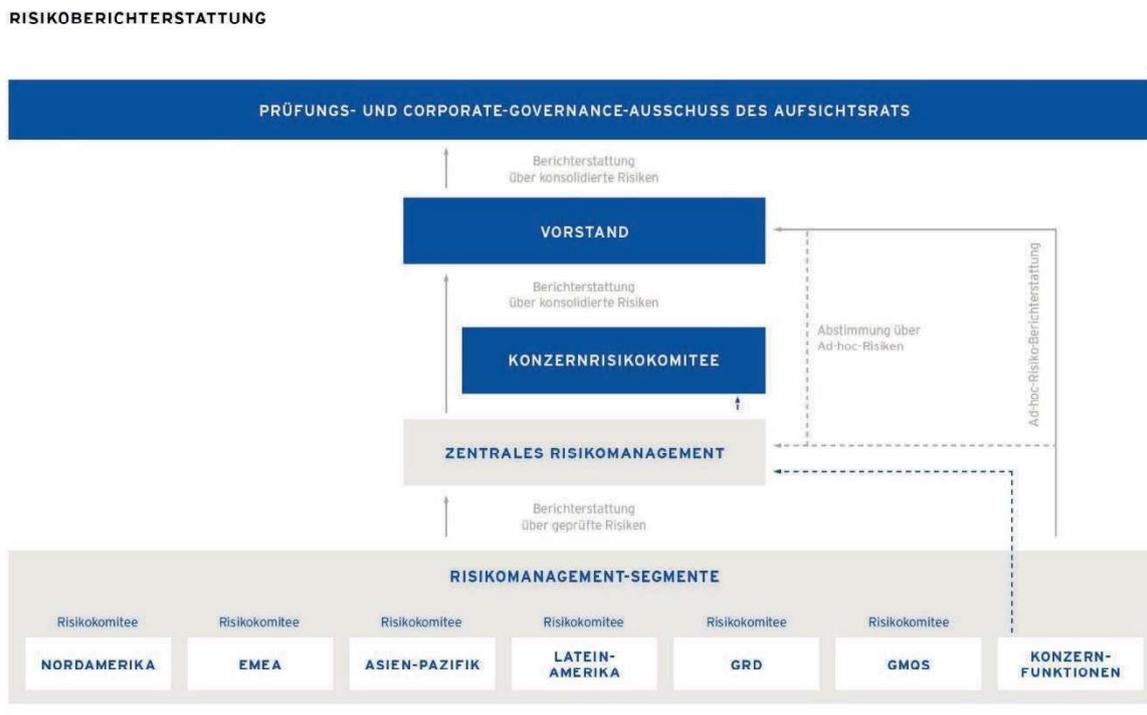
Daneben sichern wir den Unternehmenserfolg langfristig durch unser Chancenmanagement. Ziel ist hier, Chancen für das Unternehmen so früh wie möglich zu erkennen, zu bewerten und geeignete Maßnahmen einzuleiten, damit aus den Chancen geschäftliche Erfolge für uns werden. Lang- und mittelfristige Chancen berücksichtigen wir im Rahmen unserer Strategie und der Budgetplanungen. Kurzfristig realisierbare Chancen nutzen wir im laufenden operativen Geschäft, sofern dies unternehmerisch sinnvoll und zielkonform ist.

Risikomanagement

Risikomanagementsystem

Das Ziel des Risikomanagementsystems ist es, potenzielle Risiken möglichst frühzeitig zu identifizieren, deren Einfluss auf die Unternehmenstätigkeit zu bewerten und uns in die Lage zu versetzen, gegebenenfalls entsprechende Gegenmaßnahmen zu ergreifen. Aufgrund sich fortwährend ändernder externer wie interner Anforderungen und Bedingungen unterliegt unser Risikomanagementsystem einer kontinuierlichen Weiterentwicklung. Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde unser konzernweites Risikomanagement hinsichtlich der Wirksamkeit, der Validierung der Vollständigkeit sowie der Richtigkeit von Risikoinformationen gestärkt. Dies geschah durch die Einführung eines formalen Prozesses zur Wirksamkeitsprüfung von Gegenmaßnahmen zu bestimmten Risiken, wie auch durch die Stärkung der Schnittstelle zwischen dem Compliancemanagementsystem und dem Risikomanagementsystem.

Die organisatorische Ausgestaltung unseres Risikomanagements sowie die beschriebenen Abläufe sind in der folgenden Abbildung dargestellt:



Die Ausgestaltung des internen Risikomanagementsystems ist dabei am international anerkannten Rahmenwerk für unternehmensweites Risikomanagement, „Enterprise Risk Management – Integrated Framework“ des Committee of Sponsoring Organizations of the Treadway Commission (COSO), orientiert. Chancen werden durch das implementierte Risikomanagementsystem nicht erfasst.

Im Rahmen des Risikomanagementsystems übernehmen Risikokoordinatoren innerhalb der Geschäftssegmente unter Zuhilfenahme einer Risikomanagementsoftware die Koordination der Risikomanagementaktivitäten. Diese Aktivitäten beziehen sich auf bereits bestehende ebenso wie auf potenziell entstehende kurzfristige sowie mittelfristige Risiken. Zweimal im Jahr werden die identifizierten Risikoinformationen von den Risikokoordinatoren aufbereitet und in regionalen sowie funktionalen Risikokomitees diskutiert. Anschließend erfasst das zentrale Risikomanagement die Risiken aus den Regionen und Funktionen, analysiert und diskutiert diese im Konzernrisikokomitee und meldet die konsolidierten Ergebnisse an den Vorstand. Die Konzentration liegt dabei auf wesentlichen Risiken, die oberhalb eines fest definierten Schwellenwertes liegen.

Über neue Risiken, die als hoch eingeschätzt werden, sowie über bekannte, die sich zu hohen Risiken entwickeln, findet eine umgehende Information des Vorstands und des zentralen Risikomanagements statt, um eine angemessene Handhabung der Risiken sicherzustellen. Die Wirksamkeit des Risikomanagementsystems wird vom Prüfungs- und Corporate-Governance-Ausschuss des Aufsichtsrats überwacht.

Neben der Risikoberichterstattung ist auch das klassische Berichtswesen an die Unternehmensführung ein wichtiges Instrument, um Risiken zu steuern, zu kontrollieren und zeitnah Maßnahmen der Risikovorsorge zu ergreifen. Daher wird das Management von Fresenius Medical Care monatlich über die Branchensituation, das operative und nichtoperative Geschäft sowie über Analysen der Ertrags- und Finanzlage, ferner quartalsweise über die Vermögenslage informiert.

Auch die interne Revision ist Teil des Risikomanagementsystems. Die interne Revision wird regelmäßig über die Ergebnisse des internen Risikoüberwachungssystems informiert. Diese Abteilung bestimmt risikoorientierte Schwerpunktbereiche und überprüft jährlich eine ausgewählte Anzahl von Unternehmensbereichen, Konzerngesellschaften und IT-Anwendungen weltweit. Die festgelegten Schwerpunktbereiche werden über alle Geschäftsbereiche hinweg geprüft. Die Abteilung arbeitet gemäß den international anerkannten Standards des Fachverbands Institute of Internal Auditors (IIA), was 2017 durch eine Qualitätsprüfung bestätigt wurde. Die Prüffelder der internen Revision sind weitreichend und umfassen unter anderem periodische Effektivitätsprüfungen von Kontrollen

(einschließlich Kontrollen zur Einhaltung von Rechtsvorschriften) in Geschäftsprozessen sowie in der IT-Sicherheit, die Zuverlässigkeit der Finanzberichterstattung und die Einhaltung von Rechnungslegungsvorschriften und internen Richtlinien. Die Unternehmensstandorte und -einheiten, die einer Revision unterzogen werden sollen, werden jährlich anhand eines Auswahlmodells festgelegt, in dem verschiedene Risiken berücksichtigt sind. Dieser jährliche Revisionsplan wird vom Vorstand und vom Prüfungs- und Corporate-Governance-Ausschuss des Aufsichtsrats geprüft und genehmigt. Alle Prüfungsberichte mit wesentlichen Feststellungen werden dem Vorstand vorgelegt. Zu den Aufgaben der Revision gehört auch, die Umsetzung von Maßnahmen hinsichtlich identifizierter Schwächen zu überwachen. Über den Umsetzungsfortschritt wird der Vorstand quartalsweise informiert. Darüber hinaus wird den Mitgliedern des Prüfungs- und Corporate-Governance-Ausschusses des Aufsichtsrats Auskunft über die Prüfungsergebnisse erteilt. Im Geschäftsjahr 2020 stoppte die interne Revision aufgrund von Covid-19 ab März die Vor-Ort-Prüfungen und führte alle Prüfungen virtuell durch. Es fanden insgesamt 40 Prüfungen statt. Die Prüfungsschwerpunkte waren Compliance, Akquisitionen und Cybersecurity.

Dennoch ist es wichtig festzuhalten, dass auch ein funktionsfähig eingerichtetes und angemessenes Risikomanagementsystem kein Garant dafür ist, dass sich sämtliche Risiken vollumfänglich identifizieren und steuern lassen.

Internes Kontroll- und Risikomanagementsystem bezogen auf den Konzernrechnungslegungsprozess

Unser internes Kontrollsystem für die Finanzberichterstattung ist darauf ausgelegt, mit hinreichender Sicherheit Jahres- und Konzernabschlüsse sowie (Konzern-) Lageberichte in Übereinstimmung mit den geltenden Rechnungslegungsgrundsätzen zu erstellen. Dafür, dass die Finanzdaten und -kennzahlen zuverlässig erfasst, weiterverarbeitet und kontrolliert werden können, ist insbesondere der in der Regel vierstufige interne Berichtsprozess entworfen worden. Auf jeder der vier Berichtsebenen – von der lokalen Einheit über die Region und das Segment bis hin zum Konzern – werden diese Zahlen und Daten regelmäßig auf Monats- und Quartalsbasis mit den Vorjahreszahlen, den Budgetwerten und der aktuellen Hochrechnung verglichen und erörtert. Final befasst sich neben dem Management und den für die Erstellung der Jahres- und Konzernabschlüsse zuständigen Abteilungen auch der Prüfungs- und Corporate-Governance-Ausschuss des Aufsichtsrats mit der Analyse und Auswertung aktueller Finanzdaten, wie Quartalszahlen und Budgets.

Unser internes Kontrollsystem enthält Richtlinien und Anweisungen, deren Ausgestaltung dazu beitragen soll, dass alle Transaktionen ordnungsgemäß aufgezeichnet und akkurat dargestellt werden.

Zu den weiteren Kontrollmechanismen, die auf eine zuverlässige Finanzberichterstattung und die ordnungsgemäße Erfassung von Transaktionen in der Buchhaltung und im Konsolidierungsprozess abzielen, zählen systemtechnische und manuelle Abstimmungen sowie die Trennung bestimmter Personalfunktionen, um eventuellen Interessenskonflikten vorzubeugen. Alle Prozessverantwortlichen identifizieren und bewerten die Risiken ihrer Prozesse im Hinblick auf die Rechnungslegung und ihren direkten Einfluss auf die Finanzberichterstattung. Diese Prozessverantwortlichen tragen ebenfalls dazu bei, dass Kontrollen eingerichtet sind, die diese Risiken minimieren. Änderungen der Rechnungslegungsvorschriften werden im Unternehmen kontinuierlich besprochen und bei der Erstellung der Abschlüsse berücksichtigt; dazu werden die mit der Finanzberichterstattung betrauten Mitarbeiter regelmäßig zu Änderungen der Rechnungslegungsvorschriften geschult. Die Konsolidierung wird zentral in der für das Konzernrechnungswesen zuständigen Abteilung durchgeführt. Die Basis für die Konsolidierung bilden die von den Konzerngesellschaften vorgelegten Berichtspakete sowie Teilkonzernabschlüsse, die auf Grundlage zentraler Vorgaben und Richtlinien erstellt werden.

Weil unsere Aktie auch an der New Yorker Börse notiert ist, unterliegen wir den Vorschriften des in den USA geltenden Sarbanes-Oxley Act (SOX). Der Abschnitt 404 dieses US-Bundesgesetzes fordert, dass der Vorstand von Gesellschaften, die an US-Börsen notiert sind, die Verantwortung für die Einrichtung und Einhaltung eines effektiven internen Kontrollsystems übernimmt, das eine zuverlässige Finanzberichterstattung gewährleisten soll. Deshalb werden die Angemessenheit und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems für die Finanzberichterstattung regelmäßig intern getestet und durch die interne Revision geprüft. All diese Kriterien sind zudem Gegenstand einer Prüfung durch unseren unabhängigen Wirtschaftsprüfer.

Das interne Kontrollsystem für die Finanzberichterstattung orientiert sich am COSO-Modell, Internal Control – Integrated Framework (2013). Dieses wurde vom Committee of Sponsoring Organizations of the Treadway Commission entwickelt und ist als Standard von der US-Börsenaufsichtsbehörde Securities and Exchange Commission (SEC) anerkannt. In Anlehnung an das COSO-Modell wird das

interne Kontrollsystem für die Finanzberichterstattung in die fünf Komponenten Kontrollumfeld, Risikoeinschätzung, Kontrollaktivitäten, Information und Kommunikation sowie Überwachung des internen Kontrollsystems eingeteilt. Jede dieser Komponenten wird regelmäßig dokumentiert, überprüft und beurteilt. Wir haben unsere internen Kontrollen darauf hin ausgerichtet, den Anforderungen des COSO-Modells zu entsprechen.

Die Prüfung des internen Kontrollsystems für die Finanzberichterstattung orientiert sich an einer spezifischen Richtlinie der SEC (Richtlinie für die Bewertung des internen Kontrollsystems für die Finanzberichterstattung durch das Management) und wird softwareunterstützt durchgeführt. Regionale Projektteams koordinieren dabei zunächst die Bewertung des internen Kontrollsystems in den einzelnen Regionen; die Ergebnisse werden anschließend konzernweit zusammengeführt. Auf dieser Basis beurteilt schließlich das Management die Funktionsfähigkeit des internen Kontrollsystems jeweils für das laufende Geschäftsjahr. Soweit notwendig, werden externe Berater hinzugezogen. Ein konzernweiter Lenkungsausschuss trifft sich mehrmals im Jahr, um sich über regulatorische Entwicklungen und Änderungen hinsichtlich relevanter Anforderungen an interne Kontrollen zu informieren, eventuelle Kontrollschwächen zu besprechen und Maßnahmen abzuleiten. Zudem informiert sich der Prüfungs- und Corporate-Governance-Ausschuss des Aufsichtsrats in seinen Sitzungen regelmäßig über die Beurteilung der Funktionsfähigkeit des internen Kontrollsystems durch das Management.

Zum 31. Dezember 2020 hat das Management das interne Kontrollsystem für die Finanzberichterstattung der Gesellschaft beurteilt und dessen Wirksamkeit festgestellt.

Unabhängig davon, wie sorgfältig interne Kontrollsysteme für die Finanzberichterstattung ausgestaltet sind, sind den Systemen inhärente Grenzen gesetzt. Es kann deshalb keine absolute Sicherheit geben, dass die Ziele der Finanzberichterstattung erreicht und falsche Angaben stets verhindert oder aufgedeckt werden.

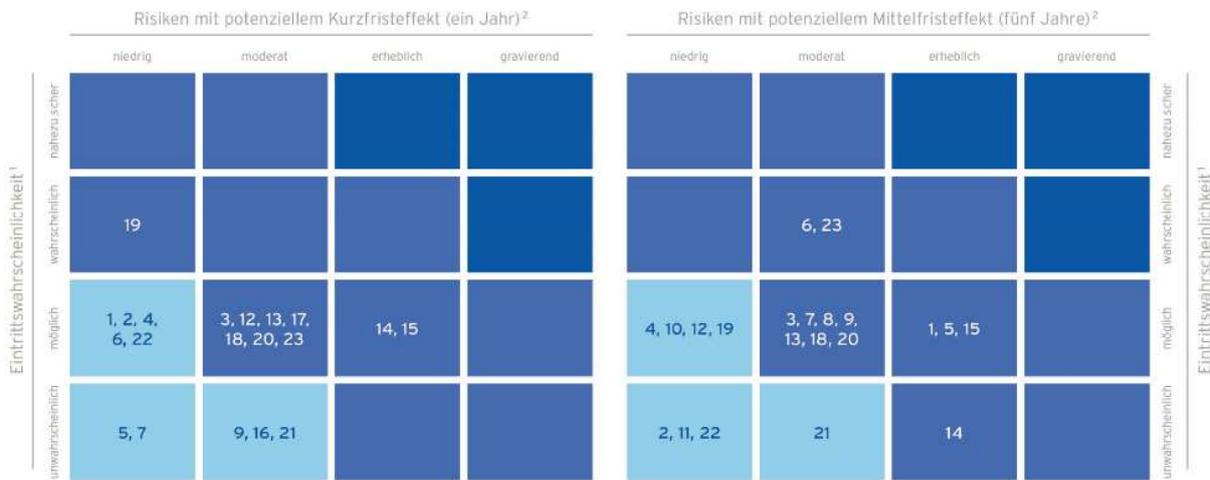
Risiken

Der folgende Abschnitt beschreibt die wesentlichen Risiken, die Auswirkungen auf unsere Geschäftstätigkeit haben könnten. Im Zuge der Risikobewertung findet eine Einschätzung der Risiken anhand der Eintrittswahrscheinlichkeit und der potenziellen Auswirkung im jeweiligen Bewertungszeitraum statt, was eine Priorisierung der Risiken anhand der Klassen „gering“, „mittel“ und „hoch“ ermöglicht. Zur Klassifizierung der Risiken werden neben quantitativen Faktoren mehrheitlich qualitative Einschätzungen herangezogen. Zur Identifikation strategischer Entwicklungen können Risiken neben der kurzfristigen Betrachtung, also hinsichtlich eines Ein-Jahres-Zeitraums, auch mittelfristig, das heißt hinsichtlich einer Auswirkung innerhalb der nächsten fünf Jahre bewertet werden.

Die Skalen zur Klassifizierung der potenziellen Auswirkung und der Eintrittswahrscheinlichkeit sowie die Verortung der Risiken in der Risikomatrix sind in der folgenden Abbildung dargestellt.

Im Detail ergibt sich folgendes Bild hinsichtlich unserer Risikosituation:

RISIKEN MIT POTENZIELLEM KURZFRISTEFFEKT (EIN JAHR) UND MITTELFRISTEFFEKT (FÜNF JAHRE)



RISIKOBEREICH

1 Regulatorisches Umfeld	13 Personal
2 Produktqualität	14 Korruption und Betrug
3 US-Bundesgesundheitsversorgungsprogramme	15 Informationssysteme und Geschäftsprozesse
4 Zusammensetzung unserer Kundenbasis	16 Liquidität und Finanzierung
5 Erstattungen durch private Krankenversicherungen	17 Währungen und Zinsen
6 Gesundheitsreformen	18 Rechtsstreitigkeiten und potenzielle Verfahren
7 Wachstum	19 Steuern
8 Wettbewerber	20 Internationale Geschäftstätigkeit
9 Forschung und Entwicklung	21 Unvorhersehbare Ereignisse
10 Geistiges Eigentum	22 Globale wirtschaftliche Lage und Verwerfungen an den Finanzmärkten
11 Überweisungspraxis	23 Covid-19
12 Beschaffung	

geringes Risiko mittleres Risiko hohes Risiko

¹ Eintrittswahrscheinlichkeit: **unwahrscheinlich:** 0 bis 10 %, **möglich:** > 10 bis 50 %, **wahrscheinlich:** > 50 bis 90 %, **nahezu sicher:** > 90 bis 100 %.

² Potenzielle Auswirkung: **niedrig:** unerhebliche negative Auswirkungen, **moderat:** mäßige negative Auswirkungen, **erheblich:** wesentliche negative Auswirkungen, **gravierend:** schwerwiegende negative Auswirkungen.

Die oben dargestellten Risikobereiche sowie zugehörige Gegenmaßnahmen zur Verringerung der Auswirkungen oder der Eintrittswahrscheinlichkeit von Risiken in diesen Bereichen werden im Folgenden näher beschrieben.

Branchenbezogene Risiken

Regulatorisches Umfeld, Produktqualität

Sowohl unsere Gesundheitsdienstleistungen als auch unsere Produkte unterliegen in nahezu jedem Land, in dem wir tätig sind, umfassender staatlicher Regulierung. Darüber hinaus haben wir weitere allgemein anwendbare Rechtsvorschriften, einschließlich kartellrechtlicher Vorschriften, zu beachten. Diese von uns zu beachtenden Gesetze und Vorschriften unterscheiden sich von Land zu Land und betreffen unter anderem die folgenden Bereiche:

- die Qualität, Sicherheit und Wirksamkeit medizinischer und pharmazeutischer Produkte und Grundstoffe,
- behördliche Genehmigungen und Überwachung von klinischen und bestimmten nichtklinischen Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten,
- Produktfreigaben sowie regulatorische Genehmigungen für neue Produkte und Produktverbesserungen,

- den Betrieb und die Lizenzierung von Produktionsanlagen, Labors, Dialysekliniken, ambulanten Operationszentren und anderen Gesundheitseinrichtungen,
- Prüfungen sowie Durchsichten durch Vollzugsbehörden, einschließlich der Food and Drug Administration (FDA), bezüglich der Einhaltung der geltenden Arzneimittelvorschriften,
- die Etikettierung von Produkten sowie die Werbung für Produkte und sonstige Reklame,
- den korrekten Ausweis und die Fakturierung von Erstattungen durch staatliche und private Krankenversicherer sowie korrekte und vollständige medizinische Aufzeichnungen zum Nachweis der Abrechnungen,
- die Rabattierung von erstattungsfähigen Pharma- und medizintechnischen Produkten sowie die Meldung von Medikamentenpreisen an Regierungsstellen,
- Einschränkungen unserer Fähigkeit, Akquisitionen oder bestimmte Investitionen zu tätigen sowie eingeschränkte dazugehörige Transaktionsbedingungen,
- die Sammlung, Veröffentlichung, Nutzung, Sicherheit sowie der Zugang zu und der Datenschutz von geschützten Gesundheitsinformationen und anderen geschützten Daten,
- die Einhaltung von Sorgfaltspflichten, Gewährleistungspflichten und Regelungen zur Produkthaftung,
- die Vergütung für medizinisches Personal sowie finanzielle Vereinbarungen mit Ärzten und Einrichtungen, die Überweisungen von Patienten veranlassen.

Neben den Risiken aus der Nichteinhaltung von Rechtsvorschriften sind wir als produzierendes Unternehmen dem Risiko ausgesetzt, dass Produkte aufgrund ungeeigneter Produktdesigns oder Probleme im Produktionsprozess unsere Qualitätsstandards nicht erfüllen, sodass erwartete Behandlungsergebnisse nicht erzielt werden, was in der Folge zu Produktrückrufen führen kann und somit zu erheblichen nachteiligen finanziellen Auswirkungen oder Reputationsschäden.

Sollten wir gegen diese zahlreichen gesundheitsrechtlichen oder sonstigen öffentlich-rechtlichen Vorschriften verstoßen oder Produkte und Dienstleistungen Qualitätsmängel aufweisen, kann dies vielfältige negative rechtliche und finanzielle Folgen nach sich ziehen. Zu diesen Rechtsfolgen zählen insbesondere der Verlust von staatlichen Zertifizierungen, der Verlust von Lizenzen seitens umsatzrelevanter Regierungsstellen, Straf- und Bußgelder, Rückrufaktionen und Schadenersatzforderungen, erhöhte Aufwendungen zur Erfüllung behördlicher Auflagen, der Ausschluss von den Erstattungsprogrammen des staatlichen Gesundheitswesens, die Rückerstattung von erhaltenen Zahlungen von staatlichen Kostenträgern und Versorgungsempfängern staatlicher Gesundheitsversorgungsprogramme infolge des Nichteinhaltens maßgeblicher Vorgaben oder die vollständige oder teilweise Untersagung der Geschäftstätigkeit. Schließlich könnten Risiken dieser Art nicht mehr zu angemessenen Bedingungen versichert werden. Zusammen mit erheblichen Kosten für die Rechtsverteidigung könnten diese Verstöße die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage erheblich beeinträchtigen.

Ein Teil unseres Geschäfts mit Gesundheitsdienstleistungen, die über uns oder eines unserer Tochterunternehmen in den USA bereitgestellt werden, steht im Eigentum oder unter der Leitung von Organisationen, an denen ein oder mehrere Krankenhäuser, Ärzte oder Arztpraxisgemeinschaften eine Beteiligung halten. Darüber hinaus haben wir Vereinbarungen mit Arztpraxen zur Zusammenarbeit bei unserer wertbasierten Versorgung mit öffentlichen und privaten Kostenträgern getroffen. Obwohl die Vereinbarungen mit Ärzten so strukturiert sind, dass sie viele Kriterien erfüllen, die nach dem US-Anti-Kickback Gesetz für einen so genannten „Safe-Harbor“-Schutz und für Verzichtserklärungen erforderlich sind, genügen diese Vereinbarungen den Safe-Harbor-Vorgaben nicht vollumfänglich. Sollten eine oder mehrere dieser Vereinbarungen, einschließlich der wertbasierten Versorgungsmodelle, das US-Anti-Kickback Gesetz oder das sogenannte „Stark Law“ verletzen, könnten wir verpflichtet sein, diese zu restrukturieren oder sogar aufzulösen. Ferner könnten wir verpflichtet sein, Vergütungen, die auf Grund unzulässiger Überweisungen von Medicare, Medicaid oder anderen Bundesgesundheitsversorgungsprogrammen erhalten wurden, zurückzuerstatten. Zudem könnten wir Strafzahlungen unterliegen und zukünftig von Erstattungen durch öffentliche Gesundheitsträger ausgeschlossen werden. Dies könnte unsere Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage erheblich beeinträchtigen.

In den Regionen implementierte Compliance-Programme reduzieren das Risiko von Rechtsverstößen durch Zurverfügungstellung allgemeiner und spezifischer Verhaltens- und Verfahrensregeln sowie regelmäßiges Training der Mitarbeiter entsprechend der Vorgaben.

Um zu gewährleisten, dass unsere Produkte und Dienstleistungen den geltenden Qualitätsanforderungen entsprechen, haben wir in den unterschiedlichen Regionen Qualitätsmanagementsysteme implementiert. Die entsprechenden Mitarbeiter können auf Verfahrens- und Arbeitsanweisungen zurückgreifen, die sicherstellen sollen, dass die geltenden Qualitätsvorgaben eingehalten werden. Darüber hinaus führen wir interne Überprüfungen der Produktionsstandorte und auch Kliniken durch, um die Einhaltung von Qualitätsstandards bei unseren Produkten und Dienstleistungen zu überwachen. Weiterhin unterliegen unsere Werke und Kliniken auch externen Überprüfungen durch die jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden.

US-Bundesgesundheitsversorgungsprogramme

Wie bereits im Kapitel „Wirtschaftsbericht“, im Abschnitt „Gesamtwirtschaftliches und branchenbezogenes Umfeld“ dargelegt, nehmen unsere Dialysekliniken in den USA im Rahmen des Pauschalvergütungssystems (PVS) am Qualitätsverbesserungsprogramm (QVP) teil. Hierbei können Leistungskürzungen der Medicare-Erstattungen basierend auf den Vorjahresleistungen um bis zu 2% vorgenommen werden, sobald in den Kliniken die Qualitätsmaßstäbe des QVP nicht eingehalten werden. Sollte es uns in größerem Ausmaß nicht gelingen, die Mindestanforderungen des QVP zu erfüllen, könnte dies eine wesentliche negative Auswirkung auf unser Geschäft, die Finanzlage und das operative Ergebnis haben.

Durch unsere risiko- und wertorientierten Versorgungsmodelle übernehmen wir das Risiko sowohl für medizinische als auch administrative Kosten für bestimmte Patienten im Gegenzug für vorgegebene periodische Zahlungen von staatlichen sowie privaten Versicherern. Wir nehmen gegenwärtig an Programmen wie der sogenannten „Comprehensive ESRD Care initiative“ der Centers for Medicare and Medicaid Services („CMS“) teil, sowie an Vergütungsvereinbarungen mit Versicherern, im Rahmen derer wir festgelegte periodische Zahlungen zur Abdeckung aller oder einer definierten Menge der Behandlungskosten für eine festgelegte Gruppe an Patienten erhalten. Einzelheiten sowie detaillierte Beschreibungen zu den erwähnten und weiteren Programmen, an denen wir teilnehmen, finden sich im Lagebericht im Kapitel „Wirtschaftsbericht“, im Abschnitt „Gesamtwirtschaftliches und branchenbezogenes Umfeld“.

Im Rahmen des „Comprehensive ESRD Care Model“ der CMS können Dialyseanbieter und Ärzte sogenannte ESRD Seamless Care Organizations (ESCOs) bilden. ESCOs, die die Mindestqualitätsanforderungen des Programms erreichen und Senkungen der Behandlungskosten für die CMS oberhalb bestimmter Schwellenwerte realisieren, erhalten einen Teil der Kosteneinsparungen zurück. ESCOs sind jedoch auch verpflichtet, sich am Risiko von Kostensteigerungen zu beteiligen und CMS einen Teil dieser Steigerungen zu erstatten.

Die Rentabilität unserer risiko- und wertorientierten Versorgungsmodelle hängt teilweise von unserer Fähigkeit ab, günstige finanzielle Konditionen auszuhandeln, die Versorgung von Patienten zu koordinieren, mit unseren Kostenträgern zusammenzuarbeiten, uns mit anderen Gesundheitsdienstleistern zu koordinieren und kosteneffiziente, medizinisch geeignete Standorte für unsere Patienten zu finden. Jedes Versäumnis dahingehend, würde uns daran hindern, die Qualität der Patientenversorgung und die Behandlungsergebnisse zu verbessern sowie medizinisch unnötige Kosten zu reduzieren, was bei wertorientierten Vergütungsvereinbarungen zu einem schlechteren Ergebnis führen könnte.

Die Rückstellungen, die wir für die Durchführung unserer risiko- und wertbasierten Versorgungsmodelle bilden sowie Schätzungen der Höhe der Umsätze aus Gesundheitsdienstleistungen, die wir in einem Berichtszeitraum erzielen, basieren auf Annahmen und Beurteilungen mehrerer Faktoren, die Unsicherheiten unterliegen. Diese Faktoren umfassen Trends, wie die Entwicklung von Versorgungskosten, Ausgaben, den komplizierten Abrechnungs- und Bezahlungsprozess, komplexe und sich ändernde Gesetze und Vorschriften, die Interpretationen unterliegen, der Bestimmung des Primär- und Sekundärversicherungsschutzes sowie anderen Faktoren. Darüber hinaus können Zahlungen, Rückerstattungen sowie Zahlungswiderrufe von Kostenträgern in der Regel noch bis zu drei Jahre oder länger nach Erbringung der Dienstleistungen erfolgen. Sollte sich der tatsächliche Leistungsanspruch ungünstiger entwickeln als auf Grundlage unserer Annahmen geschätzt, so könnte sich dies negativ auf den Zeitpunkt und die Höhe unserer realisierten Umsätze als auch auf zukünftige Gewinne auswirken oder in steigenden Verlusten niederschlagen.

Obwohl die bisherigen Bemühungen zur Aufhebung des „Affordable Care Act“ (ACA) erfolglos blieben, können weitere Anstrengungen zur Aufhebung oder Überarbeitung des ACA sowie laufende Gerichtsverfahren mit dem Ziel den ACA als verfassungswidrig zu erklären, die Zukunft solcher Projekte in einer Weise beeinflussen, die wir derzeit weder quantifizieren noch vorhersagen können. Wir haben

die Teilnahme am CMS-Modell des „Comprehensive Kidney Care Contracting“ (CKCC) beantragt und wurden angenommen. Während die akzeptierten Organisationen sich zu einer Beteiligung an der Einführungsperiode, die am 15. Oktober 2020 begann, entschieden haben, wird jede Organisation dann bis zum 1. April 2021 entscheiden, ob sie ihre Teilnahme unter finanziellem Risiko mit Beginn des ersten Leistungsjahres fortsetzen wird. Wir wissen zu diesem Zeitpunkt noch nicht, ob wir und unsere Partner in der Lage sein werden, bessere Behandlungserfolge zu erzielen und gleichzeitig die Kosten der CMS zu senken.

Wir können nicht garantieren, dass wir die durch die Programme vorgegebenen beziehungsweise angestrebten Kosteneinsparungen erreichen, was einen wesentlichen negativen Effekt auf unser operatives Ergebnis haben kann. Darüber hinaus kann es zu höheren Abschreibungen auf Medicare-Selbstbehalte und andere Kostenteilungsbeträge aufgrund von nicht zusatzversicherten und unterversicherten Patienten kommen, was zu einer Erhöhung der uneinbringlichen Forderungen führt.

Wir haben die Auswirkungen des PVS und der weiteren vorstehend aufgeführten Gesetzesinitiativen mit zwei umfassenden Maßnahmen begrenzt. Erstens arbeiten wir mit Klinikleitungen und behandelnden Ärzten im Sinne des QVP sowie guter klinischer Praxis an Änderungen der Abläufe bei der Behandlung der Patienten und verhandeln über Kosteneinsparungen beim Arzneimittelkauf. Des Weiteren führen wir mit dem Ziel, Effizienzsteigerungen und verbesserte Patientenbehandlungserfolge zu erreichen, neue Initiativen zur Verbesserung der Patientenversorgung bei Dialysebeginn, zur Steigerung des Anteils der Heimdialysepatienten und zur Generierung von weiteren Kosteneinsparungen, in unseren Kliniken ein.

Zusammensetzung unserer Kundenbasis

Unser Geschäft mit Gesundheitsprodukten sowie unser Geschäft mit Dialyседienstleistungen unterscheidet sich in den Regionen, in denen wir tätig sind. In vielen Fällen werden unsere Produkte und Dienstleistungen direkt oder indirekt von staatlichen Institutionen bezahlt. Wir glauben, dass das Ausfallrisiko staatlicher Kostenträger weltweit allgemein niedrig bis moderat ist. Auf Länderebene zeichnet sich der Absatzmarkt durch unterschiedliche Kunden- oder Kostenträgergruppen aus, deren Volumen von wenigen Kunden bis zu einer beträchtlichen Anzahl von Kundentypen reichen kann. Mit diesen Kunden- oder Kostenträgergruppen sind sowohl unterschiedliche Risiken hinsichtlich des Ausfalls oder der Nichtzahlung von Forderungen verbunden sowie Risiken aus Abhängigkeiten aufgrund des Wettbewerbs in Kundenumgebungen mit geringem Volumen. In bestimmten Fällen kann eine daraus resultierende Abhängigkeit vom Zahlungsverhalten und der Entscheidungsfindung unserer Geschäftspartner die Einbringlichkeit von Forderungen beeinträchtigen und sich nachteilig auf unser Geschäft, die Ertragslage und die Finanzlage auswirken. Wir versuchen kontinuierlich, diese Risiken zu mindern, indem wir langfristige Verträge mit Großkunden aushandeln, zielgerichtete Marketingaktivitäten durchführen, neue Produkt- und Preismodelle entwickeln sowie die Qualität unserer Dienstleistungen und Produkte verbessern.

Erstattung durch private Krankenversicherungen

In den USA wird ein Teil der Dialysebehandlungen durch private Krankenversicherungen und so genannte Integrated-Care-Organisationen erstattet, wobei diese Erstattungen generell höher sind als die Erstattungen durch staatliche Gesundheitsprogramme. Infolgedessen tragen die Zahlungen, die wir von privaten Kostenträgern erhalten, einen wesentlichen Teil zu unserem Gewinn bei. Im Jahr 2020 entfielen rund 36% unserer Umsatzerlöse aus Gesundheitsdienstleistungen auf private Kostenträger im Segment Nordamerika. Falls es diesen Versicherungsträgern in den USA gelingt, eine Senkung der Erstattungssätze durchzusetzen, sie den Umfang oder die Konditionen ihrer Netzwerke ändern oder der Anteil der Erstattungen durch private Krankenversicherungen sinkt, könnte dies die Umsatzerlöse für unsere Produkte und Dienstleistungen und das operative Ergebnis wesentlich verringern. Seit dem 1. Januar 2021 können erstmals alle ESRD Patienten an Medicare Advantage Plänen teilzunehmen. Infolgedessen könnten sich vormals privatversicherte Patienten für Medicare Advantage Pläne entscheiden, die im Allgemeinen geringere Erstattungszahlungen leisten als private Kostenträger. Darüber hinaus erlebt die Krankenversicherungsbranche eine anhaltende Konsolidierung unter den Versicherern und den sogenannten „Pharmacy Benefit Managern“, einschließlich zunehmender Verhandlungsmacht und Auswirkungen auf die Art und Zahl der Patientenüberweisungen. Dies kann sich nachteilig auf unsere Fähigkeit auswirken, mit diesen Versicherern günstige Versicherungsbedingungen und wirtschaftlich vernünftige Tarife auszuhandeln.

Wir prüfen die Geschäftsbeziehungen zu privaten Krankenversicherungen fortlaufend und versuchen die Geschäftsbeziehungen durch möglichst langfristige Verträge abzusichern und somit die Rentabilität unseres Geschäfts zu gewährleisten.

Sollten die gesetzlichen oder regulatorischen Bemühungen erfolgreich sein, Prämien aus karitativer Unterstützung zu beschränken oder abzuschaffen, könnte ein Teil unserer Patienten, die derzeit über privaten Versicherungsschutz verfügen, nicht mehr in der Lage sein, entsprechende Prämienzahlungen zu leisten und somit ihren Versicherungsschutz für Dialyseleistungen verlieren oder zu staatlich finanzierten Erstattungsprogrammen übergehen, die uns niedrigere Sätze für unsere Leistungen zurückerstatten.

Gesundheitsreformen

Eine Reihe von Regierungen arbeitet an Vorschlägen, die gegenwärtigen Systeme der staatlichen Gesundheitsfürsorge zu ändern, um den Zugang zur Gesundheitsfürsorge und deren Qualität zu verbessern und deren Kosten zu kontrollieren. Die politischen Entscheidungsträger in verschiedenen Ländern erwägen ebenfalls Reformen, welche die Erstattungsmethodik für Anbieter von Gesundheitsdienstleistungen ändern könnten. Ebenso können Standards und Regulierungen in Bezug auf die Durchführung von Dialyседienstleistungen Gegenstand von weitreichenden Veränderungen sein.

Im Geschäftsjahr 2020 resultierten ungefähr 32% der weltweiten Umsätze aus den Erstattungen der staatlichen Gesundheitsversorgungsprogramme Medicare und Medicaid in den USA. Änderungen in der Gesetzgebung beziehungsweise Erstattungspraxis, z. B. bezüglich des End-Stage Renal Disease (ESRD) Pauschalvergütungssystems (PVS), der Gebührenordnungen für Ärzte und klinische Labore sowie des Abrechnungssystems für ambulante chirurgische Kliniken, könnten sowohl den Umfang von Medicare- und Medicaid-Erstattungen für Dienstleistungen als auch den Umfang des Versicherungsschutzes beeinflussen. Ein Rückgang dieser Erstattungsraten oder der erstatteten Leistungen könnte zu einer erheblichen Reduzierung der Umsatzerlöse und des operativen Ergebnisses führen.

Eine Verringerung der Erstattungssätze, der erstatteten Leistungen oder Änderungen von Standards, Regulierungen und staatlicher Finanzierung in Ländern, in denen wir tätig sind, insbesondere wesentliche Änderungen der Medicare- und Medicaid-Programme in den USA, könnten unsere Umsatzerlöse und die Ertragslage verschlechtern und unsere Geschäftstätigkeit, die Finanzlage und das operative Ergebnis maßgeblich beeinträchtigen.

In diesem Zusammenhang kann es vorkommen, dass die jährlich angepassten ESRD-PVS-Erstattungssätze möglicherweise keine vollständige Erstattung für die während des Betriebs in Anspruch genommenen Dienstleistungen oder Produkte bieten. Dies bezieht sich insbesondere auf die Erstattung von Arzneimitteln in Abhängigkeit von ihrem Status außerhalb oder innerhalb des gebündelten Erstattungssatzes. Im gebündelten Erstattungssatz enthaltene Arzneimittel unterliegen einem erhöhten Druck auf die Erstattungssätze. Wenn wir für die von uns in unseren Dialysekliniken angebotenen Arzneimittel keine angemessenen Rückerstattungsvereinbarungen treffen können, könnte dies zu einer erheblichen Beeinträchtigung unserer operativen Ergebnisse führen. Darüber hinaus kann eine verstärkte Verwendung von Arzneimitteln, die in dem gebündelten Erstattungssatz enthalten sind sowie eine Verringerung der Erstattung für Arzneimittel außerhalb des gebündelten Erhaltungssatzes zu erheblichen nachteiligen Auswirkungen auf unsere Betriebsergebnisse führen.

Die vorherige US-Regierung hatte die Absicht zur Durchführung signifikanter Änderungen an momentan existierenden Gesundheitsversorgungsprogrammen angekündigt. Auch wenn die Bemühungen zur Abschaffung oder Ersetzung des „Affordable Care Act“ (ACA) nicht erfolgreich waren und die aktuelle US-Administration ihre Absicht verkündet hat, ACA fortzuführen und auszubauen, hielt der US-Supreme Court im November 2020 mündliche Anhörungen hinsichtlich der Verfassungsmäßigkeit des ACA ab. Darüber hinaus werden auch Varianten zur Umstrukturierung des Medicare-Programms in ein beitragsorientiertes „Premium Support“ Modell und die Umwandlung der Medicaid-Finanzierung in „Block grants“ oder eine Pro-Kopf-Vereinbarung, welche größere Flexibilität für die Staaten bedeuten könnte, in Erwägung gezogen.

Im Oktober 2017 hat die US-Regierung Zuschüsse an Krankenkassen in Form sogenannter „cost-sharing reduction payments“ (CSR-Zahlungen) an Versicherungen mit der Begründung eingestellt, dass der Kongress es versäumt habe, angemessene Mittel für sie bereitzustellen. Als Reaktion darauf erlaubten oder verlangten viele staatliche Versicherungsministerien (engl. „state departments of Insurance“) von den Versicherern, ihre Verluste durch eine Erhöhung der Prämien für ihre ACA Pläne für 2018 zu reduzieren. Viele Versicherer reduzierten die Auswirkungen auf sich selbst auch durch sog. „silver loading“, eine Praxis, bei der Prämien für „silver-level“ Pläne erhöht wurden, um den Verlust der CSR-Zahlungen abzufedern. „Silver loading“ könnte auch die Auswirkungen von Prämienhöhungen auf einige einkommensschwache Versicherungsnehmer aufgrund höherer steuerlicher Zuschüsse zur Prämienzahlung verringert haben. In 2019 und 2020 wurde „silver loading“ von allen Bundesstaaten

entweder erlaubt oder vorgeschrieben. In 2017 haben mehrere Versicherer die US-Regierung auf Wiedereinführung von CSR-Zahlungen verklagt. Während zu erwarten ist, dass die aktuelle US-Regierung CSR-Zahlungen wiedereinführen und die Möglichkeit für Staaten, Ausnahmeregelungen wie „silver loading“ zu erlauben, begrenzen wird, ist es für uns nicht vorhersehbar, inwieweit „silver loading“ fortgesetzt wird und wie laufende Rechtsstreitigkeiten hinsichtlich der Verpflichtung der US-Regierung zu CSR-Zahlungen gelöst werden. Infolgedessen könnte eine Verringerung der Verfügbarkeit von Versicherungen durch Versicherungsbörsen die Zahl unserer privat versicherten Patienten verringern und diese Patienten auf Medicare und Medicaid verlagern.

Herausforderungen in dieser Hinsicht können unser Geschäft maßgeblich, sowohl positiv als auch negativ, beeinflussen, wobei die genauen Folgen nicht vorhersehbar sind.

Risiken im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit

Wachstum

In der Gesundheitsbranche findet weiterhin eine Konsolidierung statt, insbesondere im Bereich der Gesundheitsdienstleister. Diese Entwicklung könnte unsere Möglichkeiten beeinträchtigen, geeignete Akquisitionen zu tätigen und unser zukünftiges Wachstum und unsere Verkaufszahlen zu steigern. Zukünftige Akquisitionen sowie die Entwicklung unseres Dialyse-Kerngeschäfts und anderer Geschäftsbereiche hängen ebenfalls von einer geeigneten Auswahl strategischer Ziele, von den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln, den geltenden Beschränkungen des Wettbewerbsrechts in verschiedenen Ländern sowie von bestehenden Kreditvereinbarungen ab. Bei der Integration von Firmenzukäufen kann es zu Schwierigkeiten kommen, zum Beispiel durch die Übernahme unbekannter Verbindlichkeiten, unterdurchschnittlicher Geschäftsentwicklung im Anschluss an die Integration, Anforderungen von Wettbewerbsbehörden oder nicht gesetzeskonformer Geschäftspraktiken, die vom Verkäufer nicht offengelegt oder bei der Due Diligence nicht aufgedeckt wurden. Bei der Suche nach geeigneten Akquisitionszielen sowie der Entwicklung unseres Dialyse-Kerngeschäfts und anderer Geschäftsbereiche stehen wir auch im Wettbewerb mit anderen Gesundheitsunternehmen. Einige oder alle dieser Faktoren könnten wesentliche negative Auswirkungen auf unser zukünftiges Wachstum, einschließlich des Wachstums unserer Produktverkäufe haben.

Wettbewerber

Sowohl im Bereich Gesundheitsdienstleistungen als auch im Verkauf von Dialyseprodukten sind zahlreiche Wettbewerber tätig, von denen einige über beträchtliche Ressourcen in den Bereichen Finanzen, Marketing oder Forschung und Entwicklung verfügen können. Der Wettbewerb sowohl mit neuen als auch mit bekannten Wettbewerbern sowie insbesondere neue wettbewerbsfähige Entwicklungen können die zukünftige Preisgestaltung und den Verkauf unserer Produkte und Dienstleistungen erheblich beeinträchtigen.

In der Vergangenheit waren insbesondere technologische Innovationen ein bedeutender Wettbewerbsfaktor für das Geschäft mit Dialyseprodukten. Die Einführung neuer Produkte oder Dienstleistungen durch Wettbewerber könnte eines oder mehrere unserer Produkte beziehungsweise Dienstleistungen weniger wettbewerbsfähig oder sogar überflüssig machen, was ebenfalls Auswirkungen auf die Umsätze und den Arzneimittelvertrieb, für den zum Teil jährliche Mindestlizzenzzahlungen zu leisten sind, haben könnte.

Um unsere Wettbewerbsfähigkeit dauerhaft zu gewährleisten, arbeiten wir eng mit Medizinern und Wissenschaftlern zusammen. Wichtige technologische und pharmazeutische Innovationen sollen durch diese Zusammenarbeit frühzeitig aufgegriffen und weiterentwickelt werden, gegebenenfalls auch durch Anpassung unserer Unternehmensstrategie. Darüber hinaus sichern wir unsere Wettbewerbsfähigkeit durch kontinuierliche Analysen unseres Marktumfelds und der gesetzlichen Rahmenbedingungen. Das Marktgeschehen, insbesondere die Produkte unserer Wettbewerber und Neueinführungen von dialysebezogenen Produkten, wird umfassend beobachtet. Das Zusammenspiel der verschiedenen technischen, medizinischen und akademischen Einrichtungen unseres Konzerns sichert ebenfalls unsere Wettbewerbsfähigkeit. Des Weiteren führen wir konsequent die Programme zur Kosteneinsparung und Effizienzsteigerung unserer Prozesse fort, um unsere Wettbewerbsfähigkeit zu stärken.

Forschung und Entwicklung

Die Entwicklung neuer Produkte und Therapien ist grundsätzlich mit dem Risiko verbunden, dass das angestrebte Entwicklungsziel nicht oder deutlich später als geplant erreicht wird. Bis zur Zulassung sind

kostenaufwendige und umfangreiche präklinische und klinische Prüfungen notwendig. Alle Produkte, Verpackungen, Anwendungen und Technologien werden ständig und systematisch überwacht, getestet und verbessert. Möglichen Risiken im Bereich Forschung und Entwicklung begegnen wir, indem wir Entwicklungstrends kontinuierlich analysieren und bewerten sowie überprüfen, ob die Forschungs- und Entwicklungsprojekte zu unserer Gesamtstrategie passen. Als vertikal integriertes Unternehmen profitieren wir außerdem vom direkten Kontakt zu unseren Patienten und zum medizinischen Fachpersonal. Dank dieser Marktnähe verfügen wir über wichtige Informationen, um bedarfsgerechte Produkte und Therapien zu entwickeln und anzubieten.

Überweisungspraxis

Bei der Erbringung von Dienstleistungen im Gesundheitsbereich sind wir darauf angewiesen, dass Patienten unsere Gesundheitseinrichtungen als Ort für ihre Versorgung wählen. Patienten können eine Einrichtung ganz oder teilweise auf Basis einer Empfehlung ihres Arztes auswählen. Ärzte und Gesundheitspersonal berücksichtigen in der Regel eine Reihe von Faktoren, wenn sie einem ESRD-Patienten eine bestimmte Dialyseeinrichtung, Apotheke, Arztpraxis, ein Gefäßchirurgiezentrum, Heimdialyse-Programm oder eine ambulante Klinik empfehlen, einschließlich der Pflegequalität, Kompetenz des Personals, einer geeigneten Terminplanung sowie dem Standort und der körperlichen Verfassung des Patienten. Ärzte können ihre Empfehlungen ändern, was dazu führen kann, dass neue oder bestehende Patienten in konkurrierende Einrichtungen verlegt werden, einschließlich Einrichtungen, die von den Ärzten selbst betrieben werden. In den meisten unserer Dialysekliniken und Heimdialyse-Programmen wird die Überweisung der gesamten oder eines bedeutenden Teils der Patientenbasis häufig von einer relativ geringen Anzahl von Ärzten entschieden. Wir können diese Empfehlungen und Überweisungen nicht kontrollieren. Wenn eine bedeutende Anzahl von Ärzten oder anderen Entscheidern ihre Patienten nicht mehr an unsere Einrichtungen oder Heimdialyse-Programme überweist oder auf den Kauf oder die Verschreibung unserer Dialyseprodukte verzichten würde, könnte dies unsere Umsatzerlöse verringern und unsere Geschäftstätigkeit erheblich beeinträchtigen.

Geistiges Eigentum

Zu den typischen Risiken bezüglich geistigen Eigentums, denen auch wir ausgesetzt sind, gehört ein unzureichender Schutz von sensiblem Wissen zu den von uns entwickelten Technologien und Produkten durch Patente. Wettbewerber könnten dadurch unsere Produkte kopieren, ohne vergleichbare Entwicklungskosten tragen zu müssen. Zu einem Verlust sensiblen Wissens könnte es darüber hinaus auch infolge von Industriespionage oder unzureichenden Wettbewerbsverbot-Vereinbarungen mit Mitarbeitern kommen. Wir könnten außerdem Patente von Dritten verletzen und dadurch schadensersatzpflichtig werden; auch der weitere Vertrieb des betroffenen Produkts könnte in diesem Zusammenhang untersagt werden. Ein unzureichender Schutz des eigenen geistigen Eigentums könnte sich nachteilig auf unsere Finanz- und Ertragslage auswirken.

Beschaffung

Unsere Geschäftstätigkeit ist von einer verlässlichen Versorgung mit verschiedensten Materialien und Fertigerzeugnissen für die Produktion und unsere Dienstleistungen abhängig. Sollte es uns in Phasen begrenzter Verfügbarkeit von Materialien oder Komponenten trotz unserer Einkaufsstrategie in Kombination mit einer kontinuierlichen Marktbeobachtung nicht gelingen, den Risiken von Lieferengpässen zu begegnen, könnte dies zu Verzögerungen in der Produktion führen und sich damit nachteilig auf die Ertragslage auswirken. Ebenso nachteilig können sich Preiserhöhungen durch Lieferanten sowie mangelnder Zugriff auf neue Produkte oder Technologien auf die Ertragslage auswirken. In einigen Fällen erfolgt die Beschaffung bestimmter Produkte über einen einzelnen Lieferanten. Sollte ein solcher Lieferant seine vertraglichen Verpflichtungen nicht erfüllen können, könnte dies unsere Fähigkeit, Produkte rechtzeitig und kosteneffizient herzustellen, zu verkaufen und zu liefern negativ beeinträchtigen. Aufgrund strenger Regulierungen und Anforderungen von Behörden sind wir möglicherweise nicht in der Lage, zusätzliche oder alternative Bezugsquellen kurzfristig aufzubauen.

Unsere Einkaufsstrategie zielt darauf ab, Partnerschaften zu bestehenden strategischen Lieferanten im Rahmen von Langfristverträgen zu entwickeln und sich gleichzeitig – soweit nach vernünftigem Ermessen durchführbar – für alle versorgungs- oder preiskritischen Vorprodukte mindestens zwei Bezugsquellen (dual sourcing, multiple sourcing) zu sichern. Um Lieferantenausfällen vorzubeugen, überprüfen wir unsere Lieferantenbeziehungen regelmäßig, wobei versorgungsrelevante Zulieferer regelmäßigen Leistungs- und Risikoanalysen sowie einer kontinuierlichen Lieferkettenüberwachung

unterliegen. Durch ständige Marktanalysen, eine bedarfsgerechte Gestaltung von Lieferantenbeziehungen und -verträgen sowie den Einsatz von Finanzinstrumenten versuchen wir mögliche Materialengpässe sowie Preissteigerungen abzumildern und Zugang zu neuen Produkt- und Technologieentwicklungen zu erhalten.

Personal

Das kontinuierliche Wachstum im Bereich der Gesundheitsdienstleistungen hängt davon ab, gut ausgebildete Mitarbeiter, beispielsweise qualifiziertes Pflegepersonal und anderes medizinisches Personal, anzuwerben und zu halten. Der Wettbewerb um solche Mitarbeiter ist intensiv und die Knappheit an stark gefragtem Personal wie Pflegekräften oder hochqualifizierten Ingenieuren sowie Fachkräften für Forschung und Entwicklung könnte die Personal- und Einstellungskosten erhöhen sowie unserer Reputation für die Produktion von technologisch fortschrittlichen Produkten schaden. Darüber hinaus gehen wir davon aus, dass der zukünftige Erfolg als Dienstleistungsanbieter erheblich von der Fähigkeit abhängt, qualifizierte Ärzte zu gewinnen und zu halten, die als Mitarbeiter und als Berater in unserem Geschäft mit Gesundheitsdienstleistungen tätig sind. Die Wettbewerbsfähigkeit im Bereich des Medizinproduktegeschäfts hängt von der Entwicklung neuer Produkte, Technologien und Behandlungskonzepte ab. Darüber hinaus sind wir bei der Rekrutierung, Anstellung und Bindung von Mitarbeitern gestiegenen Risiken hinsichtlich verschiedener Arbeitsgesetze, Gesetzgebungs-, Gewerkschafts- oder anderer arbeitsbezogener Aktivitäten oder Veränderungen ausgesetzt. Darüber hinaus könnten diese Faktoren dazu führen, dass wir erworbene Unternehmen nicht in unsere Geschäftstätigkeit integrieren können, was zu erhöhten Kosten oder verringerter Produktivität führen sowie die Realisierung von Synergien durch Akquisitionen verhindern könnte. Wenn wir die genannten Risiken nicht bewältigen können, könnten unser Wachstum und unsere Ertragslage beeinträchtigt werden.

Korruption und Betrug

Zur Erbringung von Gesundheitsdienstleistungen betreiben wir eine Vielzahl an Einrichtungen und arbeiten dabei auch mit Geschäftspartnern zusammen. In solch einem dezentralisierten System ist es schwierig, das gewünschte Maß an Kontrolle über Tausende von Beschäftigten auszuüben, die von vielen verbundenen Unternehmen und ihren Geschäftspartnern beschäftigt werden. Schulungen, Aufsicht und Compliance-Programme können nicht vollständig gewährleisten, dass Mitarbeiter oder Dritte, die als Vermittler für uns tätig sind, nicht vorsätzlich, fahrlässig oder versehentlich gegen unsere Compliance-Richtlinien oder gegen Anti-Korruptionsgesetze verstoßen. Solche Verstöße könnten die Geschäftstätigkeit stören und das operative Ergebnis und die Finanzlage negativ beeinflussen.

Wir haben seit dem Jahr 2012 bestimmte Mitteilungen erhalten, die das Vorliegen von Verhaltensweisen in Ländern außerhalb der Vereinigten Staaten behaupten, die gegen den Foreign Corrupt Practices Act (FCPA) oder andere Anti-Korruptionsgesetze verstoßen könnten. Wir führten unter Mitwirkung von externen Anwälten Untersuchungen durch und haben, in einem fortwährenden Dialog, die Securities and Exchange Commission (SEC) sowie das Department of Justice (DOJ) über diese Untersuchungen informiert. Das DOJ und die SEC führten ebenfalls eigene Untersuchungen durch, bei denen wir kooperiert haben.

Im Laufe dieses Dialoges haben wir Verhalten ermittelt und an das DOJ und die SEC berichtet, welches zur Folge hatte, dass das DOJ und die SEC die Verhängung von Geldstrafen, einschließlich der Herausgabe von Gewinnen, und andere Abhilfemaßnahmen gegen uns anstrebten. Wir haben bezüglich dieses Verhaltens Abhilfemaßnahmen ergriffen. Dieses Verhalten drehte sich im Wesentlichen um unser Produktgeschäft in Ländern außerhalb der Vereinigten Staaten. Am 29. März 2019 sind wir ein "Non-Prosecution-Agreement" mit dem DOJ sowie eine separate Vereinbarung mit der SEC eingegangen mit dem Ziel, vollständig und abschließend die aus der Untersuchung resultierenden Vorwürfe der US Regierung gegen uns beizulegen.

Im Jahre 2015 berichteten wir selbst der deutschen Staatsanwaltschaft über Verhalten mit einem potentiellen Bezug zu Deutschland und kooperieren weiterhin mit Regierungsbehörden in Deutschland bei deren Prüfung des Verhaltens, welches die Untersuchungen von uns und der Regierung der Vereinigten Staaten veranlasst hat.

Seit 2012 haben wir weitere bedeutende Investitionen in unsere Compliance- und Finanzkontrollen sowie in unsere Compliance-, Rechts- und Finanzorganisationen getätigt und werden dies auch weiterhin tun. Zu unseren Abhilfemaßnahmen gehörte die Trennung von den Mitarbeitern, die für das oben genannte Verhalten verantwortlich sind. Wir sind auf verschiedenen Ebenen mit

Überprüfungsfragen im Nachgang zur FCPA-Untersuchung befasst. Wir bekennen uns weiterhin vollumfänglich zur Einhaltung des FCPA und anderer anwendbarer Anti-Korruptionsgesetze.

Informationssysteme und Geschäftsprozesse

Mit unserem kontinuierlichen Wachstum und zunehmender Internationalisierung werden die Abläufe im Unternehmen komplexer. Entsprechend erhöht sich die Abhängigkeit von Informations- und Kommunikationstechnologien und -systemen, mit denen Abläufe strukturiert und zunehmend überregional harmonisiert werden können. Eine unzureichende Gestaltung dieser Systeme und Geschäftsprozesse sowie unzureichende Ressourcen könnten dazu führen, dass bestimmte Informationen nicht verfügbar sind, was ineffiziente Arbeitsabläufe, unzureichende interne und externe Kommunikation sowie Intransparenz in Bezug auf den Geschäftsbetrieb zur Folge haben könnte. Ein Ausfall dieser Systeme könnte vorübergehend zum teilweisen Erliegen unseres Produkt- und Dienstleistungsgeschäfts führen und somit hohe Schäden verursachen.

Darüber hinaus könnten Cyberangriffe oder Datenschutz- und Datensicherheitsverletzungen bzgl. unserer internen Systeme sowie Systemen von Dienstleistern zu Missbrauch oder Kompromittierung sensibler Informationen führen. Wir sowie Drittanbieter von Dienstleistungen erfassen und verarbeiten sensible persönliche Informationen unserer Patienten sowie Finanzdaten in vielen Regionen der Welt und müssen daher verschiedene Datenschutz- und Datensicherheitsbestimmungen einhalten. Zunehmender Einsatz von Telemedizin zur Erbringung von Gesundheitsdienstleistungen verstärkt dieses Risiko. Jeglicher Verlust, unzulässiger Zugang, Nutzung, oder Offenlegung dieser sensiblen Informationen oder die Nichteinhaltung von Datenschutz- und Datensicherheitsgesetzen, Vorschriften und Standards könnte unsere Position im Wettbewerb, unsere Reputation sowie den regulären Betrieb unseres operativen Geschäfts gefährden.

Im Mai 2020 wurden unsere IT-Systeme Opfer eines Cyberangriffes, der zur unrechtmäßigen Veröffentlichung einiger Patientendaten in Serbien geführt hat. Wir haben unverzüglich Anzeige gegen die unbekanntenen Täter bei den deutschen Regierungsbehörden erstattet und die betroffenen Patienten sowie weitere Behörden und Interessensgruppen informiert. Außerdem haben wir verstärkt Anstrengungen zur Implementierung von Gegenmaßnahmen unternommen, z. B. im Hinblick auf die Überwachung des Netzwerks hinsichtlich verdächtiger Aktivitäten, den Schutz von Endgeräten und Verbesserungen der Backup- und Recovery-Pläne für den Fall von Datenverlusten. Der Angriff hatte keine wesentlichen Auswirkungen auf die Ertrags- und Finanzlage.

Anhand des „Information Security Management Systems“ (ISMS), das auf dem international anerkannten Sicherheitsstandard ISO 27002 basiert, werden die IT-Sicherheitsrichtlinien und Abläufe kontinuierlich weiterentwickelt. Geschäftsdaten werden regelmäßig mit Backups gesichert und detaillierte Notfallpläne, die regelmäßig verbessert und getestet werden, sind vorhanden. Um eine höchstmögliche Verfügbarkeit und Datensicherheit unserer IT-Systeme zu gewährleisten, betreiben wir drei geografisch voneinander getrennte Rechenzentren. Kritische Systeme werden gespiegelt und somit als Kopie doppelt vorgehalten. Grundsätzlich entwickeln wir unsere internen Informations- und Berichtssysteme kontinuierlich weiter, um sicherzustellen, dass deren Struktur den sich stetig weiterentwickelnden Anforderungen gerecht wird.

Darüber hinaus sind unter anderem unternehmensinterne Richtlinien zum Datenschutz und zur Datensicherheit zu beachten, die auch die Vergabe von Zugriffsrechten sowie die Zusammenarbeit mit Dritten regeln. Es werden Schulungen für Mitarbeiter durchgeführt und Governance-Strukturen werden kontinuierlich angepasst. Die Einhaltung von Vorgaben wird unter anderem durch Kontrollen mit Bezug auf Abschnitt 404 des SOX überprüft. Operative und sicherheitsbezogene Prüfungen, sowohl intern als auch durch externe Prüfer, finden jährlich statt.

Die existierende IT-Sicherheitsarchitektur, mit Sicherheitsmaßnahmen auf unterschiedlichen Ebenen, schützt die Systeme in unseren Datenzentren. Der Zugang zu sensiblen oder kritischen Daten von außerhalb des geschützten Datenzentrumnetzwerks ist durch die Nutzung von sicheren Protokollen sowie kryptografischen Maßnahmen gesichert. Zudem werden für Anwendungen mit kritischen Daten (z. B. Patienten- oder Personaldaten) jährliche Penetrationstests durchgeführt.

Sonstige Risiken

Liquidität und Finanzierung

Das Liquiditätsrisiko ist definiert als das Risiko, dass eine Gesellschaft möglicherweise ihren finanziellen Verpflichtungen oder der Finanzierung anderer Zwecke nicht nachkommen kann. Mittels eines effektiven Working Capital und Cash Managements sowie einer vorausschauenden Evaluierung von

Refinanzierungsalternativen steuert das Management von Fresenius Medical Care die Liquidität des Konzerns. Das Management von Fresenius Medical Care ist davon überzeugt, dass die bestehenden Kreditfazilitäten sowie der Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit und aus sonstigen kurzfristigen Finanzierungsquellen zur Deckung unseres vorhersehbaren Liquiditätsbedarfs ausreichen.

Darüber hinaus könnte ein unangemessener Verschuldungsgrad die erfolgreiche Umsetzung der Unternehmensstrategie beeinträchtigen, die Anfälligkeit gegenüber generell ungünstigen ökonomischen Bedingungen erhöhen sowie unsere Fähigkeit einschränken, notwendige Finanzierungen zu erhalten. Zum 31. Dezember 2020 beziehungsweise 31. Dezember 2019 betragen unsere Finanzverbindlichkeiten und Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen konzernweit 12,38 MRD € beziehungsweise 13,78 MRD €. Unsere Kredit- und Anleihevereinbarungen beinhalten verschiedene Auflagen, welche die Einhaltung gewisser Finanzkennzahlen fordern. Diese Auflagen beschränken uns auch in unserer Fähigkeit, Vermögenswerte zu verkaufen, Verbindlichkeiten einzugehen, Dividenden- oder andere begrenzte Zahlungen zu leisten, Pfandrechte einzuräumen oder Investitionen oder Akquisitionen zu tätigen. Die Nichteinhaltung der Auflagen könnte zu einer Verpflichtung zur vorzeitigen Rückzahlung der Finanzverbindlichkeiten führen, was sich negativ auf die Geschäftstätigkeit sowie die Finanz- und Ertragslage von Fresenius Medical Care auswirken würde. Wir sehen uns in der Lage, die geforderten Finanzkennzahlen gegenwärtig und in naher Zukunft einhalten zu können.

Währungen und Zinsen

Wir betreiben ein aktives Risikomanagement für die sich aus unserer Geschäftstätigkeit ergebenden Währungs- und Zinsrisiken. Das Risikomanagement basiert dabei auf Strategien, die in enger Zusammenarbeit mit dem Vorstand definiert wurden und, wenn erforderlich, angepasst werden. Dazu gehören unter anderem Richtlinien, die sämtliche Phasen und Ebenen des Risikomanagementprozesses regeln. Sie bestimmen die Verantwortlichkeiten für die Ermittlung von Risiken, die sorgsame Anwendung von Finanzinstrumenten zu Absicherungszwecken und eine präzise Berichterstattung. Der Einsatz derivativer Finanzinstrumente ist auf die Absicherung durch Mikrohedgedes für Risiken beschränkt, die im Rahmen der normalen Geschäftstätigkeit entstehen. Geschäfte zu Handels- und Spekulationszwecken werden nicht abgeschlossen. Transaktionen erfolgen mit Banken, die mindestens ein „A“- Rating oder besser aufweisen und deren Auswahl vom Vorstand genehmigt wurde. Die Überprüfung der Effektivität der Sicherungsbeziehungen zwischen Sicherungsinstrumenten und Grundgeschäften erfolgt mittels quartalsweise durchgeführter Effektivitätstests.

Wir setzen Zinssicherungsinstrumente, insbesondere Zinsswaps und in gewissem Umfang Zinsoptionen, zur Absicherung des Risikos steigender Zinssätze ein. Diese Zinsderivate sind als Cash Flow Hedges designed und werden abgeschlossen, um Zahlungen aus variabel verzinslichen Verbindlichkeiten in fixe Zinszahlungen umzuwandeln. Zum 31. Dezember 2020 hatten wir keine Zinsswaps im Bestand. Die Nominalwerte der Zinsswaps in Euro betragen zum 31. Dezember 2019 0 MIO €.

Derivative Devisengeschäfte werden zur Vermeidung von Wechselkursrisiken aus Verkäufen und Käufen zwischen unseren Tochterunternehmen, die in verschiedenen Ländern ansässig sind und in verschiedenen Währungen bilanzieren, sowie im Zusammenhang mit konzerninternen Finanzierungen abgeschlossen. Der Hauptteil der Transaktionsrisiken entsteht aus Verkäufen aus dem Euroraum an internationale Konzerngesellschaften. Der Nominalwert aller Kurssicherungsgeschäfte, vorwiegend für die Absicherung von Euro gegen US-Dollar und gegen verschiedene andere Währungen, belief sich am 31. Dezember 2020 auf 1.672 MIO €. Die von uns eingesetzten ökonomischen Sicherungsbeziehungen werden im Konzernabschluss, wenn nötig, als bilanzielle Sicherungsbeziehungen abgebildet.

Die Abschätzung und Quantifizierung der Transaktionsrisiken in fremder Währung erfolgen auf Basis einer statistisch ermittelten Kennzahl, dem Cash Flow at Risk. Dieser Wert zeigt, wie hoch ein möglicher Verlust aus dem geplanten Fremdwährungs-Cash Flow der nächsten zwölf Monate mit einer Wahrscheinlichkeit von 95% maximal sein wird. Zum 31. Dezember 2020 beträgt unser Cash Flow at Risk 59,6 MIO €.

Rechtsstreitigkeiten und potenzielle Verfahren

Risiken, die sich im Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten und Untersuchungen ergeben, werden in unserem Unternehmen fortlaufend identifiziert, bewertet und berichtet. Wir sind in verschiedene Rechtsstreitigkeiten und Untersuchungen involviert, die sich aus der operativen Geschäftstätigkeit ergeben. Ein negativer Ausgang dieser Rechtsstreitigkeiten oder zu Rechtsstreitigkeiten führende Untersuchungen könnten sich nachteilig auf unsere Finanz- und Ertragslage auswirken.

Risiken aus Rechtsstreitigkeiten wird stets unter Zuhilfenahme anwaltlicher Beratung begegnet. Falls erforderlich erfolgt auch eine bilanzielle Vorsorge durch die Bildung von Rückstellungen. Für andere in diesem Abschnitt beschriebene Sachverhalte wird ein Schaden als unwahrscheinlich eingeschätzt oder die Bandbreite möglicher Schäden kann nach vernünftigem Ermessen nicht geschätzt werden.

Steuern

Wir unterliegen steuerlichen Betriebsprüfungen in den USA, Deutschland und anderen Rechtssystemen. Wir könnten im Zusammenhang mit einigen dieser Betriebsprüfungen Mitteilungen über nachteilige Änderungen von Steuerbescheiden sowie steuerliche Abzugsverbote erhalten. Wenn wir gegen diese nachteiligen Entscheidungen nicht erfolgreich vorgehen, könnten wir zu weiteren Steuerzahlungen verpflichtet sein, die unsere Geschäfts-, Finanz- und Ertragslage negativ beeinflussen könnten.

Generell werden steuerlich relevante Sachverhalte, soweit notwendig, mit internen Steuerexperten bezüglich Gesetzeskonformität abgestimmt und wenn notwendig werden Stellungnahmen und Gutachten von externen Beratern eingeholt, um steuerliche Risiken zu minimieren.

Internationale Geschäftstätigkeit

Wir betreiben Dialysekliniken in rund 50 Ländern und vertreiben eine große Palette an Produkten und -dienstleistungen an Kunden in etwa 150 Ländern. Die internationale Geschäftstätigkeit unterliegt einer Reihe von Risiken, unter anderem, jedoch nicht begrenzt auf die folgenden:

- Die ökonomische und politische Situation in bestimmten Ländern könnte sich verschlechtern oder instabil werden.
- Wir könnten Schwierigkeiten haben, in fremden Rechtssystemen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen durchzusetzen und einzuziehen.
- Einige Rechtsordnungen könnten uns beschränken, Dialysekliniken oder sonstige Unternehmen zu erwerben.
- Einige Länder oder Wirtschaftsunionen könnten Gebühren oder Beschränkungen wie beispielsweise „local-content“-Anforderungen auferlegen, die die Einfuhr unserer Produkte einschränken.
- Potenzielle Erhöhungen von Zöllen und Handelshemmnissen könnten sich aus dem Austritt der Vereinigten Staaten oder anderer Länder aus Staatenbündnissen oder bedeutenden multilateralen Handelsabkommen sowie der Einführung von Strafzöllen und anderen Maßnahmen im Zuge von Handelsstreitigkeiten ergeben.
- Es könnte zu Transportverzögerungen oder -unterbrechungen kommen.
- Internationales Wachstum und die Expansion in Schwellenländer könnten aufgrund größerer regulatorischer Hindernisse als in den Vereinigten Staaten von Amerika oder Westeuropas Anpassungen an neue Regulierungssysteme mit unterschiedlichen wirtschaftlichen, sozialen, rechtlichen und politischen Aspekten erfordern und uns somit Schwierigkeiten bereiten.
- Wir könnten Misserfolge bei wettbewerbsorientierten Ausschreibungen verzeichnen.

Wir führen unternehmerische Tätigkeiten in Ländern durch, die direkt oder indirekt von Sanktionen betroffen sind. Im Falle eines Verstoßes gegen geltende Wirtschaftssanktionen oder Exportkontrollgesetze und -vorschriften können wir Konsequenzen unterworfen sein, die von Land zu Land variieren und von den tatsächlichen Umständen des Verstoßes abhängen, jedoch unter anderem strafrechtliche Sanktionen, Inhaftierungen von Verantwortlichen, verwaltungsrechtliche oder zivilrechtliche Sanktionen, eingeschränkter Zugang zu bestimmten Märkten und Reputationsschäden umfassen können.

Unsere internen Kontrollrichtlinien und -verfahren schützen uns möglicherweise nicht vor absichtlichen, rücksichtslosen oder versehentlichen Handlungen unserer Mitarbeiter oder Vertreter, die gegen unsere Compliance-Richtlinien oder gegen geltendes Recht verstoßen.

Diese oder andere Faktoren in Verbindung mit unserer internationalen Geschäftstätigkeit könnten unsere Kosten steigern, unsere Einnahmen senken oder unsere Aktivitäten beeinträchtigen, was erhebliche nachteilige Auswirkungen auf unsere Geschäftstätigkeit sowie die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage haben könnte.

Entwicklungen dieser Art werden fortlaufend beobachtet und analysiert. Auf der Basis von Einzelfallentscheidungen werden Maßnahmen wie z. B. die Erweiterung lokaler Produktionskapazitäten, die Anpassung von Produktdesigns, organisatorische Änderungen und verschiedene andere durchgeführt.

Unvorhersehbare Ereignisse

Wir betreiben Dialyseeinrichtungen oder Produktionsstätten in vielen Regionen der Erde mit unterschiedlichsten geographischen, gesellschaftlichen und ökonomischen Bedingungen. Ereignisse wie Naturkatastrophen, terroristische Anschläge oder politische Instabilitäten, Epidemien sowie weitere unvorhersehbare Ereignisse könnten unsere Dienstleistungen sowie Lieferfähigkeit zeitlich und lokal begrenzt beeinträchtigen.

Durch vorausschauende Planung und Präventionsprogramme versuchen wir bereits im Vorfeld, mögliche Auswirkungen solcher Ereignisse einzudämmen. Um den Betrieb im Falle eines Eintritts aufrecht zu erhalten und mögliche Folgen für unsere Patienten und das Unternehmen zu vermindern, stehen außerdem Reservekapazitäten und Sicherheitsbestände bestimmter Ressourcen sowie Notfall- und Wiederherstellungspläne bereit. Restrisiken, werden schließlich bei Bedarf und Zweckmäßigkeit durch den Abschluss von Versicherungen abgedeckt.

Globale wirtschaftliche Lage und Verwerfungen an den Finanzmärkten

Wir sind abhängig von der Lage der Finanzmärkte und der Weltwirtschaft. Um Geschäfte zu tätigen sind wir, unsere Kunden und die privaten und staatlichen Krankenversicherer auf Kapital angewiesen. Wird der Zugang zu Kapital über die Finanzmärkte erschwert beziehungsweise verteuert, wird unsere Geschäftstätigkeit und Ertragslage beeinträchtigt.

Ein möglicher Rückgang von Staatseinnahmen könnte zusätzlichen Druck ausüben, Erstattungen für unsere Dienstleistungen von öffentlichen Kostenträgern einschließlich Medicare und Medicaid in den USA sowie von anderen staatlich geförderten Programmen in den USA und in anderen Ländern auf der ganzen Welt einzugrenzen oder zu senken.

Arbeitsplatzverluste oder ein Anstieg von Arbeitslosenquoten könnten zur Folge haben, dass ein geringerer Anteil unserer Patienten über arbeitgeberfinanzierten Krankenversicherungsschutz verfügt und dass ein höherer Anteil über geringer vergütete staatliche Erstattungsprogramme versichert ist. In dem Maße, in dem staatliche und private Krankenversicherer von einer Verschlechterung der wirtschaftlichen Lage beeinträchtigt werden, könnten wir weiteren Druck auf die Vergütungssätze, eine weitere Verlangsamung von Zahlungseingängen und eine Senkung der erwarteten Zahlungsbeträge verspüren.

Diese Entwicklungen sowie Währungsabwertungen und sich verschlechternde wirtschaftliche Bedingungen, darunter inflationäre Preisentwicklungen in verschiedenen Märkten in Verbindung mit sich verschlechternden Länder-Kreditratings erhöhen das Risiko von Wertminderungen des Firmenwerts, welche zur teilweisen oder vollständigen Abschreibung des Firmenwerts oder Markennamen der betroffenen Cash Generating Unit führen oder sich negativ auf unsere Investitionen und externen Partnerschaften auswirken können.

Derartige Entwicklungen können sich zudem nachteilig in anderen Risikobereichen, wie z.B. US-Bundesgesundheitsversorgungsprogramme, Gesundheitsreformen, Erstattungen durch private Krankenversicherungen, Liquidität und Finanzierung, Währungen und Zinsen sowie auch Beschaffung auswirken und sind in den Bewertungen der entsprechenden hier aufgeführten Risikobereiche reflektiert.

Einige oder alle der oben aufgeführten Faktoren sowie andere Konsequenzen einer anhaltenden oder sich verschlechternden nationalen oder globalen wirtschaftlichen Lage, welche derzeit nicht vorhergesehen werden können, könnten anhaltende nachteilige Auswirkungen auf unsere Geschäftstätigkeit und Ertragslage haben.

Covid-19

Covid-19 hat zu einer erheblichen Verschlechterung der globalen wirtschaftlichen Lage und der Finanzmärkte geführt. Die finanziellen Auswirkungen von Covid-19 auf unsere Finanz- und Ertragslage zum 31. Dezember 2020 waren nicht wesentlich.

In Zukunft könnte sich die Covid-19-Pandemie nachteilig auf unser operatives Geschäft, Produktion, Lieferketten und Vertriebskanäle auswirken sowie unsere Kosten infolge von Präventiv- und

Vorsichtsmaßnahmen steigern, die sowohl wir, als auch unsere Lieferanten, Kunden, Unternehmen oder Staaten auf lokaler, regionaler, nationaler oder internationaler Ebene treffen oder auferlegen.

Unsere Patienten stellen aufgrund ihres ohnehin beeinträchtigten Gesundheitszustandes eine vulnerable Gruppe mit erhöhtem Risiko dar. Im Vergleich zum historischen Durchschnitt erhöhte Sterberaten in sowohl der Gruppe der Pre-ESRD- als auch der Post-ESRD-Patienten werden nach unseren Erwartungen die Ertragslage in 2021 erheblich nachteilig beeinflussen. ESRD Patienten weisen in der Regel Begleiterkrankungen auf, was dazu geführt hat und weiterhin dazu führen könnte, dass unsere Dialysepatienten verstärkt stationär behandelt werden müssen. Außerdem scheint es, dass Covid-19 zu einem Anstieg von Personen mit akutem Nierenversagen in vielen Gebieten in denen wir tätig sind, geführt hat und wir erwarten, mit zusätzlichen Personalkosten zur Deckung des gestiegenen Bedarfs an Dialysebehandlungen und/oder mit der Bereitstellung von Ausrüstung und unseren medizinischen Personals für Notfallbehandlungen, beispielsweise in Krankenhäusern konfrontiert zu werden. Wir erwarten für den Verlauf von 2021 sowie mittelfristig negative Effekte auf unsere Geschäftstätigkeit, welche hauptsächlich von der Einführung und Geschwindigkeit der Impfungen abhängig sind.

Verschiedene Regierungen in Regionen, in denen wir Geschäfte tätigen, haben wirtschaftliche Hilfsprogramme bereitgestellt, um die Auswirkungen der Pandemie auf Unternehmen zu mildern und Gesundheitsdienstleister sowie Patienten zu unterstützen. In den USA wurde der „Coronavirus Aid, Relief, and Economic Security Act“ (CARES-Gesetz) verabschiedet, um negative finanzielle Auswirkungen der Covid-19-Pandemie, unter anderem auf den Gesundheitssektor, abzufedern. Zusätzliche Mittel, die im Rahmen des CARES-Gesetzes bereitgestellt werden, sowie andere Covid-19-bezogene Hilfsgelder bieten unserem Geschäft in den USA eine gewisse finanzielle Unterstützung. So wurde die Kürzung der Medicare-Leistungen um 2% von Mai 2020 bis März 2021 ausgesetzt, Medicare-Erstattungen wurden schneller und im Voraus geleistet, und es wurden Zuschüsse zur Kostendeckung und Eindämmung der Umsatzverluste im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie bewilligt. Durch diese Maßnahmen lassen sich potenzielle Verluste und gestiegene Kosten möglicherweise nicht vollständig ausgleichen. Zudem erwarten wir keine staatlichen Hilfsprogramme in 2021.

Weitere Gesetze und Änderungen bestehender Gesetze mit dem Ziel, die Covid-19-Pandemie und ihre negativen Konsequenzen für die Wirtschaft zu bekämpfen, könnten sich auf die Märkte erstrecken, in denen wir Geschäfte tätigen. Da die Covid-19-Pandemie andauert, besteht das Risiko, dass weitere staatliche Interventionen oder Maßnahmen zur Pandemie-Bekämpfung unsere Geschäftstätigkeit weltweit negativ beeinflussen.

In dem Maße, in dem die Covid-19-Pandemie negative Auswirkungen auf unser operatives Geschäft, unsere Vermögenswerte sowie Finanz- und Ertragslage hat, können zudem viele der an anderer Stelle in diesem Bericht beschriebenen Risiken verstärkt werden.

Veränderung der Risikosituation

Wir agieren in einer sich ständig ändernden Umwelt. Entsprechend unterliegt auch die Risikolage einer ständigen Veränderung. Bezüglich der Eingruppierung einzelner Risiken hinsichtlich Eintrittswahrscheinlichkeit und potenzieller Auswirkung haben sich gegenüber dem Vorjahr folgende wesentliche Änderungen ergeben:

Ein-Jahres-Prognosezeitraum:

Da die bedeutenden Vergütungsverträge mit privaten Versicherern für die Dauer von mehr als einem Jahr vereinbart wurden, hat sich das Risiko aus Erstattungen privater Krankenversicherungen (5) zu einem geringen Risiko verringert.

Das Risiko aus Gesundheitsreformen (6) wird nun als geringes Risiko eingestuft, was im Wesentlichen auf die Verringerung von Unsicherheiten bezüglich der Vergütung von Kalziummimetika zurückzuführen ist, die mittlerweile durch einen festgelegten Erstattungssatz vergütet werden.

Die Risiken im Hinblick auf Forschung & Entwicklung (9) wie auch Steuerrisiken (19) wurden erstmals hinsichtlich ihrer Kurzfristeffekte bewertet und als geringes, bzw. mittleres Risiko eingestuft.

Das Risiko durch die globale wirtschaftliche Lage (22) hat sich aufgrund einer Abschreibung des Firmenwerts der Region Lateinamerika zu einem geringen Risiko reduziert.

Eine Bewertung potenzieller negativer Auswirkungen auf operative, finanzielle und strategische Ziele, die aus der Covid-19-Pandemie und getroffenen Maßnahmen zu deren Bekämpfung (23) resultieren, hat zur Einstufung als mittleres Risiko geführt.

Fünf-Jahres-Prognosezeitraum:

Zunehmende Wettbewerberaktivitäten in den Bereichen Heimdialyse, Managed-Care und digitalen Dienstleistungen erhöhen das Risiko durch Wettbewerber (8) auf ein mittleres Risiko.

Eine Bewertung potenzieller negativer Auswirkungen auf operative, finanzielle und strategische Ziele, die aus der Covid-19-Pandemie und getroffenen Maßnahmen zu deren Bekämpfung (23) resultieren, hat zur Einstufung als mittleres Risiko geführt.

Chancenmanagement

Chancenmanagementsystem

Ein Großteil unseres Geschäfts ist dezentral organisiert. Dadurch können wir branchenspezifische Trends und Anforderungen sowie die Chancen, die sich daraus in den unterschiedlichen Regionen ergeben, frühzeitig erkennen und unser Handeln gezielt daran ausrichten. Um Geschäftsgelegenheiten zu nutzen, führen wir außerdem umfangreiche quantitative und qualitative Analysen durch. Dabei werten wir relevante Marktdaten systematisch aus, betrachten Forschungsvorhaben detailliert und beziehen allgemeine gesellschaftliche Trends in unsere Betrachtungen ein. Kernpunkte der Analysen sind gesamtwirtschaftliche und branchenspezifische, regionale und lokale Entwicklungen sowie regulatorische Veränderungen. Darüber hinaus sorgt die enge Zusammenarbeit unserer Strategie- und Planungsabteilungen mit den Verantwortlichen anderer Unternehmensbereiche dafür, dass wir Chancen weltweit frühzeitig erkennen.

Chancen

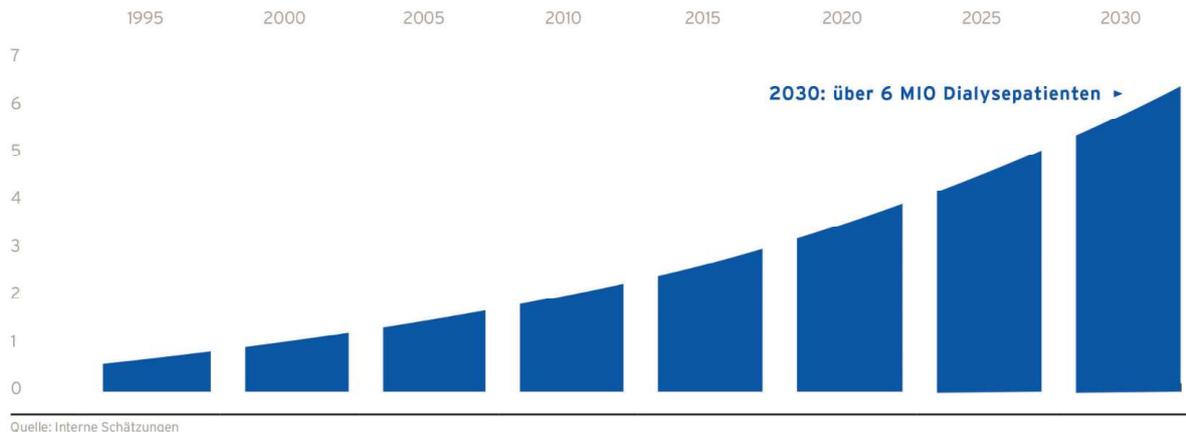
Als vertikal integriertes Dialyseunternehmen können wir fast alle Produkte und Dienstleistungen anbieten, die chronisch und schwer kranke Patienten im Rahmen einer gesamtheitlichen Nierentherapie benötigen. Unser Netz von inzwischen 4.092 Dialysekliniken in rund 50 Ländern ist das größte weltweit. Damit stehen wir für einen Erfahrungsschatz in der Dialyse, der in der Branche einzigartig ist. Dank dieser Erfahrung wissen wir: Hohe Qualität ist zum einen der Schlüssel zu mehr Lebensqualität für die Patienten; zum anderen kann sie aber auch wesentlich dazu beitragen, Kosten im Gesundheitswesen zu senken. Hier setzen wir mehr denn je auf die Digitalisierung, die uns neue Möglichkeiten der Nierentherapie bietet, vor allem im Bereich der Telemedizin und Heimdialyse. Außerdem eröffnet uns die regenerative Medizin zahlreiche Chancen, vor allem im Bereich der Zelltherapien, Gewebezüchtung und Transplantationen. Aus diesem Verständnis und aus unserem Geschäftsmodell ergeben sich grundsätzlich große Chancen, die aus heutiger Sicht die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage von Fresenius Medical Care positiv beeinflussen könnten. Die genannten Chancen gelten, sofern nicht anders beschrieben, für alle Segmente.

Branchenbezogene Chancen

Wachsende Patientenzahl und demografische Entwicklung

Der Dialysemarkt ist ein Wachstumsmarkt, der von gewöhnlichen makroökonomischen Faktoren weitgehend unbeeinflusst ist. Die Zahl der Menschen, die an chronischem Nierenversagen leiden und eine Dialysebehandlung benötigen, nimmt Schätzungen zufolge weltweit mit einer Rate von etwa 3% bis 6% pro Jahr zu. Im Jahr 2021 wird sie voraussichtlich bei rund 3,8 MIO Patienten liegen, bis 2030 bei mehr als 6 MIO. Zur steigenden Patientenzahl tragen gesellschaftliche Trends bei. Dazu zählen vor allem in Europa und den USA die älter werdende Bevölkerung sowie die steigende Zahl der Menschen, die an Diabetes und Bluthochdruck leiden; beide Erkrankungen gehen dem chronischen Nierenversagen häufig voraus. In den Entwicklungs- und Schwellenländern wiederum sind die wachsende Bevölkerung und die schrittweise Verbesserung des Zugangs zur Dialyse im Zuge des zunehmenden Wohlstands wichtige Faktoren, durch die der Bedarf an Dialyseprodukten und -dienstleistungen weiter steigt. Wir wollen zur Deckung dieser Nachfrage auch in Zukunft wesentlich beitragen.

ANZAHL DIALYSEPATIENTEN WELTWEIT - PROGNOSE BIS 2030 IN MIO



Änderung rechtlicher und politischer Rahmenbedingungen

Ob und in welcher Form privatwirtschaftliche Unternehmen Dialysebehandlungen anbieten dürfen, hängt vom Gesundheitssystem eines Landes und dessen rechtlichen Rahmenbedingungen ab. Für Fresenius Medical Care bieten sich Chancen, neue Märkte zu erschließen oder Marktanteile auszubauen, wenn ein Land private Dialyseanbieter zulässt. Auf diese Entscheidung haben zunehmend auch folgende Faktoren Einfluss:

- Gesundheitssysteme stehen vor der Herausforderung, eine immer umfassendere medizinische Versorgung sicherstellen zu müssen (längere Lebenserwartung, Zunahme von Begleiterkrankungen, noch im Aufbau befindliche Gesundheitsversorgung).
- Die Dialyse ist ein aufwendiges lebenserhaltendes Verfahren, das in puncto Know-how und Effizienz hohe Anforderungen an ein Gesundheitssystem stellt. Daher suchen öffentliche Gesundheitsträger immer häufiger gemeinsam mit privaten Anbietern nach Lösungen.

Wachsender Bedarf an gesamtheitlicher, wertbasierter Versorgung

Mit dem zunehmenden Kostendruck und steigenden Patientenzahlen wächst im Gesundheitswesen weltweit der Bedarf an gesamtheitlichen und wertbasierten Versorgungskonzepten für Patienten mit chronischem Nierenversagen. Wertorientierte Modelle verändern die Rolle der Gesundheitsdienstleister: In einem solchen System übernehmen wir nicht nur die Dialyse, sondern auch die Verantwortung für das medizinische Wohl des Patienten über die Dialyse hinaus.

Wertbasierte Versorgungsmodelle fördern eine höhere Qualität der Behandlung und bessere Ergebnisse bei geringeren Kosten. Ziel ist es, nachhaltige Partnerschaften mit Kostenträgern weltweit aufzubauen, um den Übergang von der Vergütung einzelner Leistungen hin zu ergebnisorientierten Vergütungsmodellen voranzutreiben.

Diese Entwicklung haben wir von Anfang an gefördert, da wir die Bedürfnisse unserer Dialysepatienten am besten kennen. Die Koordination der gesamten medizinischen Versorgung haben wir in unserem Geschäftsfeld „Versorgungsmanagement“ gebündelt. Es umfasst alle Dienstleistungen, die uns helfen, unseren Dialysepatienten eine gesamtheitliche Nierentherapie anzubieten.

2019 unterzeichnete der US-Präsident eine Verordnung zur Förderung der Nierengesundheit. Darin wird das US-Gesundheitsministerium unter anderem angewiesen, neue Medicare-Erstattungsmodelle zu entwickeln. Eines dieser Modelle, das sogenannte Behandlungsoptionsmodell für Patienten mit chronischem Nierenversagen (ESRD-Treatment-Choices-Modell, ETC-Modell), ist ein verpflichtendes Modell, das unter anderem finanzielle Anreize für Heimdialysebehandlungen und Transplantationen setzt. Die finale Regelung für das ETC-Modell wurde im September 2020 veröffentlicht, ist ab 2021 gültig und bietet damit vor allem im US-amerikanischen Raum grundlegende Chancen für den Ausbau der Heimdialyse und die Ausweitung von Transplantationen.

Ausbau der Heimdialyse

Wenn die Patientenzahlen so stark ansteigen wie angenommen, der Kostendruck wächst und die Dialysezentren ihre Kapazitätsgrenze erreichen, werden Heimtherapien in der Dialyse, nicht nur durch das ETC-Modell, weiter an Bedeutung gewinnen. Das könnte sich für Fresenius Medical Care positiv auswirken, denn aus dieser Entwicklung ergeben sich für uns Wachstumschancen. Wir bieten eine Vielzahl unterschiedlicher Produkte und innovativer Lösungen für die Heimdialyse an. Durch die Akquisition des US-Unternehmens NxStage, das Dialysegeräte und weitere Produkte für die Heimdialyse und die Intensivmedizin entwickelt, produziert und vermarktet, haben wir unser Portfolio in der Heimdialyse weiter ausgebaut. Digitale Lösungen im Bereich der Telemedizin und Applikationen unterstützen unser Vorhaben und sind essenziell, wenn es darum geht, dass mehr Menschen diese Therapieform nutzen. Mit einem möglichst breiten Therapieangebot stellen wir die Bedürfnisse der Patienten in den Mittelpunkt. Sie können ihre ganz persönliche Wahl treffen, welcher Behandlungsort für sie aktuell der Beste ist. Selbstbestimmung ist ein wichtiger Pfeiler unserer Vision, die Lebensqualität unserer Patienten zu verbessern.

Chancen im Zusammenhang mit unserer Geschäftstätigkeit

Neue Produkte und Technologien

Unser langfristiger Erfolg hängt auch davon ab, dass wir innovative Produkte und Technologien, die einen nachhaltigen Mehrwert für Patienten und Vergütungssysteme bieten, zur Marktreife führen. Mit Hilfe unserer eigenen Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten treiben wir Innovationen rund um die Dialyse voran. Darüber hinaus können wir bestehende Produkte selbst weiterentwickeln und sie an die Märkte, in denen wir tätig sind, anpassen. Wir werden unser Angebot auch in Zukunft um innovative Produkte und Verfahren erweitern, um Wachstumschancen zu nutzen und die Nachfrage nach einer integrierten Versorgung bestmöglich zu bedienen.

Neue Formen der Nierentherapie durch Digitalisierung

Die Digitalisierung ist eine große Chance für uns. Mit Hilfe digitaler Technologien wie der künstlichen Intelligenz, dem Internet der Dinge und der Nutzung großer Datenmengen wollen wir neue Formen der Nierentherapie entwickeln. In Nordamerika sammeln wir beispielsweise täglich über ein Terrabyte an Patientendaten, um Risikomodelle zu berechnen und Behandlungsverläufe zu prognostizieren. Mit diesen Daten sind wir in der Lage, die Gesundheit eines jeden Patienten besser einzuschätzen. Mit den Informationen können wir nicht nur negative Ergebnisse für den Patienten reduzieren, sondern auch Kosten, klinische Arbeitsabläufe, Produktions- und Entwicklungsprozesse effizienter gestalten.

Die Umsetzung von Digitalisierungsvorhaben in der Telemedizin und die Einführung von Applikationen im Bereich der vernetzten Gesundheit wurden insbesondere durch Covid-19 noch einmal erheblich beschleunigt. Sie sind zentral dafür, dass wir den Heimdialyseanteil weiter ausbauen können. Hier sind wir mit Kinexus, einer digitalen Lösung, die unsere Geräte umfassend vernetzt, und unseren digitalen Hubs für Patienten, Anbieter und Pflegeteam bereits wichtige Schritte gegangen. Darüber hinaus digitalisieren wir zahlreiche Geschäftsprozesse, die das Arbeiten von zu Hause noch besser unterstützen. Das ermöglicht uns mehr Flexibilität zu niedrigeren Kosten.

Disruptive Behandlungsmöglichkeiten durch regenerative Medizin

Wir investieren in vielversprechende Technologien und Forschungsansätze im Bereich der regenerativen Medizin, von denen wir uns langfristig neue, verstärkt disruptive Behandlungsmöglichkeiten erhoffen. Der Fokus liegt dabei auf Zelltherapien, Gewebezüchtung und Transplantationen.

Von unserem Investment in Humacyte versprechen wir uns, dass unsere Patienten weniger Komplikationen, Infektionen und operative Eingriffe haben. Das Unternehmen züchtet in einem Bioreaktor Blutgefäße aus gespendeten Muskelzellen. Abhängig vom Ergebnis der Forschungsversuche könnten diese Blutgefäße Hämodialysepatienten in Zukunft einen beständigeren und sichereren Gefäßzugang bieten und die Kontaktzeit des Katheters verkürzen. Über die Anwendung für den Dialysezugang hinaus bietet die Human Accellular Vessel (HAV) auch vielversprechende Ansätze für die Behandlung der peripheren arteriellen Verschlusskrankheit (PAD) und die Behandlung von Traumata.

Über die Unicyte AG sowie die Fresenius Medical Care Ventures GmbH hält Fresenius Medical Care weitere Beteiligungen im Bereich der regenerativen Medizin. Hier konnten wir unsere

Behandlungsangebote vor allem in frühen Phasen der chronischen Nierenerkrankung erweitern sowie durch eGenesis auch im Bereich der Transplantationen wichtige Fortschritte erzielen. Das Unternehmen hat eine Multiplex-Plattform entwickelt, die auf der CRISPR/Cas9-Technologie basiert. Von diesem Ansatz erhoffen wir uns sichere und effektive Xenotransplantationen wie beispielsweise von Schwein zu Mensch.

Mit unserem breiten Engagement im Bereich der regenerativen Medizin wollen wir zukünftig nicht nur moderne Optionen für den Nierenersatz bieten, sondern auch die Funktion anderer Organe substituieren. Wir sind zuversichtlich, dass auch Patienten mit Diabetes oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen von unseren neuartigen und transformativen Therapien profitieren werden.

Wachsender Bedarf an intensivmedizinischen Lösungsansätzen

Die Anzahl an Patienten, die zur Behandlung von akutem Nierenversagen eine kontinuierliche Nierenersatztherapie benötigen, wird bis 2030 auf 1,6 MIO pro Jahr ansteigen. Fresenius Medical Care wird das bereits vorhandene Portfolio im Bereich Akutdialyse auf weitere extrakorporale intensivmedizinische Therapiefelder wie die Behandlung von akutem Herz-, Lungen- und Multi-Organ-Versagen ausdehnen.

Investitionen und unterstützende Geschäftsaktivitäten

Die aus Marktanalysen generierten Ideen für Wachstumsinitiativen bewerten wir im Rahmen der jährlichen Budgetplanung und im Bedarfsfall fortlaufend unterjährig. Mittels eines detaillierten Abstimmungs- und Bewertungsprozesses steuern wir die für die Projektumsetzung notwendigen Investitionen. Der Vorstand legt das Investitionsbudget für den Konzern sowie die Investitionsschwerpunkte fest. Bevor die Investitionsvorhaben umgesetzt werden, prüft ein unternehmensinterner Ausschuss die einzelnen Projekte und Maßnahmen und berücksichtigt dabei Renditeanforderungen und Renditepotenziale. Projekte werden dann durchgeführt, wenn durch sie der Unternehmenswert steigen kann.

Durch zusätzliche Partnerschaften, Investitionen und Akquisitionen auf dem Gebiet der Forschung und Entwicklung werden wir unser bestehendes Netzwerk sinnvoll ergänzen und weiter stärken. Sie helfen uns dabei, medizinischen Mehrwert zu schaffen und gleichzeitig Kosten einzusparen. Durch die enge Abstimmung unserer Strategie- und Planungsabteilungen mit den Managern, die unsere Akquisitionen verantworten, können wir potenziell geeignete Zukäufe weltweit frühzeitig identifizieren. Damit schaffen wir ein noch stärkeres Fundament für zukünftiges Wachstum, auch über 2025 hinaus.

Interne Organisation und Prozesse

Eine Reihe langfristiger Chancen bieten sich Fresenius Medical Care in der eigenen Organisation und mit der Gestaltung des operativen Geschäfts. Beispielsweise folgen alle Produktionsstandorte dem Lean-Manufacturing-Ansatz, der in Nordamerika und in unserem Werk in Schweinfurt das Managementsystem „Lean Six Sigma“ beinhaltet. Der Schwerpunkt von Lean Manufacturing und Lean Six Sigma ist die kontinuierliche Verbesserung aller Fertigungsprozesse, um eine niedrige Fehlerquote zu erreichen und damit eine bessere Produktionsqualität bei gleichzeitiger Verkürzung der Fertigungszeiten. Auch darüber hinaus tragen eine stetige Verbesserung der Geschäftsprozesse und eine konsequente Optimierung der Kostenstrukturen dazu bei, die Profitabilität und Wettbewerbsfähigkeit von Fresenius Medical Care weiter zu stärken. Mit seinem weltweiten Effizienzprogramm hat das Unternehmen eine kontinuierliche und nachhaltige Effizienzsteigerung angestoßen.

Nachhaltigkeit

Um die mit Nachhaltigkeit verbundenen Chancen zu erkennen, zu bewerten und zu nutzen, analysiert Fresenius Medical Care kontinuierlich wesentliche Themen rund um Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt. Dabei schauen wir auf die gesamte Wertschöpfungskette unserer Geschäftsaktivitäten. Der Ausbau eines wirksamen globalen Nachhaltigkeitsmanagements ist eine Chance für uns, Nachhaltigkeit systematisch und strukturell in unseren Geschäftsaktivitäten zu verankern. Unser Nachhaltigkeitsmanagement hilft uns dabei, unsere Reputation und gesellschaftliche Akzeptanz zu erhalten und gestiegene Anforderungen wichtiger Interessengruppen an nachhaltiges Handeln abzudecken. Daraus ergeben sich für Fresenius Medical Care weitere Chancen, sich als verlässlicher, effizienter Partner und attraktiver Arbeitgeber zu positionieren.

Geschäftsmodell von Fresenius Medical Care

Chancen für das künftige Wachstum unseres Unternehmens ergeben sich auch aus unserem Geschäftsmodell selbst: Als vertikal integriertes Dialyseunternehmen bieten wir nicht nur fast alle Produkte für Patienten mit chronischem Nierenversagen an, sondern setzen diese auch täglich in unseren eigenen Dialysezentren ein. Dadurch können wir bei der Entwicklung und Herstellung neuer Produkte sowie bei der Ausrichtung unseres Klinikmanagements Rückmeldungen unserer Patienten, Ärzte und Dialysefachkräfte weltweit berücksichtigen. Das ist ein bedeutender Wettbewerbsvorteil.

Beurteilung der Gesamtrisikolage und Chancen durch die Unternehmensleitung

Unser Risikomanagementsystem bildet die Grundlage für die Einschätzung des Gesamtrisikos. Die Gesamtrisikolage von Fresenius Medical Care wird dabei durch die vorab beschriebenen Einzelrisiken bestimmt. Veränderungen in der Risikosituation im Vergleich zum Vorjahr finden Sie im gleichnamigen Absatz im Kapitel „Risikomanagement“, Abschnitt „Risiken“ – „Sonstige Risiken“. Derzeit gibt es unseres Erachtens keine Risiken, die den Fortbestand von Fresenius Medical Care gefährden. Im Zuge der unternehmensweiten Überprüfung im Rahmen des integrierten Managementsystems wird auch die Effektivität des implementierten Risikomanagementsystems überwacht; soweit erforderlich, werden Nachbesserungen vorgenommen. Unser Risikomanagement und die Überprüfung des zugehörigen Managementsystems wird der Vorstand auch weiterhin ausbauen, um potenzielle Risiken noch schneller erkennen, untersuchen und einschätzen sowie dann entsprechende Gegenmaßnahmen einleiten zu können. Wir sind der Auffassung, dass wir organisatorisch alle Voraussetzungen geschaffen haben, um sich abzeichnende Risikosituationen frühzeitig erkennen und darauf angemessen reagieren zu können.

Wir sind weiterhin zuversichtlich, dass unser integriertes weltweites Geschäftsmodell und die Ertragskraft unseres Konzerns eine gute Basis für unsere Geschäftsentwicklung darstellen und wir so die Chancen nutzen können, die sich dem Unternehmen bieten. Angesichts unserer führenden Stellung im Dialysemarkt, unserer hohen Innovationskraft, unserer engagierten Mitarbeiter sowie unserer strukturierten Prozesse zur Risikofrüherkennung und im Chancenmanagement sind wir davon überzeugt, dass wir auch in Zukunft die sich bietenden Chancen unternehmerisch verantwortungsvoll nutzen können.

CORPORATE GOVERNANCE GRUNDLAGEN

Fresenius Medical Care ist in der Rechtsform einer Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA) organisiert. Die Zusammensetzung von Vorstand und Aufsichtsrat sind als Anlage zum Anhang dargestellt.

Erklärung zur Unternehmensführung

Die Gesellschaft macht für das Geschäftsjahr 2020 von der Möglichkeit Gebrauch, die Erklärung zur Unternehmensführung gemäß § 289f Abs. 1 HGB auf der Internetseite der Gesellschaft öffentlich zugänglich zu machen. Die Erklärung zur Unternehmensführung ist unter folgendem Link verfügbar: <https://www.freseniusmedicalcare.com/de/investoren/corporate-governance/erklaerung-zur-unternehmensfuehrung>.

Veränderungen im Vorstand

Herr Franklin W. Maddux, MD in seiner Funktion als Globaler Medizinischer Leiter wurde mit Wirkung zum 1. Januar 2020 in den Vorstand berufen. Er leitet das Global Medical Office, das zur Aufgabe hat, medizinische Behandlungen und klinische Prozesse im Unternehmen zu standardisieren.

Vergütungsbericht

Das System und die Höhe der Vergütung des Vorstands und des Aufsichtsrats der Fresenius Medical Care Management AG sowie des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA werden im Rahmen des Vergütungsberichts beschrieben. Der Vergütungsbericht ist eine Anlage des Lageberichts und Bestandteil des geprüften Lageberichts von Fresenius Medical Care.

Übernahmerelevante Angaben

Das von den Aktionären der Gesellschaft gehaltene Grundkapital beträgt zum 31. Dezember 2020 rund 293 MIO €, eingeteilt in 292.876.570 auf den Inhaber lautende Aktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je 1 € (Stückaktien). Die Gesellschaft erwarb auf Basis der von der Hauptversammlung der Gesellschaft am 12. Mai 2011 erteilten Ermächtigung zum Erwerb eigener Anteile im Geschäftsjahr 2013 7.548.951 eigene Aktien. Davon zog sie am 16. Februar 2016 6.549.000 eigene Aktien zum Zwecke der Kapitalherabsetzung ein. Auf Basis der mit Beschluss der Hauptversammlung vom 12. Mai 2016 erteilten Ermächtigung zum Erwerb eigener Anteile erwarb die Gesellschaft im Zeitraum vom 11. Dezember 2017 bis einschließlich 21. Dezember 2017 weitere 660.000 eigene Aktien und im Zeitraum vom 28. Mai 2018 bis zum 8. Juni 2018 weitere 431.000 eigene Aktien. Die in 2017 und 2018 erworbenen 1.091.000 eigenen Aktien zog die Gesellschaft am 12. Dezember 2018 ein. Im Zeitraum vom 12. März 2019 bis einschließlich 10. Mai 2019 erwarb die Gesellschaft auf Basis der mit Beschluss der Hauptversammlung vom 12. Mai 2016 erteilten Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien weitere 3.770.772 Aktien zu einem durchschnittlichen, gewichteten Kurs von 71,55 € je Aktie. Die im Zeitraum vom 12. März 2019 bis einschließlich 10. Mai 2019 zurückerworbenen 3.770.772 eigenen Aktien zog die Gesellschaft am 28. Juni 2019 ein. Auf Basis der mit Beschluss der Hauptversammlung vom 12. Mai 2016 erteilten Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien, erwarb die Gesellschaft im Zeitraum vom 17. Juni 2019 bis einschließlich 01. April 2020 weitere 10.795.151 Aktien zu einem durchschnittlichen, gewichteten Kurs von 63,50 € je Aktie. Am 10. Dezember 2020 zog die Gesellschaft diese 10.795.151 eigenen Aktien zusammen mit den verbliebenen 999.951 im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms im Jahr 2013 erworbenen eigenen Aktien zum Zwecke der Kapitalherabsetzung ein. Zum 31. Dezember 2020 hält die Gesellschaft damit keine eigenen Aktien. Der Erwerb der eigenen Aktien erfolgte im Rahmen von Aktienrückkaufprogrammen über die Börse im XETRA-Handelssystem und/oder – für das Aktienrückkaufprogramm seit dem 17. Juni 2019 – über ausgewählte multilaterale Handelssysteme (*multilateral trading facilities* – MTF).

Die Rechte der Aktionäre regeln das Aktiengesetz (AktG) und die Satzung der Gesellschaft. Nach dem Aktiengesetz gewährt jede Aktie in der Hauptversammlung eine Stimme.

Die Geschäftsführung und die Vertretung der Gesellschaft obliegen der persönlich haftenden Gesellschafterin, der Fresenius Medical Care Management AG. Sie ist weder am Gewinn und Verlust noch am Vermögen der Gesellschaft beteiligt. Ihre Geschäftsführungsbefugnis umfasst auch außergewöhnliche Geschäftsführungsmaßnahmen, deren Durchführung nicht die Zustimmung der Aktionäre erfordert. Gegenüber der persönlich haftenden Gesellschafterin wird die Gesellschaft durch ihren Aufsichtsrat vertreten.

Die persönlich haftende Gesellschafterin scheidet aus der Gesellschaft aus, sobald nicht mehr alle Aktien an ihr unmittelbar oder mittelbar von einer Person gehalten werden, die unmittelbar oder mittelbar über ein nach § 17 Abs. 1 AktG abhängiges Unternehmen mehr als 25% des Grundkapitals der Gesellschaft hält. Dies gilt nicht, wenn alle Aktien an der persönlich haftenden Gesellschafterin unmittelbar oder mittelbar von der Gesellschaft gehalten werden. Zudem scheidet die persönlich haftende Gesellschafterin aus der Gesellschaft aus, wenn die Aktien an der persönlich haftenden Gesellschafterin von einer Person erworben werden, die

- nicht gleichzeitig Aktien an der Gesellschaft in Höhe von mehr als 25% des Grundkapitals der Gesellschaft erwirbt oder
- nicht innerhalb von drei Monaten nach Wirksamwerden dieses Erwerbs ein Übernahme- oder Pflichtangebot gemäß den Regelungen des Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetzes (WpÜG) an die Aktionäre der Gesellschaft gerichtet hat; die den Aktionären hierin angebotene angemessene Gegenleistung muss auch die von dem Erwerber für die Aktien an der persönlich haftenden Gesellschafterin gezahlte Gegenleistung berücksichtigen, sofern diese über den Betrag des Eigenkapitals der persönlich haftenden Gesellschafterin hinausgeht.

Die übrigen gesetzlichen Ausscheidensgründe für die persönlich haftende Gesellschafterin bleiben unberührt.

Die Fresenius SE & Co. KGaA, Bad Homburg v. d. Höhe, Deutschland, hält zum 31. Dezember 2020 94.380.382 Aktien der Gesellschaft. Dies entspricht einem Anteil von 32,23% und damit einem Anteil von mehr als 10% am gesamten Grundkapital der Gesellschaft.

Die Bestellung und Abberufung des Vorstands der persönlich haftenden Gesellschafterin erfolgt gemäß §§ 84 und 85 AktG. Änderungen in der Satzung der Gesellschaft erfolgen gemäß §§ 278 Abs.3, 179 i.V.m. § 133 AktG soweit nicht in der Satzung etwas anderes geregelt ist. Die Satzung ermächtigt den

Aufsichtsrat der Gesellschaft zu Änderungen der Satzung, welche allein ihre Fassung betreffen, ohne dass es eines Beschlusses der Hauptversammlung bedarf.

Die persönlich haftende Gesellschafterin ist mit Zustimmung des Aufsichtsrats ermächtigt, das Grundkapital der Gesellschaft gemäß den von der Hauptversammlung beschlossenen genehmigten Kapitalien wie folgt zu erhöhen:

- Ermächtigung zur ein- oder mehrmaligen Erhöhung des Grundkapitals bis zum 26. August 2025 um bis zu insgesamt 35 MIO € durch Ausgabe neuer Inhaber-Stammaktien gegen Bareinlagen (Genehmigtes Kapital 2020/I).
- Ermächtigung zur ein- oder mehrmaligen Erhöhung des Grundkapitals bis zum 26. August 2025 um bis zu insgesamt 25 MIO € durch Ausgabe neuer Inhaber-Stammaktien gegen Bareinlagen und/oder Sacheinlagen (Genehmigtes Kapital 2020/II).

In beiden Fällen ist die persönlich haftende Gesellschafterin mit Zustimmung des Aufsichtsrats nach Maßgabe der Beschlüsse der Hauptversammlung ermächtigt, über den Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre zu entscheiden.

Ferner ist das Grundkapital um bis zu 9,494 MIO € bedingt erhöht. Diese bedingte Kapitalerhöhung wird nur insoweit durchgeführt, wie gemäß dem Aktienoptionsprogramm 2011 nach Maßgabe der Beschlüsse der Hauptversammlung vom 12. Mai 2011 und vom 12. Mai 2016 Bezugsrechte ausgegeben wurden, die Inhaber der Bezugsrechte von ihrem Ausübungsrecht Gebrauch machen und die Gesellschaft zur Erfüllung der Bezugsrechte keine eigenen Aktien gewährt, wobei für die Gewährung und Abwicklung von Bezugsrechten an Mitglieder des Vorstands der persönlich haftenden Gesellschafterin ausschließlich deren Aufsichtsrat zuständig ist.

Die persönlich haftende Gesellschafterin wurde mit Beschluss der Hauptversammlung vom 12. Mai 2016 ermächtigt, bis zum Ablauf des 11. Mai 2021 eigene Aktien bis zu insgesamt 10% des zum Zeitpunkt der Beschlussfassung bestehenden Grundkapitals zu erwerben. Auf die erworbenen Aktien dürfen zusammen mit anderen eigenen Aktien, die sich im Besitz der Gesellschaft befinden oder ihr nach den §§ 71a ff. AktG zuzurechnen sind, zu keinem Zeitpunkt mehr als 10% des Grundkapitals entfallen. Der Erwerb kann über die Börse oder mittels eines öffentlichen Kaufangebots beziehungsweise mittels einer öffentlichen Aufforderung zur Abgabe eines Verkaufsangebots erfolgen. Die Ermächtigung darf nicht zum Zweck des Handels in eigenen Aktien ausgenutzt werden. Die persönlich haftende Gesellschafterin wird ermächtigt, Aktien der Gesellschaft, die aufgrund dieser oder einer früheren Ermächtigung erworben wurden, zu jedem gesetzlich zugelassenen Zweck zu verwenden, insbesondere auch um diese (i) ohne weiteren Hauptversammlungsbeschluss einzuziehen, (ii) an Dritte gegen Sachleistung zu veräußern, (iii) anstelle der Ausnutzung eines bedingten Kapitals an Mitarbeiter der Gesellschaft und mit ihr verbundener Unternehmen, einschließlich Mitglieder der Geschäftsleitungen verbundener Unternehmen, auszugeben und zur Bedienung von Rechten auf den Erwerb oder Pflichten zum Erwerb von Aktien der Gesellschaft zu verwenden und (iv) von der Gesellschaft oder von ihr im Sinne des § 17 AktG abhängigen Gesellschaften begebener Schuldverschreibungen mit Options- oder Wandlungsrechten beziehungsweise einer Wandlungspflicht zu bedienen.

Ein Kontrollwechsel infolge eines Übernahmeangebots hätte unter Umständen Auswirkungen auf einige langfristige Finanzierungsverträge der Gesellschaft, die marktübliche Change-of-Control-Klauseln enthalten. Diesen Klauseln zufolge können Gläubiger bei Eintritt eines Kontrollwechsels die vorzeitige Rückzahlung der ausstehenden Beträge verlangen. Bei einem Großteil dieser Finanzierungen – insbesondere bei den an den Kapitalmärkten platzierten Anleihen – muss der Kontrollwechsel allerdings mit einer Herabstufung des Ratings der Gesellschaft oder der entsprechenden Finanzierungsinstrumente verbunden sein.

Abhängigkeitsbericht

Die persönlich haftende Gesellschafterin der FMC-AG & Co. KGaA hat gemäß § 312 AktG einen Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen erstellt und folgende Schlussfolgerung gegeben: „Bei den im Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen aufgeführten Rechtsgeschäften hat die FMC-AG & Co. KGaA nach den Umständen, die uns im Zeitpunkt, in dem die Rechtsgeschäfte vorgenommen worden sind, bekannt waren, bei jedem Rechtsgeschäft eine angemessene Gegenleistung erhalten. Im Berichtsjahr wurden keine berichtspflichtigen Maßnahmen getroffen oder unterlassen“.

Hof an der Saale, den 26. Februar 2021

Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin
Fresenius Medical Care Management AG

Der Vorstand

Vergütungsbericht

VERGÜTUNGSBERICHT

Der Vergütungsbericht der FMC-AG & Co. KGaA fasst die wesentlichen Elemente des Systems zur Vergütung des Vorstands der Fresenius Medical Care Management AG, der persönlich haftenden Gesellschafterin der FMC-AG & Co. KGaA, zusammen und erläutert in diesem Zusammenhang vor allem die Höhe und Struktur der Vorstandsvergütung. Darüber hinaus werden in dem Vergütungsbericht auch die Grundsätze und die Höhe der Vergütung des Aufsichtsrats der Gesellschaft beschrieben.

Das Vergütungssystem für die Mitglieder des Vorstands der Fresenius Medical Care Management AG ist mit Wirkung zum 1. Januar 2020 im Einklang mit den Bestimmungen des Aktiengesetzes in der Fassung des Gesetzes zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie geändert und von der ordentlichen Hauptversammlung der FMC-AG & Co. KGaA am 27. August 2020 mit einer Mehrheit von mehr als 95% der abgegebenen Stimmen gebilligt worden (Vergütungssystem 2020+). Die Einzelheiten des Vergütungssystems 2020+ finden sich auf der Internetseite der Gesellschaft unter www.freseniusmedicalcare.com/de/ueber-uns/vorstand/verguetung. Das Vergütungssystem 2020+ wurde mit Wirkung zum 1. Januar 2020 in den Dienstverträgen aller Mitglieder des Vorstands umgesetzt. Die Vergütung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr wurde im Einklang mit dem Vergütungssystem 2020+ festgesetzt.

Der Vergütungsbericht ist Bestandteil des Lageberichts und des Konzernlageberichts der FMC-AG & Co. KGaA zum 31. Dezember 2020 und wurde nach Maßgabe der Bestimmungen des Handelsgesetzbuchs erstellt. Der Vergütungsbericht enthält unter Ziffer VI. „Tabellen zum Wert der gewährten Zuwendungen und zum Zufluss“ auch Vergütungstabellen, die in Struktur und Ausgestaltung den Mustertabellen des Deutschen Corporate Governance Kodex in der früheren Fassung vom 7. Februar 2017 weitgehend entsprechen, um eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresangaben zu ermöglichen.

Vergütung des Vorstands

Für die Festlegung der Vergütung der Vorstandsmitglieder ist der Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care Management AG zuständig. Der Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care Management AG wird dabei von einem aus seiner Mitte gebildeten Personalausschuss, dem Human Resources Committee, unterstützt, dem auch die Aufgaben eines Vergütungsausschusses obliegen. Das Human Resources Committee setzt sich aus den Herren Stephan Sturm (Vorsitzender), Dr. Gerd Krick (stellvertretender Vorsitzender), Rolf A. Classon, William P. Johnston und Dr. Dieter Schenk zusammen.

Das der Vorstandsvergütung für das Geschäftsjahr zugrundeliegende Vergütungssystem 2020+ wurde mit der Unterstützung externer Vergütungsexperten entwickelt. Zielsetzung des Vergütungssystems 2020+ ist es, die Mitglieder des Vorstands an einer nachhaltigen und langfristigen Entwicklung des Unternehmens entsprechend ihren Aufgaben und Leistungen sowie an den Erfolgen bei der Gestaltung der wirtschaftlichen und finanziellen Lage des Unternehmens unter Berücksichtigung des Vergleichsumfelds angemessen teilhaben zu lassen und einen signifikanten Beitrag zur Umsetzung und Weiterentwicklung der Geschäftsstrategie zu leisten.

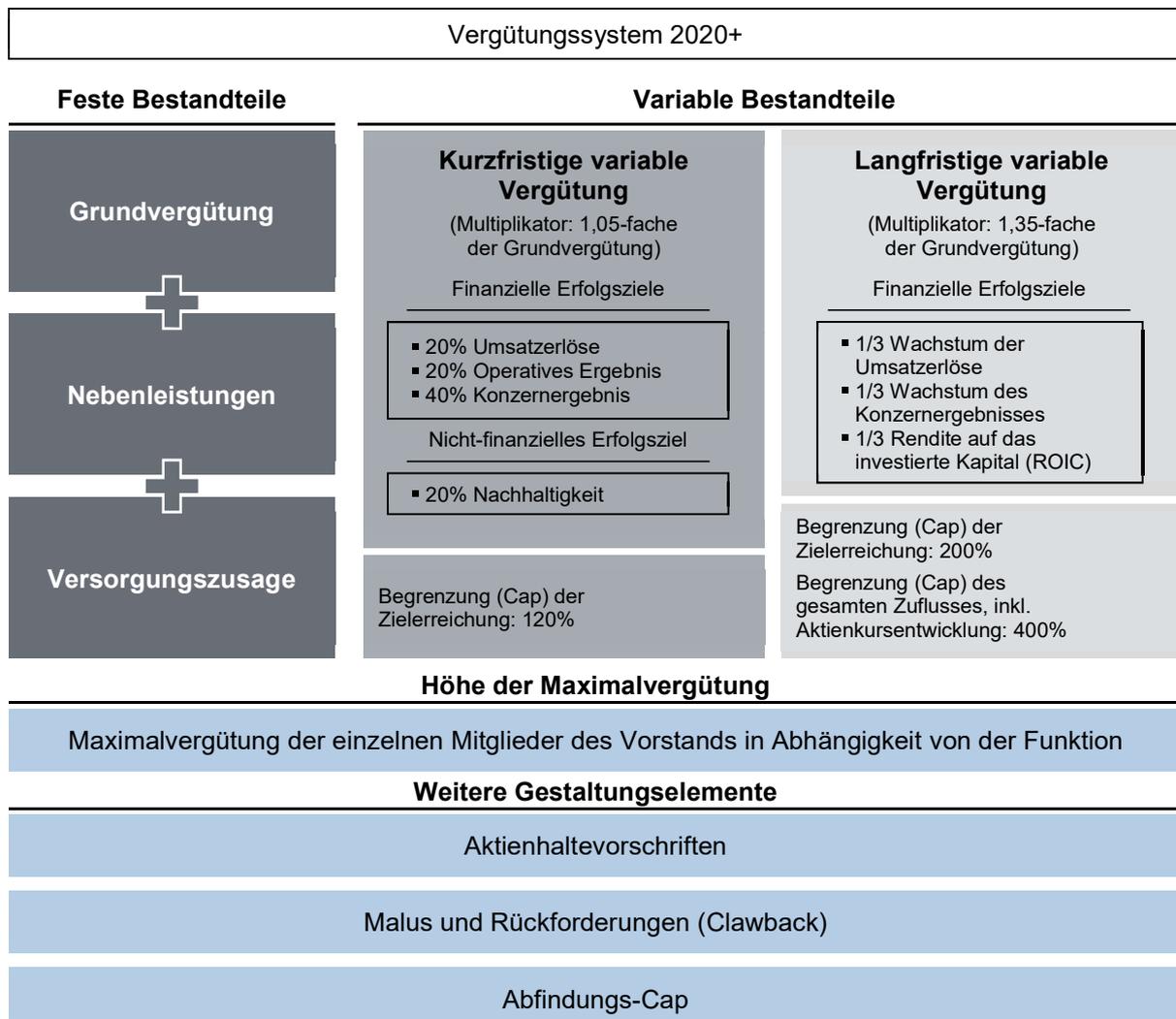
Um die Angemessenheit des Vergütungssystems und der individuellen Vergütung der Mitglieder des Vorstands zu beurteilen, führt der Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care Management AG eine Prüfung der jeweiligen Höhe und Struktur der Vergütung mittels eines Horizontalvergleichs durch. Die jeweilige Höhe der Ziel-Gesamtdirektvergütung (Grundvergütung, Zielbetrag für die kurzfristige variable Vergütung und Gewährungsbeitrag im Rahmen der langfristigen variablen Vergütung) und der ihr zugrundeliegenden Vergütungsbestandteile, die den einzelnen Mitgliedern des Vorstands gewährt werden, werden mit den Vergütungsmarktdaten von Unternehmen in einem vergleichbaren Sektor und mit einer vergleichbaren Größe und Länderabdeckung verglichen. Darüber hinaus werden die Grundvergütung sowie die Zielbeträge der variablen Vergütungsbestandteile der Mitglieder des Vorstands mit denen von Unternehmen einer relevanten Vergleichsgruppe (dazu zählen DAX 30-Unternehmen sowie US-Unternehmen in einem vergleichbaren Sektor und mit einer vergleichbaren Größe) verglichen. Für das Geschäftsjahr wurden die Unternehmen des DAX 30 zum 31. Dezember 2019 sowie – in Abhängigkeit von den konkreten Aufgaben des jeweiligen Vorstandsmitglieds – die folgenden, in den USA börsennotierten Unternehmen herangezogen: Anthem Inc., Baxter International Inc., Boston Scientific Corporation, Cigna Corporation, CVS Health Corporation, DaVita Inc., Encompass Health Corporation, Humana Inc., McKesson Corporation, Medtronic plc und UnitedHealth Group Incorporated.

Bei der Festlegung des Vergütungssystems und der Vergütung der Mitglieder des Vorstands führt der Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care Management AG auch einen Vertikalvergleich durch, in dessen Rahmen er die Höhe der Vergütung der Mitarbeiter der Gesellschaft berücksichtigt.

Die Vergütung des Vorstands ist in ihrer Gesamtheit leistungsorientiert sowie darauf ausgerichtet, eine nachhaltige und langfristige Unternehmensentwicklung zu fördern. Sie setzt sich nach Maßgabe des Vergütungssystems 2020+ im Geschäftsjahr aus erfolgsunabhängigen sowie aus erfolgsbezogenen Bestandteilen zusammen:

1. einer erfolgsunabhängigen Vergütung, bestehend aus „festen Vergütungsbestandteilen“ (Grundvergütung, Nebenleistungen und Versorgungszusage)
2. einer kurzfristigen erfolgsbezogenen Vergütung, bei der es sich um eine einjährige variable Vergütung handelt (kurzfristige variable Vergütung)
3. Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung (mehrjährige variable Vergütung bestehend aus aktienbasierten Vergütungen mit Barausgleich und aus in früheren Geschäftsjahren zugeteilten Aktienoptionen) (langfristige variable Vergütung).

Für das Geschäftsjahr gewährte Vergütungsbestandteile



Mit der Einführung des Vergütungssystems 2020+ hat sich die Zusammensetzung der Vergütungsbestandteile für die Vorstandsmitglieder geändert. Die Gewährungsbeträge der variablen, erfolgsbezogenen Vergütungsbestandteile sind jeweils als ein Vielfaches der Grundvergütung festgelegt. Der Multiplikator beträgt 1,05 für die kurzfristige erfolgsbezogene Vergütung und 1,35 für die langfristige erfolgsbezogene Vergütung. Hieraus resultiert eine für alle Vorstandsmitglieder konsistente

Vergütungsstruktur mit einer langfristigen Ausrichtung sowie eine reduzierte Komplexität gegenüber dem zuvor geltenden Vergütungssystem.

Bis zum Jahr 2019 unter dem vorherigen Vergütungssystem hatten die Vorstandsmitglieder Anspruch auf einen Teil ihrer einjährigen variablen Vergütungskomponente unabhängig von der konkreten Zielerreichung. Dieser Anspruch wurde mit der Einführung des Vergütungssystems 2020+ abgeschafft und entsprechend betragsmäßig in die Grundvergütung integriert. In der Folge hat sich die Grundvergütung der Vorstandsmitglieder für das Geschäftsjahr im Vergleich zur Grundvergütung für das Jahr 2019 entsprechend erhöht. Darüber hinaus waren in Einzelfällen weitere Anpassungen der Grundvergütung erforderlich, um die Ziel-Gesamtdirektvergütung der Vorstandsmitglieder für das Geschäftsjahr auf vergleichbarem Niveau mit der des Jahres 2019 zu halten und nicht durch die Einführung des Vergütungssystems 2020+ zu reduzieren.

Bei den Vorstandsmitgliedern Herrn Rice Powell sowie Herrn William Valle ist zusätzlich zur Umstellung des Vergütungssystems im Geschäftsjahr eine reguläre Gehaltsüberprüfung und -anpassung vorgenommen worden.

I. Feste Vergütungsbestandteile

Die Mitglieder des Vorstands erhalten als feste Vergütungsbestandteile eine Grundvergütung, Nebenleistungen und – je nach einzelvertraglicher Zusage – eine Versorgungszusage.

Die Grundvergütung wird in Deutschland bzw. in Hongkong (betrifft Herrn Harry de Wit, der in Hongkong ansässig ist) in zwölf gleichen monatlichen Raten ausbezahlt. Soweit die Grundvergütung an Mitglieder des Vorstands in den USA ausbezahlt wird, erfolgt die Auszahlung, wie ortsüblich, in sechszwanzig gleichen Raten.

Zusätzlich erhalten die Mitglieder des Vorstands auf der Grundlage ihrer Dienstverträge Nebenleistungen. Diese bestanden im Geschäftsjahr im Wesentlichen aus der Privatnutzung von Firmen-PKW, Sonderzahlungen wie die Zahlung von Schulgeld, Wohn-, Miet- und Umzugskosten, Erstattung von Kosten für Flugreisen, Erstattung von Honoraren zur Erstellung von Einkommensteuerunterlagen, Gebührenerstattungen, Zuschüssen zur Rentenversicherung (mit Ausnahme der hier dargestellten Versorgungszusagen), Zuschüssen zur Unfall-, Lebens- und Krankenversicherung oder anderen Versicherungen sowie Steuerausgleichszahlungen infolge unterschiedlicher Steuersätze in Deutschland und gegebenenfalls dem Land, in dem das Mitglied des Vorstands persönlich steuerpflichtig ist. Einzelheiten zu den Steuerausgleichszahlungen werden unter Ziffer V. „Sonstiges“ näher erläutert.

Die Versorgungszusagen der Mitglieder des Vorstands werden unter Ziffer IV. „Zusagen an Mitglieder des Vorstands für den Fall der Beendigung ihrer Tätigkeit“ dieses Vergütungsberichts dargestellt.

II. Variable Vergütungsbestandteile

Die variablen Vergütungsbestandteile beinhalten einen kurzfristigen erfolgsbezogenen Vergütungsbestandteil (kurzfristige variable Vergütung) und einen langfristig erfolgsbezogenen Vergütungsbestandteil (langfristige variable Vergütung), in dessen Rahmen das Halten von Aktien verpflichtend vorgesehen ist. Der Zielbetrag für die kurzfristige variable Vergütung entspricht 105% (Multiplikator von 1,05) der relevanten Grundvergütung des jeweiligen Mitglieds des Vorstands. Der Gewährungsbetrag im Rahmen der langfristigen variablen Vergütung entspricht 135% (Multiplikator von 1,35) der relevanten Grundvergütung des jeweiligen Mitglieds des Vorstands.

Im Geschäftsjahr unter dem Vergütungssystem 2020+ gewährte variable Vergütungsbestandteile

Variable Vergütung	
Kurzfristige variable Vergütung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Jährliche Auszahlung in bar nach Ablauf des Geschäftsjahres ▪ Finanzielle Zielvorgaben: Umsatzerlöse, Operatives Ergebnis und Konzernergebnis ▪ Nicht-finanzielle Zielvorgabe: Nachhaltigkeit ▪ Gesamtzielerreichung: 0-120%
Langfristige variable Vergütung (MB LTIP 2020 ⁽¹⁾)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Performance Share Plan mit einem Bemessungszeitraum von drei Jahren ▪ Anlage des Zuflusses in über die Börse erworbenen Aktien der Gesellschaft mit Haltedauer von mindestens einem Jahr ▪ Zielvorgaben: Wachstum der Umsatzerlöse, Wachstum des Konzernergebnisses und Rendite auf das investierte Kapital (ROIC) ▪ Gesamtzielerreichung: 0-200%

(1) Fresenius Medical Care Management Board Long Term Incentive Plan 2020

Die Zielerreichung und die Auszahlung für die kurzfristige variable Vergütung sind auf 120% des jeweiligen Zielbetrags für die kurzfristige variable Vergütung begrenzt. Bei der langfristigen variablen Vergütung ist bei jeder Gewährung die Begrenzung (Cap) der Zielerreichung auf 200% festgesetzt. Außerdem sind die Erlöse für jede Gewährung im Rahmen der langfristigen variablen Vergütung auf 400% des Gewährungsbetrags begrenzt; hierdurch wird auch die Möglichkeit, in dem jeweiligen Bemessungszeitraum von der Aktienkursentwicklung zu profitieren, begrenzt. Auch hat der Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care Management AG für außerordentliche Entwicklungen eine Begrenzungsmöglichkeit für die variablen Vergütungsbestandteile vereinbart.

Daneben können einzelne Mitglieder des Vorstands für ihre Vorstandstätigkeit eine variable Vergütung aus für frühere Geschäftsjahre gewährten Vergütungsbestandteilen erhalten.

Den Mitgliedern des Vorstands ist, soweit diese unter dem bis zum 31. Dezember 2019 geltenden Vergütungssystem einen Anspruch auf eine einjährige variable Vergütung hatten, letztmalig für das Jahr 2019 der sogenannte Share Based Award gewährt worden. Der Share Based Award ist derjenige Betrag der einjährigen variablen Vergütung, der unter dem bis zum 31. Dezember 2019 geltenden Vergütungssystem als aufzuschiebender Betrag in virtuelle, nicht durch Eigenkapital der Gesellschaft unterlegte Anteile der Gesellschaft umzuwandeln war. Der Share Based Award ist den Vergütungskomponenten mit langfristiger Anreizwirkung zuzuordnen.

Soweit Mitglieder des Vorstands unter dem bis zum 31. Dezember 2019 geltenden Vergütungssystem einen Anspruch auf einen Share Based Award hatten, können sie hieraus grundsätzlich frühestens nach Ablauf einer Frist von drei Jahren nach dem jeweiligen Zuteilungstag eine aktienbasierte Vergütung erhalten, die in bar erfolgt und deren Höhe abhängig vom Kurs der Aktie der FMC-AG & Co. KGaA bei Ausübung ist. In Sonderfällen (beispielsweise Berufsunfähigkeit, Übergang in den Ruhestand, Nichtverlängerung ausgelaufener Dienstverträge durch das Unternehmen) kann eine kürzere Frist gelten.

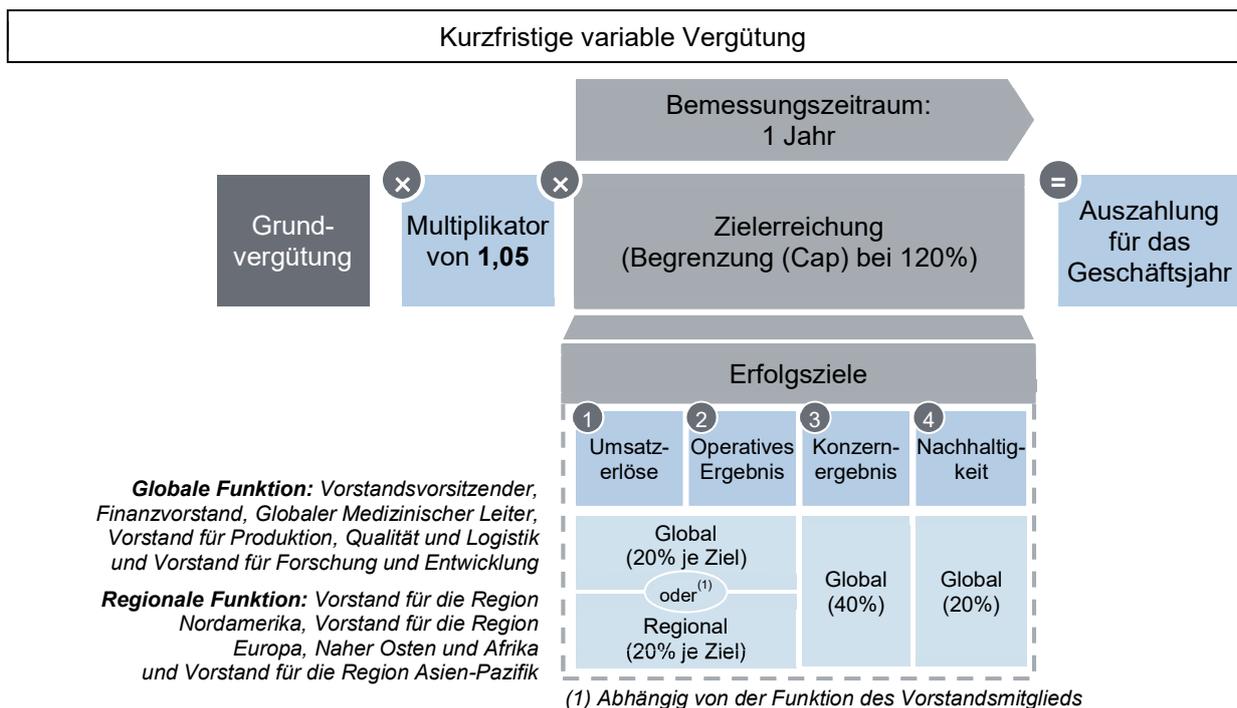
Soweit den Mitgliedern des Vorstands im Rahmen des Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA Long Term Incentive Plan 2016 (LTIP 2016) oder des Fresenius Medical Care Management Board Long Term Incentive Plan 2019 (MB LTIP 2019) Performance Shares gewährt worden sind, können diese unter bestimmten Bedingungen – und unter dem MB LTIP 2019 erstmalig im Jahr 2023 – aus diesen Performance Shares aktienbasierte Vergütungen mit Barausgleich erhalten. Ferner können einzelne Mitglieder des Vorstands aus dem Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA Long Term Incentive Program 2011 (LTIP 2011) unter bestimmten Bedingungen bereits zugeteilte Aktienoptionen ausüben oder eine aktienbasierte Vergütung mit Barausgleich aus bereits zugeteilten Phantom Stock erhalten.

Auf der Basis der Planbedingungen des MB LTIP 2020, des MB LTIP 2019 und des LTIP 2016 und gemäß den mit den Vorstandsmitgliedern abgeschlossenen Dienstverträgen können insbesondere im Fall von relevanten Verstößen gegen interne Richtlinien bzw. nicht pflichtgemäßem Verhalten bereits erdiente und ausbezahlte variable Vergütungsbestandteile zurückgefordert werden (Clawback).

Kurzfristige variable Vergütung

Den Mitgliedern des Vorstands steht nach Maßgabe des Vergütungssystems 2020+ eine kurzfristige variable Vergütung zu, die zu einer Barzahlung führen kann. Die kurzfristige variable Vergütung belohnt die Mitglieder des Vorstands für den Erfolg der Gesellschaft in einem betreffenden Geschäftsjahr. Die kurzfristige variable Vergütung ist an die Erreichung von drei finanziellen Erfolgszielen und einem nicht-finanziellen Erfolgsziel gekoppelt.

Der jedem Mitglied des Vorstands zu gewährende Zielbetrag für die kurzfristige variable Vergütung (der Betrag, der bei einem Zielerreichungsgrad von 100% ausgezahlt wird) beträgt 105% (Multiplikator von 1,05) der jeweiligen Grundvergütung eines Mitglieds des Vorstands. Die kurzfristige variable Vergütung wird anhand der Erreichung von vier Erfolgszielen bemessen: 20% beziehen sich auf die Umsatzerlöse, 20% auf das Operative Ergebnis, 40% auf das Konzernergebnis und 20% auf die Erreichung konkreter und messbarer Nachhaltigkeitskriterien.



Die den finanziellen Erfolgszielen zugrunde liegenden Finanzkennzahlen werden zu konstanten Wechselkursen ermittelt und werden im Einklang mit den vor Beginn des Bemessungszeitraums festgelegten Vorgaben um bestimmte Effekte bereinigt, wie etwa die Effekte bestimmter Akquisitionen und Desinvestitionen, um die Vergleichbarkeit dieser Finanzkennzahlen zur operativen Leistung sicherzustellen.

Für das Geschäftsjahr wurde eine den Firmenwert und die Markennamen im Segment Lateinamerika betreffende Wertberichtigung in Höhe von 194.468 TSD € erfasst, die auf den gesamtwirtschaftlichen Abschwung in mehreren Staaten im Segment Lateinamerika und den daraus resultierenden Anstieg der Risikoprämien zurückzuführen ist. Um insbesondere die Vergleichbarkeit der den Erfolgszielen zugrundeliegenden Finanzkennzahlen zur operativen Leistung der Gesellschaft sicherzustellen und die tatsächliche Leistung der Mitglieder des Vorstands angemessen zu würdigen, hat der Aufsichtsrat der persönlich haftenden Gesellschafterin beschlossen, die in Rede stehende, rein buchwertbezogene Wertberichtigung im Segment Lateinamerika bei der Ermittlung der relevanten Zielerreichung für die kurzfristige variable Vergütung unberücksichtigt zu lassen.

Bei Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß (Vorstandsmitglied für die Region Europa, Naher Osten und Afrika (EMEA)) sowie bei den Herren William Valle (Vorstandsmitglied für die Region Nordamerika (NA)) und Harry de Wit (Vorstandsmitglied für die Region Asien-Pazifik (AP)), die für eine bestimmte Region verantwortlich sind, beziehen sich die Umsatzerlöse und das Operative Ergebnis auf die entsprechenden Finanzkennzahlen der jeweiligen Region. Bei Herrn Rice Powell und Frau Helen Giza als Mitglieder des Vorstands mit Konzernfunktionen sowie bei den Herren Dr. Olaf Schermeier

(Vorstandsmitglied für Forschung und Entwicklung), Kent Wanzek (Vorstandsmitglied für Produktion, Qualität und Logistik) und Franklin W. Maddux, MD (Vorstandsmitglied und Globaler Medizinischer Leiter) beziehen sich die Umsatzerlöse und das Operative Ergebnis auf die entsprechenden Finanzkennzahlen des Konzerns. Das Erfolgsziel Konzernergebnis bezieht sich immer auf das Ergebnis des Konzerns. Durch die Messung der Erfolgsziele auf Konzernebene und auf regionaler Ebene werden sowohl der finanzielle Erfolg der einzelnen regionalen Bereiche als auch des Konzerns abgebildet.

Der Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care Management AG hat für jedes finanzielle Erfolgsziel die konkreten Zielwerte für die zugrundeliegenden Finanzkennzahlen festgelegt, die zu einer Zielerreichung von 0% (Untergrenze), 50%, 100% und 120% (Begrenzung bzw. Cap) führen.

Neben den finanziellen Erfolgszielen wurde mit dem Vergütungssystem 2020+ Nachhaltigkeit als nicht-finanzielles Erfolgsziel in der kurzfristigen variablen Vergütung verankert. Dieses Erfolgsziel bekräftigt das Engagement der Gesellschaft für die Umsetzung ihres globalen Nachhaltigkeitsprogramms. Dem Erfolgsziel Nachhaltigkeit liegt ein qualitativ messbares Nachhaltigkeitsziel zugrunde, welches sich auf verschiedene Nachhaltigkeitsbereiche bezieht.

Für jedes Erfolgsziel gilt: Wird die Untergrenze für einen Zielwert nicht überschritten, liegt eine Zielerreichung von 0% vor. Wird der obere Zielwert überschritten, liegt eine Zielerreichung von 120% vor (Begrenzung (Cap)). Liegen die erreichten finanziellen sowie nicht-finanziellen Kennzahlen zwischen den jeweiligen Zielwerten für eine Zielerreichung von 0% bis 100% oder 100% bis 120%, wird die Zielerreichung durch lineare Interpolation ermittelt.

Die nachfolgende Tabelle zeigt für die finanziellen Ziele die im Geschäftsjahr angewendeten Zielwerte sowie deren Erreichung.

Zielwerte und Zielerreichung

	Zielwerte ⁽¹⁾				Zielerreichung im Geschäftsjahr	
	0%	100%	120%	Absolut	Relativ	
	in MIO €	in MIO €	in MIO €	in MIO €	in %	
Umsatzerlöse						
Konzern	≤ 17.477	= 18.880	≥ 19.229	18.395	65,44	
NA	≤ 12.195	= 13.168	≥ 13.412	12.732	55,14	
EMEA	≤ 2.693	= 2.809	≥ 2.863	2.840	111,55	
AP	≤ 1.859	= 1.985	≥ 2.023	1.923	50,68	
Operatives Ergebnis						
Konzern	≤ 2.444	= 2.533	≥ 2.572	2.519	83,88	
NA	≤ 1.989	= 2.053	≥ 2.080	2.130	120,00	
EMEA	≤ 389	= 402	≥ 407	419	120,00	
AP	≤ 325	= 335	≥ 340	345	120,00	
Konzernergebnis	≤ 1.285	= 1.349	≥ 1.377	1.349	98,86	

(1) Die Zielwerte für eine Zielerreichung von 50% ergeben sich aus der linearen Interpolation für eine Zielerreichung zwischen 0% und 100% und sind daher nicht gesondert aufgeführt.

Die Erreichung des Nachhaltigkeitsziels wird auf Konzernebene gemessen, um eine enge Zusammenarbeit zwischen den Geschäftssegmenten der Gesellschaft im Bereich Nachhaltigkeit sicherzustellen. Zu diesem Zweck wurden acht wesentliche Nachhaltigkeitsbereiche festgelegt: Patienten, Bekämpfung von Bestechung und Korruption, Mitarbeiter, Datenschutz und -sicherheit, Menschenrechte, Lieferketten, Umwelt sowie Arbeitsschutz. Der Fortschritt in jedem dieser Nachhaltigkeitsbereiche wird an dem Grad der Umsetzung der folgenden vordefinierten Managementkonzepte beurteilt: Strategie, Ziele und Vorgaben, Rollen und Verantwortlichkeiten, Abdeckung, Berichterstattung und Kommunikation, Ergebnisse und Fortschritt sowie Leitlinien, Richtlinien und Schulungen. Aus den acht Nachhaltigkeitsbereichen und jeweils sieben Managementkonzepten ergeben sich 56 Nachhaltigkeitskriterien.

Der jährliche Fortschritt der Umsetzung in diesen Nachhaltigkeitskriterien wird für den Zeitraum von 2020 bis 2022 von einem externen Prüfer beurteilt und anhand eines geprüften Kontroll- und Berechnungsmodells in zwei Schritten gemessen.

Innerhalb des Kontroll- und Berechnungsmodells wird der Grad der Umsetzung in diesen Nachhaltigkeitskriterien in einem ersten Schritt anhand eines vordefinierten Fragenkatalogs evaluiert. Bei jeder Frage können in Abhängigkeit von dem Grad der Umsetzung 0 Punkte, 0,25 Punkte, 0,5 Punkte, 0,75 Punkte oder 1 Punkt erreicht werden. Auf der Basis der Evaluierung des Fragenkatalogs wird in einem zweiten Schritt die Punktzahl für jedes Nachhaltigkeitskriterium ermittelt. Die Punktzahl für jedes Nachhaltigkeitskriterium kann hierbei ebenfalls 0 Punkte, 0,25 Punkte, 0,5 Punkte, 0,75 Punkte

oder 1 Punkt betragen. Zur Berechnung der erreichten Punktzahl für jedes Nachhaltigkeitskriterium wird jeweils der Durchschnitt der Punktzahl über die Anzahl der Fragen pro Nachhaltigkeitskriterium gebildet. Falls der so gebildete Durchschnitt von den vorgenannten Punktzahlen abweicht, wird jeweils auf die nächstkleinere Punktzahl abgerundet. So würde z. B. eine Punktzahl von 0,45 Punkten zu einer Erreichung von 0,25 Punkten für ein Nachhaltigkeitskriterium führen.

Zur Ermittlung der Gesamtpunktzahl des Nachhaltigkeitsziels wird die Summe der erreichten Punkte der 56 Nachhaltigkeitskriterien gebildet. Für das Geschäftsjahr hat der Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care Management AG folgende Zielwerte festgelegt: Bei einer Gesamtpunktzahl von 10,75 oder weniger ergibt sich eine Zielerreichung von 0%, bei einer Gesamtpunktzahl von 18,00 eine Zielerreichung von 100% und bei einer Gesamtpunktzahl von 20,00 oder mehr eine Zielerreichung von 120%.

Die im Geschäftsjahr erreichte Gesamtpunktzahl betrug 24,50. Daraus resultiert eine Nachhaltigkeitszielerreichung von 120%.

Der Grad der Gesamtzielerreichung bei der kurzfristigen variablen Vergütung wird anhand des gewichteten arithmetischen Mittels der jeweiligen Zielerreichungen der einzelnen Erfolgsziele bestimmt. Der endgültige Betrag der kurzfristigen variablen Vergütung ergibt sich, indem der Grad der jeweiligen Gesamtzielerreichung mit den Zielbeträgen der kurzfristigen variablen Vergütung multipliziert wird. Vorbehaltlich der Genehmigung durch den Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care Management AG wird der endgültige Betrag der kurzfristigen variablen Vergütung in bar an das entsprechende Mitglied des Vorstands ausbezahlt. Da die Gesamtzielerreichung auf höchstens 120% begrenzt ist, ist auch der Auszahlungsbetrag der kurzfristigen variablen Vergütung auf höchstens 120% des jeweiligen Zielbetrags begrenzt.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Zielerreichung pro Erfolgsziel sowie die Gesamtzielerreichung der einzelnen Vorstandsmitglieder für das Geschäftsjahr:

Gesamtzielerreichung					
in %					
	Zielerreichung				Gesamt- zielerreichung
	Umsatzerlöse	Operatives Ergebnis	Konzern- ergebnis	Nachhaltigkeits- ziel	
Rice Powell	65,44	83,88	98,86	120,00	93,41
Helen Giza	65,44	83,88	98,86	120,00	93,41
Franklin W. Maddux, MD	65,44	83,88	98,86	120,00	93,41
Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß	111,55	120,00	98,86	120,00	109,85
Dr. Olaf Schermeier	65,44	83,88	98,86	120,00	93,41
William Valle	55,14	120,00	98,86	120,00	98,57
Kent Wanzek	65,44	83,88	98,86	120,00	93,41
Harry de Wit	50,68	120,00	98,86	120,00	97,68

Für das Geschäftsjahr und für das Vorjahr stellt sich die Höhe der Barvergütung der Mitglieder des Vorstands (ohne Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung) wie folgt dar:

Höhe der Barvergütung

in TSD €

	Erfolgsunabhängige Vergütung				Kurzfristige Erfolgsbezogene Vergütung		Barvergütung (ohne Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung)	
	Grundvergütung ⁽¹⁾		Nebenleistungen		2020	2019 ⁽²⁾	2020	2019 ⁽²⁾
	2020	2019 ⁽²⁾	2020	2019 ⁽²⁾				
Zum 31. Dezember 2020 amtierende Vorstandsmitglieder								
Rice Powell	1.769	1.340	429	256	1.734	1.970	3.932	3.566
Helen Giza ⁽³⁾	855	108	320 ⁽⁴⁾	440 ⁽⁴⁾	839	159	2.014	707
Franklin W. Maddux, MD ⁽³⁾	805	-	200	-	790	-	1.795	-
Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß	910	700	33	94	1.050	1.131	1.993	1.925
Dr. Olaf Schermeier	725	510	137	136	711	750	1.573	1.396
William Valle	1.366	866	327	237	1.414	1.035	3.107	2.138
Kent Wanzek	792	607	212	127	777	866	1.781	1.600
Harry de Wit	735	520	327	337	754	841	1.816	1.698
Ehemaliges Vorstandsmitglied, das im Jahr 2019 ausgeschieden ist⁽⁵⁾								
Michael Brosnan	-	633	-	211	-	1.117	-	1.961
Summen:	<u>7.957</u>	<u>5.284</u>	<u>1.985</u>	<u>1.838</u>	<u>8.069</u>	<u>7.869</u>	<u>18.011</u>	<u>14.991</u>

(1) Bis zum Jahr 2019 unter dem vorherigen Vergütungssystem hatten die Vorstandsmitglieder Anspruch auf einen Teil ihrer einjährigen variablen Vergütungskomponente unabhängig von der konkreten Zielerreichung. Dieser Anspruch wurde mit der Einführung des Vergütungssystems 2020+ abgeschafft und entsprechend betragsmäßig in die Grundvergütung integriert. In der Folge hat sich die Grundvergütung der Vorstandsmitglieder für das Geschäftsjahr im Vergleich zur Grundvergütung für das Jahr 2019 entsprechend erhöht. Darüber hinaus waren in Einzelfällen weitere Anpassungen der Grundvergütung erforderlich, um die Ziel-Gesamtdirektvergütung der Vorstandsmitglieder für das Geschäftsjahr auf vergleichbarem Niveau mit der des Jahres 2019 zu halten und nicht durch die Einführung des Vergütungssystems 2020+ zu reduzieren. Bei den Vorstandsmitgliedern Herrn Rice Powell sowie Herrn William Valle ist zusätzlich zur Umstellung des Vergütungssystems im Geschäftsjahr eine reguläre Gehaltsüberprüfung und -anpassung vorgenommen worden.

(2) Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für das Jahr 2019 ausgewiesenen Beträge mit denen des Geschäftsjahres ist zu beachten, dass die Vergütungsleistungen 2020+ Wechselkursschwankungen unterliegen können, abhängig davon, ob sie vertraglich in Euro (Frau Helen Giza, Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß, Herr Dr. Olaf Schermeier und Herr Harry de Wit) oder US-Dollar (Herr Rice Powell, Herr Franklin W. Maddux MD, Herr William Valle, Herr Kent Wanzek und Herr Michael Brosnan) vereinbart sind. Die Umrechnung der US-Dollar-Beträge erfolgte mit dem Durchschnittskurs für das betreffende Kalenderjahr.

(3) Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für die Geschäftsjahre ausgewiesenen Beträge ist zu beachten, dass Frau Helen Giza erst zum 1. November 2019 und Herr Franklin W. Maddux, MD erst zum 1. Januar 2020 jeweils zum Mitglied des Vorstands bestellt wurden und deshalb auch erst jeweils ab diesem Zeitpunkt hier auszuweisende Vergütungsleistungen erhielten.

(4) Die Nebenleistungen von Frau Helen Giza enthalten eine Zahlung in Höhe von 200 TSD € für das Geschäftsjahr und eine Zahlung in Höhe von 400 TSD € für das Jahr 2019, die Frau Helen Giza im Zusammenhang mit der Bestellung in den Vorstand erhalten hat. Frau Helen Giza wird im Jahr 2021 eine weitere Zahlung in Höhe von 200 TSD € im Zusammenhang mit der Bestellung in den Vorstand erhalten.

(5) Herr Michael Brosnan ist mit Ablauf des 31. Oktober 2019 aus dem Vorstand ausgeschieden. Die hier ausgewiesenen Beträge für die erfolgsunabhängige Vergütung beziehen sich daher auf den Zeitraum bis zum 31. Oktober 2019.

Der den Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung zuzuordnende Share Based Award wurde letztmalig für das Jahr 2019 gewährt. Nach Maßgabe der im Jahr 2019 erreichten Zielvorgaben haben die zum 31. Dezember 2019 amtierenden Mitglieder des Vorstands sowie das im Jahr 2019 ausgeschiedene Mitglied des Vorstands (Herr Michael Brosnan) Ansprüche auf Share Based Awards im Wert von insgesamt 2.623 TSD € erworben. Auf der Basis des so bereits fixierten Wertes erfolgte die Zuteilung der konkreten Anzahl von virtuellen Anteilen durch den Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care Management AG im März des Geschäftsjahres auf der Basis dann aktueller Kursverhältnisse der Aktie der FMC-AG & Co. KGaA. Diese Anzahl dient auch als Multiplikator für den Aktienkurs am jeweiligen Ausübungstag und damit als Grundlage für die Ermittlung des Auszahlungsbetrages der diesbezüglichen aktienbasierten Vergütung.

Langfristige variable Vergütung

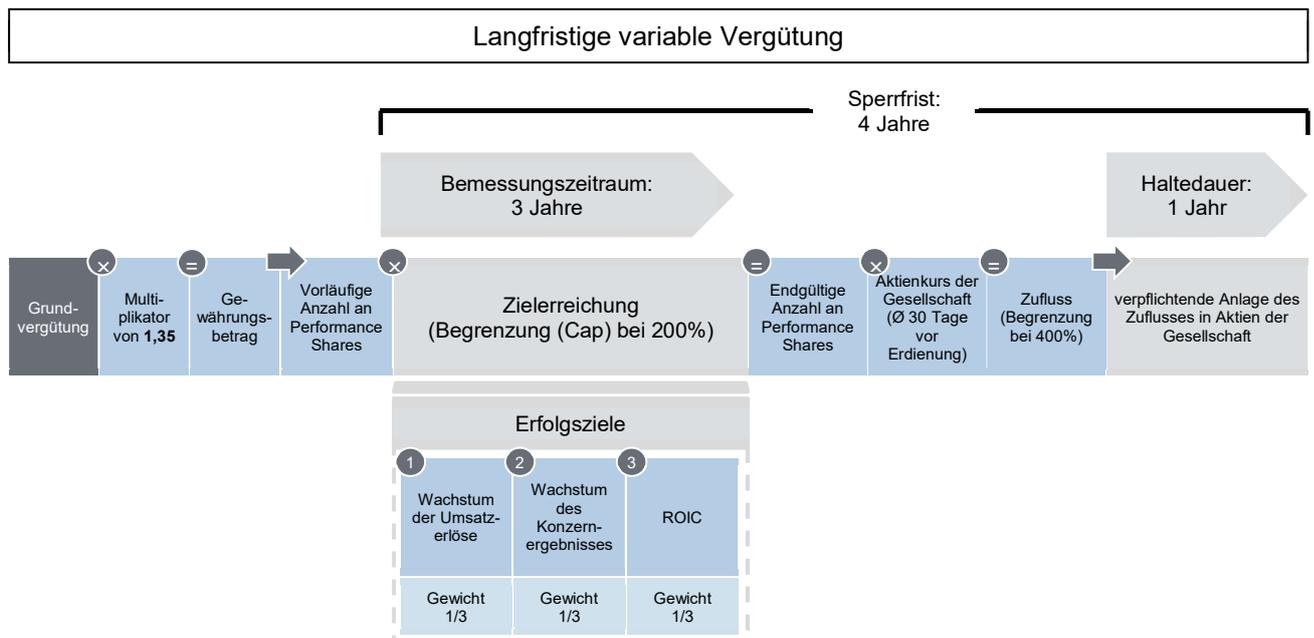
Als langfristige variable Vergütung wurden den Mitgliedern des Vorstands auf der Grundlage des Vergütungssystems 2020+ für das Geschäftsjahr sogenannte Performance Shares im Rahmen des MB

LTIP 2020 gewährt. Der MB LTIP 2020 wurde im Geschäftsjahr durch den Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care Management AG beschlossen und folgt auf den MB LTIP 2019, aus welchem seit dem Ende des Jahres 2019 keine Performance Shares mehr zugeteilt werden können.

Die den Mitgliedern des Vorstands im Rahmen des MB LTIP 2020 gewährten Performance Shares sind nicht durch Eigenkapital hinterlegte, virtuelle Vergütungsinstrumente mit Barausgleich und einem Bemessungszeitraum von drei Jahren. Zuflüsse aus den Performance Shares hängen von der Erreichung von drei gleich gewichteten Erfolgszielen und ferner von der Entwicklung des Börsenkurses der Aktien der Gesellschaft ab. Die Zuflüsse aus den Performance Shares (nach Steuern und Abgaben) werden an ein Kreditinstitut überwiesen, das sie zum Kauf von Aktien der Gesellschaft an der Börse verwendet. Die derart erworbenen Aktien unterliegen einer Haltedauer von mindestens einem Jahr. Die Mitglieder des Vorstands können daher erst nach einem Zeitraum von mindestens vier Jahren über die langfristige variable Vergütung verfügen.

Der Gewährungsbetrag für die Performance Shares entspricht 135% (Multiplikator von 1,35) der jeweiligen Grundvergütung des jeweiligen Mitglieds des Vorstands. Um die dem jeweiligen Mitglied des Vorstands zu gewährende Anzahl von Performance Shares zu ermitteln, wird der jeweilige Gewährungsbetrag durch den Wert je Performance Share geteilt. Der Wert je Performance Share wird gemäß IFRS 2 und unter Berücksichtigung des Durchschnittskurses der Aktien der Gesellschaft über einen Zeitraum von 30 Kalendertagen vor dem jeweiligen Tag der Gewährung ermittelt. Die Anzahl der von den einzelnen Mitgliedern des Vorstands verdienten Performance Shares ist von der Erreichung der Erfolgsziele abhängig.

Die Zielerreichung wird anhand von drei gleich gewichteten finanziellen Erfolgszielen gemessen: Wachstum der Umsatzerlöse (Wachstum der Umsatzerlöse), Wachstum des Konzernergebnisses (Wachstum des Konzernergebnisses) und Rendite auf das investierte Kapital (ROIC).



Das Wachstum der Umsatzerlöse und das Wachstum des Konzernergebnisses werden zu konstanten Wechselkursen ermittelt.

Um insbesondere die Vergleichbarkeit der den Erfolgszielen zugrundeliegenden Finanzkennzahlen zur operativen Leistung der Gesellschaft auch bei der langfristigen variablen Vergütung sicherzustellen und die tatsächliche Leistung der Mitglieder des Vorstands angemessen zu würdigen, hat der Aufsichtsrat der persönlich haftenden Gesellschafterin beschlossen, die vorstehend im Zusammenhang mit der kurzfristigen variablen Vergütung beschriebene, rein buchwertbezogene Wertberichtigung im Segment Lateinamerika auch bei der Ermittlung der relevanten Zielerreichung für das Geschäftsjahr unter dem LTIP 2016 (Gewährung aus dem Jahr 2018), dem MB LTIP 2019 (Gewährung aus dem Jahr 2019) und dem MB LTIP 2020 (Gewährung aus dem Jahr 2020) unberücksichtigt zu lassen.

Der Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care Management AG hat für jedes Erfolgsziel die konkreten Zielwerte festgelegt, die zu einer Zielerreichung von 0% (Untergrenze), 100% und 200% (Begrenzung bzw. Cap) führen.

Für jedes Erfolgsziel gilt: Wird die Untergrenze für einen Zielwert nicht überschritten, liegt eine Zielerreichung von 0% vor. Wird der obere Zielwert überschritten, liegt eine Zielerreichung von 200% (Begrenzung (Cap)) vor. Liegen die erreichten Finanzkennzahlen zwischen den jeweiligen Zielwerten für eine Zielerreichung von 0% und 100% oder 100% und 200%, wird die Zielerreichung durch lineare Interpolation ermittelt. Für jedes Erfolgsziel wird die Zielerreichung jährlich bestimmt. Die drei Erfolgsziele werden gleich gewichtet, um die jährliche Zielerreichung zu bestimmen. Nach Ablauf des dreijährigen Bemessungszeitraums bestimmt der Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care Management AG die Gesamtzielerreichung. Hierfür wird der Durchschnitt der jährlichen Zielerreichungen in dem dreijährigen Bemessungszeitraum gebildet.

Die Anzahl der erdienten Performance Shares wird für jedes Mitglied des Vorstands anhand des Grads der Gesamtzielerreichung ermittelt. Die Anzahl der erdienten Performance Shares kann über den Bemessungszeitraum steigen oder sinken. Ein totaler Verlust sowie (höchstens) die Verdopplung der gewährten Performance Shares bei einer Zielerreichung von 200% (Begrenzung (Cap)) ist möglich. Nach der endgültigen Feststellung der Gesamtzielerreichung wird die Anzahl der erdienten Performance Shares mit dem Durchschnittskurs der Aktien der Gesellschaft über die letzten 30 Kalendertage vor dem jeweiligen Erdienungszeitpunkt multipliziert, um den entsprechenden Betrag für den Zufluss aus den erdienten Performance Shares zu berechnen. Der Gesamtzufluss aus einem Performance Share ist auf 400% des jeweiligen Gewährungsbetrags begrenzt.

Die für die im Geschäftsjahr gewährten Performance Shares angewendeten Zielwerte für den MB LTIP 2020 und die Zielerreichung der Erfolgsziele für das Geschäftsjahr stellen sich wie folgt dar:

	Wachstum/ROIC	Zielerreichung	Gewichtung
Erfolgsziel 1: Wachstum der Umsatzerlöse	≤ 1%	0%	1/3
	6%	100%	
	≥ 11%	200%	
Erfolgsziel 2: Wachstum des Konzernergebnisses	≤ 0%	0%	1/3
	5%	100%	
	≥ 10%	200%	
Erfolgsziel 3: ROIC	≤ 5,5%	0%	1/3
	6%	100%	
	≥ 6,5%	200%	

Unter dem MB LTIP 2020 wurden erstmalig im Geschäftsjahr an die Mitglieder des Vorstands insgesamt 159.607 Performance Shares in einem Gesamtwert von 9.842 TSD € gewährt. Der beizulegende Zeitwert der im November des Geschäftsjahres ausgegebenen Performance Shares betrug am Tag der Gewährung 61,27 € für Zusagen in Euro (betrifft Frau Helen Giza, Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß und die Herren Dr. Olaf Schermeier und Harry de Wit) bzw. 72,17 US\$ (61,94 €) für Zusagen in US-Dollar (betrifft die Herren Rice Powell, Franklin W. Maddux MD, William Valle und Kent Wanzek).

Im Vorjahr wurden unter dem MB LTIP 2019 114.999 Performance Shares in einem Gesamtwert von 7.158 TSD € gewährt. Der beizulegende Zeitwert der im Juli des Jahres 2019 ausgegebenen Performance Shares betrug am Tag der Gewährung 62,10 € für Zusagen in Euro (betrifft Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß und die Herren Dr. Olaf Schermeier und Harry de Wit) bzw. 69,71 US\$ (62,69 €) für Zusagen in US-Dollar (betrifft die Herren Rice Powell, Michael Brosnan (Vorstandsmitglied bis zum 31. Oktober 2019), William Valle und Kent Wanzek). An Frau Helen Giza wurden im Dezember des Jahres 2019 Performance Shares ausgegeben, deren beizulegender Zeitwert am Tag der Gewährung 60,58 € betrug.

Für das Geschäftsjahr ist die Anzahl der an die Mitglieder des Vorstands gewährten Performance Shares, jeweils im Vergleich zum Vorjahr, in der nachstehenden Tabelle individualisiert dargestellt:

Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung

	Anzahl der gewährten Performance Shares ⁽¹⁾	
	2020	2019
Zum 31. Dezember 2020 amtierende Vorstandsmitglieder		
Rice Powell	35.030	25.127
Helen Giza ⁽²⁾	17.465	13.399
Franklin W. Maddux, MD ⁽²⁾	15.954	-
Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß	18.588	12.927
Dr. Olaf Schermeier	14.809	12.927
William Valle	27.053	12.564
Kent Wanzek	15.694	12.564
Harry de Wit	15.014	12.927
Ehemaliges Vorstandsmitglied, das im Jahr 2019 ausgeschieden ist⁽³⁾		
Michael Brosnan	-	12.564
Summen:	159.607	114.999

(1) Die Gewährung erfolgte für das Geschäftsjahr aus dem MB LTIP 2020 und für das Jahr 2019 aus dem MB LTIP 2019.

(2) Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der Anzahl der für die Geschäftsjahre gewährten Performance Shares ist zu beachten, dass Frau Helen Giza erst zum 1. November 2019 und Herr Franklin W. Maddux, MD erst zum 1. Januar 2020 jeweils zum Mitglied des Vorstands bestellt wurden und deshalb auch erst jeweils ab diesem Zeitpunkt hier auszuweisende Vergütungsleistungen erhielten.

(3) Herr Michael Brosnan ist mit Ablauf des 31. Oktober 2019 aus dem Vorstand ausgeschieden.

Am Ende des Geschäftsjahres hielten die dann amtierenden Mitglieder des Vorstands insgesamt 159.607 Performance Shares aus dem MB LTIP 2020 (Vorjahr: 0), 102.435 Performance Shares aus dem MB LTIP 2019 (Vorjahr: 102.435) und 135.473 Performance Shares aus dem LTIP 2016 (Vorjahr: 211.878).

Für das Geschäftsjahr ist der Wert der an die Mitglieder des Vorstands gewährten aktienbasierten Vergütungen mit Barausgleich, jeweils im Vergleich zum Vorjahr, in der nachstehenden Tabelle individualisiert dargestellt:

Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung

in TSD €

	Aktienbasierte Vergütung mit Barausgleich⁽¹⁾	
	2020	2019⁽²⁾
Zum 31. Dezember 2020 amtierende Vorstandsmitglieder		
Rice Powell	2.170	2.232
Helen Giza ⁽³⁾	1.070	865
Franklin W. Maddux, MD ⁽³⁾	988	-
Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß	1.139	1.180
Dr. Olaf Schermeier	907	1.053
William Valle	1.676	1.133
Kent Wanzek	972	1.076
Harry de Wit	920	1.083
Ehemaliges Vorstandsmitglied, das im Jahr 2019 ausgeschieden ist⁽⁴⁾		
Michael Brosnan	-	1.160
Summen:	9.842	9.782

(1) Darin enthalten sind Performance Shares aus dem MB LTIP 2020 (für das Geschäftsjahr) und aus dem MB LTIP 2019 (für das Jahr 2019) sowie Share Based Awards (für das Jahr 2019). Die Beträge für die aktienbasierte Vergütung entsprechen dem beizulegenden Zeitwert am Tag der Gewährung.

(2) Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für das Jahr 2019 ausgewiesenen Beträge mit denen des Geschäftsjahres ist zu beachten, dass die Vergütungsleistungen Wechselkursschwankungen unterliegen können, abhängig davon, ob sie vertraglich in Euro (Frau Helen Giza, Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß, Herr Dr. Olaf Schermeier und Herr Harry de Wit) oder US-Dollar (Herr Rice Powell, Herr Franklin W. Maddux MD, Herr William Valle, Herr Kent Wanzek und Herr Michael Brosnan) vereinbart sind. Die Umrechnung der US-Dollar-Beträge erfolgte mit dem Schlusskurs des Tages der betreffenden Gewährung.

(3) Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für die Geschäftsjahre ausgewiesenen Beträge ist zu beachten, dass Frau Helen Giza erst zum 1. November 2019 und Herr Franklin W. Maddux, MD erst zum 1. Januar 2020 jeweils zum Mitglied des Vorstands bestellt wurden und deshalb auch erst jeweils ab diesem Zeitpunkt hier auszuweisende Vergütungsleistungen erhielten.

(4) Herr Michael Brosnan ist mit Ablauf des 31. Oktober 2019 aus dem Vorstand ausgeschieden.

Die Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung vermitteln erst nach Ablauf der festgelegten Warte- bzw. Erdienungszeiträume einen Anspruch auf Barzahlung bzw. können erst dann ausgeübt werden. Ihr Wert wird auf die Wartezeiträume verteilt und als Aufwand im jeweiligen Geschäftsjahr anteilig berücksichtigt.

Der auf Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung entfallende Aufwand für das Geschäftsjahr und für das Vorjahr ist in der nachfolgenden Tabelle ausgewiesen:

Aufwand für Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung

in TSD €

	Aktienoptionen		Aktienbasierte Vergütung mit Barausgleich ⁽¹⁾		Aktienbasierte Vergütungen	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Zum 31. Dezember 2020 amtierende Vorstandsmitglieder						
Rice Powell	-	327	2.666	2.588	2.666	2.915
Helen Giza ⁽²⁾	-	-	333	10	333	10
Franklin W. Maddux, MD ⁽²⁾	-	-	206	-	206	-
Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß	-	-	691	224	691	224
Dr. Olaf Schermeier	-	109	1.256	1.226	1.256	1.335
William Valle ⁽³⁾	-	-	1.331	731	1.331	731
Kent Wanzek	-	153	1.190	1.272	1.190	1.425
Harry de Wit	-	-	1.457	1.001	1.457	1.001
Ehemaliges Vorstandsmitglied, das im Jahr 2019 ausgeschieden ist⁽⁴⁾						
Michael Brosnan	-	164	-	3.552	-	3.716
Summen:	-	753	9.130	10.604	9.130	11.357

(1) Darin enthalten sind Aufwendungen für Performance Shares aus dem MB LTIP 2020 (nur für das Geschäftsjahr), aus dem MB LTIP 2019 und aus dem LTIP 2016, Aufwendungen für Phantom Stock aus dem LTIP 2011 sowie Aufwendungen für den Share Based Award.

(2) Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für die Geschäftsjahre ausgewiesenen Beträge ist zu beachten, dass Frau Helen Giza erst zum 1. November 2019 und Herr Franklin W. Maddux, MD erst zum 1. Januar 2020 jeweils zum Mitglied des Vorstands bestellt wurden und deshalb auch erst jeweils ab diesem Zeitpunkt hier auszuweisende Vergütungsleistungen erhielten.

(3) Die hinsichtlich Aktienoptionen ausgewiesenen Beträge berücksichtigen nicht den Aufwand für Aktienoptionen, welche dem Vorstandsmitglied Herrn William Valle vor seiner Bestellung in den Vorstand gewährt wurden.

(4) Herr Michael Brosnan ist mit Ablauf des 31. Oktober 2019 aus dem Vorstand ausgeschieden. Der Aufwand für die Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ergibt sich daraus, dass die Herrn Michael Brosnan im Rahmen des LTIP 2011, des LTIP 2016, des MB LTIP 2019 und des Share Based Awards gewährten Vergütungskomponenten zum jeweiligen Erdienungszeitpunkt nach Maßgabe der entsprechenden Planbedingungen auszubezahlen bzw. ausübbar sind.

Performance Shares unter dem MB LTIP 2019

Im Jahr 2019 bildeten Zuteilungen von Performance Shares unter dem MB LTIP 2019 eine Komponente der Vergütung der Mitglieder des Vorstands. Seit Ablauf des Jahres 2019 sind Zuteilungen unter dem MB LTIP 2019 nicht mehr möglich. Doch können einzelne Mitglieder des Vorstands unter Beachtung von Erdienungszeiträumen, dem Erreichen definierter Erfolgsziele sowie, vorbehaltlich abweichender Vereinbarungen im Einzelfall, dem Fortbestehen des Dienstverhältnisses, bereits zugeteilte Performance Shares ausüben und hieraus (erstmalig im Jahr 2023) eine aktienbasierte Vergütung mit Barausgleich aus Performance Shares aus dem MB LTIP 2019 erhalten. Am 31. Dezember des Geschäftsjahres hielten die dann amtierenden Mitglieder des Vorstands 102.435 Performance Shares (Vorjahr: 102.435) aus dem MB LTIP 2019.

Performance Shares unter dem LTIP 2016

Bis zum Ende des Jahres 2018 bildeten Zuteilungen von Performance Shares unter dem LTIP 2016 eine Komponente der Vergütung der Mitglieder des Vorstands. Seit Ablauf des Jahres 2018 sind Zuteilungen unter dem LTIP 2016 nicht mehr möglich. Doch können einzelne Mitglieder des Vorstands unter Beachtung von Erdienungszeiträumen, dem Erreichen definierter Erfolgsziele sowie, vorbehaltlich abweichender Vereinbarungen im Einzelfall, dem Fortbestehen des Dienstverhältnisses, bereits zugeteilte Performance Shares ausüben und hieraus (erstmalig im Geschäftsjahr) eine aktienbasierte Vergütung mit Barausgleich aus Performance Shares aus dem LTIP 2016 erhalten. Am 31. Dezember des Geschäftsjahres hielten die dann amtierenden Mitglieder des Vorstands 135.473 Performance Shares (Vorjahr: 211.878) aus dem LTIP 2016.

Aktienoptionen und Phantom Stock unter dem LTIP 2011

Bis zum Ende des Jahres 2015 bildeten Zuteilungen unter dem LTIP 2011, der aus dem Phantom Stock Plan 2011 und dem Aktienoptionsplan 2011 bestand, eine Komponente der Vergütung der Mitglieder

des Vorstands. Seit Ablauf des Geschäftsjahres 2015 sind Zuteilungen unter dem LTIP 2011 nicht mehr möglich. Doch können einzelne Mitglieder des Vorstands unter Beachtung von Ausübungssperrfristen, dem Erreichen definierter Erfolgsziele sowie, vorbehaltlich abweichender Vereinbarungen im Einzelfall, dem Fortbestehen des Dienstverhältnisses, bereits zugeteilte Phantom Stock oder Aktienoptionen ausüben.

Am 31. Dezember des Geschäftsjahres hielten die dann amtierenden Mitglieder des Vorstands keine Phantom Stock (Vorjahr: 23.336) aus dem Phantom Stock Plan 2011 und insgesamt 465.308 Aktienoptionen (Vorjahr: 452.989) aus dem Aktienoptionsplan 2011. Die Einzelheiten des zur Absicherung des Aktienoptionsplans 2011 verwendeten bedingten Kapitals werden im Anhang des Jahres-/Konzernabschlusses der Gesellschaft unter dem Abschnitt „Bedingtes Kapital“ näher dargestellt.

Die Entwicklung und der Stand der Aktienoptionen der zum 31. Dezember des Geschäftsjahres amtierenden Mitglieder des Vorstands im Geschäftsjahr sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

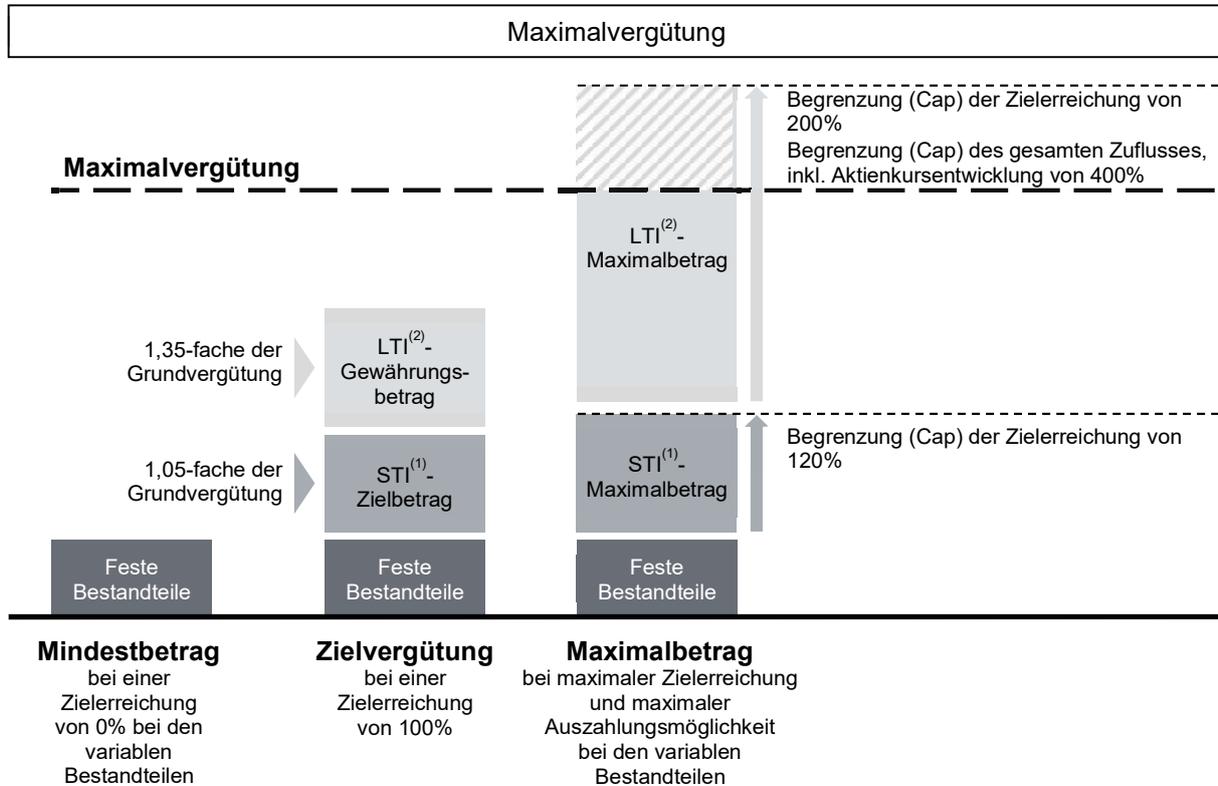
Entwicklung und Stand der Aktienoptionen

		Rice Powell	Helen Giza	Franklin W. Maddux, MD ⁽¹⁾	Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß	Dr. Olaf Schermeier	William Valle ⁽¹⁾	Kent Wanzek	Harry de Wit	Gesamt:
Am 1. Januar 2020 ausstehende Optionen	Anzahl	256.781	-	45.000	-	96.488	30.000	69.720	-	497.989
	durchschnittl. Ausübungspreis in €	66,06	-	67,97	-	63,88	76,99	76,99	-	68,00
Im Geschäftsjahr ausgeübte Optionen	Anzahl	32.681	-	-	-	-	-	-	-	32.681
	durchschnittl. Ausübungspreis in €	52,99	-	-	-	-	-	-	-	52,99
	durchschnittl. Aktienkurs in €	72,00	-	-	-	-	-	-	-	72,00
Am 31. Dezember 2020 ausstehende Optionen	Anzahl	224.100	-	45.000	-	96.488	30.000	69.720	-	465.308
	durchschnittl. Ausübungspreis in €	67,97	-	67,97	-	63,88	76,99	76,99	-	69,05
	durchschnittl. verbleibende Laufzeit in Jahren	2,24	-	2,24	-	1,99	2,57	2,57	-	2,26
	Bandbreite an Ausübungspreis in €	49,93 - 76,99	-	49,93 - 76,99	-	49,76 - 76,99	76,99	76,99	-	49,76 - 76,99
Am 31. Dezember 2020 ausübbar Optionen	Anzahl	224.100	-	45.000	-	96.488	30.000	69.720	-	465.308
	durchschnittl. Ausübungspreis in €	67,97	-	67,97	-	63,88	76,99	76,99	-	69,05

(1) Die für die Herren Franklin W. Maddux, MD und William Valle ausgewiesenen Aktienoptionen wurden vor ihrer jeweiligen Bestellung in den Vorstand gewährt.

III. Gesamtvergütung

Die Struktur für die Gesamtvergütung des Vorstands für das Geschäftsjahr stellt sich wie folgt dar:
Begrenzungen (Cap) und Maximalvergütung



(1) Short-Term Incentive (STI) = kurzfristige variable Vergütung
(2) Long-Term Incentive (LTI) = langfristige variable Vergütung

Das Vergütungssystem 2020+ sieht für jedes Mitglied des Vorstands eine betragsmäßige Höchstgrenze für die Gesamtvergütung (Maximalvergütung) vor. Durch die Maximalvergütung sind die einem Mitglied des Vorstands in einem Geschäftsjahr gewährten Auszahlungen und Zuteilungen aus der Gesamtvergütung begrenzt, unabhängig vom Zeitpunkt der Auszahlung bzw. der Zuteilung. Die Maximalvergütung für jedes Mitglied des Vorstands kann jeweils geringer sein als die Summe der potenziell erreichbaren Auszahlungen und Zuteilungen aus den für ein Geschäftsjahr gewährten einzelnen Vergütungsbestandteilen.

Die Maximalvergütung wird auf der Grundlage der Währung der im Dienstvertrag des jeweiligen Mitglieds des Vorstands angegebenen Grundvergütung festgelegt und beträgt 12.000 TSD € bzw. 13.434 TSD US\$ für den Vorstandsvorsitzenden, 9.500 TSD € bzw. 10.635 TSD US\$ für den Vorstand für die Region Nordamerika sowie 7.000 TSD € bzw. 7.836 TSD US\$ für alle anderen gegenwärtigen Vorstandsfunktionen.

Die Höhe der Gesamtvergütung des Vorstands stellt sich für das Geschäftsjahr und für das Vorjahr wie folgt dar:

Höhe der Gesamtvergütung

in TSD €

	Barvergütung				Gesamtvergütung (einschließlich Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung)	
	(ohne Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung)		Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung			
	2020	2019 ⁽¹⁾	2020	2019 ⁽¹⁾	2020	2019 ⁽¹⁾
Zum 31. Dezember 2020 amtierende Vorstandsmitglieder						
Rice Powell	3.932	3.566	2.170	2.232	6.102	5.798
Helen Giza ⁽²⁾	2.014	707	1.070	865	3.084	1.572
Franklin W. Maddux, MD ⁽²⁾	1.795	-	988	-	2.783	-
Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß	1.993	1.925	1.139	1.180	3.132	3.105
Dr. Olaf Schermeier	1.573	1.396	907	1.053	2.480	2.449
William Valle	3.107	2.138	1.676	1.133	4.783	3.271
Kent Wanzek	1.781	1.600	972	1.076	2.753	2.676
Harry de Wit	1.816	1.698	920	1.083	2.736	2.781
Ehemaliges Vorstandsmitglied, das im Jahr 2019 ausgeschieden ist⁽³⁾						
Michael Brosnan	-	1.961	-	1.160	-	3.121
Summen:	18.011	14.991	9.842	9.782	27.853	24.773

(1) Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der ausgewiesenen Beträge mit denen des Geschäftsjahres ist zu beachten, dass die Vergütungsleistungen Wechselkursschwankungen unterliegen können, abhängig davon, ob sie vertraglich in Euro (Frau Helen Giza, Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß, Herr Dr. Olaf Schermeier und Herr Harry de Wit) oder US-Dollar (Herr Rice Powell, Herr Franklin W. Maddux MD, Herr William Valle, Herr Kent Wanzek und Herr Michael Brosnan) vereinbart sind. Die Umrechnung der US-Dollar-Beträge erfolgte grundsätzlich mit dem Durchschnittskurs für das betreffende Kalenderjahr; die Umrechnung der US-Dollar-Beträge für unter dem MB LTIP 2020 (für das Geschäftsjahr) und unter dem MB LTIP 2019 (für das Jahr 2019) gewährte Performance Shares erfolgte mit dem Schlusskurs des Tages der betreffenden Gewährung.

(2) Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für die Geschäftsjahre ausgewiesenen Beträge ist zu beachten, dass Frau Helen Giza erst zum 1. November 2019 und Herr Franklin W. Maddux, MD erst zum 1. Januar 2020 jeweils zum Mitglied des Vorstands bestellt wurden und deshalb auch erst jeweils ab diesem Zeitpunkt hier auszuweisende Vergütungsleistungen erhielten.

(3) Herr Michael Brosnan ist mit Ablauf des 31. Oktober 2019 aus dem Vorstand ausgeschieden.

Eigeninvestment aus der variablen Vergütung für das Geschäftsjahr

Um die Mitglieder des Vorstands angemessen an der nachhaltigen Unternehmensentwicklung teilhaben zu lassen, hat der Aufsichtsrat der persönlich haftenden Gesellschafterin beschlossen, dass die Mitglieder des Vorstands – mit ihrem Einvernehmen – für einen Anteil ihrer kurzfristigen variablen Vergütung Aktien der FMC-AG & Co. KGaA erwerben. Die derart erworbenen Aktien dürfen von dem jeweiligen Vorstandsmitglied erst nach Ablauf einer Frist von drei Jahren ab dem Erwerbszeitpunkt wieder veräußert werden. Der jeweilige Anteil der kurzfristigen variablen Vergütung, für den ein Vorstandsmitglied Aktien der FMC-AG & Co. KGaA erwirbt, hängt von der jeweiligen Gesamtzieelerreichung für das Geschäftsjahr ab.

Die von den Mitgliedern des Vorstands zu investierenden Nettobeträge stellen sich wie folgt dar:

Eigeninvestment aus dem Nettobetrag der kurzfristigen variablen Vergütung für das Geschäftsjahr

in TSD

	Betrag	Währung
Rice Powell	597	US\$
Helen Giza	253	€
Franklin W. Maddux, MD	272	US\$
Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß	189	€
Dr. Olaf Schermeier	214	€
William Valle	324	US\$
Kent Wanzek	268	US\$
Harry de Wit	153	€

Infolge dieses Eigeninvestments werden je nach Mitglied des Vorstands zwischen 36% und 60% der kurzfristigen variablen Vergütung für das Geschäftsjahr in Aktien der Gesellschaft investiert, welche jeweils frühestens nach Ablauf von drei Jahren veräußert werden können. Dieser Berechnung liegt die vereinfachte Annahme einer persönlichen Steuer- und Abgabenlast in Höhe von 50% auf die Auszahlung der kurzfristigen variablen Vergütung zugrunde.

Der Aufsichtsrat der persönlich haftenden Gesellschafterin hat ferner beschlossen, dass die Mitglieder des Vorstands – mit ihrem Einvernehmen – für einen Anteil ihrer langfristigen variablen Vergütung, die ihnen als Mitglieder des Vorstands gewährt wurde, Aktien der FMC-AG & Co. KGaA erwerben. Die derart erworbenen Aktien dürfen von dem jeweiligen Vorstandsmitglied erst nach Ablauf einer Frist von drei Jahren ab dem Erwerbszeitpunkt wieder veräußert werden. Der jeweilige Anteil der langfristigen variablen Vergütung, für den ein Vorstandsmitglied Aktien der FMC-AG & Co. KGaA erwirbt, hängt von der jeweiligen Gesamtzieelerreichung unter dem LTIP 2016 (Gewährung aus dem Jahr 2018) und unter dem MB LTIP 2019 (Gewährung aus dem Jahr 2019) ab. Demnach können die konkreten Beträge, die aus den Zuflüssen aus den vorgenannten, gewährten Vergütungsbestandteilen zu investieren sind, erst im Jahr 2022 (für die Gewährung aus dem Jahr 2018 unter dem LTIP 2016) und im Jahr 2023 (für die Gewährung aus dem Jahr 2019 aus dem MB LTIP 2019) ermittelt werden. Der Erwerb der Aktien der FMC-AG & Co. KGaA durch die Mitglieder des Vorstands soll im Anschluss an die Ermittlung der zu investierenden Beträge erfolgen. Die unter dem MB LTIP 2020 vorgesehene Anlage der Zuflüsse aus dem MB LTIP 2020 in Aktien der Gesellschaft bleibt hiervon unberührt.

IV. Zusagen an Mitglieder des Vorstands für den Fall der Beendigung ihrer Tätigkeit

Bestandteil der Vergütung für die Mitglieder des Vorstands sind ferner folgende Versorgungszusagen und sonstige Versorgungsleistungen: Den Vorstandsmitgliedern Rice Powell, Dr. Olaf Schermeier, William Valle, Kent Wanzek und Harry de Wit wurden von der Fresenius Medical Care Management AG einzelvertragliche Versorgungszusagen erteilt.

Die von der Fresenius Medical Care Management AG gewährten einzelvertraglichen Versorgungszusagen sehen jeweils ab dem endgültigen Ausscheiden aus der aktiven Erwerbstätigkeit, frühestens jedoch ab Vollendung des 65. Lebensjahres, oder ab dem Eintritt der Berufs- oder Erwerbsunfähigkeit bzw. der Erwerbsminderung ein von der Höhe der letzten Grundvergütung abhängiges Ruhegehalt und eine Hinterbliebenenversorgung vor. Vorstandsmitglieder, die zum Zeitpunkt des endgültigen Ausscheidens aus der aktiven Erwerbstätigkeit mindestens zehn Jahre lang Mitglied des Vorstands gewesen sind, haben diesen Anspruch bereits ab Vollendung des 63. Lebensjahres (Frühverrentung); in diesem Fall reduzieren sich die Leistungen um 0,5% je Kalendermonat, den das Vorstandsmitglied vor Vollendung des 65. Lebensjahres aus der aktiven Erwerbstätigkeit ausscheidet.

Hinsichtlich des Ruhegehalts erhöht sich der von 30% der auf der Grundlage der letzten Grundvergütung (für die Vorstandsmitglieder Rice Powell, Dr. Olaf Schermeier und Kent Wanzek) oder der auf der Grundlage des 5-Jahresdurchschnitts der letzten Grundvergütungen (für die Vorstandsmitglieder William Valle und Harry de Wit) ausgehende Prozentsatz mit jedem vollen Dienstjahr um 1,5%-Punkte, wobei maximal 45% erreicht werden können. Laufende Ruhegehälter erhöhen sich nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften (§ 16 BetrAVG). Spätere Einkünfte aus einer Erwerbstätigkeit des Vorstandsmitglieds sind grundsätzlich mit 30% ihres Bruttobetragtes auf die Pension anzurechnen. Im Fall des Todes eines der Vorstandsmitglieder erhält der überlebende Ehegatte eine Pension in Höhe von 60% des sich zu diesem Zeitpunkt ergebenden Pensionsanspruches. Ferner erhalten leibliche eheliche Kinder des verstorbenen Vorstandsmitglieds bis zum Abschluss der Ausbildung, längstens jedoch bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres, eine Waisenpension in Höhe von 20% des sich zu diesem Zeitpunkt ergebenden Pensionsanspruches. Alle Waisenpensionen und die Pension für den überlebenden Ehegatten erreichen zusammen jedoch höchstens 90% des Pensionsanspruches des Vorstandsmitglieds. Scheidet ein Vorstandsmitglied vor Vollendung des 65. Lebensjahres aus dem Vorstand aus, bleiben die Anwartschaften auf die vorgenannten Versorgungsleistungen erhalten, jedoch vermindert sich die zu zahlende Pension, sofern das Vorstandsmitglied nicht durch Eintritt des Versorgungsfalles (Berufs- oder Erwerbsunfähigkeit, Zahlung von Hinterbliebenenrente im Todesfall oder, soweit anwendbar, Frühverrentung) aus dem Vorstand ausscheidet, im Verhältnis der tatsächlichen Dienstzeit als Vorstandsmitglied zur möglichen Dienstzeit bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres.

Die Vorstandsmitglieder Rice Powell, Franklin W. Maddux MD, William Valle und Kent Wanzek nahmen im Geschäftsjahr zusätzlich aufgrund einzelvertraglicher Zusagen an dem US-basierten 401(k) Savings Plan teil; im Geschäftsjahr wurden diesbezüglich jeweils 8.550 US\$ (7.486 €) (Vorjahr: 8.400 US\$

(7.504 €)) erdient und im Januar 2021 an die vorgenannten Vorstandsmitglieder geleistet. Dieser Plan ermöglicht es generell Mitarbeiter(inne)n in den USA, einen begrenzten Teil ihrer Bruttovergütung in Programmen zur Ruhestandsvorsorge zu investieren. Das Unternehmen unterstützt Mitarbeiter(innen) hierbei mit Zuschüssen in Höhe von bis zu 50% der jährlich getätigten Zahlungen.

Das Vorstandsmitglied Herr Rice Powell hat ferner unverfallbare Ansprüche aus der Teilnahme an Pensionsplänen für Mitarbeiter(innen) der Fresenius Medical Care North America erworben, die die Zahlung eines Ruhegehaltes ab Vollendung des 65. Lebensjahres und die Zahlung reduzierter Leistungen ab Vollendung des 55. Lebensjahres vorsehen. Im März 2002 sind die Ansprüche aus den Pensionsplänen auf dem damaligen Stand eingefroren worden.

Die Zuführung zur Pensionsrückstellung für zum 31. Dezember des Geschäftsjahres amtierende Vorstandsmitglieder betrug im Geschäftsjahr 4.082 TSD € (Vorjahr: 6.751 TSD €). Die Pensionsverpflichtungen stellen sich wie folgt dar:

Entwicklung und Stand der Pensionsverpflichtungen⁽¹⁾

in TSD €

	Stand 1. Januar 2020	Zuführung	Stand 31. Dezember 2020⁽²⁾
Rice Powell	16.249	(1.522)	14.727
Helen Giza	-	-	-
Franklin W. Maddux, MD	-	-	-
Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß	-	-	-
Dr. Olaf Schermeier	1.523	477	2.000
William Valle	-	4.152	4.152
Kent Wanzek	4.778	418	5.196
Harry de Wit	1.702	557	2.259
Summen:	24.252	4.082	28.334

(1) Der Stand des Erfüllungsbetrags der Pensionsverpflichtung nach HGB beträgt zum 31. Dezember 2020 insgesamt 24.158 TSD € (Vorjahr 19.741 TSD €). Davon entfallen auf Herrn Rice Powell 12.791 TSD € (Vorjahr 13.507 TSD €), Herrn Dr. Olaf Schermeier 1.530 TSD € (Vorjahr 1.058 TSD €), Herrn William Valle 3.498 TSD € (Vorjahr 0 TSD €), Herrn Kent Wanzek 4.452 TSD € (Vorjahr 3.849 TSD €) und Herrn Harry de Wit 1.887 TSD € (Vorjahr 1.327 TSD €). Keine Pensionsverpflichtungen entfallen im Geschäftsjahr und im Vorjahr auf Frau Helen Giza, Herrn Franklin W. Maddux, MD und Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß.

(2) Die Versorgungszusage der Herren Rice Powell, William Valle und Kent Wanzek dotiert in US-Dollar. Der Berechnung der Pensionsrückstellung wurde ein Wechselkurs von 0,84 Euro/1 US-Dollar zugrunde gelegt.

Für alle Vorstandsmitglieder wurde ein nachvertragliches Wettbewerbsverbot vereinbart. Sofern dieses zur Anwendung kommt, erhalten die Vorstandsmitglieder für die Dauer von maximal zwei Jahren für jedes Jahr der sie jeweils betreffenden Geltung des Wettbewerbsverbotes eine Karenzentschädigung in Höhe der Hälfte ihrer jeweiligen jährlichen Grundvergütung. Die Dienstverträge der Vorstandsmitglieder enthalten keine ausdrücklichen Regelungen für den Fall eines „Change of Control“.

Die mit den Vorstandsmitgliedern abgeschlossenen Dienstverträge sehen ein Abfindungs-Cap vor. Danach dürfen Zahlungen im Zusammenhang mit der vorzeitigen Beendigung der Vorstandstätigkeit den Wert von zwei Jahresvergütungen nicht überschreiten und nicht mehr als die Restlaufzeit des Dienstvertrags vergüten. Für die Berechnung der relevanten Jahresvergütung werden lediglich die erfolgsunabhängigen Vergütungsbestandteile herangezogen. Sofern die Fresenius Medical Care Management AG den Dienstvertrag aus wichtigem Grund gekündigt hat oder hierzu berechtigt wäre, erfolgen keine Abfindungszahlungen.

V. Sonstiges

Alle Vorstandsmitglieder haben einzelvertragliche Zusagen zur Fortzahlung ihrer Bezüge im Krankheitsfall für maximal zwölf Monate erhalten, wobei ab sechs Monaten krankheitsbedingtem Ausfall gegebenenfalls Versicherungsleistungen zur Anrechnung gebracht werden. Im Falle des Versterbens eines Vorstandsmitglieds werden den Hinterbliebenen nach dem Monat des Versterbens noch drei Monatsbezüge ausbezahlt, längstens jedoch bis zum Ende des jeweiligen Dienstvertrags.

Herr Michael Brosnan war bis zum Ablauf des 31. Oktober 2019 Mitglied des Vorstands. Im Rahmen seiner Ausscheidensvereinbarung wurde für die unter seinem Dienstvertrag zugesagten

Vergütungskomponenten im Zeitraum vom 1. November 2019 bis zum 31. Dezember 2020 vereinbart, dass er eine Grundvergütung in Höhe von 850 TSD US\$ (744 TSD €) pro Jahr (für den Zeitraum vom 1. November 2019 bis zum 31. Dezember 2019 anteilig) erhält. Herr Michael Brosnan erhielt im Geschäftsjahr Nebenleistungen in Form von Erstattung von Honoraren zur Erstellung von Einkommensteuerunterlagen und zur Finanzplanung, Versicherungsleistungen, Zuschüssen zur Renten-, Unfall-, Lebens- und Krankenversicherung, Wohn-, Miet- und Umzugskostenzuschüssen sowie Ausgleichszahlungen im Hinblick auf die Steuerlast in Folge unterschiedlicher Steuersätze in Deutschland und den USA (Nettovergütung) und eine Kfz-Zulage in einer Gesamthöhe von 257 TSD US\$ (225 TSD €) (Vorjahr: 17 TSD US\$ (15 TSD €) für den Zeitraum vom 1. November 2019 bis zum 31. Dezember 2019). Des Weiteren nahm Herr Michael Brosnan bis zum 31. Dezember 2020 am US-basierten 401(k) Savings Plan teil. Für den Zeitraum vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 erhielt Herr Michael Brosnan zudem einen Betrag in Höhe von 30% seiner Grundvergütung. Die Herrn Michael Brosnan im Rahmen des LTIP 2016, des MB LTIP 2019 und in Form des Share Based Awards gewährten Vergütungskomponenten sind nach Maßgabe der entsprechenden Planbedingungen auszubezahlen bzw. ausübbar. Ab dem 1. Januar 2021 erhält Herr Michael Brosnan für einen Zeitraum von zwei Jahren eine jährliche Karenzentschädigung für das vereinbarte nachvertragliche Wettbewerbsverbot in Höhe von 553 TSD US\$ (451 TSD €) pro Jahr. Mit Herrn Michael Brosnan wurde vereinbart, dass er ab dem 1. Januar 2021 Anspruch auf Erhalt eines Ruhegehalts auf Basis der einzelvertraglichen Versorgungszusage der Fresenius Medical Care Management AG in Höhe von jährlich 405 TSD US\$ (330 TSD €) hat. Die Karenzentschädigung für das vereinbarte nachvertragliche Wettbewerbsverbot wird auf das Ruhegehalt angerechnet.

Herr Dominik Wehner war bis zum Ablauf des 31. Dezember 2017 Mitglied des Vorstands. Im Rahmen seiner Ausscheidensvereinbarung wurde für die unter seinem Dienstvertrag zugesagten Vergütungskomponenten für den Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis zum 31. März 2022 vereinbart, dass er jährlich eine Grundvergütung in Höhe von 425 TSD € sowie einen Betrag in Höhe von 30% seiner Grundvergütung erhält. Außerdem hat Herr Dominik Wehner Anspruch auf Nebenleistungen in Form der Privatnutzung seines Firmen-Pkw, Erstattung von Honoraren zur Erstellung von Einkommensteuerunterlagen und zur Finanzplanung, Versicherungsleistungen und Zuschüssen zur Renten- und Krankenversicherung in einer Gesamthöhe von etwa 35 TSD € pro Jahr. Die Herrn Dominik Wehner im Rahmen des LTIP 2011, des LTIP 2016 und in Form des Share Based Awards gewährten Vergütungskomponenten sind zum jeweiligen regulären Erdienungszeitpunkt nach Maßgabe der entsprechenden Planbedingungen auszubezahlen bzw. ausübbar. Ab Vollendung des 65. Lebensjahres wird Herr Dominik Wehner eine betriebliche Altersrente gemäß der bereits dargestellten einzelvertraglichen Versorgungszusage der Fresenius Medical Care Management AG erhalten.

Herr Ronald Kuerbitz, der bis zum 17. Februar 2017 Mitglied des Vorstands war, hat seit dem 17. Februar 2017 für einen Zeitraum von zwei Jahren eine jährliche Karenzentschädigung für das vereinbarte nachvertragliche Wettbewerbsverbot erhalten; diese belief sich im Geschäftsjahr auf 0 TSD € (Vorjahr: 90 TSD €). Mit ihm wurde zudem vereinbart, dass er nach dem Ende seines Vorstandsanstellungsvertrags mit Beginn des 14. August 2017 bis zum Ablauf des 13. August 2019 als Berater für die National Medical Care, Inc. tätig wird. Die hierfür gewährte Gegenleistung (inklusive Ersatz von Auslagen) beläuft sich für das Geschäftsjahr auf 0 TSD € (Vorjahr: 167 TSD €). Ab Vollendung des 65. Lebensjahres wird Herr Ronald Kuerbitz eine betriebliche Altersrente in Höhe von jährlich 146 TSD US\$ (119 TSD €) erhalten.

Herr Roberto Fusté, der bis zum 31. März 2016 Mitglied des Vorstands war, hat im Geschäftsjahr Pensionszahlungen in Höhe von rund 274 TSD € (Vorjahr: 274 TSD €) erhalten.

Herr Prof. Emanuele Gatti, der bis zum 31. März 2014 Mitglied des Vorstands war, hat im Geschäftsjahr Pensionszahlungen in Höhe von 355 TSD € (Vorjahr: 355 TSD €) erhalten.

Mit Herrn Dr. Ben Lipps, der bis zum 31. Dezember 2012 Vorsitzender des Vorstands war, wurde anstelle einer Pensionsregelung für die Zeit vom 1. Januar 2013 bis zum 31. Dezember 2021 ein Beratervertrag abgeschlossen. Danach erbringt Herr Dr. Ben Lipps Beratungsleistungen auf festgelegten Gebieten und in einem bestimmten Zeitrahmen sowie unter Beachtung eines Wettbewerbsverbots. Die seitens der Fresenius Medical Care Management AG hierfür gewährte Gegenleistung (inklusive Ersatz von Auslagen) belief sich für das Vorjahr auf 568 TSD €. Im Jahr 2019 wurde eine Ergänzung des Vertrages vorgenommen, die eine einmalige Zahlung in Höhe von 1.129 TSD € für die restliche Laufzeit des Vertrages vorsieht. Diese Zahlung wurde ebenfalls im Jahr 2019 geleistet. Damit sind sämtliche Zahlungen für von ihm zu erbringende Leistungen unter dem Beratervertrag abgegolten.

In Übereinstimmung mit anwendbaren gesetzlichen Vorschriften wurden den Mitgliedern des Vorstands im Geschäftsjahr keine Darlehen oder Vorschusszahlungen auf zukünftige Vergütungsbestandteile gewährt.

Die Bezüge der US-amerikanischen Vorstandsmitglieder Rice Powell, Helen Giza, Franklin W. Maddux MD, William Valle und Kent Wanzek wurden zum Teil in den USA (in US-Dollar) und zum Teil in Deutschland (in Euro) ausbezahlt. Für den in Deutschland ausgezahlten Betrag besteht für die Vorstandsmitglieder Rice Powell, Franklin W. Maddux, MD und Kent Wanzek eine Vereinbarung, wonach bei unterschiedlichen Steuersätzen in beiden Ländern den Vorstandsmitgliedern diejenige Steuerlast ausgeglichen wird oder von ihnen zurückgezahlt werden muss (Nettovergütung), die in Deutschland durch höhere oder niedrigere Steuersätze verglichen mit den USA mehr oder weniger angefallen ist. Diese Vorstandsmitglieder werden demnach durch eine modifizierte Nettovereinbarung so gestellt, als würden sie nur in ihrem Heimatland, den USA, besteuert. Bruttobezüge können sich demnach nachträglich verändern. Da die tatsächliche Steuerlast erst zeitversetzt im Rahmen der Steuererklärungen ermittelt werden kann, ergeben sich gegebenenfalls nachgehend Korrekturen, die dann in zukünftigen Vergütungsberichten nachträglich enthalten sein werden.

Die Fresenius Medical Care Management AG hat sich verpflichtet, die Mitglieder des Vorstands von Ansprüchen, die gegen sie aufgrund ihrer Tätigkeit für die Gesellschaft und deren konzernverbundene Unternehmen erhoben werden, soweit solche Ansprüche über ihre Verantwortlichkeit nach deutschem Recht hinausgehen, im Rahmen des gesetzlich Zulässigen freizustellen. Zur Absicherung derartiger Verpflichtungen besteht eine Directors & Officers Versicherung mit einem Selbstbehalt, der den aktienrechtlichen Bestimmungen entspricht.

Frühere Mitglieder des Vorstands erhielten im Geschäftsjahr keine anderen als die hier genannten Bezüge, wobei die Gesamtbezüge 629 TSD € (Vorjahr: 2.984 TSD €) betragen. Gegenüber diesem Personenkreis bestehen zum 31. Dezember des Geschäftsjahres Pensionsverpflichtungen gemäß IAS 19 in Höhe von insgesamt 36.587 TSD € (Vorjahr: 37.373 TSD €).

Nach HGB betrug der Stand der Pensionsverpflichtungen gegenüber diesem Personenkreis zum 31. Dezember des Geschäftsjahres 32.056 TSD € (Vorjahr: 31.156 TSD €).

VI. Tabellen zum Wert der gewährten Zuwendungen und zum Zufluss

Der Deutsche Corporate Governance Kodex in der früheren Fassung vom 7. Februar 2017 sah vor, dass im Vergütungsbericht für jedes Vorstandsmitglied Informationen zu den für das Geschäftsjahr gewährten Zuwendungen sowie dem Zufluss und dem Versorgungsaufwand im bzw. für das Geschäftsjahr dargestellt werden sollen. Für diese Informationen sollten die dem Deutschen Corporate Governance Kodex in der genannten Fassung als Anlage beigefügten Mustertabellen verwendet werden.

Die nachfolgenden Tabellen enthalten Angaben sowohl zum Wert der gewährten Zuwendungen als auch zum Zufluss. Sie entsprechen in Struktur und Ausgestaltung weitgehend den Mustertabellen des Deutschen Corporate Governance Kodex in der früheren Fassung vom 7. Februar 2017, um eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresangaben zu ermöglichen:

Gewährte Zuwendungen an zum 31. Dezember 2020 amtierende Vorstandsmitglieder

in TSD €

	Rice Powell				Helen Giza			
	Vorsitzender des Vorstands				Finanzvorstand			
	Mitglied des Vorstands seit 21. Dezember 2005 ⁽¹⁾				Mitglied des Vorstands seit 1. November 2019			
	2020	2020	2020	2019 ⁽²⁾	2020	2020	2020	2019 ⁽²⁾
	Minimum	Maximum		Minimum	Maximum			
Grundvergütung	1.769	1.769	1.769	1.340	855	855	855	108
Nebenleistungen	429	429	429	256	320	320	320	440
Summe erfolgsunabhängige Vergütung	2.198	2.198	2.198	1.596	1.175	1.175	1.175	548
Einjährige variable Vergütung	1.857	-	2.228	2.211	898	-	1.077	179
Mehrjährige variable Vergütung / Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung	2.170	-	9.361	2.232	1.070	-	4.617	865
davon Share Based Award - New Incentive Bonus Plan 2010 3 Jahre Laufzeit	-	-	-	657	-	-	-	53
davon Performance Shares - MB LTIP 2019 4 Jahre Laufzeit	-	-	-	1.575	-	-	-	812
davon Performance Shares - MB LTIP 2020 3 Jahre Laufzeit ⁽³⁾	2.170	-	9.361	-	1.070	-	4.617	-
Summe erfolgsunabhängige und erfolgsbezogene Vergütung	6.225	2.198	13.787	6.039	3.143	1.175	6.869	1.592
Versorgungsaufwand	-	-	-	828	-	-	-	-
Wert der gewährten Vergütung	6.225	2.198	13.787 ⁽⁴⁾	6.867	3.143	1.175	6.869 ⁽⁴⁾	1.592

	Franklin W. Maddux, MD				Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß			
	Vorstand für Medizinische Leitung				Vorstand für die Region EMEA			
	Mitglied des Vorstands seit 1. Januar 2020				Mitglied des Vorstands seit 1. September 2018			
	2020	2020	2020	2019 ⁽²⁾	2020	2020	2020	2019 ⁽²⁾
	Minimum	Maximum		Minimum	Maximum			
Grundvergütung	805	805	805	-	910	910	910	700
Nebenleistungen	200	200	200	-	33	33	33	94
Summe erfolgsunabhängige Vergütung	1.005	1.005	1.005	-	943	943	943	794
Einjährige variable Vergütung	846	-	1.015	-	956	-	1.147	1.155
Mehrjährige variable Vergütung / Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung	988	-	4.264	-	1.139	-	4.914	1.180
davon Share Based Award - New Incentive Bonus Plan 2010 3 Jahre Laufzeit	-	-	-	-	-	-	-	377
davon Performance Shares - MB LTIP 2019 4 Jahre Laufzeit	-	-	-	-	-	-	-	803
davon Performance Shares - MB LTIP 2020 3 Jahre Laufzeit ⁽³⁾	988	-	4.264	-	1.139	-	4.914	-
Summe erfolgsunabhängige und erfolgsbezogene Vergütung	2.839	1.005	6.284	-	3.038	943	7.004	3.129
Versorgungsaufwand	-	-	-	-	-	-	-	-
Wert der gewährten Vergütung	2.839	1.005	6.284 ⁽⁴⁾	-	3.038	943	7.004 ⁽⁴⁾	3.129

(1) Das Datum bezieht sich auf die Bestellung zum Mitglied des Vorstands der persönlich haftenden Gesellschafterin.

(2) Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der ausgewiesenen Beträge mit denen des Geschäftsjahres ist zu beachten, dass die Vergütungsleistungen Wechselkursschwankungen unterliegen können, abhängig davon, ob sie vertraglich in Euro (Frau Helen Giza, Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß, Herr Dr. Olaf Schermeier und Herr Harry de Wit) oder US-Dollar (Herr Rice Powell, Herr Franklin W. Maddux MD, Herr William Valle, Herr Kent Wanzek und Herr Michael Brosnan) vereinbart sind. Die Umrechnung der US-Dollar-Beträge erfolgte grundsätzlich mit dem Durchschnittskurs für das betreffende Kalenderjahr; die Umrechnung der US-Dollar-Beträge für unter dem MB LTIP 2020 (für das Geschäftsjahr) und unter dem MB LTIP 2019 (für das Jahr 2019) gewährte Performance Shares erfolgte mit dem Schlusskurs des Tages der jeweiligen Gewährung.

(3) Die aus den Zuflüssen durch die Mitglieder des Vorstands an der Börse erworbenen Aktien der Gesellschaft unterliegen einer Haltedauer von mindestens einem Jahr.

(4) Der hier ausgewiesene Betrag stellt die Summe der Maximalbeträge dar, die aus den einzelnen Vergütungsbestandteilen erzielt werden können. Zusätzlich findet die Maximalvergütung Anwendung (12.000 TSD € bzw. 13.434 TSD US\$ für den Vorstandsvorsitzenden, 9.500 TSD € bzw. 10.635 TSD US\$ für den Vorstand für die Region Nordamerika sowie 7.000 TSD € bzw. 7.836 TSD US\$ für alle anderen gegenwärtigen Vorstandsfunktionen).

Gewährte Zuwendungen an zum 31. Dezember 2020 amtierende Vorstandsmitglieder

in TSD €

	Dr. Olaf Schermeier				William Valle			
	Vorstand für Forschung und Entwicklung				Vorstand für die Region Nordamerika			
	Mitglied des Vorstands seit 1. März 2013				Mitglied des Vorstands seit 17. Februar 2017			
	2020	2020	2020	2019 ⁽¹⁾	2020	2020	2020	2019 ⁽¹⁾
	<u>Minimum</u>	<u>Maximum</u>		<u>Minimum</u>	<u>Maximum</u>			
Grundvergütung	725	725	725	510	1.366	1.366	1.366	866
Nebenleistungen	137	137	137	136	327	327	327	237
Summe erfolgsunabhängige Vergütung	862	862	862	646	1.693	1.693	1.693	1.103
Einjährige variable Vergütung	761	-	914	842	1.434	-	1.721	1.430
Mehrfährige variable Vergütung / Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung	907	-	3.915	1.053	1.676	-	7.230	1.133
davon Share Based Award - New Incentive Bonus Plan 2010								
3 Jahre Laufzeit	-	-	-	250	-	-	-	345
davon Performance Shares - MB LTIP 2019								
4 Jahre Laufzeit	-	-	-	803	-	-	-	788
davon Performance Shares - MB LTIP 2020								
3 Jahre Laufzeit ⁽²⁾	907	-	3.915	-	1.676	-	7.230	-
Summe erfolgsunabhängige und erfolgsbezogene Vergütung	2.530	862	5.691	2.541	4.803	1.693	10.644	3.666
Versorgungsaufwand	504	504	504	179	4.152	4.152	4.152	0
Wert der gewährten Vergütung	3.034	1.366	6.195 ⁽³⁾	2.720	8.955	5.845	14.796 ⁽³⁾	3.666

	Kent Wanzek				Harry de Wit			
	Vorstand für Produktion, Qualität und Logistik				Vorstand für die Region Asien-Pazifik			
	Mitglied des Vorstands seit 1. Januar 2010				Mitglied des Vorstands seit 1. April 2016			
	2020	2020	2020	2019 ⁽¹⁾	2020	2020	2020	2019 ⁽¹⁾
	<u>Minimum</u>	<u>Maximum</u>		<u>Minimum</u>	<u>Maximum</u>			
Grundvergütung	792	792	792	607	735	735	735	520
Nebenleistungen	212	212	212	127	327	327	327	337
Summe erfolgsunabhängige Vergütung	1.004	1.004	1.004	734	1.062	1.062	1.062	857
Einjährige variable Vergütung	832	-	998	1.002	772	-	926	858
Mehrfährige variable Vergütung / Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung	972	-	4.194	1.077	920	-	3.969	1.083
davon Share Based Award - New Incentive Bonus Plan 2010								
3 Jahre Laufzeit	-	-	-	289	-	-	-	280
davon Performance Shares - MB LTIP 2019								
4 Jahre Laufzeit	-	-	-	788	-	-	-	803
davon Performance Shares - MB LTIP 2020								
3 Jahre Laufzeit ⁽²⁾	972	-	4.194	-	920	-	3.969	-
Summe erfolgsunabhängige und erfolgsbezogene Vergütung	2.808	1.004	6.196	2.813	2.754	1.062	5.957	2.798
Versorgungsaufwand	474	474	474	379	619	619	619	1.795
Wert der gewährten Vergütung	3.282	1.478	6.670 ⁽³⁾	3.192	3.373	1.681	6.576 ⁽³⁾	4.593

(1) Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der ausgewiesenen Beträge mit denen des Geschäftsjahres ist zu beachten, dass die Vergütungsleistungen Wechselkursschwankungen unterliegen können, abhängig davon, ob sie vertraglich in Euro (Frau Helen Giza, Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß, Herr Dr. Olaf Schermeier und Herr Harry de Wit) oder US-Dollar (Herr Rice Powell, Herr Franklin W. Maddux MD, Herr William Valle, Herr Kent Wanzek und Herr Michael Brosnan) vereinbart sind. Die Umrechnung der US-Dollar-Beträge erfolgte grundsätzlich mit dem Durchschnittskurs für das betreffende Kalenderjahr; die Umrechnung der US-Dollar-Beträge für unter dem MB LTIP 2020 (für das Geschäftsjahr) und unter dem MB LTIP 2019 (für das Jahr 2019) gewährte Performance Shares erfolgte mit dem Schlusskurs des Tages der jeweiligen Gewährung.

(2) Die aus den Zuflüssen durch die Mitglieder des Vorstands an der Börse erworbenen Aktien der Gesellschaft unterliegen einer Haltedauer von mindestens einem Jahr.

(3) Der hier ausgewiesene Betrag stellt die Summe der Maximalbeträge dar, die aus den einzelnen Vergütungsbestandteilen erzielt werden können. Zusätzlich findet die Maximalvergütung Anwendung (12.000 TSD € bzw. 13.434 TSD US\$ für den Vorstandsvorsitzenden, 9.500 TSD € bzw. 10.635 TSD US\$ für den Vorstand für die Region Nordamerika sowie 7.000 TSD € bzw. 7.836 TSD US\$ für alle anderen gegenwärtigen Vorstandsfunktionen).

Zufluss
in TSD €

Zum 31. Dezember 2020 amtierende Vorstandsmitglieder

	Rice Powell	Helen Giza	Franklin W. Maddux, MD	Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß	Dr. Olaf Schemmeier	William Vaile	Kent Wanzenek	Harry de Wit
	Vorsitzender des Vorstands	Finanzvorstand	Vorstand für Medizinische Leitung	Vorstand für die Region EMEA	Vorstand für Forschung und Entwicklung	Vorstand für die Region Nordamerika	Vorstand für Produktion, Qualität und Logistik	Vorstand für die Region Asien-Pazifik
Mitglied des Vorstands seit 21. Dezember 2005 ⁽¹⁾	Mitglied des Vorstands seit 1. November 2019	Mitglied des Vorstands seit 1. Januar 2020	Mitglied des Vorstands seit 1. September 2018	Mitglied des Vorstands seit 1. März 2013	Mitglied des Vorstands seit 17. Februar 2017	Mitglied des Vorstands seit 1. Januar 2010	Mitglied des Vorstands seit 1. April 2016	
2020	2019 ⁽²⁾	2020	2019 ⁽²⁾	2020	2019 ⁽²⁾	2020	2019 ⁽²⁾	2020
Grundvergütung	1.769	1.340	805	910	725	1.366	866	735
Nebenleistungen	429	256	200	33	137	327	237	327
Summe erfolgsunabhängige Vergütung	2.198	1.596	1.005	943	862	1.693	1.103	1.062
Einjährige variable Vergütung	1.734	1.970	790	1.131	711	1.414	1.035	754
Mehnjährige variable Vergütung / Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung	4.331	494	1.154	-	1.469	1.295	207	1.427
davon Share Based Award - New Incentive Bonus Plan 2010	-	-	-	-	-	-	-	-
3 Jahre Laufzeit	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgabe 2015	150	-	-	-	-	-	-	-
Ausgabe 2016	659	-	-	-	226	-	272	184
davon LTIP 2011 - Aktienoptionsplan 2011 ⁽³⁾	-	-	-	-	-	-	-	-
8 Jahre Laufzeit	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgabe 2011	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgabe 2012	171	-	-	-	-	-	-	-
Ausgabe 2013	450	-	-	-	-	-	-	-
Ausgabe 2014	-	-	-	-	-	-	-	-
davon LTIP 2011 - Phantom Stock Plan 2011	-	-	-	-	-	-	-	-
5 Jahre Laufzeit	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgabe 2014	344	-	-	-	-	-	207	344
Ausgabe 2015	748	-	450	-	-	450	449	-
davon LTIP 2016	-	-	-	-	-	-	-	-
4 Jahre Laufzeit	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgabe 2016	2.303	-	704	-	1.243	845	1.152	1.243
Summe erfolgsunabhängige und erfolgsabhängige Vergütung	8.263	4.060	2.014	707	2.949	4.402	2.345	3.243
Versorgungsaufwand	-	828	-	-	504	4.152	474	619
Zufluss	8.263	4.888	2.014	707	2.949	8.594	2.345	3.862

(1) Das Datum bezieht sich auf die Bestellung zum Mitglied des Vorstandes der persönlich haftenden Gesellschafterin.

(2) Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der ausgewiesenen Beträge mit denen des Geschäftsjahres ist zu beachten, dass die Vergütungsleistungen Wechselkursschwankungen unterliegen können, abhängig davon, ob sie vertraglich in Euro (Frau Helen Giza, Frau Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß, Herr Dr. Olaf Schemmeier und Herr Harry de Wit) oder US-Dollar (Herr Rice Powell, Herr Franklin W. Maddux MD, Herr William Vaile und Herr Kent Wanzenek) vereinbart sind. Die Planbedingungen, des Share Based Awards sowie des LTIP 2011 begründen stets Ansprüche auf einen Zufluss in Euro. Die Umrechnung der US-Dollar-Beträge erfolgt grundsätzlich mit dem Durchschnittskurs für das betreffende Kalenderjahr, die Umrechnung der US-Dollar-Beträge für den LTIP 2016 erfolgte mit dem Schlusskurs des Tages der jeweiligen Erdienung.

(3) Die für den Aktienoptionsplan 2011 ausgewiesenen Beträge entsprechen dem inneren Wert der Aktienoptionen zum Zeitpunkt der Ausübung.

Vergütung des Aufsichtsrats

Die Vergütung des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA ist in § 13 der Satzung geregelt. Die ordentliche Hauptversammlung 2020 der FMC-AG & Co. KGaA vom 27. August 2020 hat beschlossen, § 13 der Satzung und die Vergütung des Aufsichtsrats mit Wirkung für die Zeit ab dem 1. Januar 2021 zu ändern. Insbesondere wird die unten dargestellte, variable erfolgsorientierte Vergütung entfallen. Der Beschluss der Hauptversammlung über die Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrats findet sich auf der Internetseite der Gesellschaft unter www.freseniusmedicalcare.com/de/ueberuns/aufsichtsrat/verguetung.

Für das Geschäftsjahr wurden die Mitglieder des Aufsichtsrats auf der Grundlage von und im Einklang mit § 13 der Satzung in der im Geschäftsjahr geltenden Fassung wie folgt vergütet:

Jedes Mitglied des Aufsichtsrats erhielt für das volle Geschäftsjahr eine Festvergütung von je 88 TSD US\$ (Vorjahr: 88 TSD US\$), zahlbar in vier gleichen Raten am Ende eines Kalenderquartals. Der Vorsitzende des Aufsichtsrats erhielt eine zusätzliche Vergütung in Höhe von 88 TSD US\$ (Vorjahr: 88 TSD US\$) und sein Stellvertreter eine zusätzliche Vergütung in Höhe von 44 TSD US\$ (Vorjahr: 44 TSD US\$), jeweils für das volle Geschäftsjahr.

Darüber hinaus erhielt jedes Mitglied des Aufsichtsrats als variable erfolgsorientierte Vergütungskomponente (im Folgenden auch: „erfolgsbezogene Vergütung“) eine zusätzliche Vergütung, die sich nach der jeweiligen durchschnittlichen Wachstumsrate des Gewinns je Aktie der Gesellschaft (Earnings per share, EPS) während des Zeitraums der letzten drei abgelaufenen Geschäftsjahre, der dem Auszahlungszeitpunkt jeweils vorangeht (3-Jahres-Durchschnitts-EPS-Wachstum), richtete. Die erfolgsbezogene Vergütung betrug 60 TSD US\$ im Fall des Erreichens eines 3-Jahres-Durchschnitts-EPS-Wachstums-Korridors von 8,00 bis 8,99%, 70 TSD US\$ für den Korridor 9,00 bis 9,99% und 80 TSD US\$ für ein 3-Jahres-Durchschnitts-EPS-Wachstum von 10,00% oder darüber. Bei Erreichen dieser prozentualen Korridore wurden die variablen Vergütungsbeträge der erfolgsbezogenen Vergütung jeweils in voller Höhe erdient, d. h. es fand innerhalb dieser Korridore keine anteilige betragsmäßige Berücksichtigung statt. In jedem Fall war diese Vergütungskomponente auf einen Höchstbetrag von 80 TSD US\$ p.a. begrenzt. Umgekehrt entstand erst ab Erreichen eines 3-Jahres-Durchschnitts-EPS-Wachstums von 8,00% ein Anspruch auf Gewährung dieser Vergütungskomponente. Die Auszahlung erfolgte bei entsprechender Zielerreichung grundsätzlich jährlich nach Feststellung des Jahresabschlusses für das betreffende Geschäftsjahr. Für das Geschäftsjahr war somit das 3-Jahres-Durchschnitts-EPS-Wachstum für die Jahre 2018, 2019 und 2020 maßgeblich.

In Anwendung dieser Grundsätze ist für das Geschäftsjahr kein Anspruch auf Auszahlung einer erfolgsbezogenen Vergütung (Vorjahr: 0 TSD US\$) entstanden.

Als Mitglied eines Ausschusses erhielt ein Aufsichtsratsmitglied der FMC-AG & Co. KGaA zusätzlich jährlich 44 TSD US\$ (Vorjahr: 44 TSD US\$). Als Vorsitzender bzw. stellvertretender Vorsitzender eines Ausschusses erhielt ein Ausschussmitglied darüber hinaus jährlich 22 TSD US\$ bzw. 11 TSD US\$ (Vorjahr: 22 TSD US\$ bzw. 11 TSD US\$), jeweils zahlbar in gleichen Raten am Ende eines Kalenderquartals. Für die Mitgliedschaften im Nominierungsausschuss des Aufsichtsrats und im Gemeinsamen Ausschuss der Gesellschaft sowie für die Funktionen des jeweiligen Vorsitzenden oder stellvertretenden Vorsitzenden dieser Ausschüsse wurde keine gesonderte Vergütung gewährt. Gemäß § 13e Abs. 3 der Satzung der FMC-AG & Co. KGaA erhalten die Mitglieder des Gemeinsamen Ausschusses jedoch ein Sitzungsgeld in Höhe von 3,5 TSD US\$.

Soweit ein Mitglied des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA gleichzeitig Mitglied des Aufsichtsrats der persönlich haftenden Gesellschafterin Fresenius Medical Care Management AG ist und für seine Tätigkeit im Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care Management AG Vergütungen erhält, werden die Vergütungen für die Tätigkeit als Mitglied des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA auf die Hälfte reduziert. Das Gleiche gilt hinsichtlich der zusätzlichen Vergütung für den Vorsitzenden des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA bzw. seinen Stellvertreter, soweit dieser gleichzeitig Vorsitzender bzw. soweit sein Stellvertreter gleichzeitig stellvertretender Vorsitzender im Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care Management AG ist. Soweit der Stellvertreter des Aufsichtsratsvorsitzenden der FMC-AG & Co. KGaA gleichzeitig Vorsitzender des Aufsichtsrats der Fresenius Medical Care Management AG ist, erhält er für seine Tätigkeit als Stellvertreter des Aufsichtsratsvorsitzenden der FMC-AG & Co. KGaA insoweit keine zusätzliche Vergütung.

Die Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrats der Fresenius Medical Care Management AG und die Vergütung für die Mitglieder seiner Ausschüsse werden gemäß § 7 Abs. 3 der Satzung der FMC-AG & Co. KGaA an die FMC-AG & Co. KGaA weiterbelastet.

Den Mitgliedern des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA werden ferner die in Ausübung ihres Amtes entstandenen Auslagen erstattet, zu denen auch die anfallende Mehrwertsteuer zählt.

Zugunsten der Mitglieder des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA besteht eine Directors & Officers Versicherung mit einem Selbstbehalt, der den aktienrechtlichen Bestimmungen entspricht.

Die Gesamtvergütung des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA, inklusive der von der Fresenius Medical Care Management AG gegenüber der FMC-AG & Co. KGaA vorgenommenen Weiterbelastung, ist in den folgenden Tabellen ausgewiesen:

Vergütung des Aufsichtsrats

in TSD €⁽¹⁾

	Festvergütung für Aufsichtsratsstätigkeit in FMC Management AG		Festvergütung für Aufsichtsratsstätigkeit in FMC-AG & Co. KGaA		Vergütung für Ausschusstätigkeit in FMC Management AG		Vergütung für Ausschusstätigkeit in FMC-AG & Co. KGaA		Summe der erfolgsunabhängigen Vergütung	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Dr. Dieter Schenk	39	39	116	118	127	120	26	19	308	296
Stephan Sturm ⁽²⁾	154	157	-	-	111	100	-	-	265	257
Rolf A. Classon	39	39	77	79	106	118	58	49	280	285
Rachel Empey ⁽³⁾	77	79	-	-	-	-	-	-	77	79
William P. Johnston	39	39	39	39	116	108	48	59	242	245
Dr. Gerd Krick ⁽⁴⁾	77	79	-	-	58	59	-	-	135	138
Dr. Dorothea Wenzel ⁽⁵⁾	-	-	77	45	-	-	-	-	77	45
Pascale Witz ⁽⁶⁾	-	-	77	79	-	-	74	60	151	139
Prof. Dr. Gregor Zünd ⁽⁷⁾	-	-	77	79	-	-	-	-	77	79
Summen	425	432	463	439	518	505	206	187	1.612	1.563

- 1) Ausweis ohne Umsatz- und Quellensteuer; Umrechnung der US-Dollar-Beträge mit dem Durchschnittskurs für das entsprechende Kalenderjahr.
- 2) Vorsitzender des Aufsichtsrats der FMC Management AG, jedoch kein Mitglied des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA; Vergütung durch FMC Management AG ausbezahlt.
- 3) Mitglied des Aufsichtsrats der FMC Management AG, nicht aber des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA; Vergütung durch FMC Management AG ausbezahlt.
- 4) Mitglied des Aufsichtsrats der FMC Management AG, nicht aber des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA; Vergütung durch FMC Management AG ausbezahlt.
- 5) Mitglied des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA, nicht aber des Aufsichtsrats der FMC Management AG; Vergütung durch FMC-AG & Co. KGaA ausbezahlt. Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für das Geschäftsjahr ausgewiesenen Beträge ist zu beachten, dass Frau Dr. Dorothea Wenzel erst seit dem 16. Mai 2019 Mitglied des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA ist und deshalb auch erst ab diesem Zeitpunkt hier auszuweisende Vergütungsleistungen erhielt.
- 6) Mitglied des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA, nicht aber des Aufsichtsrats der FMC Management AG; Vergütung durch FMC-AG & Co. KGaA ausbezahlt.
- 7) Mitglied des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA, nicht aber des Aufsichtsrats der FMC Management AG; Vergütung durch FMC-AG & Co. KGaA ausbezahlt.

Vergütung des Aufsichtsrats

in TSD €⁽¹⁾

	Erfolgsbezogene Vergütung in FMC Management AG		Erfolgsbezogene Vergütung in FMC-AG & Co. KGaA		Erfolgsbezogene Vergütung		Gesamtvergütung	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Dr. Dieter Schenk	-	-	-	-	-	-	308	296
Stephan Sturm ⁽²⁾	-	-	-	-	-	-	265	257
Rolf A. Classon	-	-	-	-	-	-	280	285
Rachel Empey ⁽³⁾	-	-	-	-	-	-	77	79
William P. Johnston	-	-	-	-	-	-	242	245
Dr. Gerd Krick ⁽⁴⁾	-	-	-	-	-	-	135	138
Dr. Dorothea Wenzel ⁽⁵⁾	-	-	-	-	-	-	77	45
Pascale Witz ⁽⁶⁾	-	-	-	-	-	-	151	139
Prof. Dr. Gregor Zünd ⁽⁷⁾	-	-	-	-	-	-	77	79
Summen	-	-	-	-	-	-	1.612	1.563

- 1) Ausweis ohne Umsatz- und Quellensteuer; Umrechnung der US-Dollar-Beträge mit dem Durchschnittskurs für das entsprechende Kalenderjahr.
- 2) Vorsitzender des Aufsichtsrats der FMC Management AG, jedoch kein Mitglied des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA; Vergütung durch FMC Management AG ausbezahlt.
- 3) Mitglied des Aufsichtsrats der FMC Management AG, nicht aber des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA; Vergütung durch FMC Management AG ausbezahlt.
- 4) Mitglied des Aufsichtsrats der FMC Management AG, nicht aber des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA; Vergütung durch FMC Management AG ausbezahlt.
- 5) Mitglied des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA, nicht aber des Aufsichtsrats der FMC Management AG; Vergütung durch FMC-AG & Co. KGaA ausbezahlt. Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der für das Geschäftsjahr ausgewiesenen Beträge ist zu beachten, dass Frau Dr. Dorothea Wenzel erst seit dem 16. Mai 2019 Mitglied des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA ist und deshalb auch erst ab diesem Zeitpunkt hier auszuweisende Vergütungsleistungen erhielt.
- 6) Mitglied des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA, nicht aber des Aufsichtsrats der FMC Management AG; Vergütung durch FMC-AG & Co. KGaA ausbezahlt.
- 7) Mitglied des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA, nicht aber des Aufsichtsrats der FMC Management AG; Vergütung durch FMC-AG & Co. KGaA ausbezahlt.

**Jahresabschluss für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020**

Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA
Hof an der Saale

Bilanz zum 31. Dezember 2020

A k t i v a

	Anhang	<u>31.12.2020</u>	<u>31.12.2019</u>
	Tz.	T€	T€
Anlagevermögen	5		
Immaterielle Vermögensgegenstände	6	1.073	1.617
Sachanlagen		912	1.044
Finanzanlagen	7	<u>10.575.955</u>	<u>10.845.351</u>
		10.577.940	10.848.012
Umlaufvermögen			
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	8		
Forderungen gegen verbundene Unternehmen		706.752	905.170
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		2.115	1.886
Sonstige Vermögensgegenstände		<u>81.847</u>	<u>128.622</u>
		790.713	1.035.678
Guthaben bei Kreditinstituten		<u>1</u>	<u>0</u>
		790.714	1.035.678
Rechnungsabgrenzungsposten	9	14.981	8.126
		<u><u>11.383.635</u></u>	<u><u>11.891.816</u></u>

	P a s s i v a		
	Anhang	31.12.2020	31.12.2019
	Tz.	T€	T€
Eigenkapital	10		
Gezeichnetes Kapital			
Stammaktien		292.877	304.437
-bedingtes Kapital 2011/I T€ 9.493 (i. Vj. T€ 9.728)-			
Eigene Anteile		0	-6.108
Ausgegebenes Kapital		292.877	298.329
Kapitalrücklage		1.913.745	1.901.535
Bilanzgewinn		1.327.814	3.396.527
		<u>3.534.436</u>	<u>5.596.391</u>
Rückstellungen	11		
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		32.073	25.315
Steuerrückstellungen		84.298	70.906
Sonstige Rückstellungen		115.655	80.079
		<u>232.026</u>	<u>176.300</u>
Verbindlichkeiten	12		
Anleihen		3.500.000	2.650.000
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		1.272.371	940.677
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		4.611	2.020
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		2.802.636	1.515.969
Sonstige Verbindlichkeiten		37.555	1.010.459
		<u>7.617.173</u>	<u>6.119.125</u>
		<u><u>11.383.635</u></u>	<u><u>11.891.816</u></u>

Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA
Hof an der Saale

**Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020**

	Anhang	2020	2019
	Tz.	T€	T€
Beteiligungsergebnis	15	-1.003.018	856.092
--davon aus verbundenen Unternehmen T€ - 1.088.643 (i. Vj. T€ 815.860)--			
Umsatzerlöse	16	3.598	3.241
Sonstige betriebliche Erträge	17	334.723	282.964
Personalaufwand	18	-53.735	-41.774
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-935	-862
Sonstige betriebliche Aufwendungen	19	-546.453	-248.083
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		7.029	13.934
--davon aus verbundenen Unternehmen T€ 7.029 (i. Vj. T€ 13.934)--			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	20	35.748	37.311
--davon aus verbundenen Unternehmen T€ 25.857 (i. Vj. T€ 31.061)--			
Abschreibungen auf Finanzanlagen	21	-23.321	-7.116
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22	-87.833	-201.329
--davon an verbundene Unternehmen T€ 32.506 (i. Vj. T€ 148.685)--			
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	23	-22.943	-17.552
Ergebnis nach Steuern		-1.357.140	676.826
Sonstige Steuern		-102	-117
Jahresfehlbetrag /- überschuss		-1.357.242	676.709
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		2.685.056	2.719.818
Bilanzgewinn		<u>1.327.814</u>	<u>3.396.527</u>

Anhang der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA, Hof an der Saale für das Geschäftsjahr 2020

1. Allgemeines

Rechnungslegung

Die Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA, im Folgenden auch kurz „FMC-AG & Co. KGaA“ oder „Gesellschaft“ genannt, mit Sitz in Hof an der Saale, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Hof unter HRB 4019, erstellt und veröffentlicht als börsennotierte Gesellschaft einen Jahresabschluss und Lagebericht nach HGB. Sie unterliegt als kapitalmarktorientiertes Mutterunternehmen mit Sitz in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union (EU) zusätzlich der Pflicht, einen Konzernabschluss nach den „International Financial Reporting Standards“ (IFRS) unter Anwendung von § 315e HGB aufzustellen und zu veröffentlichen. Die Gesellschaft erstellt zum 31. Dezember 2020 einen Konzernabschluss unter Beachtung der, am Abschlussstichtag gültigen Richtlinien des „International Accounting Standards Board“ (IASB) und den verbindlichen Interpretationen des „International Financial Reporting Interpretations Committee“ (IFRIC), wie sie in der EU verpflichtend anzuwenden sind, und veröffentlicht diesen. Der Konzernabschluss und der Konzernlagebericht werden im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Weiterhin erstellt die Gesellschaft einen Konzernabschluss nach IFRS, wie sie vom IASB veröffentlicht wurden, und reicht diesen als Bestandteil des Form 20-F bei der „Securities and Exchange Commission“ (SEC), Washington, D. C., USA, ein. Zum 31. Dezember 2020 gab es keine für die Berichterstattung relevanten IFRS oder Interpretationen des IFRIC, die vom IASB veröffentlicht wurden, jedoch noch nicht von der EU anerkannt waren.

Die Gesellschaft wird in den beim Bundesanzeiger eingereichten Konzernabschluss nach § 315e HGB (IFRS) der Fresenius SE & Co. KGaA, Bad Homburg v. d. Höhe (im Folgenden „Fresenius SE“), der den kleinsten Kreis von Unternehmen bildet, einbezogen. Der Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen wird von der Fresenius Management SE, Bad Homburg v. d. Höhe, aufgestellt und ebenfalls im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Die Angaben zum Anteilsbesitz nach § 285 Nr. 11, Nr. 11a und Nr. 11b HGB erfolgen in der Anlage „Aufstellung des Anteilsbesitzes“, die integraler Bestandteil dieses Anhangs ist. Aus ihr lassen sich auch die in diesem Bericht verwendeten Abkürzungen in Bezug auf die Firmierung der Tochterunternehmen entnehmen.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind im Vergleich zum Vorjahr im Wesentlichen beibehalten worden.

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden mit den Anschaffungskosten vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen bewertet. Im Zugangsjahr erfolgen die Abschreibungen zeitanteilig. Die Nutzungsdauer liegt in der Regel zwischen zwei und zehn Jahren.

Die ausschließlich andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung umfassenden Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger, linearer Abschreibungen bewertet. Die Abschreibungen auf Zugänge des Sachanlagevermögens erfolgen grundsätzlich zeitanteilig. Für die Abschreibungsermittlung gelten überwiegend Nutzungsdauern von drei bis fünf Jahren.

Geringwertige Anlagegüter, deren Anschaffungskosten € 250 nicht übersteigen, werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben. Liegen die Anschaffungskosten zwischen € 250 und € 1.000, erfolgt die Einstellung in einen Sammelposten, der über einen Zeitraum von fünf Jahren linear abgeschrieben wird.

Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, soweit den Vermögensgegenständen ein niedrigerer Wert am Bilanzstichtag beizulegen ist und die Wertminderung voraussichtlich dauerhaft ist.

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten oder bei voraussichtlich dauernder Wertminderung zum niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. An jedem Abschlussstichtag wird die Werthaltigkeit der Finanzanlagen geprüft. Liegt eine dauerhafte Wertminderung vor, erfolgt eine Abschreibung auf den niedrigeren beizulegenden Wert.

Sofern bei Vermögensgegenständen des Anlagevermögens die Gründe für die außerplanmäßigen Abschreibungen nicht mehr bestehen, werden sie durch entsprechende Zuschreibungen rückgängig gemacht.

In den sonstigen Vermögensgegenständen ausgewiesene Wertpapiere, die der Erfüllung der Verpflichtungen aus Altersteilzeit dienen und Deckungsvermögen im Sinne von § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB darstellen, werden zum beizulegenden Wert angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nominalbetrag abzüglich erforderlicher Einzelwertberichtigungen angesetzt.

Die Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nominalwert angesetzt.

Als Rechnungsabgrenzungsposten werden auf der Aktivseite Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Die Gesellschaft macht von dem Wahlrecht des § 250 Abs. 3 HGB Gebrauch, Unterschiedsbeträge, die sich zwischen dem Rückzahlungsbetrag einer Verbindlichkeit und dessen Ausgabebetrag ergeben, als Disagio zu aktivieren.

Das gezeichnete Kapital ist mit dem Nennbetrag angesetzt.

Die eigenen Anteile werden zu Anschaffungskosten angesetzt.

Die Pensionsrückstellungen und Rückstellungen für Entgeltumwandlungen werden versicherungsmathematisch unter Zugrundelegung biometrischer Wahrscheinlichkeiten (Richttafeln 2018 G von Prof. Dr. Heubeck) nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren (Projected-Unit-Credit-Methode) ermittelt. Zukünftig erwartete Entgelt- und Rentensteigerungen werden bei der Ermittlung der Verpflichtungen berücksichtigt. Dabei wird derzeit von jährlichen Anpassungen von 3,00 % bis 4,00 % bei den Entgelten und von 1,50% bei den Renten ausgegangen. Die ebenfalls eingerechnete unternehmensspezifische Fluktuationsrate liegt in Abhängigkeit von der Betriebszugehörigkeit zwischen 0 % und 18 %. Der zugrunde gelegte Rechnungszins für die Abzinsung der Pensionsverpflichtungen beläuft sich auf 2,31%; es handelt sich um den von der Deutschen Bundesbank ermittelten und veröffentlichten durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen zehn Geschäftsjahre für eine angenommene Restlaufzeit von 15 Jahren.

Die Rückstellung für Altersteilzeit, die nach Maßgabe des Blockmodells gebildet wird, beruht auf einzelvertraglichen Vereinbarungen, die die Gesellschaft individuell mit Mitarbeitern getroffen hat. Dabei wird derzeit von jährlichen Anpassungen von 1,5 % bei den Entgelten ausgegangen. Der zugrunde gelegte Rechnungszins für die Abzinsung der Altersteilzeitverpflichtungen beläuft sich auf 0,44%; es handelt sich um den von der Deutschen Bundesbank ermittelten und veröffentlichten durchschnittlichen Marktzinssatz zum 31. Oktober 2020 für eine angenommene Restlaufzeit von einem Jahr.

Der Wert der Rückstellungen aus den mitarbeiterfinanzierten Lebensarbeitszeitkonten (Demografiefonds) bestimmt sich nach der Wertentwicklung des Aktivwertes der kongruenten Rückdeckungsversicherung unter Anwendung des § 253 Abs. 1 S. 3 HGB (wertpapiergebundene Altersvorsorge). Da die Rückdeckungsversicherung, die zum beizulegenden Zeitwert bewertet wird, als Deckungsvermögen im Sinne des § 246 Abs. 2 S. 2 HGB qualifiziert wird, erfolgt der Ausweis von Rückstellungen und korrespondierendem Rückdeckungsversicherungsanspruch saldiert.

Die Rückstellungen für Jubiläumsverpflichtungen werden versicherungsmathematisch unter Zugrundelegung der Richttafeln 2018 G von Prof. Dr. Heubeck ermittelt und mit einem Rechnungszins von 1,61% abgezinst. Hierbei handelt es sich um den von der Deutschen Bundesbank ermittelten und veröffentlichten durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre für eine angenommene Restlaufzeit von 15 Jahren.

Die übrigen Rückstellungen werden für erkennbare Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten gebildet und mit dem Erfüllungsbetrag unter Berücksichtigung zukünftiger Preis- und Kostensteigerungen angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Langfristige Rückstellungen werden zusätzlich mit dem ihrer Laufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre, der von der Deutschen Bundesbank veröffentlicht wird, abgezinst.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Aktive und passive latente Steuern werden für temporäre Differenzen zwischen den Handels- und Steuerbilanzen der FMC-AG & Co. KGaA und ihren ertragsteuerlichen Organtöchtern ermittelt und mit dem im Zeitpunkt des Abbaus geltenden Steuersatz bewertet. Das Wahlrecht des § 274 Abs. 1 S. 2 HGB, einen nach Saldierung der aktiven und passiven Steuerlatenzen gegebenenfalls entstehenden aktiven Überhang anzusetzen, wird nicht ausgeübt.

3. Grundlagen zur Währungsumrechnung

Die Umrechnung von Fremdwährungsposten erfolgt im Entstehungszeitpunkt grundsätzlich zum Devisenkassamittelkurs bzw. bei Bestehen eines entsprechenden Sicherungsgeschäftes zum jeweiligen Sicherungskurs.

Gemäß § 256a HGB werden auf fremde Währung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten mit Restlaufzeiten bis zu einem Jahr zum Devisenkassamittelkurs am Abschlussstichtag umgerechnet.

Die Umrechnung von auf fremde Währung lautenden Vermögensgegenständen und Verbindlichkeiten mit Restlaufzeiten über einem Jahr erfolgt grundsätzlich mit dem Fremdwährungsumrechnungskurs zum Entstehungszeitpunkt und bei Vermögensgegenständen zum niedrigeren bzw. bei Verbindlichkeiten zum höheren Devisenkassamittelkurs am Abschlussstichtag.

Sind die Voraussetzungen für die Bildung von Bewertungseinheiten erfüllt, werden die Sicherungs- und Grundgeschäfte zu einer Bewertungseinheit zusammengefasst und bis auf Spiegelgeschäfte und bestimmte Sondersachverhalte unter Anwendung der Durchbuchungsmethode erfasst und erfolgswirksam bewertet. Bei Spiegelgeschäften handelt es sich um Devisentermingeschäfte mit Banken, die der Absicherung von Fremdwährungsrisiken der Konzerngesellschaften der FMC-AG & Co. KGaA dienen. Gleichzeitig schließt die FMC-AG & Co. KGaA gegenläufige konzerninterne Devisentermingeschäfte ab. Für diese Spiegelgeschäfte sowie Sondersachverhalte werden beide Posten unter Anwendung der Einfrierungsmethode mit dem Kurs zum Entstehungszeitpunkt bewertet. Später eintretende, durch das abgesicherte Risiko verursachte und effektiv gesicherte Wertänderungen werden bilanziell und ergebnismäßig bis zur Abwicklung nicht mehr erfasst. In 2020 lagen keine Sondersachverhalte vor, die nach der Einfrierungsmethode bilanziert wurden.

Gewinne und Verluste aus der Umrechnung von Fremdwährungspositionen in Euro werden erfolgswirksam erfasst und in der Gewinn- und Verlustrechnung unter dem Posten „Sonstige betriebliche Erträge“ bzw. „Sonstige betriebliche Aufwendungen“ ausgewiesen.

4. Grundlagen zu den derivativen Finanzinstrumenten

Derivative Finanzinstrumente werden nur zu Sicherungszwecken eingesetzt. Hierbei werden Devisenderivate abgeschlossen.

Neben Sicherungsgeschäften für Darlehen in Fremdwährung an bzw. von Konzernunternehmen schließt die Gesellschaft Sicherungsgeschäfte mit Banken ab, denen gegenläufige Kontrakte zwischen der FMC-AG & Co. KGaA und deren Tochtergesellschaften zu gleichen Konditionen gegenüberstehen. Die Tochtergesellschaften verwenden die Kontrakte zur Sicherung der Zahlungsströme aus ihrem operativen Geschäft und ihrer Fremdwährungsdarlehen an Konzerngesellschaften gegen Fremdwährungsrisiken.

Derivative Finanzinstrumente werden mit dem beizulegenden Zeitwert am Bilanzstichtag bewertet. Nach handelsrechtlichen Bewertungsgrundsätzen wird ein negatives Bewertungsergebnis erfolgswirksam erfasst. Im Gegensatz hierzu bleiben positive Bewertungsergebnisse unberücksichtigt. Sind die Voraussetzungen zur Bildung von Bewertungseinheiten erfüllt, werden Sicherungs- und Grundgeschäft zu einer Bewertungseinheit (Mikro-Hedge) zusammengefasst, so dass die Ergebnisauswirkungen sowohl des Grund- als auch des Sicherungsgeschäfts aus effektivem Sicherungszusammenhang gemeinsam bei Bewertung und Abwicklung des Grundgeschäfts erfolgswirksam werden (Durchbuchungsmethode). Bei Anwendung der Einfrierungsmethode werden später eintretende, durch das abgesicherte Risiko verursachte und effektiv gesicherte Wertänderungen bilanziell und ergebnismäßig bis zur Abwicklung nicht mehr erfasst. Derivative Finanzinstrumente, die in einen Basisvertrag eingebettet sind (eingebettete Derivate), werden separat bilanziert.

Erläuterungen der Bilanz

5. Anlagevermögen

Die Aufgliederung der zusammengefassten Posten des Anlagevermögens und ihre Entwicklung sind nachfolgend dargestellt:

	Anschaffungskosten			Abschreibungen							Buchwerte 31.12.2020	Buchwerte 31.12.2019
	Stand 01.01.2020	Zugänge	Abgänge	Stand 31.12.2020	Stand 01.01.2020	Abschrei- bungen des Geschäfts- jahres	kum. Abschrei- bungen auf Abgänge	Zuschrei- bungen des Geschäfts- jahres	Stand 31.12.2020			
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände												
Entgeltlich erworbene Konzessionen und ähnliche Rechte	5.747	1	-	5.748	4.130	545	-	-	4.675	1.073	1.617	
Sachanlagen												
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.326	263	517	2.072	1.282	390	512	-	1.160	912	1.044	
Finanzanlagen												
Anteile an verbundenen Unternehmen	10.098.324	369.319	572.239	9.895.404	31.964	7.203	5.231	-	33.936	9.861.468	10.066.360	
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	339.087	3.842	69.229	273.700	109.489	16.118	7.607	9.394	108.606	165.094	229.598	
Beteiligungen	549.393	-	-	549.393	-	-	-	-	-	549.393	549.393	
Summe Finanzanlagen	10.986.804	373.161	641.468	10.718.497	141.453	23.321	12.838	9.394	142.542	10.575.955	10.845.351	
Anlagevermögen	10.994.877	373.425	641.985	10.726.317	146.865	24.256	13.350	9.394	148.377	10.577.940	10.848.012	

6. Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände betreffen ERP-, Spezial- und Standardsoftware sowie ein Patent.

7. Finanzanlagen

Die Anteile an verbundenen Unternehmen haben sich zum einen im Wesentlichen durch die Vornahme von Kapitalerhöhungen in Tochtergesellschaften in den USA, in Indonesien sowie in Hongkong erhöht. Zusätzlich veränderten sich die Anteile an verbundenen Unternehmen durch die Einlage einer kurzfristigen Darlehensforderung in das Eigenkapital eines Tochterunternehmens in Australien.

Gegenläufig wirkte sich die Veränderung des Buchwertes der Anteile an der FMC Beteiligungsgesellschaft aus, bei der Kapitalrückzahlungen als auch Kapitalerhöhungen erfolgten, die per Saldo zu einem Rückgang des Buchwertes an dieser Gesellschaft führten. Gleichzeitig wurden die Anteile an Tochterunternehmen in den USA, in Argentinien und in der Slowakei außerplanmäßig abgeschrieben, sodass sich der Buchwert der Anteile an verbundenen Unternehmen per Saldo um T€ 204.716 gegenüber dem Vorjahr vermindert.

Die Ausleihungen an verbundene Unternehmen veränderten sich im Geschäftsjahr 2020 im Wesentlichen zum einen durch die Umklassifizierung einer Ausleihung an ein Tochterunternehmen in Australien in eine kurzfristige Darlehensforderung als auch durch die Einlage einer Ausleihung an ein türkisches Tochterunternehmen in die FMC Beteiligungsgesellschaft. Zusätzlich wurde die Ausleihung an ein Tochterunternehmen in Russland zurückgezahlt.

Weiterhin erfolgten außerplanmäßige Abschreibungen auf Ausleihungen an Gesellschaften vorrangig in Russland, in Kolumbien, in Brasilien und in Kroatien. Dem gegenüber stehen Zuschreibungen auf zuvor außerplanmäßig abgeschriebene Ausleihungen an Tochtergesellschaften in der Türkei und in Russland. Per Saldo hat sich der Buchwert der Ausleihungen um T€ 64.504 gegenüber dem Vorjahr vermindert.

8. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betreffen hauptsächlich Darlehen an verbundene Unternehmen inklusive der daraus resultierenden Zinsforderungen in Höhe von T€ 700.089. Weiterhin enthalten sind Forderungen aus der umsatzsteuerlichen Organschaft mit Tochterunternehmen in Höhe von T€ 4.813 und Forderungen gegen in- und ausländische Konzerngesellschaften aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von T€ 1.850. Sie haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Im Wesentlichen haben sich die Forderungen gegen verbundene Unternehmen durch Rückzahlungen und Vergaben von Darlehen von bzw. an inländische als auch ausländische Tochterunternehmen verändert, die per Saldo zu einem Rückgang in Höhe von T€ 198.418 gegenüber dem Vorjahr führten.

In den sonstigen Vermögensgegenständen sind in Bewertungseinheiten einbezogene Derivate in Höhe von T€ 5.784 (i. Vj. T€ 965) enthalten, die eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr ausweisen.

Des Weiteren beinhalten die sonstigen Vermögensgegenstände Steuer- und Zinsforderungen in Höhe von T€ 45.280 (i. Vj. T€ 53.626). Diese Forderungen betreffen Steuerforderungen für Vorjahre, Forderungen aus deren voraussichtlicher Verzinsung sowie Steuerforderungen für das Geschäftsjahr 2020. Zusätzlich sind in den sonstigen Vermögensgegenständen Erstattungsansprüche auf Umsatzsteuer in Höhe von T€ 30.668 (i. Vj. T€ 50.540) enthalten. Die Steuerforderungen weisen eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr aus.

Im Vorjahr enthielten die sonstigen Vermögensgegenstände Forderungen im Zusammenhang mit dem Rückkauf eigener Aktien in Verbindung mit dem Aktienrückkaufprogramm sowie eine Forderung aus der Erteilung einer Genehmigung an ein Drittunternehmen, bestimmte Produkte außerhalb eines Beteiligungsunternehmens mit Sitz in der Schweiz bis zum 31. Dezember 2019 zu vertreiben, welche im Geschäftsjahr 2020 beglichen wurden.

9. Rechnungsabgrenzungsposten

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten enthält Disagien, die aus den im Folgenden beschriebenen Transaktionen resultieren.

Zum einen betrifft er ein Disagio aus einer Anleihe in Höhe von T€ 500.000. Die Anleihe wurde im Geschäftsjahr 2018 ausgegeben und wird am 11. Juli 2025 fällig. Das Disagio wird über die Laufzeit der Anleihe verteilt. Zum 31. Dezember 2020 beläuft sich der Buchwert des Disagios auf T€ 951 (i. Vj. T€ 1.163).

Zum anderen enthält der aktive Rechnungsabgrenzungsposten Disagien für die im Geschäftsjahr 2019 begebenen Anleihen in einem Gesamtvolumen von T€ 1.750.000 mit Laufzeiten von vier, sieben und zehn Jahren. Die Disagien werden über die jeweilige Laufzeit der einzelnen Anleihe verteilt. Zum 31. Dezember 2020 beläuft sich der Gesamtbuchwert der Disagien auf T€ 5.080 (i. Vj. T€ 5.981).

Weiterhin enthalten sind Disagien für die am 29. Mai 2020 begebenen Anleihen in einem Gesamtvolumen von T€ 1.250.000 mit Laufzeiten von von sechs und zehn Jahren. Die Disagien werden über die jeweilige Laufzeit der einzelnen Anleihe verteilt. Zum 31. Dezember 2020 beläuft sich der Gesamtbuchwert der Disagien auf T€ 4.508.

Des Weiteren enthält der aktive Rechnungsabgrenzungsposten Zahlungen für Lizenzen für ein globales Cloud System im Personalbereich für das Geschäftsjahr 2021, die die Gesellschaft im Geschäftsjahr geleistet hat. Diese werden im Geschäftsjahr 2021 aufwandswirksam erfasst.

10. Eigenkapital

Das Eigenkapital hat sich wie folgt entwickelt:

	Inhaber - Stammaktien		Kapital- rücklage	Bilanz- gewinn ¹⁾	Summe
	<i>Aktien</i>	T€	T€	T€	T€
Stand 01.01.2020	298.329.247	298.329	1.901.535	3.396.527	5.596.391
Bareinlage aus Wandlungsrechten	234.796	235	12.210		12.445
Erwerb eigener Anteile	-5.687.473	-5.687		-360.301	-365.988
Dividende				-351.170	-351.170
Jahresfehlbetrag				-1.357.242	-1.357.242
Stand 31.12.2020	292.876.570	292.877	1.913.745	1.327.814	3.534.436

¹⁾ Im Bilanzgewinn ist ein Gewinnvortrag aus dem Vorjahr gemäß Gewinnverwendungsbeschluss in Höhe von T€ 3.045.357 enthalten.

Gezeichnetes Kapital

Zum 31. Dezember 2020 setzt sich das **gezeichnete Kapital** der Gesellschaft aus 292.876.570 auf den Inhaber lautenden Stammaktien mit einem rechnerischen Anteil am gezeichneten Kapital von je 1,00 € (Stückaktien) zusammen. Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft wurde voll eingezahlt.

Die persönlich haftende Gesellschafterin der FMC-AG & Co. KGaA, die Fresenius Medical Care Management AG, Hof an der Saale, ist nicht zur Stellung einer Kapitaleinlage verpflichtet und hat auch keine Kapitaleinlage erbracht. Sie ist weder am Gewinn und Verlust noch am Vermögen der Gesellschaft beteiligt. Die persönlich haftende Gesellschafterin erhält für die Übernahme der Geschäftsführung der Gesellschaft und der Haftung eine gewinn- und verlustunabhängige jährliche Vergütung in Höhe von 4 % ihres Grundkapitals. Der persönlich haftenden Gesellschafterin werden alle Auslagen im Zusammenhang mit der Geschäftsführung der Gesellschaft einschließlich der Vergütung der Mitglieder des Vorstands und ihres Aufsichtsrats erstattet.

Nach §§ 33, 34 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) haben Meldepflichtige der Gesellschaft das Erreichen, Über- oder Unterschreiten bestimmter Stimmrechtsschwellen unter Beachtung von Zurechnungstatbeständen mitzuteilen. Nach § 38 WpHG besteht eine Mitteilungspflicht auch für das Erreichen, Über- oder Unterschreiten bestimmter Schwellen durch unmittelbar oder mittelbar gehaltene Instrumente sowie nach § 39 WpHG beim Erreichen, Über- oder Unterschreiten bestimmter Schwellen bei Zusammenrechnung der Stimmrechte im Sinne von § 33 WpHG und der Instrumente im Sinne von § 38 WpHG. Die der Gesellschaft zugegangenen Mitteilungen hat die Gesellschaft gemäß den gesetzlichen Bestimmungen auch auf der Website www.freseniusmedicalcare.com/de im Bereich Investoren veröffentlicht.

Mit Schreiben vom 8. Februar 2011 hat die Fresenius SE der Gesellschaft gemäß § 21 WpHG a.F. (Vorgängerbestimmung zu § 33 WpHG) mitgeteilt, dass sie zu diesem Tag 35,74 % der Stimmrechte an der FMC-AG & Co. KGaA hielt. Zum 31. Dezember 2020 hält die Fresenius SE 32,23 % der Stimmrechte an der Gesellschaft. Darüber hinaus ist die Fresenius SE alleinige Aktionärin der persönlich haftenden Gesellschafterin.

Artisan Partners Asset Management Inc., Wilmington, DE, USA, hat, auch für ihr zuzurechnende Tochterunternehmen, am 18. Dezember 2020 gemäß §§ 33, 34 WpHG mitgeteilt, dass am 14. Dezember 2020 3,07% der Stimmrechte an der FMC-AG & Co. KGaA gehalten wurden.

Harris Associates L.P., Wilmington, DE, USA, hat am 17. Dezember 2020 gemäß §§ 33 WpHG mitgeteilt, dass am 15. Dezember 2020 3,08% der Stimmrechte an der FMC-AG & Co. KGaA gehalten wurden.

BlackRock, Inc., Wilmington, DE, USA, hat, auch für ihr zuzurechnende Tochterunternehmen, am 3. April 2020 gemäß §§ 33, 34 WpHG mitgeteilt, dass am 30. März 2020 3,12% der Stimmrechte an der FMC-AG & Co. KGaA und Instrumente in Bezug auf 0,32% der Stimmrechte an der FMC-AG & Co. KGaA gehalten wurden.

Genehmigtes Kapital

Zum 31. Dezember 2020 bestehen folgende Genehmigte Kapitalien:

Genehmigtes Kapital 2020/I

Durch Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 27. August 2020, eingetragen im Handelsregister im Amtsgericht Hof an der Saale am 23. September 2020, ist die persönlich haftende Gesellschafterin ermächtigt worden, in der Zeit bis zum 26. August 2025 das Grundkapital der Gesellschaft mit Zustimmung des Aufsichtsrats einmalig oder mehrfach um bis zu insgesamt T€ 35.000 gegen Bareinlagen durch Ausgabe neuer Inhaber-Stammaktien zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2020/I). Die Zahl der Aktien muss sich in demselben Verhältnis wie das Grundkapital erhöhen. Den Aktionären steht grundsätzlich ein Bezugsrecht zu. Die neuen Aktien können auch von einem durch die persönlich haftende Gesellschafterin zu bestimmenden Kredit- oder Finanzinstitut oder einem Konsortium solcher Kredit- und/oder Finanzinstitute mit der Verpflichtung übernommen werden, sie den Aktionären der Gesellschaft zum Bezug anzubieten (mittelbares Bezugsrecht). Die persönlich haftende Gesellschafterin ist jedoch ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschließen, um Spitzenbeträge vom Bezugsrecht auszunehmen. Von dieser Ermächtigung zum Ausschluss des Bezugsrechts darf die persönlich haftende Gesellschafterin nur in einem solchen Umfang Gebrauch machen, dass der anteilige Betrag der insgesamt unter Ausschluss des Bezugsrechts ausgegebenen Aktien weder im Zeitpunkt des Wirksamwerdens dieser Ermächtigung noch im Zeitpunkt der Ausübung dieser Ermächtigung 10 % des Grundkapitals überschreitet. Sofern während der Laufzeit des Genehmigten Kapitals 2020/I bis zu seiner Ausnutzung von anderen Ermächtigungen zur Ausgabe oder zur Veräußerung von Aktien der Gesellschaft oder zur Ausgabe von Rechten, die den Bezug von Aktien der Gesellschaft ermöglichen oder zu ihm verpflichten, Gebrauch gemacht und dabei das Bezugsrecht ausgeschlossen wird, ist dies auf die vorstehend genannte Grenze anzurechnen.

Das Genehmigte Kapital 2020/I wurde bisher nicht genutzt.

Genehmigtes Kapital 2020/II

Durch Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 27. August 2020, eingetragen im Handelsregister im Amtsgericht Hof an der Saale am 23. September 2020, ist die persönlich haftende Gesellschafterin ermächtigt worden, in der Zeit bis zum 26. August 2025 das Grundkapital der Gesellschaft mit Zustimmung des Aufsichtsrats einmalig oder mehrfach um bis zu insgesamt T€ 25.000 gegen Bareinlagen und/oder Sacheinlagen durch Ausgabe neuer Inhaber-Stammaktien zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2020/II). Die Zahl der Aktien muss sich in demselben Verhältnis wie das Grundkapital erhöhen. Den Aktionären steht grundsätzlich ein Bezugsrecht zu. Die neuen Aktien können auch von einem durch die persönlich haftende Gesellschafterin zu bestimmenden Kredit- oder Finanzinstitut oder einem Konsortium solcher Kredit- und/oder Finanzinstitute mit der Verpflichtung übernommen werden, sie den Aktionären der Gesellschaft zum Bezug anzubieten (mittelbares Bezugsrecht). Die persönlich haftende Gesellschafterin ist jedoch ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschließen:

- im Falle von einer oder mehreren Kapitalerhöhungen gegen Sacheinlagen zum Zwecke des Erwerbs von Unternehmen, Teilen von Unternehmen, Beteiligungen an Unternehmen oder sonstigen Vermögensgegenständen, oder
- im Falle von einer oder mehreren Kapitalerhöhungen gegen Bareinlagen, sofern der Ausgabepreis der Aktien den Börsenpreis der bereits börsennotierten Aktien gleicher Ausstattung nicht wesentlich unterschreitet und der anteilige Betrag am Grundkapital der Gesellschaft, der auf die unter Ausschluss des Bezugsrechts ausgegebenen Aktien entfällt, weder im Zeitpunkt des Wirksamwerdens dieser Ermächtigung noch im Zeitpunkt der Ausübung dieser Ermächtigung 10 % des Grundkapitals überschreitet. Auf diese Begrenzung anzurechnen ist der anteilige Betrag des Grundkapitals, der auf neue oder auf zuvor erworbene eigene Aktien entfällt, die während der Laufzeit dieser Ermächtigung unter Ausschluss des Bezugsrechts in unmittelbarer, sinngemäßer oder entsprechender Anwendung des § 186 Abs. 3 S. 4 AktG ausgegeben oder veräußert werden, sowie der anteilige Betrag des Grundkapitals, der auf Aktien entfällt, die zur Bedienung von Options- oder Wandlungsrechten oder zur Erfüllung von Options- oder Wandlungspflichten aus Schuldverschreibungen ausgegeben werden bzw. auszugeben sind, sofern die Schuldverschreibungen während der Laufzeit dieser Ermächtigung unter Ausschluss des Bezugsrechts in sinngemäßer Anwendung des § 186 Abs. 3 S. 4 AktG ausgegeben werden.

Von diesen Ermächtigungen zum Ausschluss des Bezugsrechts darf die persönlich haftende Gesellschafterin nur in einem solchen Umfang Gebrauch machen, dass der anteilige Betrag der insgesamt unter Ausschluss des Bezugsrechts ausgegebenen Aktien weder im Zeitpunkt des Wirksamwerdens dieser Ermächtigungen noch im Zeitpunkt der Ausübung dieser Ermächtigungen 10 % des Grundkapitals überschreitet. Sofern während der Laufzeit des Genehmigten Kapitals 2020/II bis zu seiner Ausnutzung von anderen Ermächtigungen zur Ausgabe oder zur Veräußerung von Aktien der Gesellschaft oder zur Ausgabe von Rechten, die den Bezug von Aktien der Gesellschaft ermöglichen oder zu ihm verpflichten, Gebrauch gemacht und dabei das Bezugsrecht ausgeschlossen wird, ist dies auf die vorstehend genannte Grenze anzurechnen.

Das Genehmigte Kapital 2020/II wurde bisher nicht genutzt.

Bedingtes Kapital

Die Hauptversammlung der Gesellschaft hat im Jahr 2011 das Aktienoptionsprogramm 2011 zur erfolgsabhängigen Vergütung des Vorstands und der leitenden Mitarbeiter beschlossen. Aufgrund dieses Programms wurden Aktienoptionen ausgegeben, für welche die nachfolgend beschriebene bedingte Kapitalerhöhung beschlossen wurde. Die Kapitalerhöhung wird jeweils nur insoweit durchgeführt, wie die Inhaber der Aktienoptionen von ihren Ausübungsrechten Gebrauch machen.

Zum 31. Dezember 2020 besteht folgendes Bedingtes Kapital:

Bedingtes Kapital 2011/I

In der Hauptversammlung vom 12. Mai 2011 ist beschlossen worden, das Grundkapital der Gesellschaft um bis zu T€ 12.000 bedingt durch Ausgabe von bis zu 12.000.000 Stück neuer Inhaber-Stammaktien zu erhöhen (Bedingtes Kapital 2011/I). Hiervon entfallen bis zu 2.000.000 Stück auf die Gruppe der Mitglieder des Vorstands der persönlich haftenden Gesellschafterin. Auf die Gruppe der Mitglieder von Geschäftsführungen verbundener Unternehmen und die Gruppe der Führungskräfte der Gesellschaft und verbundener Unternehmen entfallen insgesamt bis zu 10.000.000 Stück, die zum Bezug von Inhaber-Stammaktien berechtigen. Die bedingte Kapitalerhöhung wird nur insoweit durchgeführt, wie gemäß dem Aktienoptionsprogramm 2011 nach Maßgabe dieses Beschlusses und des Beschlusses der Hauptversammlung vom 12. Mai 2016 Bezugsrechte ausgegeben wurden, die Inhaber der Bezugsrechte von ihrem Ausübungsrecht Gebrauch machen und die Gesellschaft zur Erfüllung der Bezugsrechte keine eigenen Aktien gewährt, wobei für die Gewährung und Abwicklung von Bezugsrechten an Mitglieder des Vorstands der persönlich haftenden Gesellschafterin ausschließlich deren Aufsichtsrat zuständig ist. Die neuen Inhaber-Stammaktien nehmen vom Beginn des Geschäftsjahres, in dem die Ausgabe erfolgt, am Gewinn teil.

Der Ausübungspreis eines Bezugsrechts entspricht dem durchschnittlichen Börsenkurs (Schlusskurs) der nennwertlosen Inhaber-Stammaktie der Gesellschaft im elektronischen Xetra-Handel der Deutschen Börse AG in Frankfurt am Main oder einem vergleichbaren Nachfolgesystem an den letzten 30 Kalendertagen vor der Gewährung des Bezugsrechts. Mindestausübungspreis ist der auf die einzelne Stückaktie (Stammaktie) entfallende anteilige Betrag des Grundkapitals der Gesellschaft.

Voraussetzung für die Ausübung von Bezugsrechten ist jeweils das Erreichen des jährlichen Erfolgsziels innerhalb einer vierjährigen Wartezeit. Das Erfolgsziel ist jeweils erreicht, wenn innerhalb der Wartezeit entweder das bereinigte Ergebnis pro Aktie (nachfolgend EPS für Earnings per Share) um mindestens 8 % pro Jahr im Vergleich zum jeweiligen Vorjahr gestiegen ist oder, sollte dies nicht der Fall sein, das geometrische Mittel des bereinigten EPS in den vier Jahren der Wartezeit um mindestens 8 % pro Jahr gestiegen ist. Sollte hinsichtlich eines Vergleichszeitraums oder mehrerer der vier Vergleichszeiträume innerhalb der Wartezeit weder das bereinigte EPS um mindestens 8 % pro Jahr im Vergleich zum jeweiligen Vorjahr gestiegen sein, noch das geometrische Mittel des bereinigten EPS in den vier Jahren der Wartezeit um mindestens 8 % pro Jahr gestiegen sein, verfallen die jeweils ausgegebenen Bezugsrechte in dem anteiligen Umfang, wie das Erfolgsziel innerhalb der Wartezeit nicht erreicht worden ist, d.h. um ein Viertel, um zwei Viertel, um drei Viertel oder vollständig.

Im Geschäftsjahr 2015 wurden letztmalig Optionen unter der dem Bedingten Kapital 2011/I zugrunde liegenden Ermächtigung ausgegeben.

Es wurde im Geschäftsjahr 2020 teilweise von den gewährten Optionen Gebrauch gemacht und 234.796 Inhaber-Stammaktien (i. Vj. 328.996 Inhaber-Stammaktien) wurden unter dem Bedingten Kapital 2011/I ausgegeben, die das gezeichnete Kapital um T€ 235 (i. Vj. T€ 329) erhöhten.

Zum 31. Dezember 2020 sind 3.201.074 Bezugsrechte noch ausstehend, wovon 465.308 Bezugsrechte auf die Mitglieder des Vorstands der persönlich haftenden Gesellschafterin und 2.735.766 auf Arbeitnehmer der Gesellschaft sowie Arbeitnehmer und Mitglieder der Geschäftsführung von verbundenen Unternehmen entfallen. Im Vorjahr waren 3.488.989 Bezugsrechte ausstehend, wovon 452.989 Bezugsrechte auf die Mitglieder des Vorstands der persönlich haftenden Gesellschafterin und 3.036.000 auf Arbeitnehmer der Gesellschaft sowie Arbeitnehmer und Mitglieder der Geschäftsführung von verbundenen Unternehmen entfielen.

Eigene Anteile

Die Gesellschaft erwarb auf Basis der von der Hauptversammlung der Gesellschaft am 12. Mai 2011 erteilten Ermächtigung zum Erwerb eigener Anteile im Geschäftsjahr 2013 7.548.951 eigene Aktien zu einem durchschnittlichen, gewichteten Kurs von 50,99 € je Aktie. Davon zog sie am 16. Februar 2016 6.549.000 eigene Aktien zum Zwecke der Kapitalherabsetzung zu einem durchschnittlichen gewichteten Kurs von 50,99 € je Aktie ein.

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 12. Mai 2016 wurde die persönlich haftende Gesellschafterin ermächtigt, bis zum Ablauf des 11. Mai 2021 eigene Aktien bis zu insgesamt 10 % des zum Zeitpunkt der Beschlussfassung bestehenden Grundkapitals zu erwerben. Auf die erworbenen Aktien dürfen zusammen mit anderen eigenen Aktien, die sich im Besitz der Gesellschaft befinden oder ihr nach den §§ 71a ff. AktG zuzurechnen sind, zu keinem Zeitpunkt mehr als 10 % des Grundkapitals entfallen. Der Erwerb kann über die Börse oder mittels eines öffentlichen Kaufangebots bzw. mittels einer öffentlichen Aufforderung zur Abgabe eines Verkaufsangebots erfolgen. Die Ermächtigung darf nicht zum Zweck des Handels in eigenen Aktien ausgenutzt werden. Die persönlich haftende Gesellschafterin wird ermächtigt, Aktien der Gesellschaft, die aufgrund dieser oder einer früheren Ermächtigung erworben wurden, zu jedem gesetzlich zugelassenen Zweck zu verwenden, insbesondere auch um diese (i) ohne weiteren Hauptversammlungsbeschluss einzuziehen, (ii) an Dritte gegen Sachleistung zu veräußern, (iii) anstelle der Ausnutzung eines bedingten Kapitals an Mitarbeiter der Gesellschaft und mit ihr verbundener Unternehmen, einschließlich Mitglieder der Geschäftsleitungen verbundener Unternehmen, auszugeben und zur Bedienung von Rechten auf den Erwerb oder Pflichten zum Erwerb von Aktien der Gesellschaft zu verwenden und (iv) zur Bedienung von der Gesellschaft oder von ihr im Sinne des § 17 AktG abhängigen Gesellschaften begebener Schuldverschreibungen mit Options- oder Wandlungsrechten bzw. einer Wandlungspflicht zu verwenden.

Auf Basis der mit Beschluss der Hauptversammlung vom 12. Mai 2016 erteilten Ermächtigung zum Erwerb eigener Anteile erwarb die Gesellschaft im Zeitraum vom 17. Juni 2019 bis einschließlich 1. April 2020 10.795.151 eigene Aktien zum Zwecke der Kapitalherabsetzung. Der Vorstand hat am 11. Dezember 2020 beschlossen, diese 10.795.151 eigenen Aktien zusammen mit den verbliebenen, im Jahr 2013 erworbenen 999.951 eigenen Aktien zum Zwecke der Kapitalherabsetzung einzuziehen. Am Ende des Geschäftsjahres 2020 hält die Gesellschaft deshalb keine eigenen Aktien.

Die im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms abgewickelten Aktienkäufe sowie der Einzug eigener Aktien stellen sich wie folgt dar:

Periode	Eigene Anteile		
	Durchschnittspreis je Aktie	Im Rahmen von veröffentlichten Plänen und Programmen erworbene und eingezeichnete Aktien	Gesamtbetrag eigener Anteile
Stand 31.12.2017	65,61	1659.951	108.907
Erwerb eigener Anteile			
Mai 2018	86,67	173.274	15.018
Juni 2018	86,12	257.726	22.196
Zurück erworbene Anteile	86,34	431.000	37.214
Einzug zurück erworbener Anteile			
Dezember 2018	87,20	-1091.000	-95.139
Stand 31.12.2018	50,99	999.951	50.982
Erwerb eigener Anteile			
März 2019	69,86	1629.240	113.816
April 2019	72,83	1993.974	145.214
Mai 2019	72,97	147.558	10.766
Zurück erworbene Anteile	71,55	3.770.772	269.796
Einzug zurück erworbener Anteile			
Juni 2019	71,55	-3.770.772	-269.796
Erwerb eigener Anteile			
Juni 2019	67,11	504.672	33.870
Juli 2019	66,77	1029.655	68.748
August 2019	57,53	835.208	48.050
September 2019	59,67	627.466	37.445
Oktober 2019	57,85	692.910	40.084
November 2019	64,78	852.859	55.245
Dezember 2019	63,85	564.908	36.067
Zurück erworbene Anteile	62,55	5.107.678	319.509
Stand 31.12.2019	60,66	6.107.629	370.491
Erwerb eigener Anteile			
Januar 2020	84,37	124.398	10.495
Februar 2020 ¹⁾	249,10	25.319	6.307
März 2020	63,05	4.842.943	305.362
April 2020	63,07	694.813	43.824
Zurück erworbene Anteile	64,35	5.687.473	365.988
Einzug zurück erworbener Anteile			
Dezember 2020	62,44	11.795.102	736.479
31. Dezember 2020		0	0

¹⁾ Der Kaufpreis der Aktien der gesamten Tranche richtet sich nach dem volumengewichteten Durchschnittspreis der Aktie der Gesellschaft für den Zeitraum dieser Tranche ab 17. Juni 2019. Veränderungen des volumengewichteten Durchschnittspreises führen zu rückwirkenden Anpassungen des Kaufpreises, auch wenn keine Aktien erworben werden. Die Anpassung von Februar in Kombination mit der niedrigen Anzahl von erworbenen Aktien führt damit zu einem besonders hohen Durchschnittspreis je Aktie für den Monat.

Im Geschäftsjahr 2020 wurden keine Aktien als Mitarbeitererfolgsbeteiligung für das Jahr 2019 ausgeben.

11. Rückstellungen

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Für den Ansatz der Pensionsrückstellungen und der Rückstellungen für Entgeltumwandlungen war bis zum Geschäftsjahr 2015 der von der Deutschen Bundesbank ermittelte und veröffentlichte durchschnittliche Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre maßgeblich. Aufgrund der Änderungen des § 253 Abs. 2 S. 1 HGB im Geschäftsjahr 2016 wird zur Ermittlung des Rückstellungsbetrages der von der Deutschen Bundesbank ermittelte und veröffentlichte durchschnittliche Marktzinssatz der vergangenen zehn Geschäftsjahre zugrunde gelegt. Der sich aus dieser Gesetzesänderung ergebene Unterschiedsbetrag nach § 253 Abs. 6 HGB beträgt zum 31. Dezember 2020 T€ 6.529.

Steuerrückstellungen

Die Steuerrückstellungen enthalten voraussichtliche Beträge aus noch ausstehenden Steuer-
veranlagungen sowie Beträge für Betriebsprüfungen bis zum Geschäftsjahresende.

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen enthalten eine Rückstellung in Höhe von T€ 22.217 (i. Vj. T€ 24.437) für eine drohende Inanspruchnahme aus einer Patronatserklärung, die die Gesellschaft gegenüber einem Tochterunternehmen abgegeben hat. Hierbei garantiert die FMC-AG & Co. KGaA die zur Erfüllung der fälligen Zahlungsverpflichtung im Zusammenhang mit einer ausstehenden Verbindlichkeit gegenüber einer anderen Konzerngesellschaft benötigten Mittel zur Verfügung zu stellen bzw. eine Kompensation von eventuell entstehenden finanziellen Nachteilen zugunsten der Tochtergesellschaft zu leisten.

Zusätzlich sind Derivate mit einem negativen beizulegenden Zeitwert in Höhe von T€ 4.822 (i. Vj. T€ 5.016) enthalten, für die Bewertungseinheiten gebildet und die nach der Durchbuchungsmethode bilanziert wurden. Weiterhin beinhalten die sonstigen Rückstellungen Drohverlustrückstellungen in Höhe von T€ 34.115 (i. Vj. T€ 3.388) für freistehende Währungs-
derivate mit einem negativen Marktwert als auch für die in Devisentermingeschäften enthaltene Zinskomponente mit einem negativen Marktwert.

In den sonstigen Rückstellungen sind des Weiteren Rückstellungen für die voraussichtliche Verzinsung von Steuern aus noch ausstehenden Steuer-
veranlagungen für Vorjahre sowie Zinsen auf Steuern für noch nicht abgeschlossene Betriebsprüfungen bis zum Geschäftsjahresende enthalten.

Weiterhin enthalten sind Rückstellungen für ausstehende Rechnungen für einen unabhängigen „Compliance Monitor“ in Höhe von T€ 7.775, der Teil eines zwischen der Gesellschaft und der amerikanischen Justizbehörde sowie der amerikanischen Börsenaufsicht im Zusammenhang mit Foreign Corrupt Practices Act (nachfolgend: „FCPA“)-Untersuchungen erzielten Vergleiches ist.

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten zusätzlich eine Rückstellung für eine erwartete Rückzahlung einer bereits im Vorjahr von einem Drittunternehmen erhaltenen Ausgleichszahlung für entgangene Gewinne aus dem Vertrieb bestimmter Produkte außerhalb eines Beteiligungsunternehmens mit Sitz in der Schweiz.

Im Übrigen enthalten sind Personalrückstellungen, Rückstellungen für ausstehende Rechnungen für Rechts- und sonstige Beratungen sowie Rückstellungen für ausstehende Kostenbelastungen von verbundenen Unternehmen.

Bei den Rückstellungen aus **Altersteilzeitverhältnissen** werden in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen die Wertguthaben der Mitarbeiter gegen Insolvenz abgesichert. Hierzu erwirbt das Unternehmen Anteile an einem geldmarktnahen Investmentfonds in Höhe der jeweils angesammelten Wertguthaben. Die Besicherung erfolgt im Wege der Verpfändung der Investmentfondsanteile an einen Treuhänder. Die angelegten Wertpapiere dienen somit ausschließlich der Erfüllung der Verpflichtungen aus Altersteilzeit im Falle der Insolvenz und sind dem Zugriff der übrigen Gläubiger entzogen. Sie wurden nach § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB mit den zugrunde liegenden Verpflichtungen verrechnet. Der beizulegende Zeitwert dieser Wertpapiere wurde aus deren Börsenkurs am Abschlussstichtag abgeleitet.

	<u>T€</u>
Erfüllungsbetrag der Verpflichtungen aus Altersteilzeit	49
Beizulegender Zeitwert der Wertpapiere	121
Überhang des Deckungsvermögens über die Verpflichtung	<u>72</u>

Die Anschaffungskosten der Wertpapiere betragen T€ 49.

Die Aufwendungen und Erträge aus der Bewertung der Wertpapiere und der Rückstellung beliefen sich auf T€ 0. Der gemäß § 268 Abs. 8 HGB zur Ausschüttung gesperrte Betrag beläuft sich auf T€ 72 (i. Vj. T€ 0).

Auf Basis einer im November 2009 geschlossenen Betriebsvereinbarung wurde ein Demografiefonds für Tarifmitarbeiter des Unternehmens gebildet, der es ermöglicht, dass Mitarbeiter auf ein vom Unternehmen geführtes Konto Arbeitszeiten und Gehaltsbestandteile einbringen können, um sich diese zu einem späteren Zeitpunkt in Form von Freizeit wieder ausgleichen zu lassen. In diesen Demografiefonds erfolgen regelmäßig Einzahlungen, die bei einem Treuhänder auf der Grundlage eines Treuhandvertrages in einem Versicherungsprodukt angelegt werden. Die entsprechenden Rückstellungen gegenüber und die zugehörigen Forderungen gegen den Treuhänder aus den angelegten Mitteln (Deckungsvermögen) werden gemäß § 246 Abs. 2 S. 2 HGB miteinander saldiert, so dass weder eine Rückstellung noch ein aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung ausgewiesen wird. Der Saldierung liegen zugrunde:

	<u>T€</u>
Erfüllungsbetrag der Verpflichtungen aus Demografiefonds	843
Beizulegender Zeitwert der Versicherung	843
Überschuss des Vermögens über die Verpflichtungen	<u>0</u>

Die Anschaffungskosten der Versicherung betragen T€ 843.

Die Aufwendungen und Erträge aus der Bewertung der Versicherung und der Rückstellung beliefen sich auf jeweils auf T€ 19 und wurden in der Gewinn- und Verlustrechnung verrechnet. Der beizulegende Zeitwert der saldierten Rückdeckungsversicherungsansprüche entspricht den fortgeführten Anschaffungskosten (Deckungsvermögen zuzüglich Überschussbeteiligung) gemäß den Mitteilungen der Versicherer.

12. Verbindlichkeiten

	31.12.2020				31.12.2019			
	davon mit einer Restlaufzeit				davon mit einer Restlaufzeit			
	Gesamt T€	bis zu 1 Jahr T€	davon mehr als 1 Jahr T€	davon mehr als 5 Jahren T€	Gesamt T€	bis zu 1 Jahr T€	davon mehr als 1 Jahr T€	davon mehr als 5 Jahren T€
Anleihen	3.500.000	-	3.500.000	2.350.000	2.650.000	400.000	2.250.000	1.600.000
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.272.371	1.041.371	231.000	-	940.677	681.677	259.000	-
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.611	4.611	-	-	2.020	2.020	-	-
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (davon gegenüber der persönlich haftenden Gesellschafterin)	2.802.636 (3.573)	2.802.636 (3.573)	-	-	1.515.969 (37.177)	1.215.969 (37.177)	300.000	-
Sonstige Verbindlichkeiten (davon aus Steuern)	37.555 (1.099)	37.555 (1.099)	-	-	1.010.459 (723)	1.010.459 (723)	-	-
Summe	7.617.173	3.886.173	3.731.000	2.350.000	6.119.125	3.310.125	2.809.000	1.600.000

Anleihen

Die Gesellschaft hat am 19. September 2014 eine eigenkapital-neutrale Wandelanleihe mit einem Nennwert von T€ 400.000 ausgegeben. Der Kupon der am 31. Januar 2020 fällig gewordenen Anleihe betrug 1,125 %. Die Anleihe wurde zum Nennwert ausgegeben und am 31. Januar 2020 planmäßig zurückgezahlt.

Im Geschäftsjahr 2018 hat die FMC-AG & Co. KGaA eine Anleihe mit einem Nennbetrag von T€ 500.000 begeben. Die Anleihe hat eine Laufzeit von sieben Jahren und einen Kupon von 1,5 %. Der Ausgabepreis betrug 99,704 %. Zum 31. Dezember 2020 beträgt der bilanzierte Wert der Anleihe T€ 500.000 (i. Vj. T€ 500.000).

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2019 Anleihen im Gesamtvolumen von T€ 1.750.000 begeben, die aus drei Tranchen mit Laufzeiten von vier, sieben und zehn Jahren bestehen. Der Kupon der vierjährigen Anleihe über T€ 650.000 betrug 0,25 %, bei einem Ausgabepreis von 99,901 %. Der Kupon der siebenjährigen Anleihe über T€ 600.000 betrug 0,625 %, bei einem Ausgabepreis von 99,238 %. Der Kupon der zehnjährigen Anleihe über T€ 500.000 betrug 1,25 %, bei einem Ausgabepreis von 99,832 %. Zum 31. Dezember 2020 beträgt der bilanzierte Wert der Anleihen T€ 1.750.000 (i. Vj. T€ 1.750.000).

Am 29. Mai 2020 hat die FMC-AG & Co. KGaA Anleihen im Gesamtvolumen von T€ 1.250.000 begeben, die aus zwei Tranchen mit Laufzeiten von sechs und zehn Jahren bestehen. Der Kupon der sechsjährigen Anleihe über T€ 500.000 beträgt 1,0 %, bei einem Ausgabepreis von 99,405 %. Der Kupon der zehnjährigen Anleihe über T€ 750.000 beträgt 1,5 %, bei einem Ausgabepreis von 99,742 %.

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten enthalten zum 31. Dezember 2020 Verbindlichkeiten in Höhe von T€ 259.000 (im Vj. T€ 687.000), die die Gesellschaft im Rahmen der unter den Haftungsverhältnissen beschriebenen Kreditvereinbarung 2012 aufgenommen hat.

Die Gesellschaft und einige Tochtergesellschaften verfügen weiterhin über ein Cash Management System mit einem währungsübergreifenden Notional Pooling. Zum 31. Dezember 2020 beträgt die daraus resultierende Verbindlichkeit T€ 998.044 (im Vj. T€ 152.598).

Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen Darlehen inklusive der daraus resultierenden Zinsverbindlichkeiten in Höhe von T€ 1.128.896. Weiterhin enthalten sind Verbindlichkeiten aus der Ergebnisabführung mit verbundenen Unternehmen in Höhe von T€ 1.583.547 sowie Verbindlichkeiten gegenüber in- und ausländischen Konzerngesellschaften aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von T€ 64.344 als auch Verbindlichkeiten aus der umsatzsteuerlichen Organschaft mit Tochterunternehmen in Höhe von T€ 12.529.

Zusätzlich enthalten sind Verbindlichkeiten gegenüber der Fresenius SE in Höhe von T€ 13.320 (im Vj. T€ 18.789), die aus einem an die Gesellschaft gewährten Kreditrahmen resultieren. Dieser Kreditrahmen beläuft sich auf bis zu T€ 600.000 und kann bis Juli 2022 seitens der Gesellschaft gezogen werden.

Der Anstieg in Höhe von T€ 1.286.667 gegenüber dem Vorjahr ist im Wesentlichen bedingt durch die Übernahme von Verlusten der FMC Beteiligungsgesellschaft, mit der ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag besteht. Im Vorjahr hatte die Gesellschaft eine Forderung aus der Ergebnisabführung mit dieser Gesellschaft. Dem gegenüber steht die Aufrechnung von Verbindlichkeiten gegenüber der FMC Beteiligungsgesellschaft mit einer Forderung an diese Gesellschaft aus einer Kapitalrückzahlung. Zusätzlich gewährten inländische als auch ausländische Tochterunternehmen Darlehen an die Gesellschaft.

Sonstige Verbindlichkeiten

Die Gesellschaft hat im Jahr 2016 ein Commercial Paper Programm abgeschlossen, in dessen Rahmen kurzfristige Schuldtitel von bis zu T€ 1.000.000 ausgegeben werden können. Zum 31. Dezember 2020 sind insgesamt Schuldtitel in Höhe von T€ 20.000 (i. Vj. T€ 1.000.000) ausgegeben.

Weiterhin enthalten sind Verbindlichkeiten für Ausgleichszahlungen, die die Gesellschaft von einem Drittunternehmen für entgangene Gewinne für das Geschäftsjahr 2021 aus dem Vertrieb bestimmter Produkte außerhalb eines Beteiligungsunternehmens mit Sitz in der Schweiz im Geschäftsjahr erhalten hat.

Zusätzlich bestehen zum 31.12.2020 Verbindlichkeiten aus Steuern in Höhe von T€ 1.099 (i. Vj. T€ 723).

13. Latente Steuern

Die Ermittlung der latenten Steuern für den Organkreis erfolgt auf Basis eines im Zeitpunkt des voraussichtlichen Abbaus von temporären Differenzen geltenden Steuersatzes in Höhe von 30,21 %. Der Steuersatz betrifft mit 15 % die Körperschaftsteuer, mit 0,83 % den Solidaritätszuschlag und mit 14,38 % die Gewerbesteuer. Die Ermittlung der latenten Steuern auf den Zinsvortrag erfolgt auf Basis eines geltenden Steuersatzes in Höhe von 26,61 %. Der Steuersatz betrifft mit 15 % die Körperschaftsteuer, mit 0,83 % den Solidaritätszuschlag und mit 10,78 % die Gewerbesteuer. Auf den körperschaftsteuerlichen Verlustvortrag erfolgt die Ermittlung der latenten Steuern auf Basis eines geltenden Steuersatzes in Höhe von 15,83 %. Der Steuersatz betrifft mit 15 % die Körperschaftsteuer und mit 0,83 % den Solidaritätszuschlag. Passive Steuerlatenzen resultieren aus unterschiedlichen Wertansätzen von Finanzanlagen, von Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen sowie aus Unterschieden bei den Verbindlichkeiten.

Aktive Steuerlatenzen resultieren zum einen aus unterschiedlichen Wertansätzen von immateriellen Vermögensgegenständen, Sachanlagen, von Rechnungsabgrenzungsposten, dem aktiven Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung und zum anderen aus Unterschieden bei den Pensionsrückstellungen, den Steuerrückstellungen, den sonstigen Rückstellungen sowie den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen. Weiterhin bestehen aktive Steuerlatenzen auf den Zinsvortrag und einen körperschaftssteuerlichen Verlustvortrag. Die aktiven Steuerlatenzen übersteigen die passiven Steuerlatenzen. Die Gesellschaft macht von dem Wahlrecht keinen Gebrauch, den nach Saldierung sämtlicher Steuerlatenzen entstehenden Überhang von aktiven latenten Steuern anzusetzen.

14. Haftungsverhältnisse

Zum 31. Dezember 2020 bestehen Haftungsverhältnisse in Höhe von T€ 4.697.388 (i. Vj. T€ 4.900.212), die verbundene Unternehmen betreffen. Diese resultieren aus Gewährleistungsverträgen in Form von abgegebenen Patronatserklärungen gegenüber Tochterunternehmen.

Zusätzlich bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen, die sich wie folgt gliedern:

	Gesamt T€	davon mit einer Restlaufzeit		
		bis zu 1 Jahr T€	mehr als 1 Jahr T€	davon mehr als 5 Jahren T€
Miet-, Pacht- und Leasingverträgen (davon gegenüber verbundenen Unternehmen)	12.507 (12.507)	2.085 (2.085)	10.422 (10.422)	2.085 (2.085)

Die Mietverträge betreffen das Verwaltungsgebäude Bad Homburg. Es handelt es sich um einen sog. Operating-Lease Vertrag, der zu keiner Bilanzierung der Objekte bei der Gesellschaft führt. Der Vorteil dieses Vertrags liegt in der geringeren Kapitalbindung im Vergleich zum Erwerb und im Wegfall des Verwertungsrisikos. Risiken könnten sich aus der Vertragslaufzeit ergeben, sofern die Objekte nicht mehr vollständig genutzt werden könnten, wozu es derzeit keine Anzeichen gibt.

Am 30. Oktober 2012 schloss die Gesellschaft zusammen mit weiteren Tochtergesellschaften eine syndizierte Kreditvereinbarung („Kreditvereinbarung 2012“) in Höhe von ursprünglich TUS-\$ 3.850.000 (T€ 3.137.479) und einer Laufzeit von fünf Jahren ab. Am 26. November 2014 wurde die Kreditvereinbarung 2012 vorzeitig um zwei Jahre verlängert und auf einen Kreditrahmen von insgesamt ca. TUS-\$ 4.400.000 (T€ 3.585.690) erhöht. Am 11. Juli 2017 hat die Gesellschaft die bestehende Kreditvereinbarung erneut refinanziert.

Die Kreditvereinbarung 2012 besteht zum 31. Dezember 2020 aus:

- revolverenden Kreditlinien in Höhe von TUS-\$ 900.000 (T€ 733.437) und T€ 600.000, die am 31. Juli 2022 enden.
- einem US-\$ denominierten Darlehen in Höhe von TUS-\$ 1.110.000 (T€ 904.572), dessen Laufzeit ebenfalls am 31. Juli 2022 endet. Vierteljährliche Tilgungszahlungen in Höhe von TUS-\$ 30.000 (T€ 24.448) begannen am 31. Oktober 2017. Der Restbetrag wird bei Fälligkeit getilgt.
- einem € denominierten Darlehen in Höhe von T€ 259.000, dessen Laufzeit ebenfalls am 31. Juli 2022 endet. Vierteljährliche Tilgungszahlungen in Höhe von T€ 7.000 begannen am 31. Oktober 2017. Der Restbetrag wird bei Fälligkeit getilgt.

Das US-\$ Darlehen wird durch die FMC Holdings genutzt. Die beiden € Darlehen stehen der FMC-AG & Co. KGaA zur Verfügung. Die revolvingierenden Kreditlinien werden sowohl von FMC Holdings als auch von der FMC-AG & Co. KGaA genutzt.

Die Kreditvereinbarung 2012 valutiert zum 31. Dezember 2020 mit TUS-\$ 1.111.087 (T€ 905.458) und T€ 259.000. Davon entfallen TUS-\$ 1.087 (T€ 886) auf Stand-by Letters of Credit sowie TUS-\$ 1.110.000 (T€ 904.572) und T€ 259.000 auf in der Bilanz des Konzernabschlusses auszuweisende Bankverbindlichkeiten. Zum 31. Dezember 2020 hatte die FMC-AG & Co. KGaA Verbindlichkeiten in Höhe von insgesamt T€ 259.000 unter der Kreditvereinbarung 2012.

Die Verpflichtungen aus der Kreditvereinbarung 2012 werden von FMC-AG & Co. KGaA und der FMC Holdings in Höhe der jeweils von der Gesellschaft nicht in Anspruch genommenen Beträge garantiert.

Die Kreditvereinbarung 2012 enthält marktübliche Unterlassungs- und Leistungsverpflichtungen und verpflichtet die FMC-AG & Co. KGaA zur Einhaltung eines maximalen konsolidierten Verschuldungsgrades.

Die FMC-AG & Co. KGaA garantiert zusammen mit FMC Holdings außerdem die Verpflichtungen aus Anleihen, die 100%-ige Tochtergesellschaften in der Vergangenheit begeben haben. Die folgende Übersicht zeigt die Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2020:

Emittent	Nominalwert in Mio.	umgerechnet in Mio. €	Fälligkeit
FMC Finance VII 2011/2021	€ 300	€ 300	15. Februar 2021
FMC US Finance 2011/2021	US-\$ 650	€ 530	15. Februar 2021
FMC US Finance II 2012/2022	US-\$ 700	€ 570	31. Januar 2022
FMC US Finance II 2014/2024	US-\$ 400	€ 326	15. Oktober 2024
FMC US Finance III 2019/2029	US-\$ 500	€ 407	15. Juni 2029
FMC US Finance III 2020/2031	US-\$ 1.000	€ 815	16. Februar 2031

Die zugrundeliegenden Verpflichtungen können von den betreffenden Gesellschaften nach Erkenntnissen der Gesellschaft in allen Fällen erfüllt werden; mit einer Inanspruchnahme aus gegebenen Garantien und somit einer finanziellen Auswirkung ist angesichts der aktuellen Liquiditätssituation der Gesellschaften gegenwärtig nicht zu rechnen.

Erläuterungen der Gewinn- und Verlustrechnung

15. Beteiligungsergebnis

	2020	2019
	T€	T€
Erträge aus Beteiligungen (davon an verbundenen Unternehmen)	90.055 (4.430)	54.683 (14.451)
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen (davon an verbundenen Unternehmen)	14 (14)	801.422 (801.422)
Aufwendungen aus Verlustübernahme (davon an verbundenen Unternehmen)	-1.093.087 (-1.093.087)	-13 (-13)
Summe	-1.003.018	856.092

Im Geschäftsjahr 2020 beinhalten die Erträge aus Beteiligungen im Wesentlichen Beteiligungserträge aus einem Beteiligungsunternehmens in der Schweiz sowie Beteiligungserträge aus verbundenen Unternehmen in Taiwan, der Slowakei und in Luxemburg.

Die Aufwendungen aus Verlustübernahmen betreffen ausschließlich die FMC Beteiligungsgesellschaft, die im Vorjahr einen Gewinn erzielte, der als Ertrag aus Gewinnabführungsverträgen erfasst wurde.

16. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse enthalten im Wesentlichen Erträge im Zusammenhang mit Weiterbelastungen von Managementkosten innerhalb des Konzerns sowie aus der Weiterbelastung von Kosten für entsendete Mitarbeiter.

17. Sonstige betriebliche Erträge

	2020	2019
	T€	T€
Sonstige betriebliche Erträge	334.723	282.964
(davon aus Kursgewinnen)	(250.969)	(97.310)
(davon periodenfremd)	(6.066)	(8.574)

Die sonstigen betrieblichen Erträge betreffen vor allem realisierte Kursgewinne aus Fremdwährungsgeschäften in Höhe von T€ 225.899 (i. Vj. T€ 78.082). Diesen stehen unter Herausrechnung von Einmal-Effekten im Wesentlichen realisierte Kursverluste aus Fremdwährungsgeschäften in Höhe von T€ 218.581 (i. Vj. T€ 81.023) gegenüber, welche in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten sind.

Zusätzlich beinhalten die sonstigen betrieblichen Erträge auch Gewinne aus der Währungsumrechnung in Höhe von T€ 25.070 (i. Vj. T€ 19.228), die aus der Umrechnung von Forderungen und Verbindlichkeiten in fremder Währung sowie aus den dazugehörigen Sicherungsgeschäften resultieren. Diesen Gewinnen stehen Verluste aus der Währungsumrechnung gegenüber, die in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten sind und diese Gewinne unter Herausrechnung eines Einmal-Effektes im Wesentlichen ausgleichen.

Die sonstigen betrieblichen Erträge enthalten weiterhin Erträge aus Zuschreibungen von Ausleihungen, Darlehen und Forderungen mit verbundenen Unternehmen im Ausland in einer Höhe von T€ 56.718 (i. Vj. T€ 111.388).

Ferner enthalten sind Erträge aus der Weiterbelastung zum einen von Implementierungs- und Lizenzkosten für ein globales Cloud System im Personalbereich als auch zum anderen von Projektkosten an verbundene Unternehmen sowie Erträge aus der Auflösung von kurzfristigen Rückstellungen im Geschäftsjahr.

18. Personalaufwand

	2020	2019
	T€	T€
Löhne und Gehälter	42.550	32.389
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (davon für Altersversorgung)	11.185 (5.923)	9.385 (5.700)
Summe	53.735	41.774

	2020	2019
Mitarbeiter in Vollzeitäquivalenten	343	263
Mitarbeiteranzahl im Jahresdurchschnitt (davon vollzeitbeschäftigt)	369 (331)	281 (242)
(davon teilzeitbeschäftigt)	(38)	(39)

19. Sonstige betriebliche Aufwendungen

	2020	2019
	T€	T€
Sonstige betriebliche Aufwendungen (davon aus Kursverlusten)	546.453 (272.270)	248.083 (101.307)
(davon periodenfremd)	(2.589)	(228)

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen unter anderem realisierte Kursverluste aus Fremdwährungsgeschäften in Höhe von T€ 218.581 (i. Vj. T€ 81.023). Diesen Kursverlusten stehen unter Herausrechnung von Einmal-Effekten im Wesentlichen realisierte Kursgewinne aus Fremdwährungsgeschäften in Höhe von T€ 225.899 (i. Vj. T€ 78.082) gegenüber, die unter den sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen sind.

Zusätzlich sind in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen auch Verluste aus der Währungs-umrechnung in Höhe von T€ 54.139 (i. Vj. T€ 20.284) enthalten, die aus der Umrechnung von Forderungen und Verbindlichkeiten in fremder Währung sowie aus den dazugehörigen Sicherungsgeschäften resultieren. Diesen Verlusten stehen Gewinne aus der Währungsumrechnung gegenüber, die in den sonstigen betrieblichen Erträgen enthalten sind und diese Verluste unter Herausrechnung eines Einmal-Effektes im Wesentlichen ausgleichen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten weiterhin Kosten für einen unabhängigen „Compliance Monitor“, der Teil eines zwischen der Gesellschaft und der amerikanischen Justizbehörde sowie der amerikanischen Börsenaufsicht im Zusammenhang mit Foreign Corrupt Practices Act (nachfolgend: „FCPA“)-Untersuchungen erzielten Vergleiches ist. Desweiteren enthalten sind Implementierungskosten für ein globales Cloud System im Personalbereich.

Ferner enthalten sind enthalten Aufwendungen aus außerplanmäßigen Abschreibungen auf Darlehen und auf Forderungen mit inländischen und ausländischen Tochterunternehmen als auch Aufwendungen aus der Gewährung eines Zuschusses an ein Tochterunternehmen in Russland.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten weiterhin Aufwendungen aus der Rückstellung für eine erwartete Rückzahlung einer bereits im Vorjahr von einem Drittunternehmen erhaltenen Ausgleichszahlung für entgangene Gewinne aus dem Vertrieb bestimmter Produkte außerhalb eines Beteiligungsunternehmens mit Sitz in der Schweiz.

Im Übrigen enthalten sind Rechts- und sonstige Beratungskosten, Aufwendungen für Weiterbelastungen der Fresenius Medical Care Management AG für einen Teil der Kosten, die ihr im Rahmen der Führung der Geschäfte der FMC-AG & Co. KGaA entstanden sind als auch EDV-Aufwendungen sowie Kostenbelastungen von verbundenen Unternehmen.

20. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

	2020	2019
	T€	T€
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	35.748	37.311
(davon aus verbundenen Unternehmen)	(25.857)	(31.061)

Die sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge beinhalten vorrangig Zinserträge mit verbundenen Unternehmen.

Ferner sind in den sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen Zinserträge aus Devisentermingeschäften mit Banken und aus Steuern enthalten.

21. Abschreibungen auf Finanzanlagen

Im Geschäftsjahr 2020 wurden im Wesentlichen die Ausleihungen an verbundenen Unternehmen in Russland, in Kolumbien, in Brasilien und in Kroatien außerplanmäßig um T€ 16.118 abgeschrieben. Zudem wurden Anteile an Tochterunternehmen in den USA und in Argentinien sowie an zwei verbundenen Unternehmen in der Slowakei in Höhe von T€ 7.203 außerplanmäßig abgeschrieben.

Im Vorjahr wurden im Wesentlichen die Ausleihung an ein verbundenes Unternehmen in Russland außerplanmäßig abgeschrieben. Zudem wurden Anteile an zwei verbundenen Unternehmen in der Slowakei in Höhe von T€ 825 außerplanmäßig abgeschrieben.

22. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	2020	2019
	T€	T€
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	87.833	201.329
(davon an verbundene Unternehmen)	(32.506)	(148.685)
(davon aus Aufzinsung von Rückstellungen)	(686)	(600)

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen beinhalten Zinsaufwendungen aus Darlehen von verbundenen Unternehmen. Im Vorjahr enthielten die Zinsaufwendungen auch Aufwendungen aus der Zahlung einer Vorfälligkeitsentschädigung für die vorzeitige Rückzahlung eines Darlehens, das der Gesellschaft von einem Tochterunternehmen in den USA gewährt wurde.

Ferner enthalten sind Zinsaufwendungen aus Anleihen sowie kurz- und langfristigen Bankdarlehen, aus Devisentermingeschäften als auch Aufwendungen für Kreditlinienprovisionen und aus der Verteilung von Disagien über die Laufzeit der Anleihen.

23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

	2020	2019
	T€	T€
Körperschaftsteuer	6.434	9.394
Solidaritätszuschlag	-36	73
Gewerbeertragsteuer	16.545	8.085
Summe	22.943	17.552
(davon periodenfremde Steuern)	(7.542)	(13.344)

Zwischen der FMC-AG & Co. KGaA und der FMC Beteiligungsgesellschaft besteht eine gewerbe- und körperschaftsteuerliche Organschaft. Darüber hinaus bestehen mit unmittelbaren und mittelbaren Tochtergesellschaften der FMC Beteiligungsgesellschaft ebenfalls gewerbe- und körperschaftsteuerliche Organschaften.

Die laufenden Steuern vom Einkommen und vom Ertrag betreffen die im Geschäftsjahr veranlagten Steuern sowie die voraussichtlichen Verpflichtungen für noch ausstehende Steuerveranlagungen für das Geschäftsjahr und periodenfremde Jahre, die auch die derzeit stattfindenden und noch nicht abgeschlossenen sowie zukünftige steuerliche Außenprüfungen bis zum Geschäftsjahresende berücksichtigen.

Sonstige Angaben

24. Derivative Finanzinstrumente

Zur Absicherung bestehender Währungsrisiken setzt die FMC-AG & Co. KGaA derivative Finanzinstrumente ein. Der Abschluss derivativer Finanzinstrumente erfolgt damit ausschließlich zu Sicherungszwecken. Die derivativen Finanzinstrumente werden hinsichtlich ihrer wesentlichen Ausgestaltungsmerkmale übereinstimmend mit den Ausgestaltungsmerkmalen der Grundgeschäfte abgeschlossen, so dass von einer hohen Effektivität der Sicherungsbeziehung ausgegangen werden kann. Die Gesellschaft hat Richtlinien für die Risikobeurteilung und für die Kontrolle des Einsatzes von Finanzinstrumenten festgelegt. Sie beinhalten eine klare Trennung der Verantwortlichkeiten in Bezug auf die Ausführung auf der einen und sowohl die Abwicklung, Buchhaltung und Kontrolle auf der anderen Seite.

Ziel des Einsatzes von derivativen Finanzinstrumenten ist, in Bezug auf Ergebnis und Zahlungsmittelflüsse die Fluktuationen zu reduzieren, die aus Veränderungen von Wechselkursen resultieren.

Wechselkursrisiken

Zur Absicherung von Fremdwährungsrisiken setzt die Gesellschaft Devisentermingeschäfte ein.

Diese bestehen zur Absicherung der Fremdwährungsrisiken aus Forderungen und Verbindlichkeiten sowie aus mit hoher Wahrscheinlichkeit erwarteten Geschäften der Gesellschaft und deren Konzerngesellschaften. Zum Stichtag hatte die Gesellschaft Währungsderivate mit einem Nominalvolumen in Höhe von T€ 1.843.429 in ihrem Bestand. Der beizulegende Zeitwert der Währungsderivate belief sich auf negative Marktwerte in Höhe von T€ 32.917 (davon positive Marktwerte in Höhe von T€ 9.608 sowie negative Marktwerte in Höhe von T€ 42.525). Die maximalen Restlaufzeit der Währungsderivate betrug 14 Monate.

Die FMC-AG & Co. KGaA schließt mit Banken Devisentermingeschäfte ab, die der Absicherung von Fremdwährungsrisiken der Konzerngesellschaften der FMC-AG & Co. KGaA dienen. Gleichzeitig schließt die FMC-AG & Co. KGaA gegenläufige konzerninterne Devisentermingeschäfte ab (sogenannte Spiegelgeschäfte). Das Nominalvolumen dieser Geschäfte belief sich zum 31. Dezember 2020 auf T€ 474.771. Diese Geschäfte werden zu Bewertungseinheiten (Mikro-Hedges) zusammengefasst. Von einer hohen Eintrittswahrscheinlichkeit der abgesicherten Transaktionen gehen wir aus, da es sich um routinemäßige operative Geschäfte handelt. Der Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten unterliegt darüber hinaus klar definierten Vorgaben und internen Kontrollen. Die bilanzielle Darstellung dieser Bewertungseinheiten folgt der Einfrierungsmethode. Innerhalb dieser Bewertungseinheiten ergab sich aus externen und internen Geschäften zum Abschlussstichtag ein beizulegender Zeitwert von per Saldo € 0 (davon positive Marktwerte in Höhe von T€ 5.008 sowie negative Marktwerte in Höhe von T€ 5.008). Der Ausgleich der gegenläufigen Zahlungsströme erfolgt spätestens nach 14 Monaten und findet vollständig statt, da der volle Zeitwert in die Bewertungseinheiten designiert wird.

Weitere Bewertungseinheiten (Mikro-Hedge) wurden für Darlehen in Fremdwährung, die Konzernunternehmen bei der Gesellschaft aufgenommen haben bzw. die die Gesellschaft bei Konzernunternehmen aufgenommen hat und deren Restlaufzeit unter einem Jahr beträgt, und den zu ihrer Absicherung abgeschlossenen, sich gegenläufig verhaltenden Devisentermingeschäften gebildet. Von einer hohen Eintrittswahrscheinlichkeit der abgesicherten Transaktionen gehen wir aus, da es sich um routinemäßige operative Geschäfte handelt. Der Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten unterliegt darüber hinaus klar definierten Vorgaben und internen Kontrollen. Diese vollständig gegen Fremdwährungsrisiken gesicherten Darlehensforderungen und -verbindlichkeiten entsprachen zum Abschlussstichtag per Saldo einer Nettoforderung in Höhe von T€ 353.494. Die bilanzielle Darstellung dieser Bewertungseinheiten erfolgt unter Anwendung der Durchbuchungsmethode, bei welcher sowohl die Änderung der beizulegenden Zeitwerte der Darlehensforderungen und -verbindlichkeiten als auch der Devisenkontrakte erfolgswirksam erfasst werden. Die externen Devisenkontrakte zur Sicherung der einzelnen Darlehensforderungen und -verbindlichkeiten mit einem Nominalvolumen von T€ 441.299 weisen insgesamt einen negativen beizulegenden Zeitwert von per Saldo T€ 872 (davon positive Marktwerte in Höhe von T€ 4.600 sowie negative Marktwerte in Höhe von T€ 5.472) auf. Der nahezu vollständige Ausgleich der gegenläufigen Zahlungsströme erfolgt spätestens nach 12 Monaten. Zum 31. Dezember 2020 bildete die Gesellschaft für die in den Devisentermingeschäften enthaltenen Zinskomponenten mit einem negativen Marktwert eine Drohverlustrückstellung in Höhe von T€ 2.070, positive Marktwerte in Höhe von T€ 237 wurden bilanziell nicht erfasst.

Die übrigen, nicht in Bewertungseinheiten stehenden Währungsderivate mit einem Nominalvolumen in Höhe von T€ 927.359 zeigen einen negativen beizulegenden Zeitwert von per Saldo T€ 32.045 (davon positive Marktwerte in Höhe T€ 0 sowie negative Marktwerte in Höhe von T€ 32.045) zum Bilanzstichtag. Hierbei handelt es sich um freistehende Währungsderivate, die zur Absicherung eines währungsübergreifenden Notional Pooling abgeschlossen wurden. Für Währungsderivate mit einem negativen beizulegenden Zeitwert zum Bilanzstichtag wurden Drohverlustrückstellungen in Höhe von T€ 32.045 gebildet. Die maximale Restlaufzeit dieser Währungsderivate beträgt 3 Monate.

Bewertungsmethoden

Die beizulegenden Zeitwerte der derivativen Finanzinstrumente werden mit marktüblichen Bewertungsmethoden unter Berücksichtigung der am Bewertungsstichtag vorliegenden Marktdaten (Marktwerte) ermittelt. Im Einzelnen gelten dabei folgende Grundsätze:

Der beizulegende Zeitwert basiert auf dem Marktwert, zu dem ein derivatives Finanzinstrument in einer freiwilligen Transaktion zwischen unabhängigen Parteien gehandelt werden könnte, wobei Zwangsverkäufe oder Liquidationsverkäufe außer Betracht bleiben.

Für die Ermittlung der Marktwerte von Devisentermingeschäften wird der kontrahierte Terminkurs mit dem Terminkurs des Bilanzstichtags für die Restlaufzeit des jeweiligen Kontraktes verglichen. Der daraus resultierende Wert wird auf Basis der EUR-Zinskurve auf den Bilanzstichtag diskontiert. Der Marktwert des eingebetteten Derivats ermittelt sich aus der Differenz des Marktwerts der Wandelanleihe und einer Vergleichsanleihe ohne Wandlungsoption, diskontiert mit dem Marktzinssatz zum Bilanzstichtag.

Zur Messung der Effektivität von Sicherungsbeziehungen wird im Fall der Devisentermingeschäfte auf eigene Aktien mit Barausgleich die Critical-Term-Match-Methode herangezogen. Hinsichtlich der Devisentermingeschäfte ergeben sich keine Ineffektivitäten, da die wertbestimmenden Ausgestaltungsmerkmale von Grund- und Sicherungsgeschäft identisch sind.

25. Honorar des Abschlussprüfers

Die FMC-AG & Co. KGaA macht von der Befreiungsvorschrift des § 285 Nr. 17 HGB Gebrauch und verzichtet auf die Angabe des Gesamthonorars des Abschlussprüfers. Die Gesellschaft verweist hierzu auf die Angabe im Konzernanhang ihres Konzernabschlusses, der im Bundesanzeiger veröffentlicht wird.

Neben den Abschlussprüfungsleistungen hat der Abschlussprüfer auch sonstige Bestätigungsleistungen erbracht. Die sonstigen Bestätigungsleistungen umfassen im Wesentlichen Honorare für die Erstellung von Comfort Letters und sonstige Bescheinigungen im Zusammenhang mit regulatorischen Vorschriften.

Weiterhin hat der Abschlussprüfer im Geschäftsjahr neben Steuerberatungsleistungen auch sonstige Leistungen erbracht, die insbesondere Honorare für Beratungen in Corporate Governance Angelegenheiten beinhalten.

26. Vergütung des Vorstands der persönlich haftenden Gesellschafterin

Die den Mitgliedern des Vorstands der Fresenius Medical Care Management AG im Geschäftsjahr 2020 gewährten Gesamtbezüge beliefen sich auf T€ 27.853 (i. Vj. T€ 24.773), bestehend aus erfolgsunabhängiger Vergütung (inklusive Nebenleistungen) in Höhe von insgesamt T€ 9.942 (i. Vj. T€ 7.122), kurzfristiger, erfolgsbezogener Vergütung in Höhe von insgesamt T€ 8.069 (i. Vj. T€ 7.869) sowie Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung (mehrjährige, variable Vergütung) in Höhe von insgesamt T€ 9.842 (i. Vj. T€ 9.782). Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung, die im bzw. für das Geschäftsjahr 2020 gewährt wurden, beinhalten ausschließlich aktienbasierte Vergütungen mit Barausgleich.

Aus dem Fresenius Medical Care Management AG Management Board Long-Term Incentive Plan 2020 (nachfolgend: MB LTIP 2020) wurden im Geschäftsjahr 2020 159.607 (i. Vj. 114.999 unter dem Fresenius Medical Care Management AG Management Board Long-Term Incentive Plan 2019 (nachfolgend: MB LTIP 2019)) Performance Shares an die Mitglieder des Vorstands der Fresenius Medical Care Management AG gewährt. Der beizulegende Zeitwert der im November des Geschäftsjahres 2020 ausgegebenen Performance Shares betrug am Tag der Gewährung jeweils € 61,27 (i. Vj. € 62,10 für im Juli und € 60,58 für im Dezember jeweils unter dem MB LTIP 2019 zugeteilte Performance Shares) für Zusagen in Euro bzw. US-\$ 72,17 (€ 61,94) (i. Vj. US-\$ 69,71 (€ 62,69) für im Juli unter dem MB LTIP 2019 zugeteilte Performance Shares) für Zusagen in US-Dollar.

Neben den unter dem MB LTIP 2020 gewährten Performance Shares wurden keine Ansprüche (i. Vj. Ansprüche in Höhe von T€ 2.623) auf weitere aktienbasierte Vergütungen mit Barausgleich (sogenannter Share Based Award) von den Vorstandsmitgliedern der Fresenius Medical Care Management AG erworben, da der Share Based Award letztmalig im Jahr 2019 gewährt wurde.

Am Ende des Geschäftsjahres 2020 hielten die zum 31. Dezember des Geschäftsjahres amtierenden Mitglieder des Vorstands der Fresenius Medical Care Management AG insgesamt 397.515 Performance Shares (i. Vj. 314.313) und keine Phantom Stock (i. Vj. 23.336). Zusätzlich hielten sie am Ende des Geschäftsjahres 2020 insgesamt 465.308 Aktienoptionen (i. Vj. 452.989 Aktienoptionen).

Aus bestehenden Pensionszusagen existierten zum 31. Dezember 2020 Pensionsverpflichtungen gemäß IAS 19 in Höhe von T€ 28.334 (31. Dezember 2019: T€ 24.252). Die Zuführung zu den Pensionsrückstellungen betrug im Geschäftsjahr 2020 T€ 4.082 (i. Vj. T€ 6.751).

Nach HGB betrug der Stand der Pensionszusagen am 31. Dezember 2020 T€ 24.158 (31. Dezember 2019: T€ 19.741) und die Zuführung im Geschäftsjahr 2020 T€ 4.416 (i. Vj. T€ 4.913).

In Übereinstimmung mit anwendbaren gesetzlichen Vorschriften wurden den Mitgliedern des Vorstands der Fresenius Medical Care Management AG im Geschäftsjahr keine Darlehen oder Vorschusszahlungen auf zukünftige Vergütungsbestandteile gewährt.

Die Fresenius Medical Care Management AG hat sich verpflichtet, die Mitglieder des Vorstands von Ansprüchen, die gegen sie aufgrund ihrer Tätigkeit für die Gesellschaft und deren konzernverbundene Unternehmen erhoben werden, soweit solche Ansprüche über ihre Verantwortlichkeit nach deutschem Recht hinausgehen, im Rahmen des gesetzlich Zulässigen freizustellen. Zur Absicherung derartiger Verpflichtungen besteht eine Directors & Officers Versicherung mit einem Selbstbehalt, der den aktienrechtlichen Bestimmungen entspricht.

Herr Michael Brosnan war bis zum Ablauf des 31. Oktober 2019 Mitglied des Vorstands. Im Rahmen seiner Ausscheidensvereinbarung wurde für die unter seinem Dienstvertrag zugesagten Vergütungskomponenten im Zeitraum vom 1. November 2019 bis zum 31. Dezember 2020 vereinbart, dass er eine Grundvergütung in Höhe von TUS-\$ 850 (T€ 744) pro Jahr (für den Zeitraum vom 1. November 2019 bis zum 31. Dezember 2019 anteilig) erhält. Herr Michael Brosnan erhielt im Geschäftsjahr Nebenleistungen in Form von Erstattung von Honoraren zur Erstellung von Einkommensteuerunterlagen und zur Finanzplanung, Versicherungsleistungen, Zuschüssen zur Renten-, Unfall-, Lebens- und Krankenversicherung, Wohn-, Miet- und Umzugskostenzuschüssen sowie Ausgleichszahlungen im Hinblick auf die Steuerlast in Folge unterschiedlicher Steuersätze in Deutschland und den USA (Nettovergütung) und eine Kfz-Zulage in einer Gesamthöhe von TUS-\$ 257 (T€ 225) (i. Vj. TUS-\$ 17 (T€ 15) für den Zeitraum vom 1. November 2019 bis zum 31. Dezember 2019). Des Weiteren nahm Herr Michael Brosnan bis zum 31. Dezember 2020 am US-basierten 401(k) Savings Plan teil. Für den Zeitraum vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 erhielt Herr Michael Brosnan zudem einen Betrag in Höhe von 30% seiner Grundvergütung. Die Herrn Michael Brosnan im Rahmen des Long-Term Incentive Plan 2016 (LTIP 2016), des MB LTIP 2019 und in Form des Share Based Awards gewährten Vergütungskomponenten sind nach Maßgabe der entsprechenden Planbedingungen auszubezahlen bzw. ausübbar. Ab dem 1. Januar 2021 erhält Herr Michael Brosnan für einen Zeitraum von zwei Jahren eine jährliche Karenzentschädigung für das vereinbarte nachvertragliche Wettbewerbsverbot in Höhe von TUS-\$ 553 (T€ 451) pro Jahr. Mit Herrn Michael Brosnan wurde vereinbart, dass er ab dem 1. Januar 2021 Anspruch auf Erhalt eines Ruhegehalts auf Basis der einzelvertraglichen Versorgungszusage der Fresenius Medical Care Management AG in Höhe von jährlich TUS-\$ 405 (T€ 330) hat. Die Karenzentschädigung für das vereinbarte nachvertragliche Wettbewerbsverbot wird auf das Ruhegehalt angerechnet.

Herr Dominik Wehner war bis zum Ablauf des 31. Dezember 2017 Mitglied des Vorstands. Im Rahmen seiner Ausscheidensvereinbarung wurde für die unter seinem Dienstvertrag zuge-sagten Vergütungskomponenten für den Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis zum 31. März 2022 vereinbart, dass er jährlich eine Grundvergütung in Höhe von T€ 425 sowie einen Betrag in Höhe von 30% seiner Grundvergütung erhält. Außerdem hat Herr Dominik Wehner Anspruch auf Nebenleistungen in Form der Privatnutzung seines Firmen-Pkw, Erstattung von Honoraren zur Erstellung von Einkommensteuerunterlagen und zur Finanzplanung, Versicherungsleistun-gen und Zuschüssen zur Renten- und Krankenversicherung in einer Gesamthöhe von etwa T€ 35 pro Jahr. Die Herrn Dominik Wehner im Rahmen des Long-Term Incentive Program 2011, des LTIP 2016 und in Form des Share Based Awards gewährten Vergütungskompo-nenten sind zum jeweiligen regulären Erdienungszeitpunkt nach Maßgabe der entsprechen- den Planbedingungen auszubezahlen bzw. ausübbar. Ab Vollendung des 65. Lebensjahres wird Herr Dominik Wehner eine betriebliche Altersrente gemäß der einzelvertraglichen Versor-gungszusage der Fresenius Medical Care Management AG erhalten.

Herr Ronald Kuerbitz, der bis zum 17. Februar 2017 Mitglied des Vorstands war, hat seit dem 17. Februar 2017 für einen Zeitraum von zwei Jahren eine jährliche Karenzentschädigung für das vereinbarte nachvertragliche Wettbewerbsverbot erhalten; diese belief sich im Geschäfts-jahr auf T€ 0 (i. Vj. T€ 90). Mit ihm wurde zudem vereinbart, dass er nach dem Ende seines Vorstandsanstellungsvertrags mit Beginn des 14. August 2017 bis zum Ablauf des 13. August 2019 als Berater für die National Medical Care, Inc. tätig wird. Die hierfür gewährte Gegenlei-stung (inklusive Ersatz von Auslagen) beläuft sich für das Geschäftsjahr auf T€ 0 (i. Vj. T€ 167). Ab Vollendung des 65. Lebensjahres wird Herr Ronald Kuerbitz eine betriebliche Altersrente in Höhe von jährlich TUS-\$ 146 (T€ 119) erhalten.

Herr Roberto Fusté, der bis zum 31. März 2016 Mitglied des Vorstands war, hat im Geschäfts-jahr Pensionszahlungen in Höhe von rund T€ 274 (i. Vj. T€ 274) erhalten.

Herr Prof. Emanuele Gatti, der bis zum 31. März 2014 Mitglied des Vorstands war, hat im Geschäftsjahr Pensionszahlungen in Höhe von T€ 355 (i. Vj. T€ 355) erhalten.

Mit Herrn Dr. Ben Lipps, der bis zum 31. Dezember 2012 Vorsitzender des Vorstands war, wurde anstelle einer Pensionsregelung für die Zeit vom 1. Januar 2013 bis zum 31. Dezember 2021 ein Beratervertrag abgeschlossen. Danach erbringt Herr Dr. Ben Lipps Beratungslei-stungen auf festgelegten Gebieten und in einem bestimmten Zeitrahmen sowie unter Beach-tung eines Wettbewerbsverbots. Die seitens der Fresenius Medical Care Management AG hierfür gewährte Gegenleistung (inklusive Ersatz von Auslagen) belief sich für das Vorjahr auf T€ 568. Im Jahr 2019 wurde eine Ergänzung des Vertrages vorgenommen, die eine einmalige Zahlung in Höhe von T€ 1.129 für die restliche Laufzeit des Vertrages vorsieht. Diese Zahlung wurde ebenfalls im Jahr 2019 geleistet. Damit sind sämtliche Zahlungen für von ihm zu erbrin-gende Leistungen unter dem Beratervertrag abgegolten.

Frühere Mitglieder des Vorstands der Fresenius Medical Care Management AG erhielten im Geschäftsjahr 2020 keine anderen als die hier genannten Bezüge, wobei die Gesamtbezüge T€ 629 (i. Vj. T€ 2.984) betragen. Gegenüber diesem Personenkreis bestehen zum 31. De-zember 2020 Pensionsverpflichtungen gemäß IAS 19 von insgesamt T€ 36.587 (31. Dezem-ber 2019: T€ 37.373).

Nach HGB betrug der Stand der Pensionsverpflichtungen gegenüber diesem Personenkreis zum 31. Dezember 2020 T€ 32.056 (31. Dezember 2019: T€ 31.156€).

Für alle Vorstandsmitglieder der Fresenius Medical Care Management AG wurde ein nachvertragliches Wettbewerbsverbot vereinbart. Sofern dieses zur Anwendung kommt, erhalten die Vorstandsmitglieder für die Dauer von maximal zwei Jahren für jedes Jahr der sie jeweils betreffende Geltung des Wettbewerbsverbotes eine Karenzentschädigung in Höhe der Hälfte ihrer jeweiligen jährlichen Grundvergütung. Die Dienstverträge der Vorstandsmitglieder enthalten keine ausdrücklichen Regelungen für den Fall eines „Change of Control“.

Die mit den Vorstandsmitgliedern abgeschlossenen Dienstverträge sehen ein Abfindungs-Cap vor. Danach dürfen Zahlungen im Zusammenhang mit der vorzeitigen Beendigung der Vorstandstätigkeit den Wert von zwei Jahresvergütungen nicht überschreiten und nicht mehr als die Restlaufzeit des Dienstvertrags vergüten. Für die Berechnung der relevanten Jahresvergütung werden lediglich die erfolgsunabhängigen Vergütungsbestandteile herangezogen. Sofern die Fresenius Medical Care Management AG den Dienstvertrag aus wichtigem Grund gekündigt hat oder hierzu berechtigt wäre, erfolgen keine Abfindungszahlungen.

Auf der Basis der Planbedingungen des MB LTIP 2020, des MB LTIP 2019 und des LTIP 2016 und gemäß den mit den Vorstandsmitgliedern abgeschlossenen Dienstverträgen können insbesondere im Fall von relevanten Verstößen gegen interne Richtlinien bzw. nicht pflichtgemäßem Verhalten bereits erdiente und ausbezahlte variable Vergütungsbestandteile zurückgefordert werden (Clawback).

Detaillierte und auch nach einzelnen Vorstandsmitgliedern der Fresenius Medical Care Management AG individualisiert angegebene Informationen zur Vorstandsvergütung legt die FMC-AG & Co. KGaA in ihrem Vergütungsbericht offen, der Bestandteil des Lageberichts ist und auf der Internetseite der Gesellschaft unter <https://www.freseniusmedicalcare.com/de/investoren/corporate-governance/erklaerung-zur-unternehmensfuehrung> abgerufen werden kann.

27. Vergütung des Aufsichtsrats

Die Gesamtvergütung des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA belief sich für das Geschäftsjahr 2020 auf T€ 669 (i. Vj. T€ 626). Diese setzt sich zusammen aus einer Festvergütung in Höhe von T€ 463 (i. Vj. T€ 439) sowie Vergütungsleistungen für die Tätigkeiten in den Ausschüssen in Höhe von T€ 206 (i. Vj. T€ 187). Für das Geschäftsjahr ist kein Anspruch auf Auszahlung einer variablen erfolgsorientierten Vergütung (i. Vj. T€ 0) entstanden. Gemäß § 13e Abs. 3 der Satzung der FMC-AG & Co. KGaA erhalten die Mitglieder des Gemeinsamen Ausschusses ein Sitzungsgeld in Höhe von TUS-\$ 3,5 (T€ 2,9).

Die Vergütung des Aufsichtsrats der Fresenius Medical Care Management AG und die Vergütung für deren Ausschüsse wurde gemäß § 7 Abs. 3 der Satzung der FMC-AG & Co. KGaA an die FMC-AG & Co. KGaA weiterbelastet. Im Geschäftsjahr 2020 belief sich die Gesamtvergütung des Aufsichtsrats der Fresenius Medical Care Management AG auf T€ 943 (i. Vj. T€ 937). Darin enthalten sind Festvergütungsleistungen für die Tätigkeit im Aufsichtsrat in Höhe von T€ 425 (i. Vj. T€ 432) sowie Vergütungsleistungen für die Tätigkeiten in den Ausschüssen in Höhe von T€ 518 (i. Vj. T€ 505). Für das Geschäftsjahr ist kein Anspruch auf Auszahlung einer variablen erfolgsorientierten Vergütung (i. Vj. T€ 0) entstanden.

Zugunsten der Mitglieder des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA besteht eine Directors & Officers Versicherung mit einem Selbstbehalt, der den aktienrechtlichen Bestimmungen entspricht.

28. Corporate Governance

Der Vorstand der persönlich haftenden Gesellschafterin und der Aufsichtsrat der FMC-AG & Co. KGaA haben die nach § 161 AktG vorgeschriebene Entsprechenserklärung abgegeben. Die Gesellschaft hat die Erklärung auf ihrer Internetseite

<https://www.freseniusmedicalcare.com/de/investoren/corporate-governance/entsprechenserklaerung/>

dauerhaft öffentlich zugänglich gemacht.

29. Nachtragsbericht

Seit Ende des Geschäftsjahres 2020 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung aufgetreten, die die ausgewiesenen Kennzahlen und Geschäftsergebnisse in irgendeiner Form nennenswert beeinflussen. Auch sind derzeit keine größeren Veränderungen in der Struktur, Verwaltung oder Rechtsform der Gesellschaft oder im Personalbereich vorgesehen.

30. Gewinnverwendungsvorschlag

Es wird vorgeschlagen, den Jahresabschluss in der vorgelegten Fassung festzustellen und den Bilanzgewinn für das Geschäftsjahr 2020 wie folgt zu verwenden:

Zahlung einer Dividende von € 1,34 je Stammaktie auf das dividendenberechtigte Grundkapital der Stammaktien in Höhe von € 292.876.570	€ 392.454.603,80
 Vortrag auf neue Rechnung	 <u>€ 935.359.273,34</u>
	<u>€ 1.327.813.877,14</u>

Hof an der Saale, den 26. Februar 2021

Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin
Fresenius Medical Care Management AG

Der Vorstand

R. Powell

H. Giza

F. W. Maddux, MD

Dr. K. Mazur-Hofsäß

Dr. O. Schermeier

W. Valle

K. Wanzek

H. de Wit

Anlage zum Anhang

Aufsichtsrat und Vorstand

Aufsichtsrat

Dr. Dieter Schenk

Vorsitzender
Rechtsanwalt und Steuerberater
Mitglied mehrerer Aufsichtsgremien

Mitglied des Aufsichtsrats der:

Fresenius Management SE (stellvertretender Vorsitzender)
Fresenius Medical Care Management AG (stellvertretender Vorsitzender)
HWT invest AG (vormals Bank Schilling & Co. AG) (Vorsitzender)
Gabor Shoes AG (Vorsitzender)
TOPTICA Photonics AG (Vorsitzender)

Mitglied des Stiftungsrates der:

Else Kröner-Fresenius-Stiftung (Vorsitzender)

Rolf A. Classon

Stellvertretender Vorsitzender

Mitglied des Aufsichtsrats der:

Fresenius Medical Care Management AG

Mitglied des Board of Directors der:

Catalent, Inc., USA (Non-Executive Director)
Perrigo Company plc, Irland (Non-Executive Director)

William P. Johnston

Operating Executive der The Carlyle Group Inc., USA (bis 29. Februar 2020)

Mitglied des Aufsichtsrats der:

Fresenius Medical Care Management AG

Dr. Dorothea Wenzel

Executive Vice President und Leiterin des globalen Geschäftsbereichs Surface Solutions der Merck KGaA

Pascale Witz

President der PWH Advisors SASU, Frankreich, und CEO der PWH Advisors LLC, USA

Mitglied des Board of Directors der:

Horizon Therapeutics plc, Irland (Non-Executive Director)

Regulus Therapeutics, Inc., USA (Non-Executive Director)

Perkin Elmer, Inc., USA (Non-Executive Director)

Prof. Dr. Gregor Zünd

Vorsitzender der Spitaldirektion des Universitätsspitals Zürich

Aufsichtsratsausschüsse

Prüfungs- und Corporate-Governance-Ausschuss (Audit and Corporate Governance Committee)

Rolf A. Classon (Vorsitzender seit 1. Januar 2020)

William P. Johnston (stellvertretender Vorsitzender seit 1. Januar 2020)

Pascale Witz

Nominierungsausschuss

Rolf A. Classon (Vorsitzender)

Dr. Dieter Schenk (stellvertretender Vorsitzender)

Gemeinsamer Ausschuss¹

Rolf A. Classon

William P. Johnston

Besonderer Gemeinsamer Ausschuss² (bis 30. November 2020)

Dr. Dieter Schenk (Vorsitzender)

Pascale Witz

¹ Gemeinsamer Ausschuss der Aufsichtsräte der FMC-AG & Co. KGaA und Fresenius Medical Care Management AG. Weitere Mitglieder des Gemeinsamen Ausschusses sind Herr Stephan Sturm (Vorsitzender) und Herr Dr. Gerd Krick als Vertreter der Fresenius Medical Care Management AG. Herr Sturm und Herr Dr. Krick sind nicht Mitglieder des Aufsichtsrats der FMC-AG & Co. KGaA.

² Weiteres Mitglied des Besonderen Gemeinsamen Ausschusses war Herr Stephan Sturm.

**Vorstand der persönlich haftenden Gesellschafterin
Fresenius Medical Care Management AG**

Rice Powell

Vorstandsvorsitzender

Mitglied des Vorstands der:

Fresenius Management SE, persönlich haftende Gesellschafterin der
Fresenius SE & Co. KGaA

Mitglied des Board of Directors der:

Fresenius Medical Care Holdings, Inc., USA (Vorsitzender)

Mitglied des Verwaltungsrates der:

Vifor Fresenius Medical Care Renal Pharma Ltd., Schweiz (stellvertretender Vorsitzender)

Helen Giza

Finanzvorstand

Mitglied des Board of Directors der:

Fresenius Medical Care Holdings, Inc., USA

Franklin W. Maddux, MD (seit 1. Januar 2020)

Globaler Medizinischer Leiter

Mitglied des Verwaltungsrates der:

Vifor Fresenius Medical Care Renal Pharma Ltd., Schweiz

Mitglied des Board of Directors der:

Goldfinch Bio, Inc., USA

Humacyte, Inc., USA

Dr. Katarzyna Mazur-Hofsäß

Vorstand für die Region Europa, Naher Osten und Afrika

Mitglied des Aufsichtsrats der

Xenios AG (Vorsitzende seit 11. Februar 2021)

Medos Medizintechnik AG (Vorsitzende seit 11. Februar 2021)

Mitglied des Verwaltungsrates der:

Vifor Fresenius Medical Care Renal Pharma Ltd., Schweiz (seit 23. April 2020)

Mitglied des Board of Directors der:

Smith & Nephew plc, Vereinigtes Königreich (seit 1. November 2020)

Dr. Olaf Schermeier

Vorstand für Forschung und Entwicklung

Mitglied des Aufsichtsrats der:

Xenios AG (Vorsitzender bis 10. Februar 2021; stellvertretender Vorsitzender seit 11. Februar 2021)

Medos Medizintechnik AG (Vorsitzender bis 10. Februar 2021; stellvertretender Vorsitzender seit 11. Februar 2021)

Mitglied des Verwaltungsrates der:
Unicyte AG, Schweiz (seit 18. September 2020)

William Valle

Vorstand für die Region Nordamerika

Mitglied des Board of Directors der:
Fresenius Medical Care Holdings, Inc. USA

Kent Wanzek

Vorstand für Produktion, Qualität und Logistik

Mitglied des Board of Directors der:
Fresenius Medical Care Holdings, Inc., USA

Harry de Wit

Vorstand für die Region Asien-Pazifik

Mitglied des Board of Directors der:
New Asia Investments Pte Ltd., Singapur (bis 22. Oktober 2020)

Aufstellung des Anteilsbesitzes

der

**Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA
Hof an der Saale**

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Nahestehende Unternehmen Inland	1
2. Nahestehende Unternehmen konsolidiert Ausland	4
3. Nahestehende Unternehmen nicht konsolidiert Ausland	92
4. Assoziierte Unternehmen & sonstige Beteiligungen	93

Agenda

a	=	es liegt kein Jahresabschluss vor
b	=	Wert per 31.03. des Berichtsjahres
f	=	keine Angabe des Eigenkapitals und des Ergebnisses des Berichtsjahres HBI, sondern IFRS-Abschluss auf Ebene des Teilkonzerns FMC Holdings Inc.
h	=	diese Gesellschaften machen von der Befreiungsvorschrift nach § 264 b HGB Gebrauch
i	=	diese Gesellschaften machen von der Befreiungsvorschrift nach § 264 (3) HGB Gebrauch
j	=	Wert per 31.12. des Vorjahres
m	=	die Angabe des Bundesstaats spiegelt nicht den Geschäftssitz der Gesellschaft wider
t	=	diese Gesellschaften werden aufgrund vertraglicher Vereinbarungen konsolidiert
u	=	diese Gesellschaft wird aufgrund der mehrheitlichen Stimmrechte konsolidiert
w	=	Wert per 31.07. des Berichtsjahres

Mit Ausnahme der mit (*) gekennzeichneten Gesellschaften wird in der Beteiligungsliste FMC als Abkürzung für Fresenius Medical Care verwendet.

Verbundene Unternehmen Inland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
<u>In Konzernabschluss einbezogen - mit Ergebnisabführungsvertrag</u>						
1	Ärztliches Versorgungszentrum Ludwigshafen GmbH im Lusanum Ludwigshafen Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) VZ Ludwigshafen GmbH	100		24	0
2	DIZ München Nephrocare GmbH München Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) DIZ München Nephrocare	72		38	0
3	ET Software Developments GmbH Heidelberg Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 7)	(i) ET Software Developments GmbH	100		948	0
4	Fresenius Medical Care Beteiligungsgesellschaft mbH Bad Homburg v.d. Höhe Deutschland	(i) FMC Beteiligungsgesellschaft	100		9.034.168	0
5	Fresenius Medical Care Deutschland GmbH Bad Homburg v.d. Höhe Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 8)	(i) FMC D-GmbH	100		526.721	0
6	Fresenius Medical Care Frankfurt am Main GmbH Frankfurt am Main Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) FMC Ffm GmbH	100		25	0
7	Fresenius Medical Care GmbH Bad Homburg v.d. Höhe Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 8)	(i) FMC GmbH	100		45.253	0
8	Fresenius Medical Care Investment GmbH Bad Homburg v.d. Höhe Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 4)	(i) FMC Investment GmbH	100		4.208.552	0
9	Fresenius Medical Care US Beteiligungsgesellschaft mbH Bad Homburg v.d. Höhe Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 5)	(i) FMC US Beteiligungsgesellschaft	100		25	0
10	Fresenius Medical Care Ventures GmbH Bad Homburg v.d. Höhe Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 8)	(i) FMC Ventures GmbH	100		32.600	0
11	Medizinisches Versorgungszentrum Berchtesgaden GmbH Berchtesgaden Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) MVZ Berchtesgaden	100		23	0
12	MVZ Gelsenkirchen-Buer GmbH Gelsenkirchen-Buer Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) MVZ Gelsenkirchen	89		42	0
13	Nephrocare Ahrensburg GmbH Ahrensburg Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Ahrensburg GmbH	82		50	0
14	Nephrocare Augsburg GmbH Augsburg Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Augsburg GmbH	75		131	0
15	Nephrocare Berlin-Weißensee GmbH Berlin Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) MVZ Berlin-Weißensee	100		25	0
16	Nephrocare Betzdorf GmbH Betzdorf Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) MVZ Betzdorf	76		81	0
17	Nephrocare Bielefeld GmbH Bielefeld Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Bielefeld GmbH	100		25	0
18	Nephrocare Buchholz GmbH Buchholz Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Buchholz GmbH	100		25	0
19	Nephrocare Daun GmbH Daun Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Daun	100		25	0
20	Nephrocare Deutschland GmbH Bad Homburg v.d. Höhe Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 4)	(i) Nephrocare D GmbH	100		9.114	0
21	Nephrocare Döbeln GmbH Döbeln Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Döbeln GmbH	100		25	0
22	Nephrocare Dortmund GmbH Dortmund Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Dortmund GmbH	100		25	0
23	Nephrocare Friedberg GmbH Friedberg Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Friedberg	100		25	0
24	Nephrocare Grevenbroich GmbH Grevenbroich Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Grevenbroich GmbH	100		25	0
25	Nephrocare Hagen GmbH Hagen Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Hagen	100		25	0

Verbundene Unternehmen Inland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
26	Nephrocare Hamburg-Altona GmbH Hamburg Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare HH-Altona GmbH	100	37	0
27	Nephrocare Hamburg-Barmbek GmbH Hamburg Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) MVZ Hamburg-Barmbek	51	49	0
28	Nephrocare Hamburg-Süderelbe GmbH Hamburg Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare HH-Süderelbe GmbH	58	599	0
29	Nephrocare Ingolstadt GmbH Ingolstadt Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) MVZ Ingolstadt	100	76	0
30	Nephrocare Kaufering GmbH Kaufering Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Kaufering	76	197	0
31	Nephrocare Krefeld GmbH Krefeld Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Krefeld GmbH	100	25	0
32	Nephrocare Lahr GmbH Lahr Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) MVZ Lahr	100	25	0
33	Nephrocare Leverkusen GmbH Leverkusen Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Leverkusen GmbH	51	158	0
34	Nephrocare Ludwigshafen GmbH Ludwigshafen Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Ludwigshafen	100	25	0
35	Nephrocare Mannheim GmbH Mannheim Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Mannheim	100	25	0
36	Nephrocare Mönchengladbach GmbH Mönchengladbach Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Mönchengladbach GmbH	100	25	0
37	Nephrocare Mühlhausen GmbH Mühlhausen Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Mühlhausen GmbH	100	25	0
38	Nephrocare München-Ost GmbH München Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare München-Ost GmbH	100	25	0
39	Nephrocare Münster GmbH Münster Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Münster GmbH	55	45	0
40	Nephrocare MVZ Aalen GmbH Aalen Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Aalen GmbH	90	67	0
41	Nephrocare Oberhausen GmbH Oberhausen Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Oberhausen GmbH	100	25	0
42	Nephrocare Papenburg GmbH Papenburg Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Papenburg GmbH	100	25	0
43	Nephrocare Pirmasens GmbH Pirmasens Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Pirmasens	85	267	0
44	Nephrocare Püttlingen GmbH Püttlingen Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Püttlingen	51	214	0
45	Nephrocare Recklinghausen GmbH Recklinghausen Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Recklinghausen GmbH	100	25	0
46	Nephrocare Rostock GmbH Rostock Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Rostock GmbH	100	51	0
47	Nephrocare Salzgitter GmbH Salzgitter Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Salzgitter GmbH	100	25	0
48	Nephrocare Schrobenhausen GmbH Schrobenhausen Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Schrobenhausen GmbH	100	24	0
49	Nephrocare Starnberg GmbH Starnberg Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Starnberg	100	25	0
50	Nephrocare Wetzlar GmbH Wetzlar Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr. 20)	(i) Nephrocare Wetzlar GmbH	51	49	0

Verbundene Unternehmen Inland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
51	Nephrocare Witten GmbH Witten Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	(i) Nephrocare Witten GmbH 20)	100	25	0
52	Nephrologisch-Internistische Versorgung Ingolstadt GmbH Ingolstadt Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	(i) Nephrologisch-Internistische Versorgung Ingolstadt 20)	100	25	0
53	Nova Med GmbH Vertriebsgesellschaft für medizintechnische Geräte und Verbrauchsmittel Bad Homburg v.d. Höhe Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	(i) FMC NOVA MED 4)	100	69.797	0
54	VIVONIC GmbH Säulau Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	(i) VIVONIC GmbH 4)	100	9.861	0
55	Zentrum für Nieren- und Hochdruckkrankheiten Bensheim GmbH Bensheim Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	(i) Zentrum Bensheim 20)	85	4	0
<u>In Konzernabschluss einbezogen - ohne Ergebnisabführungsvertrag</u>					
56	D.Med Consulting GmbH Hamburg Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	D.Med GmbH 4)	51	3.040	2.694
57	FMC Data Solutions GmbH Berlin Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Data Solutions 8)	100	530	5
58	Fresenius Medical Care US Thalheim GmbH Stollberg Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Thalheim 63)	100	2.244	0
59	Fresenius Medical Care US Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG Bad Homburg v.d. Höhe Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	(h) FMC US Vv GmbH & Co. KG 4)	100	11.077	4.940
60	Fresenius Medical Care US Zwei Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG Bad Homburg v.d. Höhe Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	(h) FMC US Zwei Vv GmbH & Co. KG 4)	100	1.133	429
61	Fresenius Medical Care Vermögensverwaltungs GmbH Bad Homburg v.d. Höhe Deutschland	FMC Vermögensverwaltungs	100	612	54
62	Medos Medizintechnik Aktiengesellschaft Stollberg Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	Medos Medizintechnik AG 73)	100	13.613	0
63	National Medical Care (Deutschland) GmbH Bad Homburg v.d. Höhe Deutschland	NMC Deutschland	100	22.698	-985
64	Nephrocare Göttingen GmbH Göttingen Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nephrocare Göttingen GmbH 20)	100	22	-1
65	Nephrocare Hattingen GmbH Hattingen Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nephrocare Hattingen GmbH 20)	100	22	-1
66	Nephrocare Mettmann GmbH Mettmann Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nephrocare Mettmann GmbH 20)	100	25	0
67	Nephrocare Schwandorf-Regenstauf GmbH Schwandorf Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nephrocare Schwandorf GmbH 20)	100	5.773	-122
68	NMC Holding GmbH Bad Homburg v.d. Höhe Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	NMC Holding D 4)	100	13.215	-608
69	NxStage GmbH & Co. KG Göttingen Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	NxStage GmbH & Co. KG 877)	100	(f)	(f)
70	NxStage Tech GmbH i.L. Rosdorf Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	NxStage Tech GmbH 69)	100	(f)	(f)
71	NxStage Verwaltungs-GmbH Rosdorf Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	NxStage Verwaltungs-GmbH 877)	100	(f)	(f)
72	PONTORMO GmbH Bad Homburg v.d. Höhe Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	Pontormo 955)	100	-88.316	185
73	XENIOS AG Heilbronn Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	XENIOS AG 4)	100	47.668	-24.355
<u>Nicht in Konzernabschluss einbezogen - ohne Ergebnisabführungsvertrag</u>					
74	Pentracor GmbH Hennigsdorf Deutschland (mittelbare Beteiligung über Nr.	Pentracor 4)	6	-2.094 (i)	-1.884 (i)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital %	Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
In Konzernabschluss einbezogen - ohne Ergebnisabführungsvertrag					
75	Fresenius Medical Care Argentina S.A. Buenos Aires Argentinien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Argentina 4)	100	73.700	1.682
76	ACT Endoscopy Pty Ltd. Deakin ACT Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	ACT Endoscopy 84)	100	502	-16
77	Adelaide Day Surgery PTY Limited Adelaide Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	ADS PTY Ltd. 84)	100	10.824	3.692
78	Artistic Manufacturing Pty. Ltd. Sydney Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Artistic Manufacturing 100)	100	0	0
79	Australian Day Hospital Holdings Pty. Limited Spring Hill Queensland Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	ADHH Pty. Ltd. 98)	100	85.954	0
80	Australian Day Hospital Investments PTY Limited Spring Hill Queensland Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	ADHI PTY Ltd. 97)	100	-11.096	-3.564
81	Ballarat Day Procedure Centre PTY Limited Ballarat Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	BDPC PTY Ltd. 84)	100	2.601	1.003
82	Brindabella Endoscopy Centre PTY Limited Garran Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	BEC PTY Ltd. 84)	100	1.410	233
83	Canberra Endoscopy PTY Limited Cheltenham Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	CE PTY Ltd. 84)	100	1.682	484
84	Cura Day Hospitals (Operations) PTY Limited Spring Hill Queensland Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	CDH Operations PTY Ltd. 86)	100	-22.199	-9.299
85	Cura Day Hospitals (Properties) PTY Limited Spring Hill Queensland Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	CDH Properties PTY Ltd. 86)	100	2.701	192
86	Cura Day Hospitals Group PTY Limited Spring Hill Queensland Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	CDH Group PTY Ltd. 80)	100	26.752	0
87	Cura Day Newco 1 PTY Limited East Melbourne Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	CD Newco 1 PTY Ltd. 84)	100	4.315	1.066
88	Cura Day Newco 2 PTY Limited Dirinya Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	CD Newco 2 PTY Ltd. 84)	100	5.363	2.014
89	Cura Day Newco 3 PTY Limited Spring Hill Queensland Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	CD Newco 3 PTY Ltd. 84)	100	7.581	2.911
90	Cura Day Newco 4 PTY Limited Chermside Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	CD Newco 4 PTY Ltd. 84)	100	15	671
91	Cura Day Newco 5 PTY Limited Spring Hill Queensland Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	CD Newco 5 PTY Ltd. 84)	100	-876	477
92	Cura Newco 6 Pty Ltd Spring Hill Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Cura Newco 6 Pty 84)	100	123	110
93	Day Surgery Management PTY Limited Willoughby Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	DSM PTY Ltd. 84)	100	0	0
94	Dee Why Endoscopy PTY Limited Dee Why Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	DWE PTY Ltd. 84)	100	319	100
95	EIR Medical, Inc. - Australia Melbourne Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	EIR Medical Australia 877)	100	(f)	(f)
96	Fresenius Medical Care Australia PTY Ltd. Sydney Australien	FMC Australia	100	207.060	-7.059
97	Fresenius Medical Care Day Hospitals Holding Pty Limited Sydney Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FME Day Hospitals Holding Ltd. 96)	99	152.332	0
98	Fresenius Medical Care Day Hospitals Investments Pty Limited Sydney Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FME Day Hospitals Investments Ltd. 97)	100	50.045	0
99	Fresenius Medical Care Packs (Australia) Pty. Ltd. Sydney Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Neomedics 96)	100	6.781	453

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
100	Fresenius Medical Care Seating (Australia) Pty. Ltd. Sydney Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Artistic 101)	100	-1.812	-380
101	Fresenius Medical Care South Asia Pacific Pty Ltd Sydney Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC South AP 4)	100	2.029	0
102	Ipswich Day Surgery PTY Limited Ipswich Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	IDS PTY Ltd. 84)	100	36	390
103	Lacular PTY Limited Liverpool Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Lacular PTY Ltd. 84)	100	6.042	2.801
104	Newcastle Endoscopy Centre Pty. Limited Charlestown Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Newcastle Endoscopy 84)	100	1.770	365
105	Perth Eye Centre Pty. Ltd. West Perth Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Perth Eye Centre 84)	100	4.549	2.372
106	Queensland Eye Hospital PTY Limited Spring Hill Queensland Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	QEH PTY Ltd. 84)	100	3.652	1.419
107	Subiaco Private Hospital PTY Limited Subiaco Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	SPH PTY Ltd. 84)	100	1.365	-43
108	Sunshine Coast Day Surgery Pty Ltd Spring Hill QLD Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Sunshine Pty. Ltd. 84)	100	9.960	1.904
109	Sydney Day Surgery Prince Alfred PTY Limited Newtown Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	SDSPA PTY Ltd. 84)	100	-654	-186
110	The Eye Hospital PTY Limited Launceston Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	TEH PTY Ltd. 84)	100	6.886	2.373
111	Toowoomba Surgicentre PTY Limited East Toowoomba Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	TS PTY Ltd. 84)	100	2.147	1.181
112	Wagga Endoscopy Centre PTY Limited Wagga Wagga Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	WEC PTY Ltd. 84)	100	846	-266
113	West Leederville Private Hospital Pty Ltd Spring Hill Australien (mittelbare Beteiligung über Nr.	West Leederville Private Hospital 84)	100	3.891	544
114	Fresenius Medical Care Bangladesh Ltd. Dhaka Bangladesch (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Bangladesh 4)	100	1.650	-204
115	Fresenius Medical Care Belgium N.V. Willebroek Belgien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Belgium 4)	100	6.783	-407
116	Fresenius Medical Care BH d.o.o. Sarajevo, društvo za promet i usluge Sarajevo Sarajevo Bosnien und Herzegowina (mittelbare Beteiligung über Nr.	"Fresenius Medical Care BH" d.o.o. Sarajevo 5)	100	10.556	799
117	Zdravstvena ustanova - Bolnica INTERNACIONALNI DJALIZA CENTAR" Banja Luka (Health Institution - Hospital "INTERNACIONALNI DJALIZA CENTAR" Banja Luka) Banja Luka Bosnien und Herzegowina (mittelbare Beteiligung über Nr.	Health Institution Banja Luka 4)	100	18.226	-95
118	Zdravstvena ustanova Fresenius Medical Care Centar za dijalizu bolnica za pružanje usluga dijalize Samac Bosnien und Herzegowina (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Centar za dijalizu 116)	100	1	-241
119	Zdravstvena ustanova Fresenius Medical Care Centar za dijalizu" d.o.o. Brcko distrikt (Health Institution "Fresenius Medical Care Centar za dijalizu" d.o.o. District Brcko) Brcko Bosnien und Herzegowina (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Brcko 116)	100	1.096	150
120	BRASNEFRO PARTICIPACOES S.A. Sao Paulo Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	BRASNEFRO 136)	100	83.388	4.132
121	CDR - Clinica de Doencas Renais LTDA. Rio de Janeiro Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	CDR 120)	100	9.089	2.211
122	Centro de Diálise de Macaé Ltda. Macaé Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Centro de Diálise de Macaé Ltda. 121)	100	316	-57
123	CENTRO DE NEFROLOGIA DE DIÁLISE FRESENIUS MEDICAL CARE MOEMA LTDA. Moema Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Clinica Sao Jorge 120)	100	0	0
124	Centro de Nefrologia e Dialise de Joao Pessoa Ltda. Cidade de Joao Pessoa Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	CLINEPA 120)	100	-284	223

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
125	CENTRO DE NEFROLOGIA E DIÁLISE FRESENIUS MEDICAL CARE SANTOS LTDA. Santos Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nefrológico de Barra Mansa Ltda 121)	100	2	0
126	CENTRO DE NEFROLOGIA E DIÁLISE FRESENIUS MEDICAL CARE VERA CRUZ LTDA. Belo Horizonte Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Centro Minas Gerais 120)	100	0	0
127	Centro Nefrológico de Anil Ltda. Rio de Janeiro Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nefrológico de Anil Ltda 121)	100	1	0
128	Centro Nefrológico de Cascadura Ltda. Rio de Janeiro Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Centro Nefrológico de Cascadura Ltda. 121)	100	1	1
129	CETENE CENTRO DE TERAPIA NEFROLOGICA LTDA São Paulo Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	CETENE 121)	100	2.028	1.961
130	CLINEFRON TRATAMENTO DIALITICO E SERVIÇOS MEDICOS LTDA Santo Antonio de Padua - Rio de Janeiro Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	CLINEFRON 121)	50	245	175
131	Clinica de Diálise Volta Redonda Ltda. Volta Redonda Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Clinica de Diálise Volta Redonda Ltda. 120)	100	-220	-391
132	Clinica de Nefrologia Santa Rita Ltda. Sao Paulo Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Clinica de Nefrologia Santa Rita Ltda. 120)	100	70	247
133	CLINICA DO RIM LTDA Petrolina Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Clinica Do Rim 141)	100	410	140
134	Clinica de Diálise do Centro Ltda. Rio de Janeiro Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Dialise do Centro Ltda. 121)	100	-345	-346
135	Clinica Nefrológica de Minas Gerais Ltda. BELO HORIZONTE-MG Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Clinica Minas Gerais 120)	100	1.155	272
136	Dialinvest Servicos e Participacoes Ltda. Santo André Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Dialinvest 329)	100	67.708	-2.273
137	Fresenius Medical Care Ltda. Jaguariúna Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Brazil 4)	100	29.663	-39.757
138	Instituto de Nefrologia e Diálise Ltda. Salvador Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	INED 120)	100	657	477
139	INSTITUTO MINEIRO DE NEFROLOGIA LTDA Belo Horizonte Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	IMN 121)	100	-44	-165
140	Medserv Assistencia Médica e Nefrológica Ltda. Sao Paulo Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Medserv 120)	100	441	288
141	NEFROCLÍNICA LTDA. Bairro Boa Vista, Recife Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	NEFROCLÍNICA 120)	100	537	-222
142	Nefron Servicos Médicos de Nefrologia Ltda. Contagem Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nefron 120)	100	685	159
143	NEPHRON ASSISTENCIA NEFROLÓGICA LTDA. Sao Paulo Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nephron Ltda 120)	100	708	435
144	NEPHRON BRASILIA SERVIÇOS MEDICOS LTDA Cidade Satélite de Taguatinga Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	NEPHRON 121)	100	1.299	1.037
145	Nephrosys Suporte e Manutencao Computacional Ltda. Porto Alegre Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nephrosys Suporte e Manutencao Computacional Ltda. 137)	70	69	35
146	OPERACAO NEFRODATA SISTEMAS LTDA Porto Alegre Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nefrodata 145)	70	0	79
147	Pró-Renal Assistencia Médica Ltda. Rio de Janeiro Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Pro-Renal 120)	100	-22	-130
148	Pró-Rim - Clínica de Doencas Renais Ltda. Rio de Janeiro Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Pro-Rim CDR Ltd. 120)	100	-383	-25
149	Renal Services Ltda. Cidade de Olinda Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Renal Services Ltda. 120)	100	0	32

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	
			%		
150	RENALVIDA ASSISTENCIA INTEGRAL AO RENAL LTDA Rio de Janeiro Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Renalvida Assistencia Integral AO Renal Ltda. (120)	100	0	-901
151	SAMARIM Assistencia Nefrológica Ltda. Cidade de Sao Paulo Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	SAMARIM Ltda. (120)	100	-129	1.299
152	UDT - Unidade de Diálise e Transplante Ltda. Sao Paulo Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	UDT - Unidade de Diálise e Transplante Ltda. (120)	100	-1.077	-768
153	UNINEFRON UNIDADE NEFROLÓGICA S.A. Cidade de Recife Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	UNINEFRON S.A. (120)	60	1.299	247
154	VIVAX - Industria e Comércio de Equipamentos Ltda. (Saubern) Campo Mourao Brasilien (mittelbare Beteiligung über Nr.	VIVAX Ltda. (137)	100	10.806	1.371
155	Asia Renal Care Asia Pacific Holdings Ltd. Tortola Britische Jungferinseln (mittelbare Beteiligung über Nr.	ARC AP Holdings (308)	100	-1.965	-39
156	Asia Renal Care Philippines Holdings Ltd. Road Town, Tortola Britische Jungferinseln (mittelbare Beteiligung über Nr.	ARC Philippines Holdings (308)	100	-170	2
157	Cardinal Medical Services Ltd. Tortola Britische Jungferinseln (mittelbare Beteiligung über Nr.	Cardinal Medical Services (308)	100	-14.608	868
158	Redwood Medical Services Ltd. Tortola Britische Jungferinseln (mittelbare Beteiligung über Nr.	Redwood Medical Services (308)	70	328	1
159	Centro de Dialisis Osmodial Limitada Coquimbo Chile (mittelbare Beteiligung über Nr.	Centro de Dialisis Osmodial Limitada (163)	100	1.173	222
160	Centro de Diálisis Araucania Limitada Temuco Chile (mittelbare Beteiligung über Nr.	Centro de Diálisis Araucania Limitada (163)	100	2.439	425
161	Fresenius Medical Care Chile S.A. Santiago Chile (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC CHILE (4)	100	20.773	-6
162	Fresenius Medical Care Servicios Limitada Santiago de Chile Chile (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Servicios Ltda. (4)	100	475	105
163	Nephrocare Chile S.A. Santiago Chile (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nephrocare Chile (161)	100	31.956	1.355
164	Pentafarma S.A. Santiago Chile (mittelbare Beteiligung über Nr.	Pentafarma (4)	100	22.248	1.567
165	Servicios Médicos Iquique S.A. Iquique Chile (mittelbare Beteiligung über Nr.	Servicios Médicos Iquique S.A. (163)	100	138	51
166	Sociedad De Diálisis y Nefrologia S.A. Vina del Mar Chile (mittelbare Beteiligung über Nr.	Sociedad De Diálisis y Nefrologia S.A. (163)	100	270	125
167	Sociedad Médica La Tirana S.A. Iquique Chile (mittelbare Beteiligung über Nr.	Sociedad Médica La Tirana S.A. (163)	100	266	76
168	Aishen (Beijing) Hospital Management Co.Ltd. Peking China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Aishen (Beijing) Hospital (178)	55	-24	-605
169	Beijing UE Medical Product Ltd. Peking China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Beijing UE MP (177)	100	-3.472	-1.352
170	Changshu Fresenius Kidney Care Dialysis Center Co. Ltd. Changshu China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Changshu Fresenius Kidney Care DC (178)	100	216	-300
171	Chifeng Fresenius Kidney Care Dialysis Center Co.Ltd. Songshan District, Chifeng City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Chifeng (168)	100	387	-514
172	Chongqing Rongchang Kangfuer Hospital Co. Ltd. Chongqing City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Chongqing Rongchang Kangfuer (173)	100	-7.272	-1.804
173	Chongqing Rongchang Tangcheng Hospital Co.Ltd. Chongqing City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Chongqing Rongchang (178)	60	8.087	-1.097
174	Dali Fresenius Kidney Care Dialysis Center Co. Ltd. Dali City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Dali Fresenius Kidney (263)	100	807	-180

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
175	Daqing Kangda Dialysis Center Co.Ltd. Daqing City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Daqing Kangda Dialysis Center 178)	60	732	-132
176	Dong Guan Aishen Dialysis Center Co.Ltd. Dong Guan City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Dong Guan 168)	100	540	-351
177	Fresenius Medical Care (Jiangsu) Co. Ltd. Changshu China (mittelbare Beteiligung über Nr.	FME-Jiangsu 180)	100	124.394	7.412
178	Fresenius Medical Care (Jiangsu) Hospital Management Services Co., Ltd. Changshu City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Jiangsu 179)	100	-4.615	-2.279
179	Fresenius Medical Care (Shanghai) Co., Ltd. Shanghai China (mittelbare Beteiligung über Nr.	FCH 180)	100	205.647	25.969
180	Fresenius Medical Care Investment (China) Co., Ltd. Shanghai China (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Invest (China) 262)	100	112.833	561
181	Fresenius Medical Care Pharmaceutical & Medical Device Logistics (Guangdong) Co. Ltd. Guangzhou China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Guangdong Baiyun Pharmaceutical & Medical Device Logistics Co. 180)	100	-6.552	-2.113
182	Fresenius Medical Care R&D (Shanghai) Co., Ltd. Shanghai China (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC R&D 180)	100	8.831	1.686
183	Fuzhou Fresenius Medical Care Dialysis Center Co., Ltd. Fuzhou City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Fuzhou FMC Dialysis Center 263)	100	409	-237
184	Guang Zhou Kangnidaisi Dialysis Center Co., Ltd. Guangzhou City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Guang Zhou Kangnidaisi Dialysis Center Co., Ltd. 186)	100	0	0
185	Guang Zhou Xinjiao Kangnidaisi Dialysis Center Co.Ltd. Zhuhai District, Guangzhou City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Guang Zhou Xinjiao Kangnidaisi 186)	100	-840	-506
186	Guangzhou KangNiDaiSi Medical Investment Co.Ltd. Guangzhou City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Guangzhou KangNiDaiSi Medical Investment 178)	70	259	-132
187	Guangzhou Panyu Kangnidaisi Dialysis Center Co. Ltd. Panyu District, Guangzhou City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Guangzhou Panyu Kangnidaisi 186)	100	-855	-577
188	Hai Kou Fresenius Kidney Care Dialysis Center Co., Ltd. Haikou City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Hai Kou Fresenius Kidney Care Dialysis Center Co., Ltd. 168)	100	0	0
189	Hai Yang Fresenius Medical Care Hospital Co.Ltd. Haiyang City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Hai Yang FMC 168)	100	974	-85
190	Hejiang Kangcheng Nephrosis Specialized Hospital Co. Ltd. Luzhou China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Hejiang Kangcheng Nephrosis 178)	70	3.606	-197
191	Henan Aishen Hospital Management Co. Ltd. Henan Province China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Henan Aishen Hospital Management 178)	55	630	-240
192	Honghe Mengzi Fresenius Kidney Care Dialysis Center Co. Ltd. Yunnan Province China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Honghe Mengzi 262)	100	419	-227
193	Hui Dong Fresenius Kidney Care Dialysis Center Co. Ltd. Huidong County China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Huidong Fresenius Kidney 168)	100	1.091	-421
194	Huozhou Yikang Dialysis Center Co. Ltd. Huozhou City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Huozhou Yikang 178)	51	255	-216
195	Kai Feng Fresenius Kidney Care Dialysis Center Co.Ltd. Kaifeng City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Kai Feng Fresenius Kidney 191)	100	-145	-138
196	Kunming Panlong Fresenius Kidney Care Dialysis Center Co. Ltd. Kunming City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Kunming Panlong Center 263)	100	435	-103
197	Kunming Wuhua Healthcare Hospital Co. Ltd. Kunming City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Kunming Hospital Co. Ltd. 178)	70	7.396	161
198	Lai Yang Aishen Hemodialysis Co. Ltd. Yantai City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Lai Yang Aishen 168)	100	786	-389
199	Ling Bao Fresenius Medical Care Hospital Management Co. Ltd. Lingbao City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Ling Bao 191)	100	-113	-42

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter	31.12.2020	
			Anteil am	umgerechnet zum	umgerechnet zum
			Kapital	Mittelkurs am	Mittelkurs am
			%	Bilanzstichtag	Bilanzstichtag
				TEUR	TEUR
200	Nanyang Fresenius Hospital Co. Ltd. Nanyang City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nanyang Fresenius Hospital 191)	100	0	0
201	Quanzhou NephroCare Dialysis Center Co., Ltd. Quanzhou China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Quanzhou NephroCare Dialysis Center 263)	100	176	-124
202	Rong County Huankang Hospital Co. Ltd. Zigong City, Sichuan Province China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Rong County Huankang 178)	70	439	-1.004
203	Songyuan Hongtao Kanglier Hospital Co. Ltd. Songyuan City, Jilin Province China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Songyuan Hongtao Kanglier 178)	80	65	-954
204	Wuhan Jiangbei Fresenius Kidney Care Hemodialysis Center Co.Ltd. Wuhan City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Whuan Jiangbei 263)	100	572	-234
205	Wuhan Jiangnan Fresenius Kidney Care Hemodialysis Center Co.Ltd. Wuhan City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Wuhan Jiangnan Fresenius 263)	100	516	-253
206	Xian Ning Fresenius Kidney Care Hemodialysis Center Co. Ltd. Xianning City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Xian Ning Fresenius 263)	100	511	-307
207	Xiangyang Fresenius Kidney Care Hemodialysis Center Co. Ltd. Xiangyang City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Xiangyang Fresenius Kidney 263)	100	630	-141
208	Xin Mi Fresenius Medical Care Hospital Co. Ltd. Xinmi City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Xin Mi FMC 191)	100	-593	-599
209	Xin Xiang County Fresenius Medical Care Hospital Co. Ltd. Xinxiang City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Xin Xiang County 191)	100	953	-268
210	Xing Yang Fresenius Medical Care Hospital Co.Ltd. Xingyang City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Xing Yang FMC 191)	100	966	-167
211	Xuanwei Fresenius Kidney Care Dialysis Center Co., Ltd. Xuanwei City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Xuanwei Fresenius Kidney 263)	100	666	-242
212	Zhaoqing Gaoyao Kangnidaisi Dialysis Center Co. Ltd. Zhaoqing City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Zhaoqing Gaoyao Kangnidaisi 186)	100	-483	-362
213	Zheng Zhou Fresenius Medical Care Hospital Co. Ltd. Zhengzhou City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Zhengzhou Fresenius Hospital 191)	100	-147	-168
214	Ziyang Zhongxin Anorectal Hospital Co.Ltd. Ziyang City China (mittelbare Beteiligung über Nr.	Ziyang Zhongxin Anorectal Hospital 178)	70	1.445	-430
215	Caribbean Medic Health Care System N.V. Willemstad Curacao (mittelbare Beteiligung über Nr.	Caribbean Medic Health Care System 4)	100	9.371	809
216	Fresenius Medical Care Danmark A/S Taastrup Dänemark (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Danmark 4)	100	5.108	1.550
217	Centro de Enfermedades Renales Franz García S.A. Quito Ecuador (mittelbare Beteiligung über Nr.	Centro de Enfermedades Renales Franz Garcia S.A. 4)	100	1.064	239
218	Dialcentro S.A. Quito Ecuador (mittelbare Beteiligung über Nr.	Dialcentro 4)	100	1.888	52
219	Farmadial S.A. Guayaquil Ecuador (mittelbare Beteiligung über Nr.	Farmadial S.A. 220)	100	6.428	1.074
220	Fresenius Medical Care Ecuador Holdings S.A. Quito Ecuador (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Ecuador 4)	100	24.560	-276
221	I.E.D.Y.T. S.A. INSTITUTO ECUATORIANO DE DIALISIS Y TRASPLANTES Guayaquil Ecuador (mittelbare Beteiligung über Nr.	I.E.D.Y.T. S.A. INSTITUTO ECUATORIANO DE DIALISIS Y 220)	100	-121	-145
222	MANADIALISIS S.A. Portoviejo Ecuador (mittelbare Beteiligung über Nr.	Manadialisis 4)	100	13.173	1.043
223	Medicopharma S.A. La Linea Ecuador (mittelbare Beteiligung über Nr.	Medicopharma S.A. 4)	100	3.356	181
224	NEFROCONTROL S.A. Quito Ecuador (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nefrocontrol 4)	100	28.250	1.351

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital %	Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
225	Nefrosalud S.A. Guayaquil Ecuador (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nefrosalud S.A. 4)	100	966	60
226	Pasal Patino Salvador Cia. Ltda. Guayaquil Ecuador (mittelbare Beteiligung über Nr.	Pasal Patino 4)	100	193	-156
227	Sermens S.A. Quito Ecuador (mittelbare Beteiligung über Nr.	Ser-Mens 4)	100	2.199	22
228	UNIDAD RENAL DIALIBARRA CIA LTDA. Ibarra-Imbabura Ecuador (mittelbare Beteiligung über Nr.	Unidad Renal Dialibarra Cia Ltda. 4)	100	1.097	85
229	UNIDIAL, UNIDAD DE DIÁLISIS DEL NORTE S.A. Guayaquil Ecuador (mittelbare Beteiligung über Nr.	UNIDIAL, UNIDAD DE DIÁLISIS DEL NORTE S.A. 220)	100	-265	-277
230	OÜ Fresenius Medical Care Estonia Tallinn Estland (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Estonia 4)	100	1.060	-678
231	Fresenius Medical Care Suomi Oy Helsinki Finnland (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Suomi 4)	100	8.788	-498
232	Nephrocare Suomi Oy Helsinki Finnland (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nephrocare Suomi Oy 231)	100	2.303	2.102
233	Fresenius Medical Care France S.A.S. Fresnes Frankreich (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC France 234)	100	35.197	1.731
234	Fresenius Medical Care Groupe France S.A.S. Fresnes Frankreich (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Groupe France 4)	100	102.384	6.483
235	Fresenius Medical Care SMAD S.A.S. Savigny Frankreich (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC SMAD 234)	100	125.313	13.850
236	Nephrocare Aix-en-Provence S.A.S. Aix en Provence Frankreich (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nephrocare Aix-en-Provence 234)	90	285	49
237	NephroCare Béarn S.A.S. Aresay Frankreich (mittelbare Beteiligung über Nr.	NephroCare Béarn 234)	100	7.695	386
238	NephroCare Béziers Béziers Frankreich (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMEGF NewCo 2 S.A.S. 234)	100	2.943	327
239	Nephrocare Castelnau S.A.S. Castelnau-le-Lez Frankreich (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMEGF NEWCO 1 234)	100	-703	-805
240	NEPHROCARE GARD S.A.S. Nîmes Frankreich (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMEGF NewCo 3 S.A.S. 234)	100	1.174	368
241	NephroCare Helfaut S.A.S. Helfaut Frankreich (mittelbare Beteiligung über Nr.	Sapromed S.A.S. 234)	100	829	303
242	Nephrocare Ile de France SAS Fresnes Frankreich (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nephrocare Ile de France 234)	100	28.192	4.489
243	NephroCare Marne La Vallée S.A.S. Jossigny Frankreich (mittelbare Beteiligung über Nr.	NephroCare Marne La Vallée 234)	100	4.368	1.611
244	NephroCare Maubeuge S.A.S. Maubeuge Frankreich (mittelbare Beteiligung über Nr.	NephroCare Maubeuge 234)	100	4.666	649
245	NephroCare Montpellier S.A.S. Montpellier Frankreich (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMEGF NewCo 4 S.A.S. 234)	100	-319	174
246	NephroCare Occitanie S.A.S Muret Frankreich (mittelbare Beteiligung über Nr.	NephroCare Occitanie. 234)	100	1.209	343
247	NephroCare Rhône Alpes S.A.S. Lyon Frankreich (mittelbare Beteiligung über Nr.	NephroCare Rhône Alpes 234)	100	3.504	558
248	Fresenius Medical Care (Holdings) Limited Nottinghamshire Großbritannien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC (Holdings) 4)	100	22.842	-184
249	Fresenius Medical Care (U.K.) Limited Nottinghamshire Großbritannien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC (U.K.) 248)	100	57.614	9.014

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
250	Fresenius Medical Care Renal Services (IDC) Limited Nottinghamshire Großbritannien (mittelbare Beteiligung über Nr.	IDC UK 248)	100	4.659	2.198
251	Fresenius Medical Care Renal Services (SS) Limited Nottinghamshire Großbritannien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Renal Services (SS) 250)	100	-567	11
252	Fresenius Medical Care Renal Services (UAE) Limited Nottinghamshire Großbritannien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC RS (UAE) 4)	100	538	-15
253	Fresenius Medical Care Renal Services (UK) Limited Nottinghamshire Großbritannien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Renal Services (UK) 248)	100	-11.907	-3.480
254	Fresenius Medical Care Renal Services Limited Nottinghamshire Großbritannien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Renal Services 248)	100	-11.098	-3.099
255	NxStage Medical UK. Ltd. London Großbritannien (mittelbare Beteiligung über Nr.	NxStage UK Ltd. 1965)	100	-376	535
256	Optimal Renal Care UK Ltd. Nottinghamshire Großbritannien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Optimal Renal Care UK 248)	100	14	0
257	Sugerencias Medicas, Sociedad Anonima Guatemala City Guatemala (mittelbare Beteiligung über Nr.	SUMEDICA 4)	100	1.213	2.067
258	Biocare Technology Company Limited Hongkong Hongkong (mittelbare Beteiligung über Nr.	Biocare Technology 4)	100	-1.823	567
259	Excelsior Renal Service Co., Limited Hongkong Hongkong (mittelbare Beteiligung über Nr.	ERS 263)	51	20.240	4.639
260	Fresenius Institute of Dialysis Nursing Company Limited Hongkong Hongkong (mittelbare Beteiligung über Nr.	FIDN 4)	100	86	-7
261	Fresenius Medical Care Asia-Pacific Limited Hongkong Hongkong (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC AP 4)	100	102.819	16.419
262	Fresenius Medical Care Hong Kong Holding Limited Hongkong Hongkong (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC HK Holding Ltd. 355)	100	134.374	-12
263	Fresenius Medical Care Hong Kong Limited Wan Chai Hongkong	FMC HK Ltd	100	89.283	4.808
264	Gravitas Investment Limited Hongkong Hongkong (mittelbare Beteiligung über Nr.	Gravitas Investment 267)	100	-11	-11
265	NephroCare Hong Kong (Wan Chai) Co., Ltd. Hongkong Hongkong (mittelbare Beteiligung über Nr.	NephroCare HK (Wan Chai) 263)	90	847	162
266	NephroCare Limited Hongkong Hongkong (mittelbare Beteiligung über Nr.	NHK 263)	100	36.509	-2.658
267	Renal Health Investment Co. Limited Hongkong Hongkong	(f) Renal Health Investment	0	48.320	108
268	Fresenius Medical Care Dialysis Services Private Limited Banjara Hills Indien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Sandor Nephro Services Pvt. Ltd. 269)	100	-1.424 (b)	-1.179 (b)
269	Fresenius Medical Care India Private Limited Gurugram Indien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC India 4)	100	44.623 (b)	3.017 (b)
270	Regency NephroCare Private Ltd. Uttar Pradesh Indien (mittelbare Beteiligung über Nr.	RNC 269)	51	338 (b)	24 (b)
271	Srinath Nephrocare Private Limited Neu Delhi Indien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Srinath 269)	90	112 (b)	-34 (b)
272	PT Fresenius Medical Care Indonesia Jakarta Indonesien	FMCINDO	100	42.067	-1.281
273	Fresenius Medical Care (Ireland) Limited Dublin Irland (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Ireland 4)	100	14.312	-1.056
274	Fresenius Medical Care Israel Ltd. Raanana Israel (mittelbare Beteiligung über Nr.	Fresenius Medical Care Israel Ltd. 4)	100	39.226	-9.438

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
275	Fresenius Medical Care Israel P.B. Ltd. Raanana Israel (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nephromed Ltd. (274)	100	3.137	1.813
276	Nephromor Ltd. Raanana Israel (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nephromor Ltd. (275)	100	14.944	6.525
277	Ambulatorio di Emodialisi Capodimonte S.r.l. Neapel Italien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Ambulatorio di Emodialisi Capodimonte (287)	100	-174	-194
278	Ambulatorio di Emodialisi Emodial S.r.l. Neapel Italien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Ambulatorio di Emodialisi Emodial (287)	100	418	233
279	Ambulatorio Dialisi e Terapia Renale S.r.l. Neapel Italien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Ambulatorio Dialisi e Terapia Renale S.r.l. (287)	100	481	247
280	Centro Analisi e Diagnostica Clinica SRL Palermo Italien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Centro Analisi (287)	100	106	31
281	Centro Dialisi Città di Aprilia S.r.l. Neapel Italien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Centro Dialisi Città di Aprilia (287)	100	2.249	277
282	Centro Dialisi SS. Medici SRL Neapel Italien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Centro Dialisi Medici (287)	100	7.151	72
283	CER.LAB. srl Neapel Italien (mittelbare Beteiligung über Nr.	CER.LAB. (287)	100	5.016	582
284	Dialfluids S.r.l. Cremona Italien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Dialfluids (292)	100	1.150	-23
285	Euro 2000 s.r.l. Neapel Italien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Euro 2000 (287)	100	2.423	339
286	Fresenius Medical Care Italia S.p.A. Palazzo Pignano (CR) Italien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FME Italia (4)	100	90.542	12.849
287	NephroCare S.p.A. Neapel Italien (mittelbare Beteiligung über Nr.	NephroCare Italy (286)	100	26.163	-629
288	Nephronet Pomezia S.r.l. Neapel Italien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nephronet Pomezia (287)	100	3.384	213
289	NxStage Italy S.p.A. Bomporto Italien (mittelbare Beteiligung über Nr.	NxStage Italy S.p.A. (1964)	100	(f)	(f)
290	Omega - Centro Dialisi S.r.l. Neapel Italien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Omega - Centro Dialisi S.r.l. (287)	100	3.113	583
291	Only Dialysis S.r.l. Neapel Italien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Only Dialysis (287)	66	678	224
292	SIS-TER S.p.A. Palazzo Pignano Italien (mittelbare Beteiligung über Nr.	SIS-TER (286)	100	35.443	6.464
293	Unicyte S.r.l. Torino Italien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Unicyte S.r.l. (438)	100	333	88
294	Aozora Medical Ltd. Tokio Japan (mittelbare Beteiligung über Nr.	Aozora Medical (447)	100	-2.466	-21
295	Apro K.K. Tokio Japan	(f) Apro K.K.	0	19.893 (b)	7.128 (b)
296	Eihin-Kai Tokio Japan	(f) Eihin-Kai	0	5.376 (b)	1.163 (b)
297	Eiko-Kai Tokio Japan	(f) Eiko-Kai	0	42.290 (b)	6.585 (b)
298	Fresenius-Kawasumi Co., Ltd. Bungoohno Japan (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Kawasumi (4)	70	18.019	974
299	Fresenius Medical Care Japan K.K. Tokio Japan (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Japan (4)	100	107.398	21.223
300	Fuji Investment Holdings K.K. Tokio Japan	(f) Fuji Investment Holding	0	63.299	1.012
301	General Incorporated Foundation Kanzen Kai Tokio Japan	(f) GIF Kanzen Kai	0	372	68

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
302	Keitoku-Kai Tokio Japan	(t) Keitoku-kai	0	9.049 (w)	4.601 (w)
303	Prime Health Partners K.K. Yokohama Japan	(t) Prime Health Partners	0	9.248 (b)	4.241 (b)
304	Prime Health Service G.K. Minato-ku, Tokyo Japan (mittelbare Beteiligung über Nr.	Prime Health Service G.K. 264)	100	-22	-22
305	Sumiyoshi Clinic Mito Japan	(t) Sumiyoshi Clinic	0	7.221	-34
306	Tojin-Kai Tokio Japan	(t) Tojin-Kai	0	66.814 (b)	(b)
307	Zenjin Kai K. K. Yokohama Japan (mittelbare Beteiligung über Nr.	(t) Zenjin Kai K. K. 295)	0	4.339	2.456
308	Asia Renal Care Ltd. Grand Cayman Kaimaninseln (mittelbare Beteiligung über Nr.	Asia Renal Care 354)	100	116.633	168
309	Fresenius Medical Care Canada, Inc. Toronto/Ontario Kanada (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Brent 1487)	100	(f)	(f)
310	Fresenius Medical Care Kazakhstan LLP Almaty Kasachstan (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Kazakhstan 4)	100	1.359	-1.302
311	Fresenius Medical Care Andina S.A.S. Bogotá Kolumbien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Andina 312)	100	44.538	2.659
312	Fresenius Medical Care Colombia S.A. Bogotá D.C. Kolumbien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Colombia 4)	100	100.724	3.204
313	Fresenius Medical Care Korea Ltd. Seoul Korea	FMK	100	148.917	6.183
314	National Medical Care Korea Inc. Seoul Korea	SKR	100	169	-5
315	NephroCare Korea Inc. Seoul Korea (mittelbare Beteiligung über Nr.	NephroCare Korea 4)	100	4.864	187
316	Fresenius Medical Care - Nephro društvo s ograničenom odgovornošću za trgovinu i usluge Zagreb Kroatien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nephromedija 4)	100	9.025	18
317	FRESENIUS MEDICAL CARE HRVATSKA društvo sa ograničenom odgovornošću Zagreb Kroatien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Hrvatska 4)	100	2.833	286
318	Poliklinika za Dijalizu Fresenius Medical Care Zagreb Kroatien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Poliklinika 316)	100	482	25
319	Poliklinika za Hemodijalizu - International Dialysis Centers Zagreb Kroatien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Policlinic IDC 316)	100	1.908	160
320	Poliklinika za hemodijalizu INTERDIAL Opuzija Kroatien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Poliklinika Interdial 316)	100	82	-62
321	Poliklinika za internu medicinu, opcu kirurgiju, ginekologiju, hemodijalizu-internu medicinu, pedijatriju i humanu genetiku Sveti Duh II Zagreb Kroatien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Policlinic Sveti Duh II 316)	90	61	5
322	Limited Liability Company "Fresenius Medical Care KGZ" Bishkek Kyrgyz Republic (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC KGZ 5)	100	-785	-405
323	Fresenius Medical Care Lebanon s.a.r.l. Beirut Libanon (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Lebanon 4)	100	1.790	367
324	Nephrocare Lebanon SARL Beirut Libanon (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nephrocare Lebanon 2304)	100	313	47
325	FMC FINANCE II S.à r.l. Bereldange Luxemburg (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Finance lin(*) 4)	100	13.202	-2.181
326	FMC FINANCE VII S.A. Luxemburg Luxemburg	FMC Finance VII (*)	100	231	196
327	FMC FINANCE VIII S.A. Luxemburg Luxemburg	FMC Finance VIII (*)	100	224	-37

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter	31.12.2020	
			Anteil am	umgerechnet zum	umgerechnet zum
			Kapital	Mittelkurs am	Mittelkurs am
			%	Bilanzstichtag	Bilanzstichtag
				TEUR	TEUR
328	Fresenius Medical Care US Finance Luxembourg S.à r.l. Bereldange Luxemburg (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC US Finance Luxembourg S.à r.l. 4)	100	1.356.006	-24
329	PREFIN III S.à r.l. Luxemburg Luxemburg (mittelbare Beteiligung über Nr.	PREFIN III 4)	100	120.808	-12
330	Asia Renal Care (KL) Sdn. Bhd. Kuala Lumpur Malaysia (mittelbare Beteiligung über Nr.	ARC (KL) 155)	54	1.168	92
331	Asia Renal Care (Malaysia) Sdn. Bhd. Kuala Lumpur Malaysia (mittelbare Beteiligung über Nr.	ARC (Malaysia) 447)	100	-801	-8
332	Asia Renal Care (Penang) Sdn. Bhd. Penang Malaysia (mittelbare Beteiligung über Nr.	ARC (Penang) 447)	70	-220	-1
333	Fresenius Medical Care Malaysia Sdn. Bhd. Petaling Jaya Malaysia	FMC Malaysia	100	22.602	-766
334	Fresenius Medical Care Production Sdn Bhd Kuala Lumpur Malaysia (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Production 333)	100	5.554	2.367
335	Fresenius Medical Care Technologies (Malaysia) Sdn Bhd. Petaling Jaya Malaysia (mittelbare Beteiligung über Nr.	Coremed 333)	100	954	-77
336	Pusat Dialisis Ehsan Perak Sdn Bhd Perak Malaysia (mittelbare Beteiligung über Nr.	Pusat Dialisis Ehsan Perak 337)	100	-340	28
337	Pusat Dialisis Taiping Sdn Bhd Taiping Malaysia (mittelbare Beteiligung über Nr.	Pusat 333)	100	-612	-1.106
338	Renal Care Dialysis Services Sdn. Bhd. Kuala Lumpur Malaysia (mittelbare Beteiligung über Nr.	Renal Care Dialysis Services Sdn. Bhd. 447)	60	-223	-21
339	The Kidney Dialysis Centre Sdn. Bhd. Kuala Lumpur Malaysia (mittelbare Beteiligung über Nr.	The Kidney Dialysis Centre Sdn. Bhd. 333)	100	-33	51
340	TSC Renal Care Dialysis Centre Sdn Bhd Penang Malaysia (mittelbare Beteiligung über Nr.	TSC Renal Care Dialysis Centre 337)	100	-80	0
341	Fresenius Medical Care Global Insurance Ltd. St. Julians Malta (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Global Insurance Ltd. 342)	100	86.927	12.591
342	Fresenius Medical Care Malta Holdings Ltd. St. Julian's Malta (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Malta Holdings Ltd. 328)	100	1.437.936	53.483
343	Fresenius Medical Care US Finance Malta Ltd. St. Julians Malta (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC US Finance Malta Ltd. 342)	100	1.469.395	53.760
344	Fresenius Medical Care NC Morocco S.A. Casablanca Marokko (mittelbare Beteiligung über Nr.	Fresenius Medical Care NC Morocco S.A. 345)	100	795	-715
345	Fresenius Medical Care Nord Ouest et Centre Afrique S.A. Casablanca Marokko (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC NOCA 4)	100	12.823	355
346	Fresenius Medical Care Pharma Afrique S.A. Casablanca Marokko (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Pharma Afrique 4)	100	5.521	2.240
347	Erika de Reynosa, S.A. de C.V. Mexico City Mexiko (mittelbare Beteiligung über Nr.	Erika Reynosa 881)	100	(f)	(f)
348	Fresenius Medical Care Compania de Servicios, S.A. de C.V. Zapopan, Jalisco Mexiko	FMC Compania de Servicios	100	1.704	-84
349	Fresenius Medical Care de Mexico, S.A. de C.V. Zapopan, Jalisco Mexiko	FMC Mexico	100	37.216	-2.465
350	MediMexico S. De R.L. de C.V. Tijuana, B.C. Mexiko (mittelbare Beteiligung über Nr.	MediMexico 1964)	100	(f)	(f)
351	Fresenius Medical Care Myanmar Company Limited Yangon Myanmar (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Myanmar 4)	100	545	-18
352	Cablon Medische Centra B.V. RC Nieuwkuijk Niederlande (mittelbare Beteiligung über Nr.	Cablon Medische Centra B.V. 356)	100	730	309
353	Diapriva Buitenveldert B.V. Amsterdam Niederlande (mittelbare Beteiligung über Nr.	Diapriva Buitenveldert B.V. 352)	100	2.001	274

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
354	Fresenius Arcadia Holding B.V. Amsterdam Niederlande (mittelbare Beteiligung über Nr.	Fresenius Arcadia Holding 4)	100	91.781	5.715
355	Fresenius Medical Care Far East Holding B.V. Amsterdam Niederlande	FMC FEH B.V.	100	106.987	-39
356	Fresenius Medical Care Nederland B.V. Nieuwkuijk Niederlande (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Nederland 325)	100	5.572	-481
357	Holiday Dialysis International Holdings B.V. Amsterdam Niederlande (mittelbare Beteiligung über Nr.	HDI 4)	100	1.889	-63
358	IDC Holding B.V. Amsterdam Niederlande (mittelbare Beteiligung über Nr.	IDC Holding B.V. 4)	100	31.127	-37
359	International Dialysis Centers B.V. Amsterdam Niederlande (mittelbare Beteiligung über Nr.	IDC 358)	100	27.157	-46
360	RKZ Dialysecentrum B.V. Beverwijk Niederlande (mittelbare Beteiligung über Nr.	RKZ B.V. 356)	90	840	-107
361	Rostov Region B.V. i.L. Amsterdam Niederlande (mittelbare Beteiligung über Nr.	Rostov Region 53)	100	235	-42
362	Fresenius Medical Care Adsorber Tec GmbH Krems an der Donau Österreich (mittelbare Beteiligung über Nr.	Biotec Systems Krems 5)	100	6.992	938
363	Fresenius Medical Care Austria GmbH Vienna Österreich (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Austria 4)	100	7.174	2.188
364	Fresenius Medical Care Pakistan (Private) Ltd. Lahore Pakistan (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Pakistan 4)	100	1.588	-365
365	Fresenius Medical Care Panama S.A. Panama Panama (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Panama S.A. 4)	100	698	-152
366	Centro Médico Renal Villa Sol S.A.C. Lima Peru (mittelbare Beteiligung über Nr.	Villa Sol S.A.C. 369)	100	-249	-131
367	Centro Nefrológico Villa Sur S.A.C. Lima Peru (mittelbare Beteiligung über Nr.	Villa Sur 369)	100	-18	-131
368	Clinica de enfermedades renales y diálisis del Sur S.A.C. Clerdisur S.A.C. Arequipa Peru (mittelbare Beteiligung über Nr.	Clerdisur 369)	100	612	6
369	Fresenius Medical Care del Perú S.A. Lima Peru (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Peru 4)	100	16.132	-280
370	Nefro Salud Chiclayo S.A.C. Chiclayo Peru (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nefro Salud 369)	100	111	-98
371	Asia Renal Care (Philippines) Inc. Manila Philippinen (mittelbare Beteiligung über Nr.	ARC (Philippines) Inc. 156)	100	1.242	247
372	FMC Renalcare Corp. Muntinlupa City Philippinen (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Renalcare (*) 4)	100	-1.399	-579
373	Fresenius Medical Care Philippines, Inc. Muntinlupa City Philippinen	FMC Philippines	100	37.153	540
374	Fresenius Medical Care Solutions Services (Philippines), Inc. Manila Philippinen (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Solutions Services (Philippines) 4)	100	402	-102
375	Mindanao Renal Care Inc. Manila Philippinen (mittelbare Beteiligung über Nr.	Mindanao Renal Care 372)	60	870	-143
376	RSI Dialysis Center Inc. Manila Philippinen (mittelbare Beteiligung über Nr.	RSI Dialysis Center Inc. 372)	100	-145	-274
377	Fresenius Medical Care Polska S.A. Poznan Polen (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Polska 4)	100	141.697	6.206
378	Fresenius Medical Care SSC Sp. z o.o. Breslau Polen (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC SSC 4)	100	895	329
379	Fresenius Nephrocare Polska Sp.z.o.o. Poznan Polen (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nephrocare Polska 377)	100	123.125	1.673

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
380	Niepubliczny Zakład Opieki Zdrowotnej Intermed spółka z o.o. Poznan Polen (mittelbare Beteiligung über Nr.	Intermed 379)	100	1.647	-62
381	Adminsáude - Serviços de Administração, Informática e Formação em Saúde, Lda. Lisboas Portugal (mittelbare Beteiligung über Nr.	Adminsáude 387)	100	244	-15
382	C.D.B.I. - Centro de Diálise da Beira Interior, S.A. Castelo Branco Portugal (mittelbare Beteiligung über Nr.	CDBI 391)	51	465	55
383	CHD - Clínica de Hemodiálise de Gondomar, S.A. Porto Portugal (mittelbare Beteiligung über Nr.	(f) CHD 391)	50	1.185	209
384	CHP - Clínica de Hemodiálise do Porto S.A. Bonfim Portugal (mittelbare Beteiligung über Nr.	(f) CHP 391)	50	795	316
385	Clínica Hemodialise de Felgueiras Felgueiras Portugal	(f) CHF	0	1.991	593
386	DIALVERCA - Sociedade Médica S.A. Forte da Casa Portugal (mittelbare Beteiligung über Nr.	Dialverca 391)	51	309	95
387	Fresenius Medical Care Portugal, S.A. Lissabon Portugal (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Portugal 388)	100	9.625	1.720
388	Fresenius Medical Care, SGPS, SA Lissabon Portugal (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC SGPS 4)	100	51.728	-1.047
389	FRESENIUS PORTUGAL REAL ESTATE, S.A. Lissabon Portugal (mittelbare Beteiligung über Nr.	Fresenius Real 388)	100	23.293	4.433
390	Nefroserve - Serviços e Produtos Médicos S.A. Porto Portugal (mittelbare Beteiligung über Nr.	(f) Nefroserve 391)	50	6.779	853
391	NephroCare Portugal, S.A. Lissabon Portugal (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nephrocare Portugal 388)	100	97.975	16.947
392	CENTRUL MEDICAL "SANATATEA TA" S.R.L. Bukarest Rumänien (mittelbare Beteiligung über Nr.	SANATATEA SRL 394)	100	575	159
393	Fresenius Medical Care Romania Srl Bukarest Rumänien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Romania 4)	100	23.844	2.439
394	Fresenius Nephrocare Romania Srl Bukarest Rumänien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FNC Romania 4)	100	39.954	4.015
395	Nefrocare CL SRL Bukarest Rumänien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nefrocare CL 393)	100	-425	-57
396	Nefrocare DJ SRL Bukarest Rumänien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nefrocare DJ 394)	100	-1.522	-37
397	Nefrocare Med SRL Bukarest Rumänien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nefrocare Med 394)	100	-2.283	-397
398	Nefrocare MS SRL Bukarest Rumänien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nefrocare MS 394)	100	1.718	344
399	Nefrocare Sig SRL Bukarest Rumänien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nefrocare Sig 394)	100	-306	-204
400	Nefrocare VS SRL Bukarest Rumänien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nefrocare VS 394)	100	1.096	298
401	Nefromed BM SRL Bukarest Rumänien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nefromed BM 394)	100	-1.631	-157
402	NEFROMED DIALYSIS CENTERS S.R.L. Bukarest Rumänien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nefromed Dialysis Centers 4)	100	5.526	542
403	NEFROMED S.R.L. Bukarest Rumänien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nefromed 4)	100	811	1
404	Nefromed SJ SRL Bukarest Rumänien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nefromed SJ 394)	100	-503	-88

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
405	Potaissa Renal Care SRL Bukarest Rumänien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Potaissa Renal Care 394)	100	633	79
406	Premium Medical Clinic S.R.L. Ploiesti Rumänien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Premium Medical Clinic S.R.L. 394)	100	730	191
407	Sanamed Facility Srl Bukarest Rumänien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Sanamed Facility Srl 408)	100	15	15
408	SANAMED HOSPITAL S.R.L. Bukarest Rumänien (mittelbare Beteiligung über Nr.	SANAMED HOSPITAL S.R.L. 394)	100	-1.024	-1.274
409	OOO FRERUS"" Moskau Russland (mittelbare Beteiligung über Nr.	FRERUS 5)	100	30.382	-2.502
410	OOO Fresenius Medical Care Holding Moskau Russland (mittelbare Beteiligung über Nr.	OOO FMC Holding 4)	100	58.152	1.030
411	OOO Fresenius Medical Care Kuban Krasnodar Russland	FMC Kuban	100	1.543	-2.211
412	OOO Fresenius Medical Care Omsk Omsk Russland (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Omsk 53)	100	2.213	-150
413	OOO Fresenius Medical Care Siberia Novosibirsk Russland (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Novosibirsk 4)	100	-17	-7
414	OOO Fresenius Nephrocare Moskau Russland (mittelbare Beteiligung über Nr.	OOO Fresenius Nephrocare 53)	100	9.486	-8.225
415	OOO Gemodializny Tsentr Krasnoyarsk Krasnoyarsk Russland (mittelbare Beteiligung über Nr.	Tsentr Krasnoyarsk 4)	100	1.315	-465
416	OOO Hemodialysis Center Rostov Pashkovo Russland (mittelbare Beteiligung über Nr.	OOO Hemodialysis Center Rostov 53)	100	3.216	-1.814
417	OOO International Dialysis Centers Kazan Kazan Russland (mittelbare Beteiligung über Nr.	IDC Kazan 4)	100	2.037	62
418	OOO Severo-Kavkazskiy Nefrologicheskiy Centr Rostov Russland (mittelbare Beteiligung über Nr.	OOO Severo-Kavkazskiy Nefrologicheskiy Centr 53)	100	72	-1.329
419	OOO Tsentr Dializa Moskau Russland (mittelbare Beteiligung über Nr.	Tsentr Dializa 4)	100	3.155	-4.322
420	OOO Tsentr Dializa Astrakhan Astrakhan Russland (mittelbare Beteiligung über Nr.	Tsentr Dializa Astrakhan 4)	100	887	-1.126
421	OOO Tsentr Dializa St. Peterburg St. Petersburg Russland (mittelbare Beteiligung über Nr.	Tsentr Dializa St. Peterburg 4)	100	276	-772
422	OOO UniFarm Krasnogorsk Russland (mittelbare Beteiligung über Nr.	UniFarm 4)	100	368	-50
423	ZAO Fresenius SP Moskau Russland (mittelbare Beteiligung über Nr.	ZAO Fresenius SP 4)	100	41.138	-662
424	Zdorovye LLC Ulan Ude Russland (mittelbare Beteiligung über Nr.	Zdorovye LLC 53)	100	-458	-346
425	Fresenius Medical Care Saudi Arabia Ltd. Jeddah Saudi-Arabien	FMC Saudi Arabia	100	0	0
426	Renal Care Saudi Medical LLC Riad Saudi-Arabien (mittelbare Beteiligung über Nr.	RCS Medical 2303)	1	524 (t)	415 (t)
427	Saudi advanced Renal Services LLC Riad Saudi-Arabien (mittelbare Beteiligung über Nr.	SRS 2303)	75	4.319	4.636
428	Fresenius Medical Care Sverige AB Solentuna Schweden (mittelbare Beteiligung über Nr.	Sverige AB 4)	100	7.426	2.147
429	NephroCare Sverige AB Solentuna Schweden (mittelbare Beteiligung über Nr.	NephroCare Sverige 428)	100	2.530	175
430	Dialyse-Praxis Dr. med. A. Staub AG Luzern Schweiz (mittelbare Beteiligung über Nr.	Praxis Dr. Staub AG 431)	100	1.871	223

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
431	Fresenius Medical Care (Schweiz) AG Oberdorf Schweiz (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Schweiz 4)	100	19.788	3.042
432	Fresenius Medical Care Nephrologica SA L.L. Lugano Schweiz (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Nephrologica 4)	100	-4	-2
433	Fresenius Medical Care Servizi Logistici SA L.L. Manno Schweiz (mittelbare Beteiligung über Nr.	Servizi Logistici 4)	100	2.054	-56
434	Nieren- und Dialysezentrum Männedorf AG Männedorf Schweiz (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nieren- und Dialysezentrum Dr. Kell AG 431)	100	429	363
435	Nieren-Zentrum Zürich-West (NZZW) AG Zürich Schweiz (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nieren-Zentrum Zürich-West AG 431)	100	135	-89
436	Praxis & Dialysezentrum Alt Münchenstein AG Münchenstein Schweiz (mittelbare Beteiligung über Nr.	Praxis & Dialysezentrum Alt Münchenstein AG 431)	100	105	-38
437	Praxis und Dialysezentrum Zürich-City AG Zürich Schweiz (mittelbare Beteiligung über Nr.	Zürich-City AG 431)	75	1.743	1.093
438	Unicyte AG Oberdorf Schweiz (mittelbare Beteiligung über Nr.	Unicyte AG 8)	100	276	-13.533
439	Unicyte EV AG Oberdorf Schweiz (mittelbare Beteiligung über Nr.	Unicyte EV AG 438)	100	-345	-2.852
440	Unicyte HLSC AG Oberdorf Schweiz (mittelbare Beteiligung über Nr.	Unicyte HLSC AG 438)	100	-9	-1.348
441	Unicyte Islet AG Oberdorf Schweiz (mittelbare Beteiligung über Nr.	Unicyte Islet AG 438)	100	387	-145
442	Fresenius Medical Care Srbija drustvo sa ogranicenom odgovornoscu Vrsac, Beogradski put bb Vrsac Serbien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Srbija 4)	100	50.836	6.543
443	Specijalna bolnica za hemodijalizu Fresenius Medical Care™ Beograd Belgrad Serbien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Spec. bolnica za hemodijalizu FMC 442)	100	6.097	1.313
444	Specijalna bolnica za hemodijalizu Fresenius Medical Care, Nis Nis Serbien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Special Hospital for Hemodialysis 443)	100	-679	-19
445	ARC Kidney Dialysis Pte. Ltd. Singapur Singapur (mittelbare Beteiligung über Nr.	ARC Kidney Dialysis 447)	80	660	132
446	Asia Renal Care (Katong) Pte. Ltd. Singapur Singapur (mittelbare Beteiligung über Nr.	ARC (Katong) 449)	70	732	256
447	Asia Renal Care (SEA) Pte. Ltd. Singapur Singapur (mittelbare Beteiligung über Nr.	ARC (SEA) 308)	100	24.467	-171
448	Asia Renal Care Mt Elizabeth Pte. Ltd. Singapur Singapur (mittelbare Beteiligung über Nr.	ARC Mt Elizabeth 449)	60	983	93
449	Fresenius Medical Care Singapore Pte. Ltd. Singapur Singapur (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Singapore 447)	100	43.437	3.133
450	Kidney Therapy Centre Pte Ltd. Singapur Singapur (mittelbare Beteiligung über Nr.	Kidney Therapy Centre Pte Ltd. 449)	75	1.002	295
451	Renal Team Pte. Ltd. Singapur Singapur (mittelbare Beteiligung über Nr.	Renal Team 449)	100	-1.970	831
452	Armerina s.r.o. Bratislava Slowakei (mittelbare Beteiligung über Nr.	Armerina 4)	100	11.452	949
453	FMC - dialyzacne sluzby, s.r.o. Piešťany Slowakei (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC DS (*) 4)	100	12.581	-1.900
454	Fresenius Medical Care Slovensko, spol. s.r.o. Piešťany Slowakei (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Slovensko 4)	100	6.609	721
455	Logman a.s. Bratislava Slowakei (mittelbare Beteiligung über Nr.	Logman 4)	100	7.910	-632

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
456	Fresenius Medical Care Slovenija, trgovsko in proizvodno podjetje medicinske opreme d.o.o. Celje Slowenien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Slovenija 4)	100	4.924	213
457	NEFRODIAL, nefrološka in dializna dejavnost d.o.o. Zreče Slowenien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nefrodial d.o.o. 456)	100	2.482	511
458	Amex S.A.U. Ciudad Real Spanien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Amex 471)	100	800	64
459	DIALBILBO, S.L.U. Bilbao Spanien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Dialbilbo 471)	100	195	-448
460	Fresenius Medical Care España, S.A.U. Madrid Spanien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Espana 4)	100	160.328	5.180
461	Fresenius Medical Care Extremadura, S.A. Badajoz Spanien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Extremadura 471)	100	3.020	541
462	Fresenius Medical Care Services Andalucía, S.A.U. Sevilla Spanien (mittelbare Beteiligung über Nr.	CAMEX 471)	100	12.113	1.016
463	Fresenius Medical Care Services Canarias, S.L.U. Santa Cruz de Tenerife Spanien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Services Canarias 471)	100	772	-707
464	Fresenius Medical Care Services Cantabria, S.L.U. Santander Spanien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Services Cantabria 471)	100	3.160	-473
465	Fresenius Medical Care Services Castilla y León, S.L.U. Valladolid Spanien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Services Castilla y León 471)	100	8.643	-59
466	Fresenius Medical Care Services Catalunya, S.L.U. Barcelona Spanien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Services Catalunya 471)	100	15.708	10.818
467	Fresenius Medical Care Services La Rioja, S.L.U. La Rioja Spanien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Services La Rioja 471)	100	479	-136
468	Fresenius Medical Care Services Levante, S.A.U. Valencia Spanien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Ashdo 471)	100	5.600	-1.452
469	Fresenius Medical Care Services Madrid, S.A.U. Madrid Spanien (mittelbare Beteiligung über Nr.	I.C.N. 471)	100	-1.061	-945
470	Fresenius Medical Care Services Murcia, S.L.U. Murcia Spanien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Services Murcia 471)	100	8.943	1.139
471	National Medical Care of Spain, S.A.U. Madrid Spanien (mittelbare Beteiligung über Nr.	NMC of Spain 460)	100	87.293	2.926
472	Santa Bárbara Smart Health, S.L. Paterna (Valencia) Spanien (mittelbare Beteiligung über Nr.	Centro Medico Santa Barbara 468)	100	467	13
473	Fresenius Medical Care Lanka (Private) Limited Colombo 7 Sri Lanka (mittelbare Beteiligung über Nr.	Fresenius Medical Care Lanka (Private) Limited 4)	100	155	-381
474	Clinix Renal Care (Pty) Limited Gauteng Südafrika (mittelbare Beteiligung über Nr.	Clinix Renal Care 475)	50	3.427	-54
475	Fresenius Medical Care South Africa (PTY) Limited Johannesburg Südafrika (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC South Africa 4)	100	27.001	-3.789
476	An Hsin Chu-Shan (Chien Ming) Chushan Town Taiwan	(t) An Hsin Chu-Shan	0	-11	8
477	An Hsin Chang Mei Changhua County 500 Taiwan (mittelbare Beteiligung über Nr.	(t) An Hsin Chang Mei 495)	0	-63	-95
478	An Hsin Chia-Yi Chiayi City Taiwan	(t) An Hsin Chia-Yi	0	130	-68
479	An Hsin Da Se Clinic Taoyuan City 335 Taiwan	(t) Meng Sheng - Da Se	0	-22	132
480	An Hsin Ming Hsiung Chiayi County Taiwan	(t) An Hsin Ming Hsiung	0	-89	-108
481	An Hsin Nan Zi Kaohsiung City 811 Taiwan	(t) An Hsin Nan Zi	0	203	-17

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
482	An Hsin Pharmacy Changhua County 500 Taiwan	(f) An Hsin Pharmacy	0	-23	-2
483	An Hsin Qingshui Qingshui Town Taiwan	(f) An Hsin Qingshui	0	-31	14
484	Ann Hui Taoyuan Taiwan	(f) Ann Hui	0	310	60
485	Bai Ling (9313/5313) Taipeh Taiwan	(f) Bai Ling	0	101	25
486	Bo You (9821/5821) Kaohsiung City Taiwan	(f) Bo You	0	303	-30
487	Chang You(9853/5853) Taichung City 413 Taiwan	(f) Chang You	0	-390	-29
488	Chia En Taipeh Taiwan	(f) Chia En	0	1.340	75
489	Deh Chuan New Taipei City 220 Taiwan	(f) Deh Chuan	0	-495	-45
490	Dong Cheng Taipeh Taiwan	(f) Dong Cheng	0	174	81
491	Dong Feng (TR71) Taichung City 423 Taiwan	(f) Dong Feng	0	-43	82
492	Dong Fu (TRF9) Taichung City 423 Taiwan	(f) Dong Fu	0	110	97
493	Dong He (5353) Pingtung County 920 Taiwan	(f) Dong He	0	25	105
494	Fang Min (TR4) Kaohsiung City 842 Taiwan	(f) Fang Min (TR4)	0	246	-89
495	Fresenius Medical Care Taiwan Co., Ltd. Taipeh Taiwan	FMC Taiwan	100	28.778	4.860
496	Gao Mei (9857/5857) Taichung City 436 Taiwan	(f) Gao Mei	0	-317	-8
497	Hai Ho (TRF5) Tainan City Taiwan	(f) Hai Ho	0	-112	0
498	He An (5342) Taichung City 432 Taiwan	(f) He An	0	-242	-15
499	He An (9307/5307) New Taipei City 220 Taiwan	(f) He An	0	403	68
500	He Tai Taipeh Taiwan	(f) He Tai	0	-38	140
501	He Yang Clinic Taoyuan City Taiwan	(f) He Yang Clinic	0	-12	52
502	Hong Deh Taipeh Taiwan	(f) Hong Deh	0	653	67
503	Hsin Hsin New Taipei City Taiwan	(f) Hsin Hsin	0	-192	-63
504	Hsingchuang Hsinren Taipeh Taiwan	(f) Hsingchuang Hsinren	0	-330	226
505	Hu Kang Kaohsiung City 829 Taiwan	(f) Hu Kang	0	368	39
506	Hui An (9314/5314) Taipeh Taiwan	(f) Hui An	0	194	66
507	Jen Hui Taipeh Taiwan	(f) Jen Hui	0	-25	5
508	Jia Ai (TRH3) New Taipei City 220 Taiwan	(f) Jia Ai (TRH3)	0	219	72
509	Jia An (9827/5827) Taichung City 427 Taiwan	(f) Jia An	0	357	-9
510	Jia An/Se Hu (9817) Changhwa Taiwan	(f) Jia An	0	296	25
511	Jia Cheng (5337) New Taipei City 239 Taiwan	(f) Jia Cheng	0	15	94
512	Jia De (TRG8) Taipei City 108 Taiwan	(f) Jia De	0	164	7
513	Jia En (TRH9) Kaohsiung City Taiwan	(f) Jia En (TRH9)	0	-168	-72

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
514	Jia Fu (9815/5815) Taichung City 403 Taiwan	(f) Jia Fu	0		358	-233
515	Jia Guan (TRH5) Keelung City Taiwan	(f) Jia Guan	0		145	-27
516	Jia Hong (TRH4) Taichung City 433 Taiwan	(f) Jia Hong	0		101	103
517	Jia Hua (TRH6) Hsinchu City 300 Taiwan	(f) Jia Hua	0		14	45
518	Jia Ji (9868/5868) Keelung City 200 Taiwan	(f) Jia Ji	0		-230	17
519	Jia Kang (9860/5860) Taipeh Taiwan	(f) Jia Kang	0		-30	20
520	Jia Ming (9859/5859) Kaohsiung City Taiwan	(f) Jia Ming	0		19	-16
521	Jia Ping (9865/5865) Pingtung County 900 Taiwan	(f) Jia Ping	0		317	8
522	Jia Ren (9870/5870) Taichung City 412 Taiwan	(f) Jia Ren	0		-139	-102
523	Jia Sheng(9850/5850) Kaohsiung City Taiwan	(f) Jia Sheng	0		-102	18
524	Jia Wen (5343) Changhua County Taiwan	(f) Jia Wen	0		119	142
525	Jia Xiang Taipeh Taiwan	(f) Jia Xiang	0		1.516	359
526	Jia Xin (5348) Tainan City Taiwan	(f) Jia Xin	0		-112	2
527	Jia Xin Clinic Chiayi City Taiwan	(f) Jia Xin Clinic	0		-9	10
528	Jia Yang (9306/5306) Taichung City 408 Taiwan	(f) Jia Yang	0		-265	-66
529	Jia Yi (9315/5315) Taoyuan City 326 Taiwan	(f) Jia Yi Clinic	0		149	77
530	Jia Yi (9823/5823) Kaohsiung City Taiwan	(f) Jia Yi	0		-182	39
531	Jia Yi (TRH0) Tainan City 701 Taiwan	(f) Jia Yi	0		164	-32
532	Jia You (TRG1) New Taipei City 237 Taiwan	(f) Jia You	0		96	105
533	Jia Ze (TRH7) Kaohsiung City 811 Taiwan	(f) Jia Ze	0		164	20
534	Jiate Excelsior Co., Ltd. Taipeh Taiwan (mittelbare Beteiligung über Nr. 263)	JTE	51		2.052	870
535	Jie An (9848/5848) Taichung City 407 Taiwan	(f) Jie An	0		-409	14
536	Kang-Ming OPD Chiayi County 616 Taiwan	(f) Kang Meng	0		687	154
537	Kuo Cheng Taipeh Taiwan	(f) Kuo Cheng	0		2.941	176
538	Lee-Fooh (Li Fu) Tainan City Taiwan	(f) Lee-Fooh (Li Fu)	0		-21	19
539	Lung Hua (9869/5869) Kaohsiung City Taiwan	(f) Lung Hua	0		-17	19
540	Luo An (5303) Yunlin County 648 Taiwan	(f) Luo An	0		139	42
541	Qing Tien (5347) Yilan County 260 Taiwan	(f) Qing Tien	0		127	-52
542	Ren Xin (TR16) 2FC19 Taichung City 437 Taiwan	(f) Ren Xin (TR16) 2FC19	0		38	55
543	Rong Yuan(9301/5301) Taoyuan City 320 Taiwan	(f) Rong Yuan	0		291	-15
544	Sang Feng (TRIO) Taichung Taiwan	(f) Sang Feng	0		-22	-22

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
545	Shang He (5877) Tainnan City Taiwan	(f) Shang He	0	57	58
546	Shang Qun (5334) Chiayi County 613 Taiwan	(f) Shang Qun	0	255	71
547	Shen An Clinic Yunlin County 632 Taiwan	(f) Shen An Clinic	0	-33	4
548	Sheng Wen(9893/5893) Taoyuan Taiwan	(f) Sheng Wen	0	584	15
549	Shin-Loong Panchiao City Taiwan	(f) Shin-Loong	0	-31	19
550	Si Yuan (TRG6) New Taipei City 242 Taiwan	(f) Si Yuan	0	75	-18
551	Sing Fu (5344) Taoyuan City 324 Taiwan	(f) Sing Fu	0	338	129
552	Sing Fu (5352) Tainnan City Taiwan	(f) Sing Fu	0	61	44
553	Su Bing Wen (9882) Tainnan City Taiwan	(f) Su Bing Wen	0	581	-54
554	Tai Tang Miaoli County 360 Taiwan	(f) Tai Tang	0	1.158	225
555	Tai You (9820/5820) Tainnan City Taiwan	(f) Tai You	0	69	-13
556	Taipei Dialysis Taipeh Taiwan	(f) Taipei Dialysis	0	-68	-50
557	Tian Yuan Kaohsiung City Taiwan	(f) Tian Yuan	0	-379	26
558	Tsai Jin Lung (5339) Taichung City 437 Taiwan	(f) Tsai Jin Lung	0	167	36
559	Xian An (9856/5856) New Taipei City 220 Taiwan	(f) Xian An	0	705	-27
560	Xin Feng (9811/5811) Taichung City 420 Taiwan	(f) Xin Feng	0	-727	27
561	Xing He (9320/5320) Tainnan City Taiwan	(f) Xing He	0	135	10
562	Xing Ru (9805/5805) Taipeh Taiwan	(f) Xing Ru	0	-8	-138
563	Yaun Mei (9855/5855) Changhua County 510 Taiwan	(f) Yaun Mei	0	-409	-19
564	Yen Da Hsiang Tainnan City 710 Taiwan	(f) Yen Da Hsiang	0	78	45
565	Yo He Clinic Taichung Taiwan	(f) Yo He Clinic	0	-31	-17
566	You Quan (9326/5326) Taichung City 403 Taiwan	(f) You Quan	0	-277	-13
567	You Xin Clinic Tainan City 730 Taiwan	(f) You Xin Clinic	0	26	20
568	Yuan Fu (9868/5868) New Taipei City 236 Taiwan	(f) Yuan Fu	0	304	12
569	Yuan Xiang (9802) Kansas Taiwan	(f) Yuan Xiang	0	809	1
570	Yun Shen (9329/5329) Taipeh Taiwan	(f) Yun Shan	0	129	-17
571	Asia Renal Care (Thailand) Co. Ltd. Bangkok Thailand (mittelbare Beteiligung über Nr.	ARC (Thailand) 574)	100	524	-4
572	Fresenius Medical Care (Thailand) Ltd. Bangkok Thailand	FMC Thailand	100	7.356	35
573	Fresenius Medical Care Ltd. Bangkok Thailand (mittelbare Beteiligung über Nr.	Fresenius Medical Care Ltd. 4)	100	15.258	1.795
574	NephroCare (Thailand) Co., Ltd. Bangkok Thailand (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nephrocare Thailand 577)	100	3.018	576
575	NephroMed Co., Ltd. Samutprakarn Thailand (mittelbare Beteiligung über Nr.	NephroMed Co. 574)	100	3.107	441

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	
			%		
576	Renal Health (Thailand) Co. Ltd. Bangkok Thailand (mittelbare Beteiligung über Nr.	Renal Health Thailand 4)	49 (u)	-12	-1
577	Renal Med. Co., Ltd. Bangkok Thailand (mittelbare Beteiligung über Nr.	Renal Med Thailand 576)	100	20	-2
578	SMCD (Thailand) Co., Ltd. Bangkok Thailand (mittelbare Beteiligung über Nr.	SMCD (Thailand) 574)	100	911	78
579	Fresenius Medical Care - CR, s.r.o. Prag Tschechische Republik (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC CR 4)	100	5.104	1.023
580	Fresenius Medical Care - DS, s.r.o. Prag 6 Tschechische Republik (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC-DS 4)	100	26.013	993
581	Fresenius Ecza Deposu A.S. Istanbul Türkei (mittelbare Beteiligung über Nr.	Fresenius Ecza Deposu 582)	100	3.455	239
582	Fresenius Medikal Hizmetler A.S. Istanbul Türkei (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMH 4)	100	49.280	8.432
583	Fresenius Nefroloji Hizmetleri Anonim Sirketi Istanbul Türkei (mittelbare Beteiligung über Nr.	Fresenius Nefroloji 582)	100	12.594	281
584	Fresenius Saglik Hizmetleri A.S. Istanbul Türkei (mittelbare Beteiligung über Nr.	FSH 582)	100	2.477	-288
585	Gaziemir Özel Saglik Hizmetleri Tesisleri ve Malzemeleri Sanayi ve Ticaret Anonim Sirketi Istanbul Türkei (mittelbare Beteiligung über Nr.	Gazi 587)	100	1.191	-217
586	IDC Uluslararası Diyaliz Merkezleri Limited Sirketi Istanbul Türkei (mittelbare Beteiligung über Nr.	IDC Uluslararası 582)	100	5.895	-260
587	Izmir Renal Saglik Tesisleri ve Malzemeleri San. Tic. A.S. Izmir Türkei (mittelbare Beteiligung über Nr.	Izmir Renal Saglik 582)	100	379	-60
588	Yasam Özel Saglik Hizmetleri AS in liquidation Istanbul Türkei (mittelbare Beteiligung über Nr.	Yasam Özel Saglik 582)	100	110	9
589	Fresenius Medical Care Ukraine TOV Kiew Ukraine (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Ukraine 4)	100	-4.248	2.706
590	FMC Dializis Center Egészségügyi Korlátolt Felelősségű Társaság Budapest Ungarn (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Dializis Center Kftn (*) 4)	100	-3.286	-3.443
591	FMC Eszközkezelő Korlátolt Felelősségű Társaság Budapest Ungarn (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Eszközkezelő Kft. (*) 4)	100	10.490	26
592	FMC Leasing Ingatlanhasznosító Korlátolt Felelősségű Társaság Budapest Ungarn (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Leasing Kft. 590)	100	2.781	-212
593	FRESENIUS MEDICAL CARE Magyarország Egészségügyi Korlátolt Felelősségű Társaság Budapest Ungarn (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Hungary 4)	100	10.075	1.841
594	Casarelio S.A. Montevideo Uruguay (mittelbare Beteiligung über Nr.	Casarelio S.A. 4)	100	3	1
595	Ciame Ltda. Montevideo Uruguay (mittelbare Beteiligung über Nr.	Ciame Ltda. 594)	100	357	-30
596	Die Kleine Srl Montevideo Uruguay (mittelbare Beteiligung über Nr.	Die Kleine Srl 594)	100	1	-129
597	021808 Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	021808 Holdings 1707)	85	(f)	(f)
598	021808 LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	21808 597)	60	(f)	(f)
599	022808 Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	022808 Holdings 1707)	100	(f)	(f)
600	022808 Kenwood Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	Kenwood Holdings 1707)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
601	022908 Kenwood LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Kenwood 600)	50	(f)	(f)
602	022908 LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) 22808 599)	50	(f)	(f)
603	2217 East High Street, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) 2217 East High Street 739)	80	(f)	(f)
604	AAC Management Services, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) AAC Management Services 658)	90	(f)	(f)
605	Access Care Management Services, L.L.C. New Jersey USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) ACMS 618)	100	(f)	(f)
606	Acumen Physician Solutions, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Acumen Physician Solutions 1166)	100	(f)	(f)
607	Acute Extracorporeal Services, L.L.C. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Acute Services 1582)	100	(f)	(f)
608	Adios Estenosis LLC Nevada USA	(m, t) Adios Estenosis	0	(f)	(f)
609	Alea Dialysis Hawaii, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Alea Dialysis Hawaii 692)	100	(f)	(f)
610	Akron Renal Care Group, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Akron Renal Care Group 737)	100	(f)	(f)
611	Alabama Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Alabama Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
612	Alabama Nephrologists, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Alabama Nephrologists 1340)	100	(f)	(f)
613	Alaska Nephrologists, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Alaska Nephrologists 1340)	100	(f)	(f)
614	Albany Kidney Care, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Albany Kidney Care 1340)	100	(f)	(f)
615	Albuquerque Westside, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Albuquerque Westside 733)	51	(f)	(f)
616	Alexandria Ambulatory Surgery Center, LP Texas USA	(m, t) Alexandria Ambulatory Surgery Center	0	(f)	(f)
617	American Access Care Holdings, L.L.C. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) AAC Holdings 619)	100	(f)	(f)
618	American Access Care Intermediate Holdings, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care Intermediate Holdings 617)	100	(f)	(f)
619	American Access Care Investment Holdings, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care Investment Holdings 1555)	100	(f)	(f)
620	American Access Care of Atlanta ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Atlanta 621)	100	(f)	(f)
621	American Access Care of Atlanta, L.L.C. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Atlanta 658)	75	(f)	(f)
622	American Access Care of Baltimore ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Baltimore ASC 623)	100	(f)	(f)
623	American Access Care of Baltimore, LLC New Jersey USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Baltimore 658)	100	(f)	(f)
624	American Access Care of Bellmore, L.L.C. New Jersey USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Bellmore 658)	100	(f)	(f)
625	American Access Care of Brooklyn, L.L.C. New Jersey USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Brooklyn 658)	100	(f)	(f)
626	American Access Care of Chicago, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Chicago 658)	83	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
627	American Access Care of Connecticut, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Connecticut 658)	100	(f)	(f)
628	American Access Care of Detroit, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Detroit 658)	100	(f)	(f)
629	American Access Care of Florida ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Florida ASC 630)	100	(f)	(f)
630	American Access Care of Florida, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Florida 658)	83	(f)	(f)
631	American Access Care of Jacksonville ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Jacksonville ASC 632)	100	(f)	(f)
632	American Access Care of Jacksonville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Jacksonville 658)	70	(f)	(f)
633	American Access Care of Miami ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Miami ASC 634)	100	(f)	(f)
634	American Access Care of Miami, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Miami 658)	67	(f)	(f)
635	American Access Care of New Jersey ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of New Jersey ASC 636)	100	(f)	(f)
636	American Access Care of New Jersey, L.L.C. New Jersey USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of New Jersey 658)	100	(f)	(f)
637	American Access Care of NYC ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of NYC ASC 638)	100	(f)	(f)
638	American Access Care of NYC, L.L.C. New Jersey USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of NYC 658)	100	(f)	(f)
639	American Access Care of Orlando ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Orlando ASC 640)	100	(f)	(f)
640	American Access Care of Orlando, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Orlando 658)	100	(f)	(f)
641	American Access Care of Pennsylvania ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Pennsylvania ASC 642)	100	(f)	(f)
642	American Access Care of Pennsylvania, L.L.C. New Jersey USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Pennsylvania 658)	100	(f)	(f)
643	American Access Care of Queens, LLC New Jersey USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Queens 658)	100	(f)	(f)
644	American Access Care of Rhode Island ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Rhode Island ASC 645)	100	(f)	(f)
645	American Access Care of Rhode Island, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Rhode Island 658)	92	(f)	(f)
646	American Access Care of Richmond ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Richmond ASC 647)	100	(f)	(f)
647	American Access Care of Richmond, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Richmond 658)	100	(f)	(f)
648	American Access Care of San Diego, LLC California USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of San Diego 658)	99	(f)	(f)
649	American Access Care of SI, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of SI 658)	65	(f)	(f)
650	American Access Care of SP ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of SP ASC 651)	100	(f)	(f)
651	American Access Care of SP, L.L.C. New Jersey USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of SP 658)	51	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
652	American Access Care of Suffolk County, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Suffolk County 658)	100	(f)	(f)	(f)
653	American Access Care of the Bronx, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of the Bronx 658)	100	(f)	(f)	(f)
654	American Access Care of Towson ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Towson ASC 655)	100	(f)	(f)	(f)
655	American Access Care of Towson, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Towson 658)	78	(f)	(f)	(f)
656	American Access Care of Union County, LLC New Jersey USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Union County 658)	100	(f)	(f)	(f)
657	American Access Care of Westchester, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Westchester 658)	72	(f)	(f)	(f)
658	American Access Care, L.L.C. New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) AAC 618)	100	(f)	(f)	(f)
659	Angleton Dialysis, Inc. Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Angleton Dialysis 947)	100	(f)	(f)	(f)
660	Apheresis Care Group Physician Services, P.C. California USA	(m, t) Apheresis Care Group Physician Services	0	(f)	(f)	(f)
661	Apheresis Care Group, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Apheresis Care Group 2164)	100	(f)	(f)	(f)
662	Apollo-Hauppauge, LLC New York USA	(m, t) Apollo-Hauppauge	0	(f)	(f)	(f)
663	Apollo Healthcare, LLC New York USA	(m, t) Apollo Healthcare	0	(f)	(f)	(f)
664	Arizona Cardiovascular Institute, LLC Waltham USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Arizona Cardiovascular Institute 1994)	100	(f)	(f)	(f)
665	Ashtabula Renal Care Group, LLC Waltham USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Ashtabula Renal Care Group 1982)	95	(f)	(f)	(f)
666	Atlanta Kidney Care, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Atlanta Kidney Care 1340)	100	(f)	(f)	(f)
667	Avantus Renal Therapy New York, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Avantus Renal Therapy 2170)	100	(f)	(f)	(f)
668	Azura Anesthesia Partners, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Azura Anesthesia Partners 1555)	100	(f)	(f)	(f)
669	Baltimore County Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Baltimore County Dialysis 1438)	51	(f)	(f)	(f)
670	Baltimore County Lutherville Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Baltimore County Lutherville Dialysis 669)	100	(f)	(f)	(f)
671	Bassam M. Haddad, M.D., P.A. New Jersey USA	(m, t) Bassam M. Haddad, M.D.	0	(f)	(f)	(f)
672	Baton Rouge Vascular Access ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Baton Rouge Vascular Access ASC 1555)	42	(f)	(f)	(f)
673	Baton Rouge Vascular Access, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Baton Rouge Vascular Access 1555)	51	(f)	(f)	(f)
674	Bay Area ASC, LLC Delaware USA	(m, t) Bay Area ASC	0	(f)	(f)	(f)
675	Baytown ASC, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Baytown ASC 769)	30	(f)	(f)	(f)
676	BCLD Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) BCLD Holdings 1707)	100	(f)	(f)	(f)
677	Beaumont ASC, LP Texas USA	(m, t) Beaumont ASC	0	(f)	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter	31.12.2020	2020
			Anteil am	umgerechnet zum	umgerechnet zum
			Kapital	Mittelkurs am	Mittelkurs am
			%	Bilanzstichtag	Bilanzstichtag
				TEUR	TEUR
678	Bergen Renal Care Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bergen Renal Care Center 1438)	59	(f)	(f)
679	Bergen Renal Home PD Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Holy Name Home PD Center 1438)	59	(f)	(f)
680	Bio-Medical Applications Home Dialysis Services, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Home Dialysis 681)	100	(f)	(f)
681	Bio-Medical Applications Management Company, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Management 1792)	100	(f)	(f)
682	Bio-Medical Applications of Aguadilla, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Aguadilla 681)	100	(f)	(f)
683	Bio-Medical Applications of Alabama, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Alabama 681)	100	(f)	(f)
684	Bio-Medical Applications of Amarillo, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Amarillo 681)	100	(f)	(f)
685	Bio-Medical Applications of Anacostia, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Anacostia 681)	100	(f)	(f)
686	Bio-Medical Applications of Arecibo, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Arecibo 681)	100	(f)	(f)
687	Bio-Medical Applications of Arizona, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Arizona 681)	55	(f)	(f)
688	Bio-Medical Applications of Arkansas, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Arkansas 681)	100	(f)	(f)
689	Bio-Medical Applications of Bayamon, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Bayamon 681)	100	(f)	(f)
690	Bio-Medical Applications of Blue Springs, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Blue Springs 681)	100	(f)	(f)
691	Bio-Medical Applications of Caguas, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Caguas 681)	100	(f)	(f)
692	Bio-Medical Applications of California, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical California 681)	100	(f)	(f)
693	Bio-Medical Applications of Camarillo, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Camarillo 681)	100	(f)	(f)
694	Bio-Medical Applications of Capitol Hill, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Capitol Hill 681)	100	(f)	(f)
695	Bio-Medical Applications of Carolina, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Carolina PR 681)	100	(f)	(f)
696	Bio-Medical Applications of Carson, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Carson 681)	100	(f)	(f)
697	Bio-Medical Applications of Clinton, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Clinton 681)	100	(f)	(f)
698	Bio-Medical Applications of Columbia Heights, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Columbia Heights 681)	100	(f)	(f)
699	Bio-Medical Applications of Connecticut, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Connecticut 681)	100	(f)	(f)
700	Bio-Medical Applications of Delaware, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Delaware 681)	100	(f)	(f)
701	Bio-Medical Applications of Dover, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Dover NH 681)	100	(f)	(f)
702	Bio-Medical Applications of Eureka, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Eureka 681)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
703	Bio-Medical Applications of Fayetteville, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Fayetteville 681)	100	(f)	(f)	
704	Bio-Medical Applications of Florida, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Florida 681)	60	(f)	(f)	
705	Bio-Medical Applications of Fremont, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Fremont 681)	100	(f)	(f)	
706	Bio-Medical Applications of Fresno, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Fresno CA 681)	100	(f)	(f)	
707	Bio-Medical Applications of Georgia, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Georgia 681)	100	(f)	(f)	
708	Bio-Medical Applications of Glendora, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Glendora 681)	100	(f)	(f)	
709	Bio-Medical Applications of Guam, Inc. Waltham USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Applications of Guam 681)	100	(f)	(f)	
710	Bio-Medical Applications of Guayama, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Guayama 681)	100	(f)	(f)	
711	Bio-Medical Applications of Humacao, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Humacao 681)	100	(f)	(f)	
712	Bio-Medical Applications of Idaho, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Idaho 1166)	100	(f)	(f)	
713	Bio-Medical Applications of Illinois, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Illinois 1792)	100	(f)	(f)	
714	Bio-Medical Applications of Indiana, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Indiana 681)	80	(f)	(f)	
715	Bio-Medical Applications of Kansas, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Kansas 681)	100	(f)	(f)	
716	Bio-Medical Applications of Kentucky, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Kentucky 681)	88	(f)	(f)	
717	Bio-Medical Applications of Long Beach, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Long Beach 681)	100	(f)	(f)	
718	Bio-Medical Applications of Los Gatos, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Los Gatos 681)	100	(f)	(f)	
719	Bio-Medical Applications of Louisiana, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Louisiana 722)	85	(f)	(f)	
720	Bio-Medical Applications of Maine, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Maine 681)	100	(f)	(f)	
721	Bio-Medical Applications of Manchester Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Manchester 681)	100	(f)	(f)	
722	Bio-Medical Applications of Maryland, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Maryland 681)	80	(f)	(f)	
723	Bio-Medical Applications of Massachusetts Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Massachusetts 681)	100	(f)	(f)	
724	Bio-Medical Applications of Mayaguez Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Mayaguez 681)	100	(f)	(f)	
725	Bio-Medical Applications of Michigan, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Michigan 681)	100	(f)	(f)	
726	Bio-Medical Applications of Minnesota, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Minnesota 681)	100	(f)	(f)	
727	Bio-Medical Applications of Mission Hills, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Mission Hills 681)	100	(f)	(f)	

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
				%		
728	Bio-Medical Applications of Mississippi, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Mississippi 681)	100	(f)	(f)	
729	Bio-Medical Applications of Missouri, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Missouri 681)	100	(f)	(f)	
730	Bio-Medical Applications of Nevada, LLC Nevada USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Nevada 1275)	100	(f)	(f)	
731	Bio-Medical Applications of New Hampshire Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical New Hampshire 681)	100	(f)	(f)	
732	Bio-Medical Applications of New Jersey Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical New Jersey 681)	100	(f)	(f)	
733	Bio-Medical Applications of New Mexico Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical New Mexico 681)	73	(f)	(f)	
734	Bio-Medical Applications of North Carolina Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical North Carolina 681)	100	(f)	(f)	
735	Bio-Medical Applications of Northeast DC Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Northeast DC 681)	100	(f)	(f)	
736	Bio-Medical Applications of Oakland Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Oakland 681)	100	(f)	(f)	
737	Bio-Medical Applications of Ohio, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Ohio 681)	60	(f)	(f)	
738	Bio-Medical Applications of Oklahoma, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Oklahoma 681)	51	(f)	(f)	
739	Bio-Medical Applications of Pennsylvania Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Pennsylvania 681)	100	(f)	(f)	
740	Bio-Medical Applications of Ponce Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Ponce 681)	100	(f)	(f)	
741	Bio-Medical Applications of Puerto Rico Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Puerto Rico 681)	100	(f)	(f)	
742	Bio-Medical Applications of Rhode Island Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Rhode Island 681)	100	(f)	(f)	
743	Bio-Medical Applications of Rio Piedras Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Rio Piedras 681)	100	(f)	(f)	
744	Bio-Medical Applications of San Antonio, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical San Antonio 1368)	100	(f)	(f)	
745	Bio-Medical Applications of San German Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical San German 681)	100	(f)	(f)	
746	Bio-Medical Applications of San Juan, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical San Juan 681)	100	(f)	(f)	
747	Bio-Medical Applications of South Carolina inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical South Carolina 681)	100	(f)	(f)	
748	Bio-Medical Applications of Southeast Washington Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical SE Washington 681)	100	(f)	(f)	
749	Bio-Medical Applications of Tennessee Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Tennessee 681)	70	(f)	(f)	
750	Bio-Medical Applications of Texas, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Texas 681)	51	(f)	(f)	
751	Bio-Medical Applications of the District of Columbia Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Columbia 681)	100	(f)	(f)	
752	Bio-Medical Applications of Ukiah Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Ukiah 681)	100	(f)	(f)	

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
753	Bio-Medical Applications of Virginia, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Virginia 681)	100	(f)	(f)
754	Bio-Medical Applications of West Virginia Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical West Virginia 681)	100	(f)	(f)
755	Bio-Medical Applications of Wisconsin, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Wisconsin 681)	100	(f)	(f)
756	Bio-Medical Applications of Woonsocket Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Woonsocket 681)	100	(f)	(f)
757	Bio-Medical Applications of Wyoming, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Bio-Medical Wyoming 1002)	100	(f)	(f)
758	Boise Dialysis LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Boise Dialysis 759)	100	(f)	(f)
759	Boise Dialysis Partners II, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Boise Dialysis Partners II 1707)	97	(f)	(f)
760	Bradley Nephrology Tennessee USA	(m, t) Bradley Nephrology	0	(f)	(f)
761	Brazoria Kidney Center, Inc. Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Brazoria Kidney Center 2241)	100	(f)	(f)
762	Brevard County Dialysis, LLC Florida USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Brevard County Dialysis 2150)	100	(f)	(f)
763	Bryan College Station ASC, LP Texas USA	(m, t) Bryan College Station ASC	0	(f)	(f)
764	BVLD Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) BVLD Holdings 1707)	100	(f)	(f)
765	CAI NCP East Mesa JV, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) CAI NCP East Mesa JV 1821)	60	(f)	(f)
766	Cardiac Cath Lab of Alexandria, GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Alexandria 1790)	100	(f)	(f)
767	Cardiac Cath Lab of Alexandria, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Cardiac Cath Lab of Alexandria 1796)	35	(f)	(f)
768	Cardiac Cath Lab of Baytown GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Baytown GP 1790)	100	(f)	(f)
769	Cardiac Cath Lab of Baytown, LP Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Cardiac Cath Lab of Baytown 1797)	30	(f)	(f)
770	Cardiac Cath Lab of Beaumont GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Beaumont 1790)	100	(f)	(f)
771	Cardiac Cath Lab of Beaumont, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Cardiac Cath Lab of Beaumont 1798)	29	(f)	(f)
772	Cardiac Cath Lab of Bryan/College Station GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Bryan/College Station GP 1790)	100	(f)	(f)
773	Cardiac Cath Lab of Bryan/College Station, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Cardiac Cath Lab of Bryan/College Station 1799)	34	(f)	(f)
774	Cardiac Cath Lab of Clear Lake GP LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Clear Lake 1790)	100	(f)	(f)
775	Cardiac Cath Lab of Clear Lake LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Clear Lake 1800)	100	(f)	(f)
776	Cardiac Cath Lab of Collin County GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Collin County GP 1790)	100	(f)	(f)
777	Cardiac Cath Lab of Collin County, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Cardiac Cath Lab of Collin County 1801)	15	(f)	(f)
778	Cardiac Cath Lab of Conroe GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Conroe 1790)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
779	Cardiac Cath Lab of Conroe, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Cardiac Cath Lab of Conroe 1802)	27	(f)	(f)
780	Cardiac Cath Lab of Corpus Christi GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Corpus Christi 1790)	100	(f)	(f)
781	Cardiac Cath Lab of Corpus Christi, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Cardiac Cath Lab of Corpus Christi 1803)	28	(f)	(f)
782	Cardiac Cath Lab of Dallas GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Dallas 1790)	100	(f)	(f)
783	Cardiac Cath Lab of Dallas, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Cardiac Cath Lab of Dallas 1804)	39	(f)	(f)
784	Cardiac Cath Lab of East Fort Lauderdale, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Cardiac Cath Lab of East Fort Lauderdale 1805)	35	(f)	(f)
785	Cardiac Cath Lab of El Paso GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of El Paso 1790)	100	(f)	(f)
786	Cardiac Cath Lab of El Paso, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Cardiac Cath Lab of El Paso 1806)	29	(f)	(f)
787	Cardiac Cath Lab of Fort Myers, GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Fort Myers 1790)	100	(f)	(f)
788	Cardiac Cath Lab of Fort Myers, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Cardiac Cath Lab of Fort Myers, LP 1807)	35	(f)	(f)
789	Cardiac Cath Lab of Fort Worth GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Fort Worth 1790)	100	(f)	(f)
790	Cardiac Cath Lab of Fort Worth, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Cardiac Cath Lab of Fort Worth 1808)	30	(f)	(f)
791	Cardiac Cath Lab of Kingwood GP LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Kingwood 1790)	100	(f)	(f)
792	Cardiac Cath Lab of Kingwood, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Cardiac Cath Lab of Kingwood, 1809)	20	(f)	(f)
793	Cardiac Cath Lab of Lake Charles GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Lake Charles GP 1790)	100	(f)	(f)
794	Cardiac Cath Lab of Lake Charles, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Cardiac Cath Lab of Lake Charles 1810)	35	(f)	(f)
795	Cardiac Cath Lab of Mesa, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Cardiac Cath Lab of Mesa 1811)	49	(f)	(f)
796	Cardiac Cath Lab of Mid Cities GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Mid Cities GP 1790)	100	(f)	(f)
797	Cardiac Cath Lab of Mid Cities, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Cardiac Cath Lab of Mid Cities 1812)	15	(f)	(f)
798	Cardiac Cath Lab of NW Houston GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of NW Houston 1790)	100	(f)	(f)
799	Cardiac Cath Lab of Phoenix GP, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Phoenix GP 1790)	100	(f)	(f)
800	Cardiac Cath Lab of Phoenix, LP Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Cardiac Cath Lab of Phoenix 1814)	35	(f)	(f)
801	Cardiac Cath Lab of San Antonio GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of San Antonio 1790)	100	(f)	(f)
802	Cardiac Cath Lab of Sugarland GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Sugarland 1790)	100	(f)	(f)
803	Cardiac Cath Lab of TMC GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of TMC 1790)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
804	Cardiac Cath Lab of TMC, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of TMC LP 1816)	100	(f)	(f)
805	Cardiac Cath Lab of Tomball GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Tomball GP 1790)	100	(f)	(f)
806	Cardiac Cath Lab of Tyler GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Tyler GP 1790)	100	(f)	(f)
807	Cardiac Cath Lab of Tyler, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Cardiac Cath Lab of Tyler 1818)	30	(f)	(f)
808	Cardiac Cath Lab of Waco GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Waco GP 1790)	100	(f)	(f)
809	Cardiac Cath Lab of Waco, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Cardiac Cath Lab of Waco 1819)	35	(f)	(f)
810	Cardiac Cath Lab of Wichita GP LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiac Cath Lab of Wichita GP 1790)	100	(f)	(f)
811	Cardiac Cath Lab of Wichita LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Cardiac Cath Lab of Wichita 1820)	25	(f)	(f)
812	Cardiovascular Consultants, Ltd. Waltham USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cardiovascular Consultants 1826)	55	(f)	(f)
813	Carolina Dialysis of Mebane, LLC North Carolina USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Carolina Dialysis 734)	100	(f)	(f)
814	Cartersville Dialysis Center, LLC Georgia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cartersville Dialysis Center 2150)	100	(f)	(f)
815	Center for Cardiovascular Research and Education, LLC Waltham USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Center for Cardiovascular Research and Education 1994)	100	(f)	(f)
816	Central North Carolina Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Central North Carolina Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
817	Charing Cross Dialysis LLC Maryland USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Charing Cross Dialysis 1648)	45	(f)	(f)
818	Charlotte Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Charlotte Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
819	Chicago Vascular ASC, LLC Delaware USA	(m, t) Chicago Vascular ASC, LLC	0	(f)	(f)
820	ChoiceOne Urgent Care, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) ChoiceOne Urgent Care 1182)	100	(f)	(f)
821	CINLD Holdings, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) CINLD Holdings 1707)	100	(f)	(f)
822	CINLD, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) CINLD 821)	50	(f)	(f)
823	Clayton County Dialysis, LLC Georgia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Clayton County Dialysis 2150)	100	(f)	(f)
824	Clermont Dialysis Center, LLC Georgia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Clermont Dialysis Center 2150)	100	(f)	(f)
825	Cleveland Renal Care, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cleveland Renal Care 1340)	100	(f)	(f)
826	CM Partners Holdings, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Partners Holdings 1707)	100	(f)	(f)
827	Cobb County Dialysis, LLC Georgia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cobb County Dialysis 2150)	100	(f)	(f)
828	Coconut Creek Dialysis Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Coconut Creek Dialysis Center 704)	54	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
829	College Park Dialysis, LLC Georgia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) College Park Dialysis 2150)	100	(f)	(f)	
830	Collin County ASC, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, f) Collin County ASC 777)	0	(f)	(f)	
831	Colorado River Group, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Colorado River Group 2234)	100	(f)	(f)	
832	Colorado River Management Company of Texas, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Colorado River Management Company of Texas 841)	100	(f)	(f)	
833	Columbus Area Renal Alliance, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Columbus Area Renal Alliance 2101)	100	(f)	(f)	
834	Columbus Med Partners, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Columbus Med 826)	57	(f)	(f)	
835	Columbus Renal Care Group, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Columbus RCG 833)	80	(f)	(f)	
836	Conejo Valley Dialysis, Inc. California USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Conejo Dialysis 681)	100	(f)	(f)	
837	Conroe ASC, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, f) Conroe ASC 779)	27	(f)	(f)	
838	Cottman Avenue Properties, LLC Pennsylvania USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Cottman Avenue Properties 658)	100	(f)	(f)	
839	Covington Dialysis Center, LLC Georgia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Covington Dialysis 2150)	100	(f)	(f)	
840	Crawford County Realty, LLC Ohio USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Crawford County Realty 737)	100	(f)	(f)	
841	CRG Operating Company, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) CRG Operating Company 831)	100	(f)	(f)	
842	Crystal Run Road Realty, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Crystal Run Road Realty 1166)	100	(f)	(f)	
843	CSLD Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) CSLD Holdings 1707)	85	(f)	(f)	
844	CSLD Lelaray Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) CSLD Lelaray Holdings 1707)	85	(f)	(f)	
845	CSLD Lelaray LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) CSLD Lelaray 844)	70	(f)	(f)	
846	CSLD LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) CSLD 843)	60	(f)	(f)	
847	D'iberville Home Program, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) D'iberville Home Program 728)	51	(f)	(f)	
848	Dallas ASC GP, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Dallas ASC GP 1790)	100	(f)	(f)	
849	Dallas ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, f) Dallas ASC 783)	39	(f)	(f)	
850	Dallas ASC, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Dallas ASC 848)	100	(f)	(f)	
851	Dallas Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Dallas Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)	
852	Dayton Interventional Radiology, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Dayton Interventional Radiology 1829)	51	(f)	(f)	
853	Delmarva Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Delmarva Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)	

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
854	Denton LD Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Denton LD Holdings 1707)	100	(f)	(f)
855	Denton LD LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Denton LD 854)	85	(f)	(f)
856	Denver West Hampden, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Denver West Hampden 1438)	51	(f)	(f)
857	Dialysis Access Center of Corpus Christi ASC, LLC Delaware USA	(m, t) Dialysis Access Center of Corpus Christi ASC	0	(f)	(f)
858	Dialysis America Georgia, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Dialysis America Georgia 1166)	100	(f)	(f)
859	Dialysis Associates of Northeast Ohio, Inc. Ohio USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Dialysis Associates Northeast Ohio 2101)	90	(f)	(f)
860	Dialysis Associates of Northern New Jersey LLC New Jersey USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Dialysis Associates of Northern New Jersey 1582)	100	(f)	(f)
861	Dialysis Associates, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Dialysis Associates 2164)	80	(f)	(f)
862	Dialysis Centers of America – Illinois, Inc. Illinois USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Dialysis America 2164)	100	(f)	(f)
863	Dialysis Management Corporation Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Dialysis MGM 2164)	100	(f)	(f)
864	Dialysis Services of Atlanta, Inc. Georgia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Dialysis Atlanta 2178)	100	(f)	(f)
865	Dialysis Services of Cincinnati, Inc. Ohio USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Dialysis Services Cincinnati 1582)	100	(f)	(f)
866	Dialysis Services of Southeast Alaska, LLC Alaska USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Dialysis Southeast Alaska 2074)	100	(f)	(f)
867	Dialysis Specialists of Barbourville Inc. Kentucky USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Dialysis Specialists Barbourville 1582)	100	(f)	(f)
868	Dialysis Specialists of Marietta Ltd. Ohio USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Dialysis Specialists Marietta 1582)	100	(f)	(f)
869	Dialysis Specialists of Northeast Ohio, Ltd. Ohio USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Dialysis Specialists Northeast Ohio 2101)	90	(f)	(f)
870	Dialysis Specialists of Topeka Inc. Kansas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Dialysis Specialists Topeka 1582)	100	(f)	(f)
871	Dialysis Specialists of Tulsa Inc. Oklahoma USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Dialysis Specialists Tulsa 1582)	100	(f)	(f)
872	Douglas County Dialysis, LLC Georgia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Douglas Dialysis 2150)	100	(f)	(f)
873	DuPage Dialysis Ltd. Illinois USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) DuPage Dialysis 882)	100	(f)	(f)
874	East Fort Lauderdale ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) East Fort Lauderdale ASC 784)	35	(f)	(f)
875	East Valley Associates, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) East Valley Associates 1833)	100	(f)	(f)
876	Eastern North Carolina Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Eastern North Carolina Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
877	EIR Medical, Inc. Massachusetts USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) EIR Medical 1965)	100	(f)	(f)
878	Elevate365, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Elevate365 1792)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter	31.12.2020	2020
			Anteil am	umgerechnet zum	umgerechnet zum
			Kapital	Mittelkurs am	Mittelkurs am
			%	Bilanzstichtag	Bilanzstichtag
				TEUR	TEUR
879	Elyria Renal Care, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Elyria RC 1982)	62	(f)	(f)
880	Erie Valley Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Erie Valley Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
881	Erika of Texas, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Erika Texas 1353)	100	(f)	(f)
882	Everest Healthcare Holdings Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Everest Healthcare Holdings 1166)	100	(f)	(f)
883	Everest Healthcare Indiana Inc. Indiana USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Everest Indiana 882)	100	(f)	(f)
884	Everest Healthcare Ohio Inc. Ohio USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Everest Ohio 1582)	100	(f)	(f)
885	Everest Healthcare Rhode Island, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Everest Healthcare Rhode Island 882)	100	(f)	(f)
886	Everest Healthcare Texas Holding Corp. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Everest Texas Holding 1886)	100	(f)	(f)
887	Everest Healthcare Texas LP Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Everest Texas 886)	100	(f)	(f)
888	Everest New York Holdings Inc. New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Everest New York Holdings 882)	100	(f)	(f)
889	Everest Two IPA Inc. New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Everest Two 888)	100	(f)	(f)
890	FDC Selden, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FDC Selden 1707)	100	(f)	(f)
891	FHP Insurance Holding Co., Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FHP Insurance Holding 975)	100	(f)	(f)
892	Fishkill Dialysis Center, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Fishkill Dialysis Center 894)	0	(f)	(f)
893	Fishkill Dialysis Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fishkill Dialysis Holdings 1707)	100	(f)	(f)
894	Fishkill Partners LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Fishkill Partners 1773)	0	(f)	(f)
895	Flowood Vascular Access ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Flowood Vascular Access ASC 896)	100	(f)	(f)
896	Flowood Vascular Access Center, Inc. Mississippi USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Flowood Vascular Access Center 897)	100	(f)	(f)
897	Flowood Vascular Access, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Flowood Vascular Access 1555)	70	(f)	(f)
898	FMENA Real Estate Services, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMENA Real Estate Services 681)	100	(f)	(f)
899	FMPCS Front Range, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMPCS Front Range 1340)	100	(f)	(f)
900	FMPCS Hopkinsville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMPCS Hopkinsville 1340)	100	(f)	(f)
901	FMPCS Jersey City, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMPCS Jersey City 1340)	100	(f)	(f)
902	FMPCS Laredo, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMPCS Laredo 1340)	100	(f)	(f)
903	FMPCS Lubbock, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMPCS Lubbock 1340)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter	31.12.2020	2020
			Anteil am	umgerechnet zum	umgerechnet zum
			Kapital	Mittelkurs am	Mittelkurs am
			%	Bilanzstichtag	Bilanzstichtag
				TEUR	TEUR
904	FMCPs Midland, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMCPs Midland 1340)	100	(f)	(f)
905	FMCPs Mishawaka, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMCPs Mishawaka 1340)	100	(f)	(f)
906	FMCPs New York City, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMCPs New York City 1340)	100	(f)	(f)
907	FMCPs Pacific Cardio, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMCPs Pacific Cardio 1340)	100	(f)	(f)
908	FMCPs Pacific Nephrology MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMCPs Pacific Nephrology MSO 1340)	100	(f)	(f)
909	FMCPs Pittsburgh, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMCPs Pittsburgh 1340)	100	(f)	(f)
910	FMCPs Santa Rosa, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMCPs Santa Rosa 1340)	100	(f)	(f)
911	FMCPs South Florida, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMCPs South Florida 1340)	100	(f)	(f)
912	FMCPs South Texas, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMCPs South Texas 1340)	100	(f)	(f)
913	FMCPs Tennessee, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMCPs Tennessee 1340)	100	(f)	(f)
914	FMCPs Union City, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMCPs Union City 1340)	100	(f)	(f)
915	FMS Abramson, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Abramson 739)	74	(f)	(f)
916	FMS Albion, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Albion 725)	100	(f)	(f)
917	FMS Atlantic City Holdings, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Atlantic City Holdings 2099)	80	(f)	(f)
918	FMS Beaumont Health, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Beaumont Health 725)	85	(f)	(f)
919	FMS Cabell Huntington Dialysis Centers, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Cabell Huntington Dialysis Centers 1438)	55	(f)	(f)
920	FMS Clyde Park South, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Clyde Park South 725)	100	(f)	(f)
921	FMS Cold Springs, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Cold Springs 1845)	100	(f)	(f)
922	FMS Delaware Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Delaware Dialysis 1438)	100	(f)	(f)
923	FMS ENA Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS ENA Home 734)	60	(f)	(f)
924	FMS Endavour Dialysis Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Endavour Dialysis Center 683)	51	(f)	(f)
925	FMS Gulfport, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Gulfport 1438)	51	(f)	(f)
926	FMS Hauppauge, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Hauppauge 939)	100	(f)	(f)
927	FMS HNA Dialysis Centers, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS HNA Dialysis Centers 725)	100	(f)	(f)
928	FMS Jackson Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Jackson Home 725)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
929	FMS Kalamazoo, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Kalamazoo 725)	51	(f)	(f)
930	FMS Kentwood, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Kentwood 725)	75	(f)	(f)
931	FMS Lansing Dialysis Centers, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Lansing Dialysis Centers 2144)	75	(f)	(f)
932	FMS Lansing, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Lansing 931)	100	(f)	(f)
933	FMS Lawrenceville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Lawrenceville 707)	70	(f)	(f)
934	FMS Long-Term Care Home Therapies, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Long-Term Care Home Therapies 681)	100	(f)	(f)
935	FMS Midwest Dialysis Centers, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Midwest Dialysis Centers 2147)	51	(f)	(f)
936	FMS MNA Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS MNA Home 1594)	100	(f)	(f)
937	FMS Mt. Pleasant, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Mt. Pleasant 725)	100	(f)	(f)
938	FMS Nephrology Partners North Central Indiana Dialysis Centers, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Nephrology Partners North Central Indiana Dialysis Centers 2081)	82	(f)	(f)
939	FMS New York Services, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS New York Services 681)	100	(f)	(f)
940	FMS Niagara, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Niagara 939)	100	(f)	(f)
941	FMS Owosso, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Owosso 725)	100	(f)	(f)
942	FMS Philadelphia Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Philadelphia Dialysis 739)	100	(f)	(f)
943	FMS Philadelphia LTC Home Therapies, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Philadelphia LTC Home Therapies 934)	100	(f)	(f)
944	FMS Rochester Hills, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Rochester Hills 725)	100	(f)	(f)
945	FMS St. Johns Michigan, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS St. Johns Michigan 931)	100	(f)	(f)
946	FMS Watertown, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMS Watertown 939)	100	(f)	(f)
947	Fondren Dialysis Clinic, Inc. Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fondren Dialysis 2241)	100	(f)	(f)
948	Fort Lauderdale Vascular Access, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fort Lauderdale 630)	100	(f)	(f)
949	Fort Scott Regional Dialysis Center, Inc. Missouri USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fort Scott Dialysis 2164)	100	(f)	(f)
950	Fort Worth Surgical Center GP, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fort Worth Surgical Center GP 1790)	100	(f)	(f)
951	Fort Worth Surgical Center, LP Texas USA	(m, f) Fort Worth Surgical Center	0	(f)	(f)
952	Forth Worth Surgical Center, LP Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Forth Worth Surgical Center 950)	100	(f)	(f)
953	Four State Regional Dialysis Center, Inc. Missouri USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Four State Dialysis 2164)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
954	FPS Salt Lake City, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FPS Salt Lake City 1833)	100	(f)	(f)
955	Franconia Acquisition LLC Delaware USA	(m) Franconia	100	53.824	0
956	Franconia Acquisition Sub LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Franconia Sub 955)	100	0	0
957	Freedom Center of Beacon, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Freedom Center of Beacon 2280)	0	(f)	(f)
958	Freedom Center of Bronx County, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Freedom Center of Bronx County 1845)	100	(f)	(f)
959	Freedom Center of Buffalo Home, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Freedom Center of Buffalo Home 2280)	0	(f)	(f)
960	Freedom Center of Cooperstown, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Freedom Center of Cooperstown 1845)	100	(f)	(f)
961	Freedom Center of Glengariff, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Freedom Center of Glengariff 1845)	100	(f)	(f)
962	Freedom Center of Huntington, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Freedom Center of Huntington 1845)	78	(f)	(f)
963	Freedom Center of Kew Gardens, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Freedom Center of Kew Gardens 1845)	100	(f)	(f)
964	Freedom Center of Newark, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Freedom Center of Newark 1845)	87	(f)	(f)
965	Freedom Center of Rockland County, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Freedom Center of Rockland County 1845)	95	(f)	(f)
966	Freedom Center of Staten Island, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Freedom Center of Staten Island 1845)	100	(f)	(f)
967	Freedom Center of Syosset, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Freedom Center of Syosset 1845)	51	(f)	(f)
968	Freedom Center of Troy, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Freedom Center of Troy 1845)	51	(f)	(f)
969	Freedom Center of Westmere, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Freedom Center of Westmere 1845)	51	(f)	(f)
970	Frenova, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Frenova 1002)	100	(f)	(f)
971	Fresenius Accountable Care Solutions, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Accountable Care Solutions 1182)	100	(f)	(f)
972	Fresenius Anne Arundel Outpatient Dialysis Services LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Anne Arundel Services 722)	75	(f)	(f)
973	Fresenius California MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius California MSO 907)	100	(f)	(f)
974	Fresenius Health Partners Puerto Rico, LLC Puerto Rico USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Health Partners, LLC 975)	100	(f)	(f)
975	Fresenius Health Partners, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Health Partners, Inc. 1166)	100	(f)	(f)
976	Fresenius Health Plans Insurance Company Indiana USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Health Plans Insurance 891)	100	(f)	(f)
977	Fresenius Health Plans of New York, Inc. New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Health Plans of New York 891)	100	(f)	(f)
978	Fresenius Health Plans of North Carolina, Inc. North Carolina USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Health Plans of North Carolina 891)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
979	Fresenius Health Plans of Texas, Inc. Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Health Plans of Texas 891)	100	(f)	(f)
980	Fresenius Kidney Care - Nursing Home Services, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Nursing Home Services 739)	100	(f)	(f)
981	Fresenius Kidney Care American Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Kidney Care American Dialysis 704)	100	(f)	(f)
982	Fresenius Kidney Care Attalla, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Kidney Care Attalla 683)	85	(f)	(f)
983	Fresenius Kidney Care Bristow, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Kidney Care Bristow 738)	83	(f)	(f)
984	Fresenius Kidney Care Columbus Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Kidney Care Columbus Home 1438)	80	(f)	(f)
985	Fresenius Kidney Care Concho Valley, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Kidney Care Concho Valley 750)	90	(f)	(f)
986	Fresenius Kidney Care Cromwell, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Kidney Care Cromwell 722)	100	(f)	(f)
987	Fresenius Kidney Care Gadsden Acq, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Kidney Care Gadsden Acq 683)	80	(f)	(f)
988	Fresenius Kidney Care Group, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Services Group 1166)	100	(f)	(f)
989	Fresenius Kidney Care Guam, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Kidney Care Guam 1438)	100	(f)	(f)
990	Fresenius Kidney Care Home Dialysis of New Mexico, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Kidney Care Home Dialysis of New Mexico 733)	70	(f)	(f)
991	Fresenius Kidney Care Jasper, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Kidney Care Jasper 750)	100	(f)	(f)
992	Fresenius Kidney Care Longview, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Kidney Care Longview 2146)	100	(f)	(f)
993	Fresenius Kidney Care Madison, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Kidney Care Madison 755)	100	(f)	(f)
994	Fresenius Kidney Care Nevada, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Kidney Care Nevada 681)	100	(f)	(f)
995	Fresenius Kidney Care North Iowa, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Kidney Care North Iowa 1438)	80	(f)	(f)
996	Fresenius Kidney Care of Florence, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Kidney Care of Florence 683)	100	(f)	(f)
997	Fresenius Kidney Care Phenix City, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Kidney Care Phenix City 1438)	80	(f)	(f)
998	Fresenius Kidney Care Pittsburgh, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Kidney Care Pittsburgh 1438)	100	(f)	(f)
999	Fresenius Kidney Care Sioux City Acutes, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Kidney Care Sioux City Acutes 1438)	100	(f)	(f)
1000	Fresenius Kidney Care Trailblazer, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Kidney Care Trailblazer 750)	100	(f)	(f)
1001	Fresenius Kidney Care Union Springs, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Kidney Care Union Springs 683)	84	(f)	(f)
1002	Fresenius Management Services, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Management Services 681)	100	(f)	(f)
1003	Fresenius Medical Care Hanging Moss, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Hanging Moss 728)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
				%		
1004	Fresenius Medical Care- Dallas Renal Partners, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care- Dallas Renal Partners 707)	100	(f)	(f)	
1005	Fresenius Medical Care-Meridian Health System, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care-Meridian Health System 2137)	60	(f)	(f)	
1006	Fresenius Medical Care - Eucalyptus, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FME - Eucalyptus 1438)	51	(f)	(f)	
1007	Fresenius Medical Care - Jackson Pike Associates Dialysis Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Jackson Pike 1438)	60	(f)	(f)	
1008	Fresenius Medical Care - OSUM Kidney Centers, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) OSUM Kidney Centers 1438)	100	(f)	(f)	
1009	Fresenius Medical Care - Paulding Dialysis Partners, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care - Paulding Dialysis Partners 1438)	60	(f)	(f)	
1010	Fresenius Medical Care - South Texas Kidney, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC South Texas Kidney 1438)	100	(f)	(f)	
1011	Fresenius Medical Care - Stillwater, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Stillwater 1438)	81	(f)	(f)	
1012	Fresenius Medical Care 5856, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC 5856 738)	51	(f)	(f)	
1013	Fresenius Medical Care Adams County Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Adams County Home 2090)	100	(f)	(f)	
1014	Fresenius Medical Care Akron, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Akron 1982)	100	(f)	(f)	
1015	Fresenius Medical Care Ala Moana, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Ala Moana 692)	100	(f)	(f)	
1016	Fresenius Medical Care Albertville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Albertville 683)	58	(f)	(f)	
1017	Fresenius Medical Care Alhambra, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Alhambra 692)	80	(f)	(f)	
1018	Fresenius Medical Care Anaheim, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Anaheim 692)	51	(f)	(f)	
1019	Fresenius Medical Care Anderson, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Anderson 747)	69	(f)	(f)	
1020	Fresenius Medical Care Anniston Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Anniston Home 683)	100	(f)	(f)	
1021	Fresenius Medical Care Apollo Beach, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Apollo Beach 704)	85	(f)	(f)	
1022	Fresenius Medical Care Atascocita, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Atascocita 750)	100	(f)	(f)	
1023	Fresenius Medical Care Aurora, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Aurora 713)	100	(f)	(f)	
1024	Fresenius Medical Care B, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care B 4)	100	15.468	-1.567	
1025	Fresenius Medical Care Bakersfield, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Bakersfield 692)	100	(f)	(f)	
1026	Fresenius Medical Care Balboa II, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Balboa II 2211)	51	(f)	(f)	
1027	Fresenius Medical Care Balboa V, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Balboa V 692)	51	(f)	(f)	
1028	Fresenius Medical Care Balboa VI, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Balboa VI 692)	100	(f)	(f)	

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
1029	Fresenius Medical Care Balboa VII, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Balboa VII 692)	100	(f)	(f)	(f)
1030	Fresenius Medical Care Balboa, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Balboa 1438)	51	(f)	(f)	(f)
1031	Fresenius Medical Care Balch Springs, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Balch Springs 750)	51	(f)	(f)	(f)
1032	Fresenius Medical Care Baldwin County, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Baldwin County 683)	70	(f)	(f)	(f)
1033	Fresenius Medical Care Bartlett Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Bartlett Home 749)	65	(f)	(f)	(f)
1034	Fresenius Medical Care Batavia, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Batavia 1438)	80	(f)	(f)	(f)
1035	Fresenius Medical Care Bayonne, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Bayonne 732)	90	(f)	(f)	(f)
1036	Fresenius Medical Care Bayou Roberts, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Bayou Roberts 750)	100	(f)	(f)	(f)
1037	Fresenius Medical Care Beamer, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Beamer 750)	89	(f)	(f)	(f)
1038	Fresenius Medical Care Beauregard Parish, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Beauregard Parish 719)	80	(f)	(f)	(f)
1039	Fresenius Medical Care Bedford, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Bedford 750)	100	(f)	(f)	(f)
1040	Fresenius Medical Care Belleville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Belleville 732)	51	(f)	(f)	(f)
1041	Fresenius Medical Care Berkeley Lake, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Berkeley Lake 1438)	60	(f)	(f)	(f)
1042	Fresenius Medical Care Birmingham Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Birmingham Home 683)	60	(f)	(f)	(f)
1043	Fresenius Medical Care Bluffton, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Bluffton 1135)	100	(f)	(f)	(f)
1044	Fresenius Medical Care Boone County, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Boone County 716)	76	(f)	(f)	(f)
1045	Fresenius Medical Care Bowie, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Bowie 722)	100	(f)	(f)	(f)
1046	Fresenius Medical Care Braselton, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Braselton 707)	75	(f)	(f)	(f)
1047	Fresenius Medical Care Brick Boulevard, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Brick Boulevard 732)	85	(f)	(f)	(f)
1048	Fresenius Medical Care Bridgeton, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Bridgeton 732)	100	(f)	(f)	(f)
1049	Fresenius Medical Care Brookfield, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Brookfield 755)	100	(f)	(f)	(f)
1050	Fresenius Medical Care Broussard, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Broussard 719)	100	(f)	(f)	(f)
1051	Fresenius Medical Care Burlington, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Burlington 1323)	72	(f)	(f)	(f)
1052	Fresenius Medical Care Butler County, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Butler County 737)	80	(f)	(f)	(f)
1053	Fresenius Medical Care Calumet Park, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Calumet Park 1304)	100	(f)	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter	31.12.2020	2020
			Anteil am	umgerechnet zum	umgerechnet zum
			Kapital	Mittelkurs am	Mittelkurs am
			%	Bilanzstichtag	Bilanzstichtag
				TEUR	TEUR
1054	Fresenius Medical Care Camden County, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Camden County 1438)	93	(f)	(f)
1055	Fresenius Medical Care Canal Winchester, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Canal Winchester 737)	51	(f)	(f)
1056	Fresenius Medical Care Capital City, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Capital City 719)	100	(f)	(f)
1057	Fresenius Medical Care Carlisle, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Carlisle 739)	100	(f)	(f)
1058	Fresenius Medical Care Cascade, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Cascade 2146)	100	(f)	(f)
1059	Fresenius Medical Care Casselberry, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Casselberry 704)	80	(f)	(f)
1060	Fresenius Medical Care Castle Rock, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Castle Rock 1104)	100	(f)	(f)
1061	Fresenius Medical Care Cedar City, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Cedar City 1438)	94	(f)	(f)
1062	Fresenius Medical Care Cedar Hill, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Cedar Hill 750)	51	(f)	(f)
1063	Fresenius Medical Care Centennial, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Centennial 1275)	100	(f)	(f)
1064	Fresenius Medical Care Centerville Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Centerville Home 737)	85	(f)	(f)
1065	Fresenius Medical Care Central Florida, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Central Florida 704)	100	(f)	(f)
1066	Fresenius Medical Care Central Oklahoma City Dialysis Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Central Oklahoma City Dialysis Center 738)	70	(f)	(f)
1067	Fresenius Medical Care Chalmette, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Chalmette 719)	89	(f)	(f)
1068	Fresenius Medical Care Charles County, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Charles County 722)	100	(f)	(f)
1069	Fresenius Medical Care Chatham, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Chatham 1438)	60	(f)	(f)
1070	Fresenius Medical Care Chattanooga, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Chattanooga 749)	100	(f)	(f)
1071	Fresenius Medical Care Chicago Kidney Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Chicago Kidney Center 713)	100	(f)	(f)
1072	Fresenius Medical Care Chicago, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Chicago 1304)	100	(f)	(f)
1073	Fresenius Medical Care Chicagoland, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Chicagoland 713)	60	(f)	(f)
1074	Fresenius Medical Care Cicero, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Cicero 1438)	51	(f)	(f)
1075	Fresenius Medical Care Clearancewater, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Clearancewater 1438)	83	(f)	(f)
1076	Fresenius Medical Care Cline Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Cline Dialysis 1438)	100	(f)	(f)
1077	Fresenius Medical Care Clovis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Clovis 692)	51	(f)	(f)
1078	Fresenius Medical Care CNA Kidney Centers, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care CNA Kidney Center 747)	51	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
1079	Fresenius Medical Care CNV Marlborough, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care CNV Marlborough 723)	60	(f)	(f)	
1080	Fresenius Medical Care Colonial Heights, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Colonial Heights 753)	100	(f)	(f)	
1081	Fresenius Medical Care Colorado Springs, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Colorado Springs 1104)	60	(f)	(f)	
1082	Fresenius Medical Care Columbia Franklin, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Columbia Franklin 2164)	80	(f)	(f)	
1083	Fresenius Medical Care Commonwealth Nephrology, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Commonwealth Nephrology 723)	100	(f)	(f)	
1084	Fresenius Medical Care Comprehensive CKD Services Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) CKD Services 1166)	100	(f)	(f)	
1085	Fresenius Medical Care Cookeville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Cookeville 749)	51	(f)	(f)	
1086	Fresenius Medical Care Coosa River, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Coosa River 683)	100	(f)	(f)	
1087	Fresenius Medical Care Coral Gables, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Coral Gables 704)	90	(f)	(f)	
1088	Fresenius Medical Care Corpus Christi Bayside, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Corpus Christi Bayside 750)	100	(f)	(f)	
1089	Fresenius Medical Care Corpus Christi Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Corpus Christi Home 750)	75	(f)	(f)	
1090	Fresenius Medical Care Cottonwood, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Cottonwood 2164)	100	(f)	(f)	
1091	Fresenius Medical Care Creighton Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Creighton Dialysis 737)	51	(f)	(f)	
1092	Fresenius Medical Care Creve Coeur Home Therapies, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Creve Coeur Home Therapies 729)	100	(f)	(f)	
1093	Fresenius Medical Care Creve Coeur, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Creve Coeur 729)	100	(f)	(f)	
1094	Fresenius Medical Care Dakota Dunes, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Dakota Dunes 1438)	60	(f)	(f)	
1095	Fresenius Medical Care Dallas, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Dallas 750)	100	(f)	(f)	
1096	Fresenius Medical Care Delano, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Delano 692)	100	(f)	(f)	
1097	Fresenius Medical Care Delray, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Delray 704)	80	(f)	(f)	
1098	Fresenius Medical Care Deptford, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Deptford 732)	63	(f)	(f)	
1099	Fresenius Medical Care Des Plaines, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Des Plaines 1438)	60	(f)	(f)	
1100	Fresenius Medical Care Desert, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Desert 681)	95	(f)	(f)	
1101	Fresenius Medical Care Diablo Nephrology Clinics, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Diablo Nephrology Clinics 1438)	51	(f)	(f)	
1102	Fresenius Medical Care Dialysis of Golden Isles, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Dialysis of Golden Isles 1438)	100	(f)	(f)	
1103	Fresenius Medical Care Dialysis Services - Oregon LLC Oregon USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Dialysis Oregon 1792)	100	(f)	(f)	

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
1104	Fresenius Medical Care Dialysis Services Colorado LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Dialysis Services Colorado 681)	100	(f)	(f)	(f)
1105	Fresenius Medical Care Dogwood, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Dogwood 1615)	81	(f)	(f)	(f)
1106	Fresenius Medical Care DuBois, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care DuBois 739)	90	(f)	(f)	(f)
1107	Fresenius Medical Care Dupont Circle, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Dupont Circle 751)	100	(f)	(f)	(f)
1108	Fresenius Medical Care Dyersburg, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Dyersburg 749)	100	(f)	(f)	(f)
1109	Fresenius Medical Care East Aurora, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care East Aurora 1438)	60	(f)	(f)	(f)
1110	Fresenius Medical Care East Brunswick, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care East Brunswick 1005)	76	(f)	(f)	(f)
1111	Fresenius Medical Care East Chicago, LLC Illinois USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC East Chicago 882)	100	(f)	(f)	(f)
1112	Fresenius Medical Care East Fort Lauderdale, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC East Fort Lauderdale 704)	51	(f)	(f)	(f)
1113	Fresenius Medical Care East Fort Worth, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care East Fort Worth 750)	100	(f)	(f)	(f)
1114	Fresenius Medical Care East Lakes, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC East Lakes 692)	51	(f)	(f)	(f)
1115	Fresenius Medical Care East McComb Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care East McComb Dialysis 2090)	100	(f)	(f)	(f)
1116	Fresenius Medical Care East Morris, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC East Morris 1438)	73	(f)	(f)	(f)
1117	Fresenius Medical Care East Peoria Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care East Peoria Home 1304)	100	(f)	(f)	(f)
1118	Fresenius Medical Care East Venice, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care East Venice 704)	100	(f)	(f)	(f)
1119	Fresenius Medical Care Edmond, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Edmond 738)	51	(f)	(f)	(f)
1120	Fresenius Medical Care El Paso Transmountain, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care El Paso Transmountain 750)	90	(f)	(f)	(f)
1121	Fresenius Medical Care El Paso West, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC El Paso West 750)	80	(f)	(f)	(f)
1122	Fresenius Medical Care Elgin, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Elgin 1438)	51	(f)	(f)	(f)
1123	Fresenius Medical Care Ella, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Ella 750)	100	(f)	(f)	(f)
1124	Fresenius Medical Care Enid, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Enid 738)	51	(f)	(f)	(f)
1125	Fresenius Medical Care Eno River, LLC North Carolina USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Eno River 695)	100	(f)	(f)	(f)
1126	Fresenius Medical Care Essex Dundalk, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Essex Dundalk 722)	60	(f)	(f)	(f)
1127	Fresenius Medical Care Eugene, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Eugene 1103)	100	(f)	(f)	(f)
1128	Fresenius Medical Care Fairfield Kidney Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Fairfield Kidney Center 750)	100	(f)	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
1129	Fresenius Medical Care Fairmount Heights, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Fairmount Heights 722)	100	(f)	(f)	
1130	Fresenius Medical Care Fairview Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Fairview Dialysis 732)	85	(f)	(f)	
1131	Fresenius Medical Care Fishers, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Fishers 714)	51	(f)	(f)	
1132	Fresenius Medical Care Florence, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Florence 1103)	100	(f)	(f)	
1133	Fresenius Medical Care Foothills, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Foothills 683)	100	(f)	(f)	
1134	Fresenius Medical Care Forked River, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Forked River 2169)	100	(f)	(f)	
1135	Fresenius Medical Care Fort Wayne, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Fort Wayne 2081)	51	(f)	(f)	
1136	Fresenius Medical Care Foundation, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Foundation 1166)	100	(f)	(f)	
1137	Fresenius Medical Care Franklin Square, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Franklin Square 722)	100	(f)	(f)	
1138	Fresenius Medical Care Frederick, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Frederick 722)	100	(f)	(f)	
1139	Fresenius Medical Care Fresno North Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Fresno North Home 692)	100	(f)	(f)	
1140	Fresenius Medical Care Fresno, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Fresno 692)	51	(f)	(f)	
1141	Fresenius Medical Care Galesburg, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Galesburg 1304)	75	(f)	(f)	
1142	Fresenius Medical Care Garden City, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Garden City 715)	60	(f)	(f)	
1143	Fresenius Medical Care Garfield Heights Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Garfield Heights Home 1982)	70	(f)	(f)	
1144	Fresenius Medical Care Germantown, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Germantown 722)	75	(f)	(f)	
1145	Fresenius Medical Care Glendale, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Glendale 692)	93	(f)	(f)	
1146	Fresenius Medical Care Goldenwest, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Goldenwest 2055)	100	(f)	(f)	
1147	Fresenius Medical Care Goochland Nephrology, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Goochland Nephrology 1438)	78	(f)	(f)	
1148	Fresenius Medical Care Goodlettsville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Goodlettsville 861)	100	(f)	(f)	
1149	Fresenius Medical Care Goose Creek Home Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Goose Creek Home Dialysis 747)	51	(f)	(f)	
1150	Fresenius Medical Care Granbury, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Granbury 750)	51	(f)	(f)	
1151	Fresenius Medical Care Grayslake, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Grayslake 1304)	100	(f)	(f)	
1152	Fresenius Medical Care Greater Southeast Houston, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Greater Southeast Houston 750)	100	(f)	(f)	
1153	Fresenius Medical Care Greenfield, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Greenfield 755)	100	(f)	(f)	

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
1154	Fresenius Medical Care Griffith, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Griffith 714)	51	(f)	(f)
1155	Fresenius Medical Care Hackensack, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Hackensack 732)	51	(f)	(f)
1156	Fresenius Medical Care Hall County, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Hall County 707)	75	(f)	(f)
1157	Fresenius Medical Care Hamilton Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Hamilton Home 732)	89	(f)	(f)
1158	Fresenius Medical Care Hamlin, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Hamlin 919)	82	(f)	(f)
1159	Fresenius Medical Care Harston Hall, LLC. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Harston Hall 1438)	100	(f)	(f)
1160	Fresenius Medical Care Hawthorne, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Hawthorne 1304)	100	(f)	(f)
1161	Fresenius Medical Care Healthcare Recruitment, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Healthcare Recruitment 1002)	100	(f)	(f)
1162	Fresenius Medical Care Heritage Park, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Heritage Park 738)	100	(f)	(f)
1163	Fresenius Medical Care HIMG Dialysis Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care HIMG Dialysis Center 919)	75	(f)	(f)
1164	Fresenius Medical Care Hobbs, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Hobbs 733)	100	(f)	(f)
1165	Fresenius Medical Care Hoboken, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Hoboken 732)	90	(f)	(f)
1166	Fresenius Medical Care Holdings, Inc. New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Holdings 1278)	100	(f)	(f)
1167	Fresenius Medical Care Holiday Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Holiday Dialysis 750)	100	(f)	(f)
1168	Fresenius Medical Care Holly Springs, LLC North Carolina USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Holly Springs 734)	100	(f)	(f)
1169	Fresenius Medical Care Honey Creek Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Honey Creek Dialysis 707)	80	(f)	(f)
1170	Fresenius Medical Care Hopkinsville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Hopkinsville 716)	51	(f)	(f)
1171	Fresenius Medical Care Houma, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Houma 719)	100	(f)	(f)
1172	Fresenius Medical Care Houston Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Houston Home 750)	85	(f)	(f)
1173	Fresenius Medical Care HT, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care HT 692)	100	(f)	(f)
1174	Fresenius Medical Care Hudson County, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Hudson County 732)	100	(f)	(f)
1175	Fresenius Medical Care Huntingdon Valley, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Huntingdon 739)	60	(f)	(f)
1176	Fresenius Medical Care Huntsville Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Huntsville 683)	67	(f)	(f)
1177	Fresenius Medical Care Hyde Park, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Hyde Park 1304)	100	(f)	(f)
1178	Fresenius Medical Care Idaho Falls, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Idaho Falls 1596)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
1179	Fresenius Medical Care Indian Hills, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Indian Hills 737)	80	(f)	(f)	(f)
1180	Fresenius Medical Care Indiana, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Indiana 2081)	60	(f)	(f)	(f)
1181	Fresenius Medical Care Insurance Group, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Insurance Group 1792)	100	(f)	(f)	(f)
1182	Fresenius Medical Care Integrated Care Group, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Ancillary Services Group 1166)	100	(f)	(f)	(f)
1183	Fresenius Medical Care Ironbound, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Ironbound 732)	100	(f)	(f)	(f)
1184	Fresenius Medical Care Irvine, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Irvine 692)	90	(f)	(f)	(f)
1185	Fresenius Medical Care Janesville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Janesville 755)	100	(f)	(f)	(f)
1186	Fresenius Medical Care Jersey City, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Jersey City 732)	90	(f)	(f)	(f)
1187	Fresenius Medical Care Jersey Shore, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Jersey Shore 1005)	100	(f)	(f)	(f)
1188	Fresenius Medical Care Joliet Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Joliet Home 1438)	60	(f)	(f)	(f)
1189	Fresenius Medical Care Jonesboro, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Jonesboro 707)	70	(f)	(f)	(f)
1190	Fresenius Medical Care KAMI Partners, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care KAMI Partners 1438)	80	(f)	(f)	(f)
1191	Fresenius Medical Care Keller, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Keller 750)	60	(f)	(f)	(f)
1192	Fresenius Medical Care Kempsville Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Kempsville Home 753)	100	(f)	(f)	(f)
1193	Fresenius Medical Care Kentuckiana HT, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Kentuckiana HT 716)	100	(f)	(f)	(f)
1194	Fresenius Medical Care Kidney and Hypertension, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Kidney and Hypertension 1438)	70	(f)	(f)	(f)
1195	Fresenius Medical Care Kidney Healthcare, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Kidney Healthcare 1438)	60	(f)	(f)	(f)
1196	Fresenius Medical Care Kidney Transformation Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Kidney Transformation Center 753)	100	(f)	(f)	(f)
1197	Fresenius Medical Care King's Crossing, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care King's Crossing 750)	100	(f)	(f)	(f)
1198	Fresenius Medical Care Kingwood, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Kingwood 750)	51	(f)	(f)	(f)
1199	Fresenius Medical Care Koke Mill, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Koke Mill 1438)	70	(f)	(f)	(f)
1200	Fresenius Medical Care Kyana, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Kyana 714)	100	(f)	(f)	(f)
1201	Fresenius Medical Care Lake Bluff, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Lake Bluff 1304)	75	(f)	(f)	(f)
1202	Fresenius Medical Care Lake County, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Lake County 1304)	60	(f)	(f)	(f)
1203	Fresenius Medical Care Lake Forest, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Lake Forest 719)	89	(f)	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
1204	Fresenius Medical Care Lamesa, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Lamesa 750)	100	(f)	(f)	
1205	Fresenius Medical Care Lancaster Nephrology Investments, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Lancaster Nephrology 1438)	60	(f)	(f)	
1206	Fresenius Medical Care LaPlace, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care LaPlace 719)	80	(f)	(f)	
1207	Fresenius Medical Care Leesville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Leesville 719)	100	(f)	(f)	
1208	Fresenius Medical Care Lemont, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Lemont 1304)	51	(f)	(f)	
1209	Fresenius Medical Care Lenexa, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Lenexa 715)	51	(f)	(f)	
1210	Fresenius Medical Care Linden, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Linden 1438)	60	(f)	(f)	
1211	Fresenius Medical Care Littleton, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Littleton 1104)	100	(f)	(f)	
1212	Fresenius Medical Care Livingston (Texas), LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Livingston (Texas) 750)	100	(f)	(f)	
1213	Fresenius Medical Care Livingston, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Livingston 732)	69	(f)	(f)	
1214	Fresenius Medical Care Locust Grove, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Locust Grove 707)	60	(f)	(f)	
1215	Fresenius Medical Care Logan Square, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Logan Square 1438)	60	(f)	(f)	
1216	Fresenius Medical Care Loganville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Loganville 707)	90	(f)	(f)	
1217	Fresenius Medical Care Lombard, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Lombard 1438)	51	(f)	(f)	
1218	Fresenius Medical Care Long Beach, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Long Beach 2055)	90	(f)	(f)	
1219	Fresenius Medical Care Louisiana Dialysis Group, LLC. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Louisiana Dialysis Group 719)	100	(f)	(f)	
1220	Fresenius Medical Care Loveland, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Loveland 1104)	51	(f)	(f)	
1221	Fresenius Medical Care Lubbock, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Lubbock 750)	93	(f)	(f)	
1222	Fresenius Medical Care Madison Parish Dialysis Center LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Madison Parish Dialysis 719)	100	(f)	(f)	
1223	Fresenius Medical Care Manassas, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Manassas 753)	90	(f)	(f)	
1224	Fresenius Medical Care Market Street Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Market Street Dialysis 750)	100	(f)	(f)	
1225	Fresenius Medical Care Marksville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Marksville 750)	100	(f)	(f)	
1226	Fresenius Medical Care Marlton, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Marlton 732)	51	(f)	(f)	
1227	Fresenius Medical Care Marymount Loretto, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Marymount Loretto 737)	100	(f)	(f)	
1228	Fresenius Medical Care Masonic Homes, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Masonic Homes 1438)	60	(f)	(f)	

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
1229	Fresenius Medical Care Matawan, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Matawan 1005)	60	(f)	(f)	
1230	Fresenius Medical Care Maumee Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Maumee Home 737)	65	(f)	(f)	
1231	Fresenius Medical Care McAllen Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care McAllen Home 750)	100	(f)	(f)	
1232	Fresenius Medical Care McCalla, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care McCalla 683)	100	(f)	(f)	
1233	Fresenius Medical Care McComb Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care McComb Home 2090)	100	(f)	(f)	
1234	Fresenius Medical Care McDonough, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care McDonough 732)	80	(f)	(f)	
1235	Fresenius Medical Care Memorial, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Memorial 692)	51	(f)	(f)	
1236	Fresenius Medical Care Mercy Medical, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Mercy Medical 692)	100	(f)	(f)	
1237	Fresenius Medical Care Meridian Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Meridian Home 2090)	100	(f)	(f)	
1238	Fresenius Medical Care Miami Shores, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Miami Shores 704)	70	(f)	(f)	
1239	Fresenius Medical Care Middletown, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Middletown 737)	100	(f)	(f)	
1240	Fresenius Medical Care Midwest Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Midwest Dialysis 755)	75	(f)	(f)	
1241	Fresenius Medical Care Midwest Home Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Midwest Home Dialysis 713)	100	(f)	(f)	
1242	Fresenius Medical Care Midwest Nephrology Associates Burlington, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Midwest Nephrology Associates Burlington 1240)	51	(f)	(f)	
1243	Fresenius Medical Care Milford, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Milford 737)	60	(f)	(f)	
1244	Fresenius Medical Care Milwaukee, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Milwaukee 1240)	100	(f)	(f)	
1245	Fresenius Medical Care Mobile Area, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Mobile Area 683)	76	(f)	(f)	
1246	Fresenius Medical Care Mobile Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Mobile Home 683)	100	(f)	(f)	
1247	Fresenius Medical Care Monmouth, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Monmouth 1304)	100	(f)	(f)	
1248	Fresenius Medical Care Monroe, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Monroe 719)	61	(f)	(f)	
1249	Fresenius Medical Care Montclair, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Montclair 1438)	69	(f)	(f)	
1250	Fresenius Medical Care Moore, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Moore 738)	100	(f)	(f)	
1251	Fresenius Medical Care Morristown, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Morristown 1438)	61	(f)	(f)	
1252	Fresenius Medical Care Morrisville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Morrisville 734)	100	(f)	(f)	
1253	Fresenius Medical Care Mount Prospect, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Mount Prospect 1304)	51	(f)	(f)	

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
1254	Fresenius Medical Care NAK Bardstow, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care NAK Bardstow 1438)	60	(f)	(f)	
1255	Fresenius Medical Care NAK Berea, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care NAK Berea 716)	100	(f)	(f)	
1256	Fresenius Medical Care NAK Campbellsville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care NAK Campbellsville 1438)	80	(f)	(f)	
1257	Fresenius Medical Care NAK Elizabethtown, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC NAK Elizabethtown 1438)	80	(f)	(f)	
1258	Fresenius Medical Care NAK Frankfort, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care NAK Frankfort 716)	100	(f)	(f)	
1259	Fresenius Medical Care NAK Lebanon, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC NAK Lebanon 1438)	60	(f)	(f)	
1260	Fresenius Medical Care NAK Lexington, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC NAK Lexington 716)	100	(f)	(f)	
1261	Fresenius Medical Care NAK Radcliff, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care NAK Radcliff 716)	60	(f)	(f)	
1262	Fresenius Medical Care NAK Scott County, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care NAK Scott County 1438)	80	(f)	(f)	
1263	Fresenius Medical Care NAK Shepherdsville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care NAK Shepherdsville 1438)	80	(f)	(f)	
1264	Fresenius Medical Care Naperbrook, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Woodridge 1438)	51	(f)	(f)	
1265	Fresenius Medical Care NE Las Vegas, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC NE Las Vegas 1275)	100	(f)	(f)	
1266	Fresenius Medical Care Nephrology and Internal Medicine Dialysis Centers, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Nephrology and Internal Medicine Dialysis Centers 2081)	51	(f)	(f)	
1267	Fresenius Medical Care Nephrology Partners Renal Care Centers, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Nephrology Partners Renal Care Centers 2081)	70	(f)	(f)	
1268	Fresenius Medical Care New Albany, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care New Albany 737)	51	(f)	(f)	
1269	Fresenius Medical Care New Caney Dialysis Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC New Caney Dialysis Center 750)	100	(f)	(f)	
1270	Fresenius Medical Care New Jersey Holdco, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care New Jersey Holdco 732)	100	(f)	(f)	
1271	Fresenius Medical Care New Lenox, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC New Lenox 1304)	51	(f)	(f)	
1272	Fresenius Medical Care New Vista, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care New Vista 732)	51	(f)	(f)	
1273	Fresenius Medical Care Newberry Commons, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Newberry Commons 739)	71	(f)	(f)	
1274	Fresenius Medical Care Nimmo Parkway, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Nimmo Parkway 753)	100	(f)	(f)	
1275	Fresenius Medical Care NKDHC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care NKDHC 994)	70	(f)	(f)	
1276	Fresenius Medical Care Noble Woods, LLC Oregon USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Noble Woods 1989)	56	(f)	(f)	
1277	Fresenius Medical Care Normal, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Normal 1304)	65	(f)	(f)	
1278	Fresenius Medical Care North America Holdings Limited Partnership Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) DLP 4)	100	(f)	(f)	

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
1279	Fresenius Medical Care North Cape May, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care North Cape May 732)	51	(f)	(f)
1280	Fresenius Medical Care North Chelmsford Partners, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care North Chelmsford Partners 723)	100	(f)	(f)
1281	Fresenius Medical Care North Chelmsford, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care North Chelmsford 723)	100	(f)	(f)
1282	Fresenius Medical Care North Elkhart, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care North Elkhart 714)	100	(f)	(f)
1283	Fresenius Medical Care North Forsyth, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care North Forsyth 707)	60	(f)	(f)
1284	Fresenius Medical Care North Fort Myers, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care North Fort Myers 704)	75	(f)	(f)
1285	Fresenius Medical Care North Port, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care North Port 704)	70	(f)	(f)
1286	Fresenius Medical Care North Scottsdale, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC North Scottsdale 687)	100	(f)	(f)
1287	Fresenius Medical Care North Shepherd, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care North Shepherd 750)	100	(f)	(f)
1288	Fresenius Medical Care North Suffolk Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC North Suffolk Home 753)	51	(f)	(f)
1289	Fresenius Medical Care Northcoast, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Northcoast 692)	51	(f)	(f)
1290	Fresenius Medical Care Northeast Atlanta, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Northeast Atlanta 707)	100	(f)	(f)
1291	Fresenius Medical Care Northeast Houston, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Northeast Houston 750)	83	(f)	(f)
1292	Fresenius Medical Care Northern Delaware, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Northern Delaware 722)	60	(f)	(f)
1293	Fresenius Medical Care Northfield, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Northfield 2137)	60	(f)	(f)
1294	Fresenius Medical Care Northlake Oklahoma Kidney Care Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Northlake Oklahoma Kidney Care Dialysis 738)	100	(f)	(f)
1295	Fresenius Medical Care Northside Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Northside Dialysis 750)	81	(f)	(f)
1296	Fresenius Medical Care Norwalk, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Norwalk 692)	80	(f)	(f)
1297	Fresenius Medical Care NW Baltimore, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care NW Baltimore 722)	90	(f)	(f)
1298	Fresenius Medical Care NW Indiana, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC NW Indiana 863)	51	(f)	(f)
1299	Fresenius Medical Care Oahu, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Oahu 1438)	100	(f)	(f)
1300	Fresenius Medical Care Oak Forest, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Oak Forest 1304)	80	(f)	(f)
1301	Fresenius Medical Care Obetz, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Obetz 737)	100	(f)	(f)
1302	Fresenius Medical Care Ocean, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Ocean 1005)	100	(f)	(f)
1303	Fresenius Medical Care Oceanside, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Oceanside 692)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter	31.12.2020	2020
			Anteil am	umgerechnet zum	umgerechnet zum
			Kapital	Mittelkurs am	Mittelkurs am
			%	Bilanzstichtag	Bilanzstichtag
				TEUR	TEUR
1304	Fresenius Medical Care of Illinois, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC of Illinois 1792)	100	(f)	(f)
1305	Fresenius Medical Care of Lillington, LLC North Carolina USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC of Lillington 734)	100	(f)	(f)
1306	Fresenius Medical Care of Montana, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC of Montana 1166)	100	(f)	(f)
1307	Fresenius Medical Care of Nebraska, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC of Nebraska 681)	100	(f)	(f)
1308	Fresenius Medical Care of Plainfield, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC of Plainfield 1438)	60	(f)	(f)
1309	Fresenius Medical Care of Wolf River, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care of Wolf River 707)	100	(f)	(f)
1310	Fresenius Medical Care OKCD, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care OKCD 1438)	83	(f)	(f)
1311	Fresenius Medical Care Olathe, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Olathe 715)	100	(f)	(f)
1312	Fresenius Medical Care Opelousas, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Opelousas 719)	100	(f)	(f)
1313	Fresenius Medical Care Orange County, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Orange County 2055)	80	(f)	(f)
1314	Fresenius Medical Care Oshkosh, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Oshkosh 755)	83	(f)	(f)
1315	Fresenius Medical Care Ottumwa, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Ottumwa 1438)	100	(f)	(f)
1316	Fresenius Medical Care Ouachita Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Ouachita Home 719)	70	(f)	(f)
1317	Fresenius Medical Care Palatine, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Palatine 1438)	51	(f)	(f)
1318	Fresenius Medical Care Palestine Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Palestine Home 750)	60	(f)	(f)
1319	Fresenius Medical Care Palm Springs, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Palm Springs 692)	100	(f)	(f)
1320	Fresenius Medical Care Paramus Dialysis Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Paramus Dialysis Center 732)	51	(f)	(f)
1321	Fresenius Medical Care Paris, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Paris 1304)	100	(f)	(f)
1322	Fresenius Medical Care Parkland, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Parkland 704)	100	(f)	(f)
1323	Fresenius Medical Care Partners Burlington, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Partners Burlington 732)	83	(f)	(f)
1324	Fresenius Medical Care Pascack Valley, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Pascack Valley 732)	100	(f)	(f)
1325	Fresenius Medical Care Passaic, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Passaic 732)	70	(f)	(f)
1326	Fresenius Medical Care Payson, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Payson 681)	100	(f)	(f)
1327	Fresenius Medical Care Pegasus, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Pegasus 692)	90	(f)	(f)
1328	Fresenius Medical Care Peoria Heights, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Peoria Heights 1304)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
1329	Fresenius Medical Care Perth Amboy, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Perth Amboy 1005)	81	(f)	(f)	(f)
1330	Fresenius Medical Care Pharmacy Services Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC MS 1182)	100	(f)	(f)	(f)
1331	Fresenius Medical Care Phelps County, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Phelps County 729)	100	(f)	(f)	(f)
1332	Fresenius Medical Care Philadelphia Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Philadelphia Home 739)	100	(f)	(f)	(f)
1333	Fresenius Medical Care Pioneer, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Pioneer 1438)	100	(f)	(f)	(f)
1334	Fresenius Medical Care Piscataway, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Piscataway 732)	96	(f)	(f)	(f)
1335	Fresenius Medical Care Plainfield North, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Plainfield North 1438)	51	(f)	(f)	(f)
1336	Fresenius Medical Care Pleasant View, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Pleasant View 1438)	100	(f)	(f)	(f)
1337	Fresenius Medical Care Pomona, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Pomona 732)	60	(f)	(f)	(f)
1338	Fresenius Medical Care Port Charlotte, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Port Charlotte 704)	51	(f)	(f)	(f)
1339	Fresenius Medical Care Practice Holdings, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Practice Holdings 1166)	100	(f)	(f)	(f)
1340	Fresenius Medical Care Practice Services, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Practice Services 1339)	100	(f)	(f)	(f)
1341	Fresenius Medical Care Provo, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Provo 1438)	100	(f)	(f)	(f)
1342	Fresenius Medical Care PSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC PSO 1002)	100	(f)	(f)	(f)
1343	Fresenius Medical Care Punta Gorda, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Punta Gorda 2027)	100	(f)	(f)	(f)
1344	Fresenius Medical Care Quad Cities, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Quad Cities 1438)	85	(f)	(f)	(f)
1345	Fresenius Medical Care Randallstown, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Randallstown 722)	60	(f)	(f)	(f)
1346	Fresenius Medical Care Reading, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Reading 1470)	100	(f)	(f)	(f)
1347	Fresenius Medical Care Redan, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Redan 707)	51	(f)	(f)	(f)
1348	Fresenius Medical Care Reedley Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Reedley Home 692)	51	(f)	(f)	(f)
1349	Fresenius Medical Care Reedley, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Reedley 692)	51	(f)	(f)	(f)
1350	Fresenius Medical Care Reinsurance Company (Cayman), Ltd. Cayman USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Reinsurance Company 1166)	100	(f)	(f)	(f)
1351	Fresenius Medical Care Renal Accountable Care Organization, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Renal Accountable Care Organization 975)	100	(f)	(f)	(f)
1352	Fresenius Medical Care Renal Therapeutics, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Renal Therapeutics 727)	51	(f)	(f)	(f)
1353	Fresenius Medical Care Renal Therapies Group, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Renal Therapies Group 1166)	100	(f)	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
1354	Fresenius Medical Care Renner Road Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Renner Road Home 750)	100	(f)	(f)	
1355	Fresenius Medical Care Renner Road, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Renner Road 750)	51	(f)	(f)	
1356	Fresenius Medical Care Reno, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Reno 1707)	100	(f)	(f)	
1357	Fresenius Medical Care Risk Management Group, Limited Bermuda USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Risk Management Group 1166)	100	(f)	(f)	
1358	Fresenius Medical Care River Forest, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care River Forest 1438)	51	(f)	(f)	
1359	Fresenius Medical Care Riverton, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Riverton 1707)	83	(f)	(f)	
1360	Fresenius Medical Care Riverview, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Riverview 1005)	100	(f)	(f)	
1361	Fresenius Medical Care Roanoke Valley Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Roanoke Valley Dialysis 753)	60	(f)	(f)	
1362	Fresenius Medical Care Rock Quarry, LLC North Carolina USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Rock Quarry 734)	80	(f)	(f)	
1363	Fresenius Medical Care Rolling Plains, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Rolling Plains 750)	100	(f)	(f)	
1364	Fresenius Medical Care Roseland, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Roseland 1438)	100	(f)	(f)	
1365	Fresenius Medical Care Roselle Park, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Roselle Park 732)	100	(f)	(f)	
1366	Fresenius Medical Care RX, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC RX 1182)	100	(f)	(f)	
1367	Fresenius Medical Care Salisbury, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Salisbury 722)	100	(f)	(f)	
1368	Fresenius Medical Care San Antonio, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care San Antonio 750)	60	(f)	(f)	
1369	Fresenius Medical Care San Juan Capistrano, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care San Juan Capistrano 692)	90	(f)	(f)	
1370	Fresenius Medical Care Sandhill, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Sandhill 733)	75	(f)	(f)	
1371	Fresenius Medical Care Sandwich, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Sandwich 1438)	80	(f)	(f)	
1372	Fresenius Medical Care Sandy River, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Sandy River 749)	70	(f)	(f)	
1373	Fresenius Medical Care Santa Ana, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Santa Ana 692)	100	(f)	(f)	
1374	Fresenius Medical Care Santa Monica, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Santa Monica 692)	100	(f)	(f)	
1375	Fresenius Medical Care Schaumburg, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Schaumburg 1304)	51	(f)	(f)	
1376	Fresenius Medical Care SE Fort Worth, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC SE Fort Worth 750)	75	(f)	(f)	
1377	Fresenius Medical Care Secaucus, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Secaucus 732)	51	(f)	(f)	
1378	Fresenius Medical Care Sellersville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Sellersville 739)	75	(f)	(f)	

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
1379	Fresenius Medical Care Sharon Hill, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 739)	(m) Fresenius Medical Care Sharon Hill	85	(f)	(f)	(f)
1380	Fresenius Medical Care Shawano, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 755)	(m) Fresenius Medical Care Shawano	80	(f)	(f)	(f)
1381	Fresenius Medical Care Sloans Lake, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1438)	(m) FMC Sloans Lake	70	(f)	(f)	(f)
1382	Fresenius Medical Care Snake River, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1438)	(m) Fresenius Medical Care Snake River	100	(f)	(f)	(f)
1383	Fresenius Medical Care Solano County, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 692)	(m) FMC Solano County	90	(f)	(f)	(f)
1384	Fresenius Medical Care Soldotna, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2073)	(m) Fresenius Medical Care Soldotna	100	(f)	(f)	(f)
1385	Fresenius Medical Care Somerville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 732)	(m) Fresenius Medical Care Somerville	80	(f)	(f)	(f)
1386	Fresenius Medical Care South Airways, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 749)	(m) Fresenius Medical Care South Airways	60	(f)	(f)	(f)
1387	Fresenius Medical Care South Arlington, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 750)	(m) Fresenius Medical Care South Arlington	100	(f)	(f)	(f)
1388	Fresenius Medical Care South Bend, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 714)	(m) Fresenius Medical Care South Bend	60	(f)	(f)	(f)
1389	Fresenius Medical Care South Deering, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1438)	(m) Fresenius Medical Care South Deering	60	(f)	(f)	(f)
1390	Fresenius Medical Care South Grove City, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 737)	(m) Fresenius Medical Care South Grove City	60	(f)	(f)	(f)
1391	Fresenius Medical Care South Lewisville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 750)	(m) Fresenius Medical Care South Lewisville	51	(f)	(f)	(f)
1392	Fresenius Medical Care South McKinney, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 750)	(m) FMC South McKinney	100	(f)	(f)	(f)
1393	Fresenius Medical Care Southeast Oklahoma City, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1438)	(m) Fresenius Medical Care Southeast Oklahoma City	51	(f)	(f)	(f)
1394	Fresenius Medical Care Southern Delaware, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 700)	(m) Fresenius Medical Care Southern Delaware	60	(f)	(f)	(f)
1395	Fresenius Medical Care Southern Maryland Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 722)	(m) Fresenius Medical Care Southern Maryland Home	80	(f)	(f)	(f)
1396	Fresenius Medical Care Southwest Anchorage, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2074)	(m) Fresenius Medical Care Southwest Anchorage	100	(f)	(f)	(f)
1397	Fresenius Medical Care Southwest Pittsburgh, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 998)	(m) Fresenius Medical Care Southwest Pittsburgh	90	(f)	(f)	(f)
1398	Fresenius Medical Care Spring Cypress Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 750)	(m) Fresenius Medical Care Spring Cypress Home	100	(f)	(f)	(f)
1399	Fresenius Medical Care Spring Klein Dialysis Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 750)	(m) FMC Spring Klein Dialysis Center	95	(f)	(f)	(f)
1400	Fresenius Medical Care Spring Valley, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1275)	(m) FMC Spring Valley	100	(f)	(f)	(f)
1401	Fresenius Medical Care Springfield East, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1304)	(m) FMC Springfield East	100	(f)	(f)	(f)
1402	Fresenius Medical Care Springfield, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 737)	(m) Fresenius Medical Care Springfield	100	(f)	(f)	(f)
1403	Fresenius Medical Care Stanford, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 716)	(m) FMC Stanford	90	(f)	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
1404	Fresenius Medical Care Stark County, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Stark County 737)	90	(f)	(f)	
1405	Fresenius Medical Care Sugarland Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Sugarland Home 750)	100	(f)	(f)	
1406	Fresenius Medical Care Sugarland, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Sugarland 750)	80	(f)	(f)	
1407	Fresenius Medical Care Sulphur, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Sulphur 719)	80	(f)	(f)	
1408	Fresenius Medical Care Summit, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Summit 1304)	51	(f)	(f)	
1409	Fresenius Medical Care Surf Road Home Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Surf Road Home Dialysis 713)	100	(f)	(f)	
1410	Fresenius Medical Care Surrats, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Surrats 722)	51	(f)	(f)	
1411	Fresenius Medical Care SW Jackson Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC SW Jackson Home 728)	51	(f)	(f)	
1412	Fresenius Medical Care SW OKC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC SW OKC 738)	88	(f)	(f)	
1413	Fresenius Medical Care Sycamore Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Sycamore Home 1304)	100	(f)	(f)	
1414	Fresenius Medical Care Tamarac, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Tamarac 704)	55	(f)	(f)	
1415	Fresenius Medical Care Tampa, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Tampa 704)	90	(f)	(f)	
1416	Fresenius Medical Care Temecula, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Temecula 692)	100	(f)	(f)	
1417	Fresenius Medical Care Tenaffly, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Tenaffly 732)	51	(f)	(f)	
1418	Fresenius Medical Care Toledo, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Toledo 737)	100	(f)	(f)	
1419	Fresenius Medical Care Tomball Regional Kidney Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Tomball Regional Kidney Center 750)	100	(f)	(f)	
1420	Fresenius Medical Care Toms River, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Toms River 2169)	100	(f)	(f)	
1421	Fresenius Medical Care Towson, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Towson 722)	60	(f)	(f)	
1422	Fresenius Medical Care Truman, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Truman 729)	51	(f)	(f)	
1423	Fresenius Medical Care Trussville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Trussville 663)	80	(f)	(f)	
1424	Fresenius Medical Care Tuba City, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Tuba City 681)	100	(f)	(f)	
1425	Fresenius Medical Care Tulsa, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Tulsa 738)	51	(f)	(f)	
1426	Fresenius Medical Care Turquoise Trail, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Turquoise Trail 733)	100	(f)	(f)	
1427	Fresenius Medical Care Twin Cities, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Twin Cities 726)	100	(f)	(f)	
1428	Fresenius Medical Care Unicorn Lake, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Unicorn Lake 750)	100	(f)	(f)	

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
1429	Fresenius Medical Care Union City Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Union City Home 732)	60	(f)	(f)
1430	Fresenius Medical Care Uptown New Orleans, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Uptown New Orleans 719)	100	(f)	(f)
1431	Fresenius Medical Care US Finance II, Inc. Delaware USA	(m) FMC US Finance II	100	228.415	-6.555
1432	Fresenius Medical Care US Finance III, Inc. Delaware USA	(m) Fresenius Medical Care US Finance III	100	(f)	(f)
1433	Fresenius Medical Care US Finance, Inc. Delaware USA	(m) FMC US Finance	100	79.077	3.627
1434	Fresenius Medical Care Utah, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Utah 1359)	100	(f)	(f)
1435	Fresenius Medical Care Vancouver, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Vancouver 1989)	100	(f)	(f)
1436	Fresenius Medical Care Venice, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Venice 1871)	51	(f)	(f)
1437	Fresenius Medical Care Ventures Holding Company, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Ventures Holding Company 1792)	100	(f)	(f)
1438	Fresenius Medical Care Ventures, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Ventures 1437)	100	(f)	(f)
1439	Fresenius Medical Care Vero Beach, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Vero Beach 704)	60	(f)	(f)
1440	Fresenius Medical Care Vineland, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Vineland 732)	51	(f)	(f)
1441	Fresenius Medical Care Virginia Beach Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Virginia Beach Home 753)	51	(f)	(f)
1442	Fresenius Medical Care Voorhees, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Voorhees 732)	70	(f)	(f)
1443	Fresenius Medical Care VRO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care VRO 1438)	60	(f)	(f)
1444	Fresenius Medical Care Walterboro, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Walterboro 747)	70	(f)	(f)
1445	Fresenius Medical Care Warner Robins, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Warner Robins 707)	75	(f)	(f)
1446	Fresenius Medical Care Washington Parish, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Washington Parish 719)	100	(f)	(f)
1447	Fresenius Medical Care Wesley Chapel, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Wesley Chapel 704)	100	(f)	(f)
1448	Fresenius Medical Care West Atlantic, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care West Atlantic 704)	60	(f)	(f)
1449	Fresenius Medical Care West Bexar, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care West Bexar 750)	100	(f)	(f)
1450	Fresenius Medical Care West Frankfort Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care West Frankfort Home 1304)	80	(f)	(f)
1451	Fresenius Medical Care West Madison, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care West Madison 683)	69	(f)	(f)
1452	Fresenius Medical Care West Metro, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care West Metro 713)	100	(f)	(f)
1453	Fresenius Medical Care West Sahara, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care West Sahara 1275)	100	(f)	(f)
1454	Fresenius Medical Care West Scranton, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care West Scranton 739)	91	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
1455	Fresenius Medical Care West Willow, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC West Willow 1438)	70	(f)	(f)	(f)
1456	Fresenius Medical Care Westerville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Westerville 737)	100	(f)	(f)	(f)
1457	Fresenius Medical Care Westridge, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Westridge 1304)	100	(f)	(f)	(f)
1458	Fresenius Medical Care Wheeling, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Wheeling 1304)	100	(f)	(f)	(f)
1459	Fresenius Medical Care White Oak, LLC North Carolina USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care White Oak 734)	100	(f)	(f)	(f)
1460	Fresenius Medical Care Wichita Falls, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Wichita Falls 1438)	51	(f)	(f)	(f)
1461	Fresenius Medical Care Wildwood, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Wildwood 704)	100	(f)	(f)	(f)
1462	Fresenius Medical Care Willow Bend, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Willow Bend 750)	100	(f)	(f)	(f)
1463	Fresenius Medical Care Wilmington Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Wilmington Home 737)	70	(f)	(f)	(f)
1464	Fresenius Medical Care Windsor, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Windsor 699)	60	(f)	(f)	(f)
1465	Fresenius Medical Care Woodland (California), LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Woodland (California) 692)	90	(f)	(f)	(f)
1466	Fresenius Medical Care Woodlands, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Woodlands 750)	100	(f)	(f)	(f)
1467	Fresenius Medical Care Woodridge, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Woodridge 1304)	100	(f)	(f)	(f)
1468	Fresenius Medical Care Wyandot, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Wyandot 737)	100	(f)	(f)	(f)
1469	Fresenius Medical Care Wyoming Valley Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Wyoming Valley Home 739)	100	(f)	(f)	(f)
1470	Fresenius Medical Care Wyomissing, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Wyomissing 739)	79	(f)	(f)	(f)
1471	Fresenius Medical Care Youngstown, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Youngstown 1995)	51	(f)	(f)	(f)
1472	Fresenius Medical Care Yukon, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Yukon 738)	51	(f)	(f)	(f)
1473	Fresenius Medical Care Yuma, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Yuma 681)	100	(f)	(f)	(f)
1474	Fresenius Medical Care Zion, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Zion 1304)	100	(f)	(f)	(f)
1475	Fresenius Medical Seamless Care, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Medical Care Seamless Care 1792)	100	(f)	(f)	(f)
1476	Fresenius Perryville Outpatient Dialysis Center LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Outpatient Dialysis Center 729)	51	(f)	(f)	(f)
1477	Fresenius Physician Solutions, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Physician Solutions 1340)	100	(f)	(f)	(f)
1478	Fresenius Qualified Fund, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Qualified Fund 1166)	100	(f)	(f)	(f)
1479	Fresenius Qualified Opportunity Zone Business, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Qualified Opportunity Zone Business 1478)	100	(f)	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
1480	Fresenius Seamless Care of Louisville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Seamless Care of Louisville 1475)	100	(f)	(f)	(f)
1481	Fresenius Seamless Care of Phoenix, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Seamless Care of Phoenix 1475)	100	(f)	(f)	(f)
1482	Fresenius Seamless Care of Utah, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Seamless Care of Utah 1475)	100	(f)	(f)	(f)
1483	Fresenius Securities, Inc. California USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Securities 1353)	100	(f)	(f)	(f)
1484	Fresenius USA Home Dialysis, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FUSAHD 1353)	100	(f)	(f)	(f)
1485	Fresenius USA Manufacturing, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FUSAMF 1353)	100	(f)	(f)	(f)
1486	Fresenius USA Marketing, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FUSAMK 1353)	100	(f)	(f)	(f)
1487	Fresenius USA, Inc. Massachusetts USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FUSA 1353)	100	(f)	(f)	(f)
1488	Fresenius Vascluar Care Del Caribe, Inc. Puerto Rico USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascluar Care Del Caribe 1555)	100	(f)	(f)	(f)
1489	Fresenius Vascular Care Albany MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Albany MSO 1555)	100	(f)	(f)	(f)
1490	Fresenius Vascular Care Augusta ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Augusta ASC 1491)	100	(f)	(f)	(f)
1491	Fresenius Vascular Care Augusta, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Augusta 1555)	80	(f)	(f)	(f)
1492	Fresenius Vascular Care Beverly, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Beverly 1555)	51	(f)	(f)	(f)
1493	Fresenius Vascular Care Birmingham MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Birmingham MSO 1555)	70	(f)	(f)	(f)
1494	Fresenius Vascular Care Boston, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Boston 1555)	51	(f)	(f)	(f)
1495	Fresenius Vascular Care Brownsville MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Brownsville MSO 1555)	51	(f)	(f)	(f)
1496	Fresenius Vascular Care Charlotte MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Charlotte MSO 1555)	65	(f)	(f)	(f)
1497	Fresenius Vascular Care Cincinnati ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, f) Fresenius Vascular Care Cincinnati ASC 1498)	41	(f)	(f)	(f)
1498	Fresenius Vascular Care Cincinnati, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, f) Fresenius Vascular Care Cincinnati 1555)	41	(f)	(f)	(f)
1499	Fresenius Vascular Care Colorado Springs ASC, LLC Delaware USA	(m) Fresenius Vascular Care Colorado Springs ASC	0	(f)	(f)	(f)
1500	Fresenius Vascular Care Colorado Springs MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Colorado Springs MSO 1555)	74	(f)	(f)	(f)
1501	Fresenius Vascular Care Columbia MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Columbia MSO 1078)	100	(f)	(f)	(f)
1502	Fresenius Vascular Care Corpus Christi ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Corpus Christi ASC 1503)	100	(f)	(f)	(f)
1503	Fresenius Vascular Care Corpus Christi MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Corpus Christi MSO 1555)	51	(f)	(f)	(f)
1504	Fresenius Vascular Care Culver City ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Culver City ASC 1505)	100	(f)	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter	31.12.2020	2020
			Anteil am	umgerechnet zum	umgerechnet zum
			Kapital	Mittelkurs am	Mittelkurs am
			%	Bilanzstichtag	Bilanzstichtag
				TEUR	TEUR
1505	Fresenius Vascular Care Culver City MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Culver City MSO 1555)	70	(f)	(f)
1506	Fresenius Vascular Care Dayton ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Dayton ASC 1507)	51	(f)	(f)
1507	Fresenius Vascular Care Dayton, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Dayton 1555)	51	(f)	(f)
1508	Fresenius Vascular Care Del Caribe ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Del Caribe ASC 1510)	100	(f)	(f)
1509	Fresenius Vascular Care Del Caribe MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Del Caribe MSO 1555)	100	(f)	(f)
1510	Fresenius Vascular Care Del Caribe, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Del Caribe 1555)	100	(f)	(f)
1511	Fresenius Vascular Care Denver ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Denver ASC 1555)	100	(f)	(f)
1512	Fresenius Vascular Care Durham MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Durham MSO 1555)	100	(f)	(f)
1513	Fresenius Vascular Care El Paso MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care El Paso MSO 1555)	100	(f)	(f)
1514	Fresenius Vascular Care Four Corners, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Four Corners 1555)	100	(f)	(f)
1515	Fresenius Vascular Care Greenville MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Greenville MSO 1555)	65	(f)	(f)
1516	Fresenius Vascular Care Harker Heights MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Harker Heights MSO 1555)	80	(f)	(f)
1517	Fresenius Vascular Care Houston ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Houston ASC 1518)	100	(f)	(f)
1518	Fresenius Vascular Care Houston MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Houston MSO 1555)	51	(f)	(f)
1519	Fresenius Vascular Care Lafayette, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Lafayette 1555)	100	(f)	(f)
1520	Fresenius Vascular Care Lake Worth, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Lake Worth 1555)	100	(f)	(f)
1521	Fresenius Vascular Care Lansing, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Lansing 1555)	71	(f)	(f)
1522	Fresenius Vascular Care Laredo ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Laredo ASC 1523)	100	(f)	(f)
1523	Fresenius Vascular Care Laredo MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Laredo MSO 1555)	100	(f)	(f)
1524	Fresenius Vascular Care Las Vegas MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Fresenius Vascular Care Las Vegas MSO 1555)	45	(f)	(f)
1525	Fresenius Vascular Care Los Angeles MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Los Angeles MSO 1555)	100	(f)	(f)
1526	Fresenius Vascular Care Memphis MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Memphis MSO 1555)	51	(f)	(f)
1527	Fresenius Vascular Care Mishawaka MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Mishawaka MSO 1555)	70	(f)	(f)
1528	Fresenius Vascular Care Montgomery ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Montgomery ASC 1529)	100	(f)	(f)
1529	Fresenius Vascular Care Montgomery, LLLP Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care Montgomery 1555)	51	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter	31.12.2020	2020
			Anteil am	umgerechnet zum	umgerechnet zum
			Kapital	Mittelkurs am	Mittelkurs am
			%	Bilanzstichtag	Bilanzstichtag
				TEUR	TEUR
1530	Fresenius Vascular Care North Andover, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1555)	(m) Fresenius Vascular Care North Andover	100	(f)	(f)
1531	Fresenius Vascular Care Northridge MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1555)	(m) Fresenius Vascular Care Northridge MSO	100	(f)	(f)
1532	Fresenius Vascular Care Oakland ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1533)	(m) Fresenius Vascular Care Oakland ASC	100	(f)	(f)
1533	Fresenius Vascular Care Oakland MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1555)	(m) Fresenius Vascular Care Oakland MSO	51	(f)	(f)
1534	Fresenius Vascular Care of Tampa ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1535)	(m) Fresenius Vascular Care of Tampa ASC	100	(f)	(f)
1535	Fresenius Vascular Care of Tampa, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1555)	(m) Fresenius Vascular Care of Tampa	51	(f)	(f)
1536	Fresenius Vascular Care Orlando, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1555)	(m) Fresenius Vascular Care Orlando	100	(f)	(f)
1537	Fresenius Vascular Care Pensacola ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1538)	(m) Fresenius Vascular Care Pensacola ASC	100	(f)	(f)
1538	Fresenius Vascular Care Pensacola, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1555)	(m) Fresenius Vascular Care Pensacola	70	(f)	(f)
1539	Fresenius Vascular Care Petersburg, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1555)	(m) Fresenius Vascular Care Petersburg	51	(f)	(f)
1540	Fresenius Vascular Care Pottstown ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1541)	(m) Fresenius Vascular Care Pottstown ASC	100	(f)	(f)
1541	Fresenius Vascular Care Pottstown, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1555)	(m) Fresenius Vascular Care Pottstown	100	(f)	(f)
1542	Fresenius Vascular Care Raleigh MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1555)	(m) Fresenius Vascular Care Raleigh MSO	70	(f)	(f)
1543	Fresenius Vascular Care Reno MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1555)	(m) Fresenius Vascular Care Reno MSO	60	(f)	(f)
1544	Fresenius Vascular Care San Antonio ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1545)	(m) Fresenius Vascular Care San Antonio ASC	100	(f)	(f)
1545	Fresenius Vascular Care San Antonio MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1555)	(m) Fresenius Vascular Care San Antonio MSO	51	(f)	(f)
1546	Fresenius Vascular Care Savannah, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1555)	(m) Fresenius Vascular Care Savannah	100	(f)	(f)
1547	Fresenius Vascular Care South Florida ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1548)	(m) Fresenius Vascular Care South Florida ASC	100	(f)	(f)
1548	Fresenius Vascular Care South Florida, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1555)	(m) Fresenius Vascular Care South Florida	91	(f)	(f)
1549	Fresenius Vascular Care St. Louis ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1550)	(m) Fresenius Vascular Care St. Louis ASC	100	(f)	(f)
1550	Fresenius Vascular Care St. Louis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1555)	(m) Fresenius Vascular Care St. Louis	51	(f)	(f)
1551	Fresenius Vascular Care Suffolk MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 652)	(m) Fresenius Vascular Care Suffolk MSO	100	(f)	(f)
1552	Fresenius Vascular Care Temple Terrace, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1555)	(m) Fresenius Vascular Care Temple Terrace	100	(f)	(f)
1553	Fresenius Vascular Care Tustin MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1555)	(m) Fresenius Vascular Care Tustin MSO	51	(f)	(f)
1554	Fresenius Vascular Care WNA MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1555)	(m) Fresenius Vascular Care WNA MSO	51	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
1555	Fresenius Vascular Care, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Vascular Care, Inc. 2266)	90	(f)	(f)
1556	Front Range Kidney Care, PLLC Delaware USA	(m, f) Front Range Kidney Care	0	(f)	(f)
1557	FVC Brooklyn Heights MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FVC Brooklyn Heights MSO 1555)	100	(f)	(f)
1558	FVC Lenoir MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FVC Lenoir MSO 1555)	61	(f)	(f)
1559	FVC Syracuse MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FVC Syracuse MSO 1555)	60	(f)	(f)
1560	FVC West Springfield, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FVC West Springfield 1555)	100	(f)	(f)
1561	Garey Dialysis Center Partnership California USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Garey Dialysis Center 2062)	60	(f)	(f)
1562	Genevity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, f) Genevity 2228)	41	(f)	(f)
1563	GFLD Holdings, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) GFLD Holdings 1707)	67	(f)	(f)
1564	GFLD LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) GFLD 1563)	55	(f)	(f)
1565	Goshen LD Partners, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Goshen LD Partners 1566)	100	(f)	(f)
1566	Goshen Partners Holdings, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Goshen Partners Holdings 1845)	100	(f)	(f)
1567	Grand Canyon Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Grand Canyon Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
1568	Grand Dalworth Street Realty, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Grand Dalworth Street Realty 1166)	100	(f)	(f)
1569	Gulf Region Mobile Dialysis, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Gulf Region Mobile 681)	100	(f)	(f)
1570	Haemo-Stat, Inc. California USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Haemo-Stat 1792)	100	(f)	(f)
1571	Hauppauge Dialysis Center, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Hauppauge Dialysis Center 1845)	100	(f)	(f)
1572	Hawaii Nephrologists, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Hawaii Nephrologists 1340)	100	(f)	(f)
1573	Health Property Services, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Health Property Services 681)	100	(f)	(f)
1574	Healthqare Services ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Healthqare Services ASC 1575)	100	(f)	(f)
1575	Healthqare Services, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Healthqare Services 658)	85	(f)	(f)
1576	Heartland Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Heartland Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
1577	Henry Dialysis Center, LLC Georgia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Henry Dialysis 2150)	100	(f)	(f)
1578	High Plains Surgery Center GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) High Plains Surgery Center GP 1622)	100	(f)	(f)
1579	Highway 25 Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Highway 25 Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
1580	Holton Dialysis Clinic, LLC Georgia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Holton Dialysis 2150)	100	(f)	(f)
1581	Holy Name Renal Care Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renal Care Center 732)	60	(f)	(f)
1582	Home Dialysis of America Inc. Arizona USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Home Dialysis of America 882)	100	(f)	(f)
1583	Home Dialysis of Eastgate Inc. Ohio USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Home Dialysis Eastgate 1582)	100	(f)	(f)
1584	Home Dialysis of Mount Auburn Inc. Ohio USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Home Dialysis Auburn 1582)	81	(f)	(f)
1585	Home Dialysis of Muhlenberg County Inc. Kentucky USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Home Dialysis Muhlenberg 1582)	100	(f)	(f)
1586	Home Intensive Care, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Home Intensive Care 1792)	100	(f)	(f)
1587	Homestead Artificial Kidney Center, Inc. Florida USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Homestead Kidney Center 704)	100	(f)	(f)
1588	Hopkinsville Kidney Care, PLLC Kentucky USA	(m, f) Hopkinsville Kidney Care	0	(f)	(f)
1589	Houston Coffee Real Estate, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Houston Coffee Real Estate 1792)	100	(f)	(f)
1590	Houston Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Houston Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
1591	HPLD Partners Holdings, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) HPLD Partners Holdings 1845)	100	(f)	(f)
1592	HPLD Partners, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) HPLD Partners 1845)	50	(f)	(f)
1593	Idaho Kidney Center-Blackfoot LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Idaho Kidney Center 1711)	100	(f)	(f)
1594	Independent Nephrology Services, LLC Ohio USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Nephrology Services 1706)	100	(f)	(f)
1595	Industrial Park Realty, LLC North Carolina USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Industrial Park Realty 734)	100	(f)	(f)
1596	Inland Northwest Renal Care Group, LLC Washington USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Inland Northwest RCG Renal Care Group 2164)	100	(f)	(f)
1597	Inland NW Renal Care Group- Gritman Medical Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Inland NW Renal Care Group- Gritman Medical Center 1596)	70	(f)	(f)
1598	International Medical Care, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) International Medical Care 681)	100	(f)	(f)
1599	Jefferson County Dialysis, Inc. Arkansas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Jefferson County Dialysis 2164)	100	(f)	(f)
1600	Kalihi Dialysis Hawaii, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Kalihi Dialysis Hawaii 692)	100	(f)	(f)
1601	Katy ASC, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, f) Katy ASC 1603)	20	(f)	(f)
1602	Katy Cardiovascular Services GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Katy Cardiovascular Services GP 1790)	100	(f)	(f)
1603	Katy Cardiovascular Services, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, f) Katy Cardiovascular Services 2200)	20	(f)	(f)
1604	KDCO, Inc. Missouri USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) KDCO 2164)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
1605	Kentuckiana Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Kentuckiana Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
1606	Kentucky Renal Care Group, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Kentucky RCG 2101)	100	(f)	(f)
1607	KHINU Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) KHINU Holdings 1707)	100	(f)	(f)
1608	Kidney & Hypertension Institute of Northern Utah, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Institute of Northern Utah 1607)	100	(f)	(f)
1609	Kidney & Hypertension Institute of Utah, PLLC Utah USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Institute of Utah 1716)	99	(f)	(f)
1610	Kidney Disease and Hypertension Associates, Inc. Pennsylvania USA	(m, t) Kidney Disease and Hypertension Associates	0	(f)	(f)
1611	Kingwood ASC LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Kingwood ASC 792)	20	(f)	(f)
1612	Lafayette Kidney Care, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Lafayette Kidney Care 1340)	100	(f)	(f)
1613	Lake Charles Ambulatory Surgery Center, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Lake Charles Ambulatory Surgery Center 794)	34	(f)	(f)
1614	Lake Clarke Shores Dialysis Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Lake Clarke Shores Dialysis Center 1438)	100	(f)	(f)
1615	Lakeland Home Program, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Lakeland Home Program 728)	81	(f)	(f)
1616	Lakewood Dialysis Services, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Lakewood Dialysis 1005)	68	(f)	(f)
1617	Laredo ASC LLC Delaware USA	(m, t) Laredo ASC	0	(f)	(f)
1618	Laredo Nephrologists, PLLC Texas USA	(m, t) Laredo Nephrologists	0	(f)	(f)
1619	Las Vegas Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Las Vegas Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
1620	Laurus Healthcare GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Laurus Healthcare GP 1822)	100	(f)	(f)
1621	Laurus Healthcare Management Company Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Laurus Healthcare Management Company 1622)	100	(f)	(f)
1622	Laurus Healthcare, L.P. Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Laurus Healthcare 1822)	100	(f)	(f)
1623	Laurus High Plains Surgery Center, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Laurus High Plains Surgery Center 1622)	100	(f)	(f)
1624	Lawton Dialysis, Inc. Arkansas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Lawton Dialysis 2164)	100	(f)	(f)
1625	LD Group 6 Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Group 6 Holdings 1706)	100	(f)	(f)
1626	LD Group 6 LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Group 6 1625)	100	(f)	(f)
1627	LD South Hill Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD South Hill Holdings 1707)	95	(f)	(f)
1628	LDBH Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LDBH Holdings 1707)	100	(f)	(f)
1629	LDBH LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LDBH 1628)	60	(f)	(f)
1630	LDCD Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LDCD Holdings 1707)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
1631	LDCD LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LDCD 759)	100	(f)	(f)
1632	LDHB Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LDHB Holdings 1707)	100	(f)	(f)
1633	LDHB LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LDHB 1632)	59	(f)	(f)
1634	LDHB Middletown Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LDHB Middletown Holdings 1707)	100	(f)	(f)
1635	LDHB Middletown LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LDHB Middletown 1634)	51	(f)	(f)
1636	LDHV Acutes LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LDHV Acutes 1637)	60	(f)	(f)
1637	LDHV Holdings, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LDHV Holdings 1707)	77	(f)	(f)
1638	LDHV, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LDHV 1637)	55	(f)	(f)
1639	LDNL Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LDNL Holdings 1707)	100	(f)	(f)
1640	LDNL LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LDNL 1639)	100	(f)	(f)
1641	LDSP Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LDSP Holdings 1707)	100	(f)	(f)
1642	LDSP LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LDSP 1641)	71	(f)	(f)
1643	LDV LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LDV 1647)	65	(f)	(f)
1644	Lewisville LD Holdings, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Lewisville LD Holdings 1707)	100	(f)	(f)
1645	Lewisville LD, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Lewisville LD 1644)	100	(f)	(f)
1646	LHP Holding LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LHP Holding 1166)	8.911	(f)	(f)
1647	LHV LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LHV 1707)	100	(f)	(f)
1648	Liberty-Charing Cross LLC Maryland USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty-Charing Cross 1707)	100	(f)	(f)
1649	Liberty-Monroe Clinic Dialysis Partners LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty-Monroe Clinic 1707)	60	(f)	(f)
1650	Liberty-St. George LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty St. George 1707)	100	(f)	(f)
1651	Liberty-Weber County LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty-Weber County 1707)	100	(f)	(f)
1652	Liberty-West Virginia LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty-West Virginia 1707)	100	(f)	(f)
1653	Liberty-Woods Cross LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty-Woods Cross 1707)	100	(f)	(f)
1654	Liberty Acutes-Salt Lake LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Acutes-Salt Lake 1707)	100	(f)	(f)
1655	Liberty California LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty California 1703)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
1656	Liberty CH Holdings, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty CH Holdings 1707)	100	(f)	(f)	(f)
1657	Liberty Connecticut 2 LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Connecticut 2 1707)	100	(f)	(f)	(f)
1658	Liberty Davis LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Davis 1707)	100	(f)	(f)	(f)
1659	Liberty Dialysis-Baden LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Baden 2299)	100	(f)	(f)	(f)
1660	Liberty Dialysis-Banksville LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Banksville 2299)	100	(f)	(f)	(f)
1661	Liberty Dialysis-Berlin LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Berlin 1721)	93	(f)	(f)	(f)
1662	Liberty Dialysis-Bryan LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Bryan 1738)	51	(f)	(f)	(f)
1663	Liberty Dialysis-Carson City LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Carson City 1707)	80	(f)	(f)	(f)
1664	Liberty Dialysis-Castle Rock LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Castle Rock 1740)	100	(f)	(f)	(f)
1665	Liberty Dialysis-Chippewa LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Chippewa 2299)	100	(f)	(f)	(f)
1666	Liberty Dialysis-College Station LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD College Station 1751)	51	(f)	(f)	(f)
1667	Liberty Dialysis-Fairfield LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Fairfield 1657)	81	(f)	(f)	(f)
1668	Liberty Dialysis-Friendship Ridge LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Friendship Ridge 1733)	90	(f)	(f)	(f)
1669	Liberty Dialysis-Hammond LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Hammond 1741)	60	(f)	(f)	(f)
1670	Liberty Dialysis-Hawaii LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Hawaii 1730)	99	(f)	(f)	(f)
1671	Liberty Dialysis-Hopewell LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Hopewell 2299)	100	(f)	(f)	(f)
1672	Liberty Dialysis-Idaho Falls LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Idaho Falls 1711)	100	(f)	(f)	(f)
1673	Liberty Dialysis-Jordan Landing LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Jordan Landing 1359)	100	(f)	(f)	(f)
1674	Liberty Dialysis-Lafayette Holdings, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Lafayette Holdings 1707)	100	(f)	(f)	(f)
1675	Liberty Dialysis-Lafayette LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Lafayette 1674)	77	(f)	(f)	(f)
1676	Liberty Dialysis-Laredo Acutes LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Laredo Acutes 1742)	100	(f)	(f)	(f)
1677	Liberty Dialysis-Laredo, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Laredo 1743)	100	(f)	(f)	(f)
1678	Liberty Dialysis-Lebanon LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Lebanon 1744)	75	(f)	(f)	(f)
1679	Liberty Dialysis-Nampa LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Nampa 758)	100	(f)	(f)	(f)
1680	Liberty Dialysis-North Carolina LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD North Carolina 1707)	100	(f)	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter	31.12.2020	2020
			Anteil am	umgerechnet zum	umgerechnet zum
			Kapital	Mittelkurs am	Mittelkurs am
			%	Bilanzstichtag	Bilanzstichtag
				TEUR	TEUR
1681	Liberty Dialysis-North Hawaii LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Dialysis-North Hawaii 1727)	95	(f)	(f)
1682	Liberty Dialysis-Northwest Reno LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Northwest Reno 1663)	100	(f)	(f)
1683	Liberty Dialysis-Reno Home Dialysis LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LC Reno Home 1663)	100	(f)	(f)
1684	Liberty Dialysis-Runnemedede LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Runnemedede 1719)	93	(f)	(f)
1685	Liberty Dialysis-South Reno LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD South Reno 1663)	100	(f)	(f)
1686	Liberty Dialysis-Southpointe LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Southpointe 2299)	100	(f)	(f)
1687	Liberty Dialysis-Sparks LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Sparks 1663)	100	(f)	(f)
1688	Liberty Dialysis-St. George LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD St. George 1650)	85	(f)	(f)
1689	Liberty Dialysis-Washington LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Washington 2299)	100	(f)	(f)
1690	Liberty Dialysis-Weber County LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Weber County 1651)	76	(f)	(f)
1691	Liberty Dialysis-Woods Cross LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Woods Cross 1359)	100	(f)	(f)
1692	Liberty Dialysis - Brenham LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD - Brenham 1750)	51	(f)	(f)
1693	Liberty Dialysis - Cherry Hill, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD - Cherry Hill 1656)	61	(f)	(f)
1694	Liberty Dialysis - Davis County LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Davis County 1658)	100	(f)	(f)
1695	Liberty Dialysis - Doylestown LLC Pennsylvania USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Doylestown 1708)	75	(f)	(f)
1696	Liberty Dialysis - Hammonton LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Hammonton 1719)	66	(f)	(f)
1697	Liberty Dialysis - Lakeland LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Lakeland 1715)	60	(f)	(f)
1698	Liberty Dialysis - Las Vegas LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Las Vegas 1718)	58	(f)	(f)
1699	Liberty Dialysis - Nevada Acutes LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Nevada Acutes 1752)	100	(f)	(f)
1700	Liberty Dialysis - Pasadena, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Pasadena 1731)	52	(f)	(f)
1701	Liberty Dialysis - South Hill LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD South Hill 1736)	100	(f)	(f)
1702	Liberty Dialysis Group LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Group 1707)	100	(f)	(f)
1703	Liberty Dialysis Holdings I, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Holding I 1707)	100	(f)	(f)
1704	Liberty Dialysis Holdings, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Holdings 681)	100	(f)	(f)
1705	Liberty Dialysis Petersburg LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LD Petersburg 1753)	95	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
1706	Liberty Dialysis, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Dialysis Inc. 1704)	100	(f)	(f)
1707	Liberty Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Dialysis, LLC 1706)	100	(f)	(f)
1708	Liberty Doylestown LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Doylestown 1707)	100	(f)	(f)
1709	Liberty Forest Fair, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Forest Fair 1707)	51	(f)	(f)
1710	Liberty Health Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Health 2122)	100	(f)	(f)
1711	Liberty Idaho Falls 2 LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Idaho Falls 2 1707)	100	(f)	(f)
1712	Liberty Idaho LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Idaho 1707)	100	(f)	(f)
1713	Liberty INS LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty INS 1707)	100	(f)	(f)
1714	Liberty Jordan Landing LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Jordan Landing 1833)	100	(f)	(f)
1715	Liberty Lakeland LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Lakeland 1707)	100	(f)	(f)
1716	Liberty Nephrology-Utah LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Nephrology-Utah 1707)	100	(f)	(f)
1717	Liberty Nephrology Partners LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Nephrology Partners 1707)	79	(f)	(f)
1718	Liberty Nevada LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Nevada 1707)	100	(f)	(f)
1719	Liberty New Jersey 2 LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty New Jersey 2 1707)	100	(f)	(f)
1720	Liberty New Jersey IV LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty New Jersey IV 1707)	100	(f)	(f)
1721	Liberty New Jersey LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty New Jersey 1707)	100	(f)	(f)
1722	Liberty New Mexico Holdings, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty New Mexico Holdings 1707)	100	(f)	(f)
1723	Liberty New Mexico Partners 1, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty New Mexico Partners 1 1725)	100	(f)	(f)
1724	Liberty New Mexico Partners 2, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty New Mexico Partners 2 1725)	100	(f)	(f)
1725	Liberty New Mexico Partners, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty New Mexico Partners 1722)	51	(f)	(f)
1726	Liberty Newburgh Holdings LLC Delaware USA	(m, t) Liberty Newburgh Holdings	0	(f)	(f)
1727	Liberty North Hawaii LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty North Hawaii 1707)	100	(f)	(f)
1728	Liberty NY Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty NY Holdings 1706)	100	(f)	(f)
1729	Liberty Pacific II LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Pacific II 1707)	100	(f)	(f)
1730	Liberty Pacific LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Pacific 1729)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
1731	Liberty Pasadena LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Pasadena 1707)	100	(f)	(f)
1732	Liberty Pittsburgh II LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Pittsburgh II 1707)	100	(f)	(f)
1733	Liberty Pittsburgh LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Pittsburgh 1707)	100	(f)	(f)
1734	Liberty Pocatello Acutes LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Pocatello Acutes 1707)	100	(f)	(f)
1735	Liberty Pocatello LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Pocatello 1707)	100	(f)	(f)
1736	Liberty South Hill LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty South Hill 1627)	51	(f)	(f)
1737	Liberty Syracuse, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Syracuse 1845)	100	(f)	(f)
1738	Liberty Venture Partners-Bryan LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LVP-Bryan 1707)	100	(f)	(f)
1739	Liberty Venture Partners-Carson City LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LVP-Carson City 1707)	100	(f)	(f)
1740	Liberty Venture Partners-Castle Rock LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LVP-Castle Rock 1707)	100	(f)	(f)
1741	Liberty Venture Partners-Hammond LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LVP-Hammond 1707)	100	(f)	(f)
1742	Liberty Venture Partners-Laredo Acutes LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LVP-Laredo Acutes 1707)	100	(f)	(f)
1743	Liberty Venture Partners-Laredo LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LVP-Laredo 1707)	100	(f)	(f)
1744	Liberty Venture Partners-Lebanon LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LVP-Lebanon 1707)	100	(f)	(f)
1745	Liberty Venture Partners-Northwest Reno LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LVP-Northwest Reno 1707)	100	(f)	(f)
1746	Liberty Venture Partners-Reno Home LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LVP-Reno Home 1707)	100	(f)	(f)
1747	Liberty Venture Partners-Reno LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LVP-Reno 1707)	100	(f)	(f)
1748	Liberty Venture Partners-South Reno LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LVP-South Reno 1707)	100	(f)	(f)
1749	Liberty Venture Partners-Sparks LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LVP-Sparks 1707)	100	(f)	(f)
1750	Liberty Venture Partners - Brenham LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LVP - Brenham 1707)	100	(f)	(f)
1751	Liberty Venture Partners - College Station LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LVP - College Station 1707)	100	(f)	(f)
1752	Liberty Venture Partners - Nevada Acutes LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LVP - Nevada Acutes 1707)	100	(f)	(f)
1753	Liberty Virginia LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Virginia 1707)	95	(f)	(f)
1754	LIBIR Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LIBIR Holdings 1707)	100	(f)	(f)
1755	Life Assist Medical Products Corp. Puerto Rico USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NMC Med Prod. Puerto Rico 1353)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
1756	Lihue Dialysis Hawaii, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Lihue Dialysis Hawaii 692)	100	(f)	(f)
1757	Lincoln County Home Therapy, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Lincoln County Home Therapy 2090)	100	(f)	(f)
1758	Lithonia-Rockdale Dialysis, LLC Georgia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Lithonia-Rockdale 2150)	60	(f)	(f)
1759	Little Rock Dialysis, Inc. Arkansas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Little Rock 2164)	100	(f)	(f)
1760	Liverpool LD, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liverpool LD 1845)	100	(f)	(f)
1761	LMAH LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) LMAH 1707)	100	(f)	(f)
1762	Lorain County Renal Care Group, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Lorain County RCG 879)	100	(f)	(f)
1763	Los Lunas Realty, LLC New Mexico USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Los Lunas Realty 733)	100	(f)	(f)
1764	Louisissippi Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Louisissippi Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
1765	LSL Newburgh LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) LSL Newburgh 1726)	0	(f)	(f)
1766	M4 Consultants, Inc. New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) M4 Consultants 1728)	100	(f)	(f)
1767	Maumee Dialysis Services, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Maumee Dialysis Services 2081)	100	(f)	(f)
1768	Medisystems Services Corporation Nevada USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Medisystems 1965)	100	(f)	(f)
1769	MedSpring Management of Illinois, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) MedSpring Management of Illinois 841)	100	(f)	(f)
1770	MedSpring of Massachusetts, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) MedSpring of Massachusetts 841)	100	(f)	(f)
1771	Medspring of Texas P.A. Texas USA	(m, t) Medspring of Texas	0	(f)	(f)
1772	Medspring Prime P.A. Texas USA	(m, t) Medspring Prime	0	(f)	(f)
1773	Mercer Fishkill, LLC Delaware USA	(m, t) Mercer Fishkill	0	(f)	(f)
1774	Mesa ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Mesa ASC 795)	49	(f)	(f)
1775	Metro Dialysis Center - Normandy, Inc. Missouri USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Metro Dialyse Normandy 1776)	100	(f)	(f)
1776	Metro Dialysis Center - North, Inc. Missouri USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Metro Dialysis Center - North 729)	100	(f)	(f)
1777	Metropolis Dialysis Services, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Metropolis Dialysis Services 1304)	82	(f)	(f)
1778	Miami Regional Dialysis Center, Inc. Missouri USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Miami Regional Dialysis 2164)	100	(f)	(f)
1779	Michigan Home Dialysis Center, LLC Michigan USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Michigan Home Dialysis Center 931)	100	(f)	(f)
1780	Michigan Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Michigan Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
1781	Mid-America Dialysis, LLC Tennessee USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Mid-America Dialysis 1761)	88	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
1782	Mid Cities ASC, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, f) Mid Cities ASC 797)	15	(f)	(f)
1783	Midland Kidney Care, PLLC Texas USA	(m, f) Midland Kidney Care	0	(f)	(f)
1784	Mississippi Nephrologists, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Mississippi Nephrologists 1340)	100	(f)	(f)
1785	Mountain Ridge Dialysis LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Mountain Ridge Dialysis 1652)	100	(f)	(f)
1786	Muldoon Development Partners, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Muldoon Development Partners 2074)	100	(f)	(f)
1787	Muskegon New Realty, LLC Michigan USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Muskegon New Realty 1792)	100	(f)	(f)
1788	Naples Dialysis Center, LLC Florida USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Naples Dialysis Center 2150)	100	(f)	(f)
1789	National Cardiovascular Partners GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) National Cardiovascular Partners 1622)	100	(f)	(f)
1790	National Cardiovascular Partners, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) National Cardiovascular Partners 1622)	100	(f)	(f)
1791	National Medical Care of Taiwan, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NMC Taiwan 1598)	100	-5.020	0
1792	National Medical Care, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NMC Inc. 1166)	100	(f)	(f)
1793	National Nephrology Associates Management Company of Texas, Inc. Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA MGM Texas 2164)	100	(f)	(f)
1794	National Nephrology Associates of Texas, L.P. Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA Texas 1876)	100	(f)	(f)
1795	NCP Anderson MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Anderson MSO, LLC 1790)	100	(f)	(f)
1796	NCP Cardiac Cath Lab of Alexandria, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of Alexandria 1790)	100	(f)	(f)
1797	NCP Cardiac Cath Lab of Baytown, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of Baytown 1790)	100	(f)	(f)
1798	NCP Cardiac Cath Lab of Beaumont, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of Beaumont 1790)	100	(f)	(f)
1799	NCP Cardiac Cath Lab of Bryan/College Station, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of Bryan/College Station 1790)	100	(f)	(f)
1800	NCP Cardiac Cath Lab of Clear Lake LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of Clear Lake 1790)	100	(f)	(f)
1801	NCP Cardiac Cath Lab of Collin County, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of Collin County 1790)	100	(f)	(f)
1802	NCP Cardiac Cath Lab of Conroe, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of Conroe 1790)	100	(f)	(f)
1803	NCP Cardiac Cath Lab of Corpus Christi, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of Corpus Christi 1790)	100	(f)	(f)
1804	NCP Cardiac Cath Lab of Dallas, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of Dallas 1790)	100	(f)	(f)
1805	NCP Cardiac Cath Lab of East Fort Lauderdale, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of East Fort Lauderdale 1790)	100	(f)	(f)
1806	NCP Cardiac Cath Lab of El Paso, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of El Paso 1790)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
1807	NCP Cardiac Cath Lab of Fort Myers, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of Fort Myers 1790)	100	(f)	(f)
1808	NCP Cardiac Cath Lab of Fort Worth, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of Fort Worth 1790)	100	(f)	(f)
1809	NCP Cardiac Cath Lab of Kingwood, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of Kingwood 791)	100	(f)	(f)
1810	NCP Cardiac Cath Lab of Lake Charles, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of Lake Charles 1790)	100	(f)	(f)
1811	NCP Cardiac Cath Lab of Mesa, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of Mesa 1790)	100	(f)	(f)
1812	NCP Cardiac Cath Lab of Mid Cities, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of Mid Cities 1789)	100	(f)	(f)
1813	NCP Cardiac Cath Lab of NW Houston, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of NW Houston 1790)	100	(f)	(f)
1814	NCP Cardiac Cath Lab of Phoenix, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of Phoenix 1790)	85	(f)	(f)
1815	NCP Cardiac Cath Lab of San Antonio, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of San Antonio 1790)	100	(f)	(f)
1816	NCP Cardiac Cath Lab of TMC, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of TMC 1790)	100	(f)	(f)
1817	NCP Cardiac Cath Lab of Tomball, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of Tomball 1790)	100	(f)	(f)
1818	NCP Cardiac Cath Lab of Tyler, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of Tyler 1790)	100	(f)	(f)
1819	NCP Cardiac Cath Lab of Waco, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of Waco 1790)	100	(f)	(f)
1820	NCP Cardiac Cath Lab of Wichita LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Cardiac Cath Lab of Wichita 1790)	100	(f)	(f)
1821	NCP East Mesa, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP East Mesa 1790)	100	(f)	(f)
1822	NCP Healthcare Holdings, Inc. Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Healthcare Holdings 1824)	100	(f)	(f)
1823	NCP Healthcare Management Company Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Healthcare Management Company 1790)	100	(f)	(f)
1824	NCP Investment Holdings, Inc. Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Investment Holdings 1182)	100	(f)	(f)
1825	NCP Phoenix Cardiac Cath and Surgical Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Phoenix Cardiac Cath and Surgical Center 1790)	100	(f)	(f)
1826	NCP Phoenix Cardiovascular Practice, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Phoenix Cardiovascular Practice 1790)	100	(f)	(f)
1827	NCP Port Arthur Cardiac Cath Lab, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Port Arthur Cardiac Cath Lab 1790)	100	(f)	(f)
1828	NCP Vascular Center of Columbus MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Vascular Center of Columbus MSO 1790)	100	(f)	(f)
1829	NCP Vascular Lab of Dayton, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Vascular Lab of Dayton 1790)	100	(f)	(f)
1830	NCP Vascular Lab of Los Angeles, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Vascular Lab of Los Angeles 1790)	100	(f)	(f)
1831	NCP Vascular Lab of San Jose, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Vascular Lab of San Jose 1790)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter	31.12.2020	2020
			Anteil am	umgerechnet zum	umgerechnet zum
			Kapital	Mittelkurs am	Mittelkurs am
			%	Bilanzstichtag	Bilanzstichtag
				TEUR	TEUR
1832	NCP Yuma Heart and Vascular, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Yuma Heart and Vascular 1790)	100	(f)	(f)
1833	Nephrology Associates of Utah, LLC Utah USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Nephrology Associates of Utah 1703)	100	(f)	(f)
1834	Nephrology of Northern Utah, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Nephrology of Northern Utah 1340)	100	(f)	(f)
1835	Nephrology Services MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Nephrology Services MSO 1340)	100	(f)	(f)
1836	Nephrology Vascular Lab of Central Alabama ASC LLC Delaware USA	(m, t) Nephrology Vascular Lab of Central Alabama ASC	0	(f)	(f)
1837	Netherland Realty, LLC Tennessee USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Netherland Realty 1792)	100	(f)	(f)
1838	New England Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) New England Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
1839	New Hampshire Kidney Care, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) New Hampshire Kidney Care 1340)	100	(f)	(f)
1840	New Highway Realty, LLC Tennessee USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) New Highway Realty 1792)	100	(f)	(f)
1841	New Jersey Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) New Jersey Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
1842	New Jersey Kidney Care, LLC New Jersey USA	(m, t) New Jersey Kidney Care	0	(f)	(f)
1843	New Mexico Kidney Care, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) New Mexico Kidney Care 1340)	100	(f)	(f)
1844	New Orleans Kidney Care, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) New Orleans Kidney Care 1340)	100	(f)	(f)
1845	New York Dialysis Services, Inc. New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) New York Dialysis Services 1166)	100	(f)	(f)
1846	Newport Mesa Dialysis Services, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Newport Mesa Dialysis Services 2170)	60	(f)	(f)
1847	Newport Superior Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Newport Superior Dialysis 2170)	80	(f)	(f)
1848	Niagara Renal Holdings, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Niagara Renal Holdings 939)	100	(f)	(f)
1849	NKC Baltimore North, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NKC Baltimore North 1962)	100	(f)	(f)
1850	NKC Baltimore West, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NKC Baltimore West 1962)	100	(f)	(f)
1851	NKC Boca Raton, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NKC Boca Raton 1957)	100	(f)	(f)
1852	NKC Charleston, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NKC Charleston 1858)	100	(f)	(f)
1853	NKC Cincinnati West, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NKC Cincinnati West 1972)	100	(f)	(f)
1854	NKC Connecticut, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NKC Connecticut 1961)	100	(f)	(f)
1855	NKC Fairfield, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NKC Fairfield 1854)	100	(f)	(f)
1856	NKC Lehigh County, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NKC Lehigh County 1976)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter	31.12.2020	2020
			Anteil am	umgerechnet zum	umgerechnet zum
			Kapital	Mittelkurs am	Mittelkurs am
			%	Bilanzstichtag	Bilanzstichtag
				TEUR	TEUR
1857	NKC New Brunswick, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NKC New Brunswick 1968)	100	(f)	(f)
1858	NKC South Carolina, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NKC South Carolina 1961)	100	(f)	(f)
1859	NKC Springfield, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NKC Springfield 1959)	100	(f)	(f)
1860	NMC A, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NMC A 1792)	100	(f)	(f)
1861	NMC Asia-Pacific, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NMC Asia Pacific 1598)	100	97	-251
1862	NMC China, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NMC China 1598)	100	-883	-27
1863	NMC Funding Corporation Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NMC Funding Corporation 1792)	100	(f)	(f)
1864	NMC Services, Inc Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NMC Services 1792)	100	(f)	(f)
1865	NNA Management Company of Kentucky, Inc. Kentucky USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA MGM Kentucky 2164)	100	(f)	(f)
1866	NNA Management Company of Louisiana, Inc. Louisiana USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA MGM Louisiana 2164)	100	(f)	(f)
1867	NNA of Ada, L.L.C. Oklahoma USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA Ada 1877)	60	(f)	(f)
1868	NNA of Alabama, Inc. Alabama USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA Alabama 2164)	100	(f)	(f)
1869	NNA of East Orange, L.L.C. New Jersey USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA East Orange 2186)	100	(f)	(f)
1870	NNA of Elizabeth, L.L.C. New Jersey USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA Elizabeth 2178)	51	(f)	(f)
1871	NNA of Florida, LLC Florida USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA Florida 2193)	100	(f)	(f)
1872	NNA of Georgia, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA Georgia 2164)	100	(f)	(f)
1873	NNA of Harrison, L.L.C. New Jersey USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA Harrison 2186)	100	(f)	(f)
1874	NNA of Louisiana, LLC Louisiana USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA Louisiana 1866)	100	(f)	(f)
1875	NNA of Memphis, LLC Tennessee USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA Memphis 2164)	100	(f)	(f)
1876	NNA of Nevada, Inc. Nevada USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA Nevada 2164)	100	(f)	(f)
1877	NNA of Oklahoma, Inc. Nevada USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA Oklahoma Inc. 2164)	100	(f)	(f)
1878	NNA of Oklahoma, L.L.C. Oklahoma USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA Oklahoma L.L.C. 1877)	100	(f)	(f)
1879	NNA of Paducah, LLC Kentucky USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA of Paducah 1865)	84	(f)	(f)
1880	NNA of Rhode Island, Inc. Rhode Island USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA Rhode Island 2164)	100	(f)	(f)
1881	NNA of Toledo, Inc. Ohio USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA Toledo 2164)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter	31.12.2020	2020
			Anteil am	umgerechnet zum	umgerechnet zum
			Kapital	Mittelkurs am	Mittelkurs am
			%	Bilanzstichtag	Bilanzstichtag
				TEUR	TEUR
1882	NNA Properties of Tennessee, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA Properties of Tennessee 2164)	100	(f)	(f)
1883	NNA-Saint Barnabas-Livingston, L.L.C. New Jersey USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA - Barnabas - Livingston 2178)	100	(f)	(f)
1884	NNA-Saint Barnabas, L.L.C. New Jersey USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NNA - Barnabas 2178)	100	(f)	(f)
1885	Norcross Dialysis Center, LLC Georgia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Norcross Dialysis Center 2150)	100	(f)	(f)
1886	North Buckner Dialysis Center, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) North Buckner Dialysis Center 1582)	100	(f)	(f)
1887	North Central Illinois Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) North Central Illinois Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
1888	North Gulfport Home Program, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) North Gulfport Home Program 728)	51	(f)	(f)
1889	North Gwinnett Dialysis, LLC Georgia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) North Gwinnett Dialysis 2150)	60	(f)	(f)
1890	North Shore Dialysis Hawaii - LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) North Shore Dialysis Hawaii 692)	100	(f)	(f)
1891	North Suburban Dialysis Center Partnership Massachusetts USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) North Suburban Dialysis 723)	100	(f)	(f)
1892	Northeast Alabama Kidney Clinic, Inc. Alabama USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Northeast Alabama Kidney Clinic 2164)	100	(f)	(f)
1893	Northern New Jersey Dialysis LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Northern New Jersey Dialysis 882)	100	(f)	(f)
1894	Northwest Dialysis, Inc. Arkansas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Northwest Dialysis 2164)	100	(f)	(f)
1895	Northwest Georgia Dialysis Services, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Northwest Georgia Dialysis Services 707)	100	(f)	(f)
1896	Northwest Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Northwest Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
1897	NRA-Ada, Oklahoma, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NRA-Ada 2068)	100	(f)	(f)
1898	NRA-Augusta, Georgia, LLC Georgia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NRA-Augusta 2068)	100	(f)	(f)
1899	NRA-Bamberg, South Carolina, LLC Tennessee USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NRA-Bamberg 2068)	100	(f)	(f)
1900	NRA-Barbourville (Home Therapy Center), Kentucky, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NRA-Barbourville 2068)	100	(f)	(f)
1901	NRA-Bay City, L.P. Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NRA-Bay City 2068)	100	(f)	(f)
1902	NRA-Bay City, Texas, LLC Tennessee USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NRA-Bay City, Texas 2068)	100	(f)	(f)
1903	NRA-Crossville, Tennessee, LLC Tennessee USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NRA-Crossville 2068)	100	(f)	(f)
1904	NRA-Dickson, Tennessee, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NRA-Dickson 2068)	100	(f)	(f)
1905	NRA-Eatonton, Georgia, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NRA-Eatonton 2068)	100	(f)	(f)
1906	NRA-Farmington, Missouri, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NRA-Farmington 2068)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
				%		
1907	NRA-Fredericktown, Missouri, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Fredericktown	100	(f)	(f)	
1908	NRA-Georgetown, Kentucky, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Georgetown	100	(f)	(f)	
1909	NRA-Gray, Georgia, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Gray	100	(f)	(f)	
1910	NRA-Hogansville, Georgia, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Hogansville	100	(f)	(f)	
1911	NRA-Holly Hill, South Carolina, LLC Tennessee USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Holly Hill	100	(f)	(f)	
1912	NRA-Hollywood, South Carolina, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Hollywood	100	(f)	(f)	
1913	NRA-Inpatient Dialysis, LLC Tennessee USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Inpatient Dialysis	100	(f)	(f)	
1914	NRA-LaGrange, Georgia, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-LaGrange	100	(f)	(f)	
1915	NRA-London, Kentucky, LLC Tennessee USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-London	100	(f)	(f)	
1916	NRA-Macon, Georgia, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Macon	100	(f)	(f)	
1917	NRA-Midtown Macon, Georgia, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Midtown Macon	100	(f)	(f)	
1918	NRA-Milledgeville, Georgia, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Milledgeville	100	(f)	(f)	
1919	NRA-Monticello, Georgia, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2066)	(m) NRA-Monticello	100	(f)	(f)	
1920	NRA-Mt. Pleasant, South Carolina, LLC Tennessee USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Mt. Pleasant	100	(f)	(f)	
1921	NRA-New Castle, Indiana, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-New Castle	100	(f)	(f)	
1922	NRA-Newnan Acquisition, LLC Tennessee USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Newnan Acquisition	100	(f)	(f)	
1923	NRA-Nicholasville, Kentucky, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Nicholasville	100	(f)	(f)	
1924	NRA-North Augusta, South Carolina, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-North Augusta	100	(f)	(f)	
1925	NRA-Orangeburg, South Carolina, LLC Tennessee USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Orangeburg	100	(f)	(f)	
1926	NRA-Palmetto, Georgia, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Palmetto	100	(f)	(f)	
1927	NRA-Princeton, Kentucky, LLC Tennessee USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Princeton	100	(f)	(f)	
1928	NRA-Roanoke, Alabama, LLC Tennessee USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Roanoke	100	(f)	(f)	
1929	NRA-South City, Missouri, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-South City	100	(f)	(f)	
1930	NRA-St. Louis (Home Therapy Center), Missouri, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-St. Louis (Home Therapy Center)	100	(f)	(f)	
1931	NRA-St. Louis, Missouri, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-St. Louis	100	(f)	(f)	
1932	NRA-Talladega, Alabama, LLC Tennessee USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Talladega	100	(f)	(f)	

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
1933	NRA-UKMC, Kansas, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2067)	(m) NRA-UKMC	74	(f)	(f)
1934	NRA-Valdosta (North), Georgia, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Valdosta (North)	100	(f)	(f)
1935	NRA-Valdosta, Georgia, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Valdosta	100	(f)	(f)
1936	NRA-Varnville, South Carolina, LLC Tennessee USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Varnville	100	(f)	(f)
1937	NRA-Washington County, Missouri, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Washington County	100	(f)	(f)
1938	NRA-Winchester, Indiana, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) NRA-Winchester, Indiana	100	(f)	(f)
1939	NVC Florida, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1555)	(m) NVC Florida	100	(f)	(f)
1940	NVC Management, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1555)	(m) NVC Management	100	(f)	(f)
1941	NVC Texas, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1555)	(m) NVC Texas	100	(f)	(f)
1942	NxKC Georgia, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1961)	(m) NxKC Georgia	100	(f)	(f)
1943	NxKC Hyattsville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1962)	(m) NxKC Hyattsville	100	(f)	(f)
1944	NxKC Indiana, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1961)	(m) NxKC Indiana	100	(f)	(f)
1945	NxKC Indianapolis Northwest, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1944)	(m) NxKC Indianapolis Northwest	100	(f)	(f)
1946	NxKC Macon, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1942)	(m) NxKC Macon	100	(f)	(f)
1947	NxKC Memphis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1951)	(m) NxKC Memphis	51	(f)	(f)
1948	NxKC Michigan, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1961)	(m) NxKC Michigan	100	(f)	(f)
1949	NxKC Norwood, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1963)	(m) NxKC Norwood	100	(f)	(f)
1950	NxKC Saginaw, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1948)	(m) NxKC Saginaw	100	(f)	(f)
1951	NxKC Tennessee, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1961)	(m) NxKC Tennessee	100	(f)	(f)
1952	NxStage Boston North, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1963)	(m) NxStage Boston North	100	(f)	(f)
1953	NxStage Boston South, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1963)	(m) NxStage Boston South	100	(f)	(f)
1954	NxStage Cincinnati, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1972)	(m) NxStage Cincinnati	100	(f)	(f)
1955	NxStage Cleveland, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1972)	(m) NxStage Cleveland	100	(f)	(f)
1956	NxStage Columbus, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1972)	(m) NxStage Columbus	100	(f)	(f)
1957	NxStage Florida, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 1961)	(m) NxStage Florida	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
1958	NxStage Greenbelt, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage Greenbelt 1962)	100	(f)	(f)
1959	NxStage Illinois, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage Illinois 1961)	100	(f)	(f)
1960	NxStage Jacksonville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage Jacksonville 1957)	100	(f)	(f)
1961	NxStage Kidney Care, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage Kidney Care 1965)	100	(f)	(f)
1962	NxStage Maryland, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage Maryland 1961)	100	(f)	(f)
1963	NxStage Massachusetts, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage Massachusetts 1961)	100	(f)	(f)
1964	NxStage MDS Corporation Washington USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage MDS 1965)	100	(f)	(f)
1965	NxStage Medical, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage Medical 1166)	100	(f)	(f)
1966	NxStage Missouri, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage Missouri 1961)	100	(f)	(f)
1967	NxStage Nebraska, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage Nebraska 1961)	100	(f)	(f)
1968	NxStage New Jersey, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage New Jersey 1961)	100	(f)	(f)
1969	NxStage Newark, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage Newark 1968)	100	(f)	(f)
1970	NxStage Northwest Ohio, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage Northwest Ohio 1972)	100	(f)	(f)
1971	NxStage Oak Brook, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage Oak Brook 1959)	51	(f)	(f)
1972	NxStage Ohio, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage Ohio 1961)	100	(f)	(f)
1973	NxStage Omaha, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage Omaha 1967)	100	(f)	(f)
1974	NxStage Orlando North, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage Orlando North 1957)	51	(f)	(f)
1975	NxStage Orlando South, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage Orlando South 1957)	100	(f)	(f)
1976	NxStage Pennsylvania, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage Pennsylvania 1961)	100	(f)	(f)
1977	NxStage Pittsburg East, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage Pittsburg East 1976)	100	(f)	(f)
1978	NxStage St. Louis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage St. Louis 1966)	51	(f)	(f)
1979	NxStage Toledo, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NxStage Toledo 1972)	100	(f)	(f)
1980	Oaklawn Dialysis Center of Albion, LLC Michigan USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Oaklawn Dialysis Center of Albion 916)	51	(a)	(a)
1981	Ohio Kidney Care, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Ohio Kidney Care 1340)	100	(f)	(f)
1982	Ohio Renal Care Group, LLC Ohio USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Ohio RCG 2101)	51	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
1983	Ohio Renal Care Supply Company, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Ohio RC Supply 1982)	51	(f)	(f)
1984	Oquirrh Artificial Kidney Center LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Oquirrh Artificial Kidney Center 1359)	100	(f)	(f)
1985	Orlando Kidney Care, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Orlando Kidney Care 1340)	100	(f)	(f)
1986	Overland Trails Renal Care Group, LLC Nebraska USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Overland Trails RCG 2147)	55	(f)	(f)
1987	Pacific Cardiovascular Associates Medical Group, Inc. California USA	(m, t) Pacific Cardiovascular Associates Medical Group	0	(f)	(f)
1988	Pacific Nephrology Associates Medical Group, P.C. California USA	(m, t) Pacific Nephrology Associates Medical Group,	0	(f)	(f)
1989	Pacific Northwest Renal Services, L.L.C. Oregon USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Pacific Northwest RS 2146)	95	(f)	(f)
1990	Pacific Renal Research Institute, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Pacific Renal Research Institute 1707)	100	(f)	(f)
1991	Pasadena Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Pasadena Dialysis 1655)	100	(f)	(f)
1992	Philadelphia Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Philadelphia Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
1993	Phoenix ASC, LP Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Phoenix ASC 800)	15	(f)	(f)
1994	Phoenix Cardiac Cath and Surgical Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Phoenix Cardiac Cath and Surgical Center 1825)	51	(f)	(f)
1995	Physicians Dialysis Company, Inc. Pennsylvania USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Physicians Dialysis 2152)	100	(f)	(f)
1996	Plantation Dialysis Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Plantation Dialysis Center 704)	57	(f)	(f)
1997	Pocatello Med Partners LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Pocatello Med Partners 1735)	100	(f)	(f)
1998	Port Arthur Cardiac Cath Lab GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Port Arthur Cardiac Cath Lab GP 1790)	100	(f)	(f)
1999	Port Arthur Cardiac Cath Lab, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Port Arthur Cardiac Cath Lab 1827)	25	(f)	(f)
2000	Port Arthur Surgical Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Port Arthur Surgical Center 1999)	25	(f)	(f)
2001	PPNA ASC LLC Colorado USA	(m, t) PPNA ASC	0	(f)	(f)
2002	Prescott Renal Care Group, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Prescott RCG 2132)	100	(f)	(f)
2003	Providence Interventional Associates, LLC Rhode Island USA	(m, t) Providence Interventional Associates	0	(f)	(f)
2004	Provo Kidney Care, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Provo Kidney Care 1340)	100	(f)	(f)
2005	QCI Holdings, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) QCI Holdings 1792)	100	(f)	(f)
2006	QCI Limited Liability Company Colorado USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) QCI 2016)	100	(f)	(f)
2007	Qix, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Qix 2229)	100	(f)	(f)
2008	QuallCenters Albany, Ltd Colorado USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Q.C. Albany 2016)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
2009	QualiCenters Bend, LLC Colorado USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Q.C. Bend 2016)	100	(f)	(f)	
2010	QualiCenters Coos Bay, Ltd Colorado USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Q.C. Coos Bay 2016)	100	(f)	(f)	
2011	QualiCenters Eugene- Springfield, Ltd Colorado USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Q.C. Eugene- Springfield 2016)	100	(f)	(f)	
2012	QualiCenters Inland Northwest, LLC Colorado USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Q.C. Inland Northwest 2016)	100	(f)	(f)	
2013	QualiCenters Pueblo, LLC Colorado USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Q.C. Pueblo 2005)	100	(f)	(f)	
2014	QualiCenters Salem, LLC Colorado USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Q.C. Salem 2016)	100	(f)	(f)	
2015	QualiCenters Sioux City, LLC Colorado USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Q.C. Sioux City 2016)	60	(f)	(f)	
2016	QualiCenters, Inc. Colorado USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) QualiCenters 2005)	100	(f)	(f)	
2017	Quality Care Dialysis Center of Vega Baja Inc. Puerto Rico USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Dialysis Vega Baja 1792)	100	(f)	(f)	
2018	R.C.G. Supply Company Tennessee USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) R.C.G. Supply 2101)	100	(f)	(f)	
2019	RA Acquisition Co., LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RA Acquisition Co. 2126)	100	(f)	(f)	
2020	RAI - DC Holdco, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI - DC Holdco 2038)	100	(f)	(f)	
2021	RAI Care Centers Holdings I, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI Care Centers Holdings I 2125)	100	(f)	(f)	
2022	RAI Care Centers Holdings II, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI Care Centers Holdings II 2125)	100	(f)	(f)	
2023	RAI Care Centers of Alabama, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI Care Centers of Alabama 2068)	100	(f)	(f)	
2024	RAI Care Centers of Colton, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI Care Centers of Colton 2056)	60	(f)	(f)	
2025	RAI Care Centers of DC I, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI Care Centers of DC I 2038)	51	(f)	(f)	
2026	RAI Care Centers of Denbigh, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI Care Centers of Denbigh 2061)	60	(f)	(f)	
2027	RAI Care Centers of Florida I, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI Care Centers of Florida I 2021)	100	(f)	(f)	
2028	RAI Care Centers of Florida II, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI Care Centers of Florida II 2022)	62	(f)	(f)	
2029	RAI Care Centers of Georgia I, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI Care Centers of Georgia I 2068)	100	(f)	(f)	
2030	RAI Care Centers of Georgia II, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI Care Centers of Georgia II 2022)	100	(f)	(f)	
2031	RAI Care Centers of Goldenwest, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI Care Centers of Goldenwest 2056)	61	(f)	(f)	
2032	RAI Care Centers of Holland, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI Care Centers of Holland 2041)	65	(f)	(f)	
2033	RAI Care Centers of Illinois I, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI Care Centers of Illinois I 2021)	100	(f)	(f)	

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
				%		
2034	RAI Care Centers of Illinois II, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2022)	(m) RAI Care Centers of Illinois II	100	(f)	(f)	
2035	RAI Care Centers of Kansas City I, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) RAI Care Centers of Kansas City I	85	(f)	(f)	
2036	RAI Care Centers of Lebanon I, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) RAI Care Centers of Lebanon I	60	(f)	(f)	
2037	RAI Care Centers of Lynwood, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2055)	(m) RAI Care Centers of Lynwood	94	(f)	(f)	
2038	RAI Care Centers of Maryland I, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2021)	(m) RAI Care Centers of Maryland I	100	(f)	(f)	
2039	RAI Care Centers of Merritt Island, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2028)	(m) RAI Care Centers of Merritt Island	85	(f)	(f)	
2040	RAI Care Centers of Michigan I, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2021)	(m) RAI Care Centers of Michigan I	100	(f)	(f)	
2041	RAI Care Centers of Michigan II, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2022)	(m) RAI Care Centers of Michigan II	100	(f)	(f)	
2042	RAI Care Centers of Nebraska II, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2022)	(m) RAI Care Centers of Nebraska II	100	(f)	(f)	
2043	RAI Care Centers of North Carolina II, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2022)	(m) RAI Care Centers of North Carolina II	100	(f)	(f)	
2044	RAI Care Centers of Northern California I, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2021)	(m) RAI Care Centers of Northern California I	100	(f)	(f)	
2045	RAI Care Centers of Northern California II, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2022)	(m) RAI Care Centers of Northern California II	100	(f)	(f)	
2046	RAI Care Centers of Oakland I, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2045)	(m) RAI Care Centers of Oakland I	70	(f)	(f)	
2047	RAI Care Centers of Oakland II, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2045)	(m) RAI Care Centers of Oakland II	100	(f)	(f)	
2048	RAI Care Centers of Pennsylvania, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2021)	(m) RAI Care Centers of Pennsylvania	100	(f)	(f)	
2049	RAI Care Centers of Rockledge, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2069)	(m) RAI Care Centers of Rockledge	85	(f)	(f)	
2050	RAI Care Centers of San Francisco, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2070)	(m) RAI Care Centers of San Francisco	100	(f)	(f)	
2051	RAI Care Centers of Santa Ana, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2071)	(m) RAI Care Centers of Santa Ana	51	(f)	(f)	
2052	RAI Care Centers of Sarasota II, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2028)	(m) RAI Care Centers of Sarasota II	76	(f)	(f)	
2053	RAI Care Centers of South Carolina I, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2021)	(m) RAI Care Centers of South Carolina I	100	(f)	(f)	
2054	RAI Care Centers of Southeast DC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2020)	(m) RAI Care Centers of Southeast DC	51	(f)	(f)	
2055	RAI Care Centers of Southern California I, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2021)	(m) RAI Care Centers of Southern California I	100	(f)	(f)	
2056	RAI Care Centers of Southern California II, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2022)	(m) RAI Care Centers of Southern California II	100	(f)	(f)	
2057	RAI Care Centers of St. Petersburg, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2028)	(m) RAI Care Centers of St. Petersburg	51	(f)	(f)	
2058	RAI Care Centers of Stockbridge, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr. 2068)	(m) RAI Care Centers of Stockbridge	60	(f)	(f)	

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
2059	RAI Care Centers of Tennessee, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI Care Centers of Tennessee 2021)	100	(f)	(f)	
2060	RAI Care Centers of Virginia I, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI Care Centers of Virginia I 2021)	100	(f)	(f)	
2061	RAI Denbigh Holdco, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI Denbigh Holdco 2060)	100	(f)	(f)	
2062	RAI Garey, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI Garey 2056)	100	(f)	(f)	
2063	RAI II - Kansas City LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI II - Kansas City 1626)	100	(f)	(f)	
2064	RAI II - Memphis LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI II - Memphis 1707)	100	(f)	(f)	
2065	RAI II - Memphis South LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI II - Memphis South 1707)	100	(f)	(f)	
2066	RAI II - Monticello LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI II - Monticello 1626)	100	(f)	(f)	
2067	RAI II - UKMC LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI II - UKMC 1626)	100	(f)	(f)	
2068	RAI II LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI II 2124)	100	(f)	(f)	
2069	RAI Rockledge Holdings, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI Rockledge Holdings 2028)	100	(f)	(f)	
2070	RAI San Francisco Holdco, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI San Francisco Holdco 2045)	100	(f)	(f)	
2071	RAI Santa Ana Holdings, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RAI Santa Ana Holdings 2056)	100	(f)	(f)	
2072	RCG Alaska Holdings I, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Alaska Holdings I 2131)	64	(f)	(f)	
2073	RCG Alaska Holdings II, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Alaska Holdings II 1438)	64	(f)	(f)	
2074	RCG Alaska Holdings III, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Alaska Holdings III 2131)	51	(f)	(f)	
2075	RCG Arlington Heights, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Arlington Heights 862)	100	(f)	(f)	
2076	RCG Bloomington, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Bloomington 2081)	100	(f)	(f)	
2077	RCG Columbus, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Columbus 2164)	51	(f)	(f)	
2078	RCG East Texas, LLP Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG East Texas 2154)	100	(f)	(f)	
2079	RCG Grand Island, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Grand Island 2147)	90	(f)	(f)	
2080	RCG Houston, LLP Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Houston 2154)	100	(f)	(f)	
2081	RCG Indiana, L.L.C. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Indiana 2164)	100	(f)	(f)	
2082	RCG Irving, LLP Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Irving 2154)	100	(f)	(f)	
2083	RCG Marion, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Marion 2090)	100	(f)	(f)	

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
2084	RCG Martin, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Martin 2164)	100	(f)	(f)
2085	RCG Mayersville, LLC Mississippi USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Mayersville 2090)	100	(f)	(f)
2086	RCG Memphis East, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Memphis East 2164)	100	(f)	(f)
2087	RCG Memphis South, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Memphis South 2090)	100	(f)	(f)
2088	RCG Memphis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Memphis 2164)	100	(f)	(f)
2089	RCG Mercy Des Moines, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Mercy Des Moines 2147)	75	(f)	(f)
2090	RCG Mississippi, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Mississippi 2164)	100	(f)	(f)
2091	RCG North Platte, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG North Platte 2147)	75	(f)	(f)
2092	RCG Oxford Home Therapies, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Oxford Home Therapies 2161)	87	(f)	(f)
2093	RCG PA Merger Corp. Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG PA 2164)	100	(f)	(f)
2094	RCG Pensacola, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Pensacola 2151)	100	(f)	(f)
2095	RCG Robstown, LLP Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Robstown 2154)	100	(f)	(f)
2096	RCG Saint Luke's LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG/Saint Luke 2147)	100	(f)	(f)
2097	RCG Senatobia, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Senatobia, 728)	51	(f)	(f)
2098	RCG Southaven, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Southaven 2164)	51	(f)	(f)
2099	RCG Southern New Jersey, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Southern New Jersey 2137)	79	(f)	(f)
2100	RCG Tunica, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Tunica 2090)	70	(f)	(f)
2101	RCG University Division, Inc. Tennessee USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG University 2164)	100	(f)	(f)
2102	RCG Whitehaven, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Whitehaven 2090)	100	(f)	(f)
2103	Red River Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Red River Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
2104	Reliant Renal Care - Alabama, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Reliant Renal Care - Alabama 2119)	70	(f)	(f)
2105	Reliant Renal Care - Bessemer Home Choice, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Reliant Renal Care - Bessemer Home Choice 2119)	100	(f)	(f)
2106	Reliant Renal Care - Cheltenham, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Reliant Renal Care - Cheltenham 2119)	100	(f)	(f)
2107	Reliant Renal Care - Davison, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Reliant Renal Care - Davison 2119)	80	(f)	(f)
2108	Reliant Renal Care - Ephrata, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Reliant Renal Care - Ephrata 2119)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
2109	Reliant Renal Care - Georgia, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Reliant Renal Care - Georgia 2119)	60	(f)	(f)
2110	Reliant Renal Care - Lapeer Home Choice, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Reliant Renal Care - Lapeer Home Choice 2113)	60	(f)	(f)
2111	Reliant Renal Care - Lapeer, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Reliant Renal Care - Lapeer 2119)	60	(f)	(f)
2112	Reliant Renal Care - Louisiana, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Reliant Renal Care - Louisiana 2119)	100	(f)	(f)
2113	Reliant Renal Care - Michigan, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Reliant Renal Care - Michigan 2119)	100	(f)	(f)
2114	Reliant Renal Care - Mt. Morris, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Reliant Renal Care - Mt. Morris 2119)	80	(f)	(f)
2115	Reliant Renal Care - Texas, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Reliant Renal Care - Texas 2119)	51	(f)	(f)
2116	Reliant Renal Care - West Flint, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Reliant Renal Care - West Flint 2119)	70	(f)	(f)
2117	Reliant Renal Care Kenner Home Choice, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Reliant Renal Care Kenner Home Choice 2119)	60	(f)	(f)
2118	Reliant Renal Care - Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Reliant Renal Care - Home 2119)	60	(f)	(f)
2119	Reliant Renal Care, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Reliant Renal Care 1438)	100	(f)	(f)
2120	Reliant Renal Management, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Reliant Renal Management 2119)	100	(f)	(f)
2121	Remedy Holdings, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Remedy Holdings 2122)	100	(f)	(f)
2122	Remedy Partners, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Remedy Partners 1646)	23	(f)	(f)
2123	Renal & Electrolyte Associates, Inc. Pennsylvania USA	(m, t) Renal & Electrolyte Associates	0	(f)	(f)
2124	Renal Advantage Holdings, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renal Advantage Holdings 2019)	100	(f)	(f)
2125	Renal Advantage Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renal Advantage 2124)	100	(f)	(f)
2126	Renal Advantage Partners, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renal Advantage Partners 1704)	100	(f)	(f)
2127	Renal Associates, P.A. Texas USA	(m, t) Renal Associates	0	(f)	(f)
2128	Renal Care Group-Beaumont, L.P. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG-Beaumont 2154)	80	(f)	(f)
2129	Renal Care Group-Harlingen, L.P. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG - Harlingen 2154)	100	(f)	(f)
2130	Renal Care Group Alaska (Fairbanks), LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renal Care Group Alaska (Fairbanks) 2074)	100	(f)	(f)
2131	Renal Care Group Alaska, Inc. Alaska USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Alaska 2164)	100	(f)	(f)
2132	Renal Care Group Arizona, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Arizona 2164)	55	(f)	(f)
2133	Renal Care Group Central Memphis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Central Memphis 2164)	100	(f)	(f)
2134	Renal Care Group Charlotte, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Charlotte 931)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
2135	Renal Care Group Chicago Southside, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Chicago Southside 862)	80	(f)	(f)
2136	Renal Care Group Chicago Uptown, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Chicago Uptown 862)	100	(f)	(f)
2137	Renal Care Group East, Inc. Pennsylvania USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG East 2164)	100	(f)	(f)
2138	Renal Care Group Eastern Ohio, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Eastern Ohio 1995)	60	(f)	(f)
2139	Renal Care Group Gainesville East, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Gainesville East 1872)	90	(f)	(f)
2140	Renal Care Group Gainesville, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Gainesville 1872)	60	(f)	(f)
2141	Renal Care Group Lansing, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Lansing 931)	100	(f)	(f)
2142	Renal Care Group Las Vegas, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Las Vegas 1275)	100	(f)	(f)
2143	Renal Care Group Maplewood, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Maplewood 2184)	100	(f)	(f)
2144	Renal Care Group Michigan, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Michigan 2164)	100	(f)	(f)
2145	Renal Care Group Nacogdoches, LLP Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Nacogdoches 2154)	100	(f)	(f)
2146	Renal Care Group Northwest, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Northwest 2164)	60	(f)	(f)
2147	Renal Care Group of the Midwest, Inc. Kansas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Midwest 2164)	100	(f)	(f)
2148	Renal Care Group of the Ozarks, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Ozarks 2147)	100	(f)	(f)
2149	Renal Care Group of the Rockies, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Rockies 2164)	100	(f)	(f)
2150	Renal Care Group of the South, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG South 2164)	100	(f)	(f)
2151	Renal Care Group of the Southeast, Inc. Florida USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Southeast 2164)	100	(f)	(f)
2152	Renal Care Group Ohio, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Ohio 2164)	100	(f)	(f)
2153	Renal Care Group South New Mexico, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG South New Mexico 2154)	100	(f)	(f)
2154	Renal Care Group Southwest Holdings, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Southwest Holdings 2164)	100	(f)	(f)
2155	Renal Care Group Southwest Michigan, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Southwest Michigan 1779)	100	(f)	(f)
2156	Renal Care Group Southwest, L.P. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Southwest 2154)	100	(f)	(f)
2157	Renal Care Group Tampa, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Tampa 2151)	90	(f)	(f)
2158	Renal Care Group Terre Haute, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Terre Haute 2081)	100	(f)	(f)
2159	Renal Care Group Texas, Inc. Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Texas 2164)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter	31.12.2020	2020
			Anteil am	umgerechnet zum	umgerechnet zum
			Kapital	Mittelkurs am	Mittelkurs am
			%	Bilanzstichtag	Bilanzstichtag
				TEUR	TEUR
2160	Renal Care Group Toledo, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Toledo 1881)	100	(f)	(f)
2161	Renal Care Group Tupelo, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Tupelo 2090)	69	(f)	(f)
2162	Renal Care Group Wasilla, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Wasilla 2072)	93	(f)	(f)
2163	Renal Care Group Westlake, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG Westlake 1982)	100	(f)	(f)
2164	Renal Care Group, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RCG 1166)	100	(f)	(f)
2165	Renal Care of Northern New York, LLC New York USA	(m, t) Renal Care of Northern New York	0	(f)	(f)
2166	Renal Care of Rockland, Inc. New York USA	(m, t) Renal Care of Rockland	0	(f)	(f)
2167	Renal Centers of Guam, LLC Guam USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renal Centers of Guam 2174)	53	(f)	(f)
2168	Renal Dimensions, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renal Dimensions 2164)	55	(f)	(f)
2169	Renal Institute of Central Jersey, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renal Institute Central Jersey 1005)	73	(f)	(f)
2170	Renal Research Institute LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renal Research Institute 1792)	100	(f)	(f)
2171	Renal Research Institute of Michigan LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renal Research Michigan 2170)	100	(f)	(f)
2172	Renal Services of America Finegayan Home, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renal Services of America Finegayan Home 2174)	100	(f)	(f)
2173	Renal Services of America Mangilao, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renal Services of America Mangilao 2174)	100	(f)	(f)
2174	Renal Services of America, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renal Services of America 709)	90	(f)	(f)
2175	Renal Solutions, Inc. Indiana USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renal Solutions 1353)	100	(f)	(f)
2176	Renal Specialists of Houston, P.A. Texas USA	(m, t) Renal Specialists of Houston	0	(f)	(f)
2177	RenalPartners, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renal Partners 2164)	100	(f)	(f)
2178	Renex Corp. Florida USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renex 2164)	100	(f)	(f)
2179	Renex Dialysis Clinic of Amesbury, Inc. Massachusetts USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renex Amesbury 2178)	100	(f)	(f)
2180	Renex Dialysis Clinic of Bloomfield, Inc. New Jersey USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renex Bloomfield 2178)	100	(f)	(f)
2181	Renex Dialysis Clinic of Bridgeton, Inc. Missouri USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renex Bridgeton 2178)	100	(f)	(f)
2182	Renex Dialysis Clinic of Creve Coeur, Inc. Missouri USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renex Creve Coeur 2178)	100	(f)	(f)
2183	Renex Dialysis Clinic of Doylestown, Inc. Pennsylvania USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renex Doylestown 2178)	100	(f)	(f)
2184	Renex Dialysis Clinic of Maplewood, Inc. Missouri USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renex Maplewood 2178)	100	(f)	(f)
2185	Renex Dialysis Clinic of North Andover, Inc. Massachusetts USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renex North Andover 2178)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
2186	Renex Dialysis Clinic of Orange, Inc. New Jersey USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renex Orange 2178)	100	(f)	(f)	
2187	Renex Dialysis Clinic of Penn Hills, Inc. Pennsylvania USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renex Penn Hills 2178)	100	(f)	(f)	
2188	Renex Dialysis Clinic of Philadelphia, Inc. Pennsylvania USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renex Philadelphia 2178)	100	(f)	(f)	
2189	Renex Dialysis Clinic of Pittsburgh, Inc. Pennsylvania USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renex Pittsburgh 2178)	100	(f)	(f)	
2190	Renex Dialysis Clinic of Shaler, Inc. Pennsylvania USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renex Shaler 2178)	100	(f)	(f)	
2191	Renex Dialysis Clinic of South Georgia, Inc. Georgia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renex South Georgia 2178)	100	(f)	(f)	
2192	Renex Dialysis Clinic of St. Louis, Inc. Missouri USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renex St. Louis 2178)	100	(f)	(f)	
2193	Renex Dialysis Clinic of Tampa, Inc. Florida USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renex Tampa 2178)	100	(f)	(f)	
2194	Renex Dialysis Clinic of Union, Inc. Missouri USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renex Union 2178)	100	(f)	(f)	
2195	Renex Dialysis Clinic of University City, Inc. Missouri USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renex University City 2178)	100	(f)	(f)	
2196	Renex Dialysis Clinic of Woodbury, LLC New Jersey USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renex Woodbury 2178)	95	(f)	(f)	
2197	Renex Dialysis Facilities, Inc. Mississippi USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Renex Facilities 2178)	100	(f)	(f)	
2198	Richmond Kidney Care, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Richmond Kidney Care 1340)	100	(f)	(f)	
2199	RLS Cardiac Cath Lab of Sugarland, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RLS Cardiac Cath Lab of Sugarland 1790)	100	(f)	(f)	
2200	RLS Katy Cardiovascular Services, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RLS Katy Cardiovascular Services 1790)	100	(f)	(f)	
2201	Rose City Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Rose City Dialysis 1989)	56	(f)	(f)	
2202	Ross Dialysis - Englewood, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Ross Dialysis 1438)	60	(f)	(f)	
2203	RSA-Guam Holdings, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RSA-Guam Holdings 2174)	85	(f)	(f)	
2204	RSA-Guam, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RSA-Guam 2174)	80	(f)	(f)	
2205	RSA-Tumon, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RSA-Tumon 2203)	83	(f)	(f)	
2206	RTC Holding International, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) RTC Holdings 72)	100	11.631	135	
2207	S.A.K.D.C., LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) S.A.K.D.C. 1368)	100	(f)	(f)	
2208	Saint Louis Renal Care, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Saint Louis Renal Care 2101)	100	(f)	(f)	
2209	Salt Lake City Vascular Access, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Salt Lake City Vascular Access 1555)	100	(f)	(f)	
2210	Salt Lake Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Salt Lake Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)	

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
2211	San Diego Dialysis Services, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) San Diego Dialysis 681)	100	(f)	(f)
2212	San Jose Ambulatory Surgery Center, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, f) San Jose Ambulatory Surgery Center 2274)	35	(f)	(f)
2213	Santa Barbara Community Dialysis Center Inc. California USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Santa Barbara Dialysis 681)	100	(f)	(f)
2214	Smyrna Dialysis Center, LLC Georgia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Smyrna Dialysis Center 2150)	100	(f)	(f)
2215	Snapfinger Vascular Access Center ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Snapfinger Vascular Access Center ASC 2216)	100	(f)	(f)
2216	Snapfinger Vascular Access Center, LLC Georgia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Snapfinger Vascular Access Center 1555)	100	(f)	(f)
2217	Somerset Real Property, LLC Kentucky USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Somerset Real Property 716)	100	(f)	(f)
2218	SORB Technology, Inc. Mississippi USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Sorb Technology 2175)	100	(f)	(f)
2219	South Florida Kidney Care, LLC Florida USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) South Florida Kidney Care 1340)	100	(f)	(f)
2220	South Hills Nephrology Associates, PC Pennsylvania USA	(m, f) South Hills Nephrology Associates	0	(f)	(f)
2221	South Mountain Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) South Mountain Dialysis 1359)	100	(f)	(f)
2222	Southeast Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Southeast Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
2223	Southern Florida Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Southern Florida Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
2224	Southern Ocean County Dialysis Clinic, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) SOC Dialysis Clinic 1005)	76	(f)	(f)
2225	Southwest Health Services, P.A. New Mexico USA	(m, f) Southwest Health Services	0	(f)	(f)
2226	Spectra Diagnostics, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Spectra Diagnostics 2229)	100	(f)	(f)
2227	Spectra East, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Spectra East 2236)	100	(f)	(f)
2228	Spectra Holdco, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Spectra Holdco 2229)	100	(f)	(f)
2229	Spectra Laboratories, Inc. Nevada USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Spectra Laboratories 2236)	100	(f)	(f)
2230	Spectra Medical Data Processing, LLC. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Spectra Medical Data Processing 2227)	100	(f)	(f)
2231	Spectra Renal Research, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Spectra RR 1792)	100	(f)	(f)
2232	SPLD Holdings LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) SPLD Holdings 1707)	100	(f)	(f)
2233	SPLD LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) SPLD 2232)	65	(f)	(f)
2234	SPPE VII-B CRG Blocker Corp. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) SPPE VII-B CRG Blocker 1182)	100	(f)	(f)
2235	Spring Valley Dialysis Center LLC Nevada USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Spring Valley Dialysis Center 1275)	100	(f)	(f)
2236	SRC Holding Company, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) SRC Holding 1182)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und indirekter Anteil am Kapital		Eigenkapital 31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	Ergebnis 2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%			
2237	SSKG, Inc. Illinois USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) SSKG 862)	100	(f)	(f)	
2238	St. George Kidney Care, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) St. George Kidney Care 1340)	100	(f)	(f)	
2239	St. Louis Kidney Care, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) St. Louis Kidney Care 1340)	100	(f)	(f)	
2240	St.Louis Regional Dialysis Center, Inc. Missouri USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) St.Louis Dialysis Center 729)	100	(f)	(f)	
2241	STAT Dialysis Corporation Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) STAT Dialysis 2164)	100	(f)	(f)	
2242	StatCare Group II, P.C. Maryland USA	(m, t) StatCare Group II	0	(f)	(f)	
2243	StatCare Group III, P.C. Maryland USA	(m, t) StatCare Group III	0	(f)	(f)	
2244	StatCare Group IV, P.C. Maryland USA	(m, t) StatCare Group IV	0	(f)	(f)	
2245	StatCare Group, LLC Maryland USA	(m, t) StatCare Group	0	(f)	(f)	
2246	Stephen Thomsen, M.D., P.A., New Jersey USA	(m, t) Stephen Thomsen	0	(f)	(f)	
2247	Stone Bridge Industry Realty, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Stone Bridge Industry Realty 1792)	100	(f)	(f)	
2248	Stone Mountain Dialysis Center, LLC Georgia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Stone Mountain Dialysis Center 2150)	100	(f)	(f)	
2249	Stuttgart Dialysis, LLC Arkansas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Stuttgart Dialysis 1759)	100	(f)	(f)	
2250	Suburban Home Dialysis Inc. Ohio USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Suburban Home Dialysis 1582)	100	(f)	(f)	
2251	Tappahannock Dialysis Center, Inc. Virginia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Tappahannock Dialysis Center 753)	100	(f)	(f)	
2252	Tarrant Campus Drive Realty, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Tarrant Campus Drive Realty 1166)	100	(f)	(f)	
2253	Tennessee Kidney Care, PLLC Tennessee USA	(m, t) Tennessee Kidney Care	0	(f)	(f)	
2254	Terrell Dialysis Center LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Terrell Dialysis Center 1582)	100	(f)	(f)	
2255	TFLD Holdings, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) TFLD Holdings 1707)	51	(f)	(f)	
2256	TFLD Partners, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) TFLD Partners 2255)	69	(f)	(f)	
2257	THC/PNRS LLC Oregon USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) THC/PNRS 1989)	60	(f)	(f)	
2258	The Brookmore Drive Realty, LLC Mississippi USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) The Brookmore Drive Realty 728)	100	(f)	(f)	
2259	Three Rivers Dialysis Services, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Three Rivers Dialysis Services 1135)	100	(f)	(f)	
2260	Three Rivers Nephrology & Hypertension Associates, LLC Pennsylvania USA	(m, t) Three Rivers Nephrology & Hypertension Associates	0	(f)	(f)	
2261	TMC Ambulatory Surgery Center, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) TMC Ambulatory Surgery Center 1816)	100	(f)	(f)	
2262	Tyler ASC, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Tyler ASC 1818)	28	(f)	(f)	

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
2263	U.S. Vascular Access Center of Dallas LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) USVAD 2266)	100	(f)	(f)
2264	U.S. Vascular Access Center of Houston, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Access Center Houston 2266)	100	(f)	(f)
2265	U.S. Vascular Access Center of Philadelphia LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) U.S. VAC Philadelphia 2266)	100	(f)	(f)
2266	U.S. Vascular Access Holdings, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) USVAH 1792)	100	(f)	(f)
2267	U.S. Vascular of Puerto Rico, Inc. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) U.S. Vascular Puerto Rico 2266)	100	(f)	(f)
2268	Upper Midwest Kidney Care Entity, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Upper Midwest Kidney Care Entity 975)	100	(f)	(f)
2269	UROHSD, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) UROHSD 2042)	80	(f)	(f)
2270	USRC Finegayan, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) USRC Finegayan 2174)	65	(f)	(f)
2271	Vascular Access Management Services of Puerto Rico, L.L.C. Puerto Rico USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Vascular Access Management Services of Puerto Rico 658)	100	(f)	(f)
2272	Vascular Center of Columbus MSO, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) NCP Vascular Center of Columbus MSO 1828)	65	(f)	(f)
2273	Vascular Lab of San Jose GP, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Vascular Lab of San Jose GP 1790)	100	(f)	(f)
2274	Vascular Lab of San Jose, LP Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Vascular Lab of San Jose 1831)	35	(f)	(f)
2275	VC Management Services, L.L.C. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) VC Management Services 658)	71	(f)	(f)
2276	Verona Management Services, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Verona Management Services 658)	67	(f)	(f)
2277	Vestal HC FM, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Vestal HC FM 2280)	0	(f)	(f)
2278	Vestal HC Queens, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Vestal HC Queens 2280)	0	(f)	(f)
2279	Vestal Healthcare II, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Vestal Healthcare II 2280)	0	(f)	(f)
2280	Vestal Healthcare, LLC New York USA	(m, t) Vestal Healthcare	0	(f)	(f)
2281	Waco Ambulatory Surgery Center, LP Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Waco Ambulatory Surgery Center 1819)	29	(f)	(f)
2282	Warrenton Dialysis Facility Inc. Virginia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Warrenton Dialysis Facility 753)	100	(f)	(f)
2283	Wasatch Artificial Kidney Center LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Wasatch Artificial Kidney Center 1359)	100	(f)	(f)
2284	Wasatch Vascular Center ASC, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Wasatch Vascular Center ASC 2285)	100	(f)	(f)
2285	Wasatch Vascular Center, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Wasatch Vascular Center 1555)	100	(f)	(f)
2286	Watertown Dialysis Center, LLC New York USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Watertown Dialysis Center 1845)	100	(f)	(f)
2287	West End Dialysis Center, Inc. Virginia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) West End Center 753)	100	(f)	(f)

Verbundene Unternehmen konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter	31.12.2020	2020
			Anteil am	umgerechnet zum	umgerechnet zum
			Kapital	Mittelkurs am	Mittelkurs am
			%	Bilanzstichtag	Bilanzstichtag
				TEUR	TEUR
2288	West Hinds County Dialysis, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) West Hinds County Dialysis 728)	100	(f)	(f)
2289	West Orange Maitland Dialysis Center, LLC Florida USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) West Orange Maitland Dialysis Center 704)	80	(f)	(f)
2290	West Orange Orlando Dialysis Center, LLC Florida USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) West Orange Orlando Dialysis Center 704)	80	(f)	(f)
2291	West Orange Winter Garden Dialysis, LLC Florida USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) West Orange Winter Garden Dialysis 704)	80	(f)	(f)
2292	West Palm Dialysis, LLC Georgia USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) West Palm Dialysis 2150)	100	(f)	(f)
2293	West Valley Associates, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) West Valley Associates 1833)	100	(f)	(f)
2294	Wharton Dialysis, Inc. Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Wharton Dialysis 2241)	100	(f)	(f)
2295	Whiting Dialysis Services, LLC Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Whiting Dialysis Services 1005)	83	(f)	(f)
2296	Wichita ASC LP Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m, t) Wichita ASC 811)	25	(f)	(f)
2297	Wilson and Edison and Carl Wilson, M.D. California USA	(m, t) Wilson and Edison and Carl Wilson	0	(f)	(f)
2298	Wisconsin Renal Care Group, L.L.C. Delaware USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Wisconsin RCG 2101)	55	(f)	(f)
2299	WPMA, LLC Pennsylvania USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) WPMA 1733)	90	(f)	(f)
2300	WSKC Dialysis Services Inc. Illinois USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) WSKC 882)	100	(f)	(f)
2301	Yuma Heart and Vascular, LLC Texas USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Yuma Heart and Vascular 1832)	51	(f)	(f)
2302	Zeeland Michigan Real Estate, LLC Michigan USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Zeeland Michigan Real Estate 725)	100	(f)	(f)
2303	Fresenius Medical Care Middle East FZ-LLC Dubai Vereinigte Arabische Emirate (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Middle East 4)	100	7.618	-202
2304	Nephrocare Middle East FZ-LLC Dubai Vereinigte Arabische Emirate (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Nephrocare Middle East FZ-LLC 4)	100	28	17
2305	Fresenius Medical Care Vietnam Limited Liability Company Ho Chi Minh City Vietnam (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) FMC Vietnam LLC 4)	100	3.531	47
2306	Lokxen Trading Limited i.L. Larnaca Zypern (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Lokxen 359)	100	36.911	35.675

Verbundene Unternehmen nicht konsolidiert Ausland des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter	31.12.2020	2020
			Anteil am	umgerechnet zum	umgerechnet zum
			Kapital	Mittelkurs am	Mittelkurs am
			%	Bilanzstichtag	Bilanzstichtag
				TEUR	TEUR
<u>Nicht in Konzernabschluss einbezogen - ohne Ergebnisabführungsvertrag</u>					
2307	Fresenius Medical Care Angola, S.A. Luanda Sul Anloga (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Angola 4)	100	-5.944 (j)	-4.894 (j)
2308	Fresenius Medical Care Bulgaria EOOD Gabrovo Bulgarien (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Bulgaria 4)	100	2.862	193
2309	Fresenius Nephrocare Bulgaria EOOD Gabrovo Bulgarien (mittelbare Beteiligung über Nr.	NephroCare Bulgaria 4)	100	42	0
2310	FRESENIUS MEDICAL CARE DOMINICANA, SRL Santo Domingo Dominikanische Republik (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Dominicana 4)	100	307 (j)	331 (j)
2311	Fresenius Medical Care East Africa Limited Nairobi Kenya (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC East Africa Ltd. 4)	100	94	94
2312	Nephrocare South Africa (Pty) Limited Sandton Südafrika (mittelbare Beteiligung über Nr.	Nephrocare South Africa 4)	100	0	0
2313	Comprehensive Nephrology Services Limited Port of Spain Trinidad & Tobago (mittelbare Beteiligung über Nr.	CNS 248)	51	-22 (j)	-2 (j)
2314	Fresenius Medical Care Tunisie S.A. Sousse Tunesien	FMC Tunisie	51	2.719 (j)	130 (j)
2315	Novalung Inc. Ann Arbor USA (mittelbare Beteiligung über Nr.	Novalung Inc. 73)	100	(a)	(a)
2316	Fresenius Medical Care, C.A. Caracas Venezuela	FMC Venezuela	100	(a)	(a)

Assoziierte Unternehmen & sonstige Beteiligungen des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
2317	Vifor Fresenius Medical Care Renal Pharma Belgie NV Antwerpen Belgien In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	Vifor FMC Renal Pharma Belgie NV 2327)	45	324	147
2318	Shanghai Dongji Fresenius Hospital Management Co. Ltd Shanghai China In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	Shanghai Dongji 178)	19	623	0
2319	Sun Rui Software System (Shanghai) Co., Ltd. Shanghai Municipality China In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	Sun Rui 180)	49	186	-163
2320	Fresenius Medical Care Nephrologica Deutschland GmbH Bad Homburg v.d. Höhe Deutschland In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	FMC Nephrologica D-GmbH 2327)	45	305	276
2321	Vifor Fresenius Medical Care Renal Pharma France S.A.S. Paris Frankreich In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	Vifor FMC Renal Pharma France 2327)	45	568	119
2322	Vifor Fresenius Medical Care Renal Pharma UK Limited Egham, Surrey Großbritannien In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	Vifor FMC Renal Pharma UK 2327)	45	595	43
2323	Vifor Fresenius Medical Care Renal Pharma Italia S.R.L. Vaiano Cremasco (CR) Italien In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	Vifor FMC Renal Pharma Italia S.R.L. 2327)	45	1.001	66
2324	Pantai-ARC Dialysis Services Sdn. Bhd. Kuala Lumpur Malaysia In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	Pantai-ARC Dialysis Services 155)	20	1.284	206
2325	Vifor Fresenius Medical Care Renal Pharma Nederland B.V. Breda Niederlande In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	Vifor FMC Renal Pharma Nederland B.V. 2327)	45	203	68
2326	Suldialise - Prestacao de Servicos Médicos, S.A. Amora Portugal In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	Suldialise 391)	33	2.430	188
2327	Vifor Fresenius Medical Care Renal Pharma Ltd. St. Gallen Schweiz In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode	FMC Renal Pharma	45	980.438	266.274
2328	Vifor Fresenius Medical Care Services AG St. Gallen Schweiz In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	Vifor FMC Services AG 2327)	45	-238	-223
2329	Renal Health Plc. Ltd. Singapur Singapur In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	Renal Health 447)	30	1.666 (b)	66 (b)
2330	Vifor Fresenius Medical Care Renal Pharma Espana S.L. Barcelona Spanien In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	Vifor FMC Renal Pharma Espana S.L. 2327)	45	531	205
2331	Ambultz-FMC North America, LLC Waltham USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Ambultz-FMC North America 1166)	50	(f)	(f)
2332	American Access Care of Southern California, LLC California USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) American Access Care of Southern California 658)	41	(f)	(f)
2333	Carolina Dialysis, LLC North Carolina USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Carolina Dialysis, LLC 2170)	33	(f)	(f)
2334	Covenant High Plains Surgery Center, LLC Texas USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Covenant High Plains Surgery Center 1623)	10	(f)	(f)
2335	Fresenius Seamless Care of Atlanta, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Seamless Care of Atlanta 707)	92	(f)	(f)
2336	Fresenius Seamless Care of Central Alabama, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Seamless Care of Central Alabama 683)	90	(f)	(f)
2337	Fresenius Seamless Care of Central Illinois, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Seamless Care of Central Illinois 862)	74	(f)	(f)
2338	Fresenius Seamless Care of Central North Carolina, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Fresenius Seamless Care of Central North Carolina 734)	63	(f)	(f)

Assoziierte Unternehmen & sonstige Beteiligungen des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
2339	Fresenius Seamless Care of Central Texas, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 1368)	(m) Fresenius Seamless Care of Central Texas	89	(f)	(f)
2340	Fresenius Seamless Care of Charlotte, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 734)	(m) Fresenius Seamless Care of Charlotte	91	(f)	(f)
2341	Fresenius Seamless Care of Chicago, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 1073)	(m) Fresenius Seamless Care of Chicago	70	(f)	(f)
2342	Fresenius Seamless Care of Columbia, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 747)	(m) Fresenius Seamless Care of Columbia	91	(f)	(f)
2343	Fresenius Seamless Care of Dallas, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 750)	(m) Fresenius Seamless Care of Dallas	93	(f)	(f)
2344	Fresenius Seamless Care of Delaware, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 1394)	(m) Fresenius Seamless Care of Delaware	90	(f)	(f)
2345	Fresenius Seamless Care of Erie Valley, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 1471)	(m) Fresenius Seamless Care of Erie Valley	89	(f)	(f)
2346	Fresenius Seamless Care of Gulf Shore, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 683)	(m) Fresenius Seamless Care of Gulf Shore	90	(f)	(f)
2347	Fresenius Seamless Care of Houston, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 750)	(m) Fresenius Seamless Care of Houston	79	(f)	(f)
2348	Fresenius Seamless Care of Indianapolis, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 1180)	(m) Fresenius Seamless Care of Indianapolis	87	(f)	(f)
2349	Fresenius Seamless Care of Las Vegas, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 687)	(m) Fresenius Seamless Care of Las Vegas	83	(f)	(f)
2350	Fresenius Seamless Care of Louisiana, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 719)	(m) Fresenius Seamless Care of Louisiana	85	(f)	(f)
2351	Fresenius Seamless Care of Maryland, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 722)	(m) Fresenius Seamless Care of Maryland	92	(f)	(f)
2352	Fresenius Seamless Care of Massachusetts, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 723)	(m) Fresenius Seamless Care of Massachusetts	73	(f)	(f)
2353	Fresenius Seamless Care of Michigan, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 725)	(m) Fresenius Seamless Care of Michigan	89	(f)	(f)
2354	Fresenius Seamless Care of Minneapolis, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 726)	(m) Fresenius Seamless Care of Minneapolis	75	(f)	(f)
2355	Fresenius Seamless Care of New York, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 1845)	(m) Fresenius Seamless Care of New York	78	(f)	(f)
2356	Fresenius Seamless Care of Philadelphia, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 739)	(m) Fresenius Seamless Care of Philadelphia	85	(f)	(f)
2357	Fresenius Seamless Care of Portland, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 1989)	(m) Fresenius Seamless Care of Portland	94	(f)	(f)
2358	Fresenius Seamless Care of San Diego, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 692)	(m) Fresenius Seamless Care of San Diego	86	(f)	(f)
2359	Home Dialysis of Johnstown, Inc. Pennsylvania USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 1582)	(m) Home Dialysis of Johnstown	30	(f)	(f)

Assoziierte Unternehmen & sonstige Beteiligungen des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter Anteil am Kapital	31.12.2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR	2020 umgerechnet zum Mittelkurs am Bilanzstichtag TEUR
			%		
2360	Home Dialysis of Santa Fe, LLC New Mexico USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 1438)	(m) Home Dialysis of Santa Fe	20	(f)	(f)
2361	InterWell Health, LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 1438)	(m) InterWell Health	50	(a)	(a)
2362	LIBIR LLC Delaware USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 1754)	(m) LIBIR	30	(f)	(f)
2363	Michigan Dialysis Services, LLC Michigan USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 2171)	(m) Michigan Dialysis Services	49	(f)	(f)
2364	S.J.L.S. LLC New York USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 1845)	(m) S.J.L.S.	34	(f)	(f)
2365	St. Raphael Dialysis Center Partnership Connecticut USA In den Konzernabschluss einbezogen nach der Equity-Methode (mittelbare Beteiligung über Nr. 2170)	(m) St. Raphael Dialysis	50	(f)	(f)
2366	Egyptian Group for Corporate Services S.A.E Kairo Ägypten Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr. 5)	EGGS	1	(a)	(a)
2367	Fresenius Medical Care E.G. S.A.E. Kairo Ägypten Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr. 5)	FMC - EG	50	956 (j)	-16 (j)
2368	Magenta Medical Ltd. Kadima Israel Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr. 10)	Magenta Medical	5	(a)	(a)
2369	Vectorious Medical Technologies Ltd. Tel Aviv Israel Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr. 10)	(m) Vectorious Ltd.	8	(a)	(a)
2370	Centro Emodialisi Alto Adige S.r.l. Bolzano Italien Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr. 287)	CEAA	28	667 (j)	224 (j)
2371	Tecnobiomedica S.p.A. in liquidazione Mailand Italien Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr. 286)	Tecnobiomedica	8	(a)	(a)
2372	XOR-Labs Toronto Inc. Toronto Kanada Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr. 73)	XOR-Labs Toronto Inc.	10	(a)	(a)
2373	Holiday Dialysis Canarias, S.L. Las Palmas de Gran Canaria Spanien Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr. 357)	Canarias	30	(a)	(a)
2374	Alucent Biomedical Inc. Salt Lake City USA Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr. 10)	(m) Alucent Biomedical	7	(a)	(a)
2375	Apollo Medical Holdings, Inc. Delaware USA Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr. 1876)	(m) Apollo Medical Holdings	2	(a)	(a)
2376	Balance Accountable Care Network, LLC New York USA Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr. 971)	(m) Balance Accountable Care Network	7	(a)	(a)
2377	BiointelliSense, Inc. Delaware USA Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr. 1438)	(m) BiointelliSense	4	(a)	(a)
2378	Dialyze Direct, LLC Waltham USA Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr. 1965)	(m) Dialyze Direct	2	(a)	(a)
2379	eGenesis, Inc. Cambridge USA Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr. 10)	(m) eGenesis	8	(a)	(a)
2380	ExThera Medical Corporation Delaware USA Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr. 10)	(m) ExThera	16	(a)	(a)

Assoziierte Unternehmen & sonstige Beteiligungen des Unternehmensbereiches Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Nr.	Gesellschaft	Abkürzung	direkter und	Eigenkapital	Ergebnis
			indirekter	31.12.2020	2020
			Anteil am	umgerechnet zum	umgerechnet zum
			Kapital	Mittelkurs am	Mittelkurs am
			%	Bilanzstichtag	Bilanzstichtag
				TEUR	TEUR
2381	Humacyte, Inc. Delaware USA Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Humacyte	21	(a)	(a)
		1166)			
2382	Ivedix, Inc. Delaware USA Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Ivedix	4	(a)	(a)
		1166)			
2383	Liberty Health Partners, LLC Delaware USA Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Liberty Health Partners	10	(a)	(a)
		2122)			
2384	Modulim, Inc. Irvine USA Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Modulim, Inc.	8	(a)	(a)
		10)			
2385	National Billing Partners, LLC Delaware USA Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) National Billing Partners	6	(a)	(a)
		1790)			
2386	SafeRide Inc. Wilmington USA Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) SafeRide Inc.	17	(a)	(a)
		10)			
2387	Tridium, Inc. Lewes / Delaware USA Sonstige Beteiligung ohne maßgeblichen Einfluss (mittelbare Beteiligung über Nr.	(m) Tridium, Inc.	13	(a)	(a)
		10)			

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA, Hof an der Saale

VERMERK ÜBER DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES UND DES LAGEBERICHTS

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA, Hof an der Saale, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2020 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 geprüft. Die Erklärung zur Unternehmensführung nach § 289f HGB und § 315d HGB haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften nicht inhaltlich geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2020 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Unser Prüfungsurteil zum Lagebericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der oben genannten Erklärung zur Unternehmensführung.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und der EU-Abschlussprüferverordnung (Nr. 537/2014; im Folgenden "EU-APrVO") unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den

europarechtlichen sowie den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Darüber hinaus erklären wir gemäß Artikel 10 Abs. 2 Buchst. f) EU-APrVO, dass wir keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen nach Artikel 5 Abs. 1 EU-APrVO erbracht haben. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte in der Prüfung des Jahresabschlusses

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemäßen Ermessen am bedeutsamsten in unserer Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 waren. Diese Sachverhalte wurden im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Jahresabschlusses als Ganzem und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu berücksichtigt; wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.

Aus unserer Sicht war folgender Sachverhalt am bedeutsamsten in unserer Prüfung:

- ① Bewertung von Anteilen an verbundenen Unternehmen sowie Erfassung des Beteiligungsergebnisses

Unsere Darstellung dieses besonders wichtigen Prüfungssachverhalts haben wir wie folgt strukturiert:

- ① Sachverhalt und Problemstellung
- ② Prüferisches Vorgehen und Erkenntnisse
- ③ Verweis auf weitergehende Informationen

Nachfolgend stellen wir den besonders wichtigen Prüfungssachverhalt dar:

- ① **Bewertung von Anteilen an verbundenen Unternehmen sowie Erfassung des Beteiligungsergebnisses**

- ① Im Jahresabschluss der Gesellschaft werden unter dem Bilanzposten „Finanzanlagen“ Anteile an verbundenen Unternehmen in Höhe von € 9.861 Mio (86,6% der Bilanzsumme) ausgewiesen. Darüber hinaus wird in der Gewinn- und Verlustrechnung ein Beteiligungsergebnis in Höhe von € -1.003 Mio ausgewiesen, das im Wesentlichen aus Aufwendungen aus Verlustübernahme einer Tochtergesellschaft in Höhe von € 1.093 Mio resultiert. Diese sind wiederum maßgeblich auf die Abwertung von Anteilen an verbundenen Unternehmen bei Tochterunternehmen, mit denen unmittelbar bzw. mittelbar ein Gewinnabführungsvertrag bzw. eine Kette von Gewinnabführungsverträgen besteht, zurückzuführen. Die handelsrechtliche Bewertung von Anteilen an verbundenen

Unternehmen richtet sich nach den Anschaffungskosten und dem niedrigeren beizulegenden Wert. Die beizulegenden Werte der wesentlichen Anteile an verbundenen Unternehmen werden als Barwerte der erwarteten künftigen Zahlungsströme, die sich aus den von den gesetzlichen Vertretern erstellten Planungsrechnungen ergeben, mittels Discounted-Cashflow-Modellen ermittelt. Hierbei werden auch Erwartungen über die zukünftige Marktentwicklung und Annahmen über die Entwicklung makroökonomischer Einflussfaktoren sowie die erwarteten Auswirkungen der anhaltenden Corona-Pandemie auf die Geschäftstätigkeit der verbundenen Unternehmen berücksichtigt. Die Diskontierung erfolgt mittels eines die länderspezifischen Risikoprämien berücksichtigenden Abzinsungssatzes. Auf Basis der ermittelten Werte sowie weiterer Dokumentationen ergab sich für das Geschäftsjahr ein Abwertungsbedarf von insgesamt € 7 Mio auf die von der Gesellschaft unmittelbar gehaltenen Anteile an verbundenen Unternehmen.

Das Ergebnis dieser Bewertung ist in hohem Maße abhängig davon, wie die gesetzlichen Vertreter die künftigen Zahlungsströme einschätzen, sowie von den jeweils verwendeten Diskontierungszinssätzen und Wachstumsraten. Die Bewertung ist daher, auch vor dem Hintergrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie, mit wesentlichen Unsicherheiten behaftet. Vor diesem Hintergrund und aufgrund der hohen Komplexität der Bewertung und der wesentlichen Bedeutung für die Vermögens- und Ertragslage der Gesellschaft war dieser Sachverhalt im Rahmen unserer Prüfung von besonderer Bedeutung.

- ② Im Rahmen unserer Prüfung haben wir unter anderem das methodische Vorgehen der Gesellschaft zur Bewertung nachvollzogen. Wir haben insbesondere beurteilt, ob die beizulegenden Werte der wesentlichen Anteile an verbundenen Unternehmen sowie der wesentlichen Anteile an verbundenen Unternehmen bei Tochterunternehmen, mit denen unmittelbar ein Gewinnabführungsvertrag bzw. mittelbar eine Kette von Gewinnabführungsverträgen besteht, sachgerecht mittels Discounted-Cashflow-Modellen unter Beachtung der relevanten Bewertungsstandards ermittelt wurden. Dabei haben wir uns unter anderem auf einen Abgleich mit allgemeinen und branchenspezifischen Markterwartungen sowie auf umfangreiche Erläuterungen der gesetzlichen Vertreter zu den wesentlichen Werttreibern gestützt, die den erwarteten Zahlungsströmen zugrunde liegen. Zudem haben wir die Einschätzung der gesetzlichen Vertreter hinsichtlich der Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Geschäftstätigkeit der verbundenen Unternehmen gewürdigt und deren Berücksichtigung bei der Ermittlung der erwarteten Zahlungsströme nachvollzogen. Mit der Kenntnis, dass bereits relativ geringe Veränderungen des verwendeten Diskontierungszinssatzes und der Wachstumsraten werterheblich sein können, haben wir uns intensiv mit den bei der Bestimmung der verwendeten Diskontierungszinssätze herangezogenen Parametern beschäftigt und das Berechnungsschema nachvollzogen. Abschließend haben wir beurteilt, ob die so ermittelten Werte zutreffend dem entsprechenden Buchwert gegenübergestellt wurden, um einen etwaigen Wertberichtigungs- oder Zuschreibungsbedarf zu ermitteln. Die ordnungsgemäße Vereinnahmung von Erträgen aus Gewinnabführungsverträgen bzw. Aufwendungen aus Verlustübernahme haben wir durch Abstimmung mit Jahresabschlussunterlagen der Tochtergesellschaften nachvollzogen und die Erfassung von Beteiligungserträgen mit zugrundeliegenden Gewinnverwendungsbeschlüssen abgestimmt.

Die von den gesetzlichen Vertretern angewandten Bewertungsparameter und zugrunde gelegten Bewertungsannahmen sind unter Berücksichtigung der verfügbaren Informationen aus unserer Sicht insgesamt geeignet, um die Bewertung der Anteile an verbundenen

Unternehmen sachgerecht vorzunehmen. Wir konnten uns davon überzeugen, dass das Beteiligungsergebnis auf Basis der vorliegenden Informationen insgesamt sachgerecht erfasst wurde.

- ③ Die Angaben der Gesellschaft zu den Anteilen an verbundenen Unternehmen sind in Textziffer 2, 5, 7 und 21, die Angaben zum Beteiligungsergebnis in Textziffer 15 des Anhangs enthalten.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die von uns vor Datum dieses Bestätigungsvermerks erlangte Erklärung zur Unternehmensführung nach § 289f HGB und § 315d HGB.

Der Jahresfinanzbericht wird uns voraussichtlich nach dem Datum des Bestätigungsvermerks zur Verfügung gestellt.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresabschluss, zum Lagebericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der

Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und der EU-APrVO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Wir geben gegenüber den für die Überwachung Verantwortlichen eine Erklärung ab, dass wir die relevanten Unabhängigkeitsanforderungen eingehalten haben, und erörtern mit ihnen alle Beziehungen und sonstigen Sachverhalte, von denen vernünftigerweise angenommen werden kann, dass sie sich auf unsere Unabhängigkeit auswirken, und die hierzu getroffenen Schutzmaßnahmen.

Wir bestimmen von den Sachverhalten, die wir mit den für die Überwachung Verantwortlichen erörtert haben, diejenigen Sachverhalte, die in der Prüfung des Jahresabschlusses für den aktuellen Berichtszeitraum am bedeutsamsten waren und daher die besonders wichtigen Prüfungssachverhalte sind. Wir beschreiben diese Sachverhalte im Bestätigungsvermerk, es sei denn, Gesetze oder andere Rechtsvorschriften schließen die öffentliche Angabe des Sachverhalts aus.

SONSTIGE GESETZLICHE UND ANDERE RECHTLICHE ANFORDERUNGEN

Vermerk über die Prüfung der für Zwecke der Offenlegung erstellten elektronischen Wiedergaben des Jahresabschlusses und des Lageberichts nach § 317 Abs. 3b HGB

Prüfungsurteil

Wir haben gemäß § 317 Abs. 3b HGB eine Prüfung mit hinreichender Sicherheit durchgeführt, ob die in der beigefügten Datei FME_AG_JA_LB_ESEF-2020-12-31.zip enthaltenen und für Zwecke der Offenlegung erstellten Wiedergaben des Jahresabschlusses und des Lageberichts (im Folgenden auch als „ESEF-Unterlagen“ bezeichnet) den Vorgaben des § 328 Abs. 1 HGB an das elektronische Berichtsformat („ESEF-Format“) in allen wesentlichen Belangen entsprechen. In Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften erstreckt sich diese Prüfung nur auf die Überführung der Informationen des Jahresabschlusses und des Lageberichts in das ESEF-Format und daher weder auf die in diesen Wiedergaben enthaltenen noch auf andere in der oben genannten Datei enthaltene Informationen.

Nach unserer Beurteilung entsprechen die in der oben genannten beigefügten Datei enthaltenen und für Zwecke der Offenlegung erstellten Wiedergaben des Jahresabschlusses und des Lageberichts in allen wesentlichen Belangen den Vorgaben des § 328 Abs. 1 HGB an das elektronische Berichtsformat. Über dieses Prüfungsurteil sowie unsere im voranstehenden "Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" enthaltenen Prüfungsurteile zum beigefügten Jahresabschluss und zum beigefügten Lagebericht für das

Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 hinaus geben wir keinerlei Prüfungsurteil zu den in diesen Wiedergaben enthaltenen Informationen sowie zu den anderen in der oben genannten Datei enthaltenen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung der in der oben genannten beigefügten Datei enthaltenen Wiedergaben des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 Abs. 3b HGB unter Beachtung des Entwurfs des IDW Prüfungsstandards: Prüfung der für Zwecke der Offenlegung erstellten elektronischen Wiedergaben von Abschlüssen und Lageberichten nach § 317 Abs. 3b HGB (IDW EPS 410) und des International Standard on Assurance Engagements 3000 (Revised) durchgeführt. Unsere Verantwortung danach ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung der ESEF-Unterlagen" weitergehend beschrieben. Unsere Wirtschaftsprüferpraxis hat die Anforderungen an das Qualitätssicherungssystem des IDW Qualitätssicherungsstandards: Anforderungen an die Qualitätssicherung in der Wirtschaftsprüferpraxis (IDW QS 1) angewendet.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für die ESEF-Unterlagen

Die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft sind verantwortlich für die Erstellung der ESEF-Unterlagen mit den elektronischen Wiedergaben des Jahresabschlusses und des Lageberichts nach Maßgabe des § 328 Abs. 1 Satz 4 Nr. 1 HGB.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Erstellung der ESEF-Unterlagen zu ermöglichen, die frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – Verstößen gegen die Vorgaben des § 328 Abs. 1 HGB an das elektronische Berichtsformat sind.

Die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft sind zudem verantwortlich für die Einreichung der ESEF-Unterlagen zusammen mit dem Bestätigungsvermerk und dem beigefügten geprüften Jahresabschluss und geprüften Lagebericht sowie weiteren offenzulegenden Unterlagen beim Betreiber des Bundesanzeigers.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung der Erstellung der ESEF-Unterlagen als Teil des Rechnungslegungsprozesses.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung der ESEF-Unterlagen

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die ESEF-Unterlagen frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – Verstößen gegen die Anforderungen des § 328 Abs. 1 HGB sind. Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – Verstöße gegen die Anforderungen des § 328 Abs. 1 HGB, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.
- gewinnen wir ein Verständnis von den für die Prüfung der ESEF-Unterlagen relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Kontrollen abzugeben.
- beurteilen wir die technische Gültigkeit der ESEF-Unterlagen, d.h. ob die die ESEF-Unterlagen enthaltende Datei die Vorgaben der Delegierten Verordnung (EU) 2019/815 in der zum Abschlussstichtag geltenden Fassung an die technische Spezifikation für diese Datei erfüllt.
- beurteilen wir, ob die ESEF-Unterlagen eine inhaltsgleiche XHTML-Wiedergabe des geprüften Jahresabschlusses und des geprüften Lageberichts ermöglichen.

Übrige Angaben gemäß Artikel 10 EU-APrVO

Wir wurden von der Hauptversammlung am 27. August 2020 als Abschlussprüfer gewählt. Wir wurden am 6. November 2020 vom Aufsichtsrat beauftragt. Wir sind ununterbrochen seit dem Geschäftsjahr 2020 als Abschlussprüfer der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA, Hof an der Saale, tätig.

Wir erklären, dass die in diesem Bestätigungsvermerk enthaltenen Prüfungsurteile mit dem zusätzlichen Bericht an den Prüfungsausschuss nach Artikel 11 EU-APrVO (Prüfungsbericht) in Einklang stehen.

VERANTWORTLICHER WIRTSCHAFTSPRÜFER

Der für die Prüfung verantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Peter Kartscher.

Frankfurt am Main, den 26. Februar 2021

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Peter Kartscher
Wirtschaftsprüfer

Holger Lutz
Wirtschaftsprüfer

**Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA,
Hof an der Saale**

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage der Gesellschaft vermittelt und im Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft beschrieben sind.

Hof an der Saale, 26. Februar 2021

Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

Vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin
Fresenius Medical Care Management AG

Der Vorstand

R. Powell

H. Giza

F. W. Maddux, MD

Dr. K. Mazur-Hofsäß

Dr. O. Schermeier

W. Valle

K. Wanzek

H. de Wit

Bericht des Aufsichtsrats
der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA
für das Geschäftsjahr 2020

Das vergangene Geschäftsjahr war für Fresenius Medical Care von der Covid-19-Pandemie geprägt und hat das Unternehmen vor außergewöhnliche Herausforderungen gestellt. Fresenius Medical Care als Gesundheitskonzern und globaler Marktführer im Bereich Dialyse ist sich seiner Verantwortung, das Leben von Patientinnen und Patienten in aller Welt zu verbessern, bewusst. Das Unternehmen darf stolz darauf sein, dass es ihm gelungen ist, die medizinische Versorgung mit seinen Produkten und Dienstleistungen trotz der Pandemie und der mit ihr einhergehenden Beschränkungen zu gewährleisten und die Produktion, die Lieferketten sowie die medizinische Betreuung in hoher Qualität aufrechtzuerhalten.

In wirtschaftlicher Hinsicht war das Berichtsjahr für das Unternehmen erfolgreich. Fresenius Medical Care erzielte ein solides Umsatz- und starkes Ergebniswachstum und hat die Ziele für das Geschäftsjahr 2020 trotz der Covid-19-Pandemie erreicht.

Herr Franklin W. Maddux, MD, ist in seiner Funktion als Global Chief Medical Officer mit Wirkung zum 1. Januar 2020 in den Vorstand der persönlich haftenden Gesellschafterin, der Fresenius Medical Care Management AG, (nachfolgend der „Vorstand“) berufen worden. Er war zuvor bereits mit der neu geschaffenen Position des Global Chief Medical Officer des Unternehmens betraut worden und soll klinische Forschung und Therapie noch stärker miteinander verzahnen. Neben dieser Neubesetzung gab es im Berichtsjahr keine wesentlichen Vorgänge, die die Organisation und Zusammensetzung des Vorstands oder die Zusammensetzung des Aufsichtsrats der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA (nachfolgend die „Gesellschaft“) betreffen.

Der Aufsichtsrat hat auch im vergangenen Geschäftsjahr alle Aufgaben wahrgenommen, die ihm durch Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung übertragen wurden. Dabei berücksichtigte er auch die Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex. Der Aufsichtsrat hat die persönlich haftende Gesellschafterin im Rahmen seiner Verantwortung überwacht und ihren Vorstand regelmäßig beraten und war in Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen eingebunden.

Gegenstand der Beratungen waren alle maßgeblichen Fragen der Geschäftspolitik, der Unternehmensplanung und der Strategie. Als Grundlage für seine Arbeit dienten dem Aufsichtsrat Berichte des Vorstands über den Gang der Geschäfte, die Rentabilität und Liquidität sowie über die Lage und Perspektiven der Gesellschaft und des Konzerns. Weitere Themen waren die Risikolage und das Risikomanagement. Auf der Agenda standen außerdem Beratungen von Akquisitions- und Investitionsvorhaben. Der Aufsichtsrat und seine zuständigen Ausschüsse haben diese sowie auch alle übrigen bedeutenden Geschäftsvorgänge ausführlich besprochen. Der Aufsichtsrat hat ferner auch im vergangenen Jahr überprüft, wie sich die Akquisitionen der Vorjahre entwickelt haben. Im Rahmen seiner gesetzlichen und satzungsmäßigen Zuständigkeit hat der Aufsichtsrat Beschlüsse gefasst.

Sitzungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr fanden sieben zum Teil mehrtägige Sitzungen des Aufsichtsrats statt. Die Sitzungen fanden aufgrund der Covid-19-Pandemie und der mit ihr einhergehenden Reise- und Versammlungsbeschränkungen teilweise als Videokonferenzen statt. Der Aufsichtsrat hat regelmäßig auch ohne den Vorstand getagt.

Die Teilnahmequote der Mitglieder in den Sitzungen des Aufsichtsrats und seiner Ausschüsse lag bei 100%. Die nachfolgende Tabelle zeigt die Teilnahme der Mitglieder an den Sitzungen des Aufsichtsrats und der Ausschüsse im vergangenen Geschäftsjahr:

	Aufsichtsrat	Prüfungs- und Corporate-Governance-Ausschuss	Nominierungsausschuss	Gemeinsamer Ausschuss	Besonderer Gemeinsamer Ausschuss
Dr. Dieter Schenk (Vorsitzender)	7/7	-	2/2	-	3/3
Rolf A. Classon (Stellvertretender Vorsitzender)	7/7	9/9	2/2	0/0	-
William P. Johnston	7/7	9/9	-	0/0	-
Dr. Dorothea Wenzel	7/7	-	-	-	-
Pascale Witz	7/7	9/9	-	-	3/3
Prof. Dr. Gregor Zünd	7/7	-	-	-	-

Der Vorstand und der Aufsichtsrat arbeiten zum Wohle des Unternehmens vertrauensvoll zusammen. Der Aufsichtsrat hatte regelmäßigen Kontakt mit dem Vorstand und wurde von diesem stets zeitnah und umfassend informiert. Zwischen den Sitzungen berichtete der Vorstand dem Aufsichtsrat schriftlich. Während der Sitzungen wurde der Aufsichtsrat auch mündlich vom Vorstand informiert. Ergänzend hatte der Aufsichtsrat auch im vergangenen Jahr Kontakt mit Mitgliedern der oberen Führungsebene. Die Mitglieder des Vorstands standen dem Aufsichtsrat ferner für Rückfragen zur Verfügung. Der Vorsitzende des Aufsichtsrats hat außerhalb der Sitzungen steten Kontakt mit dem Vorstand, insbesondere mit dem Vorsitzenden des Vorstands, gehalten und mit ihm Fragen der Strategie, der Geschäftsentwicklung, der Risikolage, des Risikomanagements und der Compliance des Unternehmens beraten. Bei wichtigen Anlässen und Ereignissen hat der Vorsitzende des Vorstands den Vorsitzenden des Aufsichtsrats unverzüglich informiert. In diesen Fällen setzte der Vorsitzende des Aufsichtsrats die übrigen Mitglieder des Aufsichtsrats spätestens in der nächsten Sitzung hierüber in Kenntnis. Während des gesamten Geschäftsjahres stand der Vorsitzende des Aufsichtsrats auch in engem Kontakt mit den übrigen Mitgliedern des Aufsichtsrats. Der Vorsitzende des Aufsichtsrats stand im Berichtsjahr darüber hinaus in dem gesetzlich zulässigen Umfang und in enger Abstimmung mit dem Vorstand auch für die Kommunikation mit Investoren zur Verfügung.

Schwerpunkte der Beratungen im Aufsichtsrat

Einer der wesentlichen Schwerpunkte der Beratungen im Aufsichtsrat im vergangenen Jahr war die Begleitung des Vorstands bei der Bewältigung der Herausforderungen der Covid-19-Pandemie. Dank der umfassenden und frühzeitigen Maßnahmen, die das Unternehmen schon zu Beginn der Pandemie eingeleitet hatte, konnten die Auswirkungen auf die Patientinnen und Patienten minimiert und der Betrieb der mehr als 4.000 Dialysezentren weltweit ohne größere Unterbrechungen aufrechterhalten werden. Die Produktion an den weltweiten Fertigungsstätten von Fresenius Medical Care konnte ebenfalls weitgehend störungsfrei erfolgen.

Fresenius Medical Care baute darüber hinaus die Heimdialyse als wichtigen Wachstumsbereich aus. So wurde im zweiten Quartal des Berichtsjahres das Heimdialyse-Angebot in der Region Europa, Naher Osten und Afrika (EMEA) erweitert. Die nun abgeschlossene Integration des NxStage-Produktportfolios für die Heimdialyse in der Region EMEA ermöglicht es Fresenius Medical Care, noch mehr Patientinnen und

Patienten eine Behandlung zu Hause und eine größere Auswahl an Behandlungsmethoden anzubieten. Die Heimdialyse ist insbesondere in der Pandemie eine wichtige Behandlungsoption.

Ebenfalls im Mittelpunkt der Beratungen des Aufsichtsrats standen die Geschäftsentwicklung, die Wettbewerbssituation und die Planungen des Vorstands in den einzelnen Regionen und Funktionen. In gemeinsamen Beratungen mit dem Vorstand wurden auch die Entwicklung der Produktionsmengen und deren Ausbau erörtert. Auch im vergangenen Jahr hat sich der Aufsichtsrat außerdem über die Systeme der Qualitätssicherung und über die Ergebnisse aus der Überprüfung der Produktqualität in den Fertigungsstätten informiert.

Ein weiterer wesentlicher Schwerpunkt der Beratungen im Aufsichtsrat im vergangenen Geschäftsjahr waren die Strategie 2025, die der Vorstand im Oktober 2020 bekanntgegeben hat, und die Finanzplanung für die Jahre 2021 bis 2023.

Der Aufsichtsrat hat auch im vergangenen Geschäftsjahr die Entwicklung der Kostenerstattung in den verschiedenen Gesundheitssystemen erörtert, insbesondere in den USA. Einen Schwerpunkt der Beratungen bildete unter anderem das U.S.-amerikanische CARES-Gesetz (Coronavirus Aid, Relief, and Economic Security Act), mit dem bei Gesundheitsdienstleistern unter anderem die gestiegenen Kosten für Maßnahmen zum Schutz vor Covid-19 zu großen Teilen kompensiert werden sollen. Im Hinblick auf eine weiterhin angestrebte Steigerung der Effizienz und entsprechende Maßnahmen der Geschäftsleitung bereits in Vorjahren hat sich der Aufsichtsrat ferner auch im vergangenen Jahr über den Erfolg der Maßnahmen zur Verbesserung der Kostensituation informiert.

Der Aufsichtsrat hat der Hauptversammlung der Gesellschaft im Berichtsjahr das überarbeitete System für die Vergütung des Vorstands (Vergütungssystem 2020+) zur Billigung vorgelegt. Er hat ferner der Hauptversammlung vorgeschlagen, im Zuge der anstehenden Prüferrotation anstelle der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, welche bislang die Abschlüsse der Gesellschaft und des Konzerns geprüft hatte, die PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zum Abschlussprüfer zu wählen. Die Hauptversammlung der Gesellschaft vom 27. August 2020 hat beiden Beschlussvorschlägen mit einer Mehrheit von 95,05% bzw. 98,82% der abgegebenen Stimmen zugestimmt.

Die Hauptversammlung der Gesellschaft fand im Berichtsjahr aufgrund der Covid-19-Pandemie später als ursprünglich terminiert statt und wurde im Einklang mit

dem kurzfristig vom Gesetzgeber geschaffenen Rahmen als virtuelle Hauptversammlung ohne physische Präsenz der Aktionäre oder ihrer Bevollmächtigten abgehalten.

Im Berichtsjahr wurden im Mai zwei Anleihen mit einem Volumen von insgesamt 1,25 MRD € und im September eine Anleihe mit einem Volumen von 1 MRD US\$ begeben.

Ferner hat die Gesellschaft im Berichtsjahr sämtliche rund 11,8 MIO eigenen Aktien eingezogen, die sie im Berichtsjahr und in früheren Jahren im Rahmen von Aktienrückkaufprogrammen erworben hatte.

Der Aufsichtsrat hat sich regelmäßig über die Compliance des Unternehmens unterrichten lassen. Auch Erkenntnisse der internen Revision fließen hierbei ein. Der Aufsichtsrat hat sich insbesondere auch über die Erkenntnisse, Einschätzungen und Empfehlungen des unabhängigen Experten („Monitor“) informiert, den das Unternehmen zur Überwachung der internen Compliance in Erfüllung seiner Pflichten unter den Vereinbarungen beauftragt hat, die es im März 2019 mit dem U.S.-amerikanischen Department of Justice (DoJ) und der U.S.-amerikanischen Securities and Exchange Commission (SEC) zu Verstößen gegen Bestimmungen des U.S. Foreign Corrupt Practices Act (FCPA) geschlossen hat. Der Aufsichtsrat wird dieses Thema auch weiterhin eng begleiten.

Ausschüsse des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat hat aus seiner Mitte fachlich qualifizierte Ausschüsse gebildet, die das Gesamtgremium bei dessen Überwachungs- und Beratungsaufgaben unterstützen. Die jeweiligen Ausschussvorsitzenden haben regelmäßig an den Aufsichtsrat über die Arbeit der Ausschüsse berichtet. Einzelheiten zu der Zusammensetzung der Ausschüsse des Aufsichtsrats finden sich in der Erklärung zur Unternehmensführung auf den Seiten 119 ff. des Geschäftsberichts.

Prüfungs- und Corporate-Governance-Ausschuss

Das Audit and Corporate Governance Committee (der Prüfungs- und Corporate-Governance-Ausschuss) tagte im abgelaufenen Geschäftsjahr neunmal. Sämtliche

Mitglieder dieses Ausschusses – die Herren Rolf A. Classon (Vorsitzender) und William P. Johnston sowie Frau Pascale Witz – sind Finanzexperten im Sinne von § 100 Abs. 5 AktG. Der Vorsitzende des Prüfungs- und Corporate-Governance-Ausschusses Herr Classon verfügt auch über besondere Kenntnisse und Erfahrungen in der Anwendung von Rechnungslegungsgrundsätzen und internen Kontrollverfahren und ist auch mit der Abschlussprüfung vertraut.

Der Ausschuss befasste sich im vergangenen Jahr mit dem Jahres- und dem Konzernabschluss, dem Gewinnverwendungsvorschlag und dem Bericht gemäß Form 20-F für die SEC. Er hat außerdem die Quartalsberichte mit dem Vorstand erörtert. Darüber hinaus hat er sich mit der Auswahl und der Unabhängigkeit des Abschluss- und Konzernabschlussprüfers befasst. Hierbei berücksichtigte er auch jeweils zusätzlich erbrachte Nichtprüfungsleistungen. Den Prüfungsauftrag für die Prüfung des Konzernabschlusses nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) und der internen Kontrollen betreffend die Finanzberichterstattung, die Bestandteil des Berichts gemäß Form 20-F sind, hat ebenfalls der Ausschuss erteilt. Der Ausschuss verhandelte ferner die Honorarvereinbarung mit dem Abschlussprüfer. Besonders wichtige Prüfungssachverhalte und weitere Prüfungsschwerpunkte bei der Prüfung des vergangenen Geschäftsjahres waren die Beurteilung der Werthaltigkeit der Geschäfts- und Firmenwerte für die Gruppen von zahlungsmittelgenerierenden Einheiten „Lateinamerika“ und „EMEA“ (Europa, Naher Osten und Afrika), die Bewertung von Forderungen aus Dialysebehandlungen in den USA, die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie inklusive der Abbildung des U.S.-amerikanischen CARES-Gesetzes in der Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanzierung einer Beteiligung in den USA zum beizulegenden Zeitwert, die potentiellen Auswirkungen von Cyber-Angriffen auf die Finanzberichterstattung sowie, für den Jahresabschluss der Gesellschaft, die Bewertung von Anteilen an verbundenen Unternehmen und die Erfassung des Beteiligungsergebnisses.

Vertreter des Abschlussprüfers haben an allen Sitzungen des Ausschusses teilgenommen und die Mitglieder des Ausschusses über ihre Prüfungstätigkeit informiert. Außerdem haben sie Auskunft über die wesentlichen Ergebnisse ihrer Prüfung erteilt und für ergänzende Informationen zur Verfügung gestanden. Über die Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des Vorstands haben sie in deren Abwesenheit berichtet.

Der Prüfungs- und Corporate-Governance-Ausschuss befasste sich mehrfach mit der Überwachung der Rechnungslegung und deren Prozess, mit der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems, des Risikomanagementsystems und des internen Revisionsystems, mit der Abschlussprüfung sowie mit Compliance. Der Ausschuss

befasste sich auch mit der Überprüfung der internen Kontrollprozesse sowie dem Vorgehen des Vorstands bei der erfolgreichen Beseitigung der Kontrollschwäche, die im Vorjahr betreffend die Ausgestaltung und Wirksamkeit von Kontrollen zur Umsatzrealisierung im Geschäftssegment Nordamerika identifiziert worden war. Der Abschlussprüfer hat im Zuge seiner Abschlussprüfung auch das interne Kontrollsystem bezogen auf den Rechnungslegungsprozess, die für Zwecke der Offenlegung erstellten elektronischen Wiedergaben des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts nach § 328 Abs. 1 HGB (sogenannte ESEF-Unterlagen) sowie das Risikofrüherkennungssystem geprüft. Die Prüfung hat ergeben, dass die persönlich haftende Gesellschafterin die nach § 91 Abs. 2 AktG geforderten Maßnahmen, insbesondere zur Einrichtung eines Überwachungssystems, in geeigneter Weise getroffen hat, und dass das Überwachungssystem geeignet ist, Entwicklungen, die den Fortbestand der Gesellschaft gefährden, frühzeitig zu erkennen. Über größere Einzelrisiken hat der Vorstand dem Ausschuss periodisch berichtet. Er hat den Ausschuss außerdem regelmäßig über die Compliance-Situation sowie über die Prüfungspläne und -ergebnisse der internen Revision unterrichtet.

Der Ausschuss hat erneut die geschäftlichen Beziehungen der Gesellschaften des Fresenius Medical Care-Konzerns zur Fresenius SE & Co. KGaA und deren verbundenen Unternehmen geprüft. Dabei wurde festgestellt, dass diese Beziehungen denjenigen zwischen fremden Dritten entsprechen.

Geschäfte der Gesellschaft mit ihr nahestehenden Personen können seit dem Inkrafttreten des Gesetzes zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) nach § 111b Abs. 1 AktG der Zustimmung des Aufsichtsrats unterliegen. Der Aufsichtsrat hat von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, die Zuständigkeit für die Beschlussfassung über die Zustimmung auf den Prüfungs- und Corporate-Governance-Ausschuss zu übertragen. Die Voraussetzungen, unter denen ein Geschäft einer solchen Zustimmung bedarf, lagen im Berichtsjahr nicht vor. Der Prüfungs- und Corporate-Governance-Ausschuss hat sich im Einklang mit § 111a Abs. 2 Satz 2 AktG vergewissert, ob Geschäfte der Gesellschaft mit ihr nahestehenden Personen im ordentlichen Geschäftsgang und zu marktüblichen Bedingungen getätigt wurden. Beanstandungen haben sich dabei nicht ergeben.

Vom Ergebnis der Beratungen und Beschlussfassungen des Prüfungs- und Corporate-Governance-Ausschusses hat dessen Vorsitzender dem Aufsichtsrat regelmäßig berichtet.

Nominierungsausschuss

Der Nominierungsausschuss der Gesellschaft erarbeitet Personalvorschläge für den Aufsichtsrat der Gesellschaft und schlägt ihm geeignete Kandidatinnen und Kandidaten für dessen Wahlvorschläge an die Hauptversammlung vor. Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat der Nominierungsausschuss zweimal getagt, insbesondere um die Vorschläge für die Wahlen zum Aufsichtsrat durch die ordentliche Hauptversammlung 2021 vorzubereiten.

Gemeinsamer Ausschuss

Die Gesellschaft hat einen Gemeinsamen Ausschuss, dem zwei Mitglieder des Aufsichtsrats der persönlich haftenden Gesellschafterin sowie zwei Mitglieder des Aufsichtsrats der Gesellschaft angehören. Für bestimmte Angelegenheiten benötigt der Vorstand die Zustimmung des Gemeinsamen Ausschusses. Im vergangenen Geschäftsjahr hat der Gemeinsame Ausschuss nicht getagt, da hierfür keine Notwendigkeit bestand.

Besonderer Gemeinsamer Ausschuss

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft hatte im Jahr 2019 zusammen mit dem Aufsichtsrat der persönlich haftenden Gesellschafterin einen besonderen gemeinsamen Ausschuss (Besonderer Gemeinsamer Ausschuss) unterhalten.

Der Besondere Gemeinsame Ausschuss sollte im Rahmen der Zuständigkeit des Aufsichtsrats eventuelle Folgerungen aus den Feststellungen in den im Jahr 2019 geschlossenen Vereinbarungen der Gesellschaft mit dem DoJ und der SEC prüfen und dem Aufsichtsrat hierzu Empfehlungen geben. Der Besondere Gemeinsame Ausschuss hat im Berichtsjahr dreimal getagt. Der Vorsitzende des Besonderen Gemeinsamen Ausschusses hat den Aufsichtsrat der Gesellschaft regelmäßig unterrichtet.

Der Besondere Gemeinsame Ausschuss ist im Rahmen seiner Prüfung zu der Einschätzung gelangt, dass die Feststellungen aus den vorgenannten Vereinbarungen keine über die Prüfung hinausgehenden Maßnahmen durch den Aufsichtsrat geboten erscheinen lassen.

Der Aufsichtsrat hat sich dieser Einschätzung nach eigener Prüfung angeschlossen und beschlossen, dass auf der Grundlage des ihm vorliegenden Sachstandes im Zusammenhang mit den Feststellungen aus den vorgenannten Vereinbarungen keine Maßnahmen zu veranlassen sind, die in seine Zuständigkeit fallen.

Der Besondere Gemeinsame Ausschuss wurde mit der Erledigung der Aufgabe, für die er gebildet worden war, durch Beschluss des Aufsichtsrats der Gesellschaft und des Aufsichtsrats der persönlich haftenden Gesellschafterin am 30. November 2020 aufgelöst.

Corporate Governance

Die Mitglieder des Aufsichtsrats nehmen die für ihre Aufgaben erforderlichen Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, wie beispielsweise zu Änderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen und zu neuen, zukunftsweisenden Entwicklungen und Technologien, grundsätzlich eigenverantwortlich wahr und werden dabei von der Gesellschaft angemessen unterstützt.

Neben Informationen, die von verschiedenen unternehmensexternen Experten zur Verfügung gestellt werden, berichten insoweit auch Experten aus den Fachbereichen des Unternehmens regelmäßig über maßgebliche Entwicklungen, beispielsweise über relevante gesetzliche Neuregelungen oder Entwicklungen in der Rechtsprechung sowie auch über aktuelle Entwicklungen bei Vorschriften zur Rechnungslegung und Abschlussprüfung. Auf diese Weise stellt der Aufsichtsrat mit angemessener Unterstützung des Unternehmens eine fortdauernde Qualifizierung seiner Mitglieder sowie die Weiterentwicklung und Aktualisierung ihrer Fachkenntnisse, Urteilsfähigkeit und Erfahrungen sicher, die zur ordnungsgemäßen Wahrnehmung der Aufgaben des Aufsichtsrats einschließlich seiner Ausschüsse erforderlich sind.

Neue Mitglieder des Aufsichtsrats können die Mitglieder des Vorstands und fachverantwortliche Führungskräfte zum Austausch über grundsätzliche und aktuelle Themen treffen und sich so einen Überblick über die relevanten Themen des Unternehmens verschaffen („Onboarding“). Zur gezielten Weiterbildung werden bei Bedarf interne Informationsveranstaltungen angeboten. Im Berichtsjahr wurden für die Mitglieder des Aufsichtsrats Weiterbildungsmaßnahmen hinsichtlich der Bestimmungen des FCPA sowie regelmäßig hinsichtlich aktueller Entwicklungen der Corporate

Governance und bevorstehender einschlägiger rechtlicher Regelungen durchgeführt. Dies betraf im Berichtsjahr unter anderem Entwicklungen im Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht sowie bei der Kostenerstattung in relevanten Gesundheitssystemen.

Der Aufsichtsrat berichtet der Hauptversammlung über etwaige Interessenkonflikte seiner Mitglieder und deren Behandlung. Im Berichtsjahr sind keine Interessenkonflikte aufgetreten, die von den Organmitgliedern dem Aufsichtsrat offenzulegen wären und über die der Aufsichtsrat die Hauptversammlung informieren würde.

Weitere Einzelheiten zur Corporate Governance, insbesondere zur Unabhängigkeit der Aufsichtsratsmitglieder, zur Mitgliedschaft in den Aufsichtsräten der persönlich haftenden Gesellschafterin, der Fresenius SE & Co. KGaA oder deren persönlich haftenden Gesellschafterin, zum Kompetenzprofil für den Aufsichtsrat und zur Altersgrenze für die Mitgliedschaft im Aufsichtsrat der Gesellschaft sowie zur Selbstbeurteilung der Tätigkeit des Aufsichtsrats und seiner Ausschüsse, finden sich in der Erklärung zur Unternehmensführung auf den Seiten 119 ff. des Geschäftsberichts. Der Aufsichtsrat hat die Erklärung zur Unternehmensführung erörtert und in der Sitzung vom 9. März 2021 gebilligt.

Die Erklärung zur Unternehmensführung enthält auch die von Vorstand und Aufsichtsrat beschlossene Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex nach § 161 AktG, die im Dezember 2020 veröffentlicht wurde. Die Entsprechenserklärung steht der Öffentlichkeit auf der Internetseite der Gesellschaft www.freseniusmedicalcare.com/de im Bereich „Investoren“ und dort im Abschnitt „Corporate Governance“ dauerhaft zur Verfügung. Dort findet sich auch die im Februar 2021 von Vorstand und Aufsichtsrat beschlossene Aktualisierung der Entsprechenserklärung.

Jahres- und Konzernabschluss

Der Jahresabschluss und der Lagebericht der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA wurden nach den Regeln des deutschen Handelsgesetzbuchs (HGB) aufgestellt. Der Konzernabschluss und der Konzernlagebericht folgen § 315e HGB in Übereinstimmung mit den IFRS, wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind. Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht sowie Konzernabschluss und Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2020 wurden von der PricewaterhouseCoopers GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt am Main, geprüft. Diese war durch Beschluss der Hauptversammlung vom 27. August 2020 zum Abschlussprüfer gewählt und vom Aufsichtsrat beauftragt worden. Der Abschlussprüfer hat die genannten Unterlagen jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Als verantwortliche Wirtschaftsprüfer haben Herr Peter Kartscher und Herr Holger Lutz den jeweiligen Bestätigungsvermerk unterzeichnet. Die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers lagen dem Prüfungs- und Corporate-Governance-Ausschuss sowie dem Aufsichtsrat vor. Der Prüfungs- und Corporate-Governance-Ausschuss hat den Jahres- und Konzernabschluss sowie die Lageberichte geprüft und dabei die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers und die Gespräche mit ihm in seine Beratungen einbezogen. Hierüber hat er dem Aufsichtsrat Bericht erstattet.

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss, den Lagebericht, den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht, jeweils für das vergangene Geschäftsjahr, ebenfalls geprüft. Die Unterlagen wurden ihm rechtzeitig zugeleitet. Mit dem Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses sowie des Konzernabschlusses durch den Abschlussprüfer erklärte sich der Aufsichtsrat einverstanden. Die Vertreter des Abschlussprüfers, die die Prüfungsberichte unterzeichnet haben, nahmen an den Verhandlungen des Aufsichtsrats über den Jahres- und Konzernabschluss teil. Sie haben dem Aufsichtsrat über die wesentlichen Ergebnisse ihrer Prüfung berichtet und standen für ergänzende Auskünfte zur Verfügung. Auch nach dem abschließenden Ergebnis der eigenen Prüfung durch den Aufsichtsrat sind gegen den Jahresabschluss, den Lagebericht, den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht keine Einwendungen zu erheben.

Der Aufsichtsrat erörterte in der Sitzung vom 22. Februar 2021 den Entwurf des Berichts gemäß Form 20-F. Der Bericht gemäß Form 20-F wurde bei der SEC am 23. Februar 2021 eingereicht.

Der von der persönlich haftenden Gesellschafterin vorgelegte Jahresabschluss und der Lagebericht der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA sowie der Konzernabschluss und der Konzernlagebericht für das abgelaufene Geschäftsjahr sind vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung vom 9. März 2021 gebilligt worden.

Der Aufsichtsrat hat dem Gewinnverwendungsvorschlag der persönlich haftenden Gesellschafterin zugestimmt, der eine Dividende von 1,34 € je Aktie vorsieht.

Gesonderter nichtfinanzieller Konzernbericht

Der gesonderte nichtfinanzielle Konzernbericht der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA wurde nach den Regeln des deutschen Handelsgesetzbuchs (HGB) erstellt und wird außerhalb des Lageberichts veröffentlicht. Fresenius Medical Care stellt darin ausgewählte nichtfinanzielle Informationen unter Bezugnahme auf den internationalen Nachhaltigkeitsstandard der Global Reporting Initiative (GRI) dar (GRI Standards 2016).

Der Aufsichtsrat hat von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, den gesonderten nichtfinanziellen Konzernbericht durch einen externen Wirtschaftsprüfer prüfen zu lassen. Der gesonderte nichtfinanzielle Konzernbericht wurde von der PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt am Main, einer betriebswirtschaftlichen Prüfung nach dem internationalen Standard zu Assurance-Aufträgen ISAE 3000 (Revised) zur Erlangung einer begrenzten Sicherheit unterzogen. Die PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat einen entsprechenden Vermerk erteilt.

Der Aufsichtsrat hat den gesonderten nichtfinanziellen Konzernbericht geprüft. Die Unterlagen wurden ihm rechtzeitig zugeleitet. Mit dem Ergebnis der betriebswirtschaftlichen Prüfung zur Erlangung einer begrenzten Sicherheit des gesonderten nichtfinanziellen Konzernberichts durch den Prüfer erklärte sich der Aufsichtsrat einverstanden. Die Vertreter des Prüfers, die den Vermerk über die betriebswirtschaftliche Prüfung zur Erlangung einer begrenzten Sicherheit unterzeichnet haben, nahmen an den Verhandlungen des Aufsichtsrats über den gesonderten nichtfinanziellen Konzernbericht teil. Sie haben dem Aufsichtsrat über die wesentlichen Ergebnisse ihrer betriebswirtschaftlichen Prüfung zur Erlangung einer begrenzten Sicherheit berichtet und standen für ergänzende Auskünfte zur Verfügung. Auch nach dem abschließenden Ergebnis der eigenen Prüfung durch den Aufsichtsrat sind gegen den gesonderten nichtfinanziellen Konzernbericht keine Einwendungen zu erheben.

Abhängigkeitsbericht

Die persönlich haftende Gesellschafterin hat gemäß § 312 AktG für das vergangene Geschäftsjahr einen Bericht über ihre Beziehungen zur Fresenius SE & Co. KGaA und deren verbundene Unternehmen aufgestellt. Der Bericht enthält die folgende Schlussfolgerung:

„Bei den im Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen aufgeführten Rechtsgeschäften hat die FMC-AG & Co. KGaA nach den Umständen, die uns im Zeitpunkt, in dem die Rechtsgeschäfte vorgenommen worden sind, bekannt waren, bei jedem Rechtsgeschäft eine angemessene Gegenleistung erhalten. Im Berichtsjahr wurden keine berichtspflichtigen Maßnahmen getroffen oder unterlassen.“

Der Prüfungs- und Corporate-Governance-Ausschuss und der Aufsichtsrat haben den Abhängigkeitsbericht jeweils rechtzeitig erhalten und geprüft. Der Abschlussprüfer hat an den entsprechenden Sitzungen teilgenommen. Er hat über die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung berichtet und stand für ergänzende Auskünfte zur Verfügung. Am 26. Februar 2021 hat der Abschlussprüfer den Abhängigkeitsbericht mit folgendem Bestätigungsvermerk versehen:

„Nach unserer pflichtmäßigen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass 1. die tatsächlichen Angaben des Berichts richtig sind, 2. bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war.“

Der Prüfungs- und Corporate-Governance-Ausschuss und der Aufsichtsrat teilen die Auffassung des Abschlussprüfers. Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung durch den Aufsichtsrat erhebt dieser keine Einwendungen gegen die Erklärung der persönlich haftenden Gesellschafterin am Schluss des Berichts über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen.

Dank

Abschließend dankt der Aufsichtsrat den Mitgliedern des Vorstands sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Konzerns für ihren herausragenden und unermüdlichen Einsatz in einem äußerst herausfordernden, von der Covid-19-Pandemie geprägten Umfeld. Ihnen allen gilt unsere große Wertschätzung für die im abgelaufenen Geschäftsjahr unter schwierigen Bedingungen geleistete und sehr erfolgreiche Arbeit!

Bad Homburg v.d. Höhe, den 9. März 2021

Für den Aufsichtsrat

gez. Dr. Dieter Schenk

Vorsitzender

**Erklärung des Vorstands der
persönlich haftenden Gesellschafterin
der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA,
der Fresenius Medical Care Management AG,
und des Aufsichtsrats der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA
zum Deutschen Corporate Governance Kodex gemäß § 161 AktG**

Der Vorstand der Fresenius Medical Care Management AG (nachfolgend: der Vorstand) als persönlich haftender Gesellschafterin der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA und der Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA erklären, dass seit Abgabe der letzten Entsprechenserklärung im Dezember 2019 den vom Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz im amtlichen Teil des Bundesanzeigers bekannt gemachten Empfehlungen der „Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex“ (nachfolgend: der Kodex) in der Fassung vom 7. Februar 2017 entsprochen wurde und den Empfehlungen des Kodex in der Fassung vom 16. Dezember 2019 zukünftig entsprochen wird. Lediglich den folgenden Empfehlungen des Kodex in der Fassung vom 7. Februar 2017 sowie vom 16. Dezember 2019 wurde bzw. wird in der nachfolgend beschriebenen Weise nicht entsprochen:

A. Kodex in der Fassung vom 7. Februar 2017

**Kodex-Nummer 4.2.3 Absatz 2 Satz 6:
Betragsmäßige Vergütungshöchstgrenzen**

Gemäß Kodex-Nummer 4.2.3 Absatz 2 Satz 6 soll die Vergütung der Vorstandsmitglieder insgesamt und hinsichtlich ihrer variablen Vergütungsteile betragsmäßige Höchstgrenzen aufweisen.

Von dieser Empfehlung wurde abgewichen. Die Vorstandsverträge sahen nicht für alle Vergütungsteile und folglich auch nicht für die Gesamtvergütung betragsmäßige Höchstgrenzen vor. Die kurzfristige erfolgsbezogene Vergütung (der variable Bonus) war der Höhe nach bereits begrenzt. Für Aktienoptionen, Phantom Stock und Performance Shares als Vergütungsteile mit langfristiger Anreizwirkung sahen die Vorstandsverträge Begrenzungsmöglichkeiten, aber keine betragsmäßigen Höchstgrenzen vor. Die Festlegung betragsmäßiger Höchstgrenzen für solche aktienbasierten Vergütungsteile hätte dem seinerzeit verfolgten Grundgedanken widersprochen, die Vorstandsmitglieder an den wirtschaftlichen Risiken und Chancen des Unternehmens ohne eine derartige Beschränkung zu beteiligen.

Mit dem Inkrafttreten des von der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft am 27. August 2020 gebilligten und in den Vorstandsverträgen umgesetzten Systems zur Vergütung der Mitglieder des Vorstands der persönlich haftenden Gesellschafterin („Vergütungssystem 2020+“) wurden mit Wirkung zum 1. Januar 2020 Höchstgrenzen auch für die aktienbasierten Vergütungsteile mit langfristiger Anreizwirkung sowie eine betragsmäßige Maximalvergütung eingeführt.

**Kodex-Nummer 4.2.3 Absatz 4:
Abfindungs-Cap**

Gemäß Kodex-Nummer 4.2.3 Absatz 4 soll bei Abschluss von Vorstandsverträgen darauf geachtet werden, dass Zahlungen an ein Vorstandsmitglied bei vorzeitiger Beendigung der Vorstandstätigkeit einschließlich Nebenleistungen den Wert von zwei Jahresvergütungen nicht überschreiten (Abfindungs-Cap) und nicht mehr als die Restlaufzeit des Anstellungsvertrags vergüten. Für die Berechnung des Abfindungs-Caps soll auf die Gesamtvergütung des abgelaufenen Geschäftsjahres und gegebenenfalls auch auf die voraussichtliche Gesamtvergütung für das laufende Geschäftsjahr abgestellt werden.

Von diesen Empfehlungen wurde für die Zeit bis zum 31. Dezember 2019 insoweit abgewichen, als die Anstellungsverträge für Mitglieder des Vorstands teilweise keine Abfindungsregelungen für jeden Fall einer vorzeitigen Beendigung der Vorstandstätigkeit und damit insoweit auch keine Begrenzung der Höhe nach enthielten, weil dies nicht in jedem Fall der seinerzeit für vorzugswürdig erachteten Einzelfallbetrachtung gerecht geworden wäre.

Die von dieser Abweichung betroffenen Vorstandsverträge wurden mit Wirkung zum 1. Januar 2020 angepasst. Der Empfehlung wurde seitdem entsprochen.

Kodex-Nummer 4.2.5 Absatz 3: Darstellung im Vergütungsbericht

Gemäß Kodex-Nummer 4.2.5 Absatz 3 soll die Darstellung der Vergütung der einzelnen Vorstandsmitglieder im Vergütungsbericht unter anderem die erreichbare Maximal- und Minimalvergütung variabler Vergütungsteile unter Verwendung entsprechender Mustertabellen enthalten.

Fresenius Medical Care sah in Abweichung von Kodex-Nummer 4.2.3 Absatz 2 Satz 6 nicht für alle variablen Vergütungsteile und folglich auch nicht für die Gesamtvergütung betragsmäßige Höchstgrenzen vor. Insoweit konnte der Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2019 nicht vollständig den Vorgaben des Kodex entsprechen.

Kodex-Nummer 5.1.2 Absatz 2 Satz 3: Altersgrenze für Vorstandsmitglieder

Gemäß Kodex-Nummer 5.1.2 Absatz 2 Satz 3 soll für Vorstandsmitglieder eine Altersgrenze festgelegt werden.

Von dieser Empfehlung wurde abgewichen. Bestimmte Personen allein aufgrund ihres Lebensalters nicht für den Vorstand der persönlich haftenden Gesellschafterin in Betracht zu ziehen, erschien nach bisheriger Einschätzung nicht angemessen.

In seiner Sitzung vom 30. November 2020 hat der zuständige Aufsichtsrat der persönlich haftenden Gesellschafterin beschlossen, eine Altersgrenze für die Mitglieder des Vorstands der persönlich haftenden Gesellschafterin festzulegen, die in der Erklärung zur Unternehmensführung angegeben werden soll.

Kodex-Nummer 5.4.1 Absatz 2 und Absatz 4: Benennung konkreter Ziele zur Zusammensetzung des Aufsichtsrats und deren Berücksichtigung bei Wahlvorschlägen

Gemäß Kodex-Nummer 5.4.1 Absatz 2 und Absatz 4 soll der Aufsichtsrat konkrete Ziele für seine Zusammensetzung benennen und ein Kompetenzprofil für das Gesamtgremium erarbeiten. Für seine Zusammensetzung soll er im Rahmen der unternehmensspezifischen Situation die internationale Tätigkeit des Unternehmens, potenzielle Interessenkonflikte, die Anzahl der unabhängigen Aufsichtsratsmitglieder im Sinn von Kodex-Nummer 5.4.2, eine festzulegende Altersgrenze für Aufsichtsratsmitglieder und eine festzulegende Regelgrenze für die Zugehörigkeitsdauer zum Aufsichtsrat sowie Vielfalt (Diversity) angemessen berücksichtigen. Vorschläge des Aufsichtsrats an die Hauptversammlung sollen diese Ziele berücksichtigen und gleichzeitig die Ausfüllung des Kompetenzprofils für das Gesamtgremium anstreben. Der Stand der Umsetzung soll im Corporate Governance Bericht veröffentlicht werden.

Von diesen Empfehlungen wurde teilweise abgewichen. Der Aufsichtsrat verzichtete auf die Festlegung einer Altersgrenze und einer Regelgrenze für die Zugehörigkeitsdauer zum Aufsichtsrat, um im Unternehmensinteresse die Auswahl geeigneter Kandidatinnen und Kandidaten nicht pauschal einzuschränken.

In seiner Sitzung vom 30. November 2020 hat der Aufsichtsrat beschlossen, eine Altersgrenze für die Mitglieder des Aufsichtsrats festzulegen, die in der Erklärung zur Unternehmensführung angegeben werden soll.

B. Kodex in der Fassung vom 16. Dezember 2019

Kodex-Empfehlung C.10 Unabhängigkeit des Aufsichtsratsvorsitzenden

Gemäß Kodex-Empfehlung C.10 soll der Aufsichtsratsvorsitzende unabhängig von der Gesellschaft und vom Vorstand sein.

Von dieser Empfehlung wird mit Blick auf die Dauer der Zugehörigkeit des Aufsichtsratsvorsitzenden, Herrn Dr. Dieter Schenk, im Aufsichtsrat der Gesellschaft vorsorglich eine Abweichung erklärt. Die Frage, ob Herr Dr. Schenk mit Blick auf seine Zugehörigkeit zum Aufsichtsrat der Gesellschaft von mehr als zwölf Jahren als unabhängig von der Gesellschaft und vom Vorstand im Sinne des Kodex in der Fassung vom 16. Dezember 2019 anzusehen ist, kann dahingestellt bleiben, weil bereits die Zahl derjenigen Aufsichtsratsmitglieder, die dem Aufsichtsrat nicht mehr als zwölf Jahre angehören und auch ansonsten als unabhängig zu qualifizieren sind, der Kodex-Empfehlung C.7 entspricht, wonach mehr als die Hälfte der Anteilseignervertreter unabhängig von der Gesellschaft und vom Vorstand sein soll.

Bad Homburg v.d. Höhe, im Dezember 2020

Vorstand der persönlich haftenden Gesellschafterin der
Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA,
der Fresenius Medical Care Management AG, und
Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA

**Aktualisierung der
Entsprechenserklärung des Vorstands der persönlich haftenden Gesellschafterin
der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA, der Fresenius Medical Care Manage-
ment AG, und des Aufsichtsrats der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA
zum Deutschen Corporate Governance Kodex gemäß § 161 AktG
vom Dezember 2020**

Der Vorstand der Fresenius Medical Care Management AG (nachfolgend: der Vorstand) als persönlich haftende Gesellschafterin der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA (nachfolgend: die Gesellschaft) und der Aufsichtsrat der Gesellschaft haben zuletzt im Dezember 2020 eine Entsprechenserklärung zu den Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex (nachfolgend: der Kodex) gemäß § 161 AktG abgeben. Diese Erklärung wird wie folgt aktualisiert:

Kodex-Empfehlung G.8

Gemäß Empfehlung G.8 des Kodex soll eine nachträgliche Änderung der Erfolgsziele oder der Vergleichsparameter der variablen Vergütung der Vorstandsmitglieder ausgeschlossen sein. Für diese Empfehlung wird vorsorglich eine Abweichung erklärt.

Für das Geschäftsjahr 2020 wurde eine den Firmenwert und die Markennamen im Segment Lateinamerika betreffende Wertberichtigung in Höhe von nahezu 195 Mio. € erfasst, die auf den gesamtwirtschaftlichen Abschwung in mehreren Staaten in Lateinamerika und den daraus resultierenden Anstieg der Risikoprämien zurückzuführen ist. Um insbesondere die Vergleichbarkeit der den Erfolgszielen zugrundeliegenden Finanzkennzahlen zur operativen Leistung der Gesellschaft sicherzustellen und die tatsächliche Leistung der Mitglieder des Vorstands angemessen zu würdigen, hat der Aufsichtsrat der persönlich haftenden Gesellschafterin – im Einklang mit der Empfehlung G.11 des Kodex, wonach der Aufsichtsrat die Möglichkeit haben soll, außergewöhnlichen Entwicklungen in angemessenem Rahmen Rechnung zu tragen – beschlossen, die in Rede stehende rein buchwertbezogene Wertberichtigung in Lateinamerika bei der Ermittlung der relevanten Zielerreichung unberücksichtigt zu lassen.

Im Übrigen gilt die Entsprechenserklärung vom Dezember 2020 uneingeschränkt fort.

Bad Homburg v.d. Höhe, im Februar 2021

Vorstand der persönlich haftenden Gesellschafterin der
Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA,
der Fresenius Medical Care Management AG, und
Aufsichtsrat der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA